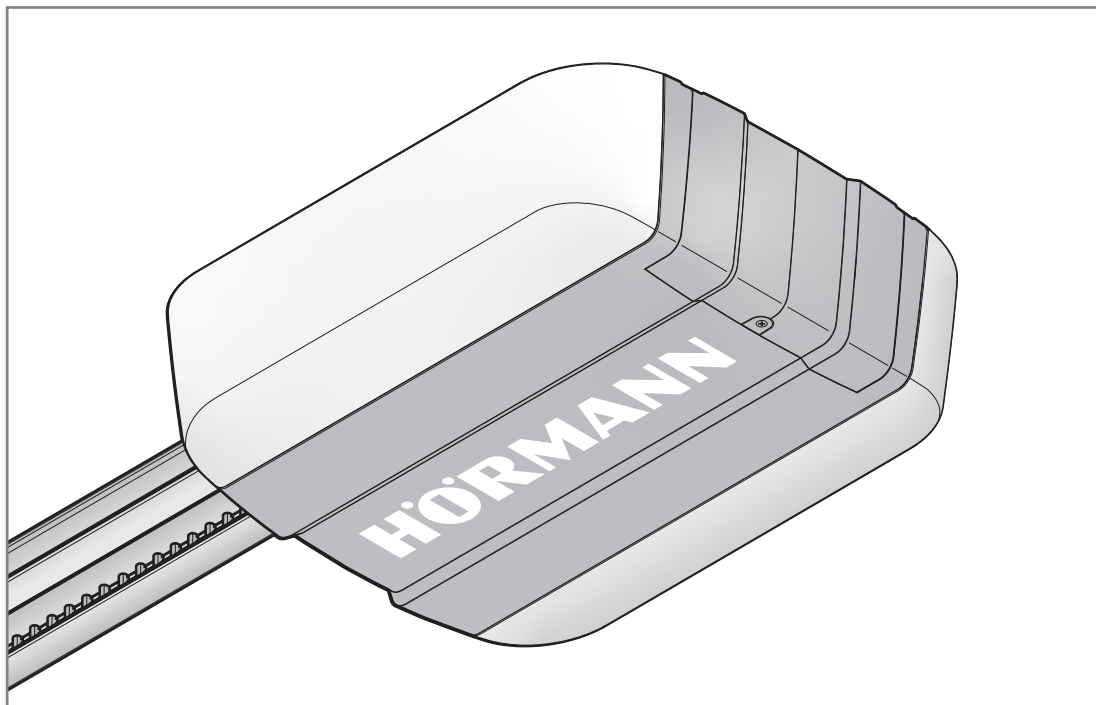




DE	Menübeschreibung und Zubehör Garagentor-Antrieb	2
EN	Menu description and accessories Garage door operator	9
FR	Description des menus et accessoires Motorisation de porte de garage	16
ES	Descripción del menú y accesorios Automatismo para puertas de garaje	23
RU	Описание меню и принадлежности Привод гаражных ворот	30
NL	Menubeschrijving en toebehoren Garagedeuraandrijving	38
IT	Descrizione dei menu e accessori Motorizzazione per portoni da garage	45
PT	Descrição do menu e acessórios Automatismo para porta de garagem	52

+	PL	HU	CS	SL	NO	SV	FI	DA	SK	TR
	59	66	73	80	87	93	99	105	111	118
	LT	ET	LV	HR	SR	EL	RO	BG	UK	
	124	131	137	144	151	158	165	172	179	

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise	2
2	Beschreibung der Menüs	2
2.1	Menü 11 – 16: Handsender einlernen	2
2.2	Menü 17: Alle Funktionen lernen	3
2.3	Menü 19: Funk löschen – alle Funktionen	3
2.4	Menü 20: Reversiergrenze in Richtung Tor-ZU	3
2.4.1	Menü 21: Überwachung Schlupftürkontakt	4
2.4.2	Menü 22: Gurtentlastung Tor-ZU	4
2.5	Menü 23: Position Teilöffnen oder Lüften ändern	4
2.6	Menü 24: Verriegelungsposition ETV1-HCP	5
2.7	Menü 25: Antriebsbeleuchtung	5
2.8	Menü 26: Nachleuchtdauer	5
2.9	Menü 27: Nachleuchtdauer der externen Beleuchtung	5
2.10	Menü 28: Dauer-EIN externe Beleuchtung mit Zusatzplatine	5
2.11	Menü 30: Relaisfunktionen extern	5
2.12	Menü 32: Vorwarnzeit	6
2.13	Menü 33: Vorwarnrichtung	6
2.14	Menü 34: Automatischer Zulauf	6
2.15	Menü 35: Automatischer Zulauf aus der Position Teilöffnung	6
2.16	Menü 36: Bedientasten am Antrieb	7
2.17	Menü 37: Reset	7
3	Zubehör	7
3.1	Anschlussklemmen	7
3.2	Zubehör anschließen	7
3.2.1	Taster mit Impulsfunktion	7
3.2.2	Externe Funk-Empfänger*	7
3.2.3	Externer Impulstaster*	7
3.2.4	Innentaster PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	7
3.2.5	2-Draht-Lichtschanke* (dynamisch)	7
3.2.6	Getesteter Schlupftürkontakt*	7
3.2.7	Schließkantensicherung	8
3.2.8	Optionsrelais HOR 1-HCP*	8
3.2.9	Universaladapterplatine UAP 1-HCP*	8
3.2.10	Not-Akku*	8

1 Allgemeine Hinweise

Menüs und Parameter einstellen

Die Schritte zum Einstellen und Ändern von Menüs und Parametern entnehmen Sie der Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung, Kapitel 5.

Timeout

Wenn Sie die Taste **PRG** zum Speichern eines gewünschten Parameters nicht innerhalb von 60 Sekunden drücken, bleibt der voreingestellte Parameter erhalten.

Timeout Funk

Wenn das Einlernen der Handsender nicht innerhalb von 25 Sekunden erfolgreich ist, müssen Sie den Vorgang wiederholen. Der Antrieb wechselt automatisch in den Programmiermodus.

Fehlermeldungen

Fehlermeldungen entnehmen Sie der Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung, Kapitel 18.

Verweis auf Bilder

Die in dieser Beschreibung genannten Bilder, finden Sie in der Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung.

Erweiterte Menüs

Neben den hier beschriebenen Menüs und den jeweiligen Parametern lassen sich weitere Einstellungen vornehmen, z. B.

- Anpassung der Geschwindigkeit
- Anpassung der Kraftbegrenzung
- Änderung der Reversiergrenze
- Wirkrichtung und Reversierverhalten der Sicherheitseinrichtungen
- Lüftungsposition ändern ohne Sicherheitseinrichtung

Wenden Sie sich für diese Einstellungen an ihren Fachhändler. Einstellungen in den erweiterten Menüs dürfen nur durch sachkundige Personen vorgenommen werden.

2 Beschreibung der Menüs

2.1 Menü 11 – 16: Handsender einlernen

Der integrierte Funk-Empfänger kann max. 150 Funkcodes lernen. Die Funkcodes können auf die vorhandenen Kanäle aufgeteilt werden.

Wenn mehr als 150 Funkcodes gelernt werden, dann sind die zuerst gelernten gelöscht.

Wenn der Funkcode einer Handsendertaste für zwei unterschiedliche Funktionen gelernt wird, dann ist der Funkcode für die zuerst gelernte Funktion gelöscht.

Um einen Funkcode zu lernen, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Der Antrieb ruht.
- Vorwarnzeit ist nicht aktiv.
- Aufhaltezeit ist nicht aktiv.

Um einen Funkcode (Impuls) einzulernen:

1. Drücken Sie die Taste **PRG**, bis die Anzeige **00** leuchtet.
2. Wählen Sie mit den Tasten **▲** / **▼** das Menü **11** an.
3. Drücken Sie die Taste **PRG**. In der Anzeige blinkt **11**.
4. Drücken und halten Sie die Handsendertaste, von der Sie den Funkcode senden möchten.

Handsender:

- Die LED leuchtet 2 Sekunden blau und erlischt.
- Nach 5 Sekunden blinkt die LED abwechselnd rot und blau. Der Funkcode wird gesendet.

Antrieb:

Wenn der Empfänger einen gültigen Funkcode erkennt, blinkt in der Anzeige **11**. schnell.

5. Lassen Sie die Handsendertaste los.

Der Handsender ist betriebsbereit eingelernt.

In der Anzeige blinkt **11**.

Weitere Handsender können innerhalb von 25 Sekunden eingelernt werden. (Timeout Funk)

Um weitere Funkcodes (Impuls) einzulernen:

- Wiederholen Sie Schritt 4 + 5.

Um das Einlernen der Funkcodes vorzeitig abbrechen:

- Drücken Sie die Taste **PRG**.

Um Handsender für weitere Funktionen einzulernen:

- Drücken Sie die Taste **^** und wählen:

Menü 12	Beleuchtung
Menü 13	Teilöffnung
Menü 14	Richtungswahl Tor-AUF
Menü 15	Richtungswahl Tor-ZU
Menü 16	Lüften

6. Drücken Sie die Taste **PRG** und wechseln in den Programmiermodus.
Entsprechend blinkt die **12, 13, 14, 15** oder **16**.
7. Führen Sie die Schritte **4 + 5** durch, wie bei Funkcode Impuls.

Um keine weiteren Handsender einzulernen:

- Drücken Sie die Taste **PRG**.
Der Antrieb wechselt in den Programmiermodus.

Oder

- 25 Sekunden keine Eingabe (Timeout Funk).

Entsprechend dem zuletzt eingelernten Funkcode leuchtet die **11, 12, 13, 14, 15** oder **16**.

2.2 Menü 17: Alle Funktionen lernen

Menü 17 ist für das Einlernen an Hörmann Smart Home Zentralen (z. B. Hörmann homee Brain) vorgesehen. Alle Funktionen werden für entsprechende Apps zur Verfügung gestellt.

2.3 Menü 19: Funk löschen – alle Funktionen

Die Funkcodes einzelner Handsendertasten oder einzelner Funktionen können nicht gelöscht werden.

1. Wählen Sie das Menü **19** an.
– **00** blinkt.
2. Wählen Sie mit den Tasten **^** + **▼** den Parameter der gewünschten Funktion.

19	Funk löschen	
	00	Zurück ohne Löschen
	01	Funk (alle Sender)
	02	Bluetooth® (alle Schlüssel)
	03	–
	04	Alle Sender, alle Schlüssel und Reset Einstellung extern Bluetooth-Antenne

- Der gewählte Parameter blinkt.
3. Drücken Sie die Taste **PRG** für 5 Sekunden, um das Löschen zu bestätigen.
- Der gewählte Parameter blinkt 5 Sekunden.
- Der Parameter blinkt mit Dezimalpunkt 2 Sekunden schnell.
- **19** leuchtet.

2.4 Menü 20: Reversiergrenze in Richtung Tor-ZU

Um Fehlreaktionen (z. B. ungewolltes Reversieren) zu unterbinden, deaktiviert die Reversiergrenze die Schließkanten-sicherung SKS oder Voreilende Lichtschränke VL kurz vor dem Erreichen der Torendlage ZU.

Die Position der Reversiergrenze ist abhängig vom Tortyp und werkseitig auf ca. 30 mm Schlittenweg (SKS) und ca. 150 mm Schlittenweg (VL) voreingestellt.

Sektionsaltor:

Minimale Höhe	ca. 16 mm Schlittenweg
Maximale Höhe	ca. 200 mm Schlittenweg

Das Menü ist nur für eine Änderung sichtbar, wenn an SE 2 eine Voreilende Lichtschränke angeschlossen ist und bei den Lernfahrten erkannt wurde. Außerdem muss im Menü **43** – Parameter **02** eingestellt sein.

- Wenden Sie sich für diese Einstellungen an ihren Fachhändler.

Nach dem Ändern der Reversiergrenze ist eine Funktionsprüfung erforderlich.

- Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung, Kapitel 7.2

Um die Reversiergrenze einzustellen / zu ändern:

- Wählen Sie Menü **20** an.
- Drücken Sie die Taste **PRG** 1 x.
- 20** blinkt langsam.
- Drücken Sie die Taste **^** *.
Das Tor fährt auf und bleibt in der Torendlage AUF stehen. Die Anzeige **20** blinkt weiter.
- Platzieren Sie in der Tormitte einen Prüfkörper (max. 300 x 50 x 16,25 mm, z. B. einen Gliedmaßstab) so, dass er flach auf dem Fußboden und im Bereich der Voreilenden Lichtschränke liegt.
- Drücken Sie die Taste **▼**.
Die Torfahrt in Richtung Tor-ZU startet.
 - Das Tor verfährt, bis der Prüfkörper durch die Sicherheitseinrichtung erkannt wird.
 - Die Position wird gespeichert und auf Plausibilität geprüft.
 - Der Antrieb reversiert bis in die Torendlage AUF.

War der Vorgang erfolgreich:

20. blinkt erst schnell und leuchtet anschließend dauerhaft.

War der Vorgang nicht erfolgreich:

Nach Erreichen der Torendlage ZU fährt das Tor wieder auf. Das Tor bleibt in der Torendlage AUF stehen. Fehler 1 mit blinkendem Dezimalpunkt (Unterfehler 2) erscheint und die werkseitig voreingestellte Reversiergrenze wird eingestellt.
Wiederholen Sie ggf. die Schritte 1 - 5.

Wurde die Reversiergrenze > 200 mm vor der Torendlage ZU gewählt:

Fehler 1 mit blinkendem Dezimalpunkt erscheint, das Tor fährt auf und bleibt in der Torendlage AUF stehen.

- Drücken Sie eine der Tasten **^** oder **▼**, um den Fehler zu quittieren.

* – Steht das Tor bereits in der Torendlage AUF entfällt dieser Schritt.

Um eine Reversierfahrt abzurechnen:

- ▶ Drücken Sie eine der Tasten oder , die Taste **PRG** oder ein externes Bedienelement mit Impulsfunktion. Das Tor stoppt, Fehler 1 mit blinkendem Dezimalpunkt erscheint.
- ▶ Drücken Sie eine der Tasten oder , um den Fehler zu quittieren.

HINWEIS:

Wird der Fehler nicht quittiert, bleibt er in der Anzeige stehen.

2.4.1 Menü 21: Überwachung Schlupftürkontakt

21	Schlupftürkontakt	
00	Deaktiviert	
	Schlupftürkontakt ohne Testung	
01	Schlupftürkontakt mit Testung	

2.4.2 Menü 22: Gurtentlastung Tor-ZU

22	Gurtentlastung Richtung Tor-ZU	
00	Ohne	
01	Kurz	
02	Mittel	
03	Lang	

2.5 Menü 23: Position Teilöffnen oder Lüften ändern

Die Positionen Teilöffnung und Lüften sind abhängig vom Tor typ und werkseitig voreingestellt.

Teilöffnung

	min. 260 mm Schlittenweg vor der Torendlage ZU
Bereich	min. 120 mm Schlittenweg vor jeder Torendlage

Lüften

	min. 100 mm Schlittenweg
Bereich	min. 35 – max. 300 mm Schlittenweg vor der Torendlage ZU

Die Position Teilöffnung kann z. B. wie folgt angefahren werden:

- Über den 3. Funkkanal (Menü 13)
- Einen externen Empfänger
- Die Zusatzplatine UAP 1-HCP
- Einen Impuls an den Klemmen 20 / 23
- Über den Klimasensor HKSI-1
- Über Hörmann homee Brain
- Über Bluetooth®

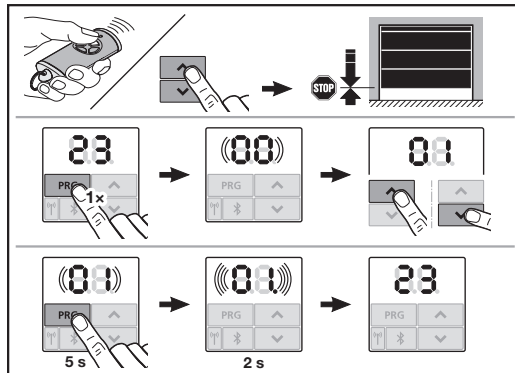
Die Position Lüften kann z. B. wie folgt angefahren und geändert werden:

- Über den 6. Funkkanal (Menü 16)
- Über den Klimasensor HKSI-1
- Über z. B. die Zusatzplatine UAP 1-HCP
- Über Hörmann homee Brain
- Über Bluetooth®

HINWEISE

- Die Position Lüften kann nur geändert werden, wenn zur serienmäßig vorhandenen Kraftbegrenzung mindestens eine **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschanke / Voreilende Lichtschanke) in Richtung Tor-ZU angeschlossen ist.

- Ein Klimasensor und eine **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschanke / Voreilende Lichtschanke) müssen zwingend vorher eingelernt sein. Nur dann ist Menü 23 – Parameter 02 sichtbar und einstellbar.
- Wenn die **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschanke / Voreilende Lichtschanke) deaktiviert wird, wird die geänderte Position Lüften zurückgesetzt. Das Menü 23 – Parameter 02 wird ausgeblendet und ist nicht mehr einstellbar.

**Um die Position Teilöffnung oder Lüften zu ändern:**

1. Fahren Sie das Tor mit den Tasten + , über den eingelernten Funkcode Impuls oder ein externes Bedienelement mit Impulsfunktion in die gewünschte Position.
2. Wählen Sie das Menü 23 an.
 - 00 blinkt.
3. Wählen Sie mit den Tasten + den Parameter der gewünschten Funktion.

23	Position ändern	
00	Zurück ohne Ändern	
01	Position Teilöffnen ändern	
02	Position Lüften ändern	

- 01 oder 02 blinkt.
- 4. Drücken Sie die Taste **PRG** für 5 Sekunden, um diese Position zu speichern.
 - 01 oder 02 blinkt 5 Sekunden.
 - 01 oder 02 blinkt mit Dezimalpunkt 2 Sekunden schnell.
 - 23 leuchtet.

Die geänderte Position ist gespeichert.

Wenn die gewählte Position außerhalb des zulässigen Bereichs ist, erscheint der Fehler 1 mit blinkendem Dezimalpunkt. Automatisch wird die Position der Werkseinstellung eingestellt oder die zuletzt gültige Position bleibt bestehen.

HINWEIS

Mit einem Klapprollenhalter aus dem Zubehör besteht die Möglichkeit, die Garage auch ohne den Einbau eine zusätzliche Sicherheitseinrichtung (Lichtschanke) zu lüften.

- ▶ Wenden Sie sich für den Einbau und die Programmierung an Ihren Fachhändler.

2.6 Menü 24: Verriegelungsposition

Die elektromechanische Torverriegelung ETV1-HCP ist für das Verriegeln von Sektionaltoren vorgesehen.

Das Menü ist nur sichtbar, wenn die Torverriegelung ETV1-HCP über einen BUS-Scan erkannt wurde.

24	Verriegelungsposition ETV1-HCP	
00	zusätzliche Verriegelung in Lüftungsposition deaktiviert	
01	Zusätzliche Verriegelung in Lüftungsposition aktiviert	

2.7 Menü 25: Antriebsbeleuchtung

Wenn Menü 25 – Parameter 00 eingestellt ist, ist automatisch Menü 30 – Parameter 01 aktiviert.

Wenn Menü 25 – Parameter 01 eingestellt wird, ist die Antriebsbeleuchtung auch während der Torfahrt ausgeschaltet.

25	Antriebsbeleuchtung	
00	Antriebsbeleuchtung ist eingeschaltet	
01	Antriebsbeleuchtung ist ausgeschaltet	

2.8 Menü 26: Nachleuchtdauer

Sobald sich das Tor in Bewegung setzt, wird die Antriebsbeleuchtung eingeschaltet. Wenn die Torfahrt beendet ist, bleibt die Antriebsbeleuchtung noch entsprechend der eingestellten Zeit an (Nachleuchtdauer).

Um die gewünschte Funktion einzustellen:

- Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

26	Nachleuchtdauer	
00	Deaktiviert	
01	30 Sekunden	
02	60 Sekunden	
03	120 Sekunden	
04	180 Sekunden	
05	300 Sekunden	
06	600 Sekunden	

2.9 Menü 27: Nachleuchtdauer der externen Beleuchtung

Die Nachleuchtdauer einer angeschlossenen externen Beleuchtung wird durch den Antrieb geschaltet.

Um die gewünschte Funktion einzustellen:

- Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

27	Nachleuchtdauer externe Beleuchtung	
00	Deaktiviert	
01	genauso wie Menü 26 ¹⁾	
02	60 Sekunden	
03	180 Sekunden	
04	300 Sekunden	
05	600 Sekunden	

1) ACHTUNG keine Wartungsanzeige (In).

2.10 Menü 28: Dauer-EIN externe Beleuchtung mit Zusatzplatine

Wenn an einem Optionsrelais HOR 1-HCP oder einer Universaladapterplatine UAP 1-HCP (3. Relais) eine externe Beleuchtung angeschlossen ist, kann diese über externe Bedienelemente dauerhaft eingeschaltet werden.

28	Dauer-EIN externe Beleuchtung	
00	Deaktiviert	
01	Aktiviert	

2.11 Menü 30: Relaisfunktionen extern

Das Optionsrelais HOR 1-HCP oder die Universaladapterplatine UAP 1-HCP (3. Relais) sind für den Anschluss einer externen Lampe oder Signalleuchte erforderlich.

Mit der Universaladapterplatine UAP 1-HCP (3. Relais) können weitere Funktionen wie z. B. Meldung Torendlage AUF und Torendlage ZU, Richtungswahl oder die Antriebsbeleuchtung geschaltet werden.

Um die gewünschten Relaisfunktionen einzustellen:

- Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

30	Relaisfunktionen extern HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. Relais)	
00	Deaktiviert	
01	Funktion Beleuchtung extern ¹⁾	
02	Meldung Torendlage AUF	
03	Meldung Torendlage ZU	
04	Meldung Torendlage Teilöffnung	
05	Wischsignal nur in Richtung Tor-AUF, auch bei Teilöffnung und Lüften	
06	Fehlermeldung auf der Anzeige (Störung)	
07	Anfahrwarnung / Vorwarnung ²⁾ / Warnung während der Fahrt / UAP 1-HCP (3. Relais) fällt in jeder Torendlage ab Dauersignal	
08	Anfahrwarnung / Vorwarnung ²⁾ / Warnung während der Fahrt / UAP 1-HCP (3. Relais) fällt in jeder Torendlage ab Blinkend	
09	Relais zieht während der Fahrt an und in jeder Torendlage ab	
10	Meldung Wartungsintervall (Anzeige In blinkt 3 x in jeder Torendlage)	
11	genauso wie Menü 26 ¹⁾	
12	Meldung Torverriegelung ETV1-HCP verriegelt	

1) ACHTUNG keine Wartungsanzeige (In).

2) Vorwarnung nur, wenn in Menü 32 aktiviert.

Wenn im Menü 30 – Parameter 00 oder 11 eingestellt wird, deaktiviert sich automatisch die Funktion im Menü 25.

2.12 Menü 32: Vorwarnzeit

Wenn ein Fahrbefehl gegeben wird, blinkt während der Vorwarnzeit die Antriebsbeleuchtung, bevor die Torfahrt startet. Eine am Optionsrelais angeschlossene Signalleuchte blinkt zusätzlich.

Um die gewünschte Funktion einzustellen:

- Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

32	Vorwarnzeit	
00	Deaktiviert Wenn ein Fahrbefehl gegeben wird, startet die Torfahrt sofort.	
01	Vorwarnung 1 Sekunde	
02	Vorwarnung 2 Sekunden	
03	Vorwarnung 3 Sekunden	
04	Vorwarnung 4 Sekunden	
05	Vorwarnung 5 Sekunden	
06	Vorwarnung 10 Sekunden	
07	Vorwarnung 15 Sekunden	
08	Vorwarnung 20 Sekunden	
09	Vorwarnung 30 Sekunden	
10	Vorwarnung 60 Sekunden	

2.13 Menü 33: Vorwarnrichtung

Stellen Sie im Menü **33** ein, ob die Vorwarnzeit in Richtung Tor-ZU oder Richtung Tor-AUF + Tor-ZU aktiv sein soll.

33	Vorwarnrichtung	
00	Vorwarnung in Richtung Tor-ZU	
01	Vorwarnung in Richtung Tor-AUF + Tor-ZU	

2.14 Menü 34: Automatischer Zulauf

Beim automatischen Zulauf öffnet das Tor bei einem Fahrbefehl. Nach Ablauf der eingestellten Aufhaltezeit und der Vorwarnzeit schließt das Tor automatisch.

HINWEISE

- Der automatische Zulauf darf / kann im Gültigkeitsbereich der EN 12453 nur aktiviert werden, wenn zur serienmäßig vorhandenen Kraftbegrenzung mindestens eine **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke / Voreilende Lichtschranke) angeschlossen ist.
- Eine **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke / Voreilende Lichtschranke) muss zwingend vorher eingelernt sein. Nur dann sind die Menüs **34 – 35** sichtbar und einstellbar.
- Wenn der automatische Zulauf eingestellt ist (Menüs **34 – 35**), aktiviert sich automatisch die Vorwarnzeit (Menü **32 – Parameter 03**).
- Wenn die **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke / Voreilende Lichtschranke) deaktiviert wird, werden die Menüs **34 – 35** ausgeblendet und sind nicht mehr einstellbar.

Um die gewünschte Funktion einzustellen:

- Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

34	Automatischer Zulauf	
00	Deaktiviert	
01	Aufhaltezeit 5 Sekunden	
02	Aufhaltezeit 10 Sekunden	
03	Aufhaltezeit 20 Sekunden	
04	Aufhaltezeit 30 Sekunden	
05	Aufhaltezeit 60 Sekunden	
06	Aufhaltezeit 90 Sekunden	
07	Aufhaltezeit 120 Sekunden	
08	Aufhaltezeit 180 Sekunden	
09	Aufhaltezeit 240 Sekunden	
10	Aufhaltezeit 300 Sekunden	

2.15 Menü 35: Automatischer Zulauf aus der Position Teilöffnung**HINWEISE**

- Der automatische Zulauf darf / kann im Gültigkeitsbereich der EN 12453 nur aktiviert werden, wenn zur serienmäßig vorhandenen Kraftbegrenzung mindestens eine **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke / Voreilende Lichtschranke) angeschlossen ist.
- Eine **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke / Voreilende Lichtschranke) muss zwingend vorher eingelernt sein. Nur dann sind die Menüs **34 – 35** sichtbar und einstellbar.
- Wenn der automatische Zulauf eingestellt ist (Menüs **34 – 35**), aktiviert sich automatisch die Vorwarnzeit (Menü **32 – Parameter 03**).
- Wenn die **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke / Voreilende Lichtschranke) deaktiviert wird, werden die Menüs **34 – 35** ausgeblendet und sind nicht mehr einstellbar.

Um die gewünschte Funktion einzustellen:

- Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

35	Automatischer Zulauf – Teilöffnung	
00	Deaktiviert	
01	Aufhaltezeit genauso wie in Menü 34 eingestellt	
02	Aufhaltezeit 15 Sekunden	
03	Aufhaltezeit 30 Sekunden	
04	Aufhaltezeit 15 Minuten	
05	Aufhaltezeit 30 Minuten	
06	Aufhaltezeit 45 Minuten	
07	Aufhaltezeit 60 Minuten	
08	Aufhaltezeit 120 Minuten	
09	Aufhaltezeit 180 Minuten	
10	Aufhaltezeit 240 Minuten	

2.16 Menü 36: Bedientasten am Antrieb

Die Tasten  +  können am Antrieb deaktiviert und aktiviert werden. Externe Bedienelemente und Handsender können weiter verwendet werden. Wenn die Bedientasten deaktiviert werden, wird auch die Bluetooth-Taste deaktiviert.

36	Bedientasten		
	00	Deaktiviert	
	01	Aktiviert	

2.17 Menü 37: Reset

37	Reset		
	00	Zurück ohne Reset	
	01	Reset / BUS-Scan HCP-BUS	
	02	Reset / Parameter der Menüs 22 – 36	
	03	Werksreset U	

Wenn Parameter **01** angewählt wird, wird an der BUS-Buchse angeschlossenes Zubehör gelöscht und neu erkannt.

Um einen BUS-Scan durchzuführen:

- Wählen Sie Menü **37** an.
- Drücken Sie die Taste  1 x.
 - 00** blinkt.
- Drücken Sie die Taste .
 - 01** blinkt.
- Drücken Sie die Taste  so lange bis **01** schnell blinkt.
- Lassen Sie die Taste  los.
 - bs** blinkt.
 - eine Zahl leuchtet. Diese Zahl zeigt die Anzahl der angeschlossenen BUS-Teilnehmer an.

Wenn Parameter **02** angewählt wird, werden alle Einstellungen der Menüs **22 – 36** auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

Wenn Parameter **03** angewählt wird, werden alle Einstellungen, gelernte Fahrwege und Kräfte auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Der Antrieb muss neu eingelernt werden.

- Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung, Kapitel 5

HINWEIS

Eingelernte Funkcodes und Einstellungen der Bluetooth-Antenne bleiben erhalten.

3 Zubehör

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise der Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung, Kapitel 2.6
- Das gesamte Zubehör darf den Antrieb mit **max. 350 mA** belasten. Die Stromaufnahme der Komponenten entnehmen Sie den Bildern.
- An der BUS-Buchse besteht die Anschlussmöglichkeit für Zubehör mit Sonderfunktionen.
- Optionales Zubehör ist bei dem angegebenen Standby-Wert nicht berücksichtigt. Zubehör kann zu höherem Standby-Verbrauch führen.
- Zubehör der Serie 3 muss über den HCP-Adapter HAP 1 angeschlossen werden.

3.1 Anschlussklemmen

Alle Anschlussklemmen sind mehrfach belegbar (Bild 11):

- Mindeststärke: 1 × 0,5 mm²
- Maximalstärke: 1 × 2,5 mm²

3.2 Zubehör anschließen

- Nehmen Sie die Abdeckung ab (Bild 10).

3.2.1 Taster mit Impulsfunktion*

Taster mit Impulsfunktion kann an den Steckschraubklemmen angeschlossen werden.

- Bild 11

Klemmenbelegung:

23	Signal Kanal 2	Teilöffnung
5	+24 V DC	
21	Signal Kanal 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Externe Funk-Empfänger*

- Bild 12 / 22

Je nach Empfänger stecken Sie den Stecker auf den entsprechenden Steckplatz oder in die BUS-Buchse. Mit einem externen Funk-Empfänger können z. B. bei eingeschränkter Reichweiten folgende Funktionen angesteuert werden:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Licht Teilöffnung
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impuls Licht Teilöffnung Richtungswahl Auf Richtungswahl Zu

Bei nachträglichem Anschluss eines externen Funk-Empfängers müssen die Funkcodes des integrierten Funkmoduls unbedingt gelöscht werden.

- Menü 19

Einlernen eines Funkcodes am externen Funk-Empfänger

- Lernen Sie den Funkcode einer Handsendertaste anhand der Bedienungsanleitung des externen Empfängers ein.

3.2.3 Externer Impulstaster*

- Bild 13

Maximal 2 Taster mit Schließkontakten (potentialfrei) anschließen, z.B. Innentaster oder Schlüsseltaster.

3.2.4 Innentaster PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

- Bild 14

Impulstaster zum Auslösen oder Stoppen von Torfahrten

- Bild 14.1

Lichttaster zum Ein- und Ausschalten der Antriebsbeleuchtung

- Bild 14.2

Taster zum Ein- und Ausschalten aller Bedienelemente

- Bild 14.3

Bei ausgeschalteten Bedienelementen kann das Licht weiterhin ein- und ausgeschaltet werden.

3.2.5 2-Draht-Lichtschanke* (dynamisch)

- Bild 15

Das Auslösen der Lichtschanke stoppt die Torfahrt und es erfolgt ein Sicherheitsrücklauf in die Torendlage AUF.

3.2.6 Getesteter Schlupftürkontakt*

- Bild 16

Das Öffnen des Schlupftürkhalts stoppt die Torfahrt sofort und unterbindet die Torfahrt dauerhaft.

* – Zubehör, ist nicht in der Standardausstattung enthalten!

3.2.7 Schließkantensicherung*

► Bild 17

Das Auslösen der Schließkantensicherung stoppt die Torfahrt und es erfolgt ein Sicherheitsrücklauf in die Torendlage AUF.

3.2.8 Optionsrelais HOR 1-HCP*

► Bild 18 / 22 und Kapitel 2.11

Das Optionsrelais ist für den Anschluss einer externen Lampe oder Signalleuchte erforderlich.

3.2.9 Universaladapterplatine UAP 1-HCP*

► Bild 19 / 22 und Kapitel 2.11

Die Universaladapterplatine kann für weitere Zusatzfunktionen verwendet werden.

3.2.10 Not-Akku*

► Bild 20

Mit einem optionalen Not-Akku kann das Tor bei einem Spannungsausfall verfahren werden. Die Umschaltung auf Akkubetrieb erfolgt automatisch. An der Antriebsbeleuchtung leuchten während des Akkubetriebs weniger LEDs.



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch unerwartete Torfahrt

Zu einer unerwarteten Torfahrt kann es kommen, wenn trotz gezogenem Netzstecker noch der Not-Akku angeschlossen ist.

- Ziehen Sie bei allen Arbeiten an der Toranlage den Netzstecker **und** den Stecker des Not-Akkus. Sichern Sie die Toranlage gegen unbefugtes Wiedereinschalten.

* – Zubehör, ist nicht in der Standardausstattung enthalten!

Table of contents

1	General information.....	9
2	Menu description.....	9
2.1	Menu 11 – 16: Teach-in hand transmitters	9
2.2	Menu 17: Teach in all functions	10
2.3	Menu 19: Delete radio – all functions	10
2.4	Menu 20: Reversal limit in the CLOSE direction	10
2.4.1	Menu 21: Wicket door contact monitoring	11
2.4.2	Menu 22: Belt relief, CLOSE direction	11
2.5	Menu 23: Change the partial opening or ventilation position.....	11
2.6	Menu 24: Locking position	12
2.7	Menu 25: Operator light.....	12
2.8	Menu 26: Illumination period	12
2.9	Menu 27: Illumination period for external illumination	12
2.10	Menu 28: ON time of the external illumination with additional print	12
2.11	Menu 30: External relay functions	12
2.12	Menu 32: Advance warning phase	13
2.13	Menu 33: Advance warning.....	13
2.14	Menu 34: Automatic timer	13
2.15	Menu 35: Automatic timer from the partial opening position.....	13
2.16	Menu 36: Control buttons on the operator	13
2.17	Menu 37: Reset.....	14
3	Accessories.....	14
3.1	Connecting terminals.....	14
3.2	Connecting accessories	14
3.2.1	Button with impulse function*.....	14
3.2.2	External radio receivers*.....	14
3.2.3	External impulse button*.....	14
3.2.4	Internal push button PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	14
3.2.5	2-wire photocell* (dynamic)	14
3.2.6	Tested wicket door contact*	14
3.2.7	Safety edge.....	14
3.2.8	Option relay HOR 1-HCP*.....	14
3.2.9	Universal adapter print UAP 1-HCP*	14
3.2.10	Emergency battery*	14

1 General information

Setting menus and parameters

The steps for setting and changing menus and parameters can be found in the Instructions for fitting, operation and maintenance, section 5.

Timeout

If you do not press the **PRG** button to save a desired parameter within 60 seconds, the default parameter is maintained.

Radio timeout

If the hand transmitter is not successfully taught in within 25 seconds, you must repeat the process. The operator automatically switches to programming mode.

Error messages

Error messages can be found in the Instructions for fitting, operation and maintenance, section 18.

Reference to images

You can find the images mentioned in this description in the instructions for fitting, operation and maintenance.

Advanced menus

In addition to the menus described here and the respective parameters, additional settings can be made, such as

- Speed adjustment
- Power limit adjustment
- Changes to the reversal limit
- Effective direction and reversing behaviour of the safety equipment
- Changing the ventilation position without safety equipment

Contact your specialist dealer with regard to these settings. Settings in the advanced menus may only be made by specialists.

2 Menu description

2.1 Menu 11 – 16: Teach-in hand transmitters

The integral radio receiver can learn up to 150 radio codes. The radio codes can be distributed across the existing channels.

If more than 150 radio codes are taught in, the codes taught in first are deleted.

If the radio code for a hand transmitter button is taught in for two different functions, the radio code for the function first taught in is deleted.

To teach in a radio code, the following prerequisites must be met:

- The operator is at rest.
- Advance warning phase is not active.
- Hold-open phase is not active.

To teach in a radio code (impulse):

1. Press the **PRG** button until the **00** display is illuminated.
2. Press the **^** / **v** buttons to select menu **11**.
3. Press the **PRG** button.
11 flashes on the display.
4. Press and hold the hand transmitter button from which you want to transmit the radio code.

Hand transmitter:

- The LED is illuminated blue for 2 seconds and then goes out.
- After 5 seconds, the LED alternates flashing in red and blue. The radio code is transmitted.

Operator:

If the receiver detects a valid radio code, **11 flashes rapidly on the display**. display.

5. Release the hand transmitter button.
The hand transmitter has been taught in and is ready for operation.
11 flashes on the display.
Further hand transmitters can be taught in within 25 seconds. (Radio timeout)

To teach in further radio codes (impulse):

- ▶ Repeat steps 4 + 5.

To cancel radio code teach-in:

- ▶ Press the **PRG** button.

To teach in further functions on the hand transmitter:

- ▶ Press the **^** button and select:

Menu 12	Lighting
Menu 13	Partial opening
Menu 14	Choosing OPEN direction
Menu 15	Choosing CLOSE direction
Menu 16	Ventilation

6. Press the **PRG** button and switch to programming mode. Correspondingly, **12, 13, 14, 15 or 16** flashes.
7. Perform steps 4 + 5 as for the impulse radio code.

To teach in no further hand transmitters:

- ▶ Press the **PRG** button.
The operator switches to programming mode.
or
▶ No input for 25 seconds (radio timeout).
11, 12, 13, 14, 15 or 16 is illuminated depending on which radio code was last taught in.

2.2 Menu 17: Teach in all functions

Menu 17 is intended for teaching in Hörmann Smart Home control centres (e.g. Hörmann homee Brain). All functions are provided for corresponding apps.

2.3 Menu 19: Delete radio – all functions

The radio codes for individual hand transmitter buttons or individual functions cannot be deleted.

1. Select menu 19.
 - **00** flashes.
2. Select the parameter of the desired function with the **^** + **v** buttons.

19	Delete radio
00	Back without deleting
01	Radio (all transmitters)
02	Bluetooth® (all keys)
03	–
04	All transmitters, all keys and external reset setting of the Bluetooth antenna

- The selected parameter flashes.
3. Press the **PRG** button for 5 seconds to confirm deletion.
 - The selected parameter flashes for 5 seconds.
 - The parameter flashes quickly for 2 seconds with decimal point.
 - **19** is illuminated.

2.4 Menu 20: Reversal limit in the CLOSE direction

To prevent false reactions (e.g. unintentional reversing), the reversal limit deactivates the closing edge safety device SKS or leading photocell VL just before the CLOSE end-of-travel position is reached.

The reversal limit position depends on the door type and is pre-set to approx. 30 mm slide travel (SKS) and approx. 150 mm slide travel (VL) at the factory.

Sectional door:

Minimum height	Approx. 16 mm slide travel
Maximum height	Approx. 200 mm slide travel

The menu is only visible for a change if a leading photocell is connected to SE 2 and recognised during the learning runs. In addition, parameter **02** must be set in menu **43**.

- ▶ Contact your specialist dealer with regard to these settings.

After the reversal limit has been changed, a function check is required.

- ▶ Instructions for fitting, operating and maintenance, section 7.2

To set / change the reversal limit:

1. Select menu **20**.
2. Press the **PRG** button 1 x.
3. **20** flashes slowly.
4. Press the button **^** *.
The door opens and stops in the OPEN end-of-travel position. Display **20** continues flashing.
5. Place a test body in the centre of the door (max. 300 x 50 x 16.25 mm, e.g. a folding rule) on the ground so that it is flat on the floor and in the range of the leading photocell.
6. Press the **v** button.
The door run in the CLOSE direction starts.
 - The door moves until the test body is detected by the safety device.
 - The position is stored and checked for plausibility.
 - The operator reverses to the OPEN end-of-travel position.

If the procedure was successful:

20 flashes quickly at first and is then permanently illuminated.

If the procedure was not successful:

After reaching the CLOSE end-of-travel position, the door opens again. The door stops in the OPEN end-of-travel position. Error 1 with flashing decimal point (sub-error 2) appears and the factory default reversal limit is set. Repeat steps 1 – 5 as needed.

If the position of the reversal limit is > 200 mm before the CLOSE end-of-travel position:

Error 1 with flashing decimal point appears, and the door opens and stops in the OPEN end-of-travel position.

- ▶ Press one of the **^** or **v** buttons to acknowledge the error.

* – If the door is already in the OPEN end-of-travel position, this step is omitted.

To abort a reversal run:

- Press one of the or buttons, the **PRG** button or an external control element with impulse function. The door stops and error **1** with flashing decimal point appears.
- Press one of the or buttons to acknowledge the error.

NOTE:

If the error is not acknowledged, it remains on the display.

2.4.1 Menu 21: Wicket door contact monitoring

21	Wicket door contact	
00	Deactivated	
	Wicket door contact without self-testing	
01	Wicket door contact with testing	

2.4.2 Menu 22: Belt relief, CLOSE direction

22	Belt relief in the CLOSE direction	
00	Without	
01	Short	
02	Means	
03	Long	

2.5 Menu 23: Change the partial opening or ventilation position

The partial opening and ventilation positions depend on the door type and are pre-set at the factory.

Partial opening

	Min. 260 mm slide travel before the CLOSED end-of-travel position
Area	Min. 120 mm slide travel before each end-of-travel position

Ventilation

	Min. 100 mm slide travel
Area	Min. 35 – max. 300 mm slide travel before the CLOSED end-of-travel position

The partial opening position can be approached e.g. as follows:

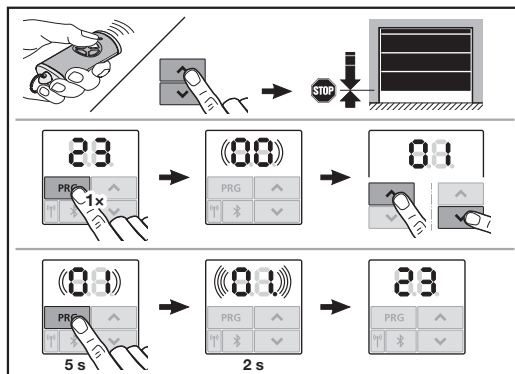
- Via the 3th radio channel (menu **13**)
- An external radio receiver
- Additional print UAP 1-HCP
- An impulse on the terminals 20 / 23
- Via climatic sensor HKSI-1
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

The ventilation position can be approached and changed as follows:

- Via the 6th radio channel (menu **16**)
- Via climatic sensor HKSI-1
- Via additional print UAP 1-HCP, for example
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

NOTES

- The ventilation position can only be changed if at least one **additional** safety device (photocell / leading photocell) is connected in addition to the standard power limit in CLOSE direction.
- A climatic sensor and an **additional** safety device (photocell / leading photocell) must be taught in first. Only then can menu **23** – parameter **02** be seen and configured.
- If the **additional** safety device (photocell / leading photocell) is deactivated, the changed ventilation position is reset. Menu **23** – parameter **02** is hidden and can no longer be set.

**To change the partial opening or ventilation position:**

1. Using the + buttons, move the door to the desired position via the taught-in impulse radio code or an external control element with impulse function.
2. Select menu **23**.
– **00** flashes.
3. Select the parameter of the desired function with the + buttons.

23	Changing the position	
00	Back without changing	
01	Change the partial opening position	
02	Change the ventilation position	

- **01** or **02** flashes.
- 4. Press the **PRG** button for 5 seconds to save this position.
– **01** or **02** flashes for 5 seconds.
– **01** or **02** flashes quickly for 2 seconds with decimal point.
– **23** is illuminated.

The changed position is saved.

If the selected position is outside the permitted range, the error **1** appears with a flashing decimal point. The factory-set position is set automatically, or the most recent valid position is maintained.

NOTE

A folding roller bracket from the accessories allows you to ventilate the garage without installing an additional safety device (photocell).

- Contact your specialist dealer with regard to fitting and programming.

2.6 Menu 24: Locking position

The electromechanical door locking ETV1-HCP is intended for locking sectional doors.

The menu is only visible if the door locking ETV1-HCP has been detected via a BUS scan.

24	Locking position ETV1-HCP		
	00	Additional locking in ventilation position deactivated	
	01	Additional locking in ventilation position activated	

2.7 Menu 25: Operator light

If menu 25 – Parameter 00 is set, menu 30 – parameter 01 is automatically activated.

If menu 25 – Parameter 01 is set, the operator light is switched off, even during a door run.

25	Operator light		
	00	Operator light is switched on	
	01	Operator light is switched off	

2.8 Menu 26: Illumination period

The operator light switches on as soon as the door is set in motion. Once the door run is complete, the operator light remains on corresponding to the time set (illumination period).

To set the desired function:

- Select the menu and the parameter of the desired function.

26	Illumination period		
	00	Deactivated	
	01	30 seconds	
	02	60 seconds	
	03	120 seconds	
	04	180 seconds	
	05	300 seconds	
	06	600 seconds	

2.9 Menu 27: Illumination period for external illumination

The illumination period for a connected external illumination is switched by the operator.

To set the desired function:

- Select the menu and the parameter of the desired function.

27	Illumination period of the external illumination		
	00	Deactivated	
	01	As with menu 26 ¹⁾	
	02	60 seconds	
	03	180 seconds	
	04	300 seconds	
	05	600 seconds	

1) ATTENTION: No maintenance display (In).

2.10 Menu 28: ON time of the external illumination with additional print

If an external light is connected to an option relay HOR 1-HCP or to a universal adapter print UAP 1-HCP (3rd relay), it can be switched on permanently via external control elements.

28	Permanent ON – external light		
	00	Deactivated	
	01	Activated	

2.11 Menu 30: External relay functions

The option relay HOR 1-HCP or universal adapter print UAP 1-HCP (3rd relay) are required to connect an external lamp or warning light.

With the universal adapter print UAP 1-HCP (3rd relay) further functions, such as OPEN end-of-travel position and CLOSE end-of-travel position reporting, choosing direction or operator light, can be switched.

To set the desired relay functions:

- Select the menu and the parameter of the desired function.

30	External relay functions HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3rd Relay)		
	00	Deactivated	
	01	External illumination function ¹⁾	
	02	OPEN end-of-travel position reporting	
	03	CLOSED end-of-travel position reporting	
	04	Partial opening end-of-travel position reporting	
	05	Momentary signal only in the OPEN direction, also during partial opening and ventilation	
	06	Error message on the display (malfunction)	
	07	Start warning / advance warning ²⁾ / warning during run / UAP 1-HCP (3rd relay) de-energises in each end-of-travel position permanent signal	
	08	Start warning / advance warning ²⁾ / warning during run / UAP 1-HCP (3rd relay) de-energises in each end-of-travel position Flashing	
	09	Relay energises during travel and de-energises in each end-of-travel position	
	10	Maintenance interval signal (display In flashes 3 x in each end-of-travel position)	
	11	As with menu 26 ¹⁾	
	12	Door locking ETV1-HCP locked message	

1) ATTENTION: No maintenance display (In).

2) Advance warning only if activated in menu 32.

If parameter 00 or 11 is set in menu 30, the function is automatically deactivated in menu 25.

2.12 Menu 32: Advance warning phase

If a travel command is output, the operator light flashes before the door run begins. A warning light connected to the option relay also flashes.

To set the desired function:

- Select the menu and the parameter of the desired function.

32	Pre-warning time	
00	Deactivated If a travel command is output, the door run is started immediately.	
01	Advance warning 1 second	
02	Advance warning 2 seconds	
03	Advance warning 3 seconds	
04	Advance warning 4 seconds	
05	Advance warning 5 seconds	
06	Advance warning 10 seconds	
07	Advance warning 15 seconds	
08	Advance warning 20 seconds	
09	Advance warning 30 seconds	
10	Advance warning 60 seconds	

2.13 Menu 33: Advance warning

In menu 33, set whether the advance warning time is active in the CLOSE direction or OPEN + CLOSE direction.

33	Advance warning direction	
00	Advance warning in the CLOSE direction	
01	Advance warning in the OPEN + CLOSE direction	

2.14 Menu 34: Automatic timer

With the automatic timer, the door opens upon a travel command. Once the set hold-open phase and advance warning phase have elapsed, the door closes automatically.

NOTES

- The automatic timer may / can only be activated within the scope of EN 12453 if at least one **additional** safety device (photocell / leading photocell) is connected in addition to the standard power limit.
- An **additional** safety device (photocell / leading photocell) must be taught in first. Only then can menus **34 – 35** be seen and configured.
- If the automatic timer is set (menus **34 – 35**), the advance warning phase is also automatically activated (menu **32** – parameter **03**).
- If the **additional** safety device (photocell / leading photocell) is deactivated, menus **34 – 35** are hidden and can no longer be configured.

To set the desired function:

- Select the menu and the parameter of the desired function.

34	Automatic timer	
00	Deactivated	
01	Hold-open phase of 5 seconds	
02	Hold-open phase of 10 seconds	
03	Hold-open phase of 20 seconds	

04	Hold-open phase of 30 seconds
05	Hold-open phase of 60 seconds
06	Hold-open phase of 90 seconds
07	Hold-open phase of 120 seconds
08	Hold-open phase of 180 seconds
09	Hold-open phase of 240 seconds
10	Hold-open phase of 300 seconds

2.15 Menu 35: Automatic timer from the partial opening position

NOTES

- The automatic timer may / can only be activated within the scope of EN 12453 if at least one **additional** safety device (photocell / leading photocell) is connected in addition to the standard power limit.
- An **additional** safety device (photocell / leading photocell) must be taught in first. Only then can menus **34 – 35** be seen and configured.
- If the automatic timer is set (menus **34 – 35**), the advance warning phase is also automatically activated (menu **32** – parameter **03**).
- If the **additional** safety device (photocell / leading photocell) is deactivated, menus **34 – 35** are hidden and can no longer be configured.

To set the desired function:

- Select the menu and the parameter of the desired function.

35	Automatic timer – partial opening	
00	Deactivated	
01	Hold-open phase as set in menu 34	
02	Hold-open phase of 15 seconds	
03	Hold-open phase of 30 seconds	
04	Hold-open phase of 15 minutes	
05	Hold-open phase of 30 minutes	
06	Hold-open phase of 45 minutes	
07	Hold-open phase of 60 minutes	
08	Hold-open phase of 120 minutes	
09	Hold-open phase of 180 minutes	
10	Hold-open phase of 240 minutes	

2.16 Menu 36: Control buttons on the operator

The  +  buttons can be deactivated and activated on the operator. External control elements and the hand transmitter can still be used. When the control buttons are disabled, the Bluetooth button is also disabled.

36	Control buttons	
00	Deactivated	
01	Activated	

2.17 Menu 37: Reset

37	Reset		
	00	Back without reset	
	01	Reset / BUS scan HCP-BUS	
	02	Reset / parameters of menus 22 – 36	
	03	Factory reset U	

If parameter **01** is selected, accessories connected to the BUS jack are deleted and recognised again.

To perform a BUS scan:

1. Select menu **37**.
2. Press the **PRG** button 1 x.
 - **00** flashes.
3. Press the **^** button.
 - **01** flashes.
4. Press the **PRG** button until **01** begins flashing quickly.
5. Release the **PRG** button.
 - **h5** flashes.
 - A number is illuminated. This number indicates the number of connected BUS participants.

If parameter **02** is selected, all settings of menus **22 – 36** are restored to the factory setting.

If parameter **03** is selected, all settings, taught-in travels and forces are restored to the factory setting. The operator must be taught in again.

- Instructions for fitting, operating and maintenance, section 5

NOTE

Taught-in radio codes and Bluetooth antenna settings are maintained.

3 Accessories

- Observe the safety instructions in the Instructions for fitting, operation and maintenance, section 2.6
- Loading of the operator by all accessories: **max. 350 mA**. See the figures for component power consumption.
- The BUS socket enables the connection of accessories with special functions.
- The indicated standby value does not take into account optional accessories. Accessories can increase standby power consumption.
- Series 3 accessories must be connected via the HCP adapter HAP 1.

3.1 Connecting terminals

All connecting terminals can have multiple assignments (Figure 11):

- Minimum size: 1 × 0.5 mm²
- Maximum size: 1 × 2.5 mm²

3.2 Connecting accessories

- Remove the cover (Figure 10).

3.2.1 Button with impulse function*

The button with impulse function can be connected to the plug-in screw terminals.

- Figure 11

Terminal assignment:

23	Signal channel 2	Partial opening
5	+24 V DC	
21	Signal channel 1	Impulse
20	0 V	

3.2.2 External radio receivers*

- Figure 12 / 22

Depending on the receiver, insert the plug in the corresponding socket or the BUS jack.

If the range is limited, the following functions can be controlled with an external radio receiver:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulse Light Partial opening
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impulse Light Partial opening Choosing OPEN direction Choosing CLOSE direction

If an external radio receiver is retrofitted, be sure to delete the radio codes for the integrated radio module.

- Menu 19

Teaching in a radio code on the external radio receiver

- Teach in the radio code for a hand transmitter button using the operating instructions for the external receiver.

3.2.3 External impulse button*

- Figure 13

Connect a maximum of 2 buttons with normally open contacts (volt-free), such as internal push buttons or key switches.

3.2.4 Internal push button PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

- Figure 14

Impulse button to start or stop door runs

- Figure 14.1

Light button to switch the operator light on and off

- Figure 14.2

Button to switch all control elements on and off

- Figure 14.3

The light can still be switched on and off, even if the control elements are turned off.

3.2.5 2-wire photocell* (dynamic)

- Figure 15

Actuation of the photocell stops the door run and performs a safety run to the OPEN end-of-travel position.

3.2.6 Tested wicket door contact*

- Figure 16

Opening the wicket door contact immediately stops the door run and blocks the door run permanently.

3.2.7 Safety edge*

- Figure 17

Actuation of the closing edge safety device stops the door run and performs a safety run to the OPEN end-of-travel position.

3.2.8 Option relay HOR 1-HCP*

- Figure 18 / 22 and section

The option relay is required to connect an external lamp or warning light.

3.2.9 Universal adapter print UAP 1-HCP*

- Figure 19 / 22 and section

The universal adapter print can be used for additional functions.

3.2.10 Emergency battery*

- Figure 20

To move the door in the event of a power failure, an optional emergency battery can be used. The system is switched to

* – Accessory, not included as standard equipment!

battery operation automatically. During battery operation, fewer LEDs are illuminated on the operator light.

 WARNING

Danger of injury due to unexpected door run

An unexpected door run may occur when the emergency battery is still connected despite the mains plug being pulled out.

- ▶ Disconnect the mains plug **and** the plug of the emergency battery whenever performing work on the door system. Safeguard the door system against being switched on again without authorisation.

Table des matières

1	Notes générales	16
2	Description des menus	16
2.1	Menus 11 – 16 : apprentissage de l'émetteur	16
2.2	Menu 17 : apprentissage de toutes les fonctions...	17
2.3	Menu 19 : suppression des codes radio – Toutes les fonctions.....	17
2.4	Menu 20 : limite d'inversion dans le sens Fermé ...	17
2.4.1	Menu 21 : surveillance du contact de portillon incorporé.....	18
2.4.2	Menu 22 : ménagement de la courroie dans le sens Fermé.....	18
2.5	Menu 23 : modification des positions Ouverture partielle ou Aération.....	18
2.6	Menu 24 : position de verrouillage.....	19
2.7	Menu 25 : lampe de motorisation	19
2.8	Menu 26 : durée d'éclairage résiduel.....	19
2.9	Menu 27 : durée d'éclairage résiduel extérieur	19
2.10	Menu 28 : marche continue de l'éclairage extérieur avec platine d'extension	19
2.11	Menu 30 : fonctions de relais externes.....	19
2.12	Menu 32 : temps d'avertissement	20
2.13	Menu 33 : direction de l'avertissement.....	20
2.14	Menu 34 : fermeture automatique	20
2.15	Menu 35 : fermeture automatique à partir de la position Ouverture partielle.....	21
2.16	Menu 36 : touches de commande sur la motorisation	21
2.17	Menu 37 : réinitialisation	21
3	Accessoires	21
3.1	Bornes de raccordement	21
3.2	Raccordement d'accessoires	22
3.2.1	Bouton avec fonction d'impulsion.....	22
3.2.2	Récepteurs radio externes*	22
3.2.3	Bouton-poussoir à impulsion externe*	22
3.2.4	Bouton-poussoir PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	22
3.2.5	Cellule photoélectrique à 2 fils* (dynamique).....	22
3.2.6	Contact de portillon incorporé testé*	22
3.2.7	Sécurité de contact*	22
3.2.8	Relais d'option HOR 1-HCP*	22
3.2.9	Platine d'adaptation universelle UAP 1-HCP*	22
3.2.10	Batterie de secours*	22

1 Notes générales

Réglage des menus et des paramètres

Une description des étapes de réglage et de modification des menus et des paramètres figure dans les instructions de montage, de fonctionnement et de maintenance, chapitre 5.

temporisation

Si la touche **PRG** n'est pas actionnée dans un intervalle de 60 secondes en vue de l'enregistrement d'un paramètre souhaité, le paramètre préréglé sera conservé.

Temporisation radio

Si l'apprentissage de l'émetteur n'a pas été effectuée avec succès dans un intervalle de 25 secondes., vous devez répéter le processus. La motorisation passe automatiquement au mode de programmation.

les messages d'erreur ;

Vous trouverez les messages d'erreur dans les instructions de montage, de service et de maintenance au chapitre 18.

Référence aux images

Vous pouvez consulter les images mentionnées dans cette description dans les instructions de montage, de fonctionnement et de maintenance.

Menus supplémentaires

Outre les menus décrits ici et leurs paramètres respectifs, il est possible de procéder à d'autres réglages, par exemple :

- Adaptation de la vitesse
- Adaptation du limiteur d'effort
- Modification de la limite d'inversion
- Sens effectif et comportement d'inversion des dispositifs de sécurité
- Modification de la position pour l'aération sans dispositif de sécurité

Pour ces réglages, adressez-vous à votre distributeur. Les paramétrages dans les menus supplémentaires ne doivent être effectués que par un spécialiste.

2 Description des menus

2.1 Menus 11 – 16 : apprentissage de l'émetteur

Le récepteur radio intégré peut apprendre 150 codes radio max. Les codes radio peuvent être répartis sur les canaux disponibles.

Si plus de 150 codes radio sont appris, les premiers codes appris seront supprimés.

Si le code radio d'une touche d'émetteur est appris pour deux fonctions différentes, le code radio de la première fonction appris est supprimé.

Pour procéder à l'apprentissage d'un code radio, les conditions suivantes doivent être réunies :

- La motorisation est au repos.
- Le temps d'avertissement n'est pas actif.
- Le temps de maintien en position ouverte n'est pas actif.

Pour procéder à l'apprentissage d'un code radio (impulsion) :

1. Appuyez sur la touche **PRG** jusqu'à ce qu'un **00** s'allume sur l'affichage.
2. À l'aide des touches **▲** / **▼**, sélectionnez le menu **11**.
3. Appuyez sur la touche **PRG**. **11** clignote sur l'affichage.
4. Appuyez sur la touche d'émetteur à partir de laquelle vous souhaitez envoyer le code radio et maintenez-la enfoncée.

Émetteur :

- La LED s'allume en bleu pendant 2 secondes, puis s'éteint.
- Après 5 secondes, la LED clignote en alternance en rouge et en bleu. Le code radio est envoyé.

Motorisation :

Lorsque le récepteur détecte un code radio valable, **11** clignote rapidement sur l'affichage.

5. Relâchez la touche d'émetteur.**L'émetteur a effectué son apprentissage et est opérationnel.****11 clignote sur l'affichage.**

Une procédure d'apprentissage pour d'autres émetteurs est possible dans les 25 secondes suivantes.
(Temporisation radio)

Pour procéder à l'apprentissage d'autres codes radio (impulsion) :

- Répétez les étapes **4 + 5**.

Pour interrompre prématurément l'apprentissage des codes radio :

- Appuyez sur la touche **PRG**.

Pour procéder à l'apprentissage d'émetteurs pour d'autres fonctions :

- Appuyez sur la touche **^** et sélectionnez :

Menu 12	Eclairage
Menu 13	Position d'aération
Menu 14	Sélection de direction Ouvert
Menu 15	Sélection de direction Fermé
Menu 16	Aération

- Appuyez sur la touche **PRG** et passez au mode de programmation.
Selon votre sélection, **12, 13, 14, 15** ou **16** clignote sur l'affichage.
- Effectuez les étapes **4 + 5** comme décrit pour le code radio Impulsion.

Pour ne procéder à l'apprentissage d'aucun autre émetteur :

- Appuyez sur la touche **PRG**.
La motorisation passe au mode de programmation.
Ou
- Aucune saisie pendant 25 secondes (temporisation radio).
Selon le dernier code radio appris, **11, 12, 13, 14, 15** ou **16** s'allume.

2.2 Menu 17 : apprentissage de toutes les fonctions

Le menu 17 est conçu pour l'apprentissage sur les unités centrales Smart Home Hörmann (p. ex., Hörmann homee Brain). Toutes les fonctions sont mises à disposition pour les applications correspondantes.

2.3 Menu 19 : suppression des codes radio – Toutes les fonctions

Les codes radio de différentes touches d'émetteur ou de différentes fonctions ne peuvent pas être supprimés.

- Sélectionnez le menu **19**.
 - **00** clignote.
- A l'aide des touches **^** + **▼**, sélectionnez le paramètre de la fonction souhaitée.

19	Suppression des codes radio	
	00	Retour sans supprimer
	01	Radio (tous les émetteurs)
	02	Bluetooth® (toutes les clés)
	03	–
	04	Tous les émetteurs, toutes les clés et réglage de la réinitialisation de l'antenne Bluetooth externe

- Le paramètre sélectionné clignote.
- Maintenez la touche **PRG** enfoncée pendant 5 secondes pour confirmer la suppression.
 - Le paramètre sélectionné clignote pendant 5 secondes.
 - Le paramètre clignote rapidement avec le point décimal pendant 2 secondes.
 - **19** s'allume.

2.4 Menu 20 : limite d'inversion dans le sens Fermé

Afin d'éviter toute réaction erronée (p. ex. une inversion involontaire), la limite d'inversion désactive la sécurité de contact SKS ou la cellule photoélectrique avancée VL juste avant que la porte n'atteigne la position finale Fermé.

La position de la limite d'inversion dépend du type de porte et est préreglée en usine sur une course de chariot d'env. 30 mm (SKS) ou sur une course de chariot d'env. 150 mm (VL).

Porte sectionnelle :

Hauteur minimale	Course de chariot d'env. 16 mm
Hauteur maximale	Course de chariot d'env. 200 mm

Le menu n'est visible pour une modification que si une cellule photoélectrique avancée est raccordée à SE 2 et a été détectée pendant les trajets d'apprentissage. En outre, le paramètre **02** doit être réglé dans le menu **43**.

- Pour ces réglages, adressez-vous à votre distributeur.
- Après toute modification de la limite d'inversion, un essai de fonctionnement est obligatoire.
- Instructions de montage, de service et de maintenance, chapitre 7.2

Pour régler / modifier la limite d'inversion :

- Sélectionnez le menu **20**.
- Appuyez sur la touche **PRG** 1 x.
- 20** clignote lentement.
- Appuyez sur la touche **^** *.
La porte s'ouvre et s'immobilise en position finale Ouvert. L'affichage **20** continue à clignoter.
- Placez un testeur (max. 300 x 50 x 16,25 mm, par ex. un mètre pliant) au niveau du milieu de porte de sorte qu'il repose à plat sur le sol, dans la plage de la cellule photoélectrique avancée.
- Appuyez sur la touche **▼**.
Le mouvement de porte démarre dans le sens Fermé.
 - La porte se déplace jusqu'à ce que le dispositif de sécurité détecte le testeur.
 - La position est enregistrée et contrôlée quant à sa plausibilité.
 - La motorisation opère une inversion jusqu'à la position finale Ouvert.

Si la procédure a réussi :

20 clignote d'abord rapidement, puis reste allumé en permanence.

* – Si la porte est déjà en position finale Ouvert, cette étape est inutile.

Si la procédure a échoué :

La porte s'ouvre à nouveau lorsque la position finale Fermé est atteinte. La porte s'immobilise en position finale Ouvert. L'erreur 1 avec point clignotant (sous-erreur 2) apparaît et la limite d'inversion préréglée en usine est réglée.
Le cas échéant, répétez les étapes 1 à 5.

Si la limite d'inversion choisie se trouve à plus de 200 mm en amont de la position finale Fermé :

L'erreur 1 avec point clignotant apparaît, la porte s'ouvre et s'immobilise en position finale Ouvert.

- Pour acquitter l'erreur, appuyez sur la touche  ou .

Pour interrompre une course retour :

- Appuyez sur la touche   ou **PRG** ou encore sur un élément de commande externe avec fonction d'impulsion.
La porte s'immobilise et l'erreur 1 avec point clignotant apparaît.
- Pour acquitter l'erreur, appuyez sur la touche  ou .

NOTE :

L'erreur reste affichée tant qu'elle n'est pas acquittée.

2.4.1 Menu 21 : surveillance du contact de portillon incorporé

21	Contact de portillon incorporé	
00	Désactivée	
	Contact de portillon incorporé sans test	
01	Contact de portillon incorporé avec test	

2.4.2 Menu 22 : ménagement de la courroie dans le sens Fermé

22	Ménagement de la courroie dans le sens Fermé	
00	Sans	
01	Court	
02	Moyen	
03	Long	

2.5 Menu 23 : modification des positions Ouverture partielle ou Aération

Les positions Ouverture partielle et Aération dépendent du type de porte et sont préréglées en usine.

Position d'aération

	Course de chariot de min. 260 mm avant la position finale de porte Fermé
plage	Course de chariot de 120 mm min. avant chaque position finale de porte

Aération

	Course de chariot de min. 100 mm
plage	Course de chariot de min. 35 mm à max. 300 mm avant la position finale de porte Fermé

La position Ouverture partielle peut, par exemple, être approchée comme suit :

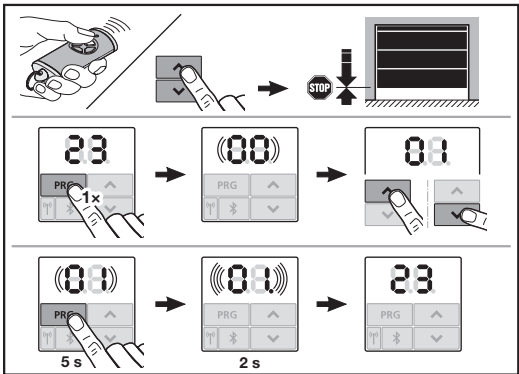
- Via le 3e canal radio (menu 13)
- Un récepteur externe
- La platine d'extension UAP 1-HCP
- Une impulsion aux bornes 20 / 23
- Via le capteur climatique HKSI-1
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

La position Aération peut, par exemple, être approchée et modifiée comme suit :

- Via le 6e canal radio (menu 16)
- Via le capteur climatique HKSI-1
- Via, par ex., la platine d'extension UAP 1-HCP
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

NOTES

- La position Aération ne peut être modifiée que lorsqu'au moins un dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique devant la baie) est raccordé dans le sens Fermé en plus du limiteur d'effort monté de série.
- Un capteur climatique et un dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique devant la baie) doivent obligatoirement être appris au préalable. Autrement, le paramètre 02 du menu 23 est masqué et ne peut pas être réglé.
- Si le dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique devant la baie) est désactivé, la position Aération modifiée est réinitialisée. Le paramètre 02 du menu 23 est masqué et ne peut plus être réglé.



Pour modifier la position Ouverture partielle ou Aération :

1. Amenez la porte dans la position souhaitée à l'aide des touches  +  du code radio Impulsion appris ou d'un élément de commande externe avec fonction d'impulsion.
2. Sélectionnez le menu 23.
 - 00 clignote.
3. A l'aide des touches  + , sélectionnez le paramètre de la fonction souhaitée.

23	Modifier la position	
	00	Retour sans modifier
	01	Modifier la position Ouverture partielle
	02	Modifier la position Aération

- 01 ou 02 clignote.

4. Maintenez la touche **PRG** enfoncée pendant 5 secondes pour enregistrer cette position.
- **01** ou **02** clignote pendant 5 secondes.
 - **01** ou **02** clignote avec point décimal pendant 2 secondes.
 - **23** s'allume.

La position modifiée est enregistrée.

Si la position choisie est en dehors de la plage autorisée, l'erreur **1** apparaît avec un point clignotant. La position du réglage d'usine est réglée automatiquement ou la dernière position valide est conservée.

NOTE

Si un support-galet articulé livré en accessoire est utilisé, le garage peut être aéré sans avoir à installer un dispositif de sécurité supplémentaire (cellule photoélectrique).

- Pour la pose et la programmation, adressez-vous à votre distributeur.

2.6 Menu 24 : position de verrouillage

Le verrouillage de porte électromécanique ETV1-HCP est destiné au verrouillage de portes sectionnelles.

Le menu n'est visible que si le verrouillage de porte ETV1-HCP a été détecté par un scan BUS.

24	Position de verrouillage ETV1-HCP	
00	Verrouillage supplémentaire en position d'aération désactivée	
01	Verrouillage supplémentaire en position d'aération activée	

2.7 Menu 25 : lampe de motorisation

Si le paramètre **00** du menu **25** est réglé, le paramètre **01** du menu **30** est également automatiquement activé.

Si le paramètre **01** du menu **25** est réglé, la lampe de motorisation reste éteinte même pendant le mouvement de porte.

25	Lampe de motorisation	
00	La lampe de motorisation est allumée	
01	La lampe de motorisation est éteinte	

2.8 Menu 26 : durée d'éclairage résiduel

Dès que la porte se met en mouvement, la lampe de motorisation s'allume. Au terme du mouvement de porte, la lampe de motorisation reste allumée conformément à la durée réglée (durée d'éclairage résiduel).

Pour régler la fonction souhaitée :

- Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.

26	Durée d'éclairage résiduel	
00	Désactivée	
01	30 secondes	
02	60 secondes	
03	120 secondes	
04	180 secondes	
05	300 secondes	
06	600 secondes	

2.9 Menu 27 : durée d'éclairage résiduel extérieur

La durée d'éclairage résiduel d'un éclairage extérieur raccordé est commuté par la motorisation.

Pour régler la fonction souhaitée :

- Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.

27	Durée d'éclairage résiduel extérieur	
00	Désactivée	
01	Identique au menu 26 ¹⁾	
02	60 secondes	
03	180 secondes	
04	300 secondes	
05	600 secondes	

1) ATTENTION aucun affichage de maintenance (In).

2.10 Menu 28 : marche continue de l'éclairage extérieur avec platine d'extension

Si l'éclairage extérieur est raccordé à un relais d'option HOR 1-HCP ou à une platine d'adaptation universelle UAP 1-HCP (3e relais), l'éclairage peut être allumé en permanence via des éléments de commande externes.

28	Marche continue de l'éclairage extérieur	
00	Désactivée	
01	Activé	

2.11 Menu 30 : fonctions de relais externes

Le relais d'option HOR 1-HCP ou la platine d'adaptation universelle UAP 1-HCP (3ème relais) sont nécessaires pour le raccordement d'une lampe extérieure ou d'un feu de signalisation.

Avec la platine d'adaptation universelle UAP 1-HCP (3ème relais), il est possible d'activer d'autres fonctions telles que le signalement de la position finale de porte Ouvert et Fermé, la sélection de direction ou la lampe de motorisation.

Pour régler les fonctions de relais souhaitées :

- Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.

30	Fonctions de relais externes HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3e relais)	
00	Désactivée	
01	Fonction d'éclairage extérieur ¹⁾	
02	Message Position finale de porte Ouvert	
03	Message Position finale de porte Fermé	
04	Message Position finale de porte Ouverture partielle	
05	Signal d'effacement uniquement dans le sens Ouvert, également en cas de position d'aération	
06	Message d'erreur sur l'affichage (dysfonctionnement)	

07	Avertissement de démarrage / avertissement ²⁾ / avertissement pendant le trajet / UAP 1-HCP (3e relais) retombe dans chaque position finale de porte signal continu
08	Avertissement de démarrage / avertissement ²⁾ / avertissement pendant le trajet / UAP 1-HCP (3e relais) retombe dans chaque position finale de porte Clignotement
09	Enclenchement du relais pendant le trajet et coupure dans chaque position finale de porte
10	Message Intervalle de maintenance (l'affichage In clignote 3 x dans chaque position finale de porte)
11	Identique au menu 26 ¹⁾
12	Message Verrouillage de porte ETV1-HCP verrouillé

1) ATTENTION aucun affichage de maintenance (**In**).

2) Avertissement uniquement si activé au menu 32.

Si le paramètre **00** ou **11** est réglé dans le menu **30**, la fonction
du menu **25** est automatiquement désactivée.

2.12 Menu 32 : temps d'avertissement

Lorsqu'un ordre de déplacement est émis, la lampe de
motorisation clignote pendant le temps d'avertissement, avant
que le mouvement de porte ne démarre. Un feu de
signalisation raccordé au relais d'option clignote également.

Pour régler la fonction souhaitée :

- Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction
souhaitée.

32	temps d'avertissement	
00	Désactivée Lorsqu'un ordre de déplacement est émis, le mouvement de porte est aussitôt déclenché.	
01	Avertissement pendant 1 s	
02	Avertissement pendant 2 s	
03	Avertissement pendant 3 s	
04	Avertissement pendant 4 s	
05	Avertissement pendant 5 s	
06	Avertissement pendant 10 s	
07	Avertissement pendant 15 s	
08	Avertissement pendant 20 s	
09	Avertissement pendant 30 s	
10	Avertissement pendant 60 s	

2.13 Menu 33 : direction de l'avertissement

Dans le menu **33**, réglez si le temps d'avertissement doit être
actif dans le sens Fermé ou dans le sens Ouvert + Fermé.

33	Direction de l'avertissement	
00	Avertissement dans le sens Fermé	
01	Avertissement dans les sens Ouvert + Fermé	

2.14 Menu 34 : fermeture automatique

Lors de la fermeture automatique, la porte s'ouvre lorsqu'un
ordre de déplacement est émis. Au terme du temps de
maintien en position ouverte et du temps d'avertissement
réglés, la porte se referme automatiquement.

NOTES

- Dans le cadre du domaine de validité de la norme
EN 12453, la fermeture automatique ne doit / ne peut être
activée que lorsqu'au moins un dispositif de sécurité
supplémentaire (cellule photoélectrique / cellule
photoélectrique devant la baie) est raccordé en plus du
limiteur d'effort monté de série.
- Un dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule
photoélectrique / cellule photoélectrique devant la baie)
doit obligatoirement être appris au préalable. Autrement,
les menus **34** et **35** sont masqués et ne peuvent pas être
réglés.
- Une fois la fermeture automatique réglée (menus **34** – **35**),
le temps d'avertissement (paramètre **03** du menu **32**) est
automatiquement activé.
- Si le dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule
photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) est
désactivé, les menus **34** et **35** sont masqués et ne
peuvent plus être réglés.

Pour régler la fonction souhaitée :

- Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction
souhaitée.

34	Fermeture automatique	
00	Désactivée	
01	Temps de maintien en position ouverte 5 secondes	
02	Temps de maintien en position ouverte 10 secondes	
03	Temps de maintien en position ouverte 20 secondes	
04	Temps de maintien en position ouverte 30 secondes	
05	Temps de maintien en position ouverte 60 secondes	
06	Temps de maintien en position ouverte 90 secondes	
07	Temps de maintien en position ouverte 120 secondes	
08	Temps de maintien en position ouverte 180 secondes	
09	Temps de maintien en position ouverte 240 secondes	
10	Temps de maintien en position ouverte 300 secondes	

2.15 Menu 35 : fermeture automatique à partir de la position Ouverture partielle

NOTES

- Dans le cadre du domaine de validité de la norme EN 12453, la fermeture automatique ne doit / ne peut être activée que lorsqu'au moins un dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique devant la baie) est raccordé en plus du limiteur d'effort monté de série.
- Un dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique devant la baie) doit obligatoirement être appris au préalable. Autrement, les menus **34** et **35** sont masqués et ne peuvent pas être réglés.
- Une fois la fermeture automatique réglée (menus **34** – **35**), le temps d'avertissement (paramètre **03** du menu **32**) est automatiquement activé.
- Si le dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) est désactivé, les menus **34** et **35** sont masqués et ne peuvent plus être réglés.

Pour régler la fonction souhaitée :

- Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.

35	Fermeture automatique – Ouverture partielle	
00	Désactivée	
01	Temps de maintien en position ouverte exactement réglé comme au menu 34	
02	Temps de maintien en position ouverte 15 secondes	
03	Temps de maintien en position ouverte 30 secondes	
04	Temps de maintien en position ouverte de 15 min	
05	Temps de maintien en position ouverte de 30 min	
06	Temps de maintien en position ouverte de 45 min	
07	Temps de maintien en position ouverte de 60 min	
08	Temps de maintien en position ouverte de 120 min	
09	Temps de maintien en position ouverte de 180 min	
10	Temps de maintien en position ouverte de 240 min	

2.16 Menu 36 : touches de commande sur la motorisation

Les touches  +  de la motorisation peuvent être désactivées et activées. L'utilisation des éléments de commande externes et des émetteurs est toujours possible. Si les touches de commande sont désactivées, la touche Bluetooth est également désactivée.

36	Touches de commande	
00	Désactivée	
01	Activé	

2.17 Menu 37 : réinitialisation

37	Réinitialisation	
00	Retour sans réinitialisation	
01	Réinitialisation / Scan du bus HCP-BUS	
02	Réinitialisation / Paramètres des menus 22 – 36	
03	Réinitialisation à la configuration usine U	

Si le paramètre **01** est sélectionné, les accessoires connectés à la douille BUS sont effacés et détectés à nouveau.

Pour effectuer un scan BUS :

- Sélectionnez le menu **37**.
- Appuyez sur la touche  1 x.
 - **00** clignote.
- Appuyez sur la touche .
 - **01** clignote.
- Appuyez sur la touche  jusqu'à ce que **01** clignote rapidement.
- Relâchez la touche .
 -  clignote.
 - Un chiffre s'allume. Ce chiffre indique le nombre de participants BUS connectés.

Si le paramètre **02** est sélectionné, tous les paramètres des menus **22** – **36** sont remis aux réglages d'usine.

Si le paramètre **03** est sélectionné, tous les paramètres, efforts et déplacements appris sont remis aux réglages d'usine. L'apprentissage de la motorisation doit être exécuté à nouveau.

- Instructions de montage, de service et de maintenance, chapitre 5

NOTE

Les codes radio appris et les réglages de l'antenne Bluetooth sont conservés.

3 Accessoires

- Observez les consignes de sécurité figurant dans les instructions de montage, de fonctionnement et de maintenance, chapitre 2.6
- La charge maximale de l'ensemble des accessoires sur la motorisation **ne doit pas excéder 350 mA**. Vous trouverez la consommation de courant des composants sur les figures.
- Il est possible de raccorder des accessoires avec fonction spéciale à la douille BUS.
- Les accessoires en option ne sont pas pris en compte dans la valeur de veille indiquée. Les accessoires peuvent entraîner une consommation plus élevée en mode veille.
- Les accessoires de la série 3 doivent être raccordés via l'adaptateur HCP HAP 1.

3.1 Bornes de raccordement

Il est possible d'affecter plusieurs fois les bornes de raccordement (figure **11**) :

- Diamètre minimal : 1 × 0,5 mm²
- Diamètre maximal : 1 × 2,5 mm²

3.2 **Raccordement d'accessoires**

► Retirez le recouvrement (figure 10).

3.2.1 **Bouton avec fonction d'impulsion***

Le bouton-poussoir avec fonction d'impulsion peut être raccordé aux bornes à vis enfichables.

► Figure 11

Affectation des bornes :

23	Signal canal 2	Position d'aération
5	+24 V CC	
21	Signal canal 1	Impulsion
20	0 V	

3.2.2 **Récepteurs radio externes***

► Figure 12 / 22

Selon le récepteur, enfichez la fiche dans l'emplacement correspondant ou dans la douille BUS.

Un récepteur radio externe permet, en cas de portées réduites par exemple, de commander les fonctions suivantes :

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulsion Eclairage Position d'aération
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impulsion Eclairage Position d'aération Sélection de direction Ouvert Sélection de direction Fermé

En cas de raccordement ultérieur d'un récepteur radio externe, les codes radio du récepteur radio intégré doivent impérativement être supprimés.

► Menu 19

Apprentissage d'un code radio sur le récepteur radio externe

► Procédez à l'apprentissage d'un code radio d'une touche d'émetteur à l'aide des instructions d'utilisation du récepteur radio externe.

3.2.3 **Bouton-poussoir à impulsion externe***

► Figure 13

Raccorder maximum 2 boutons-poussoirs avec contacts de fermeture (secs), par ex. bouton-poussoir ou contacteur à clé.

3.2.4 **Bouton-poussoir PB 3 / IT 3b / IT 3b-M***

► Figure 14

Bouton-poussoir à impulsion pour déclencher ou arrêter les mouvements de porte

► Figure 14.1

Capteur photoélectrique avec réflecteur pour allumer et éteindre la lampe de motorisation

► Figure 14.2

Bouton-poussoir pour la mise en marche et l'arrêt de tous les éléments de commande

► Figure 14.3

Il est possible d'allumer et d'éteindre la lumière, même lorsque les éléments de commande sont éteints.

3.2.5 **Cellule photoélectrique à 2 fils* (dynamique)**

► Figure 15

Le déclenchement de la cellule photoélectrique arrête le mouvement de porte et le rappel automatique de sécurité ramène la porte en position finale Ouvert.

3.2.6 **Contact de portillon incorporé testé***

► Figure 16

L'ouverture du contact de portillon incorporé arrête immédiatement tout mouvement de porte et empêche durablement tout mouvement de porte.

3.2.7 **Sécurité de contact***

► Figure 17

Le déclenchement de la sécurité de contact arrête le mouvement de porte et le rappel automatique de sécurité ramène la porte en position finale Ouvert.

3.2.8 **Relais d'option HOR 1-HCP***

► Figure 18 / 22 et chapitre

Le relais d'option est nécessaire au raccordement d'une lampe extérieure ou d'un feu de signalisation.

3.2.9 **Platine d'adaptation universelle UAP 1-HCP***

► Figure 19 / 22 et chapitre

La platine d'adaptation universelle peut être utilisée pour d'autres fonctions additionnelles.

3.2.10 **Batterie de secours***

► Figure 20

Si une batterie de secours en option est raccordée, la porte peut être déplacée en cas de panne d'électricité. Le passage en fonctionnement batterie a lieu automatiquement. Moins de LED s'allument sur la lampe de motorisation lors du fonctionnement sur batterie.



AVERTISSEMENT

Risque de blessure dû à un mouvement de porte inattendu

Un mouvement de porte inattendu peut se déclencher lorsque la batterie de secours est raccordée, même si la fiche secteur est débranchée.

► Avant tout travail sur l'ensemble de porte, débranchez la fiche secteur **et** la fiche de la batterie de secours. Protégez l'installation de porte de toute remise en marche intempestive.

* – Accessoire non compris dans l'équipement standard !

Índice

1	Avisos generales.....	23
2	Descripción de los menús.....	23
2.1	Menú 11 – 16: Programación del emisor manual ...	23
2.2	Menú 17: programar todas las funciones	24
2.3	Menú 19: borrar la radiofrecuencia – todas las funciones.....	24
2.4	Menú 20: Límite de inversión del movimiento en dirección Puerta cerrada	24
2.4.1	Menú 21: Vigilancia del contacto de puerta peatonal incorporada.....	25
2.4.2	Menú 22: descarga del cinturón de Puerta cerrada	25
2.5	Menú 23: Modificar la posición de apertura parcial o ventilación.....	25
2.6	Menú 24: posición de bloqueo	26
2.7	Menú 25: iluminación del automatismo	26
2.8	Menú 26: Duración de la iluminación posterior	26
2.9	Menú 27: Duración de la iluminación posterior de la iluminación externa	26
2.10	Menú 28: Duración de encendido de la iluminación externa con pletina adicional	26
2.11	Menú 30: Funciones del relé externo	26
2.12	Menú 32: Tiempo de preaviso	27
2.13	Menú 33: Dispositivo de preaviso.....	27
2.14	Menú 34: Cierre automático	27
2.15	Menú 35: Cierre automático desde la posición de apertura parcial.....	28
2.16	Menú 36: tecla de manejo en el automatismo.....	28
2.17	Menú 37: Reset.....	28
3	Complementos.....	28
3.1	Bornes de conexión.....	28
3.2	Conectar complementos	29
3.2.1	Pulsador con funcionamiento por impulsos.....	29
3.2.2	Receptores vía radiofrecuencia externos*.....	29
3.2.3	Pulsador de impulsos externo*.....	29
3.2.4	Pulsador interior PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	29
3.2.5	Célula fotoeléctrica bifilar* (dinámica).....	29
3.2.6	Contacto de puerta peatonal incorporada comprobado*.....	29
3.2.7	Protección contra accidentes*.....	29
3.2.8	Relé opcional HOR 1-HCP*.....	29
3.2.9	Pletina de adaptación universal UAP 1-HCP*.....	29
3.2.10	Acumulador de emergencia*.....	29

1 Avisos generales

Ajuste de menús y parámetros

Los pasos para ajustar y modificar los menús y los parámetros se pueden consultar en las instrucciones de montaje, funcionamiento y mantenimiento, Capítulo 5.

Pausa

Si no presiona el pulsador **PRG** en un plazo de 60 segundos para guardar un parámetro deseado, se mantiene el parámetro preconfigurado.

Timeout de radiofrecuencia

Si el aprendizaje del emisor manual no se realiza correctamente en 25 segundos, deberá repetir el proceso. El automatismo cambia automáticamente al modo de programación.

Avisos de error

Consulte los mensajes de error en el manual para el montaje, funcionamiento y mantenimiento, capítulo 18.

Referencia a imágenes

Las imágenes nombradas en esta descripción las encontrará en las instrucciones de montaje, funcionamiento y mantenimiento.

Menús ampliados

Además de los menús aquí descritos y de los parámetros correspondientes, se pueden realizar otros ajustes, p. ej.,

- Adaptación de la velocidad
- Adaptación de la limitación de fuerza
- Cambio del límite para inversión del movimiento
- Sentido de actuación y comportamiento de inversión de movimiento de los dispositivos de seguridad
- Modificar la posición de ventilación sin dispositivo de seguridad

Diríjase a su distribuidor especializado para estos ajustes. Los ajustes en los menús ampliados deben realizarlos únicamente personas cualificadas.

2 Descripción de los menús

2.1 Menú 11 – 16: Programación del emisor manual

El receptor vía radiofrecuencia puede memorizar un máximo de 150 códigos de radiofrecuencia. Los códigos de radiofrecuencia pueden repartirse entre los canales existentes. Si se memorizan más de 150 códigos de radiofrecuencia, se borran los primeros que se han aprendido.

Si el código de radiofrecuencia de un pulsador del emisor manual se memoriza para dos funciones distintas, entonces se borra el código de radiofrecuencia de la primera función memorizada.

Para memorizar un código de radiofrecuencia, se deben cumplir las siguientes condiciones:

- El automatismo está parado.
- El tiempo de preaviso no está activo.
- El tiempo de permanencia en abierto no está activo.

Para memorizar un código de radiofrecuencia (impulso):

1. Presione el pulsador **PRG**, hasta que brille la indicación **00**.
2. Seleccionar con las teclas **▲** / **▼** el menú **11**.
3. Presionar el pulsador **PRG**. En la indicación parpadea **11**.
4. Presione y mantenga presionado el pulsador del emisor manual desde el que desea enviar el código de radiofrecuencia.

Emisor manual:

- El LED se enciende en azul durante 2 segundos y se apaga.
- Después de 5 segundos el LED parpadea alternadamente en color rojo y azul. Se envía el código de radiofrecuencia.

Automatismo:

Si el receptor detecta un código de radiofrecuencia, parpadeará en el indicador **11.º** rápidamente.

5. Suelte el pulsador del emisor manual.

El emisor manual está memorizado y operativo.

En la indicación parpadea **11**.

Se pueden programar más emisores manuales dentro de los siguientes 25 segundos. (Pausa de radiofrecuencia)

Para memorizar más códigos de radiofrecuencia (impulso):

- Repita el paso 4 + 5.

Para interrumpir el aprendizaje de los códigos de radiofrecuencia:

- Presionar el pulsador **PRG**.

Para memorizar emisores manuales para otras funciones:

- Presione el pulsador **^** y seleccione:

Menú 12	Iluminación
Menú 13	Ajuste de ventilación
Menú 14	Selección de la dirección Puerta abierta
Menú 15	Selección de la dirección Puerta cerrada
Menú 16	Ventilación

- 6. Presione el pulsador **PRG** y cambie al modo de programación.
Correspondientemente, parpadea el **12, 13, 14, 15 o 16**.
- 7. Ejecute los pasos **4 + 5** como en el impulso del código de radiofrecuencia.

Para no memorizar ningún emisor manual más:

- Presionar el pulsador **PRG**.
El automatismo cambia al modo de programación.
O bien
- No realice ninguna introducción durante 25 segundos (Timeout de radiofrecuencia).

Según el último código de radiofrecuencia programado, brilla el **11, 12, 13, 14, 15 o el 16**.

2.2 Menú 17: programar todas las funciones

El menú 17 está previsto para la programación de los sistemas Smart Home de Hörmann (p. ej., Hörmann homee Brain). Se facilitan todas las funcione para las aplicaciones correspondientes.

2.3 Menú 19: borrar la radiofrecuencia – todas las funciones

No se pueden borrar los códigos de radiofrecuencia de pulsadores de emisores manuales o de funciones individuales.

- 1. Seleccione el menú **19**.
 - **00** parpadea.
- 2. Seleccione el parámetro de la función deseada con los pulsadores **^** + **▼**.

19	Eliminar radiofrecuencia	
	00	Volver sin eliminar
	01	Radiofrecuencia (todos los emisores)
	02	Bluetooth® (todas las claves)
	03	-
	04	Todos los emisores, claves y ajustes de reinicio de la antena Bluetooth externa

- El parámetro seleccionado parpadea.
- 3. Presione el pulsador **PRG** durante 5 segundos para confirmar la eliminación.
 - El parámetro seleccionado parpadea 5 segundos.
 - El parámetro parpadea rápidamente 2 segundos con punto decimal.
 - **19** se ilumina.

2.4 Menú 20: Límite de inversión del movimiento en dirección Puerta cerrada

Para evitar reacciones erróneas (p. ej. una inversión no deseada), el límite para inversión del movimiento desactiva la protección contra accidentes SKS o la célula fotoeléctrica antepuesta VL poco antes de alcanzar la posición final de la puerta cerrada.

La posición del límite para inversión del movimiento depende del tipo de puerta, y está preajustado de fábrica a un recorrido de patín (SKS) de aprox. 30 mm y a un recorrido de patín (VL) de aprox. 150 mm.

Puerta seccional:

Alto mínimo	aprox. 16 mm de recorrido de patín
Alto máximo	aprox. 200 mm de recorrido de patín

El menú solo es visible para una modificación cuando en SE 2 está conectada una célula fotoeléctrica antepuesta y se ha detectado durante los recorridos de aprendizaje. Además, en el menú **43** se debe ajustar el - Parámetro **02**.

- Diríjase a su distribuidor especializado para estos ajustes. Tras modificar el límite para inversión del movimiento, se requiere una comprobación de funcionamiento.
- Instrucciones de montaje, funcionamiento y mantenimiento, capítulo 7.2

Para ajustar / modificar el límite para inversión del movimiento:

- 1. Seleccione el menú **20**.
- 2. Presionar el pulsador **PRG** 1 vez.
- 3. **20** parpadea lentamente.
- 4. Pulsar la tecla **^** *.
La puerta se desplaza y permanece en la posición final de la puerta ABIERTA. La indicación **20** continúa parpadeando.
- 5. Coloque en el centro de la puerta un cuerpo de prueba (máx. 300 x 50 x 16,25 mm, p. ej. un metro plegable) de forma que esté plano sobre el suelo y se encuentre en la zona de la célula fotoeléctrica antepuesta.
- 6. Presionar el pulsador **▼**.
Se inicia el recorrido de puerta en dirección Puerta cerrada.
 - La puerta se desplaza hasta que el cuerpo de prueba es detectado por el dispositivo de seguridad.
 - La posición se guarda y se comprueba la plausibilidad.
 - El automatismo se invierte hasta la posición final de la puerta abierta.

* - Este paso no es necesario si la puerta ya se encuentra en la posición final de la puerta ABIERTA.

Si el proceso ha concluido con éxito:

20. primero parpadea rápidamente y, luego, se ilumina de manera permanente.

Si el proceso no ha concluido con éxito:

Tras alcanzar la posición final de la Puerta cerrada, la puerta se abre de nuevo. La puerta permanece en la posición final de la puerta ABIERTA. Aparece el error **1** con punto decimal parpadeante (suberror **2**) y se ajusta el límite para inversión del movimiento preconfigurado de fábrica.

En caso necesario, repita los pasos 1 – 5.

Si se ha seleccionado el límite para inversión del movimiento > 200 mm antes de la posición final de Puerta cerrada:

Aparece el error **1** con un punto decimal parpadeante, la puerta se abre y permanece en la posición final de la puerta ABIERTA.

- Presionar uno de los pulsadores  o  para confirmar el error.

Para interrumpir un recorrido de inversión:

- Presionar uno de los pulsadores  o , el pulsador **PRG** o un elemento de mando externo con función de impulsos.

La puerta se detiene, aparece el error **1** con un punto decimal parpadeante.

- Presionar uno de los pulsadores  o  para confirmar el error.

AVISO:

Si no se confirma el error, se mantiene en la indicación.

2.4.1 Menú 21: Vigilancia del contacto de puerta peatonal incorporada

21	Contacto de puerta peatonal incorporada	
00	Desactivado	
	Contacto de puerta peatonal incorporada sin función de autocomprobación	
01	Contacto de puerta peatonal incorporada con función de autocomprobación	

2.4.2 Menú 22: descarga del cinturón de Puerta cerrada

22	Descarga del cinturón en la dirección puerta cerrada	
00	Sin	
	Corto	
	Media	
	Largo	

2.5 Menú 23: Modificar la posición de apertura parcial o ventilación

Las posiciones de apertura parcial y ventilación dependen del modelo de puerta y están preconfiguradas de fábrica.

Ajuste de ventilación

	mín. 260 mm de recorrido de patín delante de la posición final de la puerta CERRADA
Área	mínimo 120 mm de recorrido de patín delante de cada posición final de la puerta

Ventilación

	mín. 100 mm de recorrido de patín
Área	mín. 35 – máx. 300 mm de recorrido de patín delante de la posición final de la puerta CERRADA

Se puede acceder a la posición de apertura parcial de la forma siguiente, p. ej.:

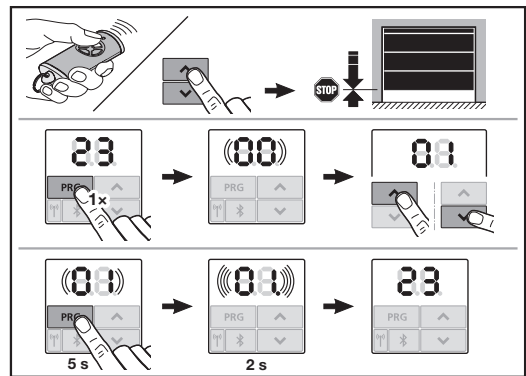
- Sobre el 3.er canal de radiofrecuencia (Menú **13**)
- Un receptor externo
- La pletina adicional UAP 1-HCP
- Un impulso a los bornes 20 / 23
- Mediante el sensor climático HKSI-1
- Mediante Hörmann homee Brain
- Por Bluetooth®

Se puede acceder a la posición de ventilación y modificarla de la forma siguiente, p. ej.:

- Sobre el 6.º canal de radiofrecuencia (Menú **16**)
- Mediante el sensor climático HKSI-1
- P. ej., mediante la pletina adicional UAP 1-HCP
- Mediante Hörmann homee Brain
- Por Bluetooth®

AVISOS

- La posición de ventilación solo se puede modificar si, además de la limitación de la fuerza estándar, se conecta al menos un dispositivo de seguridad **adicional** (barrera fotoeléctrica / barrera fotoeléctrica antepuesta) en la dirección de CIERRE de la puerta.
- Es obligatorio programar primero un sensor climático y un dispositivo de seguridad **adicional** (barrera fotoeléctrica / barrera fotoeléctrica antepuesta). Solo se puede ver y ajustar el menú **23** – Parámetro **02**.
- Si se han desconectado los dispositivos de seguridad **adicionales** (célula fotoeléctrica / célula fotoeléctrica antepuesta), se restablecerá la posición de ventilación modificada. Se oculta el menú **23** – Parámetro **02** y ya no se puede ajustar.



Para modificar la posición de apertura parcial o ventilación:

1. Desplace la puerta a la posición deseada con los pulsadores  + , mediante el impulso del código de radiofrecuencia programado o un elemento de mando externo con función de impulsos.
2. Seleccione el menú **23**.
 - **00** parpadea.

3. Seleccione el parámetro de la función deseada con los pulsadores  + .

23	Modificar posición	
	00	Volver sin modificar
	01	Modificar la posición de apertura parcial
	02	Modificar la posición de ventilación

- 01 o 02 parpadea.
4. Presione el pulsador  durante 5 segundos para guardar esta posición.
- 01 o 02 parpadea 5 segundos.
 - 01 o 02 parpadea rápidamente con punto decimal durante 2 segundos.
 - 23 se ilumina.

Se ha guardado la posición modificada.

Si la posición seleccionada está fuera de la zona permitida, aparece el error 1 con el punto decimal parpadeando. La posición del ajuste de fábrica se ajusta automáticamente o se mantiene la última posición válida.

AVISO

Con un soporte de rodillo plegable de los accesorios, también existe la posibilidad de ventilar el garaje sin la instalación de un dispositivo de seguridad adicional (célula fotoeléctrica).

- Diríjase a su distribuidor especializado para el montaje y la programación.

2.6 Menú 24: posición de bloqueo

El bloqueo electromecánico de la puerta ETV1-HCP está diseñado para el bloqueo de las puertas seccionales.

El menú solo es visible cuando el bloqueo de la puerta ETV1-HCP se reconoció mediante un escaneo BUS.

24	Posición de bloqueo ETV1-HCP	
	00	bloqueo adicional en posición de ventilación desactivado 
	01	Bloqueo adicional en posición de ventilación activado

2.7 Menú 25: iluminación del automatismo

Si está ajustado el menú 25 – Parámetro 00, el menú 30 – Parámetro 01 está activado automáticamente.

Si está ajustado el menú 25 – Parámetro 01, la iluminación del automatismo también está apagada durante el recorrido de puerta.

25	Iluminación del automatismo	
	00	La iluminación del automatismo está encendida 
	01	La iluminación del automatismo está apagada

2.8 Menú 26: Duración de la iluminación posterior

En cuanto se pone en movimiento la puerta, se conecta la iluminación del automatismo. Cuando termina el recorrido de puerta, la iluminación del automatismo permanece encendida durante el tiempo configurado correspondiente (duración de la iluminación posterior).

Para ajustar la función deseada:

- Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

26	Duración de la iluminación posterior	
	00	Desactivado
	01	30 segundos
	02	60 segundos

03	120 segundos	
04	180 segundos	
05	300 segundos	
06	600 segundos	

2.9 Menú 27: Duración de la iluminación posterior de la iluminación externa

La duración de iluminación posterior de una iluminación exterior conectada se enciende mediante el automatismo.

Para ajustar la función deseada:

- Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

27	Duración de la iluminación posterior de la iluminación externa	
	00	Desactivado
	01	al igual que el menú 26 ¹⁾
	02	60 segundos
	03	180 segundos
	04	300 segundos 
	05	600 segundos

1) ATENCIÓN sin indicación de mantenimiento (In).

2.10 Menú 28: Duración de encendido de la iluminación externa con pletina adicional

Si en un relé opcional HOR 1-HCP o en una pletina de adaptación universal UAP 1-HCP (3.er relé) hay conectada una iluminación externa, esta se puede encender permanentemente mediante los elementos de mando externos.

28	Duración de encendido de la iluminación externa	
	00	Desactivado 
	01	Activado

2.11 Menú 30: Funciones del relé externo

El relé opcional HOR 1-HCP o la pletina de adaptación universal UAP 1-HCP (3.er relé) se requieren para la conexión de una lámpara externa o lámpara de señalización.

Con la pletina de adaptación universal UAP 1-HCP (3.er Relé) se pueden activar otras funciones como, p. ej., el aviso de posición final de la puerta ABIERTA y la posición final de la puerta CERRADA, selección de dirección o iluminación del automatismo.

Para ajustar las funciones de relé deseadas:

- Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

30	Funciones de relé externo HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relé)	
	00	Desactivado
	01	Función de iluminación externa ¹⁾ 
	02	Aviso de posición final de la puerta abierta
	03	Aviso de posición final de la puerta cerrada
	04	Aviso de posición final de la puerta con apertura parcial

05	Señal de borrado solo en la dirección de puerta ABIERTA, incluso con ajuste de ventilación y ventilación
06	Mensaje de error en la indicación (avería)
07	Aviso de puesta en movimiento / preaviso ²⁾ / Aviso durante el movimiento / UAP 1-HCP (3. relé) se desactiva en cada posición final de la puerta señal permanente
08	Aviso de puesta en movimiento / preaviso ²⁾ / Aviso durante el movimiento / UAP 1-HCP (3. relé) se desactiva en cada posición final de la puerta Parpadeando
09	El relé se activa durante el desplazamiento y se desactiva en cada posición final de la puerta
10	Mensaje de intervalo de mantenimiento (la indicación In parpadea 3 veces en cada posición final de la puerta)
11	al igual que el menú 26 ¹⁾
12	Aviso de bloqueo de la puerta ETV1-HCP bloqueado

1) ATENCIÓN sin indicación de mantenimiento (**In**).

2) Preaviso solo, cuando el menú 32 está activado.

Si se ajusta en el menú **30** – parámetro **00** o **11**, se desactiva automáticamente la función en el menú **25**.

2.12 Menú 32: Tiempo de preaviso

Si se da una orden de movimiento, la iluminación del automatismo parpadea durante el tiempo de preaviso antes de que se inicie el recorrido de puerta. Una lámpara de señalización conectada al relé opcional parpadea adicionalmente.

Para ajustar la función deseada:

► Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

32	Tiempo de preaviso	
00	Desactivado Cuando se da una orden de movimiento, se inicia de inmediato el movimiento de la puerta.	
01	Preaviso de 1 segundo	
02	Preaviso de 2 segundos	
03	Preaviso de 3 segundos	
04	Preaviso de 4 segundos	
05	Preaviso de 5 segundos	
06	Preaviso de 10 segundos	
07	Preaviso de 15 segundos	
08	Preaviso de 20 segundos	
09	Preaviso de 30 segundos	
10	Preaviso de 60 segundos	

2.13 Menú 33: Dispositivo de preaviso

En el menú **33** ajuste si el tiempo de preaviso en la dirección Puerta cerrada o la dirección Puerta abierta + Puerta cerrada debe estar activo.

33	Dispositivo de preaviso	
00	Preaviso en la dirección de puerta cerrada	
01	Preaviso en dirección puerta ABIERTA + puerta CERRADA	

2.14 Menú 34: Cierre automático

En el cierre automático, la puerta se abre cuando recibe una orden de movimiento. Tras el transcurso del tiempo ajustado de permanencia en abierto y del tiempo de preaviso, la puerta se cierra automáticamente.

AVISOS

- En el marco de la norma EN 12453, el cierre automático solo se puede activar si a la limitación de la fuerza estándar se le conecta, al menos, un dispositivo de seguridad **adicional** (barrera fotoeléctrica / barrera fotoeléctrica antepuesta).
- Es obligatorio programar primero un dispositivo de seguridad **adicional** (barrera fotoeléctrica / barrera fotoeléctrica antepuesta). Solo entonces, estarán visibles los menús **34** – **35** y se podrán ajustar.
- Cuando está activado el cierre automático (Menús **34** – **35**), se activa automáticamente el tiempo de preaviso (Menú **32** – Parámetro **03**).
- Cuando el dispositivo de seguridad **adicional** (barrera fotoeléctrica / barrera fotoeléctrica antepuesta) se desactiva, se ocultan los menús **34** – **35** y ya no se pueden ajustar.

Para ajustar la función deseada:

► Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

34	Cierre automático	
00	Desactivado	
01	Tiempo de permanencia en abierto 5 segundos	
02	Tiempo de permanencia en abierto 10 segundos	
03	Tiempo de permanencia en abierto 20 segundos	
04	Tiempo de permanencia en abierto 30 segundos	
05	Tiempo de permanencia en abierto 60 segundos	
06	Tiempo de permanencia en abierto 90 segundos	
07	Tiempo de permanencia en abierto 120 segundos	
08	Tiempo de permanencia en abierto 180 segundos	
09	Tiempo de permanencia en abierto 240 segundos	
10	Tiempo de permanencia en abierto 300 segundos	

2.15 Menú 35: Cierre automático desde la posición de apertura parcial

AVISOS

- En el marco de la norma EN 12453, el cierre automático solo se puede activar si a la limitación de la fuerza estándar se le conecta, al menos, un dispositivo de seguridad **adicional** (barrera fotoeléctrica / barrera fotoeléctrica antepuesta).
- Es obligatorio programar primero un dispositivo de seguridad **adicional** (barrera fotoeléctrica / barrera fotoeléctrica antepuesta). Solo entonces, estarán visibles los menús **34 – 35** y se podrán ajustar.
- Cuando está activado el cierre automático (Menús **34 – 35**), se activa automáticamente el tiempo de preaviso (Menú **32 – Parámetro 03**).
- Cuando el dispositivo de seguridad **adicional** (barrera fotoeléctrica / barrera fotoeléctrica antepuesta) se desactiva, se ocultan los menús **34 – 35** y ya no se pueden ajustar.

Para ajustar la función deseada:

- Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

35	Cierre automático – apertura parcial		
	00	Desactivado	
	01	Tiempo de permanencia en abierto ajustado igual que en el menú 34	
	02	Tiempo de permanencia en abierto 15 segundos	
	03	Tiempo de permanencia en abierto 30 segundos	
	04	Tiempo de permanencia en abierto 15 minutos	
	05	Tiempo de permanencia en abierto 30 minutos	
	06	Tiempo de permanencia en abierto 45 minutos	
	07	Tiempo de permanencia en abierto 60 minutos	
	08	Tiempo de permanencia en abierto 120 minutos	
	09	Tiempo de permanencia en abierto 180 minutos	
	10	Tiempo de permanencia en abierto 240 minutos	

2.16 Menú 36: tecla de manejo en el automatismo

Los pulsadores  +  se pueden activar y desactivar en el automatismo. Los elementos de mando externos y el emisor manual se pueden seguir usando. Cuando las teclas de manejo están desactivadas, la tecla de Bluetooth se desactiva.

36	Teclas de manejo		
	00	Desactivado	
	01	Activado	

2.17 Menú 37: Reset

37	Reset		
	00	Volver sin reset	
	01	Reset / escaneo de BUS HCP-BUS	
	02	Restablecer / Parámetros de los menús 22 – 36	
	03	Restablecimiento de los ajustes de fábrica U	

Si se selecciona el parámetro **01**, se elimina y detecta de nuevo el accesorio conectado al casquillo BUS.

Para realizar un escaneo de BUS:

1. Seleccione el menú **37**.
2. Presionar el pulsador  1 vez.
 - **00** parpadea.
3. Presionar el pulsador .
 - **01** parpadea.
4. Presione el pulsador  hasta que **01** parpadee rápido.
5. Suelte el pulsador .
 - **55** parpadea.
 - un número brilla. Este número muestra el número de los participantes de BUS conectados.

Cuando se selecciona el parámetro **02**, todos los ajustes de los menús **22 – 36** se restablecerán a los ajustes de fábrica.

Cuando se selecciona el parámetro **03**, todos los ajustes, los recorridos memorizados y las fuerzas se restablecerán a los ajustes de fábrica. Se debe programar de nuevo el automatismo.

- Instrucciones de montaje, funcionamiento y mantenimiento, capítulo 5

AVISO

Los códigos de radiofrecuencia memorizados y los ajustes de la antena Bluetooth se mantienen.

3 Complementos

- Tener en cuenta las indicaciones de seguridad de las instrucciones de montaje, funcionamiento y mantenimiento, Capítulo 2.6
- Todos los complementos pueden cargar el automatismo con un **máx. de 350 mA**. La absorción de corriente de los componentes figuran en las ilustraciones.
- En el casquillo de BUS existe la posibilidad de conexión para complementos con funciones especiales.
- En el valor de Stand-by indicado no se han considerado los complementos opcionales. Los complementos pueden provocar un consumo en Stand-by más alto.
- Los complementos de la Serie 3 se deben conectar mediante el adaptador HCP HAP1.

3.1 Bornes de conexión

Todos los bornes de conexión pueden ocuparse de forma múltiple (Fig 11):

- Grosor mínimo: 1 × 0,5 mm²
- Grosor máximo: 1 × 2,5 mm²

3.2 Conectar complementos

- Retire la cubierta (fig. 10).

3.2.1 Pulsador con funcionamiento por impulsos*

El pulsador con función por impulsos puede conectarse a los terminales de tornillo enchufables.

- Figura 11

Ocupación de bornes:

23	Señal del canal 2	Ajuste de ventilación
5	+24 V CC	
21	Señal del canal 1	Impulso
20	0 V	

3.2.2 Receptores vía radiofrecuencia externos*

- Imágenes 12 / 22

En función del receptor, conecte el enchufe en el lugar de conexión correspondiente o en el casquillo BUS.

Con un receptor vía radiofrecuencia externo, se pueden manejar, p. ej., las siguientes funciones con un alcance limitado:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulso Luz Ajuste de ventilación
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impulso Luz Ajuste de ventilación Selección de dirección Abierta Selección de dirección Cerrada

Con conexión posterior de un receptor vía radiofrecuencia externo, es obligatorio borrar los códigos de radiofrecuencia del módulo de radiofrecuencia integrado.

- Menú 19

Memorizar un código de radiofrecuencia en el receptor vía radiofrecuencia externo

- Memorice el código de radiofrecuencia de un pulsador de emisor manual conforme a las instrucciones de funcionamiento del receptor externo.

3.2.3 Pulsador de impulsos externo*

- Figura 13

Conectar como máximo 2 pulsadores con contacto de cierrapuertas, p. ej. pulsador interior o contactor de llave.

3.2.4 Pulsador interior PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

- Figura 14

Pulsador de impulso para activar o detener el recorrido de puerta

- Figura 14.1

Interruptor de luz para encender y apagar la iluminación del automatismo

- Figura 14.2

Pulsador para encender y apagar todos los elementos de mando

- Figura 14.3

La luz se puede seguir encendiendo y apagando en elementos de mando apagados.

3.2.5 Célula fotoeléctrica bifilar* (dinámica)

- Figura 15

Cuando se activa la célula fotoeléctrica, el recorrido de puerta se detiene y se realiza un retroceso de seguridad de la puerta a la posición final de puerta abierta.

* – Los complementos no están incluidos en el equipamiento estándar.

3.2.6 Contacto de puerta peatonal incorporada comprobado*

- Figura 16

La apertura del contacto de puerta peatonal incorporada detiene el recorrido de puerta de inmediato e impide permanentemente el recorrido de puerta.

3.2.7 Protección contra accidentes*

- Figura 17

Cuando se activa la protección contra accidentes, el recorrido de puerta se detiene y se realiza un retroceso de seguridad de la puerta a la posición final de puerta abierta.

3.2.8 Relé opcional HOR 1-HCP*

- Figura 18 / 22 y capítulo

El relé opcional se requiere para la conexión de una lámpara externa o lámpara de señalización.

3.2.9 Pletina de adaptación universal UAP 1-HCP*

- Figura 19 / 22 y capítulo

La pletina de adaptación universal se puede usar para otras funciones adicionales.

3.2.10 Acumulador de emergencia*

- Figura 20

Con un acumulador de emergencia opcional, la puerta se puede utilizar en caso de fallo de tensión. La conmutación a funcionamiento con acumulador se lleva a cabo de forma automática. En la iluminación del automatismo se iluminan pocos LED durante al funcionamiento del acumulador.



ADVERTENCIA

Peligro de lesiones por un recorrido de puerta accidental

Si el acumulador de emergencia está conectado, puede producirse un recorrido de puerta accidental a pesar de que el enchufe esté desconectado.

- Para todos los trabajos en la instalación de puerta, desconecte el enchufe de red y el enchufe del acumulador de emergencia. Asegure la instalación de la puerta contra una nueva conexión accidental.

Содержание

1	Общие уведомления	30
2	Описание различных меню	30
2.1	Меню 11 – 16: Программирование пульта ДУ	30
2.2	Меню 17: Программирование всех функций.....	31
2.3	Меню 19: Удаление радиокодов – все функции. 31	
2.4	Меню 20: Предел реверсирования в направлении «Ворота ЗАКР»	31
2.4.1	Меню 21: Контроль контакта калитки.....	32
2.4.2	Меню 22: Снятие нагрузки с ремня, «Ворота ЗАКР»	32
2.5	Меню 23: Изменение положения частичного открывания или проветривания	32
2.6	Меню 24: Положение блокировки	33
2.7	Меню 25: Встроенное в привод освещение	33
2.8	Меню 26: Длительность послесвечения	33
2.9	Меню 27: Длительность послесвечения наружного освещения	33
2.10	Меню 28: Постоянно включенное наружное освещение с дополнительной платой	34
2.11	Меню 30: функции реле снаружи	34
2.12	Меню 32: Время предупреждения.....	34
2.13	Меню 33: Направление предупреждения	34
2.14	Меню 34: Автоматическое закрывание	34
2.15	Меню 35: Автоматическое закрывание из положения «Частичное открывание»	35
2.16	Меню 36: Клавиши управления на приводе	35
2.17	Меню 37: Возврат в исходное состояние	35
3	Принадлежности	36
3.1	Соединительные клеммы	36
3.2	Подключение принадлежностей.....	36
3.2.1	Выключатель с функцией импульса.....	36
3.2.2	Внешний приемник ДУ *	36
3.2.3	Внешний импульсный клавишный выключатель*	36
3.2.4	Внутренний клавишный выключатель РВ 3 / IT 3b / IT 3b-M*	36
3.2.5	2-проводной световой барьер * (динамический)	36
3.2.6	Контакт калитки с самоконтролем*	36
3.2.7	Предохранитель замыкающего контура.....	36
3.2.8	Опционное реле NOR 1-НСП*	36
3.2.9	Универсальная адаптерная плата UAP 1-НСП* ..	37
3.2.10	Аварийный аккумулятор*.....	37

1 Общие уведомления

Настройка меню и параметров

Порядок действий по настройке и изменению меню и параметров описан в 5-й главе руководства по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию.

время ожидания

Если Вы в течение 60 секунд не нажмете клавишу **PRG** для сохранения желаемого параметра, то сохранится установленный ранее параметр.

Время ожидания радиосистемы

Если в течение 25 секунд программирование пульта ДУ не было произведено успешно, вам надо будет повторить данную операцию. Привод автоматически переходит в режим программирования.

Сообщения об ошибках

Описание сообщений об ошибках вы найдете в 18-й главе руководства по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию.

Ссылка на изображения

Изображения, которые упоминаются в данном описании, вы найдете в руководстве по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию.

Дополнительные меню

Помимо описанных здесь меню и соответствующих параметров можно также произвести следующие настройки, например:

- Регулировка скорости
- Регулировка ограничения усилия
- Изменение предела реверсирования
- Направление рабочего движения и режим реверсирования устройств безопасности
- Изменение положения вентиляции без устройства безопасности

Для выполнения этих настроек обратитесь к Вашему региональному дилеру. Настройки в дополнительных меню могут производиться только квалифицированными специалистами.

2 Описание различных меню

2.1 Меню 11 – 16: Программирование пульта ДУ

На приемнике может быть запрограммировано макс. 150 радиокодов. Радиокоды могут сохраняться на имеющихся каналах.

Если программируется более 150 радиокодов, то удаляются те радиокоды, которые были запрограммированы раньше.

Если радиокод клавиши пульта ДУ программируется для двух различных функций, то он удаляется для функции, запрограммированной ранее.

Для программирования радиокода должны быть выполнены следующие условия:

- Привод находится в состоянии покоя.
- Время предупреждения не активировано.
- Время нахождения в открытом положении не активировано.

Для программирования радиокода (импульс):

1. Нажмите на клавишу **PRG** и не отпускайте ее, пока на дисплее не загорится **00**.
2. Выберите при помощи клавиш **▲** / **▼** меню **11**.
3. Нажмите клавишу **PRG**. На дисплее мигает **11**.

4. Нажмите и удерживайте ту клавишу пульта ДУ, радиокод которой Вы хотите передать.
- Пульт ДУ:**
- Светодиод горит синим цветом в течение 2 секунд и затем гаснет.
 - Через 5 секунд светодиод поочередно мигает красным и синим цветом. Происходит передача радиокода.

Привод:

Когда приемник распознает действующий радиокод, на дисплее быстро мигает **11**. schnell.

5. Отпустите клавишу пульта ДУ.
- Пульт ДУ запрограммирован и готов к работе.**
На дисплее мигает **11**.
Другие пульты ДУ могут быть запрограммированы в течение 25 секунд. (Время ожидания радиосистемы)

Для программирования других радиокодов (импульс):

- Выполните заново шаги 4 + 5.

Для преждевременной отмены программирования радиокодов:

- Нажмите клавишу **PRG**.

Программирование других функций на пульте ДУ:

- Нажмите на клавишу **^** и выберите:

Меню 12	1 раз в год
Меню 13	Частичное открывание
Меню 14	Выбор направления «Ворота ОТКР»
Меню 15	Выбор направления «Ворота ЗАКР»
Меню 16	Проветривание

6. Нажмите клавишу **PRG** и перейдите в режим программирования.
Соответственно мигает **12, 13, 14, 15** или **16**.
7. Выполните шаги **4 + 5**, как для радиокода «Импульс».

Если Вы не собираетесь программировать новые пульты ДУ:

- Нажмите клавишу **PRG**.
Привод переходит в режим программирования.
Или
- Ничего не нажимайте в течение 25 секунд (время ожидания радиосистемы).

В соответствии с последним заученным радиокодом светится **11, 12, 13, 14, 15** или **16**.

2.2 Меню 17: Программирование всех функций

Меню 17 предназначено для программирования на базовых станциях Hörmann Smart Home (например, Hörmann homee Brain). Все функции предоставляются для соответствующих приложений (Apps).

2.3 Меню 19: Удаление радиокодов – все функции

Радиокоды отдельных клавиш пультов ДУ или отдельных функций удалить нельзя.

1. Выберите меню **19**.
 - **00** мигает.
2. С помощью клавиш **^** + **▼** выберите параметр желаемой функции.

19	Удаление радиокодов	
	00	Назад без удаления
	01	Радиоуправление (все передатчики)
	02	Bluetooth® (все ключи)
	03	–
	04	Все передатчики, все ключи и сброс настройки внешней антенны Bluetooth

- Выбранный параметр мигает.
3. Нажмите на клавишу **PRG** и удерживайте ее в течение 5 секунд, чтобы подтвердить удаление.
- Выбранный параметр мигает в течение 5 секунд.
 - Параметр быстро мигает вместе с точкой в течение 2 секунд.
 - **19** горит.

2.4 Меню 20: Предел реверсирования в направлении «Ворота ЗАКР»

Во избежание неправильных реакций (например, нежелательного реверсирования) положение «Предел реверсирования» деактивирует срабатывание предохранителя замыкающего контура SKS или опережающего светового барьера VL незадолго до достижения конечного положения ворот ЗАКР.

Положение предела реверсирования зависит от типа ворот, оно предварительно установлено на заводе примерно на 30 мм (SKS) и на 150 мм (VL) пути перемещения каретки.

Секционные ворота:

Минимальная высота	ок. 16 мм пути перемещения каретки
Максимальная высота	ок. 200 мм пути перемещения каретки

В меню отображается только одно изменение, когда к SE 2 подключен один опережающий световой барьер, и он был распознан при проведении рабочих циклов для программирования в режиме обучения. Кроме того, в меню **43** должен быть установлен параметр **02**.

- Для выполнения этих настроек обратитесь к Вашему региональному дилеру.

После изменения предела реверсирования необходимо произвести эксплуатационную проверку.

- Руководство по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию, глава 7.2

Для настройки / изменения предела реверсирования:

1. Выберите меню **20**.
2. Нажмите клавишу **PRG** 1 раз.
3. **20** медленно мигает.
4. Нажмите клавишу **^** *.
Ворота открываются и остаются в конечном положении ворот ОТКР. Продолжает мигать **20**.
5. Положите образец для испытания (макс. размеры 300 × 50 × 16,25 мм, например, складной метр) посередине ворот на пол плашмя, чтобы он находился в зоне действия опережающего светового барьера.

* – Если ворота уже находятся в конечном положении ворот «ОТКР», то в этой операции нет необходимости.

6. Нажмите клавишу .
- Запускается движение ворот в направлении «Ворота ЗАКР».
- Ворота перемещаются до тех пор, пока образец для испытания не будет распознан устройством безопасности.
 - Положение сохраняется и проверяется на достоверность.
 - Привод осуществляет движение в обратном направлении до конечного положения ворот «ОТКР».

Если операция была выполнена успешно:
20. на дисплее сначала мигает быстро, а затем горит постоянно.

Если операция не была выполнена:
После достижения конечного положения ворот «ЗАКР» ворота вновь открываются. Ворота остаются в конечном положении ворот «ОТКР». Отображается ошибка 1 с мигающей точкой (подошбка 2) и устанавливается предварительно установленный на заводе предел реверсирования.
При необходимости повторите шаги 1 – 5.

Если был выбран предел реверсирования на расстоянии > 200 мм перед конечным положением ворот ЗАКР:

- Отображается ошибка 1 с мигающей точкой, ворота открываются и остаются в конечном положении ворот «ОТКР».
- ▶ Нажмите на клавишу  или  для квитирования сообщения об ошибке.

- Для прерывания реверсирования:**
- ▶ Нажмите на клавишу  или , клавишу  или на внешний элемент управления с импульсной функцией.
Ворота останавливаются, отображается ошибка 1 с мигающей точкой.
- ▶ Нажмите на клавишу  или  для квитирования сообщения об ошибке.

УВЕДОМЛЕНИЕ:
Если ошибка не была квитирована, то она по-прежнему отображается на дисплее.

2.4.1 Меню 21: Контроль контакта калитки

21	Контакт калитки		
	00	Деактивировано	
		Контакт калитки без тестирования	
	01	Контакт калитки с тестированием	

2.4.2 Меню 22: Снятие нагрузки с ремня, «Ворота ЗАКР»

22	Снятие нагрузки с ремня в направлении «Ворота ЗАКР»		
	00	Отсутствует	
	01	Короткий путь	
	02	Средний	
	03	Длинное исполнение	

2.5 Меню 23: Изменение положения частичного открывания или проветривания

Положения частичного открывания и проветривания предварительно установлены на заводе и зависят от типа ворот.

Частичное открывание

	Мин. 260 мм пути перемещения каретки до конечного положения ворот «ЗАКР»
Диапазон	мин. 120 мм пути перемещения каретки до каждого конечного положения ворот

Проветривание

	Мин. 100 мм пути перемещения каретки
Диапазон	Мин. 35 – макс. 300 мм пути перемещения каретки до конечного положения ворот «ЗАКР»

Приведение ворот в положение частичного открывания возможно, например, следующим образом:

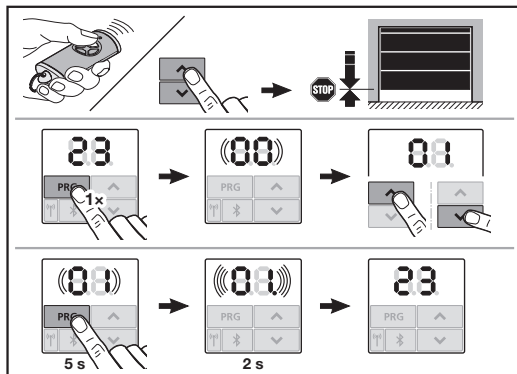
- С помощью 3-го радиоканала (меню13)
- С помощью внешнего приемника
- С помощью дополнительной платы UAP 1-HCP
- С помощью импульса на клеммах 20 / 23
- С помощью климатического датчика HKSI-1
- С помощью Hörmann homee Brain
- С помощью Bluetooth®

Приведение ворот в положение проветривания, а также его изменение, возможно, например, следующим образом:

- С помощью 6-го радиоканала (меню16)
- С помощью климатического датчика HKSI-1
- С помощью, например, дополнительной платы UAP 1-HCP
- С помощью Hörmann homee Brain
- С помощью Bluetooth®

УВЕДОМЛЕНИЯ

- Положение проветривания можно изменить только в том случае, если наряду с имеющимся серийным устройством ограничения усилия подключено еще как минимум одно **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) в направлении «Ворота ЗАКР».
- Климатический датчик и **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) должны быть обязательно предварительно запрограммированы. Только в таком случае меню23 – параметр 02 будет отображаться и может быть настроено.
- Если **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) деактивировано, то измененное положение проветривания сбрасывается. Меню 23 – параметр 02 гаснет, и его больше нельзя настроить.



Для изменения положения частичного открывания или проветривания:

1. С помощью клавиш + , запрограммированного радиокода (импульс) или внешнего элемента управления с функцией импульса переведите ворота в желаемое положение.
2. Выберите меню **23**.
 - **00** мигает.
3. С помощью клавиш + выберите параметр желаемой функции.

23	Изменение положения
00	Назад без изменения
01	Изменить положение частичного открывания
02	Изменить положение проветривания

- **01** или **02** мигает.
- 4. Нажмите на клавишу **PRG** и удерживайте ее в течение 5 секунд, чтобы сохранить это положение.
 - **01** или **02** мигает в течение 5*секунд.
 - **01** или **02** быстро мигает вместе с точкой в течение 2 секунд.
 - **23** горит.

Измененное положение сохранено.

Если выбранное положение находится вне допустимого диапазона, на дисплее высвечивается ошибка **1** с мигающей точкой. Автоматически настраивается положение заводской настройки или остается последнее действующее положение.

УВЕДОМЛЕНИЕ

При наличии откидывающегося роликодержателя из ассортимента принадлежностей гараж можно проветривать и без монтажа дополнительного устройства безопасности (светового барьера).

- Для монтажа и программирования обратитесь к Вашему региональному дилеру.

2.6 Меню 24: Положение блокировки

Электромеханическое запирающее устройство ETV1-HCP предназначено для блокировки секционных ворот. Меню отображается только тогда, когда запирающее устройство ворот ETV1-HCP было распознано с помощью сканирования BUS-Scan.

24	Положение блокировки запирающего устройства ETV1-HCP	
00	Дополнительная блокировка в положении проветривания деактивирована	
01	Дополнительная блокировка в положении проветривания активирована	

2.7 Меню 25: Встроенное в привод освещение

Когда в меню **25** установлен параметр **00**, то автоматически активируется меню **30** – параметр **01**. Когда в меню **25** устанавливается параметр **01**, то встроенное в привод освещение отключено и во время движения ворот.

25	встроенное в привод освещение	
00	Встроенное в привод освещение включено	
01	Встроенное в привод освещение отключено	

2.8 Меню 26: Длительность послесвечения

Как только ворота приводятся в движение, включается встроенное в привод освещение. После того как ворота останавливаются, встроенное в привод освещение остается включенным в течение заранее установленного времени (длительность послесвечения).

Для настройки желаемой функции:

- Выберите меню и параметр желаемой функции.

26	Длительность послесвечения	
00	Деактивировано	
01	30 секунд	
02	60 секунд	
03	120 секунд	
04	180 секунд	
05	300 секунд	
06	600 секунд	

2.9 Меню 27: Длительность послесвечения наружного освещения

Длительность послесвечения подключенного наружного освещения переключается с помощью привода.

Для настройки желаемой функции:

- Выберите меню и параметр желаемой функции.

27	Длительность послесвечения наружного освещения	
00	Деактивировано	
01	так же, как в меню 26 ¹⁾	
02	60 секунд	
03	180 секунд	
04	300 секунд	
05	600 секунд	

1) ВНИМАНИЕ: никакого индикатора необходимости технического обслуживания (In).

2.10 Меню 28: Постоянно включенное наружное освещение с дополнительной платой

Если к опционному реле HOR 1-HCP или к универсальной адаптерной плате UAP 1-HCP (3-е реле) подключено наружное освещение, то с помощью внешних элементов управления его можно включить так, чтобы оно работало постоянно.

28	Постоянно включенное наружное освещение		
	00	Деактивировано	
	01	Активировано	

2.11 Меню 30: Функции реле снаружи

Оptionное реле HOR 1-HCP или универсальная адаптерная плата UAP 1-HCP (3. реле) требуются для подключения внешней лампы или сигнальной лампы. При помощи универсальной адаптерной платы UAP 1-HCP (3-е реле) можно активировать другие функции, например, сигнал о достижении конечного положения «Ворота ОТКР.» и «Ворота ЗАКР.», выбор направления или встроенное в привод освещение.

Для настройки желаемых функций реле:

► Выберите меню и параметр желаемой функции.

30	Функции реле снаружи HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3-е реле)		
	00	Деактивировано	
	01	Функция «Освещение снаружи» ¹⁾	
	02	Сообщение Конечное положение ворот «ОТКР»	
	03	Сообщение Конечное положение ворот «ЗАКР»	
	04	Сообщение Конечное положение ворот «Частичное открывание»	
	05	Импульсный сигнал в направлении «Ворота ОТКР» или «Частичное открывание» или «Проветривание»	
	06	Сообщение об ошибке на дисплее (сбой)	
	07	Подача предупреждающего сигнала о движении ворот / предупреждающего сигнала во время движения / UAP 1-HCP (3-е реле) отключается в каждом конечном положении ворот длительный сигнал	
	08	Подача предупреждающего сигнала о движении ворот / предупреждающего сигнала во время движения / UAP 1-HCP (3-е реле) отключается в каждом конечном положении ворот Мигающий сигнал	
	09	Во время движения реле вытягивается, а во всех конечных положениях ворот вытягивается	
	10	Сообщение «Интервал технического обслуживания» (индикация In мигает по 3 раза в каждом конечном положении ворот)	

11	так же, как в меню 26 ¹⁾	
12	Сообщение «Запирающее устройство ворот ETV1-HCP заблокировано»	

- 1) ВНИМАНИЕ: никакого индикатора необходимости технического обслуживания (In).
- 2) Предупреждение только, если активировано в меню 32.

Если в меню 30 – устанавливается параметр 00 или 11, то автоматически деактивируется функция в меню 25.

2.12 Меню 32: Время предупреждения

Если дается команда на перемещение, то перед движением ворот в течение времени предупреждения мигает встроенное в привод освещение. Дополнительно мигает подключенная к опционному реле сигнальная лампа.

Для настройки желаемой функции:

► Выберите меню и параметр желаемой функции.

32	время предупреждения		
	00	Деактивировано Если дается команда на перемещение, ворота немедленно начинают движение.	
	01	Предупреждение 1 секунда	
	02	Предупреждение 2 секунд	
	03	Предупреждение 3 секунд	
	04	Предупреждение 4 секунд	
	05	Предупреждение 5 секунд	
	06	Предупреждение 10 секунд	
	07	Предупреждение 15 секунд	
	08	Предупреждение 20 секунд	
	09	Предупреждение 30 секунд	
	10	Предупреждение 60 секунд	

2.13 Меню 33: Направление предупреждения

Настройте в меню 33, должно ли время предупреждения быть активировано при движении в направлении «Ворота ЗАКР» или в направлении «Ворота ОТКР» + «Ворота ЗАКР».

33	Направление предупреждения		
	00	Предупреждение в направлении «Ворота ЗАКР»	
	01	Предупреждение в направлении «Ворота ОТКР» + «Ворота ЗАКР»	

2.14 Меню 34: Автоматическое закрывание

При автоматическом закрывании ворота открываются при подаче команды на перемещение. По окончании установленного времени нахождения в открытом положении и времени предупреждения ворота автоматически закрываются.

УВЕДОМЛЕНИЯ

- Согласно стандарту EN 12453 автоматическое закрывание может быть активировано только в том случае, если наряду с имеющимся серийным устройством ограничения усилия подключено еще как минимум одно **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер).

- Каждое **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) должно быть обязательно предварительно запрограммировано. Только в таком случае меню **34 – 35** отображаются и могут быть настроены.
- Если настроено автоматическое закрывание (меню **34 – 35**), то автоматически активируется также время предупреждения (меню **32 – параметр 03**).
- Если **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) деактивируется, то меню **34 – 35** гаснут и больше не могут быть настроены.

Для настройки желаемой функции:

- Выберите меню и параметр желаемой функции.

34	Автоматическое закрывание		
	00	Деактивировано	
	01	Время нахождения в открытом положении: 5 секунд	
	02	Время нахождения в открытом положении: 10 секунд	
	03	Время нахождения в открытом положении: 20 секунд	
	04	Время нахождения в открытом положении: 30 секунд	
	05	Время нахождения в открытом положении: 60 секунд	
	06	Время нахождения в открытом положении: 90 секунд	
	07	Время нахождения в открытом положении: 120 секунд	
	08	Время нахождения в открытом положении: 180 секунд	
	09	Время нахождения в открытом положении: 240 секунд	
	10	Время нахождения в открытом положении: 300 секунд	

2.15 Меню 35: Автоматическое закрывание из положения «Частичное открывание»

УВЕДОМЛЕНИЯ

- Согласно стандарту EN 12453 автоматическое закрывание может быть активировано только в том случае, если наряду с имеющимся серийным устройством ограничения усилия подключено еще как минимум одно **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер).
- Каждое **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) должно быть обязательно предварительно запрограммировано. Только в таком случае меню **34 – 35** отображаются и могут быть настроены.
- Если настроено автоматическое закрывание (меню **34 – 35**), то автоматически активируется также время предупреждения (меню **32 – параметр 03**).
- Если **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) деактивируется, то меню **34 – 35** гаснут и больше не могут быть настроены.

Для настройки желаемой функции:

- Выберите меню и параметр желаемой функции.

35	Автоматическое закрывание – частичное открывание		
	00	Деактивировано	
	01	Время нахождения в открытом положении такое же, как настроено в меню 34	
	02	Время нахождения в открытом положении: 15 секунд	
	03	Время нахождения в открытом положении: 30 секунд	
	04	Время нахождения в открытом положении: 15 минут	
	05	Время нахождения в открытом положении: 30 минут	
	06	Время нахождения в открытом положении: 45 минут	
	07	Время нахождения в открытом положении: 60 минут	
	08	Время нахождения в открытом положении: 120 минут	
	09	Время нахождения в открытом положении: 180 минут	
	10	Время нахождения в открытом положении: 240 минут	

2.16 Меню 36: Клавиши управления на приводе

Клавиши  +  можно активировать и деактивировать на приводе. Внешние элементы управления и пульты ДУ по-прежнему могут использоваться. Если клавиши управления деактивируются, то деактивируется и кнопка Bluetooth.

36	Клавиши управления		
	00	Деактивировано	
	01	Активировано	

2.17 Меню 37: Возврат в исходное состояние

37	Сброс		
	00	Назад без возврата в исходное состояние	
	01	Возврат в исходное состояние / сканирование шины HCP-BUS	
	02	Возврат в исходное состояние / параметры меню 22 – 36	
	03	Возврат к заводской настройке U	

Если выбран параметр **01**, то подключенные к гнезду шины BUS принадлежности удаляются и распознаются заново.

Для сканирования шины BUS:

1. Выберите меню **37**.
2. Нажмите клавишу  1 раз.
 - **00** мигает.
3. Нажмите клавишу .
 - **01** мигает.
4. Нажмите клавишу  и держите ее нажатой, пока не начнет быстро мигать **01**.

5. Отпустите клавишу **PRG**.
- **b5** мигает.
 - Горит число. Это число показывает количество подключенных компонентов шины BUS.

Если выбран параметр **02**, то все настройки меню **22 – 36** возвращаются к заводской настройке.

Если выбран параметр **03**, то все настройки, запрограммированные пути перемещения и усилия возвращаются к заводской настройке. Привод должен быть запрограммирован заново.

- ▶ Руководство по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию, глава 5

УВЕДОМЛЕНИЕ

Запрограммированные радиокоды и настройки антенны Bluetooth сохраняются.

3 Принадлежности

- ▶ Соблюдайте указания по безопасности, изложенные в руководстве по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию, глава 2.6
- Все принадлежности вместе могут нагружать привод **макс. до 350 мА**. Потребляемый ток компонентов обозначен на иллюстрациях.
- К гнезду BUS могут подключаться принадлежности со специальными функциями.
- Дополнительные принадлежности при указанном значении в режиме ожидания не учитываются. Принадлежности могут привести к увеличению расхода в режиме ожидания.
- Принадлежности из серии 3 должны подключаться через HCP-адаптер NAP 1.

3.1 Соединительные клеммы

Все клеммы могут использоваться многократно (рис. 11):

- Мин. сечение: 1 × 0,5 мм²
- Макс. сечение: 1 × 2,5 мм²

3.2 Подключение принадлежностей

- ▶ Снимите крышку (рис. 10).

3.2.1 Выключатель с функцией импульса*

Выключатель с импульсной функцией может быть подключен к вставным винтовым клеммам.

- ▶ Рис. 11

Назначение клемм:

23	Сигнал, канал 2	Частичное открывание
5	+24 В пост. тока	
21	Сигнал, канал 1	Импульс
20	0 В	

3.2.2 Внешний приемник ДУ *

- ▶ Рис. 12 / 22

В зависимости от приемника вставьте штекер в соответствующее гнездо или в гнездо BUS.
С помощью внешнего приемника, например при ограниченном радиусе действия, возможно управление следующими функциями:

* – Принадлежность, не входит в стандартный объем поставки!

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Импульс Свет Частичное открывание
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Импульс Свет Частичное открывание Выбор направления «Откр.» Выбор направления «Закр.»

При последующем подключении внешнего приемника необходимо обязательно удалить радиокоды встроенного радиомодуля.

- ▶ Меню 19

Программирование радиокода на внешнем приемнике

- ▶ Запрограммируйте радиокод клавиши пульта ДУ с помощью руководства по эксплуатации внешнего приемника.

3.2.3 Внешний импульсный клавишный выключатель*

- ▶ Рис. 13

Подключите максимум 2 выключателя с замыкающими контактами (беспотенциальными), например, внутренние выключатели или выключатели с ключом.

3.2.4 Внутренний клавишный выключатель PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

- ▶ Рис. 14

Импульсный клавишный выключатель для пуска или остановки движения ворот

- ▶ Рис. 14.1

Отражающий световой барьер для включения и выключения встроенного в привод освещения

- ▶ Рис. 14.2

Клавиша для включения и выключения всех элементов управления

- ▶ Рис. 14.3

При отключенных элементах управления можно как и прежде включать и выключать свет.

3.2.5 2-проводной световой барьер * (динамический)

- ▶ Рис. 15

Срабатывание светового барьера останавливает движение ворот и происходит безопасный реверс в конечное положение ворот ОТКР.

3.2.6 Контакт калитки с самоконтролем*

- ▶ Рис. 16

Размыкание контакта калитки немедленно останавливает движение ворот и на некоторое время запрещает движение ворот.

3.2.7 Предохранитель замыкающего контура**

- ▶ Рис. 17

В результате срабатывания предохранителя замыкающего контура движение ворот останавливается и происходит безопасный реверс в конечное положение ворот ОТКР.

3.2.8 Опционное реле HOR 1-HCP*

- ▶ Рис. 18 / 22 и глава

Опционное реле необходимо для подключения внешней лампы или сигнальной лампы.

** – Принадлежность, не входит в стандартный объем поставки!

3.2.9 Универсальная адаптерная плата UAP 1-НСР*

► Рис. 19 / 22 и глава

Универсальная адаптерная плата может использоваться для других дополнительных функций.

3.2.10 Аварийный аккумулятор*

► Рис. 20

С опциональным аварийным аккумулятором ворота можно приводить в движение при отключении напряжения. Переход на эксплуатацию от аккумулятора происходит автоматически. Во время работы аккумулятора во встроенном в привод освещении горит меньшее количество светодиодов.

ОСТОРОЖНО!

Опасность получения травм вследствие внезапного движения ворот

Внезапное движение ворот может произойти в том случае, если вилка электропитания вынута из сети, а аварийный аккумулятор все еще подключен.

- При проведении любых работ, связанных с конструкцией ворот, проследите за тем, чтобы сетевая вилка и вилка аварийного аккумулятора были отсоединены. Следует обеспечить защиту от случайного повторного включения.

Inhoudsopgave

1	Algemene opmerkingen	38
2	Beschrijving van de menu's	38
2.1	Menu 11 – 16: handzender inleren	38
2.2	Menu 17: alle functies instellen	39
2.3	Menu 19: radiosysteem wissen – alle functies	39
2.4	Menu 20: terugkeergrens in de richting deur-DICHT	39
2.4.1	Menu 21: bewaking loopdeurcontact	40
2.4.2	Menu 22: riemontlasting deur-DICHT	40
2.5	Menu 23: positie gedeeltelijke opening of ventileren wijzigen	40
2.6	Menu 24: vergrendelingspositie	41
2.7	Menu 25: aandrijvingsverlichting	41
2.8	Menu 26: overblijvende verlichtingsduur	41
2.9	Menu 27: overblijvende verlichtingsduur van de externe verlichting	41
2.10	Menu 28: duur-AAN externe verlichting met extra printplaat	41
2.11	Menu 30: relaisfuncties extern	41
2.12	Menu 32: waarschuwingstijd	42
2.13	Menu 33: waarschuwingsrichting	42
2.14	Menu 34: automatische sluitfunctie	42
2.15	Menu 35: automatische sluitfunctie vanuit de positie gedeeltelijke opening	42
2.16	Menu 36: bedieningstoetsen op de aandrijving	43
2.17	Menu 37: resetten	43
3	toebehooren	43
3.1	Aansluitklemmen	43
3.2	Accessoires aansluiten	43
3.2.1	Schakelaar met impulsfunctie	43
3.2.2	Externe draadloze ontvanger*	43
3.2.3	Externe impulschakelaar*	43
3.2.4	Binnendrukknop PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	43
3.2.5	2-draads-fotocel* (dynamisch)	43
3.2.6	Getest loopdeurcontact*	44
3.2.7	Sluitkantbeveiliging	44
3.2.8	Optierelais HOR 1-HCP*	44
3.2.9	Universele adapterprintplaat UAP 1-HCP*	44
3.2.10	Noodaccu*	44

1 Algemene opmerkingen

Menu's en parameters instellen

De stappen voor het instellen en wijzigen van menu's en parameters zijn te vinden in de handleiding voor montage, bediening en onderhoud, hoofdstuk 5.

time-out

Wanneer u niet binnen 60 seconden op de toets **PRG** voor het opslaan van een gewenste parameter drukt, blijft de vooraf ingestelde parameter behouden.

Time-out draadloos

Als de handzender niet binnen 25 seconden is ingesteld, moet u de procedure herhalen. De aandrijving gaat automatisch naar de programmeermodus.

Foutmeldingen

Foutmeldingen zijn te vinden in de handleiding voor montage, bediening en onderhoud, hoofdstuk 18.

Verwijzing naar afbeeldingen

De afbeeldingen die in deze beschrijving worden genoemd, kunt u vinden in de handleiding voor montage, bediening en onderhoud.

Uitgebreide menu's

Behalve de hier beschreven menu's en bijbehorende parameters kunnen er nog meer instellingen worden uitgevoerd, bijv.

- snelheid aanpassen
- Krachtbegrenzing aanpassen
- terugkeergrens wijzigen
- werkingsrichting en terugkeergedrag van de veiligheidsvoorzieningen
- Ventilatiepositie zonder veiligheidsvoorziening wijzigen

Neem voor deze instellingen contact op met uw dealer.

Instellingen in de uitgebreide menu's mogen alleen door een deskundige worden uitgevoerd.

2 Beschrijving van de menu's

2.1 Menu 11 – 16: handzender inleren

Bij de geïntegreerde draadloze ontvanger kunnen max. 150 radiocodes worden ingeleerd. De radiocodes kunnen naar keuze over de beschikbare kanalen worden verdeeld.

Wanneer er meer dan 150 radiocodes worden ingesteld, worden de eerst ingestelde radiocodes gewist.

Wanneer de radiocode van een handzendertoets voor twee verschillende functies wordt ingesteld, wordt de radiocode voor de eerst ingestelde functie gewist.

Om een radiocode in te leren, moet aan de volgende voorwaarden zijn voldaan:

- De aandrijving staat stil.
- De waarschuwingstijd is niet actief.
- De openstandtijd is niet actief.

Om een radiocode (impuls) in te leren:

1. Druk op de toets **PRG**, totdat de weergave **00** brandt.
2. Selecteer met de toetsen **▲** / **▼** menu **11**.
3. Druk op de toets **PRG**.
Op het display knippert **11**.
4. Druk op de handzendertoets waarvan u de radiocode wilt verzenden en houd deze ingedrukt.

Handzender:

- De LED brandt 2 seconden blauw en gaat dan uit.
- Na 5 seconden knippert de LED afwisselend rood en blauw. De radiocode wordt verzonden.

Aandrijving:

Wanneer de ontvanger een geldige radiocode herkent, knippert op het display **11**. snel.

5. Laat de handzendertoets los.

De handzender is klaar voor gebruik ingeleerd.

Op het display knippert **11**.

Andere handzenders kunnen binnen 25 seconden worden ingeleerd. (Time-out draadloos)

Om meer radiocodes (impuls) in te leren:

- Herhaal de stappen **4 + 5**.

Om het inleren van de radiocodes voortijdig te annuleren:

- Druk op de toets **PRG**.

Om handzenders voor meer functies in te leren:

- Druk op de toets **▲** en selecteer:

Menu 12	Verlichting
Menu 13	Ventilatiestand
Menu 14	Richtingskeuze deur-OPEN
Menu 15	Richtingskeuze deur-DICHT
Menu 16	Ventileren

6. Druk op de toets **PRG** en ga naar de programmeermodus. Daardoor knipperen **12, 13, 14, 15 of 16**.

7. Voer de stappen **4 + 5** uit zoals bij radiocode impuls.

Om geen andere handzenders in te leren:

- Druk op de toets **PRG**.
De aandrijving gaat naar de programmeermodus.
OF

- 25 seconden geen invoer (time-out draadloos).

Afhankelijk van de laatst ingeleerde radiocode branden **11, 12, 13, 14, 15 of 16**.

2.2 Menu 17: alle functies instellen

Menu 17 is voorzien voor het instellen op Hörmann Smart Home-centrales (bijv. Hörmann homee Brain). Alle functies worden voor de bijbehorende apps beschikbaar gesteld.

2.3 Menu 19: radiosysteem wissen – alle functies

De radiocodes van afzonderlijke handzendertoetsen of van afzonderlijke functies kunnen niet worden gewist.

1. Selecteer menu **19**.
– **00** knippert.
2. Selecteer met de toetsen **▲** + **▼** de parameter van de gewenste functie.

19	Radiosysteem wissen
00	Terug zonder wissen
01	Draadloos (alle zenders)
02	Bluetooth® (alle sleutels)
03	–
04	Alle zenders, alle sleutels en de resetinstelling van de externe Bluetooth-antenne

- De geselecteerde parameter knippert.
3. Druk 5 seconden op de toets **PRG** om het wissen te bevestigen.
 - De geselecteerde parameter knippert 5 seconden.
 - De parameter knippert 2 seconden snel met het decimaalteken.
 - **19** brandt.

2.4 Menu 20: terugkeergrens in de richting deur-DICHT

De terugkeergrens deactiveert de sluitkantbeveiliging SKS of voorlopende fotocel VL kort voor het bereiken van de deureindpositie DICHT om verkeerde reacties (bijv. ongewild terugkeren) te voorkomen.

De positie van de terugkeergrens is afhankelijk van het deurtype en is standaard ingesteld op ca. 30 mm sledetraject (sluitkantbeveiliging) en ca. 150 mm sledetraject (voorlopende fotocel).

Sectionaaldeur:

Minimale hoogte	ca. 16 mm sledetraject
Maximale hoogte	ca. 200 mm sledetraject

Het menu is alleen voor een wijziging zichtbaar, als op SE2 een sluitkantbeveiliging of voorlopende fotocel is aangesloten en tijdens de leercyclus werd herkend. Bovendien moet in menu **43** – parameter **02** zijn ingesteld.

- Neem voor deze instellingen contact op met uw dealer.

Na het wijzigen van de terugkeergrens is een functietest vereist.

- Handleiding voor montage, bediening en onderhoud, hoofdstuk 7.2

Om de terugkeergrens in te stellen of te veranderen:

1. Activeert u menu **20**.
2. Druk 1 x op de toets **PRG**.
3. **20** knippert langzaam.
4. Druk op de toets **▲** *.
De deur gaat open en blijft in de deureindpositie OPEN staan. Het display **20** blijft knipperen.
5. Plaats een controlelichaam in het midden van de deur (max. 300 x 50 x 16,25 mm, bijv. een duimstok) zodat deze vlak op de vloer en in het bereik van de voorlopende fotocel ligt.
6. Druk op de toets **▼**.
De deurbeweging in de richting deur-DICHT start.
 - De deur beweegt totdat het testvoorwerp door de veiligheidsvoorziening wordt herkend.
 - De positie wordt opgeslagen en op plausibiliteit gecontroleerd.
 - De aandrijving gaat terug tot in de deureindpositie OPEN.

Wanneer het proces succesvol was:

- 20**. knippert eerst snel en brandt vervolgens continu.

Wanneer het proces niet succesvol was:

Na het bereiken van de deureindpositie DICHT gaat deur weer open. De deur blijft in de deureindpositie OPEN staan. Fout 1 met knipperende punt (achterliggende fout **2**) verschijnt en de af fabriek ingestelde terugkeergrens wordt ingesteld.
Herhaal eventueel de stappen 1–5.

Wanneer de terugkeergrens > 200 mm voor de deureindpositie DICHT is geselecteerd:

Fout **1** met knipperende punt verschijnt, de deur gaat open en blijft in de deureindpositie OPEN staan.

- Druk een van de toetsen **▲** of **▼** in, om de fout af te sluiten.

* – Als de deur reeds in de deureindpositie OPEN staat, vervalt deze stap.

Om een terugloopcyclus af te breken:

- ▶ Druk een van de toetsen  of  in, de toets **PRG** of een extern bedieningselement met impulsfunctie. De deur stopt, fout 1 met knipperende punt verschijnt.
- ▶ Druk een van de toetsen  of  in, om de fout af te sluiten.

LET OP:

Wanneer de fout niet wordt afgesloten, blijft deze op het display staan.

2.4.1 Menu 21: bewaking loopdeurcontact

21	Loopdeurcontact	
00	Gedeactiveerd	
	Loopdeurcontact zonder test	
01	Loopdeurcontact met test	

2.4.2 Menu 22: riemontlasting deur-DICHT

22	Riemontlasting in de richting deur-DICHT	
00	Zonder	
01	Kort	
02	Medium	
03	Lang	

2.5 Menu 23: positie gedeeltelijke opening of ventileren wijzigen

De posities Gedeeltelijke opening en Ventileren zijn afhankelijk van het deurtype en vooraf in de fabriek ingesteld.

Ventilatiestand

	min. 260 mm sledetraject voor de deureindpositie DICHT
Bereik	min. 120 mm sledetraject vóór elke deureindpositie

Ventileren

	min. 100 mm sledetraject
Bereik	min. 35 – max. 300 mm sledetraject voor de deureindpositie DICHT

De positie Ventilatiestand kan bijv. als volgt worden bereikt:

- Via het 3e radiokanaal (menu 13)
- een externe ontvanger
- de extra printplaat UAP1-HCP
- Eén impuls op de klemmen 20 / 23
- Via de klimaatsensor HKSI-1
- via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

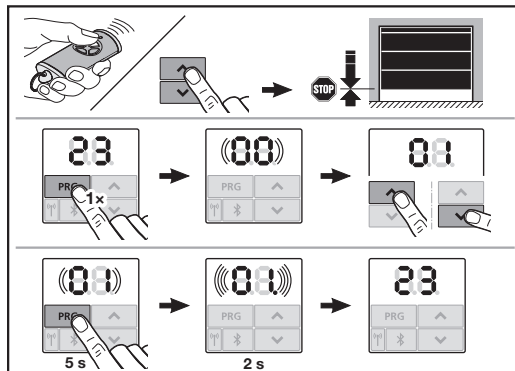
De positie Ventileren kan bijv. als volgt worden bereikt en gewijzigd:

- Via het 6e radiokanaal (menu 16)
- Via de klimaatsensor HKSI-1
- via bijvoorbeeld de extra printplaat UAP1-HCP
- via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

AANWIJZINGEN

- De positie Ventileren kan alleen worden gewijzigd wanneer bij de standaard aanwezige krachtbegrenzing ten minste één **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) in de richting deur-DICHT is aangesloten.

- Een klimaatsensor en een **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) moeten beslist van tevoren zijn ingesteld. Alleen dan is menu 23 – parameter 02 zichtbaar en instelbaar.
- Als de **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) wordt gedeactiveerd, wordt de gewijzigde positie Ventileren gereset. Het menu 23 – parameter 02 wordt niet weergegeven en is niet meer instelbaar.



Om de positie Ventilatiestand of Ventileren te wijzigen:

1. Beweeg de deur met de toetsen  + , via de ingestelde radiocode of via een extern bedieningselement met impulsfunctie, naar de gewenste positie.
2. Selecteer menu 23.
 - 00 knippert.
3. Selecteer met de toetsen  +  de parameter van de gewenste functie.

23	Positie wijzigen	
00	Terug zonder wijzigen	
01	Positie Gedeeltelijk openen wijzigen	
02	Positie Ventileren wijzigen	

- 01 of 02 knippert.
- 4. Druk 5 seconden op de toets **PRG** om deze positie op te slaan.
 - 01 of 02 knippert 5 seconden.
 - 01 of 02 knippert 2 seconden snel met het decimaalteken.
 - 23 brandt.

De gewijzigde positie is opgeslagen.

Als de geselecteerde positie buiten het toegestane bereikt valt, verschijnt fout 1 met een knipperend decimaalteken. De positie van de fabrieksinstelling wordt automatisch ingesteld of de laatste geldige positie blijft bestaan.

LET OP

Met een scharnierrolhouder uit het toebehoren is het mogelijk de garage ook zonder de montage van een extra veiligheidsvoorziening (fotocel) te ventileren.

- ▶ Neem voor de montage en de programmering contact op met uw dealer.

2.6 Menu 24: vergrendelingspositie

De elektromechanische deurvergrendeling EVT1-HCP is bedoeld voor het vergrendelen van sectionaaldeuren. Het menu is alleen zichtbaar als de deurvergrendeling EVT1-HCP bij een BUS-scan is herkend.

24	Vergrendelingspositie ETV1-HCP		
	00	Extra vergrendeling in ventilatiepositie gedeactiveerd	
	01	Extra vergrendeling in ventilatiepositie geactiveerd	

2.7 Menu 25: aandrijvingsverlichting

Wanneer menu 25 – parameter 00 is ingesteld, wordt automatisch menu 30 – parameter 01 geactiveerd. Wanneer menu 25 – parameter 01 wordt ingesteld, is de aandrijvingsverlichting ook tijdens de deurbeweging uitgeschakeld.

25	Aandrijvingsverlichting		
	00	Aandrijvingsverlichting is ingeschakeld	
	01	Aandrijvingsverlichting is uitgeschakeld	

2.8 Menu 26: overblijvende verlichtingsduur

Zodra de deur zich in beweging zet, wordt de aandrijvingsverlichting ingeschakeld. Wanneer de deurbeweging beëindigd is, blijft de aandrijvingsverlichting nog overeenkomstig de ingestelde tijd aan (resterende verlichtingsduur).

Om de gewenste functie in te stellen:

- Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

26	Resterende verlichtingsduur		
	00	Gedeactiveerd	
	01	30 seconden	
	02	60 seconden	
	03	120 seconden	
	04	180 seconden	
	05	300 seconden	
	06	600 seconden	

2.9 Menu 27: overblijvende verlichtingsduur van de externe verlichting

De resterende verlichtingsduur van een aangesloten externe verlichting wordt door de aandrijving geschakeld.

Om de gewenste functie in te stellen:

- Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

27	Resterende verlichtingsduur externe verlichting		
	00	Gedeactiveerd	
	01	Precies zoals in menu 26 ¹⁾	
	02	60 seconden	
	03	180 seconden	
	04	300 seconden	
	05	600 seconden	

1) OPGELET geen onderhoudsweergave (In).

2.10 Menu 28: duur-AAN externe verlichting met extra printplaat

Als op een optierelais HOR 1-HCP of een universele adapterprintplaat UAP 1-HCP (3e relais) een externe verlichting is aangesloten, kan deze via externe bedieningselementen permanent worden ingeschakeld.

28	Duur-AAN externe verlichting		
	00	Gedeactiveerd	
	01	Geactiveerd	

2.11 Menu 30: relaisfuncties extern

Het optierelais HOR 1-HCP of de universele adapterprintplaat UAP 1-HCP (3e relais) zijn voor de aansluiting van een externe lamp of signaallicht vereist.

Met de universele adapterprintplaat UAP 1-HCP (3e relais) kunnen andere functies, zoals de melding deureindpositie OPEN en deureindpositie DICHT, richtingskeuze of aandrijvingsverlichting, worden ingeschakeld.

Om de gewenste relaisfuncties in te stellen:

- Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

30	Relaisfuncties extern HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3e relais)	
00	Gedeactiveerd	
01	Functie verlichting extern ¹⁾	
02	Melding deureindpositie OPEN	
03	Melding deureindpositie DICHT	
04	Melding deureindpositie gedeeltelijke opening	
05	Wissignaal alleen in de richting deur-OPEN, ook bij ventilatiestand en ventileren	
06	Foutmelding op het display (storing)	
07	Aanloopwaarschuwing / waarschuwing ²⁾ / waarschuwing tijdens de beweging / UAP 1-HCP (3e relais) valt in elke deureindpositie af continu signaal	
08	Aanloopwaarschuwing / waarschuwing ²⁾ / waarschuwing tijdens de beweging / UAP 1-HCP (3e relais) valt in elke deureindpositie af Knipperend	
09	Relais trekt tijdens de beweging aan en valt in elke deureindpositie af	
10	Melding onderhoudsinterval (display In knippert 3 × in elke deureindpositie)	
11	Precies zoals in menu 26 ¹⁾	
12	Melding deurvergrendeling ETV1-HCP verarendeld	

1) OPGELET geen onderhoudsweergave (In).

2) Waarschuwing alleen wanneer dit in menu 32 is geactiveerd.

Wanneer in menu 30 – parameter 00 of 11 wordt ingesteld, is automatisch ook de functie in menu 25 gedeactiveerd.

2.12 Menu 32: waarschuwingstijd

Als er een rijbevel wordt gegeven, knippert tijdens de waarschuwingstijd de aandrijvingsverlichting voordat de deurbeweging start. Bovendien knippert een op het optierelais aangesloten signaallicht.

Om de gewenste functie in te stellen:

- Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

32	waarschuwingstijd	
00	Gedeactiveerd Wanneer een bewegingscommando wordt gegeven, begint de deurbeweging direct.	
01	Vooraankondiging 1 seconde	
02	Vooraankondiging 2 seconden	
03	Vooraankondiging 3 seconden	
04	Vooraankondiging 4 seconden	
05	Vooraankondiging 5 seconden	
06	Vooraankondiging 10 seconden	
07	Vooraankondiging 15 seconden	
08	Vooraankondiging 20 seconden	
09	Vooraankondiging 30 seconden	
10	Vooraankondiging 60 seconden	

2.13 Menu 33: waarschuwingsrichting

Stel in menu 33 in of de waarschuwing in de richting van deur-DICHT of in de richting van deur-OPEN + deur-DICHT actief moet zijn.

33	Waarschuwingsrichting	
00	Waarschuwing in de richting deur-DICHT	
01	Waarschuwing in de richting deur-OPEN + deur-DICHT	

2.14 Menu 34: automatische sluitfunctie

Bij de automatische sluitfunctie opent de deur bij een rijbevel. Na afloop van de ingestelde openings- en waarschuwingstijd sluit de deur automatisch.

AANWIJZINGEN

- De automatische sluitfunctie mag / kan binnen het geldigheidsgebied van de norm EN 12453 alleen worden geactiveerd, wanneer bij de standaard aanwezige krachtbegrenzing ten minste één **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) is aangesloten.
- Een **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) moet beslist van tevoren zijn ingesteld. Alleen dan zijn de menu's 34 – 35 zichtbaar en instelbaar.
- Wanneer de automatische sluitfunctie is ingesteld (menu's 34 – 35), wordt automatisch ook de waarschuwingstijd geactiveerd (menu 32 – parameter 03).
- Als de **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) wordt gedeactiveerd, worden de menu's 34 – 35 niet meer weergegeven en zijn ze niet meer instelbaar.

Om de gewenste functie in te stellen:

- Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

34	Automatische sluitfunctie	
00	Gedeactiveerd	
01	Openstandtijd 5 seconden	
02	Openstandtijd 10 seconden	
03	Openstandtijd 20 seconden	
04	Openstandtijd 30 seconden	
05	Openstandtijd 60 seconden	
06	Openstandtijd 90 seconden	
07	Openstandtijd 120 seconden	
08	Openstandtijd 180 seconden	
09	Openstandtijd 240 seconden	
10	Openstandtijd 300 seconden	

2.15 Menu 35: automatische sluitfunctie vanuit de positie gedeeltelijke opening

AANWIJZINGEN

- De automatische sluitfunctie mag / kan binnen het geldigheidsgebied van de norm EN 12453 alleen worden geactiveerd, wanneer bij de standaard aanwezige krachtbegrenzing ten minste één **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) is aangesloten.
- Een **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) moet beslist van tevoren zijn ingesteld. Alleen dan zijn de menu's 34 – 35 zichtbaar en instelbaar.
- Wanneer de automatische sluitfunctie is ingesteld (menu's 34 – 35), wordt automatisch ook de waarschuwingstijd geactiveerd (menu 32 – parameter 03).
- Als de **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) wordt gedeactiveerd, worden de menu's 34 – 35 niet meer weergegeven en zijn ze niet meer instelbaar.

Om de gewenste functie in te stellen:

- Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

35	Automatische sluitfunctie – gedeeltelijke opening	
00	Gedeactiveerd	
01	Openingstijd hetzelfde ingesteld als in menu 34	
02	Openstandtijd 15 seconden	
03	Openstandtijd 30 seconden	
04	Openingstijd 15 minuten	
05	Openingstijd 30 minuten	
06	Openingstijd 45 minuten	
07	Openingstijd 60 minuten	
08	Openingstijd 120 minuten	
09	Openingstijd 180 minuten	
10	Openingstijd 240 minuten	

2.16 Menu 36: bedieningstoetsen op de aandrijving

De toetsen  +  kunnen op de aandrijving worden gedeactiveerd en geactiveerd. Externe bedieningselementen en handzenders kunnen gebruikt blijven worden. Als de bedieningstoetsen worden gedeactiveerd, wordt ook de Bluetooth-toets gedeactiveerd.

36	Bedieningstoetsen		
	00	Gedeactiveerd	
	01	Geactiveerd	

2.17 Menu 37: resetten

37	Resetten		
	00	Terug zonder resetten	
	01	Resetten / BUS-scan HCP-BUS	
	02	Resetten / parameters van de menu's 22 – 36	
	03	Fabrieksreset U	

Als parameter **01** wordt geselecteerd, wordt op de bus BUS aangesloten toebehoren gewist en opnieuw herkend.

Om een BUS-scan uit te voeren:

1. Activeert u menu **37**.
2. Druk 1 x op de toets .
 - **00** knippert.
3. Druk op de toets .
 - **01** knippert.
4. Druk net zolang op toets , totdat **01** snel knippert.
5. Laat de toets  los.
 -  knippert.
 - er een getal brandt. Dit getal geeft het aantal aangesloten bus-deelnemers aan.

Als parameter **02** wordt geselecteerd, worden alle instellingen van de menu's **22 – 36** naar de fabrieksinstelling gereset.

Als parameter **03** wordt geselecteerd, worden alle instellingen, ingestelde trajecten en krachten naar de fabrieksinstelling gereset. De aandrijving moet opnieuw worden ingesteld.

- Handleiding voor montage, bediening en onderhoud, hoofdstuk 5

LET OP

Ingestelde radiocodes en instellingen van de Bluetooth-antenne blijven behouden.

3 toebehoren

- Neem de veiligheidsinstructies in de handleiding voor montage, bediening en onderhoud in acht, hoofdstuk 2.6
- Het gehele toebehoren mag de aandrijving met **max. 350 mA** belasten. De stroomopname van de componenten staat vermeld in de afbeeldingen.
- Op de BUS-bus kan toebehoren met speciale functies worden aangesloten.
- Er is geen rekening gehouden met optioneel toebehoren bij de vermelde stand-by-waarde. Toebehoren kan zorgen voor een hoger stand-by-verbruik.
- Toebehoren van de serie 3 moet via de HCP-adaptor HAP 1 worden aangesloten.

3.1 Aansluitklemmen

Alle aansluitklemmen kunnen meermaals worden bezet (afbeelding 11):

- Minimumdikte: 1 x 0,5 mm²
- Maximumdikte: 1 x 2,5 mm²

3.2 Accessoires aansluiten

- Verwijder de afdekking (afbeelding 10).

3.2.1 Schakelaar met impulsfunctie*

Schakelaar met impulsfunctie kan aan de steekschroefklemmen worden aangesloten.

- Afbeelding 11

Klembezetting:

23	Signaal kanaal 2	Ventilatiestand
5	+24 V DC	
21	Signaal kanaal 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Externe draadloze ontvanger*

- Afbeelding 12 / 22

Steek, afhankelijk van de ontvanger, de stekker op de betreffende steekplaats of in de BUS-bus.

Met een externe draadloze ontvanger kunnen bijv. bij beperkte reikwijdtes de volgende functies worden bediend:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Licht Ventilatiestand
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impuls Licht Ventilatiestand Richtingskeuze OPEN Richtingskeuze DICTH

Bij een latere aansluiting van een externe draadloze ontvanger moeten de radiocodes van de geïntegreerde radiomodule absoluut worden gewist.

- Menu 19

Inleren van een radiocode op een externe draadloze ontvanger

- Leer de radiocode van een handzendertoets in aan de hand van de gebruikershandleiding van de externe ontvanger.

3.2.3 Externe impulschakelaar*

- Afbeelding 13

Sluit maximaal 2 schakelaars met maakcontacten (potentiaalvrij) aan, bijv. binnendruknoppen of sleutelschakelaars.

3.2.4 Binnendruknop PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

- Afbeelding 14

Impulschakelaar voor het activeren of stoppen van deurbewegingen

- Afbeelding 14.1

Lichtschakelaar voor het in- en uitschakelen van de aandrijvingsverlichting

- Afbeelding 14.2

Schakelaar voor het in- en uitschakelen van alle bedieningselementen

- Afbeelding 14.3

Als de bedieningselementen zijn uitgeschakeld, kan het licht nog wel worden in- en uitgeschakeld.

3.2.5 2-draads-fotocel* (dynamisch)

- Afbeelding 15

Het activeren van de fotocel stopt de deurbeweging en er vindt een veiligheidsterugloop naar de deureindpositie OPEN plaats.

* – Toebehoren, is niet bij de standaarduitrusting inbegrepen!

3.2.6 Getest loopdeurcontact*

► Afbeelding 16

Het verbreken van het loopdeurcontact stopt een deurbeweging onmiddellijk en voorkomt de deurbeweging permanent.

3.2.7 Sluitkantbeveiliging*

► Afbeelding 17

Het activeren van de sluitkantbeveiliging stopt de deurbeweging en er vindt een veiligheidsterugkeer naar de deureindpositie OPEN plaats.

3.2.8 Optierelais HOR 1-HCP*

► Afbeelding 18 /22 en hoofdstuk

Het optierelais is noodzakelijk voor de aansluiting van een externe lamp of signaallicht.

3.2.9 Universele adapterprintplaat UAP 1-HCP*

► Afbeelding 19 /22 en hoofdstuk

De universele adapterprintplaat kan voor overige extra functies worden gebruikt.

3.2.10 Noodaccu*

► Afbeelding 20

Met een optionele noodaccu kan de deur bij spanningsuitval worden bewogen. De omschakeling naar werking op accu vindt automatisch plaats. Op de aandrijvingsverlichting branden tijdens accuwerking minder LED's.



WAARSCHUWING

Kans op lichamelijk letsel door een onverwachte deurbeweging

Een onverwachte deurbeweging kan veroorzaakt worden, wanneer ondanks uitgetrokken netstekker, de noodaccu nog is aangesloten.

- Trek bij alle werkzaamheden aan de deurinstallatie de netstekker uit het stopcontact **en** trek de stekker van de noodaccu uit. Beveilig de deurinstallatie tegen het onbevoegd opnieuw inschakelen.

* – Toebehoren, is niet bij de standaarduitrusting inbegrepen!

Indice

1	Indicazioni generali:	45
2	Descrizione dei menu	45
2.1	Menu 11 – 16: Apprendimento del telecomando ...	45
2.2	Menu 17: Apprendimento di tutte le funzioni.....	46
2.3	Menu 19: Cancellazione codici radio – tutte le funzioni	46
2.4	Menu 20: Limite di inversione di marcia in direzione di CHIUSURA	46
2.4.1	Menu 21: Monitoraggio contatto per porta pedonale integrata	47
2.4.2	Menu 22: Scarico cinghia CHIUSURA.....	47
2.5	Menu 23: Modifica della posizione di apertura parziale o di ventilazione.....	47
2.6	Menu 24: Posizione di bloccaggio.....	48
2.7	Menu 25: Illuminazione motorizzazione.....	48
2.8	Menu 26: Persistenza	48
2.9	Menu 27: Persistenza dell'illuminazione esterna ...	48
2.10	Menu 28: ON permanente illuminazione esterna con scheda supplementare	48
2.11	Menu 30: Funzioni relè esterne.....	48
2.12	Menu 32: Tempo di preallarme	49
2.13	Menu 33: Direzione di preavviso.....	49
2.14	Menu 34: cierre automatico.....	49
2.15	Menu 35: Cierre automatico a partire dalla posizione di Apertura parziale	49
2.16	Menu 36: Tasti di comando sulla motorizzazione...	50
2.17	Menu 37: reset	50
3	Accessori	50
3.1	Morsetti di collegamento	50
3.2	Collegamento di accessori	50
3.2.1	Tasti con funzione a impulsi.....	50
3.2.2	Radoricevitori esterni*	50
3.2.3	Tasto con comando ad impulsi esterno*	51
3.2.4	Tastiera per interni PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	51
3.2.5	Fotocellula a 2 fili dinamica* (dinamica).....	51
3.2.6	Contatto per porta pedonale integrata testato*	51
3.2.7	Sicurezza sul bordo di chiusura.....	51
3.2.8	Relè opzionale HOR 1-HCP*	51
3.2.9	Scheda adattatore universale UAP 1-HCP*	51
3.2.10	Batteria d'emergenza*	51

1 Indicazioni generali:

Impostazione dei menu e dei parametri

I passi per l'impostazione e la modifica dei menu e dei parametri sono riportati nelle istruzioni per il montaggio, il funzionamento e la manutenzione, capitolo 5.

Timeout

Se non si preme il tasto **PRG** per il salvataggio di un parametro desiderato entro 60 secondi, rimane memorizzato il parametro preimpostato.

Timeout radio

Se l'apprendimento del telecomando non avviene correttamente entro 25 secondi, occorre ripetere l'operazione. La motorizzazione passa automaticamente alla modalità di programmazione.

Messaggi di errore

Per i messaggi di errore consultare le istruzioni per il montaggio, il funzionamento e la manutenzione, capitolo 18.

Rimando alle immagini

Le immagini menzionate in questa descrizione sono disponibili all'interno delle istruzioni per il montaggio, il funzionamento e la manutenzione.

Menu avanzati

Oltre ai menu qui descritti e i rispettivi parametri è possibile eseguire altre impostazioni, ad es.

- Regolazione della velocità
- regolazione della limitazione di sforzo
- modifica del limite di inversione di marcia
- direzione di funzionamento e comportamento di inversione di marcia dei dispositivi di sicurezza
- Modificare la posizione di ventilazione senza dispositivo di sicurezza

Per queste impostazioni rivolgersi al proprio rivenditore specializzato. Le impostazioni nei menu avanzati devono essere eseguite esclusivamente da persone qualificate.

2 Descrizione dei menu

2.1 Menu 11 – 16: Apprendimento del telecomando

Il radoricevitore integrato può apprendere al massimo 150 codici radio. I codici radio possono essere ripartiti sui canali disponibili.

Se vengono appresi più di 150 codici radio, vengono cancellati quelli appresi per primi.

Se il codice radio di un tasto del telecomando viene appreso per due diverse funzioni, il codice radio per la prima funzione appresa viene cancellato.

Per apprendere un codice radio, è necessario che i seguenti requisiti vengano soddisfatti:

- La motorizzazione è in posizione di riposo.
- Il tempo di preallarme non è attivo.
- Il tempo di sosta in apertura non è attivo.

Per apprendere un codice radio (impulso)

1. Premere il tasto **PRG**, fino a quando si accende l'indicazione **00**.
2. Con i tasti **▲** / **▼** selezionare il menu **11**.
3. Premere il tasto **PRG**.
Sul display lampeggia il numero **11**.
4. Premere e tenere premuto il tasto del telecomando il cui codice radio si intende inviare.

Telecomando:

- Il LED si accende per 2 secondi di blu e si spegne.
- Dopo 5 secondi il LED lampeggia alternativamente di rosso e blu. Il codice radio viene inviato.

Motorizzazione:

Se il ricevitore riconosce un codice radio valido, sul display lampeggia rapidamente il numero **11**.

5. Rilasciare il tasto del telecomando.

Il telecomando è appreso e pronto per il funzionamento.

Sul display lampeggia il numero **11**.

Entro 25 secondi è possibile apprendere altri telecomandi. (Timeout radio)

Per apprendere altri codici radio (impulso):

- Ripetere il passo 4 + 5.

Per interrompere prima del tempo l'apprendimento dei codici radio:

- Premere il tasto **PRG**.

Per apprendere ulteriori funzioni del telecomando:

- Premere il tasto **^** e selezionare:

Menu 12	Illuminazione
Menu 13	Apertura parziale
Menu 14	Scelta della direzione di APERTURA
Menu 15	Scelta della direzione di CHIUSURA
Menu 16	Ventilazione

- 6. Premere il tasto **PRG** e passare alla modalità di programmazione.
Di conseguenza lampeggiano i numeri **12, 13, 14, 15 o 16**.
- 7. Eseguire i passi **4 + 5** come per il codice radio Impulso.

Per non apprendere ulteriori telecomandi:

- Premere il tasto **PRG**.
La motorizzazione passa alla modalità di programmazione.

Oppure

- Non effettuare nessuna immissione per 25 secondi (timeout radio).

In base all'ultimo codice radio appreso, si illumina **11, 12, 13, 14, 15 o 16**.

2.2 Menu 17: Apprendimento di tutte le funzioni

Il menu 17 è per l'apprendimento previsto per le centrali Smart Home di Hörmann (ad es. Hörmann homee Brain). Tutte le funzioni sono disponibili per le app corrispondenti.

2.3 Menu 19: Cancellazione codici radio – tutte le funzioni

I codici radio dei singoli tasti del telecomando o di singole funzioni non possono essere cancellati.

- 1. Selezionare il menu **19**.
 - **00** lampeggia.
- 2. Selezionare con i tasti **^** + **▼** il parametro della funzione desiderata.

19	Cancellazione radio
00	Indietro senza cancellazione
01	Radio (tutti i trasmettitori)
02	Bluetooth® (tutte le chiavi)
03	-
04	Tutti i trasmettitori, tutte le chiavi e reset impostazione antenna Bluetooth esterna

- Il parametro selezionato lampeggia.

- 3. Premere il tasto **PRG** per 5 secondi, per confermare la cancellazione.
 - Il parametro selezionato lampeggia per 5 secondi.
 - Il parametro lampeggia velocemente con un punto decimale per 2 secondi.
 - **Si accende il numero 19.**

2.4 Menu 20: Limite di inversione di marcia in direzione di CHIUSURA

Per impedire reazioni errate (p. es. un'inversione di marcia indesiderata), il limite di inversione di marcia disattiva la sicurezza sul bordo di chiusura SKS o la fotocellula a scorrimento anticipato VL poco prima del raggiungimento della posizione di finecorsa del portone CHIUSA.

La posizione del limite di inversione di marcia dipende dal tipo di portone ed è preimpostata in fabbrica a circa 30 mm di corsa slitta (SKS) e a circa 150 mm di corsa slitta (VL).

Portone sezionale:

Altezza minima	ca 16 mm di corsa slitta
Altezza massima	ca 200 mm di corsa slitta

Il menu è visibile per una modifica solo se una fotocellula a scorrimento anticipato è collegata a SE 2 ed è stata riconosciuta durante la manovra di apprendimento. Inoltre, nel menu **43** – deve essere impostato il parametro **02**.

- Per queste impostazioni rivolgersi al proprio rivenditore specializzato.

Dopo aver modificato il limite di inversione di marcia è necessaria una prova di funzionamento.

- Istruzioni per il montaggio, l'uso e la manutenzione, capitolo 7.2

Per regolare / modificare il limite di inversione di marcia:

- 1. Selezionare il menu **20**.
- 2. Premere il tasto **PRG** 1 x.
- 3. Il numero **20** lampeggia lentamente.
- 4. Premere il tasto **^** *.
Il portone si apre e rimane nella posizione di finecorsa del portone APERTA. Il numero **20** continua a lampeggiare.
- 5. Posizionare al centro del portone un campione di prova (max. 300 x 50 x 16,25 mm, ad es. un metro pieghevole) in modo che poggi in piano al suolo, nell'area della fotocellula a scorrimento anticipato.
- 6. Premere il tasto **▼**.
Si avvia la manovra del portone in direzione di CHIUSURA.
 - Il portone si muove finché il campione di prova non viene riconosciuto dal dispositivo di sicurezza.
 - La posizione viene memorizzata e ne verificata la plausibilità.
 - La motorizzazione torna indietro fino alla posizione di finecorsa del portone di APERTURA.

Se la procedura è riuscita:

20. lampeggia prima velocemente e poi rimane acceso.

Se la procedura non è riuscita:

Dopo il raggiungimento della posizione di finecorsa del portone di CHIUSURA, il portone si riapre. Il portone rimane nella posizione di finecorsa di APERTURA del portone. Appare l'errore **1** con punto decimale lampeggiante (errore secondario **2**) e viene impostato il limite di inversione di marcia preimpostato di fabbrica. Ripetere event. le operazioni 1 – 5.

* – Se il portone si trova già nella posizione di finecorsa del portone di APERTURA questo passo non è necessario.

Se è stato selezionato il limite di inversione di marcia > 200 mm prima della posizione di finecorsa del portone di CHIUSURA:

Appare l'errore **1** con punto decimale lampeggiante, il portone si apre e rimane nella posizione di finecorsa del portone di APERTURA.

- Premere uno dei tasti  o  per confermare l'errore.

Per interrompere una manovra di inversione di marcia:

- Premere uno dei tasti  o , il tasto **PRG** o uno strumento di comando esterno con funzione ad impulsi. Il portone si arresta, appare l'errore **1** con punto decimale lampeggiante.

- Premere uno dei tasti  o  per confermare l'errore.

AVVISO:

se l'errore non viene confermato, resta nella visualizzazione.

2.4.1 Menu 21: Monitoraggio contatto per porta pedonale integrata

21	contatto per porta pedonale integrata	
00	Disattivato	
	Contatto portina pedonale inserita non testato	
01	Contatto portina pedonale inserita testato	

2.4.2 Menu 22: Scarico cinghia CHIUSURA

22	Scarico cinghia in direzione di CHIUSURA	
00	Senza	
01	Breve	
02	Medio	
03	Lunga	

2.5 Menu 23: Modifica della posizione di apertura parziale o di ventilazione

Le posizioni di apertura parziale e di ventilazione dipendono dal tipo di portone e sono preimpostate in fabbrica.

Apertura parziale

	min. 260 mm di corsa slitta prima della posizione di finecorsa del portone di CHIUSURA
Area	min. 120 mm di corsa slitta prima della posizione di finecorsa del portone

Ventilazione

	min. 100 mm di corsa slitta
Area	min. 35 – max. 300 mm di corsa slitta prima della posizione di finecorsa del portone di CHIUSURA

La posizione di apertura parziale può essere raggiunta ad es. come segue:

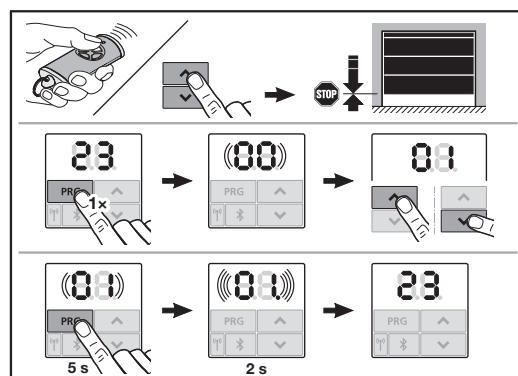
- Tramite il 3° canale radio (menu **13**)
- Un ricevitore esterno
- La scheda supplementare UAP 1-HCP
- Un impulso sui morsetti 20 / 23
- Tramite il sensore climatico HKSI-1
- Mediante Hörmann homee Brain
- Tramite Bluetooth®

La posizione di ventilazione può essere raggiunta e modificata ad es. come segue:

- Tramite il 6° canale radio (menu **16**)
- Tramite il sensore climatico HKSI-1
- Mediante, ad es., la scheda supplementare UAP 1-HCP
- Mediante Hörmann homee Brain
- Tramite Bluetooth®

AVVISI

- La posizione di ventilazione può essere modificata solo se alla limitazione di sforzo di serie presente è collegato almeno un dispositivo di sicurezza **aggiuntivo** (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) in direzione di CHIUSURA.
- Un sensore climatico e un **ulteriore** dispositivo di sicurezza (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) devono essere obbligatoriamente appresi in precedenza. Solo in seguito il menu **23** – parametro **02** è visualizzabile e regolabile.
- Se il dispositivo di sicurezza **aggiuntivo** (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) viene disattivato, la posizione modificata di ventilazione viene ripristinata. Il menu **23** – parametro **02** scompare e non è più impostabile.



Per modificare la posizione di apertura parziale o di ventilazione:

1. Spostare il portone nella posizione desiderata tramite i tasti  + , l'impulso del codice radio appreso o uno strumento di comando esterno con funzione di impulso.
2. Selezionare il menu **23**.
– **00** lampeggia.
3. Selezionare con i tasti  +  il parametro della funzione desiderata.

23	Modifica della posizione	
	00	Indietro senza modifica
	01	Modifica della posizione di apertura parziale
	02	Modifica della posizione di ventilazione

- **01** o **02** lampeggia.
- 4. Premere il tasto **PRG** per 5 secondi per memorizzare questa posizione.
– **01** o **02** lampeggia per 5 secondi.
– **01** o **02** lampeggia velocemente con punto decimale per 2 secondi.
– **Si accende il numero 23.**

La posizione modificata è memorizzata.

Se la posizione selezionata è al di fuori dell'intervallo ammesso, viene visualizzato l'errore 1 con punto decimale lampeggiante. Viene impostata automaticamente la posizione dell'impostazione di fabbrica oppure viene mantenuta l'ultima posizione valida.

AVVISO

Con un carrello ribaltabile dagli accessori vi è la possibilità di ventilare il garage anche senza installare un dispositivo di sicurezza aggiuntivo (fotocellula).

- Per l'installazione e la programmazione rivolgetevi al vostro rivenditore specializzato.

2.6 Menu 24: Posizione di bloccaggio

Il bloccaggio elettromeccanico del portone ETV1-HCP è previsto per il bloccaggio di portoni sezionali.

Il menu è visibile solo se il bloccaggio del portone ETV1-HCP è stato rilevato tramite una scansione BUS.

24	Posizione di bloccaggio ETV1-HCP		
	00	Bloccaggio supplementare in posizione di ventilazione disattivato	
	01	Bloccaggio supplementare in posizione di ventilazione attivato	

2.7 Menu 25: Illuminazione motorizzazione

Se è impostato il menu 25 – Parametro 00, si attiva automaticamente il menu 30 – parametro 01.

Se è impostato il menu 25 – Parametro 01, l'illuminazione motorizzazione è spenta anche durante la manovra del portone.

25	Illuminazione motorizzazione		
	00	Illuminazione motorizzazione attivata	
	01	Illuminazione motorizzazione disattivata	

2.8 Menu 26: Persistenza

Non appena il portone viene movimentato, l'illuminazione motorizzazione si attiva. Una volta terminata la manovra del portone, l'illuminazione motorizzazione rimane attiva per il tempo impostato (persistenza).

Per impostare la funzione desiderata:

- Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

26	Persistenza		
00	Disattivato		
01	30 secondi		
02	60 secondi		
03	120 secondi		
04	180 secondi		
05	300 secondi		
06	600 secondi		

2.9 Menu 27: Persistenza dell'illuminazione esterna

La persistenza di un'illuminazione esterna collegata viene commutata dalla motorizzazione.

Per impostare la funzione desiderata:

- Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

27	Persistenza dell'illuminazione esterna		
00	Disattivato		
01	procedere come nel menu 26 ¹⁾		
02	60 secondi		
03	180 secondi		
04	300 secondi		
05	600 secondi		

1) ATTENZIONE nessuna indicatore di manutenzione (In).

2.10 Menu 28: ON permanente illuminazione esterna con scheda supplementare

Se a un relè opzionale HOR 1-HCP o a una scheda adattatore universale UAP 1-HCP (3° relè) è collegata un'illuminazione esterna, questa può essere attivata in modo permanente tramite strumenti di comando esterni.

28	ON permanente illuminazione esterna		
	00	Disattivato	
	01	Attivato	

2.11 Menu 30: Funzioni relè esterne

Il relè opzionale HOR 1-HCP o la scheda adattatore universale UAP 1-HCP (3° relè) sono necessari per il collegamento di una lampada esterna o di una lampada di segnalazione.

Con la scheda adattatore universale UAP 1-HCP (3° relè) possono essere azionate altre funzioni come ad es. il segnale posizione di finecorsa del portone di APERTURA e posizione di finecorsa del portone di CHIUSURA, la scelta della direzione o l'illuminazione motorizzazione.

Per impostare le funzioni del relè desiderate:

- Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

30	Funzioni relè esterne HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3° relè)		
00	Disattivato		
01	Funzione illuminazione esterna ¹⁾		
02	Messaggio posizione di finecorsa del portone di APERTURA		
03	Messaggio posizione di finecorsa del portone di CHIUSURA		
04	Messaggio posizione di finecorsa del portone Apertura parziale		
05	Segnale di spegnimento solo in direzione di APERTURA, anche con apertura parziale e ventilazione		
06	Messaggio di errore sul display (anomalia)		
07	Segnale di avviamento / preallarme ²⁾ / avvertenza durante la marcia / UAP 1-HCP (3° relè) si disinserisce in ciascuna posizione di finecorsa del portone Segnale continuo		

08	Segnale di avviamento / preallarme ²⁾ / avvertenza durante la marcia / UAP 1-HCP (3° relè) si disinserisce in ciascuna posizione di finecorsa del portone Lampeggiante
09	Il relè si inserisce durante la marcia e si disinserisce in ciascuna posizione di finecorsa del portone
10	Messaggio intervallo di manutenzione (il display In lampeggia 3 volte in ciascuna posizione di finecorsa del portone)
11	procedere come nel menu 26 ¹⁾
12	Messaggio Bloccaggio del portone ETV1-HCP bloccato

1) ATTENZIONE nessuna indicatore di manutenzione (**In**).

2) Preallarme solo se è attivato nel menu 32.

Se nel menu 30 – viene impostato il parametro 00 o 11, si disattiva automaticamente la funzione nel menu 25.

2.12 Menu 32: Tempo di preallarme

Se viene trasmesso un comando di movimento, durante il tempo di preallarme lampeggia l'illuminazione motorizzazione prima dell'avvio della manovra del portone. Lampeggia anche un semaforo collegato al relè opzionale.

Per impostare la funzione desiderata:

- Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

32	Tempo di preallarme	
00	Disattivato Se viene emesso un comando di movimento, la manovra del portone viene avviata immediatamente.	
01	Preallarme 1 secondo	
02	Preallarme 2 secondi	
03	Preallarme 3 secondi	
04	Preallarme 4 secondi	
05	Preallarme 5 secondi	
06	Preallarme 10 secondi	
07	Preallarme 15 secondi	
08	Preallarme 20 secondi	
09	Preallarme 30 secondi	
10	Preallarme 60 secondi	

2.13 Menu 33: Direzione di preavviso

Nel menu 33, impostare se deve essere attivo il tempo di preavviso in direzione di CHIUSURA o in direzione di APERTURA + CHIUSURA.

33	Direzione di preavviso	
00	Preavviso in direzione di CHIUSURA	
01	Preavviso in direzione di APERTURA + CHIUSURA	

2.14 Menu 34: cierre automatico

Durante la chiusura automatica il portone si apre se viene emesso un comando di movimento. Trascorso il tempo di sosta in apertura impostato e il tempo di preallarme, il portone si chiude automaticamente.

AVVISI

- La chiusura automatica deve / può essere attivata nel campo di validità della norma EN 12453 solo se alla limitazione di sforzo di serie presente è collegato almeno un **ulteriore** dispositivo di sicurezza (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato).
- Un **ulteriore** dispositivo di sicurezza (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) deve essere obbligatoriamente appreso. Solo allora i menu 34 – 35 sono visibili e impostabili.
- Se è impostata la chiusura automatica (menu 34 – 35), si attiva automaticamente il tempo di preallarme (menu 32 – Parametro 03).
- Se il dispositivo di sicurezza **aggiuntivo** (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) è disattivato, i menu 34 – 35 scompaiono e non sono più impostabili.

Per impostare la funzione desiderata:

- Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

34	Chiusura automatica	
00	Disattivato	
01	Tempo di sosta in apertura 5 secondi	
02	Tempo di sosta in apertura 10 secondi	
03	Tempo di sosta in apertura 20 secondi	
04	Tempo di sosta in apertura 30 secondi	
05	Tempo di sosta in apertura 60 secondi	
06	Tempo di sosta in apertura 90 secondi	
07	Tempo di sosta in apertura 120 secondi	
08	Tempo di sosta in apertura 180 secondi	
09	Tempo di sosta in apertura 240 secondi	
10	Tempo di sosta in apertura 300 secondi	

2.15 Menu 35: Cierre automatico a partire dalla posizione di Apertura parziale

AVVISI

- La chiusura automatica deve / può essere attivata nel campo di validità della norma EN 12453 solo se alla limitazione di sforzo di serie presente è collegato almeno un **ulteriore** dispositivo di sicurezza (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato).
- Un **ulteriore** dispositivo di sicurezza (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) deve essere obbligatoriamente appreso. Solo allora i menu 34 – 35 sono visibili e impostabili.
- Se è impostata la chiusura automatica (menu 34 – 35), si attiva automaticamente il tempo di preallarme (menu 32 – Parametro 03).

- Se il dispositivo di sicurezza **aggiuntivo** (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) è disattivato, i menu **34 – 35** scompaiono e non sono più impostabili.

Per impostare la funzione desiderata:

- Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

35	Chiusura automatica – apertura parziale		
	00	Disattivato	
	01	Tempo di sosta in apertura come impostato al menu 34	
	02	Tempo di sosta in apertura 15 secondi	
	03	Tempo di sosta in apertura 30 secondi	
	04	Tempo di sosta in apertura 15 minuti	
	05	Tempo di sosta in apertura 30 minuti	
	06	Tempo di sosta in apertura 45 minuti	
	07	Tempo di sosta in apertura 60 minuti	
	08	Tempo di sosta in apertura 120 minuti	
	09	Tempo di sosta in apertura 180 minuti	
	10	Tempo di sosta in apertura 240 minuti	

2.16 Menu 36: Tasti di comando sulla motorizzazione

I tasti   possono essere disattivati e attivati sulla motorizzazione. È ancora possibile utilizzare strumenti di comando esterni e telecomandi. Se i tasti di comando vengono disattivati, anche il tasto Bluetooth è disattivato.

36	Tasti di comando		
	00	Disattivato	
	01	Attivato	

2.17 Menu 37: reset

37	Reset		
	00	Indietro senza reset	
	01	Reset / scansione del BUS HCP-BUS	
	02	Reset / parametro dei menu 22 – 36	
	03	Ripristino delle impostazioni di fabbrica U	

Se viene selezionato il parametro **01**, gli accessori collegati alla spina BUS vengono cancellati e rilevati nuovamente.

Per eseguire una scansione del BUS:

- Selezionare il menu **37**.
- Premere il tasto  1 x.
 - 00** lampeggia.
- Premere il tasto .
 - 01** lampeggia.
- Premere il tasto  finché **01** non lampeggia velocemente.
- Rilasciare il tasto .

- 05** lampeggia.
- un numero si accende. Questo numero indica il numero di utenti BUS collegati.

Se viene selezionato il parametro **02**, tutte le impostazioni dei menu **22 – 36** vengono ripristinate sull'impostazione di fabbrica.

Se viene selezionato il parametro **03**, tutte le impostazioni, le corse e le forze apprese vengono resettate sull'impostazione di fabbrica. La motorizzazione deve essere nuovamente appresa.

- Istruzioni per il montaggio, l'uso e la manutenzione, capitolo 5

AVVISO

I codici radio appresi e le impostazioni dell'antenna Bluetooth rimangono conservati.

3 Accessori

- Osservare le indicazioni di sicurezza delle istruzioni per il montaggio, il funzionamento e la manutenzione, capitolo 2.6
- Il carico totale degli accessori applicabile sulla motorizzazione è di **max. 350 mA**. Per l'assorbimento di corrente dei componenti vedere le figure.
- Alla presa BUS è possibile collegare accessori con funzioni speciali.
- Gli accessori opzionali non sono inclusi nel valore di standby specificato. Gli accessori possono comportare un consumo maggiore in standby.
- Gli accessori della serie 3 devono essere collegati tramite l'adattatore HCP HAP 1.

3.1 Morsetti di collegamento

Tutti i morsetti di collegamento sono assegnabili più volte (figura 11):

- Sezione minima: 1 × 0,5 mm²
- Sezione massima: 1 × 2,5 mm²

3.2 Collegamento di accessori

- Rimuovere la copertura (figura 10).

3.2.1 Tasti con funzione a impulsi*

Il tasto con funzione a impulsi può essere collegato ai morsetti a vite ad innesto.

- Figura 11

Occupazione di morsetti:

23	Segnale canale 2	Apertura parziale
5	+24 V DC	
21	Segnale canale 1	Impulso
20	0V	

3.2.2 Radioricevitori esterni*

- Figura 12 / 22

A seconda del ricevitore, inserire la spina nel relativo connettore o nella presa BUS.

Con un radioricevitore esterno è possibile, ad es., azionare le funzioni seguenti con portate limitate:

HE 3 BiSecur	Impulso
HEI 3 BiSecur	Luce
	Apertura parziale

* – Gli accessori non sono compresi nella fornitura standard!

ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impulso Luce Apertura parziale Scelta della direzione Apertura Scelta della direzione CHIUSURA
--	--

Per il collegamento a posteriori di un radiorecettore esterno è assolutamente necessario cancellare i codici radio del modulo radio integrato.

► Menu 19

Apprendimento di un codice radio sul radiorecettore esterno

► Apprendere il codice radio di un tasto del telecomando attenendosi alle istruzioni per l'uso del ricevitore esterno.

3.2.3 Tasto con comando ad impulsi esterno*

► Figura 13

Collegare al massimo 2 tasti con contatti di chiusura (a potenziale zero), ad es. tastiera interna e selettori a chiave.

3.2.4 Tastiera per interni PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

► Figura 14

Tasto con comando ad impulsi per l'attivazione o l'arresto delle manovre del portone

► Figura 14.1

Fotorilevatore per l'accensione e lo spegnimento dell'illuminazione motorizzazione

► Figura 14.2

Tasto per l'accensione o lo spegnimento di tutti gli strumenti di comando

► Figura 14.3

Con strumenti di comando disattivati, la luce può comunque essere accesa e spenta.

3.2.5 Fotocellula a 2 fili dinamica* (dinamica)

► Figura 15

L'attivazione della fotocellula arresta la manovra del portone e ha luogo un'inversione di marcia di sicurezza nella posizione di finecorsa del portone di APERTURA.

3.2.6 Contatto per porta pedonale integrata testato*

► Figura 16

L'apertura del contatto per portina pedonale inserita arresta immediatamente la manovra del portone e blocca la manovra del portone in modo permanente.

3.2.7 Sicurezza sul bordo di chiusura*

► Figura 17

L'attivazione della costola di sicurezza arresta la manovra del portone ha luogo un'inversione di marcia di sicurezza del portone nella posizione di finecorsa del portone di APERTURA.

3.2.8 Relè opzionale HOR 1-HCP*

► Figura 18 / 22 e capitolo

Il relè opzionale è necessario per il collegamento di una lampada esterna o di una lampada di segnalazione.

3.2.9 Scheda adattatore universale UAP 1-HCP*

► Figura 19 / 22 e capitolo

La scheda adattatore universale può essere utilizzata per altre funzioni supplementari.

3.2.10 Batteria d'emergenza*

► Figura 20

Con una batteria d'emergenza opzionale, il portone può essere spostato in caso di black-out. La commutazione al funzionamento a batteria avviene automaticamente. Durante il funzionamento a batteria si accendono meno LED sull'illuminazione motorizzazione.

⚠ AVVERTENZA

Pericolo di lesioni a causa della manovra imprevista del cancello

Una manovra imprevista del portone può verificarsi se la batteria d'emergenza è ancora collegata nonostante la spina elettrica sia stata scollegata.

► Per tutti gli interventi sul sistema di chiusura estrarre la spina elettrica e la spina della batteria d'emergenza. Prevenire una riaccensione accidentale del sistema di chiusura.

* – Gli accessori non sono compresi nella fornitura standard!

Índice

1 **Notas gerais** 52

2 **Descrição dos menus**..... 52

2.1 Menu 11 – 16: Programar o emissor portátil 52

2.2 Menu 17: Programar todas as funções 53

2.3 Menu 19: Apagar radiofrequência –
todas as funções 53

2.4 Menu 20: Limite de reversão no sentido porta
FECHADA 53

2.4.1 Menu 21: Monitorização do contacto de porta
incorporada..... 54

2.4.2 Menu 22: Alívio da correia porta FECHADA 54

2.5 Menu 23: Alterar a posição de abertura parcial
ou ventilação..... 54

2.6 Menu 24: Posição de bloqueio 55

2.7 Menu 25: Iluminação do automatismo 55

2.8 Menu 26: Duração de iluminação posterior..... 55

2.9 Menu 27: Duração da iluminação posterior
da iluminação externa 55

2.10 Menu 28: Duração LIG. iluminação externa
com platina adicional 55

2.11 Menu 30: Funções de relé externas 55

2.12 Menu 32: Tempo de pré-aviso 56

2.13 Menu 33: Sentido de pré-aviso 56

2.14 Menu 34: Fecho automático 56

2.15 Menu 35: Fecho automático a partir da posição
de abertura parcial..... 56

2.16 Menu 36: Teclas de comando no automatismo..... 57

2.17 Menu 37: Reset..... 57

3 **Acessórios**..... 57

3.1 Bornes de ligação..... 57

3.2 Ligação de acessórios 57

3.2.1 Interruptor com função de impulso 57

3.2.2 Recetor de radiofrequência externo* 57

3.2.3 Tecla de impulso externa* 58

3.2.4 Interruptor interior PB 3 / IT 3b / IT 3b-M* 58

3.2.5 Célula fotoelétrica com 2 fios* (dinâmica) 58

3.2.6 Contacto de porta incorporada testado* 58

3.2.7 Dispositivo de fecho de segurança 58

3.2.8 Relé opcional HOR 1-HCP* 58

3.2.9 Platina de adaptação universal UAP 1-HCP* 58

3.2.10 Acumulador de emergência*..... 58

1 **Notas gerais**

Ajustar menus e parâmetros

Para os passos de ajuste e alteração de menus e parâmetros, consulte as instruções de montagem, funcionamento e manutenção, capítulo 5.

Timeout

Se a tecla **PRG** para guardar um parâmetro desejado não for premida dentro de 60 segundos, mantém-se o parâmetro previamente ajustado.

Timeout da radiofrequência

Se a programação do emissor portátil não for bem sucedida dentro de 25 segundos, deve repetir o procedimento. O automatismo passa automaticamente para o modo de programação.

Comunicações de erro

As comunicações de erro podem ser encontradas nas instruções de montagem, funcionamento e manutenção, capítulo 18.

Referência a ilustrações

As ilustrações mencionadas nesta descrição podem ser encontradas nas instruções de montagem, funcionamento e manutenção.

Menus avançados

Para além dos menus aqui descritos e dos respetivos parâmetros ainda podem ser feitos outros ajustes, por ex.

- Ajuste da velocidade
- Ajuste da limitação de força
- Alteração do limite de reversão
- Direção do efeito e comportamento de reversão dos dispositivos de segurança
- Alterar a posição de ventilação sem dispositivo de segurança

Para estes ajustes, entre em contacto com o seu revendedor especializado. Ajustes nos menus avançados só podem ser realizados por pessoas habilitadas.

2 **Descrição dos menus**

2.1 Menu 11 – 16: Programar o emissor portátil

O recetor de radiofrequência integrado pode programar, no máx. 150 códigos de radiofrequência. Os códigos de radiofrequência podem ser distribuídos pelos canais existentes.

Se forem programados mais de 150 códigos de radiofrequência, são anulados os programados em primeiro lugar.

Quando é programado o código de radiofrequência de uma tecla do emissor portátil para duas funções diferentes então, o código de radiofrequência para a função programada em primeiro lugar é apagado.

Para programar um código de radiofrequência, devem ser cumpridas as seguintes condições:

- O automatismo encontra-se em repouso.
- O tempo de pré-aviso não está ativo.
- O tempo de abertura não está ativo.

Para programar um código de radiofrequência (impulso):

1. Prima a tecla **PRG** até o visor **00** ficar ligado.
2. Selecione com as teclas **▲** / **▼** o menu **11**.
3. Prima a tecla **PRG**.
No visor pisca **11**.
4. Prima e mantenha premida a tecla do emissor portátil, cujo código de radiofrequência pretende transmitir.

Emissor portátil:

- O LED fica iluminado a azul durante 2 segundos e desliga-se.
- Após 5 segundos, o LED pisca alternadamente a vermelho e a azul. O código de radiofrequência é transmitido.

Automatismo:

Se o recetor reconhecer um código de radiofrequência válido, pisca no visor **11**. rapidamente.

5. Solte a tecla do emissor portátil.

O emissor portátil encontra-se programado e operacional.

No visor pisca **11**.

Podem ser programados emissores portáteis adicionais em 25 segundos. (Timeout da radiofrequência)

Para programar outros códigos de radiofrequência (impulso):

- ▶ Repita o passo **4 + 5**.

Para interromper atempadamente a programação do código de radiofrequência:

- ▶ Prima a tecla **PRG**.

Para programar emissores portáteis para outras funções:

- ▶ Prima a tecla **^** e selecione:

Menu 12	Iluminação
Menu 13	Abertura parcial
Menu 14	Seleção de sentido Porta ABERTA
Menu 15	Seleção de sentido Porta FECHADA
Menu 16	Ventilação

6. Prima a tecla **PRG** e passe para o modo de programação. Em conformidade pisca **12, 13, 14, 15** ou **16**.
7. Realize os passos **4 + 5** como no código de radiofrequência Impulso.

Para não programar mais emissores portáteis:

- ▶ Prima a tecla **PRG**.
O automatismo passa para o modo de programação.
Ou
- ▶ 25 segundos sem qualquer introdução (timeout da radiofrequência).

Conforme o último código de radiofrequência programado, **11, 12, 13, 14, 15** ou **16** acendem-se.

2.2 Menu 17: Programar todas as funções

Menu 17 foi concebido para programar nas centrais Hörmann Smart Home (p. ex., Hörmann Homee Brain). Todas as funções são disponibilizadas para as aplicações correspondentes.

2.3 Menu 19: Apagar radiofrequência – todas as funções

Os códigos de radiofrequência de teclas do emissor portátil individuais ou de funções individuais não podem ser apagados.

1. Selecione o menu **19**.
– **00** pisca.
2. Selecione o parâmetro da função pretendida com as teclas **^** + **v**.

19	Apagar radiofrequência	
	00	Voltar sem apagar
	01	Radiofrequência (todos os emissores)
	02	Bluetooth® (todas as chaves)
	03	–
	04	Todos os emissores, todas as chaves e reset de configurações da antena Bluetooth externa

- O parâmetro selecionado pisca.
- 3. Prima a tecla **PRG** durante 5 segundos para confirmar a anulação.
 - O parâmetro selecionado pisca 5 segundos.
 - O parâmetro pisca rapidamente 2 segundos com um ponto decimal.
 - **19** está iluminado.

2.4 Menu 20: Limite de reversão no sentido porta FECHADA

Para evitar reações de erros (p. ex., reversão involuntária), o limite de reversão desativa o dispositivo de fecho de segurança SKS ou a célula fotoelétrica com avanço VL brevemente antes de atingir a posição final de porta FECHADA.

A posição do limite de reversão depende do tipo de porta, e está pré-ajustada de fábrica em aprox. 30 mm de percurso de deslocação (SKS) e aprox. 150 mm do percurso de deslocação (VL).

Porta seccional:

Altura mínima	aprox. 16 mm de percurso de deslocação
Altura máxima	aprox. 200 mm de percurso de deslocação

O menu apenas está visível para uma alteração se no SE 2 estiver ligada uma célula fotoelétrica com avanço e esta tiver sido reconhecida durante as deslocações de programação. Além disso, no menu **43**, deve estar definido o parâmetro **02**.

- ▶ Para estes ajustes, entre em contacto com o seu revendedor especializado.

Após a alteração do limite de reversão é necessário um ensaio de funções.

- ▶ Instruções de montagem, funcionamento e manutenção, capítulo 7.2

Para ajustar / alterar o limite de reversão:

1. Selecione o menu **20**.
2. Prima a tecla **PRG** 1 x.
3. **20** pisca lentamente.
4. Prima a tecla **^** *.
A porta abre e fica imobilizada na posição final de porta ABERTA. O visor **20** continua a piscar.
5. Posicione um corpo de ensaio no centro da porta (máx. 300 x 50 x 16,25 mm, p. ex., um metro articulado) de modo a este ficar colocado de forma plana no piso e na área da célula fotoelétrica com avanço.
6. Prima a tecla **v**.
A deslocação de porta no sentido porta FECHADA inicia-se.
 - A porta desloca-se até que o corpo de ensaio seja reconhecido pelo dispositivo de segurança.
 - A posição é memorizada e verificada quanto a plausibilidade.

* – Se a porta já se encontrar na posição final de porta ABERTA suprime-se este passo.

- O acionamento reverte até à posição final de porta ABERTA.

Se o processo foi realizado com sucesso:

20. pisca primeiro rapidamente e, em seguida, fica permanentemente iluminado.

Se o processo não foi realizado com sucesso:

Após atingir a posição final de porta FECHADA, a porta abre novamente. A porta fica imobilizada na posição final de porta ABERTA. O erro 1 com ponto decimal intermitente (erro secundário 2) aparece e o limite de reversão anteriormente programado de fábrica é ajustado.
Se necessário, repita os passos 1 – 5.

Se tiver sido selecionado o limite de reversão > 200 mm antes da posição final de porta FECHADA:

O erro 1 com ponto decimal intermitente aparece, a porta abre-se e fica imobilizada na posição final de porta ABERTA.

- Prima uma das teclas  ou  para regularizar o erro.

Para interromper uma deslocação de reversão:

- Prima uma das teclas  ou , a tecla **PRG** ou um elemento de comando externo com função de impulso. A porta para, o erro 1 com ponto decimal intermitente aparece.
- Prima uma das teclas  ou  para regularizar o erro.

AVISO:

Se o erro não for regularizado, o mesmo mantém-se no visor.

2.4.1 Menu 21: Monitorização do contacto de porta incorporada

21	Contacto de porta incorporada		
00	Desativados		
	Contacto de porta incorporada sem ensaio		
01	Contacto de porta incorporada com ensaio		

2.4.2 Menu 22: Alívio da correia porta FECHADA

22	Alívio da correia no sentido porta FECHADA		
	00	Sem	
	01	Breve	
	02	Médio	
	03	Prolongado	

2.5 Menu 23: Alterar a posição de abertura parcial ou ventilação

A posição de abertura parcial e ventilação depende do tipo de porta e está predefinida de fábrica.

Abertura parcial

	min. 260 mm de percurso de deslocação antes da posição final de porta FECHADA
Zona	min. 120 mm de percurso de deslocação antes de cada posição final de porta fechada

Ventilação

	min. 100 mm de percurso de deslocação
Zona	min. 35 – máx. 300 mm de percurso de deslocação antes da posição final de porta FECHADA

A posição abertura parcial pode ser aproximada da seguinte forma, por exemplo:

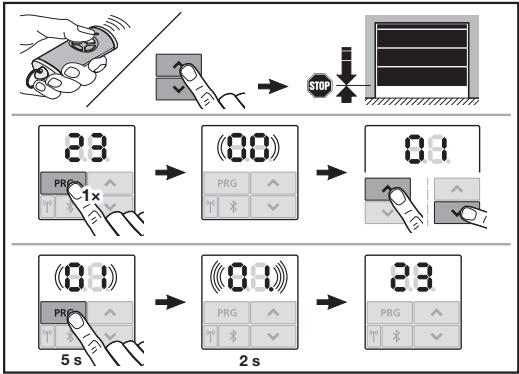
- Através do 3º. canal de radiofrequência (menu 13)
- Um recetor externo
- A platina adicional UAP 1-HCP
- Um impulso nos bornes 20 / 23
- Através do sensor climatérico HKSI-1
- Através do Hörmann homee Brain
- Através de Bluetooth®

A posição de ventilação pode ser aproximada e alterada da seguinte forma, por exemplo:

- Através do 6º. canal de radiofrequência (menu 16)
- Através do sensor climatérico HKSI-1
- Através de, por ex. a platina adicional UAP 1-HCP
- Através do Hörmann homee Brain
- Através de Bluetooth®

Avisos

- A posição de ventilação só pode ser alterada, caso se encontre ligado pelo menos um dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) para a limitação de força existente de série, no sentido da Porta FECHADA.
- Deve estar programado prévia e obrigatoriamente um sensor climatérico e um dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço). Só depois do menu 23 – parâmetro 02 é visível e ajustável.
- Se o dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) for desativado, a posição alterada Ventilação é reposta. O menu 23 – parâmetro 02 está oculto e já não pode ser definido.



Para alterar a posição de abertura parcial ou ventilação:

1. Desloque a porta com as teclas  + , através do impulso do código de radiofrequência programado ou de um elemento de comando externo com função de impulso para a posição pretendida.
2. Selecione o menu 23.
 - 00 pisca.
3. Selecione o parâmetro da função pretendida com as teclas  + .

23	Alterar a posição	
00	Voltar sem alterar	
01	Alterar posição de abertura parcial	
02	Alterar a posição de ventilação	

- 01 ou 02 pisca.

4. Prima a tecla **PRG** durante 5 segundos para memorizar esta posição.
- **01** ou **02** pisca durante 5 segundos.
 - **01** ou **02** pisca rapidamente 2 segundos com um ponto decimal.
 - **23** está iluminado.

A posição alterada está memorizada.

Se a posição selecionada estiver fora do intervalo permitido, o erro **1** aparece com o ponto decimal a piscar. A posição do ajuste de fábrica é ajustada automaticamente ou mantém-se a última posição válida.

AVISO

Com um suporte rebatível para polias dos acessórios existe a possibilidade de ventilar a garagem, mesmo sem a montagem de um dispositivo de segurança adicional (célula fotoelétrica).

- Para a montagem e a programação, entre em contacto com o seu revendedor especializado.

2.6 Menu 24: Posição de bloqueio

O bloqueio de porta eletromecânico ETV1-HCP foi concebido para o bloqueio de portas seccionais.

O menu só é visível se o bloqueio de porta do ETV1-HCP tiver sido reconhecido através de um BUS scan.

24	Posição de bloqueio ETV1-HCP	
00	Bloqueio adicional desativado na posição de ventilação	
01	Bloqueio adicional ativado na posição de ventilação	

2.7 Menu 25: Iluminação do automatismo

Se o menu **25** – Parâmetro **00** estiver definido, o menu **30** – Parâmetro **01** é automaticamente ativado.

Se o menu **25** – parâmetro **01** estiver definido, a iluminação do automatismo também é desligada durante a deslocação de porta.

25	Iluminação do automatismo	
00	A iluminação do automatismo está ligada	
01	A iluminação do automatismo está desligada	

2.8 Menu 26: Duração de iluminação posterior

Assim que a porta estiver em movimento, a iluminação do automatismo é ligada. Após ter terminado a deslocação de porta, a iluminação do automatismo ainda permanece ligada de acordo com o tempo regulado (duração de iluminação posterior).

Para ajustar a função pretendida:

- Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

26	Duração de iluminação posterior	
00	Desativados	
01	30 segundos	
02	60 segundos	
03	120 segundos	
04	180 segundos	
05	300 segundos	
06	600 segundos	

2.9 Menu 27: Duração da iluminação posterior da iluminação externa

A iluminação posterior de uma iluminação externa ligada é ligada através do automatismo.

Para ajustar a função pretendida:

- Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

27	Duração de iluminação posterior da iluminação externa	
00	Desativados	
01	como no menu 26 ¹⁾	
02	60 segundos	
03	180 segundos	
04	300 segundos	
05	600 segundos	

1) ATENÇÃO sem indicação de manutenção (In).

2.10 Menu 28: Duração LIG. iluminação externa com platina adicional

Se a ligação externa estiver ligada a um relé opcional HOR 1-HCP ou a uma platina de adaptação universal UAP 1-HCP (3. relé), pode ser ligada continuamente ligada através de elementos de comando externos.

28	Iluminação externa duração LIG.	
00	Desativados	
01	Ativado	

2.11 Menu 30: Funções de relé externas

O relé opcional HOR 1-HCP ou a platina de adaptação universal UAP 1-HCP (3.º relé) são necessários para a ligação de uma lâmpada ou semáforo de sinalização externos.

Com a platina de adaptação universal UAP 1-HCP (3.º relé) podem ser ativadas outras funções como, p. ex., comunicação de posição final de Porta ABERTA e posição final de porta FECHADA, a seleção do sentido ou a iluminação do automatismo.

Para ajustar as funções de relé pretendidas:

- Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

30	Funções de relé externas HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3.º relé)	
00	Desativados	
01	Função de iluminação externa ¹⁾	
02	Comunicação Posição final de Porta ABERTA	
03	Comunicação Posição final de Porta FECHADA	
04	Comunicação Posição final de porta Abertura parcial	
05	Impulso de limpeza apenas na direção da porta ABERTA, também durante a abertura parcial e ventilação	
06	Comunicação de erro no visor (avaria)	

07	Aviso de início / aviso prévio ²⁾ / atenção durante o movimento / UAP 1-HCP (3.º relé) desativa-se em qualquer posição final de porta Sinal permanente
08	Aviso de início / aviso prévio ²⁾ / atenção durante o movimento / UAP 1-HCP (3.º relé) desativa-se em qualquer posição final de porta Intermitente
09	O relé é ativado durante o movimento e desativado em qualquer posição final de porta
10	Comunicação do intervalo de manutenção (visor In pisca 3 × em qualquer posição final de porta)
11	como no menu 26 ¹⁾
12	Mensagem Bloqueio de porta ETV1-HCP bloqueado

1) ATENÇÃO sem indicação de manutenção (In).
2) Aviso prévio apenas se ativado no menu 32.

Se definido no menu 30 – Parâmetros 00 ou 11, a função no menu 25 desativa-se automaticamente.

2.12 Menu 32: Tempo de pré-aviso

Se for dado um comando de movimento, a iluminação do automatismo pisca durante o tempo de pré-aviso antes de ser iniciada a deslocação de porta. Uma lâmpada de sinalização ligada ao relé opcional pisca adicionalmente.

Para ajustar a função pretendida:

- Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

32	Tempo de pré-aviso	
00	Desativados Quando é dado o comando de movimento, a porta inicia imediatamente a deslocação de porta.	
01	Aviso prévio 1 segundo	
02	Aviso prévio 2 segundos	
03	Aviso prévio 3 segundos	
04	Aviso prévio 4 segundos	
05	Aviso prévio 5 segundos	
06	Aviso prévio 10 segundos	
07	Aviso prévio 15 segundos	
08	Aviso prévio 20 segundos	
09	Aviso prévio 30 segundos	
10	Aviso prévio 60 segundos	

2.13 Menu 33: Sentido de pré-aviso

Ajuste no menu 33, se o tempo de pré-aviso deve estar ativo no sentido da porta FECHADA ou no sentido da porta ABERTA + porta FECHADA.

33	Sentido de pré-aviso	
00	Aviso prévio no sentido Porta FECHADA	
01	Aviso prévio no sentido porta ABERTA + porta FECHADA	

2.14 Menu 34: Fecho automático

Em caso de fecho automático, a porta abre quando é dado um comando de movimento. Após decurso do tempo de abertura ajustado e do tempo de pré-aviso, a porta fecha automaticamente.

Avisos

- O fecho automático só deve / pode ser ativado, caso se encontre ligado pelo menos um dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) para a limitação de força existente de série, no âmbito de aplicação da EN 12453.
- Deve estar programado prévia e obrigatoriamente um dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço). Só depois os menus 34 – 35 ficam visíveis e são ajustáveis.
- Estando ajustado o fecho automático (menus 34 – 35), é ativado automaticamente o tempo de pré-aviso (menu 32 – parâmetro 03).
- Se o dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) estiver desativado, os menus 34 – 35 são ocultados e já não são ajustáveis.

Para ajustar a função pretendida:

- Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

34	Fecho automático	
00	Desativados	
01	Tempo de abertura 5 segundos	
02	Tempo de abertura 10 segundos	
03	Tempo de abertura 20 segundos	
04	Tempo de abertura 30 segundos	
05	Tempo de abertura 60 segundos	
06	Tempo de abertura 90 segundos	
07	Tempo de abertura 120 segundos	
08	Tempo de abertura 180 segundos	
09	Tempo de abertura 240 segundos	
10	Tempo de abertura 300 segundos	

2.15 Menu 35: Fecho automático a partir da posição de abertura parcial

Avisos

- O fecho automático só deve / pode ser ativado, caso se encontre ligado pelo menos um dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) para a limitação de força existente de série, no âmbito de aplicação da EN 12453.
- Deve estar programado prévia e obrigatoriamente um dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço). Só depois os menus 34 – 35 ficam visíveis e são ajustáveis.
- Estando ajustado o fecho automático (menus 34 – 35), é ativado automaticamente o tempo de pré-aviso (menu 32 – parâmetro 03).
- Se o dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) estiver desativado, os menus 34 – 35 são ocultados e já não são ajustáveis.

Para ajustar a função pretendida:

- Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

35	Fecho automático – Abertura parcial		
	00	Desativados	
	01	Tempo de fecho automático exatamente como definido no menu 34	
	02	Tempo de abertura 15 segundos	
	03	Tempo de abertura 30 segundos	
	04	Tempo de fecho automático 15 minutos	
	05	Tempo de fecho automático 30 minutos	
	06	Tempo de fecho automático 45 minutos	
	07	Tempo de fecho automático 60 minutos	
	08	Tempo de fecho automático 120 minutos	
	09	Tempo de fecho automático 180 minutos	
	10	Tempo de fecho automático 240 minutos	

2.16 Menu 36: Teclas de comando no automatismo

As teclas  +  podem ser desativadas e ativadas no automatismo. Podem ainda ser utilizados elementos de comando e emissores portáteis externos. Se as teclas de comando estiverem desativadas, a tecla de Bluetooth também é desativada.

36	Teclas de comando		
	00	Desativados	
	01	Ativado	

2.17 Menu 37: Reset

37	Reset		
	00	Voltar sem reset	
	01	Reset / BUS-Scan HCP-BUS	
	02	Reset / Parâmetros dos menus 22 – 36	
	03	Reset de fábrica U	

Se for selecionado o parâmetro **01**, os acessórios ligados ao conector BUS são apagados e novamente reconhecidos.

Para executar uma verificação de BUS:

- Selecione o menu **37**.
- Prima a tecla **PRG** 1 x.
 - 00** pisca.
- Prima a tecla .
 - 01** pisca.
- Prima a tecla **PRG** até **01** piscar rapidamente.
- Solte a tecla **PRG**.
 - bs** pisca.
 - acende-se um número. Este número indica a quantidade de componentes de BUS ligados.

Se for selecionado o parâmetro **02**, os ajustes dos menus **22 – 36** são repostos para o ajuste de fábrica.

Se for selecionado o parâmetro **03**, todos os ajustes, os percursos programados e forças são repostos para o ajuste de fábrica. O automatismo tem de ser reprogramado.

- Instruções de montagem, funcionamento e manutenção, capítulo 5

AVISO

Os códigos de radiofrequência programados e as configurações da antena Bluetooth mantêm-se.

3 Acessórios

- Observe as instrução de segurança nas instruções de montagem, funcionamento e manutenção, capítulo 2.6
- Os acessórios podem sobrecarregar o automatismo no **máx. com 350 mA**. Relativamente ao consumo de corrente dos componentes, consulte as ilustrações.
 - No conector BUS existe a possibilidade de ligação para acessórios com funções especiais.
 - Os acessórios opcionais não estão incluídos no valor de standby especificado. Os acessórios podem levar a um consumo em standby mais elevado.
 - O acessório da série 3 tem de ser ligado através do adaptador HCP HAP 1.

3.1 Bornes de ligação

Todos os bornes de ligação podem estar atribuídos várias vezes (figura 11):

- Espessura mínima: 1 x 0,5 mm²
- Espessura máxima: 1 x 2,5 mm²

3.2 Ligação de acessórios

- Retire a cobertura (figura 10).

3.2.1 Interruptor com função de impulso*

Interruptor com função de impulso pode ser ligado aos bornes de parafuso de encaixe.

- Figura 11

Ocupação de bornes:

23	Sinal canal 2	Abertura parcial
5	+24 V CC	
21	Sinal canal 1	Impulso
20	0 V	

3.2.2 Recetor de radiofrequência externo*

- Figura 12 / 22

Em função do recetor, encaixe a ficha na respetiva ranhura ou no conector BUS.

Um recetor de radiofrequência externo permite comandar as seguintes funções, por ex., em caso de alcance limitado:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulso Luz Abertura parcial
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impulso Luz Abertura parcial Seleção de sentido porta aberta Seleção de sentido porta fechada

Em caso de ligação posterior de um recetor de radiofrequência externo, os códigos de radiofrequência do módulo de radiofrequência integrado têm de ser obrigatoriamente apagados.

- Menu 19

* – Os acessórios não estão incluídos no equipamento standard!

Programação de um código de radiofrequência no recetor de radiofrequência externo

- Programe o código de radiofrequência de uma tecla de emissor portátil com base nas instruções de utilização do recetor externo.

3.2.3 Tecla de impulso externa*

- Figura 13

Ligar um máximo de 2 interruptores com contactos de fecho (isento de potencial), por exemplo, interruptor interior ou interruptor de chave.

3.2.4 Interruptor interior PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

- Figura 14

Interruptor de impulso para acionamento ou paragem de deslocações de porta

- Figura 14.1

Interruptor de luz para ligar e desligar a iluminação do automatismo

- Figura 14.2

Interruptor para ligar e desligar todos os elementos de comando

- Figura 14.3

Quando os elementos de comando estão desligados, a luz continua a poder ser ligada e desligada.

3.2.5 Célula fotoelétrica com 2 fios* (dinâmica)

- Figura 15

O acionamento da célula fotoelétrica imobiliza a deslocação de porta e ocorre um retorno de segurança para a posição final de porta ABERTA.

3.2.6 Contacto de porta incorporada testado*

- Figura 16

A abertura do contacto de porta incorporada imobiliza imediatamente a deslocação de porta e impede permanentemente a deslocação de porta.

3.2.7 Dispositivo de fecho de segurança*

- Figura 17

O acionamento do dispositivo de fecho de segurança imobiliza a deslocação de porta e ocorre um retorno de segurança para a posição final de porta ABERTA.

3.2.8 Relé opcional HOR 1-HCP*

- Figura 18 / 22 e capítulo

O relé opcional é necessário para a ligação de uma lâmpada externa ou uma lâmpada de sinalização.

3.2.9 Platina de adaptação universal UAP 1-HCP*

- Figura 19 / 22 e capítulo

A platina de adaptação universal pode ser utilizada para outras funções adicionais.

3.2.10 Acumulador de emergência*

- Figura 20

Com um acumulador de emergência opcional, a porta pode ser movimentada no caso de uma falha de tensão. A comutação para funcionamento com acumulador é efetuada automaticamente. Na iluminação do automatismo, durante o funcionamento com acumulador, acendem menos LEDs.

⚠ ATENÇÃO

Perigo de lesão devido à deslocação inesperada da porta

Pode verificar-se uma deslocação inesperada de porta, mesmo com a ficha de rede desligada, se o acumulador de emergência ainda se encontrar ligado.

- Antes de qualquer trabalho no dispositivo de porta, desligue a ficha de rede e a ficha do acumulador de emergência. Proteja o dispositivo de porta contra um novo arranque não autorizado.

* – Os acessórios não estão incluídos no equipamento standard!

Spis treści

1	Uwagi ogólne	59
2	Opis menu.....	59
2.1	Menu 11 – 16: Programowanie nadajnika	59
2.2	Menu 17: rejestracja wszystkich funkcji	60
2.3	Menu 19: Usuwanie kodów radiowych – wszystkie funkcje.....	60
2.4	Menu 20: granica cofania w kierunku ZAMYKANIE BRAMY	60
2.4.1	Menu 21: nadzorowanie wyłącznika krańcowego drzwi przejściowych.....	61
2.4.2	Menu 22: odciążenie pasa ZAMYKANIE BRAMY...	61
2.5	Menu 23: Zmiana położenia Otwarcie częściowe lub Wentylacja.....	61
2.6	Menu 24: położenie zaryglowane	62
2.7	Menu 25: oświetlenie napędu	62
2.8	Menu 26: Czas trwania oświetlenia	62
2.9	Menu 27: Czas trwania zewnętrznego oświetlenia	62
2.10	Menu 28: Stałe włączone oświetlenie zewnętrzne z dodatkową płytką	62
2.11	Menu 30: Funkcje przekaźnika zewnętrzne.....	62
2.12	Menu 32: Czas ostrzegania	63
2.13	Menu 33: Ostrzeganie dla wybranego kierunku	63
2.14	Menu 34: Automatyczne zamykanie.....	63
2.15	Menu 35: Automatyczne zamykanie z położenia otwarcia częściowego	63
2.16	Menu 36: Przyciski funkcyjne na napędzie.....	64
2.17	Menu 37: resetowanie.....	64
3	Wypożyczenie dodatkowe	64
3.1	Zaciski przyłączeniowe.....	64
3.2	Podłączanie elementów wyposażenia dodatkowego.....	64
3.2.1	Sterownik impulsowy.....	64
3.2.2	Zewnętrzne odbiorniki radiowe*	65
3.2.3	Zewnętrzny sterownik impulsowy*	65
3.2.4	Sterownik wewnętrzny PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*.....	65
3.2.5	Fotokomórka dwużyłowa* (dynamiczna)	65
3.2.6	Testowany wyłącznik krańcowy drzwi przejściowych*	65
3.2.7	zabezpieczenie krawędzi zamykającej	65
3.2.8	Przekaźnik opcjonalny HOR 1-HCP*	65
3.2.9	Uniwersalna płytka adaptacyjna UAP 1-HCP*.....	65
3.2.10	Akumulator awaryjny*	65

1 Uwagi ogólne

Ustawianie menu i parametrów

Czynności polegające na wprowadzaniu ustawień i zmian menu i parametrów opisano w instrukcji montażu, eksploatacji i konserwacji, rozdział 5.

Timeout

Jeżeli przycisk **PRG** nie zostanie uruchomiony w ciągu 60 sekund, wybrany parametr nie zostanie zapisany i aktywny pozostaje poprzednio ustawiony parametr.

Limit czasu sterowania radiowego

Proces należy powtórzyć, jeżeli w ciągu 25 sekund nie uda się zaprogramować nadajnika. Napęd przechodzi automatycznie w tryb programowania.

Komunikaty o błędach

Zestawienie komunikatów o błędach znajduje się w instrukcji montażu, eksploatacji i konserwacji, rozdział 18.

Wskazówka dotycząca rysunków

Rysunki wymienione w niniejszym opisie znajdują się w instrukcji montażu, eksploatacji i konserwacji.

Rozszerzone menu

Oprócz opisanych tu menu i poszczególnych parametrów możliwe jest wprowadzanie dodatkowych ustawień, np.

- zmiana prędkości
- Zmiana ograniczenia siły
- zmiana granicy cofania
- kierunek działania i bieg powrotny w reakcji na zadziałanie urządzeń zabezpieczających
- zmiana położenia wentylacyjnego bez urządzenia zabezpieczającego

W celu wprowadzenia tych ustawień prosimy skontaktować się z partnerem handlowym. Do wprowadzania ustawień w rozszerzonych punktach menu jest uprawniony wyłącznie wykwalifikowany personel.

2 Opis menu

2.1 Menu 11 – 16: Programowanie nadajnika

Na zintegrowanym odbiorniku radiowym można zaprogramować maks. 150 kodów radiowych. Kody radiowe można podzielić na dostępne kanały.

Po zaprogramowaniu ponad 150 kodów radiowych zostaną usunięte pierwsze z zaprogramowanych kodów.

W przypadku zaprogramowania kodu radiowego na jednym przycisku nadajnika dla dwóch różnych funkcji usuwany jest kod radiowy dla pierwszej zaprogramowanej funkcji.

W celu zaprogramowania kodu radiowego muszą być spełnione następujące warunki:

- Napęd jest w spoczynku.
- Czas ostrzegania o uruchomieniu bramy nie jest włączony.
- Czas zatrzymania w położeniu otwartym nie jest włączony.

W celu zaprogramowania kodu radiowego (impuls):

1. Nacisnąć przycisk **PRG** do momentu pojawienia się **00** na wyświetlaczu.
2. Przyciskami **▲** / **▼** wybrać menu **11**.
3. Nacisnąć przycisk **PRG**.
Na wyświetlaczu miga **11**.
4. Nacisnąć i przytrzymać przycisk nadajnika, z którego ma zostać wysłany kod radiowy.

Nadajnik:

- Dioda LED świeci się przez 2 sekundy niebieskim światłem, a następnie gaśnie.

- Po upływie 5 sekund dioda LED miga na zmianę światłem czerwonym i niebieskim. Trwa wysyłanie kodu radiowego.

Napęd:

W momencie rozpoznania ważnego kodu radiowego przez odbiornik na wyświetlaczu miga **11**. szybko.

5. Zwolnić przycisk nadajnika.

Nadajnik jest zaprogramowany i gotowy do pracy.
Na wyświetlaczu miga **11**.

Pozostałe nadajniki można zaprogramować w ciągu 25 sekund. (limit czasu sterowania radiowego)

Aby zaprogramować pozostałe kody radiowe (impuls):

- Powtórzyć czynności **4 + 5**.

Aby wcześniej przerwać programowanie kodu radiowego:

- Nacisnąć przycisk **PRG**.

Aby zaprogramować inne funkcje nadajnika:

- Nacisnąć przycisk **▲** i wybrać:

Menu 12	Oświetlenie
Menu 13	Otwarcie częściowe
Menu 14	Sterowanie kierunkowe OTWIERANIE BRAMY
Menu 15	Sterowanie kierunkowe ZAMYKANIE BRAMY
Menu 16	Wentylacja

6. Nacisnąć przycisk **PRG** i przełączyć się na tryb programowania.
Odpowiednio miga liczba **12, 13, 14, 15** lub **16**.
7. Wykonać czynności **4 + 5**, jak w przypadku kodu radiowego Impuls.

Aby nie programować pozostałych nadajników:

- Nacisnąć przycisk **PRG**.
Napęd przechodzi w tryb programowania.
Lub
- Przez 25 sekund nie podejmować żadnego działania (Timeout sterowania radiowego).

Odpowiednio do ostatnio wprowadzonego kodu radiowego zapala się **11, 12, 13, 14, 15** lub **16**.

2.2 Menu 17: rejestracja wszystkich funkcji

Menu 17 jest przewidziane do programowania jednostki centralnej Hörmann Smart Home (np. Hörmann homee Brain). Wszystkie funkcje zostają udostępnione odpowiednim aplikacjom.

2.3 Menu 19: Usuwanie kodów radiowych – wszystkie funkcje

Nie ma możliwości usuwania kodów radiowych pojedynczych przycisków nadajnika lub poszczególnych funkcji.

1. Wybrać menu **19**.
- **00** miga.
2. Przyciskami **▲** + **▼** wybrać parametr żądanej funkcji.

19	Usuwanie kodu	
	00	Powrót bez usuwania
	01	Sterownie radiowe (wszystkie nadajniki)
	02	Bluetooth® (wszystkie klucze)
	03	–
	04	Wszystkie nadajniki, wszystkie klucze i reset ustawień zewnętrznej anteny Bluetooth

- Miga wybrany parametr.

3. Nacisnąć przycisk **PRG** i przytrzymać wciśnięty przez 5 sekund, aby potwierdzić usunięcie.
- Wybrany parametr miga przez 5 sekund.
 - Parametr z punktem dziesiątym miga szybko przez 2 sekundy.
 - **Wyświetla się 19.**

2.4 Menu 20: granica cofania w kierunku ZAMYKANIE BRAMY

Granica cofania dezaktywuje zabezpieczenie krawędzi zamykającej SKS lub fotokomórkę wyprzedzającą VL tuż przed osiągnięciem położenia krańcowego BRAMA ZAMKNIĘTA w celu zapobieżenia błędnym reakcjom bramy (np. niezamierzone cofnięcie).

Położenie granicy cofania zależy od typu bramy i jest ustawione fabrycznie na ok. 30 mm drogi suwaka (SKS) lub ok. 150 mm drogi suwaka (VL).

Brama segmentowa:

Wysokość minimalna	ok. 16 mm drogi suwaka
Wysokość maksymalna	ok. 200 mm drogi suwaka

To menu jest widoczne pod warunkiem, że fotokomórka wyprzedzająca została podłączona do SE 2 i rozpoznana podczas biegów programujących. Ponadto w menu **43** należy ustawić parametr **02**.

- W celu wprowadzenia tych ustawień prosimy skontaktować się z partnerem handlowym.

Po zmianie granicy cofania należy przeprowadzić kontrolę działania.

- Instrukcja montażu, eksploatacji i konserwacji, rozdział 7.2

Aby ustawić / zmienić granicę cofania:

1. Wybrać menu **20**.
2. Nacisnąć przycisk **PRG** 1 x.
3. **20** miga wolno.
4. Nacisnąć przycisk **▲** *.
Brama otworzy się i zatrzyma w położeniu krańcowym BRAMA OTWARTA. Na wyświetlaczu nadal miga **20**.
5. Centralnie w otworze bramy należy umieścić dowolny przedmiot o wymiarach maks. 300 × 50 × 16,25 mm (np. metrówkę) w taki sposób, aby leżał płasko na posadzce i znajdował się w obszarze działania fotokomórki wyprzedzającej.
6. Nacisnąć przycisk **▼**.
Następuje uruchomienie bramy w kierunku ZAMYKANIE BRAMY.
- Brama przemieszcza się do momentu rozpoznania przedmiotu przez urządzenie zabezpieczające.
 - Następuje zapisanie i sprawdzenie położenia pod względem zasadności.
 - Napęd spowoduje cofnięcie bramy w położenie krańcowe BRAMA OTWARTA.

Jeżeli proces został przeprowadzony pomyślnie:

20. najpierw szybko miga, a następnie wyświetla się cały czas.

* - Nie ma takiej potrzeby, jeżeli brama znajduje się już w położeniu krańcowym BRAMA OTWARTA.

Jeżeli proces nie powiódł się:

Brama ponownie się otworzy po osiągnięciu położenia krańcowego BRAMA ZAMKNIĘTA. Brama zatrzyma się w położeniu krańcowym BRAMA OTWARTA. Na wyświetlaczu pojawia się błąd 1 z migającym punktem dziesiętnym (błąd podrzędny 2) i nastąpi ustawienie fabrycznie predefiniowanej granicy cofania. W razie potrzeby powtórzyć czynności opisane w punktach 1 – 5.

Jeżeli ustawiono granicę cofania > 200 mm przed położeniem krańcowym BRAMA ZAMKNIĘTA:

Na wyświetlaczu pojawia się błąd 1 z migającym punktem dziesiętnym, brama otwiera się i zatrzymuje w położeniu krańcowym BRAMA OTWARTA.

- Nacisnąć przycisk  lub , aby skasować błąd.

Aby przerwać bieg powrotny:

- Nacisnąć jeden z przycisków  lub , przycisk  lub zewnętrzny sterownik impulsowy. Brama zatrzymuje się, na wyświetlaczu pojawia się błąd 1 z migającym punktem dziesiętnym.
- Nacisnąć przycisk  lub , aby skasować błąd.

WSKAZÓWKA:

Błąd pozostanie na wyświetlaczu dopóki nie zostanie skasowany.

2.4.1 Menu 21: nadzorowanie wyłącznika krańcowego drzwi przejściowych

21	Wyłącznik krańcowy drzwi przej.	
00	Dezaktywowany	
	Wyłącznik krańcowy drzwi przejściowych bez funkcji testowania	
01	Wyłącznik krańcowy drzwi w bramie z funkcją testowania	

2.4.2 Menu 22: odciążenie pasa ZAMYKANIE BRAMY

22	Odciążenie pasa w kierunku ZAMYKANIE BRAMY	
00	Bez	
01	Krótkie	
02	Średnie	
03	Długie	

2.5 Menu 23: Zmiana położenia Otwarcie częściowe lub Wentylacja

Położenia bramy Otwarcie częściowe i Wentylacja są predefiniowane fabrycznie w zależności od typu bramy.

Otwarcie częściowe

	min. 260 mm drogi suwaka przed położeniem krańcowym BRAMA ZAMKNIĘTA
Zakres	min. 120 mm drogi suwaka przed każdym położeniem krańcowym

Wentylacja

	min. 100 mm drogi suwaka
Zakres	min. 35 – maks. 300 mm drogi suwaka przed położeniem krańcowym BRAMA ZAMKNIĘTA

Dostępne są m.in. następujące możliwości przemieszczenia bramy w położenie Otwarcia częściowego:

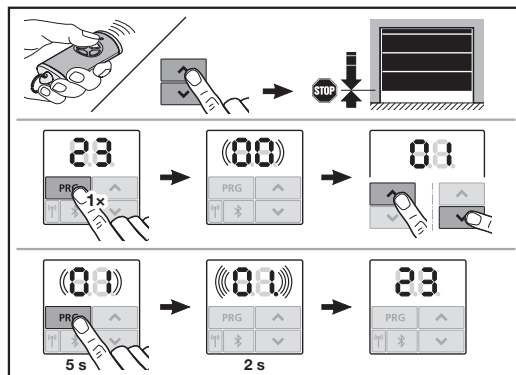
- Przez 3. kanał radiowy (menu 13)
- Za pomocą zewnętrznego odbiornika
- Płytką dodatkową UAP 1-HCP
- Impuls na zaciskach 20 / 23
- Za pomocą czujnika pogodowego HKSI-1
- Za pomocą Hörmann homee Brain
- Przez Bluetooth®

Dostępne są m.in. następujące możliwości przemieszczenia bramy w położenie Wentylacja i zmiany tego położenia:

- Przez 6. kanał radiowy (menu 16)
- Za pomocą czujnika pogodowego HKSI-1
- Np. przez płytkę dodatkową UAP 1-HCP
- Za pomocą Hörmann homee Brain
- Przez Bluetooth®

WSKAZÓWKI

- Zmiana położenia Wentylacja jest możliwa tylko pod warunkiem, że oprócz standardowo oferowanego ograniczenia siły podłączono przynajmniej jedno **dodatkowe** urządzenie zabezpieczające (fotokomórka / fotokomórka / fotokomórka wyprzedzającą) dla kierunku ZAMYKANIE BRAMY.
- Czujnik pogodowy i **dodatkowe** urządzenie zabezpieczające (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzającą) należy uprzednio zaprogramować. Tylko wtedy widoczne będzie menu 23 – parametr 02 i możliwość wprowadzania w nim zmian.
- W przypadku dezaktywacji **dodatkowego** urządzenia zabezpieczającego (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzającą) nastąpi zresetowanie zmienionego położenia Wentylacja. Menu 23 – parametr 02 zostanie ukryte i nie będzie można wprowadzać w nim żadnych ustawień.

**W celu zmiany położenia Otwarcia częściowego lub Wentylacji:**

1. Bramę przemieścić w wybrane położenie przy pomocy przycisków  + , zaprogramowanego kodu radiowego Impuls lub zewnętrznego elementu obsługi.
2. Wybrać menu 23.
– 00 miga.
3. Przyciskami  +  wybrać parametr żądanej funkcji.

23	Zmiana położenia	
00	Powrót bez zmiany	
01	Zmiana położenia Otwarcie częściowe	
02	Zmiana położenia Wentylacja	

– Miga 01 lub 02.

4. Nacisnąć przycisk **PRG** i przytrzymać wciśnięty przez 5 sekund, aby zmienić to położenie.
- **01** lub **02** miga przez 5 sekund.
 - **01** lub **02** z punktem dziesiętnym miga szybko przez 2 sekundy.
 - **Wyświetla się 23.**

Zmienione położenie zostało zapisane.

Jeżeli wybrane położenie jest poza dozwolonym zakresem, na wyświetlaczu pojawia się błąd **1** z migającym punktem dziesiętnym. Nastąpi automatyczne ustawienie położenia wg ustawienia fabrycznego lub zachowanie ostatniego ważnego położenia bramy.

WSKAZÓWKA

Składane obejmują rolę wchodzące w skład wyposażenia dodatkowego umożliwiając wietrzenie garażu bez konieczności instalacji dodatkowego urządzenia zabezpieczającego (fotokomórki).

- W przypadku pytań dotyczących montażu prosimy o kontakt z partnerem handlowym.

2.6 Menu 24: położenie zaryglowane

Elektromechaniczne ryglowanie bramy ETV1-HCP jest przeznaczone do ryglowania bram segmentowych.

Menu jest widoczne tylko, jeżeli podczas skanowania magistrali (BUS-Scan) zostało rozpoznane ryglowanie bramy ETV1-HCP.

24	Położenie zaryglowane ETV1-HCP		
	00	Dezaktywowane dodatkowe ryglowanie w położeniu wentylacyjnym	
	01	Aktywowane dodatkowe ryglowanie w położeniu wentylacyjnym	

2.7 Menu 25: oświetlenie napędu

Po ustawieniu menu **25** – parametr **00** automatycznie aktywuje się menu **30** – parametr **01**.

Po ustawieniu menu **25** – parametr **01** oświetlenie napędu jest wyłączone także podczas biegu bramy.

25	oświetlenie napędu		
	00	Oświetlenie napędu jest włączone	
	01	Oświetlenie napędu jest wyłączone	

2.8 Menu 26: Czas trwania oświetlenia

Po uruchomieniu bramy włącza się oświetlenie napędu. Po zakończeniu biegu bramy oświetlenie napędu pozostaje włączone przez ustawiony czas (czas trwania oświetlenia).

Aby ustawić żądaną funkcję:

- Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

26	Czas trwania oświetlenia		
	00	Dezaktywowany	
	01	30 s	
	02	60 s	
	03	120 s	
	04	180 s	
	05	300 s	
	06	600 s	

2.9 Menu 27: Czas trwania zewnętrznego oświetlenia

Czas trwania podłączonego oświetlenia zewnętrznego jest sterowany przez napęd.

Aby ustawić żądaną funkcję:

- Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

27	Czas trwania zewnętrznego oświetlenia		
	00	Dezaktywowany	
	01	podobnie jak w menu 26 ¹⁾	
	02	60 s	
	03	180 s	
	04	300 s	
	05	600 s	

1) UWAGA brak wskaźnika konserwacji (In).

2.10 Menu 28: Stale włączone oświetlenie zewnętrzne z dodatkową płytką

Wenn an einem Optionsrelais HOR 1-HCP oder einer Universaladapterplatine UAP 1-HCP (3. przekaznik), to można je włączyć na stałe przy pomocy zewnętrznych elementów obsługi.

28	Oświetlenie zewnętrzne stale włączone		
	00	Dezaktywowany	
	01	Włączone	

2.11 Menu 30: Funkcje przekaznika zewnętrznego

Wenn an einem Optionsrelais HOR 1-HCP oder einer Universaladapterplatine UAP 1-HCP (3. przekaznik) są wymagane do podłączenia zewnętrznej lampy lub lampy sygnalizacyjnej.

Uniwersalna płytką adaptacyjną Mit der Universaladapterplatine UAP 1-HCP (3. przekaznik) może służyć do sterowania innymi funkcjami, np. sygnalizacji położenia krańcowych BRAMA OTWARTA i BRAMA ZAMKNIĘTA, sterowania kierunkowego lub oświetlenia napędu.

Aby ustawić żądane funkcje przekaznika:

- Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

30	Funkcje przekaznika zewnętrznego HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. przekaznik)		
	00	Dezaktywowany	
	01	Funkcja oświetlenia zewnętrznego ¹⁾	
	02	Komunikat położenie krańcowe BRAMA OTWARTA	
	03	Komunikat położenie krańcowe BRAMA ZAMKNIĘTA	
	04	Komunikat położenie krańcowe Otwarcie częściowe	
	05	Sygnał przelotowy tylko w kierunku OTWIERANIE BRAMY, a także w położeniu otwarcia częściowego lub położeniu wentylacyjnym	
	06	Komunikat o błędzie na wyświetlaczu (awaria)	

07	Ostrzeganie o rozruchu / sygnał ostrzegawczy ²⁾ / ostrzeganie podczas biegu bramy / UAP 1-HCP (3. przekaźnik) rozłącza się w położeniach krańcowych bramy sygnał ciągły
08	Ostrzeganie o rozruchu / sygnał ostrzegawczy ²⁾ / ostrzeganie podczas biegu bramy / UAP 1-HCP (3. przekaźnik) rozłącza się w położeniach krańcowych bramy Miga
09	Przekaźnik załącza się podczas biegu bramy i rozłącza w każdym położeniu krańcowym bramy
10	Komunikat upływu okresu konserwacji (symbol In miga 3 x w każdym położeniu krańcowym bramy)
11	podobnie jak w menu 26 ¹⁾
12	Komunikat ryglowanie bramy ETV1-HCP zaryglowane

1) UWAGA brak wskaźnika konserwacji (**In**).

2) Pod warunkiem, że w menu 32 włączono sygnał ostrzegawczy.

Wraz z ustawieniem w menu 30 parametru 00 lub 11 automatycznie wyłącza się funkcja w menu 25.

2.12 Menu 32: Czas ostrzegania

Wysłanie polecenia uruchomienia bramy powoduje, że oświetlenie napędu miga w czasie ostrzegania przed uruchomieniem bramy. Dodatkowo miga lampa sygnalizacyjna podłączona do opcjonalnego przekaźnika.

Aby ustawić żądaną funkcję:

- ▶ Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

32	Czas ostrzegania	
00	Dezaktywowany Brama uruchamia się natychmiast po wysłaniu polecenia.	
01	Sygnał ostrzegawczy 1 sekunda	
02	Sygnał ostrzegawczy 2 sekund	
03	Sygnał ostrzegawczy 3 sekund	
04	Sygnał ostrzegawczy 4 sekund	
05	Sygnał ostrzegawczy 5 sekund	
06	Sygnał ostrzegawczy 10 sekund	
07	Sygnał ostrzegawczy 15 sekund	
08	Sygnał ostrzegawczy 20 sekund	
09	Sygnał ostrzegawczy 30 sekund	
10	Sygnał ostrzegawczy 60 sekund	

2.13 Menu 33: Ostrzeganie dla wybranego kierunku

W menu 33 można ustawić, czy czas ostrzegania ma być aktywny dla kierunku ZAMYKANIE BRAMY, czy dla kierunku OTWIERANIE BRAMY + ZAMYKANIE BRAMY.

33	Ostrzeganie dla wybranego kierunku	
00	Ostrzeganie dla kierunku ZAMYKANIE BRAMY	
01	Ostrzeganie dla kierunku OTWIERANIE + ZAMYKANIE BRAMY	

2.14 Menu 34: Automatyczne zamykanie

W trybie zamykania automatycznego brama otwiera się na skutek polecenia uruchomienia. Po upływie ustawionego czasu zatrzymania w położeniu otwartym i czasu ostrzegania brama zamyka się automatycznie.

WSKAZÓWKI

- Korzystanie z funkcji automatycznego zamykania jest dopuszczalne / możliwe tylko w zakresie obowiązywania normy EN 12453 pod warunkiem, że oprócz standardowo oferowanego ograniczenia siły podłączono **dotatkowe** urządzenie zabezpieczające (fotokomórkę / fotokomórkę wyprzedzającą).
- Dodatkowe **urządzenie zabezpieczające** (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzająca) należy uprzednio zaprogramować. Tylko wtedy widoczne będą menu 34 – 35 i możliwość wprowadzania w nich zmian.
- Jeżeli ustawiono funkcję automatycznego zamykania (menu 34 – 35), automatycznie aktywuje się czas ostrzegania (menu 32 – parametr 03).
- W przypadku dezaktywacji **dotatkowego** urządzenia zabezpieczającego (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzająca) menu 34 – 35 zostaną ukryte i nie będzie można wprowadzać w nich żadnych ustawień.

Aby ustawić żądaną funkcję:

- ▶ Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

34	Automatyczne zamykanie	
00	Dezaktywowany	
01	czas zatrzymania w położeniu otwartym 5 sekund	
02	czas zatrzymania w położeniu otwartym 10 sekund	
03	czas zatrzymania w położeniu otwartym 20 sekund	
04	czas zatrzymania w położeniu otwartym 30 sekund	
05	czas zatrzymania w położeniu otwartym 60 sekund	
06	czas zatrzymania w położeniu otwartym 90 sekund	
07	czas zatrzymania w położeniu otwartym 120 sekund	
08	czas zatrzymania w położeniu otwartym 180 sekund	
09	czas zatrzymania w położeniu otwartym 240 sekund	
10	czas zatrzymania w położeniu otwartym 300 sekund	

2.15 Menu 35: Automatyczne zamykanie z położenia otwarcia częściowego

WSKAZÓWKI

- Korzystanie z funkcji automatycznego zamykania jest dopuszczalne / możliwe tylko w zakresie obowiązywania normy EN 12453 pod warunkiem, że oprócz standardowo oferowanego ograniczenia siły podłączono **dotatkowe** urządzenie zabezpieczające (fotokomórkę / fotokomórkę wyprzedzającą).
- Dodatkowe **urządzenie zabezpieczające** (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzająca) należy uprzednio zaprogramować. Tylko wtedy widoczne będą menu 34 – 35 i możliwość wprowadzania w nich zmian.

- Jeżeli ustawiono funkcję automatycznego zamykania (menu **34 – 35**), automatycznie aktywuje się czas ostrzegania (menu **32 – parametr 03**).
- W przypadku dezaktywacji **dodatkowego** urządzenia zabezpieczającego (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzająca) menu **34 – 35** zostaną ukryte i nie będzie można wprowadzać w nich żadnych ustawień.

Aby ustawić żadaną funkcję:

- Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

35	Automatyczne zamykanie – otwarcie częściowe		
	00	Dezaktywowany	
	01	czas zatrzymania ustawiony jak w menu 34	
	02	czas zatrzymania w położeniu otwartym 15 sekund	
	03	czas zatrzymania w położeniu otwartym 30 sekund	
	04	czas zatrzymania 15 minut	
	05	czas zatrzymania 30 minut	
	06	czas zatrzymania 45 minut	
	07	czas zatrzymania 60 minut	
	08	czas zatrzymania 120 minut	
	09	czas zatrzymania 180 minut	
	10	czas zatrzymania 240 minut	

2.16 Menu 36: Przyciski funkcyjne na napędzie

Przyciski + można aktywować i dezaktywować na napędzie. Nadajniki i zewnętrzne elementy obsługi mogą nadal być używane. Aktywacja przycisków funkcyjnych powoduje jednocześnie aktywację przycisku Bluetooth.

36	Przyciski obsługi		
	00	Dezaktywowany	
	01	Włączone	

2.17 Menu 37: resetowanie

37	Resetowanie		
	00	Powrót bez resetowania	
	01	Reset / skanowanie magistrali HCP-BUS	
	02	Reset / parametry menu 22 – 36	
	03	Przywracanie ustawień fabrycznych U	

Wybranie parametru **01** spowoduje usunięcie i ponowne rozpoznanie wyposażenia podłączonego do gniazda magistrali.

W celu przeprowadzenia skanowania magistrali:

1. Wybrać menu **37**.
2. Nacisnąć przycisk 1 x.
 - **00** miga.
3. Nacisnąć przycisk .
 - **01** miga.
4. Naciskać przycisk , aż **01** zacznie szybko migać.

5. Zwolnić przycisk .
 - **b5** miga.
 - podświetli się liczba. Wskazuje ona liczbę urządzeń podłączonych do magistrali.

Wybranie parametru **02** spowoduje przywrócenie ustawień fabrycznych w menu **22 – 36**.

Wybranie parametru **03** spowoduje przywrócenie wszystkich ustawień fabrycznych, zaprogramowanych dróg przesuwu i sił. Należy ponownie zaprogramować napęd.

- Instrukcja montażu, eksploatacji i konserwacji, rozdział 5

WSKAZÓWKA

Zaprogramowane kody radiowe oraz ustawienia anteny Bluetooth pozostają zachowane.

3 Wyposażenie dodatkowe

- W tym zakresie należy stosować się do wskazówek dotyczących bezpieczeństwa podanych w instrukcji montażu, eksploatacji i konserwacji, rozdział 2.6
- Dopuszczalne obciążenie napędu przez wszystkie elementy wyposażenia dodatkowego wynosi łącznie **maks. 350 mA**. Wartości poboru prądu przez elementy wyposażenia podano na rysunkach.
- Do gniazda magistrali można podłączyć wyposażenie dodatkowe obsługujące funkcje specjalne.
- Opcjonalne wyposażenie dodatkowe nie jest uwzględnione w podanej wartości dla trybu standby. Wyposażenie dodatkowe może prowadzić do wyższego zużycia energii w trybie standby.
- Wyposażenie dodatkowe serii 3 należy podłączać przez adapter HCP HAP 1.

3.1 Zaciski przyłączeniowe

Wszystkie zaciski przyłączeniowe można obciążać wielokrotnie (rysunek 11):

- Minimalna grubość: 1 × 0,5 mm²
- Maksymalna grubość: 1 × 2,5 mm²

3.2 Podłączanie elementów wyposażenia dodatkowego

- Zdjąć pokrywę (rysunek 10).

3.2.1 Sterownik impulsowy*

Sterownik impulsowy można podłączyć do wtykowych zacisków śrubowych.

- Rysunek 11

Obłożenie zacisków:

23	Sygnał kanał 2	Otwarcie częściowe
5	+24 V DC	
21	Sygnał kanał 1	impuls
20	+ 0 V	

* – Element wyposażenia dodatkowego nie wchodzi w zakres wyposażenia standardowego!

3.2.2 Zewnętrzne odbiorniki radiowe*

► Rysunek 12 / 22

W zależności od odbiornika wtyczkę należy podłączyć do odpowiedniego gniazda wtykowego lub gniazda magistrali. Za pomocą zewnętrznego odbiornika radiowego można np. przy ograniczonym zasięgu sterować następującymi funkcjami:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	impuls Oświetlenie Otwarcie częściowe
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	impuls Oświetlenie Otwarcie częściowe sterowanie kierunkowe Otwieranie sterowanie kierunkowe Zamykanie

W przypadku późniejszego podłączenia zewnętrznego odbiornika radiowego należy koniecznie usunąć kody radiowe zintegrowanego modułu radiowego.

► Menu 19

Programowanie kodu radiowego na zewnętrznym odbiorniku radiowym

- Zaprogramować kod radiowy przycisku nadajnika na podstawie instrukcji obsługi zewnętrznego odbiornika.

3.2.3 Zewnętrzny sterownik impulsowy*

► Rysunek 13

Można podłączyć maksymalnie 2 sterowniki z zestykami zwiernymi (bezpotencjałowe), np. sterownik wewnętrzny lub sterownik na klucz.

3.2.4 Sterownik wewnętrzny PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

► Rysunek 14

Sterownik impulsowy do wyzwalania lub zatrzymywania biegów bramy

► Rysunek 14.1

Sterownik do włączania i wyłączania oświetlenia napędu

► Rysunek 14.2

Sterownik do włączania i wyłączania wszystkich elementów obsługi

► Rysunek 14.3

Przy wyłączonych elementach obsługowych światło można włączać i wyłączać.

3.2.5 Fotokomórka dwużyłowa* (dynamiczna)

► Rysunek 15

Po zadziałaniu fotokomórki bieg bramy zatrzyma się i ze względów bezpieczeństwa nastąpi cofnięcie w położenie krańcowe BRAMA OTWARTA.

3.2.6 Testowany wyłącznik krańcowy drzwi przejściowych*

► Rysunek 16

Otwarcie wyłącznika krańcowego drzwi w bramie powoduje natychmiastowe zatrzymanie bramy i uniemożliwia jej dalszy bieg.

3.2.7 zabezpieczenie krawędzi zamykającej*

► Rysunek 17

Po zadziałaniu zabezpieczenia krawędzi zamykającej bieg bramy zatrzyma się i ze względów bezpieczeństwa nastąpi cofnięcie w położenie krańcowe BRAMA OTWARTA.

3.2.8 Przekaznik opcjonalny HOR 1-HCP*

► Rysunek 18 / 22 i rozdział

Przekaznik opcjonalny jest wymagany do podłączenia zewnętrznej lampy lub lampy sygnalizacyjnej.

3.2.9 Uniwersalna płytki adaptacyjna UAP 1-HCP*

► Rysunek 19 / 22 i rozdział

Uniwersalna płytki adaptacyjna może być stosowana do obsługi dodatkowych funkcji.

3.2.10 Akumulator awaryjny*

► Rysunek 20

Opcjonalny akumulator awaryjny zapewnia działanie bramy w przypadku awarii zasilania. Przełączanie na tryb zasilania z akumulatora następuje automatycznie. W trybie zasilania z akumulatora na oświetleniu napędu świeci się mniej diod LED.

OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo skażenia w razie nagłego uruchomienia bramy

Do nagłego uruchomienia bramy może dojść w sytuacji, gdy mimo odłączonej wtyczki sieciowej nadal jest podłączony akumulator awaryjny.

- Przed przystąpieniem do jakichkolwiek prac na bramie należy odłączyć wtyczkę sieciową i wtyczkę akumulatora awaryjnego. Zabezpieczyć bramę przed włączeniem przez osoby niepowołane.

* – Element wyposażenia dodatkowego nie wchodzi w zakres wyposażenia standardowego!

Tartalomjegyzék

1	Általános megjegyzések	66
2	A menük leírása	66
2.1	11. – 16. menü: Kéziadó betanítása	66
2.2	17 jelű menü: Összes funkció betanítása	67
2.3	19. menü: Rádiós kódok törlése – összes funkció	67
2.4	20 jelű menü: visszanyitási határ Kapu-ZÁR irányban	67
2.4.1	21 jelű menü: A személybejáró-érzékelő felügyelete	68
2.4.2	22 jelű menü: Gurtní feszültségmentesítése Kapu-ZÁR irányban	68
2.5	23 jelű menü: A részleges nyitás vagy a szellőztetés pozíciójának változtatása	68
2.6	24-es jelű menü: reteszelési pozíció	69
2.7	25-ös jelű menü: meghajtás-világítás	69
2.8	26 jelű menü: Utánvilágítási idő	69
2.9	27 jelű menü: Külső megvilágítás utánvilágítási ideje	69
2.10	28 jelű menü: kiegészítő panellel ellátott külső világítás Tartós-BE	69
2.11	30 jelű menü: Külső reléfunkciók	69
2.12	32 menü: Előjelzési idő	70
2.13	33 jelű menü: Előjelzés iránya	70
2.14	34 menü: Automatikus utánzárás	70
2.15	35 menü: Automatikus utánzárás a részleges nyitás pozíciójából	70
2.16	36 jelű menü: Kezelőgombok a meghajtáson	70
2.17	37 jelű menü: Reset	71
3	Kiegészítők	71
3.1	Csatlakozókapsok	71
3.2	Kiegészítők csatlakoztatása	71
3.2.1	Impulzusfunkciós nyomógomb	71
3.2.2	Külső rádiós vevőegység*	71
3.2.3	Külső impulzusgomb*	71
3.2.4	PB 3 / IT 3b / IT 3b-M* belső nyomógomb	71
3.2.5	2-eres fényzorompó* (dinamikus)	71
3.2.6	Tesztelt személybejáró-érzékelő*	71
3.2.7	Záróélvédelem*	71
3.2.8	HOR 1-HCP opciós relé	72
3.2.9	UAP 1-HCP univerzális adapterpanellel*	72
3.2.10	Szükségakku*	72

1 Általános megjegyzések

Menük és paraméterek beállítása

A menük és paraméterek beállításának és módosításának lépéseit megtalálja a Szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás 5. fejezetében.

Timeout

Ha a kívánt paraméter mentéséhez nem nyomja meg 60 mp-en belül a **PRG** gombot, akkor a korábban beállított paraméter marad eltárolva.

Rádiós timeout

Amennyiben a kéziadó betanítása 25 másodpercen belül nem sikerül, úgy meg kell ismételni a folyamatot. A meghajtás automatikusan a programozó üzemmódra vált.

Hibajelzések

A hibajelzéseket megtalálja a Szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás 18. fejezetében.

Hivatkozás képekre

A jelen leírásban említett képek megtalálhatók a Szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasításban.

Bővített menük

Az itt leírt menük és az adott paraméterek mellett olyan további beállítások is végezhetők, mint pl.

- A sebesség teszteszabása
- Az erőhatárolás teszteszabása
- A visszanyitási határ megváltoztatása
- A biztonsági berendezés hatásiránya és az általa kiváltott ellenirányú mozgás viselkedése
- Szellőztetési pozíció biztonsági berendezés nélküli változtatása

Ezen beállítások érdekében forduljon szakkereskedőnkhez. A bővített menükben a beállításokat csak szakmailag hozzáértő személynek szabad elvégeznie.

2 A menük leírása

2.1 11. – 16. menü: Kéziadó betanítása

A beépített rádiós vevőegység max. 150 rádiós kódot tud megtanulni. A rádiós kódok a meglévő csatornák között feloszthatók.

Ha több, mint 150 rádiós kód kerül betanításra, akkor az elsőként betanítottak törölődnek.

Ha egy kéziadó gomb rádiós kódja két különböző funkcióhoz kerül betanításra, akkor az elsőként betanított funkcióhoz rendelt rádiós kód törölődik.

Hogy egy rádiós kódot betaníthasson, a következő feltételeknek teljesülnie kell:

- A meghajtás nyugalomban van.
- Az előjelzési idő nem aktív.
- A nyitvatartási idő nem aktív.

Hogy egy rádiós kódot (impulzust) betanítsa:

1. Tartsa nyomva a **PRG** gombot addig, amíg a kijelzőn a **00** nem világít.
2. Válassza ki a **▲ / ▼** gombbal a **11** jelű menüt.
3. Nyomja meg a **PRG** gombot.
A kijelzőn villog a **11**.
4. Nyomja meg és tartsa nyomva azt a kéziadó-gombot, amelynek rádiós kódját szeretné kiküldeni.
Kéziadó:
 - A LED 2 mp-ig kéken világít, majd kialszik.
 - 5 mp múlva a LED váltakozva pirosan és kéken villog. A rádiós kód elküldésre kerül.

Meghajtás:

Ha a vevőegység felismer egy érvényes rádiós kódot, a **kijelzőn a 11.** gyorsan villog.

5. Engedje el a kéziadó-nyomógombot.

Most a kéziadó be van tanítva és üzemkés.

A kijelzőn villog a **11.**

További kéziadók betanítása 25 másodpercen belül lehetséges. (Rádiós timeout)

Hogy további rádiós kódokat (impulzusokat) betanítson:

- Ismételje meg az **4 + 5** lépést.

Hogy a rádiós kód betanítását idő előtt megszakítsa:

- Nyomja meg a **PRG** gombot.

Hogy a kéziadó további funkcióit betanítsa:

- Nyomja meg a **▲** gombot és válasszon:

12. menü	Világítás
13. menü	Részleges nyitás
14. menü	Írányváltás Kapu-NYIT
15. menü	Írányváltás Kapu-ZÁR
16. menü	Szellőztetés

6. Nyomja meg a **PRG** gombot és váltson programozó üzemmódra.
Ennek megfelelően normál módon villog a **12, 13, 14, 15** vagy **16**.
7. Végezze el a(z) **4 + 5** lépést ugyanúgy, mint az impulzusos rádiós kód esetén.

Ha nincs további betanítandó kéziadó:

- Nyomja meg a **PRG** gombot.
A meghajtás a programozó üzemmódra vált.
vagy

- 25 mp-ig ne nyomjon meg semmit (rádiós timeout).

A legutóbb betanított rádiós kódnak megfelelően villog a **11, 12, 13, 14, 15** vagy **16**.

2.2 17 jelű menü: Összes funkció betanítása

A 17 jelű menü a Hörmann SmartHome központok (pl. Hörmann homee Brain) betanításához való. Az összes funkció rendelkezésre áll a megfelelő alkalmazásokhoz.

2.3 19. menü: Rádiós kódok törlése – összes funkció

A kéziadó-gombok rádiós kódjait vagy a funkciókat nem lehet egyesével törölni.

- Válassza ki a **19** jelű menüt.
 - **00** villog.
- A **▲** + **▼** gombokkal válassza ki a kívánt funkció paraméterét.

19	Rádiós távvezérlés törlése
00	Törlés nélkül vissza
01	Rádió (összes adóegység)
02	Bluetooth® (összes kulcs)
03	–
04	Összes adóegység, összes kulcs és a külső Bluetooth-antenna visszaállításának beállítása

- A választott paraméter villog.
3. Tartsa nyomva a **PRG** gombot 5 másodpercig, ezzel a törlés igazolása megtörténik.
- A választott paraméter 5 másodpercig villog.
 - A paraméter a tizedesponnttal 2 másodpercig gyorsan villog.
 - **19** világít.

2.4 20 jelű menü: visszanyitási határ Kapu-ZÁR irányban

A helytelen reakciók (pl. akaratlan visszanyitások) megelőzése érdekében kicsivel a ZÁRVA kapuvégállás elérése előtt a visszanyitási határ deaktiválja az SKS záróévédelmet vagy a VL előfutó fényzorompót.

A visszanyitási határ pozíciója a kaputípustól függő, gyárilag kb. 30 mm-es szánútra (SKS) és kb. 150 mm-es szánútra (VL) van beállítva.

Szekcionált kapu:

Minimális magasság	kb. 16 mm-es szánút
Maximális magasság	kb. 200 mm-es szánút

A menü csak változtatáshoz látható, ha az SE 2 aljzatra egy előfutó fényzorompó van csatlakoztatva és ezek a tanulóutak során felismerésre kerültek. Ezenkívül a **43** jelű menüt a **02** paraméterre kell beállítani.

- Ezen beállítások érdekében forduljon szakkereskedőnkhez.

A visszanyitási határ megváltoztatását követően működés-ellenőrzést kell végezni.

- Szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás, 7.2 fejezet

A visszanyitási határ beállításához / megváltoztatásához:

- Válassza ki a **20** jelű menüt.
- Nyomja meg a **PRG** gombot 1 x.
- 20** lassan villog.
- Nyomja meg a gombot **▲** *.
A kapu kinyit, majd a NYITVA kapuvégállásban marad. A kijelzőn a **20** tovább villog.
- Helyezzen el a kapunyílás közepén az aljzatra egy próbatestet (max. 300 × 50 × 16,25 mm, pl. egy összehajtott colstokot) úgy, hogy az lapjával feküdjön az aljzaton, és az előfutó fényzorompó tartományába essen.
- Nyomja meg a **▼** gombot.
A kapufutás megindul a Kapu-ZÁR irányba.
 - A kapu addig mozog, amíg a próbatestet a biztonsági berendezés fel nem ismeri.
 - A rendszer elmenti a pozíciót, és ellenőrzi a valószerűségét.
 - A meghajtás visszanyit a NYITVA kapuvégállásig.

Ha sikeres volt a folyamat:

20. először gyorsan villog, majd végül tartósan világít.

Ha nem volt sikeres a folyamat:

A ZÁRVA kapuvégállás elérése után a kapu ismét kinyit. Ezután a kapu a NYITVA kapuvégállásban marad. Villogó decimális ponttal megjelenik az **1** hibajel (**2.** alhiba) és beállításra kerül a gyárilag előre beállított visszanyitási határ.
Adott esetben ismételje meg az **1 – 5** lépést.

Ha a ZÁRVA kapuvégállás előtti visszanyitási határ > 200 mm-re lett választva:

Villogó decimális ponttal megjelenik az **1** hibajel, a kapu kinyit, majd a Kapu NYITVA végállásban marad.

- Nyomja meg a **▲** vagy **▼** gombot, hogy a hibát nyugtázza.

* – Ha a kapu már a NYITVA kapuvégállásban található, hagyja ki ezt a lépést.

Egy ellenirányú futás megszakításához:

- ▶ Nyomja meg a vagy gombot, a **PRG** gombot vagy működtesen egy impulzusfunkciós külső kezelőelemet.
A kapu megáll, villogó decimális ponttal megjelenik az 1 hibajel.
- ▶ Nyomja meg a vagy gombot, hogy a hibát nyugtázza.

MEGJEGYZÉS :

Ha a hibát nem nyugtázza, a kijelzőn ott marad a hibajelzés.

2.4.1 21 jelű menü: A személybejáró-érzékelő felülete

21	Személybejáró-érzékelő	
00	Deaktiválva	
	Személybejáró-érzékelő tesztelés nélkül	
01	Személybejáró-érzékelő teszteléssel	

2.4.2 22 jelű menü: Gurtni feszültségmentesítése Kapu-ZÁR irányban

22	Gurtni feszültségmentesítése Kapu-ZÁR irányban	
00	Nincs	
01	Rövid	
02	Közepes	
03	Hosszú	

2.5 23 jelű menü: A részleges nyitás vagy a szellőztetés pozíciójának változtatása

A részleges nyitás és a szellőztetés pozíciója a kaputípustól függ és gyárilag van beállítva.

Részleges nyitás

	min. 260 mm-es szánút a ZÁRVA kapuvégállás előtt
Tartomány	min. 120 mm-es szánút minden kapuvégállás előtt

Szellőztetés

	min. 100 mm-es szánút
Tartomány	min. 35 – max. 300 mm-es szánút a ZÁRVA kapuvégállás előtt

A részleges nyitás pozíciója pl. az alábbiakkal érhető el:

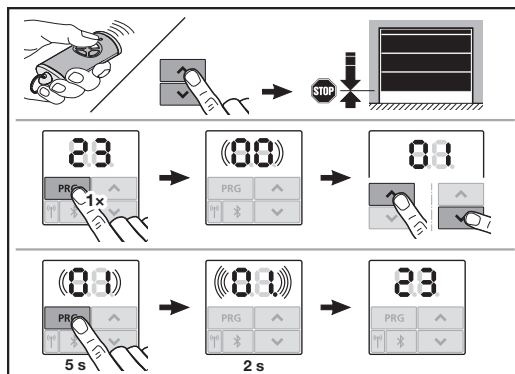
- A 3. rádiócsatorna (13. menü)
- Külső vevőegységgel
- UAP 1-HCP kiegészítő elektronikai panellel
- A 20 / 23 kapocsra adott impulzussal
- A HKSI-1 klímaszenzoron keresztül
- A Hörmann homee Brain központon keresztül
- Bluetooth®-tal

A szellőzés pozíciója pl. következők szerint érhető el:

- A 6. rádiócsatorna (16. menü)
- A HKSI-1 klímaszenzoron keresztül
- UAP 1-HCP kiegészítő elektronikai panellel
- A Hörmann homee Brain központon keresztül
- Bluetooth®-tal

MEGJEGYZÉSEK

- A szellőzési pozíciót csak akkor lehet megváltoztatni, ha az alapkitelti felszereltség részeként szállított erőhatároláson kívül, a Kapu ZÁR irányhoz legalább egy **kiegészítő** biztonsági berendezés (fényzorompó / előlfutó fényzorompó) is csatlakoztatva van.
- A klímaérzékelőt és a **kiegészítő** biztonsági berendezést (fényzorompót / előlfutó fényzorompót) kötelező előre betanítani. Csak ekkor válik a **23** jelű menü **02** paramétere láthatóvá és beállíthatóvá.
- Ha a **kiegészítő** biztonsági berendezés (fényzorompó / előlfutó fényzorompó) kikapcsol, a megváltoztatott szellőzési pozíció visszaáll. A **23** jelű menü – **02** paramétere kikapcsol és már nem beállítható.

**A részleges nyitás vagy szellőztetés pozíciójának megváltoztatásához:**

1. Futtassa a kaput a + gombokkal, a betanított rádiós kód segítségével vagy egy külső impulzusfunkciós külső kezelőelemmel a kívánt pozícióba.
2. Válassza ki a **23** jelű menüt.
 - **00** villog.
3. A + gombokkal válassza ki a kívánt funkció paraméterét.

23	Pozíció megváltoztatása	
00	Változtatás nélkül vissza	
01	Részleges nyitás pozíciójának módosítása	
02	Szellőztetés pozíciójának megváltoztatása	

- **01** vagy **02** villog.
- 4. Nyomja meg a **PRG** gombot 5 másodpercig, hogy ez a pozíció elmentésre kerüljön.
 - **01** vagy **02** villog 5 másodpercig.
 - **főként a 01** vagy **02** gyorsan villog tizedesponntal 2 másodpercig.
 - **23** világít.

Az új pozíció tárolása megtörtént.

Ha a kiválasztott pozíció a megengedett tartományon kívül van, megjelenik az 1 hibajelzés villogó tizedesponntal. Automatikusan a gyári beállítás pozícióját állítja be a rendszer, vagy a legutolsó érvényes pozíció marad beállítva.

MEGJEGYZÉS

A kiegészítő csappantyús görgőtartóval fennáll a lehetőség, hogy a garaszt egy kiegészítő biztonsági berendezés (fényzorompó) beépítése nélkül is szellőztethesse.

- ▶ A beépítés és a programozás érdekében forduljon szakkereskedőjéhez.

2.6 24-es jelű menü: reteszelési pozíció

Az ETV1-HCP elektromechanikus kapureteszelés szekcionált kapuk zárására szolgál.

Ez a menü csak akkor látható, ha az ETV1-HCP kapureteszelést a BUS-Scan felismerte.

24	Reteszelési pozíció ETV1-HCP	
00	a további reteszelés ki van kapcsolva a szellőztetési pozícióban	
01	A további reteszelés be van kapcsolva a szellőztetési pozícióban	

2.7 25-ös jelű menü: meghajtás-világítás

Ha a 25-ös jelű menü – a 00 paraméterre van beállítva, akkor aktiválódik a 30-as jelű menüben – a 01 paraméter.

Ha a 25-ös jelű menüben – a 01 paraméter van beállítva, akkor a meghajtás-világítás is ki van kapcsolva a kapufutás alatt.

25	Meghajtás-világítás	
00	Be van kapcsolva a meghajtás-világítás	
01	Ki van kapcsolva a meghajtás-világítás	

2.8 26 jelű menü: Utánvilágítási idő

Amint a kapu mozgásba kerül, a meghajtás-világítás bekapcsol. Ha a kapu befejezi futását, akkor a meghajtás-világítás még egy előre beállított ideig világít (utánvilágítási idő).

A kívánt funkció beállításához:

- Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

26	Utánvilágítási idő	
00	Deaktiválva	
01	30 másodperc	
02	60 másodperc	
03	120 másodperc	
04	180 másodperc	
05	300 másodperc	
06	600 másodperc	

2.9 27 jelű menü: Külső megvilágítás utánvilágítási ideje

Csatlakoztatott külső fényforrás utánvilágítási ideje a meghajtás által kapcsolható.

A kívánt funkció beállításához:

- Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

27	Külső fényforrás utánvilágítási ideje	
00	Deaktiválva	
01	ugyanúgy, mint a 26 jelű menübenél 1)	
02	60 másodperc	
03	180 másodperc	
04	300 másodperc	
05	600 másodperc	

1) FIGYELEM! Nincs karbantartási kijelzés (In).

2.10 28 jelű menü: kiegészítő panellel ellátott külső világítás Tartós-BE

Ha egy HOR 1-HCP opciós relére vagy egy UAP 1-HCP univerzális adapterpanelre (3. relé) egy külső fényforrás van csatlakoztatva, akkor ez külső kezelőelemek segítségével tartósan bekapcsolható.

28	Külső megvilágítás Tartós-BE	
00	Deaktiválva	
01	Aktiválva	

2.11 30 jelű menü: Külső reléfunkciók

A HOR 1-HCP opciós relé vagy az UAP 1-HCP univerzális adapterpanel (3. relé) a külső lámpa vagy jelzőlámpa csatlakoztatásához szükséges.

UAP 1-HCP univerzális adapterpanellel (3. relé) további funkciókat, pl. a NYITVA kapuvégállás és ZÁRVA kapuvégállás üzenetet, az irányváltást vagy a meghajtás-világítást lehet kapcsolni.

A kívánt reléfunkció beállításához:

- Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

30	Külső reléfunkciók HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relé)	
00	Deaktiválva	
01	Külső megvilágítás funkció 1)	
02	NYITVA kapuvégállás jelzése	
03	ZÁRVA kapuvégállás jelzése	
04	Kapu Részlegesen NYITVA végállásjelzés	
05	Töröljel csak Kapu-NYIT irányban, szellőztetési helyzetben és szellőztetéskor is	
06	Hibajelzés a kijelzőn (zavar)	
07	Az előjelzés 2) / kapufutás alatti figyelmeztetés / UAP 1-HCP (3. relé) minden kapuvégállásban elmarad tartós jel	
08	Az előjelzés 2) / kapufutás alatti figyelmeztetés / UAP 1-HCP (3. relé) minden kapuvégállásban elmarad Villogó	
09	A relé a kapufutás alatt meghúzó, és minden kapuvégállásban elejt	
10	Figyelmeztetés karbantartási intervallumra (az In jelzés minden kapuvégállásban 3 x felvillan)	
11	ugyanúgy, mint a 26 jelű menübenél 1)	
12	Figyelmeztetés: az ETV1-HCP kapureteszelés be van reteszelve	

1) FIGYELEM! Nincs karbantartási kijelzés (In).

2) Előjelzés csak, ha a 32 menü aktiválva van.

Ha a 30 jelű menü – 00 vagy 11 paramétere be van állítva, automatikusan deaktiválódik a 25 jelű menü funkciója.

2.12 32 menü: Előjelzési idő

Ha a futási parancs kiadásra kerül, akkor az előjelzési idő alatt villog a meghajtás-világítás, mielőtt a kapufutás megindulna. Az opciós relére csatlakoztatott jelzőlámpa kiegészítőleg villog.

A kívánt funkció beállításához:

▶ Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

32	Előjelzési idő	
	00	Deaktiválva Ha egy futási parancs kiadásra kerül, akkor a kapufutás azonnal megindul.
	01	Előjelzés 1 másodperc
	02	Előjelzés 2 másodperc
	03	Előjelzés 3 másodperc
	04	Előjelzés 4 másodperc
	05	Előjelzés 5 másodperc
	06	Előjelzés 10 másodperc
	07	Előjelzés 15 másodperc
	08	Előjelzés 20 másodperc
	09	Előjelzés 30 másodperc
	10	Előjelzés 60 másodperc

2.13 33 jelű menü: Előjelzés iránya

A 33 jelű menüben állítsa be, hogy az előjelzési idő a Kapu ZÁR vagy a Kapu NYIT irányban legyen aktív.

33	Előjelzés iránya	
	00	Előjelzés Kapu ZÁR irányba
	01	Előjelzés Kapu NYIT + Kapu ZÁR irányba

2.14 34 menü: Automatikus utánzárás

Automatikus utánzárásnál a kapu futási parancsra nyílik. A beállított nyitvatartási és előjelzési idő lefutása után a kapu automatikusan záródni kezd.

MEGJEGYZÉSEK

- Az automatikus utánzárást az EN 12453 szabvány érvényességi területén csak akkor szabad / lehet aktiválni, ha az alapkitel felszereltség részeként szállított erőhatároláson kívül legalább egy kiegészítő biztonsági berendezés (fényzorompó / előlfutó fényzorompó) is csatlakoztatva van.
- A kiegészítő biztonsági berendezést (fényzorompót / előlfutó fényzorompót) kötelező előre betanítani. Csak ekkor válik a 34 – 35 jelű menü láthatóvá és beállíthatóvá.
- Ha az automatikus utánzárás be van állítva (34 – 35 jelű menü), akkor automatikusan aktiválódik az előjelzési idő (32 jelű menü 03 paramétere).
- Ha a kiegészítő biztonsági berendezés (fényzorompó / előlfutó fényzorompó) deaktiválva van, akkor a 34 – 35 jelű menü kikapcsol és már nem lesz beállítható.

A kívánt funkció beállításához:

▶ Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

34	Automatikus utánzárás	
	00	Deaktiválva
	01	Nyitvatartási idő 5 mp
	02	Nyitvatartási idő 10 mp

03	Nyitvatartási idő 20 mp
04	Nyitvatartási idő 30 mp
05	Nyitvatartási idő 60 mp
06	Nyitvatartási idő 90 mp
07	Nyitvatartási idő 120 mp
08	Nyitvatartási idő 180 mp
09	Nyitvatartási idő 240 mp
10	Nyitvatartási idő 300 mp

2.15 35 menü: Automatikus utánzárás a részleges nyitás pozíciójából

MEGJEGYZÉSEK

- Az automatikus utánzárást az EN 12453 szabvány érvényességi területén csak akkor szabad / lehet aktiválni, ha az alapkitel felszereltség részeként szállított erőhatároláson kívül legalább egy kiegészítő biztonsági berendezés (fényzorompó / előlfutó fényzorompó) is csatlakoztatva van.
- A kiegészítő biztonsági berendezést (fényzorompót / előlfutó fényzorompót) kötelező előre betanítani. Csak ekkor válik a 34 – 35 jelű menü láthatóvá és beállíthatóvá.
- Ha az automatikus utánzárás be van állítva (34 – 35 jelű menü), akkor automatikusan aktiválódik az előjelzési idő (32 jelű menü 03 paramétere).
- Ha a kiegészítő biztonsági berendezés (fényzorompó / előlfutó fényzorompó) deaktiválva van, akkor a 34 – 35 jelű menü kikapcsol és már nem lesz beállítható.

A kívánt funkció beállításához:

▶ Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

35	Automatikus utánzárás – Részleges Nyitás	
	00	Deaktiválva
	01	Nyitvatartási idő azonos a 34 jelű menüben beállítottal
	02	Nyitvatartási idő 15 mp
	03	Nyitvatartási idő 30 mp
	04	Nyitvatartási idő 15 perc
	05	Nyitvatartási idő 30 perc
	06	Nyitvatartási idő 45 perc
	07	Nyitvatartási idő 60 perc
	08	Nyitvatartási idő 120 perc
	09	Nyitvatartási idő 180 perc
	10	Nyitvatartási idő 240 perc

2.16 36 jelű menü: Kezelőgombok a meghajtáson

A meghajtáson lévő  +  nyomógom deaktíválható és aktiválható. A külső kezelőelemek és a kéziazó továbbra is használhatók. Ha a kezelőgombok ki vannak kapcsolva, a Bluetooth gomb is ki van kapcsolva.

36	Kezelőgombok	
	00	Deaktíválva
	01	Aktiválva

2.17 37 jelű menü: Reset

37	Reset	
00	Reset nélkül vissza	
01	Reset / BUS-Scan HCP-BUS	
02	Reset / 22 – 36 jelű menük paramétere	
03	Gyári visszaállítás (reset) U	

Ha **01** paraméter ki van választva, akkor a BUS-aljzatra csatlakoztatott kiegészítő törlődik, majd újra felismerésre kerül.

BUS-Scan végrehajtásához:

- Válassza ki a **37** jelű menüt.
- Nyomja meg a **PRG** gombot 1 x.
 - 00** villog.
- Nyomja meg a **^** gombot.
 - 01** villog.
- Nyomja meg a(z) **PRG** gombot, amíg a **01** gyorsan villog.
- Engedje el a **PRG** gombot.
 - 65** villog.
 - egy szám világít. Ez a szám a csatlakoztatott BUS-részvevők számát mutatja.

Ha a **02** paramétert választják, a **22 – 36** jelű menü összes beállítása visszaáll a gyári beállításra.

Ha a **03** paraméter kerül kiválasztásra, az összes beállítás, a megtanult működési út és erők a gyári beállításra állnak vissza. A meghajtást újból be kell tanítani.

- Szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás, 5. fejezet

MEGJEGYZÉS

A betanított rádiós kódok és a külső Bluetooth antenna beállításai megmaradnak.

3 Kiegészítők

- Vegye figyelembe a szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás biztonsági utasításait a 2.6. fejezetben
- Az összes kiegészítő **max. 350 mA-rel** terhelheti a meghajtást. A komponensek áramfelvételét lásd az ábrákon.
- A BUS jelű aljzat révén fennáll a lehetőség egyedi funkciók kiegészítők csatlakoztatására.
- Az opcionális kiegészítők nem számítanak bele a megadott készenléti értékbe. A kiegészítők magasabb készenléti fogyasztást eredményezhetnek.
- Az 3. sorozat kiegészítőit a HAP1 HCP adapteren keresztül kell csatlakoztatni.

3.1 Csatlakozókapcsok

Az összes sorkapocs többszörösen beköthető (11. ábra):

- Minimális vastagság: 1 × 0,5 mm²
- Maximális vastagság: 1 × 2,5 mm²

3.2 Kiegészítők csatlakoztatása

- Vegye le a fedelet (10. ábra).

3.2.1 Impulzusfunkciós nyomógomb*

Impulzusfunkciós nyomógombot csatlakoztathatja a dugaszolható csavarkapcsokra.

- ▶ 11. ábra

Kapocskiosztás:

23	2. csatorna jele	Részleges nyitás
5	+24 V DC	
21	1. csatorna jele	Impulzusos
20	0 V	

3.2.2 Külső rádiós vevőegység*

- ▶ 12 / 22 ábra

Vevőegységtől függően csatlakoztassa annak dugaszát a megfelelő aljzathoz vagy a BUS-aljzathoz.

Külső rádiós vevőegységgel lehet, pl. korlátozott hatótávolság esetén a következő funkciókat vezérelni:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulzusos Lámpa Részleges nyitás
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impulzusos Lámpa Részleges nyitás Irányváltás NYITÁS irányba Irányváltás ZÁRÁS irányba

Egy külső rádiós vevőegység utólagos csatlakoztatásakor az integrált rádiós modul rádiós kódjait okvetlenül törölni kell.

- ▶ 19 jelű menü

Egy rádiós kód betanítása a külső rádiós vevőegységen

- ▶ Egy kéziadó nyomógombjának rádiós kódját a külső vevőegység használati utasítása alapján tanítsa be.

3.2.3 Külső impulzusgomb*

- ▶ 13. ábra

Maximum 2 zárókontaktusos (potenciálmentes) nyomógomb csatlakoztatható pl. belső nyomógomb vagy kulcsos kapcsoló.

3.2.4 PB 3 / IT 3b / IT 3b-M* belső nyomógomb

- ▶ 14. ábra

Impulzusos nyomógomb a kapufutás indításához vagy megállításához

- ▶ 14.1. ábra

Lámpagomb a meghajtásvilágítás be- és kikapcsolásához

- ▶ 14.2. ábra

Nyomógomb az összes kezelőelem be- és kikapcsolásához

- ▶ 14.3. ábra

Kikapcsolt kezelőelemek mellett a fény továbbra is be- és kikapcsolható.

3.2.5 2-eres fénysorompó* (dinamikus)

- ▶ 15. ábra

A fénysorompó működésbe lépése megállítja a kapufutást és biztonsági ellenirányú futás következik a NYITVA kapuvégállásba.

3.2.6 Tesztelt személybejáró-érzékelő*

- ▶ 16. ábra

A személybejáró-érzékelő nyitása azonnal megállítja a kapu futását és tartósan megszakítja a kapufutást.

3.2.7 Záróélvédelem*

- ▶ 17. ábra

A záróélvédelem működésbe lépése leállítja a kapufutást és biztonsági ellenirányú futás következik a NYITVA kapuvégállásba.

* – Kiegészítő, a szériafelszereltség nem tartalmazza!

3.2.8 HOR 1-HCP opciós relé*

- 18 / 22 **ábra** és fejezet

Az opciós relé egy külső lámpa vagy jelzőlámpa csatlakoztatásához szükséges.

3.2.9 UAP 1-HCP univerzális adapterpanellel*

- 19 / 22 **ábra** és fejezet

Az univerzális adapterpanel további kiegészítő funkciókhoz használható.

3.2.10 Szükségakku*

- 20. **ábra**

Az opcionális szükségakkuval az ajtó áramkimaradás esetén is mozgatható. Az átkapcsolás akku-üzemmódra automatikusan történik. Akku-üzemmód alatt a meghajtás-világításon kevesebb LED világít.

**FIGYELMEZTETÉS****Sérülésveszély váratlan kapumozgás miatt**

Váratlan kapumozgás jöhet létre, ha a kihúzott hálózati dugasz ellenére a szükségakku még csatlakoztatva van.

- Minden, a kapuszerkezeten végzett munka előtt húzza ki a hálózati dugaszt **és** a szükségakku dugaszát. Biztosítsa a kapuszerkezetet az illetéktelen visszakapcsolás ellen.

* – Kiegészítő, a szériafelszereltség nem tartalmazza!

Obsah

1	Všeobecné informace.....	73
2	Popis nabídek.....	73
2.1	Nabídka 11 – 16: Programování dálkových ovladačů 73	
2.2	Nabídka 17: Programování všech funkcí	74
2.3	Nabídka 19: Vymazání dálkového ovládání – všechny funkce	74
2.4	Nabídka 20: Mez reverzace ve směru Vrata zavřena	74
2.4.1	Nabídka 21: Kontrola kontaktu integrovaných dveří	75
2.4.2	Nabídka 22: Odlehčení popruhu ve směru Vrata zavřena	75
2.5	Nabídka 23: Změna polohy Částečné otevření nebo Větrání	75
2.6	Nabídka 24: Zajišťovací poloha	76
2.7	Nabídka 25: Osvětlení pohonu	76
2.8	Nabídka 26: Doba dosvitu	76
2.9	Nabídka 27: Doba dosvitu externího osvětlení	76
2.10	Nabídka 28: Trvalé zapnutí externího osvětlení pomocí přidavné desky	76
2.11	Nabídka 30: Externí funkce relé	76
2.12	Nabídka 32: Doba předběžného varování	77
2.13	Nabídka 33: Směr předběžného varování	77
2.14	Nabídka 34: Automatické zavírání	77
2.15	Nabídka 35: Automatické zavírání z polohy částečného otevření	77
2.16	Nabídka 36: Ovládací tlačítka na pohonu	78
2.17	Nabídka 37: Reset	78
3	Příslušenství	78
3.1	Připojovací svorky	78
3.2	Připojení příslušenství	78
3.2.1	Tlačítko s impulsní funkcí	78
3.2.2	Externí dálkové přijímače*	78
3.2.3	Externí impulsní tlačítko*	78
3.2.4	Vnitřní spínač PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	78
3.2.5	Dvou vodičová světelná závořa* (dynamická)	78
3.2.6	Testovaný kontakt integrovaných dveří*	78
3.2.7	Zajištění před zavírací hranou	79
3.2.8	Volitelné relé HOR 1-HCP*	79
3.2.9	Univerzální adaptérová deska UAP 1-HCP*	79
3.2.10	Nouzový akumulátor*	79

1 Všeobecné informace

Nastavení nabídek a parametrů

Kroky vztahující se k nastavení a změně nabídek a parametrů najdete v návodu k montáži, provozu a údržbě, kapitola 5.

Časový limit

Jestliže do 60 sekund nestisknete tlačítko **PRG** pro uložení požadovaného parametru, zůstane zachován přednastavený parametr.

Časový limit dálkového ovládání

Pokud během 25 sekund nebude programování dálkových ovladačů úspěšné, je třeba postup zopakovat. Pohon přejde automaticky do programovacího režimu.

Chybová hlášení

Chybová hlášení najdete v návodu k montáži, provozu a údržbě, kapitola 18.

Odkaz na obrázky

Obrázky uvedené v tomto popisu najdete v návodu k montáži, provozu a údržbě.

Rozšířené nabídky

Kromě zde popsaných nabídek a příslušných parametrů je možné provádět i další nastavení, např.

- Úpravu rychlosti,
- Úpravu funkce mezní síly,
- Změnu meze reverzace,
- směr působení a reverzní reakce bezpečnostních zařízení,
- Změna polohy větrání bez bezpečnostního zařízení

Ohledně těchto nastavení se obraťte na svého odborného prodejce. Nastavení v rozšířených nabídkách směji provádět pouze odborníci.

2 Popis nabídek

2.1 Nabídka 11 – 16: Programování dálkových ovladačů

Na integrovaném dálkovém přijímači lze naprogramovat max. 150 radiových kódů. Radiové kódy mohou být rozděleny na stávající kanály.

Pokud je naprogramováno více než 150 radiových kódů, první naprogramované se odstraní.

Jestliže je radiový kód tlačítka dálkového ovladače naprogramován pro dvě různé funkce, pak je radiový kód první naprogramované funkce vymazán.

Pro naprogramování radiového kódu musí být splněny následující předpoklady:

- Pohon je v klidu.
- Doba předběžného varování není aktivní.
- Doba setrvání v otevřeném stavu není aktivní.

Pro naprogramování radiového kódu (impulzu):

1. Přidržte tlačítko **PRG** stisknuté, dokud se nerozsvítí indikace **00**.
2. Pomocí tlačítek **▲** / **▼** zvolte nabídku **11**.
3. Stiskněte tlačítko **PRG**. Na displeji bliká **11**.
4. Stiskněte a podržte tlačítko dálkového ovladače, jehož radiový kód chcete vysílat.

Dálkový ovladač:

- LED po dobu 2 sekund svítí modře a poté zhasne.
- Po 5 sekundách bliká LED střídavě červeně a modře. Vysílá se radiový kód.

Pohon:

Jakmile přijímač rozpozná platný radiový kód, začne na displeji rychle blikat **11**.

5. Uvolněte tlačítko dálkového ovladače.
Dálkový ovladač je naprogramován a připraven k provozu.
 Na displeji bliká **11**.
 Do 25 sekund můžete naprogramovat další dálkový ovladač. (Časový limit dálkového ovládání)

Pro naprogramování dalších radiových kódů (impulzu):

- Opakujte krok **4 + 5**.

Pro předčasné ukončení programování radiových kódů:

- Stiskněte tlačítko **PRG**.

Pro naprogramování dalších funkcí dálkového ovladače:

- stiskněte tlačítko **^** a zvolte:

Nabídka 12	Osvětlení
Nabídka 13	Částečné otevření
Nabídka 14	Volba směru Vrata otevřena
Nabídka 15	Volba směru Vrata zavřena
Nabídka 16	Větrání

6. Stiskněte tlačítko **PRG** a přejděte do programovacího režimu.
 Příslušně bliká **12, 13, 14, 15** nebo **16**.
 7. Proveďte kroky **4 + 5** jako u radiového kódu Impulz.

Jestliže nechcete programovat žádné další dálkové ovladače:

- Stiskněte tlačítko **PRG**.
 Pohon přejde do programovacího režimu.
Nebo

- 25 sekund žádné zadání (časový limit dálkového ovládání).

Podle naposledy naprogramovaného radiového kódu se rozsvítí **11, 12, 13, 14, 15** nebo **16**.

2.2 Nabídka 17: Programování všech funkcí

Nabídka 17 je určena pro programování na centrálách Hörmann Smart Home (např. Hörmann homee Brain). Všechny funkce pro příslušné aplikace jsou k dispozici.

2.3 Nabídka 19: Vymazání dálkového ovládání – všechny funkce

Rádiové kódy jednotlivých tlačítek dálkového ovladače nebo jednotlivých funkcí nelze vymazat.

- Zvolte nabídku **19**.
 - 00** bliká.
- Pomocí tlačítek **^** + **▼** zvolte parametr požadované funkce.

19	Vymazání dálkového ovládání	
	00	Návrat bez odstranění
	01	Dálkové ovládání (všechny vysílače)
	02	Bluetooth® (všechny klíče)
	03	–
	04	Všechny vysílače, všechny klíče a externí reset nastavení antény Bluetooth

- Vybraný parametr bliká.
- Smazání potvrdíte stisknutím tlačítka **PRG** na dobu 5 s.
 - Vybraný parametr bliká po dobu 5 s.
 - Parametr s desetinnou čárkou rychle bliká po dobu 2 s.
 - 19** svítí.

2.4 Nabídka 20: Mez reverzace ve směru Vrata zavřena

Aby se zabránilo chybným akcím (např. nechtěné reverzaci), deaktivuje mez reverzace krátce před dosažením koncové polohy Vrata zavřena zajištění před zavírací hranou SKS nebo představenou světelnou závoru VL.

Poloha meze reverzace závisí na typu vrat a je z výrobního závodu přednastavena přibližně na 30 mm dráhy vozíku (SKS) a cca 150 mm dráhy vozíku (VL).

Sekční vrata:

Minimální výška	Cca 16 mm dráhy vozíku
Maximální výška	Cca 200 mm dráhy vozíku

Nabídka se změnou je viditelná pouze v případě, že je na SE 2 připojena představená světelná závor a připojené zařízení bylo detekováno při programovacích jízdách. V nabídce **43** kromě toho musí být nastaven parametr **02**.

- Ohledně těchto nastavení se obraťte na svého odborného prodejce.

Po změně meze reverzace je nutno provést funkční zkoušku.

- Návod k montáži, provozu a údržbě viz kapitola 7.2.

Nastavení / změna meze reverzace:

- Zvolte nabídku **20**.
- Stiskněte 1 × tlačítko **PRG**.
- 20** pomalu bliká.
- Stiskněte tlačítko **^** *.
 Vrata se rozjedou a zůstanou stát v koncové poloze vrat **OTEVŘENO**. Indikace **20** bliká i nadále.
- Umístěte do středu vrat zkušební těleso (max. 300 × 50 × 16,25 mm, např. skládací metr) tak, aby leželo na podlaze na plochu a bylo v dosahu představené světelné závory.
- Stiskněte tlačítko **▼**.
 Vrata začnou pojíždět ve směru Vrata zavřena.
 - Vrata budou pojíždět, dokud bezpečnostní zařízení nedetekuje zkušební těleso.
 - Pozice se uloží do paměti a ověř se její věrohodnost.
 - Vrata pojíždějí opačným směrem až do koncové polohy Vrata otevřena.

Pokud byl průběh úspěšný:

20 nejprve rychle bliká a pak trvale svítí.

Pokud průběh nebyl úspěšný:

Po dosažení koncové polohy Vrata zavřena se vrata znovu rozjedou. Vrata zůstanou stát v koncové poloze Vrata otevřena. Zobrazí se chyba **1** s blikající desetinnou tečkou (podřízená chyba **2**) a nastaví se mez reverzace, která byla přednastavena výrobcem.
 Podle potřeby opakujte kroky **1 – 5**.

Pokud byla zvolena mez reverzace > 200 mm před koncovou polohou Vrata zavřena:

Zobrazí se chyba **1** s blikající desetinnou tečkou, vrata se rozjedou a zůstanou stát v koncové poloze Vrata otevřena.

- Potvrďte chybu stisknutím jednoho z tlačítek **^** nebo **▼**.

Přerušení reverzního pojezdu:

- Stiskněte některé z tlačítek **^** nebo **▼**, tlačítko **PRG** nebo externí ovládací prvek s impulsní funkcí.
 Vrata se zastaví a zobrazí se chyba **1** s blikající desetinnou tečkou.

* – Tento krok odpadá, jestliže jsou vrata již v koncové poloze Vrata otevřena.

- Potvrďte chybu stisknutím jednoho z tlačítek  nebo .

OZNÁMENÍ:

Pokud se chyba nepotvrdí, bude se nadále indikovat.

2.4.1 Nabídka 21: Kontrola kontaktu integrovaných dveří

21	Kontakt integrovaných dveří	
00	Deaktivováno	
	Kontakt integrovaných dveří bez testování	
01	Kontakt integrovaných dveří s testováním	

2.4.2 Nabídka 22: Odlehčení popruhu ve směru Vrata zavřena

22	Odhlečení popruhu ve směru Vrata zavřena	
00	Bez	
01	Malé	
02	Střední	
03	Velké	

2.5 Nabídka 23: Změna polohy Částečné otevření nebo Větrání

Polohy Částečné otevření a Větrání jsou nastaveny od výrobce v závislosti na typu vrat.

Částečné otevření

	min. 260 mm dráhy vozíku před koncovou polohou Vrata zavřena
Oblast	Dráha vozíku 120 mm před každou koncovou polohou vrat

Větrání

	min. 100 mm dráhy vozíku
Oblast	min. 35 – max. 300 mm dráhy vozíku před koncovou polohou Vrata zavřena

Do polohy Částečné otevření lze např. najet prostřednictvím:

- Prostřednictvím 3. kanálu dálkového ovládání (nabídka 13)
- Externí dálkový přijímač
- Přídavná deska UAP 1-HCP
- Impulz na svorkách 20 / 23
- Prostřednictvím klimatického senzoru HKSI-1
- Prostřednictvím Hörmann homee Brain,
- Prostřednictvím Bluetooth®

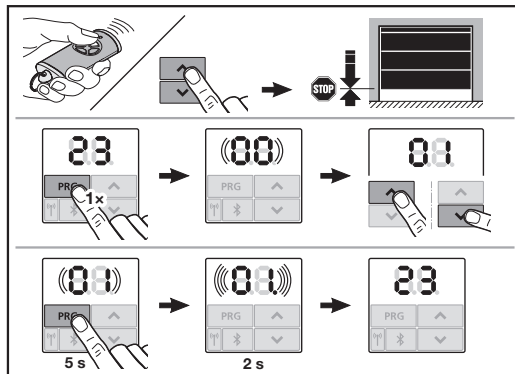
Do polohy Větrání lze najet, resp. polohu lze upravit např. prostřednictvím:

- Prostřednictvím 6. kanálu dálkového ovládání (nabídka 16)
- Prostřednictvím klimatického senzoru HKSI-1
- Prostřednictvím např. přídavné desky UAP 1-HCP
- Prostřednictvím Hörmann homee Brain,
- Prostřednictvím Bluetooth®

OZNÁMENÍ

- Polohu Větrání lze změnit pouze tehdy, když je spolu se standardně dodávanou funkcí mezní síly připojeno alespoň jedno **doplňkové** bezpečnostní zařízení (světelná závora / přesazená světelná závora) ve směru Vrata zavřena.

- Klimatický senzor a **doplňkové** bezpečnostní zařízení (světelná závora / přesazená světelná závora) musí být bezpodmínečně naprogramovány předem. Jen pak se zobrazí nabídka 23 – parametr 02 a může se provést nastavení.
- Pokud se **přídavné** bezpečnostní zařízení (světelná závora / přesazená světelná závora) deaktivuje, dojde k resetu změněné polohy větrání. Nabídka 23 – parametr 02 se znepřístupní a nelze ji už nastavit.



Pro změnu polohy částečného otevření nebo větrání:

1. Pomocí tlačítek  + , naprogramovaného radiového kódu nebo externího ovládacího prvku s impulsní funkcí najedte do požadované polohy vrat.
2. Zvolte nabídku 23.
 - 00 bliká.
3. Pomocí tlačítek  +  zvolte parametr požadované funkce.

23	Změna polohy	
	00	Zpět beze změny
	01	Změna polohy Částečné otevření
	02	Změna polohy Větrání

- 01 nebo 02 bliká.
- 4. Pokud chcete uložit tuto polohu do paměti, držte tlačítko  5 sekund stisknuté.
 - 01 nebo 02 bliká po dobu 5 s.
 - 01 nebo 02 s desetinnou čárkou rychle bliká po dobu 2 s.
 - 23 svítí.

Změna polohy je uložena.

Pokud je zvolená poloha mimo přípustné rozmezí, objeví se chyba 1 s blikající desetinnou tečkou. Pak se buď automaticky obnoví poloha továrního nastavení, nebo zůstane nastavená poslední platná poloha.

OZNÁMENÍ

Držák sklopné kladky, který se dodává jako příslušenství, umožňuje větrat garáž i bez montáže přídavného bezpečnostního zařízení (světelná závora).

- Ohledně montáže a programování se obraťte na svého specializovaného prodejce.

2.6 Nabídka 24: Zajišťovací poloha

Elektromechanické uzamknutí vrat ETV1-HCP je určeno pro zamykání sekčních vrat.

Nabídka se zobrazuje pouze tehdy, když bylo prostřednictvím skenování sběrnice rozpoznáno zajištění vrat ETV1-HCP.

24	Zajišťovací poloha ETV1-HCP		
00	Doplňkové uzamknutí v poloze větrání deaktivováno		
01	Doplňkové uzamknutí v poloze větrání aktivováno		

2.7 Nabídka 25: Osvětlení pohonu

Je-li nastavena nabídka **25** – parametr **00**, aktivuje se automaticky nabídka **30** – parametr **01**.

Je-li nastavena nabídka **25** – parametr **01**, je osvětlení pohonu vypnuté i během pojezdu vrat.

25	Osvětlení pohonu		
00	Osvětlení pohonu je zapnuté		
01	Osvětlení pohonu je vypnuté		

2.8 Nabídka 26: Doba dosvitu

Jakmile se vrata začnou pohybovat, osvětlení pohonu se zapne. Když je pojezd vrat ukončen, zůstane osvětlení pohonu ještě po nastavenou dobu svítit (doba dosvitu).

Pro nastavení požadované funkce:

- Vybte nabídku a parametr požadované funkce.

26	Doba dosvitu		
00	Deaktivováno		
01	30 sekund		
02	60 sekund		
03	120 sekund		
04	180 sekund		
05	300 sekund		
06	600 sekund		

2.9 Nabídka 27: Doba dosvitu externího osvětlení

U připojeného externího osvětlení spíná dobu dosvitu pohon.

Pro nastavení požadované funkce:

- Vybte nabídku a parametr požadované funkce.

27	Doba dosvitu externího osvětlení		
00	Deaktivováno		
01	Stejně jako nabídka 26 ¹⁾		
02	60 sekund		
03	180 sekund		
04	300 sekund		
05	600 sekund		

1) POZOR bez indikace údržby (ln).

2.10 Nabídka 28: Trvalé zapnutí externího osvětlení pomocí přídavné desky

Pokud je k volitelnému relé HOR 1-HCP nebo univerzální adaptérové desce UAP 1-HCP (3. relé) připojeno externí osvětlení, lze toto osvětlení trvale zapnout přes externí ovládací prvky.

28	Trvale zapnuté externí osvětlení		
00	Deaktivováno		
01	Aktivováno		

2.11 Nabídka 30: Externí funkce relé

Volitelné relé HOR 1-HCP nebo univerzální adaptérová deska UAP 1-HCP (3. relé) jsou zapotřebí pro připojení externího svítidla nebo signálního světla.

Univerzální adaptérová deska UAP 1-HCP (3. relé) umožňuje spínání dalších funkcí, např. hlášení koncové polohy Vrata otevřena a Vrata zavřena, volby směru nebo osvětlení pohonu.

Pro nastavení požadovaných funkcí relé:

- Vybte nabídku a parametr požadované funkce.

30	Externí funkce relé HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relé)		
00	Deaktivováno		
01	Funkce externího osvětlení ¹⁾		
02	Hlášení koncové polohy vrat OTEVŘENO		
03	Hlášení koncové polohy vrat ZAVŘENO		
04	Hlášení koncové polohy Částečné otevření		
05	Impulsní signál jen ve směru Vrata otevřena, také při částečném otevření a větrání		
06	Chybové hlášení na displeji (porucha)		
07	Varování před rozjezdem / předběžné varování ²⁾ / varování při jízdě / UAP 1-HCP (3. relé) se rozpojí v každé koncové poloze vrat Trvalý signál		
08	Varování před rozjezdem / předběžné varování ²⁾ / varování při jízdě / UAP 1-HCP (3. relé) se rozpojí v každé koncové poloze vrat Blikající		
09	Relé přitáhne během jízdy a v každé koncové poloze vrat se rozpojí.		
10	Hlášení intervalu údržby (displej ln blikne 3 × v každé koncové poloze vrat)		
11	Stejně jako nabídka 26 ¹⁾		
12	Hlášení o uzamknutí vrat zařízením ETV1-HCP		

1) POZOR bez indikace údržby (ln).

2) Předběžné varování pouze v případě, že je aktivováno v nabídce 32.

Když je v nabídce **30** – nastaven parametr **00** nebo **11**, deaktivuje se automaticky funkce v nabídce **25**.

2.12 Nabídka 32: Doba předběžného varování

Když je dán povel k pojezdu, bliká před pojezdem vrat po nastavenou dobu předběžného varování osvětlení pohonu. Navíc bliká signální světlo připojené k volitelnému relé.

Pro nastavení požadované funkce:

- Vyberte nabídku a parametr požadované funkce.

32	Doba předběžného varování	
00	Deaktivováno Jakmile je dán povel k pojezdu, pojezd vrat se okamžitě spustí.	
01	Předběžné varování 1 sekunda	
02	Předběžné varování 2 sekund	
03	Předběžné varování 3 sekund	
04	Předběžné varování 4 sekund	
05	Předběžné varování 5 sekund	
06	Předběžné varování 10 sekund	
07	Předběžné varování 15 sekund	
08	Předběžné varování 20 sekund	
09	Předběžné varování 30 sekund	
10	Předběžné varování 60 sekund	

2.13 Nabídka 33: Směr předběžného varování

V nabídce **33** nastavte, jestli má být doba předběžného varování aktivní ve směru zavírání vrat nebo ve směru Otvírání vrat + Zavírání vrat.

33	Směr předběžného varování	
00	Směr předběžného varování ve směru zavírání vrat	
01	Předběžné varování ve směru Vrata otevřena + Vrata zavřena	

2.14 Nabídka 34: Automatické zavírání

U automatického zavírání se vrata při povelu k pojezdu otevrou. Po uplynutí nastavené doby setrvání v otevřeném stavu a doby předběžného varování se vrata automaticky zavírou.

OZNÁMENÍ

- Automatické zavírání smí / může být v rozsahu platnosti normy EN 12453 aktivováno pouze tehdy, jestliže je spolu se standardně dodávanou funkcí mezní síly připojeno alespoň jedno **doplňkové** bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora).
- Doplňkové **bezpečnostní** zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) bezpodmínečně musí být předem naprogramováno. Jen pak se zobrazí nabídky **34 – 35** a může se provést nastavení.
- Pokud je nastaveno automatické zavírání (nabídky **34 – 35**), aktivuje se automaticky doba předběžného varování (nabídka **32** – parametr **03**).
- Když je **přídavné** bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) deaktivované, nabídky **34 – 35** se znepřístupní a nelze je už nastavit.

Pro nastavení požadované funkce:

- Vyberte nabídku a parametr požadované funkce.

34	Automatické zavírání	
00	Deaktivováno	
01	Doba setrvání v otevřeném stavu 5 sekund	

02	Doba setrvání v otevřeném stavu 10 sekund	
03	Doba setrvání v otevřeném stavu 20 sekund	
04	Doba setrvání v otevřeném stavu 30 sekund	
05	Doba setrvání v otevřeném stavu 60 sekund	
06	Doba setrvání v otevřeném stavu 90 sekund	
07	Doba setrvání v otevřeném stavu 120 sekund	
08	Doba setrvání v otevřeném stavu 180 sekund	
09	Doba setrvání v otevřeném stavu 240 sekund	
10	Doba setrvání v otevřeném stavu 300 sekund	

2.15 Nabídka 35: Automatické zavírání z polohy částečného otevření**OZNÁMENÍ**

- Automatické zavírání smí / může být v rozsahu platnosti normy EN 12453 aktivováno pouze tehdy, jestliže je spolu se standardně dodávanou funkcí mezní síly připojeno alespoň jedno **doplňkové** bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora).
- Doplňkové **bezpečnostní** zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) bezpodmínečně musí být předem naprogramováno. Jen pak se zobrazí nabídky **34 – 35** a může se provést nastavení.
- Pokud je nastaveno automatické zavírání (nabídky **34 – 35**), aktivuje se automaticky doba předběžného varování (nabídka **32** – parametr **03**).
- Když je **přídavné** bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) deaktivované, nabídky **34 – 35** se znepřístupní a nelze je už nastavit.

Pro nastavení požadované funkce:

- Vyberte nabídku a parametr požadované funkce.

35	Automatické zavírání – nastavení polohy	
00	Deaktivováno	
01	Doba setrvání v otevřeném stavu nastavena stejně jako v nabídce 34	
02	Doba setrvání v otevřeném stavu 15 sekund	
03	Doba setrvání v otevřeném stavu 30 sekund	
04	Doba setrvání v otevřeném stavu 15 minut	
05	Doba setrvání v otevřeném stavu 30 minut	
06	Doba setrvání v otevřeném stavu 45 minut	
07	Doba setrvání v otevřeném stavu 60 minut	
08	Doba setrvání v otevřeném stavu 120 minut	
09	Doba setrvání v otevřeném stavu 180 minut	
10	Doba setrvání v otevřeném stavu 240 minut	

2.16 Nabídka 36: Ovládací tlačítka na pohonu

Tlačítka  +  je možné deaktivovat a aktivovat u pohonu. Externí ovládací prvky a dálkový ovladač lze používat i nadále. Při deaktivaci ovládacích tlačítek se deaktivuje také tlačítko Bluetooth.

36	Ovládací tlačítka		
	00	Deaktivováno	
	01	Aktivováno	

2.17 Nabídka 37: Reset

37	Nastavení výchozího stavu		
	00	Návrat bez resetování	
	01	Reset / skenování sběrnice HCP	
	02	Reset / parametry nabídek 22 – 36	
	03	Obnovení továrních nastavení U	

Při navolení parametru **01** se příslušenství připojené ke zdířce sběrnice smaže a bude znovu detekováno.

Pro provedení skenování sběrnice:

1. Zvolte nabídku **37**.
2. Stiskněte 1 × tlačítko .
 - **00** bliká.
3. Stiskněte tlačítko .
 - **01** bliká.
4. Stiskněte tlačítko , dokud nezačne **01** rychle blikat.
5. Uvolněte tlačítko .
 - **65** bliká.
 - Svítí číslo. Toto číslo udává počet připojených účastníků BUS.

Při navolení parametru **02** se obnoví tovární nastavení všech položek v nabídkách **22 – 36**.

Při navolení parametru **03** se obnoví tovární nastavení všech položek včetně naprogramovaných pojezdových drah a sil. Pohon se musí znovu naprogramovat.

► Návod k montáži, provozu a údržbě viz kapitola 5

OZNÁMENÍ

Naprogramované rádiové kódy a nastavení antény Bluetooth zůstanou zachovány.

3 Příslušenství

- Dodržujte bezpečnostní pokyny v návodu k montáži, provozu a údržbě, kapitola 2.6.
- Veškeré příslušenství smí pohon zatěžovat proudem **max. 350 mA**. Odběr proudu jednotlivých komponent zjistíte z obrázků.
- Do zdířky sběrnice je možné připojit příslušenství se speciálními funkcemi.
- Volitelné příslušenství není zahrnuto v uvedené pohotovostní hodnotě. Příslušenství může vést k vyšší spotřebě v pohotovostním režimu.
- Příslušenství řady 3 musí být připojeno přes adaptér HCP HAP 1.

3.1 Připojovací svorky

Všechny připojovací svorky lze obsadit několikanásobně (obr. 11):

- Minimální průřez: 1 × 0,5 mm²
- Maximální průřez: 1 × 2,5 mm²

3.2 Připojení příslušenství

► Sejměte kryt (obr. 10).

3.2.1 Tlačítko s impulsní funkcí*

Tlačítko s impulsní funkcí lze připojit na svorky se šroubem s maticí.

► Obr. 11

Obsazení svorek:

23	Signál kanál 2	Částečné otevření
5	+ +24 V DC	
21	Signál kanál 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Externí dálkové přijímače*

► Obr. 12 / 22

V závislosti na přijímači zasuněte konektor do odpovídajícího slotu nebo do zdířky – sběrnice.

Pomocí externího dálkového přijímače lze např. v případě omezeného dosahu ovládat tyto funkce:

HE 3 BiSecur	Impuls
HEI 3 BiSecur	Světlo
	Částečné otevření
ESE BiSecur	Impuls
ESE-MCX BiSecur	Světlo
	Částečné otevření
	Volba směru Otevřeno
	Volba směru Zavřeno

Při dodatečném připojení externího dálkového přijímače musí být rádiové kódy integrovaného modulu dálkového ovládání bezpodmínečně vymazány.

► Nabídka 19

Programování rádiového kódu na externím dálkovém přijímači

► Naprogramujte rádiový kód tlačítka dálkového ovladače podle návodu k obsluze externího přijímače.

3.2.3 Externí impulsní tlačítko*

► Obr. 13

Lze připojit maximálně 2 tlačítka se spínacími kontakty (bezpotenciálovými), např. vnitřní nebo klíčový spínač.

3.2.4 Vnitřní spínač PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

► Obr. 14

Impulsní spínač pro spuštění nebo zastavení pojezdu vrat

► Obr. 14.1

Světelný snímač pro zapínání a vypínání osvětlení pohonu

► Obr. 14.2

Tlačítko pro zapínání a vypínání všech ovládacích prvků

► Obr. 14.3

Když jsou ovládací prvky vypnuté, lze světlo stále zapínat a vypínat.

3.2.5 Dvou vodičová světelná závora* (dynamická)

► Obr. 15

Aktivací světelné závory se zastaví pojezd vrat a dojde k návratu do bezpečnostní koncové polohy Vrata otevřena.

3.2.6 Testovaný kontakt integrovaných dveří*

► Obr. 16

Rozpojením kontaktu integrovaných dveří se pojezd vrat okamžitě zastaví a bude mu trvale zamezeno.

* – Příslušenství, není součástí standardní výbavy!

3.2.7 Zajištění před zavírací hranou*

► Obr. 17

Aktivací zajištění před zavírací hranou se pojezd vrat zastaví a vrata se vrátí do bezpečnostní koncové polohy. Vrata otevřena.

3.2.8 Volitelné relé HOR 1-HCP*

► Obr. 18 / 22 a kapitola

Volitelné relé je zapotřebí pro připojení externího svítidla nebo signálního světla.

3.2.9 Univerzální adaptérová deska UAP 1-HCP*

► Obr. 19 / 22 a kapitola

Univerzální adaptérovou desku je možno použít pro další přídatné funkce.

3.2.10 Nouzový akumulátor*

► Obr. 20

S volitelným nouzovým akumulátorem lze vrata v případě výpadku napětí pohybovat. Vrata se na akumulátorový provoz přepnou automaticky. Na osvětlení pohonu svítí během napájení z akumulátoru méně LED diod.

VAROVÁNÍ

Nebezpečí zranění neočekávaným pojezdem vrat

K nečekanému pojezdu vrat může dojít v případě, že je navzdory vytažené síťové zástrčce ještě připojen nouzový akumulátor.

- Před veškerými pracemi na vratovém zařízení vytáhněte síťovou zástrčku **a** zástrčku nouzového akumulátoru. Zajistěte vratové zařízení před neoprávněným zapnutím.

* – Příslušenství, není součástí standardní výbavy!

Kazalo

1	Splošna navodila.....	80
2	Opis menijev.....	80
2.1	Meniji 11 – 16: Programiranje ročnega oddajnika...	80
2.2	Meni 17: Programiranje vseh funkcij.....	81
2.3	Meni 19: Brisanje funkcij brezžičnega delovanja – za vse funkcije	81
2.4	Meni 20: Meja reverziranja v smeri ZAPIRANJA vrat	81
2.4.1	Meni 21: Nadzor kontakta vrat za osebni prehod...	82
2.4.2	Meni 22: Razbremenitev jermena v smeri ZAPIRANJA vrat.....	82
2.5	Meni 23: Spreminjanje pozicije za delno odpiranje ali prezračevanje	82
2.6	Meni 24: Položaj zaklepa	82
2.7	Meni 25: Osvetlitev na pogonu	83
2.8	Meni 26: Čas naknadne osvetlitve.....	83
2.9	Meni 27: Čas zunanje naknadne osvetlitve	83
2.10	Meni 28: Trajni VKLOP zunanje osvetlitve z dodatnim vezjem	83
2.11	Meni 30: Zunanje relejne funkcije	83
2.12	Meni 32: Predopozorilni čas	83
2.13	Meni 33: Smer pomika med predopozorilom	84
2.14	Meni 34: Avtomatsko zapiranje.....	84
2.15	Meni 35: Avtomatsko zapiranje iz pozicije za delno odpiranje	84
2.16	Meni 36: Upravljalne tipke na pogonu	84
2.17	Meni 37: Resetiranje	84
3	Dodatna oprema	85
3.1	Priključne sponke.....	85
3.2	Priključitev dodatne opreme.....	85
3.2.1	Tipkalo z impulzno funkcijo	85
3.2.2	Zunanji brezžični sprejemnik*	85
3.2.3	Zunanja impulzna tipka*.....	85
3.2.4	Notranje tipkalo PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	85
3.2.5	2-žična fotocelica* (dinamična)	85
3.2.6	Testirani kontakt za osebni prehod*.....	85
3.2.7	Varovalo na spodnjem zapiralnem robu*	85
3.2.8	Opcijski rele HOR 1-HCP*	85
3.2.9	Univerzalno vezje adapterja UAP 1-HCP*	85
3.2.10	Akumulator v nujnem primeru.....	86

1 Splošna navodila

Nastavitev menijev in parametrov

Koraki za nastavitev in spreminjanje menijev in parametrov so navedeni v 5. poglavju navodil za montažo, obratovanje in vzdrževanje.

Časovna omejitev

Če tipke **PRG** za shranjevanje želenega parametra ne pritisnete v času 60 sekund, potem se ohrani predhodno nastavljeni parameter.

Časovna omejitev brezžičnega sistema

Če programiranje ročnega oddajnika ni izvedeno v 25 sekundah, morate ponoviti postopek. Pogon samodejno preide v način za programiranje.

Sporočila o napakah

Sporočila o napakah najdete v 18. poglavju navodil za montažo, obratovanje in vzdrževanje.

Sklic na slike

Slike, navedene v tem opisu, najdete v navodilih za montažo, obratovanje in vzdrževanje.

Razširjeni meniji

Poleg tu opisanih menijev in posameznih parametrov lahko izvedete tudi druge nastavitve, npr.

- prilagoditev hitrosti,
- prilagoditev omejitve sile,
- sprememba meje reverziranja,
- smer delovanja in vedenje reverziranja varnostnih naprav.
- Sprememba pozicije za prezračevanje brez varnostne naprave

Za te nastavitve se obrnite na svojega prodajalca. Nastavitve v razširjenih menijih lahko izvede samo za to strokovno usposobljene osebe.

2 Opis menijev

2.1 Meniji 11 – 16: Programiranje ročnega oddajnika

V vgrajeni brezžični sprejemnik je mogoče programirati najv. 150 radijskih kod. Radijske kode lahko razdelite na obstoječe kanale.

Ko je programiranih več kot 150 radijskih kod, se radijske kode, ki so bile najprej programirane, izbrišejo.

Če se radijska koda tipke ročnega oddajnika programira za dve različni funkciji, se izbriše radijska koda za najprej programirano funkcijo.

Za programiranje radijske kode, morajo biti izpolnjeni naslednji pogoji:

- Pogon miruje.
- Predopozorilni čas ni aktiven.
- Čas odprtih vrat ni aktiven.

Za programiranje radijske kode (impulz):

1. Pritisnite na tipko **PRG**, da na prikazu zasveti **00**.
2. S tipkama **↶** / **↷** izberite meni **11**.
3. Pritisnite tipko **PRG**. Na zaslonu utripa **11**.
4. Pritisnite in zadržite tipko ročnega oddajnika, s katere želite poslati radijsko kodo.

Ročni oddajnik:

- Dioda LED sveti 2° sekundi modro in ugasne.
- Po 5 sekundah utripa dioda LED izmenično rdeče in modro. Radijska koda se oddaja.

Pogon:

Če sprejemnik prepozna veljavno radijsko kodo, v prikazu **11** utripa hitro.

5. Spustite tipko ročnega oddajnika.
Ročni oddajnik je programiran in pripravljen za delovanje.
 Na zaslonu utripa **11**.
 Druge ročne oddajnike lahko programirate v času 25 sekund. (Časovna omejitev brezžičnega sistema)

Za programiranje drugih radijskih kod (impulzov):

- Ponovite koraka 4 + 5.

Za predčasno prekinitev programiranja radijske kode:

- Pritisnite tipko **PRG**.

Za programiranje drugih funkcij na ročnem oddajniku:

- Pritisnite tipko **^** in izberite:

Meni 12	Osvetlitev
Meni 13	Položaj za prezračevanje
Meni 14	Izbira smeri za ODPÍRANJE vrat
Meni 15	Izbira smeri za ZAPÍRANJE vrat
Meni 16	prezračevanje

6. Pritisnite na tipko **PRG** in preidite v način za programiranje.
 Ustrezno utripa številka **12, 13, 14, 15** ali **16**.
 7. Izvedite koraka 4 + 5, kot pri radijski kodi za impulze.

Če na ročnem oddajniku ne želite programirati nobenih funkcij več:

- Pritisnite tipko **PRG**.
 Pozov preide v način za programiranje ali
 ► 25 sekund ne opravite nobenega vnosa (časovna omejitev brezžičnega sistema).

Glede na zadnjo programirano radijsko kodo sveti **11, 12, 13, 14, 15** ali **16**.

2.2 Meni 17: Programiranje vseh funkcij

Meni 17 je predviden za poučevanje Hörmann centrale za pametni dom (npr. Hörmann homee Brain). Vse funkcije so na razpolago za ustrezne aplikacije.

2.3 Meni 19: Branje funkcij brezžičnega delovanja – za vse funkcije

Radijskih kod posameznih tipk ročnega oddajnika ali posameznih funkcij ni mogoče izbrisati.

1. Izberite meni **19**.
 – **00** utripa.
 2. S tipkama **^** + **▼** izberite parameter želene funkcije.

19	Branje brezžične povezave
00	Nazaj brez brisanja
01	Brezžični sistem (vsi oddajniki)
02	Bluetooth® (vsi ključji)
03	–
04	Vsi oddajniki, vsi ključji in ponastavitev zunanje antene Bluetooth

- Izbrani parameter utripa.
 3. Pritisnite na tipko **PRG** za 5 sekund, da bi potrdili brisanje.
 – Izbrani parameter utripa 5 sekund.
 – Parameter hitro utripa z decimalno vejico 2 sekundi.
 – **19** sveti.

2.4 Meni 20: Meja reverziranja v smeri ZAPÍRANJA vrat

Da bi preprečili napačne reakcije (npr. neželeno reverziranje), meja reverziranja deaktivira varovalko SKS na spodnjem zapiralnem robu ali odmično fotocelico VL tik preden je dosežen končni položaj ZAPRTIH vrat.

Pozicija meje reverziranja je odvisna od tipa vrat in je tovarniško nastavljena na dolžino pomika drsnika na pribl. 30 mm (SKS) in dolžino pomika drsnika pribl. 150 mm (VL).

Sekcijska vrata:

Minimalna višina	Dolžina pomika drsnika pribl. 16 mm
Maksimalna višina	Dolžina pomika drsnika pribl. 200 mm

Meni je viden samo v primeru spreminjanja, če je na SE 2 priključena odmična fotocelica in je bila pri pomikih za programiranje prepoznana. Poleg tega mora biti v meniju **43** nastavljen parameter **02**.

- Za te nastavitve se obrnite na svojega prodajalca
 Po spremembi meje reverziranja je potrebno izvesti preizkus funkcij.

- Navodila za montažo, obratovanje in vzdrževanje, poglavje 7.2

Za nastavev / spremembo meje reverziranja:

- Izberite meni **20**.
- Pritisnite tipko **PRG** 1 x.
- 20** utripa počasi.
- Pritisnite tipko **^** *.
 Vrata se odprejo in ustavijo v končnem položaju ODPRTIH vrat. Prikaz **20** še naprej utripa.
- Namestite na sredino vrat preizkusno telo (maks. 300 x 50 x 16,25 mm, npr. členasto merilo) tako, da le-to plosko leži na tleh v območju odmične fotocelice.
- Pritisnite tipko **▼**.
 Začne se avtomatski pomik vrat v smeri ZAPÍRANJA vrat.
 - Vrata se pomikajo, dokler varnostna naprava ne prepozna preizkusnega telesa.
 - Pozicija se shrani in preveri sprejemljivost.
 - Pogon reverzira do končnega ODPRTEGA položaja vrat.

Če je bil postopek uspešno dokončan:

20. najprej hitro utripa in nato neprekinjeno sveti.

Če postopek ni bil uspešno dokončan:

Ko vrata dosežejo končni položaj ZAPRTIH vrat, se ponovno odprejo. Vrata se ustavijo v končnem položaju ODPRTIH vrat. Pojavi se napaka 1 z utripajočo decimalno piko (podnapaka 2) in nastavi se tovarniško prednastavljena meja reverziranja. Ponovite po potrebi korake 1 – 5.

Če je bila izbrana meja reverziranja > 200 mm pred končnim položajem ZAPRTIH vrat:

Pojavi se napaka 1 z utripajočo decimalno piko, vrata se odprejo in ustavijo v končnem ODPRTIM položaju.

- Pritisnite eno od tipk **^** ali **▼**, da potrdite napako.

Za prekinitev vzratnega pomika:

- Pritisnite eno od tipk **^** ali **▼**, tipko **PRG** ali zunanji element upravljanja z impulzno funkcijo.
 Vrata se ustavijo, pojavi se napaka 1 z utripajočo decimalno piko.

* – Če so vrata že v končnem položaju ODPRTIH vrat, ta korak ni potreben.

- Pritisnite eno od tipk  ali , da potrdite napako.

OBVESTILO:

Če napake ne potrdite, ostane prikazana.

2.4.1 Meni 21: Nadzor kontakta vrat za osebni prehod

21	Kontakt vrat za osebni prehod		
00	Deaktivirano		
	Kontakt vrat za osebni prehod brez testiranja		
01	Kontakt vrat za osebni prehod s testiranjem		

2.4.2 Meni 22: Razbremenitev jermena v smeri ZAPIRANJA vrat

22	Razbremenitev jermena v smeri ZAPIRANJA vrat		
00	Brez		
01	Kratko		
02	srednje		
03	Dolgo		

2.5 Meni 23: Spreminjanje pozicije za delno odpiranje ali prezračevanje

Poziciji za delno odpiranje in prezračevanje sta tovarniško nastavljeni glede na tip vrat.

Položaj za prezračevanje

	min. 260 mm dolžina pomika drsnika pred končnim položajem ZAPRTIH vrat
Območje	min. 120 mm je dolžina pomika drsnika pred vsakim končnim položajem vrat

prezračevanje

	min 100 mm je dolžina pomika drsnika
Območje	min. 35 – maks. 300 mm je dolžina pomika drsnika pred končnim položajem ZAPRTIH vrat

Položaj za prezračevanje se lahko npr. nastavi preko:

- Preko 3. brezžičnega kanala (meni **13**)
- zunanega sprejemnika
- dodatno vezje UAP 1-HCP
- impulza na sponkah 20/23
- klimatskega senzorja HKSI-1
- Hörmann homee Brain
- Preko Bluetooth®

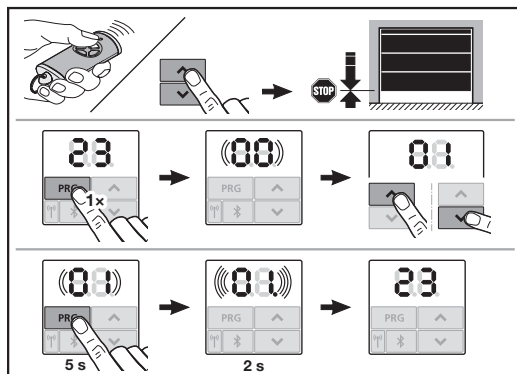
Pozicija za prezračevanje se lahko npr. nastavi in spremeni:

- Preko 6. brezžičnega kanala (meni **16**)
- klimatskega senzorja HKSI-1
- npr. dodatno vezje UAP 1-HCP
- Hörmann homee Brain
- Preko Bluetooth®

OBVESTILA

- Pozicija za prezračevanje se lahko spremeni samo, če je pri serijsko vgrajenem sistemu mejne obremenitve priključena vsaj ena **dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) v smeri ZAPIRANJA vrat.
- Klimatski senzor in **dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) morata biti obvezno predhodno programirana. Samo potem je mogoče meni **23** – parameter **02** videti in nastaviti.

- Če se **dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) deaktivira, se spremenjena pozicija za prezračevanje ponastavi. Meni **23** – parameter **02** se skriva in ga ni več mogoče nastaviti.

**Če želite spremeniti pozicijo za delno odpiranje ali prezračevanje:**

1. S tipkama  +  pomaknite vrata preko programirane radijske kode za impulz ali zunanjega elementa za upravljanje s funkcijo impulza v želeno pozicijo.
2. Izberite meni **23**.
– **00** utripa.
3. S tipkama  +  izberite parameter želene funkcije.

23	Sprememba pozicije	
00	Nazaj brez spremembe	
01	Sprememba pozicije za delno odpiranje	
02	Spreminjanje pozicije za prezračevanje	

- **01** ali **02** utripa.

4. Pritisnite na tipko **PRG** za 5 sekund, da bi shranili to pozicijo.
 - **01** ali **02** utripa 5 sekund.
 - **01** ali **02** hitro utripa z decimalno vejico 2 sekundi.
 - **23** sveti.

Spremenjena pozicija je shranjena.

Če je izbrana pozicija izven dovoljenega območja, se pojavi napaka **1** z utripajočo decimalno piko. Avtomatsko se nastavi pozicija tovarniške nastavitve ali pa se ohrani zadnja veljavna pozicija.

OBVESTILO

Z držalom vrvnega koluta iz obsega dodatne opreme je možno garažo zračiti tudi brez vgrajene dodatne varnostne naprave (fotocelice).

- Za vgradnjo in programiranje se obrnite na svojega specializiranega trgovca.

2.6 Meni 24: Položaj zaklepa

Elektromehanska zapahnitev vrat ETV1-HCP je predvidena za zapahnitev sekcijskih vrat.

Meni je viden le, če je bila prek skeniranja vodila zaznana zapahnitev vrat ETV1-HCP.

24	Položaj zaklepa ETV1-HCP		
00	dodatna zapahnitev v nastavljeni poziciji za prezračevanje deaktivirana		
01	dodatna zapahnitev v nastavljeni poziciji za prezračevanje aktivirana		

2.7 Meni 25: Osvetlitev na pogonu

Ko je nastavljen meni **25** – Parametri **00**, se samodejno aktivira meni **30** – Parametri **01**.

Ko je nastavljen meni **25** – Parametri **01**, je osvetlitev na pogonu izklopljena tudi v času pomika vrat.

25	Osvetlitev na pogonu	
00	Osvetlitev na pogonu je vklopljena	
01	Osvetlitev na pogonu je izklopljena	

2.8 Meni 26: Čas naknadne osvetlitve

Takoj ko se vrata začnejo pomikati, se vklopi osvetlitev na pogonu. Ko je pomik vrat zaključen, ostane osvetlitev na pogonu še vklopljena skladno z nastavljenim časom (čas naknadne osvetlitve).

Če želite nastaviti zeleno funkcijo:

- Izberite meni in parameter zelene funkcije.

26	Čas naknadne osvetlitve	
00	Deaktivirano	
01	30 sekund	
02	60 sekund	
03	120 sekund	
04	180 sekund	
05	300 sekund	
06	600 sekund	

2.9 Meni 27: Čas zunanje naknadne osvetlitve

Čas naknadne osvetlitve za priključeno zunanjo osvetlitev se vklopi preko pogona.

Če želite nastaviti zeleno funkcijo:

- Izberite meni in parameter zelene funkcije.

27	Čas naknadne osvetlitve zunanje razsvetljave	
00	Deaktivirano	
01	Tako kot v meniju 26 ¹⁾	
02	60 sekund	
03	180 sekund	
04	300 sekund	
05	600 sekund	

1) POZOR Brez opozorila o nujnosti vzdrževanja (In).

2.10 Meni 28: Trajni VKLOP zunanje osvetlitve z dodatnim vezjem

Če je na opcijskem releju HOR 1-HCP ali univerzalnem vezju adapterja UAP 1-HCP (3. rele) priključena zunanja osvetlitev, je lahko trajno vklopljena preko zunanjih elementov upravljanja.

28	Trajanje VKLOPA zunanje osvetlitve	
00	Deaktivirano	
01	Aktivirano	

2.11 Meni 30: Zunanje relejne funkcije

Opcijski rele HOR 1-HCP ali univerzalno vezje adapterja UAP 1-HCP (3. sta potrebna za priključitev zunanje ali signalne luči.

Z univerzalnim vezjem adapterja UAP 1-HCP (3. rele) se lahko vklopijo ostale funkcije, kot so npr. javljanje končnega položaja

ODPRTIH in ZAPRTIH vrat, izbira smeri ali osvetlitev na pogonu.

Če želite nastaviti zeleno funkcijo relejev:

- Izberite meni in parameter zelene funkcije.

30	Zunanje funkcije relejev HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. rele)	
00	Deaktivirano	
01	Funkcija zunanje razsvetljave ¹⁾	
02	Javljanje končnega položaja ODPRTIH vrat	
03	Javljanje končnega položaja ZAPRTIH vrat	
04	Javljanje končnega položaja za delno odpiranje	
05	Delovni signal samo v smeri ODPRTO, tudi pri delnem odpiranju in prezračevanju	
06	Sporočilo o napaki na prikazu (motnja)	
07	Opozorilo ob zagonu / predopozorilo ²⁾ / opozorilo med pomikom / UAP 1-HCP (3. rele) se sprosti v vsakem končnem položaju vrat Neprekinjen signal	
08	Opozorilo ob zagonu / predopozorilo ²⁾ / opozorilo med pomikom / UAP 1-HCP (3. rele) se sprosti v vsakem končnem položaju vrat Utripa	
09	Rele se aktivira v času pomika in deaktivira v vsakem končnem položaju	
10	Javljanje intervala za izvajanje vzdrževanja (prikaz Inutripne 3 x v vsakem končnem položaju vrat)	
11	Tako kot v meniju 26 ¹⁾	
12	Sporočilo Zapahnitev vrat ETV1-HCP zapahnjena	

1) POZOR Brez opozorila o nujnosti vzdrževanja (In).

2) Predopozorilo samo, če je aktivirano v meniju 32.

Če je meniju **30** – parameter **00** ali **11** nastavljen, se avtomatsko deaktivira funkcija v meniju **25**.

2.12 Meni 32: Predopozorilni čas

Če je posredovan ukaz za pomik vrat, utripa med opozorilnim časom osvetlitev na pogonu, in sicer pred začetkom pomika vrat. Dodatno utripa signalna lučka, povezana z opcijskim relejem.

Če želite nastaviti zeleno funkcijo:

- Izberite meni in parameter zelene funkcije.

32	Opozorilni čas	
00	Deaktivirano Če je posredovan ukaz za pomik, se avtomatski pomik vrat takoj sproži.	
01	Predopozorilo 1 sek.	
02	Predopozorilo 2 sek.	
03	Predopozorilo 3 sek.	
04	Predopozorilo 4 sek.	

05	Predopozorilo 5 sek.
06	Predopozorilo 10 sek.
07	Predopozorilo 15 sek.
08	Predopozorilo 20 sek.
09	Predopozorilo 30 sek.
10	Predopozorilo 60 sek.

2.13 Meni 33: Smer pomika med predopozorilom

Nastavite v meniju **33**, če naj bo predopozorilni čas aktiven v smeri ZAPIRANJA vrat ali v smeri ODPIRANJA + ZAPIRANJA vrat.

33	Smer opozorila	
00	Predopozorilo v smeri ZAPIRANJA vrat	
01	Predopozorilo v smeri ODPIRANJA + ZAPIRANJA vrat	

2.14 Meni 34: Avtomatsko zapiranje

Pri avtomatskem zapiranju se vrata odprejo s posredovanjem ukazom za pomik. Po preteku nastavljenega časa odprtih vrat in predopozorilnega časa se vrata avtomatsko zaprejo.

OBVESTILA

- Avtomatsko zapiranje se sme / lahko aktivira v območju veljavnosti standarda EN 12453 samo, če je pri serijsko vgrajenem sistemu mejne obremenitve priključena vsaj ena **dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica).
- Dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) mora biti obvezno predhodno programirana. Samo potem je mogoče videti in nastaviti menija **34 – 35**.
- Če je nastavljeno avtomatsko zapiranje (menija **34 – 35**), se avtomatsko aktivira tudi predopozorilni čas (meni **32 – parameter 03**).
- Če se **dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) deaktivira, se menija **34 – 35** skrijeta in ju ni mogoče več nastaviti.

Če želite nastaviti želeno funkcijo:

- Izberite meni in parameter zelene funkcije.

34	Avtomatsko zapiranje	
00	Deaktivirano	
01	Čas odprtih vrat 5 sekund	
02	Čas odprtih vrat 10 sekund	
03	Čas odprtih vrat 20 sekund	
04	Čas odprtih vrat 30 sekund	
05	Čas odprtih vrat 60 sekund	
06	Čas odprtih vrat 90 sekund	
07	Čas odprtih vrat 120 sekund	
08	Čas odprtih vrat 180 sekund	
09	Čas odprtih vrat 240 sekund	
10	Čas odprtih vrat 300 sekund	

2.15 Meni 35: Avtomatsko zapiranje iz pozicije za delno odpiranje

OBVESTILA

- Avtomatsko zapiranje se sme / lahko aktivira v območju veljavnosti standarda EN 12453 samo, če je pri serijsko vgrajenem sistemu mejne obremenitve priključena vsaj ena **dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica).
- Dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) mora biti obvezno predhodno programirana. Samo potem je mogoče videti in nastaviti menija **34 – 35**.
- Če je nastavljeno avtomatsko zapiranje (menija **34 – 35**), se avtomatsko aktivira tudi predopozorilni čas (meni **32 – parameter 03**).
- Če se **dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) deaktivira, se menija **34 – 35** skrijeta in ju ni mogoče več nastaviti.

Če želite nastaviti želeno funkcijo:

- Izberite meni in parameter zelene funkcije.

35	Avtomatsko zapiranje – delno odpiranje	
00	Deaktivirano	
01	Čas odprtih vrat nastavljen kot v meniju 34	
02	Čas odprtih vrat 15 sekund	
03	Čas odprtih vrat 30 sekund	
04	Čas odprtih vrat 15 minut	
05	Čas odprtih vrat 30 minut	
06	Čas odprtih vrat 45 minut	
07	Čas odprtih vrat 60 minut	
08	Čas odprtih vrat 120 minut	
09	Čas odprtih vrat 180 minut	
10	Čas odprtih vrat 240 minut	

2.16 Meni 36: Upravljalne tipke na pogonu

Tipki  +  se lahko deaktivirata in aktivirata na pogonu. Še naprej se lahko uporabljajo zunanji upravljalni elementi in ročni oddajniki. Če so upravljalne tipke deaktivirane, je tudi tipka Bluetooth deaktivirana.

36	Upravljalne tipke	
00	Deaktivirano	
01	Aktivirano	

2.17 Meni 37: Resetiranje

37	Resetiranje	
00	Nazaj brez ponastavitve	
01	Resetiranje / BUS skeniranje HCP-BUS	
02	Resetiranje / parameter menija 22 – 36	
03	Vzpostavitev tovarniških nastavitev U	

Če je izbran parameter **01**, se na dozi BUS priključena oprema izbriše in na novo prepozna.

Za skeniranje vodila BUS:

1. Izberite meni **37**.
2. Pritisnite tipko **PRG** 1 x.
 - **00** utripa.
3. Pritisnite tipko **▲**.
 - **01** utripa.
4. Pritisnite na tipko **PRG**, da **01** hitro utripa.
5. Izpustite tipko **PRG**.
 - **BS** utripa.
 - številka sveti. Ta številka označuje število priključenih udeležencev BUS.

Če je izbran parameter **02**, se vse nastavitve menijev **22 – 36** ponastavijo nazaj na tovarniško nastavitve.

Če je izbran parameter **03**, se vse nastavitve, programirane dolžine pomikov in sile ponastavijo nazaj na tovarniško nastavitve. Pogon morate na novo programirati.

- Navodila za montažo, obratovanje in vzdrževanje, 5. poglavje

OBVESTILO

Programirane radijske kode in nastavitve antene Bluetooth se ohranijo.

3 Dodatna oprema

- Upoštevajte varnostna navodila v navodilih za montažo, obratovanje in vzdrževanje, poglavje 2.6
- Celotna oprema lahko obremeni pogon z **maks. 350 mA**. Potrebna moč toka za komponente je razvidna iz slik.
- Na puši vodila BUS obstaja možnost priključitve dodatne opreme z nestandardnimi funkcijami.
- Izbirna dodatna oprema pri navedeni vrednosti stanja pripravljenosti ni upoštevana. Dodatna oprema lahko povzroči večjo porabo v stanju pripravljenosti.
- Dodatno opremo serije 3 je potrebno priključiti preko HCP adapterja HAP 1.

3.1 Priključne sponke

Vse priključne sponke imajo lahko več priključnih mest (slika 11):

- najmanjša debelina: 1 × 0,5 mm²
- največja debelina: 1 × 2,5 mm²

3.2 Priključitev dodatne opreme

- Odstranite pokrov (slika 10).

3.2.1 Tipkalo z impulzno funkcijo*

Tipkalo z impulzno funkcijo je mogoče priključiti na vtične vijačne sponke.

- Slika 11

Obremenitev sponk:

23	Signal za kanal 2	Položaj za prezračevanje
5	+ +24 V DC	
21	Signal za kanal 1	Impulz
20	0 V	

3.2.2 Zunanji brezžični sprejemnik*

- Slika 12 / 22

Glede na sprejemnik vtaknite vtič v predvideno vtično mesto ali v BUS vtičnico.

Z zunanjim brezžičnim sprejemnikom lahko npr. pri omejenem dosegu krmilite naslednje funkcije:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulz Luč Položaj za prezračevanje
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impulz Luč Položaj za prezračevanje Izbira smeri odprto Izbira smeri zaprto

Pri naknadni priključitvi zunanjega brezžičnega sprejemnika je treba obvezno izbrisati radijske kode vgrajenega brezžičnega modula.

- Meni 19

Programiranje radijske kode na zunanjem brezžičnem sprejemniku

- Programirajte radijsko kodo tipke ročnega oddajnika s pomočjo navodila za uporabo zunanjega sprejemnika.

3.2.3 Zunanja impulzna tipka*

- Slika 13

Povežite največ 2 tipkala z normalno odprtimi kontakti (brez potenciala), npr. notranja tipkala ali ključna stikala.

3.2.4 Notranje tipkalo PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

- Slika 14

Impulzna tipka za sprožitev ali ustavitev pomika vrat

- Slika 14.1

Svetlobna tipka za vklop in izklop osvetlitve na pogonu

- Slika 14.2

Tipka za vklop in izklop vseh elementov upravljanja

- Slika 14.3

Ko so upravljalni elementi izklopljeni, je luč še vedno mogoče vklopiti in izklopiti.

3.2.5 2-žična fotocelica* (dinamična)

- Slika 15

Aktiviranje fotocelice ustavi avtomatski pomik vrat in izvede varnostni vzvratni pomik vrat v končni ODPRTI položaj.

3.2.6 Testirani kontakt za osebni prehod*

- Slika 16

Odpiranje kontakta vrat za osebni prehod takoj ustavi avtomatski pomik vrat in trajno prepreči avtomatski pomik vrat.

3.2.7 Varovalo na spodnjem zapiralnem robu*

- Slika 17

Aktiviranje varovalke na spodnjem zapiralnem robu ustavi avtomatski pomik vrat in izvede se varnostni vzvratni pomik vrat v končni ODPRTI položaj.

3.2.8 Opcijski rele HOR 1-HCP*

- Slika 18 / 22 in poglavje

Opcijski rele je potreben za priključitev zunanjih luči ali signalne luči.

3.2.9 Univerzalno vezje adapterja UAP 1-HCP*

- Slika 19 / 22 in poglavje

Univerzalno vezje adapterja se lahko uporabi za druge dodatne funkcije.

* – Dodatna oprema ni zajeta v standardni opremi!

3.2.10 Akumulator v nujnem primeru*

► Slika 20

Da bi lahko v primeru izpada električnega toka vrata električno upravljali, se lahko priključi opcijski akumulator v sili. Preklop na delovanje z akumulatorjem se izvede avtomatsko. V času delovanja akumulatorja sveti na osvetlitvi pogona manj LED diod.



OPOZORILO

Nevarnost telesnih poškodb zaradi nepredvidenega pomika vrat

Do nepredvidenega pomika vrat lahko pride, če je pri izvlečenem omrežnem vtiču akumulator še vedno priključen.

- Pri vseh delih, ki se izvajajo na vratih in opremi, izvlecite omrežni vtič **in** vtič akumulatorja. Zavarujte sistem garažnih vrat pred nedovoljenim ponovnim aktiviranjem.

* – Dodatna oprema ni zajeta v standardni opremi!

Innhold

1	Generelle merknader	87
2	Beskrivelse av menyene.....	87
2.1	Meny 11 – 16: Programmere håndsender	87
2.2	Meny 17: Programmere alle funksjoner	88
2.3	Meny 19: Slette trådløst system – alle funksjoner ..	88
2.4	Meny 20: Reversjonsgrense i retning Port-LUKKET	88
2.4.1	Meny 21: Overvåking av gangdørkontakt	89
2.4.2	Meny 22: Belteavlastning port LUKKET	89
2.5	Meny 23: Endre posisjon Luftestilling eller Lufting ..	89
2.6	Meny 24: Låst posisjon	89
2.7	Meny 25: Portåpnerbelysning	89
2.8	Meny 26: Innkoblingstid	90
2.9	Meny 27: Innkoplingstid av den eksterne belysningen	90
2.10	Meny 28: Kontinuerlig PÅ ekstern belysning med tilleggskort	90
2.11	Meny 30: Eksterne reléfunksjoner	90
2.12	Meny 32: Varseltid	90
2.13	Meny 33: Forvarselretning	91
2.14	Meny 34: Automatisk lukking.....	91
2.15	Meny 35: Automatisk lukking fra posisjon Delåpning	91
2.16	Meny 36: Betjeningstaster på portåpneren	91
2.17	Meny 37: Tilbakestilling	91
3	Tilbehør	92
3.1	Tilkoplingsklemmer	92
3.2	Tilkopling av tilbehør	92
3.2.1	Bryter med impulsfunksjon	92
3.2.2	Eksterne trådløse mottakere*	92
3.2.3	Ekstern impulsbryter*	92
3.2.4	Innvendig bryter PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	92
3.2.5	Fotocelle med 2 ledere* (dynamisk)	92
3.2.6	Testet gangdørkontakt*	92
3.2.7	Lukkekontaktsikring*	92
3.2.8	Ekstra relé HOR 1-HCP*	92
3.2.9	Universadapterkort UAP 1-HCP*	92
3.2.10	Nødbatteri*	92

1 Generelle merknader

Innstille menyer og parametere

Trinnene for hvordan du stiller inn og endrer menyer og parametere er tilgjengelige i veiledningen for montering, drift og vedlikehold, kapittel 5.

tidsavbrudd

Trykkes det ikke på tasten **PRG** for lagring av ønsket parameter i løpet av 60 sekunder, forblir den forhåndsinnstilte parameteren som før.

Tidsavbrudd trådløst system

Hvis programmeringen av håndsenderen ikke lykkes innen 25 sekunder, må prosessen gjentas. Portåpneren skifter automatisk til programmeringsmodus.

Feilmeldinger

Feilmeldinger finner du i veiledningen for montering, drift og vedlikehold, kapittel 18.

Henviing til bilder

Bildene som er nevnt i denne beskrivelsen, finner du i veiledningen for montering, drift og vedlikehold.

Utvidete menyer

Ytterligere innstillinger er tilgjengelige i tillegg til menyene som beskrives her, f.eks.

- Tilpasse hastigheten
- Tilpasse kraftbegrensningen
- Endring av reversjonsgrensen
- Virkningsretning og reversjonsatferd for sikkerhetsinnretningene
- Endre ventilasjonsposisjon uten sikkerhetsinnretning

Ta kontakt med forhandleren din for disse innstillingene. Innstillingen i de utvidete menyene skal kun foretas av sakkyndige personer.

2 Beskrivelse av menyene

2.1 Meny 11 – 16: Programmere håndsender

Den integrerte trådløse mottakeren kan programmeres med maksimalt 150 trådløse koder. De trådløse kodene kan fordeles på de eksisterende kanalene.

Hvis det programmeres mer enn 150 trådløse koder, slettes de som ble programmert først.

Hvis den trådløse koden til en håndsendertast er programmert for to forskjellige funksjoner, slettes den trådløse koden for funksjonen som ble programmert først.

For å programmere en trådløs kode må følgende krav være oppfylt:

- Portåpneren er ute av drift.
- Vorvarseltiden er ikke aktivert.
- Åpentid er ikke aktivert.

For å programmere en trådløs kode (impuls):

1. Trykk på tasten **PRG**, til **00** lyser på displayet.
2. Bruk tastene **▲** / **▼** til å velge menyen **11**.
3. Trykk på tasten **PRG**. På displayet blinker **11**.
4. Trykk og hold håndsendertasten som du vil sende den trådløse koden fra.

Håndsender:

- Lysdioden lyser blått i 2 sekunder og slukner.
- Etter 5 sekunder blinker den blå og røde lysdioden vekselvis. Den trådløse koden sendes.

Portåpner:

Hvis mottakeren registrerer en gyldig trådløs kode, blinker visningen **11**. raskt.

5. Slipp håndsendertasten.
Håndsenderen er programmert og klar til bruk.
På displayet blinker **11**.
Ytterligere håndsendere kan programmeres i løpet av 25 sekunder. (Tidsavbrudd trådløst system)

For å programmere flere trådløse koder (impuls):

- ▶ Gjenta trinn **4 + 5**.

For å avbryte programmeringen av den trådløse koden før tiden:

- ▶ Trykk på tasten **PRG**.

For å programmere håndsendere for flere funksjoner:

- ▶ Trykk på tasten **^** og velg:

Meny 12	Belysning
Meny 13	Ventilasjonsstilling
Meny 14	Retningsvalg Port ÅPEN
Meny 15	Retningsvalg Port LUKKET
Meny 16	Lufting

6. Trykk på tasten **PRG** og gå over til programmeringsmodus.
12, 13, 14, 15 eller **16** blinker tilsvarende.
7. Utfør trinnene **4 + 5** som ved den trådløse koden Impuls.

For å ikke programmere flere håndsendere:

- ▶ Trykk på tasten **PRG**.
Portåpneren skifter til programmeringsmodus.
Eller
▶ 25 sekunder ingen inntasting (tidsavbrudd fjernk.).
I henhold til den sist programmerte trådløse koden lyser **11, 12, 13, 14, 15** eller **16**.

2.2 Meny 17: Programmere alle funksjoner

Meny 17 er beregnet for programmering på Hörmann Smart Home-sentraller (f.eks. Hörmann homee Brain). Alle funksjoner er tilgjengelig for tilsvarende apper.

2.3 Meny 19: Slette trådløst system – alle funksjoner

Det er ikke mulig å slette de trådløse kodene for enkelte håndsendetaster eller enkelte funksjoner.

- Velg meny **19**.
 - **00** blinker.
- Velg med tastene **^** + **▼** parameteren for ønsket funksjon.

19	Slette trådløst system
00	Tilbake uten sletting
01	Trådløs (alle sendere)
02	Bluetooth® (alle nøkler)
03	–
04	Alle sendere, alle nøkler og tilbakestilling av ekstern Bluetooth-antenne

- Den valgte parameteren blinker.
3. Trykk på tasten **PRG** i 5 sekunder, for å bekrefte slettingen.
- Den valgte parameteren blinker i 5 sekunder.
 - Desimalpunktet til parameteren blinker raskt i 2 sekunder.
 - **19** lyser.

2.4 Meny 20: Reversjonsgrense i retning Port-LUKKET

For å forhindre feilreaksjoner (f.eks. utilsiktet reversering) deaktiverer du reversjonsgrensen, lukkekantsikringen SKS eller den underliggende fotocellen VL like før portens endeposisisjon **LUKKET** er nådd.

Posisjonen til reversjonsgrensen er avhengig av porttypen og er fabrikkinnstilt på ca. 30 mm vognstrekning (SKS) og ca. 150 mm vognstrekning (VL).

Leddport:

Minimal høyde	ca. 16 mm vognstrekning
Maks. høyde	ca. 200 mm vognstrekning

Menyen er kun synlig for endring når en underliggende fotocelle er koblet til SE 2 og registrert under programmeringen. Parameter **02** må også være stilt inn i meny **43**.

- ▶ Ta kontakt med forhandleren din for disse innstillingene. Etter endring av reversjonsgrensen er det nødvendig med en funksjonskontroll.
- ▶ Veiledning for montering, drift og vedlikehold, kapittel 7.2

Slik stiller du inn / endrer du reverseringsgrensen:

- Velg meny **20**.
- Trykk på tasten **PRG** 1 x.
- 20** blinker sakte.
- Trykk på tasten **^** *.
Porten åpner seg og blir stående i portens endeposisisjon **ÅPEN**. Displayet **20** blinker igjen.
- Plasser et prøvestykke i midten av porten (maks. 300 x 50 x 16,25 mm, f.eks. en tommestokk) slik at elementet ligger flatt på gulvet i området til den underliggende fotocellen.
- Trykk på tasten **▼**.
Portgangen i retning Port **LUKKET** starter.
 - Porten kjører, til prøvestykket registreres av sikkerhetsinnretningen.
 - Posisjonen lagres og kontrolleres for plausibilitet.
 - Portåpneren reverserer til portens endeposisisjon **ÅPEN**.

Hvis prosessen var vellykket:

20 blinker først raskt og lyser så konstant.

Dersom prosessen ikke var vellykket:

Når portens endeposisisjon **LUKKET** er nådd, åpnes porten igjen. Porten blir stående i portens endeposisisjon **ÅPEN**. Feil **1** med blinkende desimalpunkt (underfeil **2**) vises, og den fabrikkinnstilte reversjonsgrensen stilles inn. Gjenta trinnene 1 – 5 om nødvendig.

Dersom du har valgt reversjonsgrensen > 200 mm foran portens endeposisisjon LUKKET:

Feil **1** med blinkende desimalpunkt vises, porten åpner seg og blir stående i portens endeposisisjon **ÅPEN**.

- ▶ Trykk på en av tastene **^** eller **▼** for å bekrefte feilen.

For å avbryte reversering:

- ▶ Trykk på en av tastene **^** eller **▼**, tasten **PRG** eller et eksternt betjeningsselement med impulsfunksjon. Porten stoppes, feil **1** med blinkende desimalpunkt vises.
- ▶ Trykk på en av tastene **^** eller **▼** for å bekrefte feilen.

LES DETTE:

Om feilen ikke bekreftes, forblir den i displayet.

* – Dette trinnet bortfaller hvis porten allerede står i endeposisisjon **ÅPEN**.

2.4.1 Meny 21: Overvåking av gangdørkontakt

21	Gangdørkontakt	
00	Deaktivert	
	Gangdørkontakt uten testing	
01	Gangdørkontakt med testing	

2.4.2 Meny 22: Belteavlastning port LUKKET

22	Belteavlastning retning port LUKKET	
00	Uten	
01	Kort	
02	Middels	
03	Lang	

2.5 Meny 23: Endre posisjon Luftestilling eller Lufing

Posisjonene Luftestilling og Lufing er, avhengig av porttype, fabrikkinnstilt.

Ventilasjonsstilling

	min. 260 mm vognbane foran portens endeposisjon LUKKET
Område	min. 120 mm vognbane foran før portenes endeposisjoner

Lufing

	min. 100 mm vognbane
Område	min. 35 – maks. 300 mm vognbane foran portens endeposisjon LUKKET

Posisjonen Luftestilling kan aktiveres f.eks. på følgende måte:

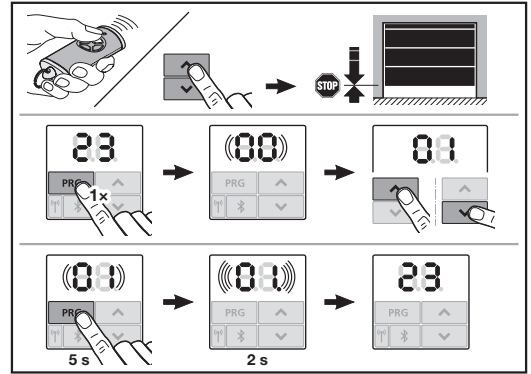
- Via den 3. trådløse kanalen (meny 13)
- En ekstern mottaker
- Tilleggskortet UAP 1-HCP
- En impuls på klemmene 20 / 23
- Via klimasensoren HKSI-1
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

Posisjonen Lufing kan f.eks. aktiveres og endres på følgende måte:

- Via den 6. trådløse kanalen (meny 16)
- Via klimasensoren HKSI-1
- Via f.eks. tilleggskortet UAP 1-HCP
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

LES DETTE

- Posisjonen Lufing kan bare endres hvis minst én **ytterligere** sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle) er koblet til i retning port LUKKET i tillegg til kraftbegrensningen som er tilgjengelig som standard.
- En klimasensor og en **ytterligere** sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle) må alltid programmeres først. Kun da kan menyen 23 – parameter 02 vises og stilles inn.
- Hvis den **ytterligere** sikkerhetsinnretningen (fotocelle / underliggende fotocelle) deaktiveres, tilbakestilles den endrede posisjonen Lufing. Meny 23 – parameter 02 blir skjult og kan ikke lenger innstilles.



For å endre posisjonen Luftestilling eller Lufing:

1. Kjør porten med tastene  + , via programmert trådløs kode Impuls eller et eksternt betjeningsselement med impulsfunksjon til ønsket posisjon.
2. Velg meny 23.
 - 00 blinker.
3. Velg med tastene  +  parameteren for ønsket funksjon.

23	Endre posisjon	
00	Tilbake uten endring	
01	Endre posisjon Luftestilling	
02	Endre posisjon Lufing	

- 01 eller 02 blinker.
4. Trykk på tasten  i 5 sekunder, for å lagre denne posisjonen.
 - 01 eller 02 blinker i 5 sekunder.
 - 01 eller 02 blinker med desimalpunkt raskt i 2 sekunder.
 - 23 lyser.

Den endrede posisjonen er lagret.

Hvis den valgte posisjonen er utenfor tillatt området, vises feilen 1 med blinkende desimalpunkt. Fabrikkinnstillingens posisjon innstilles automatisk, eller den siste gyldige posisjonen forblir uendret.

LES DETTE

Med en klappbar løpehjulholder fra tilbehør, er det mulig å lufte garasjen, også uten montering av en ekstra sikkerhetsinnretning (fotocelle).

- Ta kontakt med din forhandler for montering og programmering.

2.6 Meny 24: Låst posisjon

Den elektromagnetiske portlåsen ETV1-HCP er konstruert for låsing av leddporter.

Menyen er kun synlig hvis portlåsen ETV1-HCP er registrert via en BUS-skanning.

24	Låst posisjon ETV1-HCP	
00	Ekstra låsing i ventilasjonsposisjon deaktivert	
01	Ekstra låsing i ventilasjonsposisjon aktivert	

2.7 Meny 25: Portåpnerbelysning

Når meny 25 – parameter 00 er innstilt, aktiveres automatisk meny 30 – parameter 01.

Når meny **25** – parameter **01** er innstilt, er portåpnerbelysningen også slått av under portgangen.

25	Portåpnerbelysning		
	00	Portåpnerbelysning er slått på	
	01	Portåpnerbelysning er slått av	

2.8 Meny 26: Innkoblingstid

Så snart døren begynner å bevege seg, er portåpnerbelysningen slått på. Når portgangen er avsluttet, forblir portåpnerbelysningen slått på i henhold til innstilt tid (innkoblingstid).

For å stille inn ønsket funksjon:

- Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

26	Innkoblingstid		
	00	Deaktivert	
	01	30 sekunder	
	02	60 sekunder	
	03	120 sekunder	
	04	180 sekunder	
	05	300 sekunder	
	06	600 sekunder	

2.9 Meny 27: Innkoblingstid av den eksterne belysningen

Innkoblingstiden til en tilkoblet ekstern belysning reguleres av portåpneren.

For å stille inn ønsket funksjon:

- Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

27	Innkoblingstid ekstern belysning		
	00	Deaktivert	
	01	lik meny 26 ¹⁾	
	02	60 sekunder	
	03	180 sekunder	
	04	300 sekunder	
	05	600 sekunder	

1) NB ingen serviceindikator (In).

2.10 Meny 28: Kontinuerlig PÅ ekstern belysning med tilleggs kort

Dersom en ekstern belysning er koblet til et ekstra relé HOR 1-HCP eller et universaladapterkort UAP 1-HCP (3. relé), kan det aktiveres kontinuerlig via eksterne betjeningsselementer.

28	Ekstern belysning permanent PÅ		
	00	Deaktivert	
	01	Aktivert	

2.11 Meny 30: Eksterne reléfunksjoner

Det ekstra releet HOR 1-HCP eller universaladapterkortet UAP 1-HCP (3. relé) er nødvendig for tilkobling av en ekstern lampe eller et signallys.

Med universaladapterkortet UAP 1-HCP (3. relé) kan ytterligere funksjoner som f.eks. melding om portens endeposisjon ÅPEN og portens endeposisjon LUKKET, retningsvalg eller portåpnerbelysning reguleres.

For å stille inn ønskede reléfunksjoner:

- Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

30	Reléfunksjoner ekstern HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relé)		
	00	Deaktivert	
	01	Funksjon ekstern belysning ¹⁾	
	02	Melding om portens endeposisjon ÅPEN	
	03	Melding om portens endeposisjon LUKKET	
	04	Melding portens endeposisjon Luftestilling	
	05	Viskesignal kun i retning Port ÅPEN, også ved Luftestilling og Lufting	
	06	Feilmelding på displayet (feil)	
	07	Startvarsel / forvarsel ²⁾ / varsel under kjøring / UAP 1-HCP (3. relé) faller av i portens endeposisjon Permanent signal	
	08	Startvarsel / forvarsel ²⁾ / varsel under kjøring / UAP 1-HCP (3. relé) faller av i portens endeposisjon Blinkende	
	09	Reléet trekker til under kjøring og faller ut i hver av portens endeposisjoner	
	10	Melding fra vedlikeholdsintervall (display: In blinker 3 x i portens endeposisjoner)	
	11	lik meny 26 ¹⁾	
	12	Melding portlås ETV1-HCP låst	

1) NB ingen serviceindikator (In).

2) Forvarsel kun når aktivert i meny 32.

Dersom i meny **30** – parameter **00** eller **11** er stilt inn, deaktiveres funksjonen i meny **25** automatisk.

2.12 Meny 32: Varseltid

Når en kjørekommando aktiveres, blinker portåpnerbelysningen under varseltiden, før portgangen starter. Et signallys som er koblet til det ekstra reléet, blinker i tillegg.

For å stille inn ønsket funksjon:

- Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

32	varseltid		
	00	Deaktivert Når det gis en kjørekommando, starter portgangen umiddelbart.	
	01	Forvarsel 1 sekund	
	02	Forvarsel 2 sekunder	
	03	Forvarsel 3 sekunder	
	04	Forvarsel 4 sekunder	
	05	Forvarsel 5 sekunder	
	06	Forvarsel 10 sekunder	
	07	Forvarsel 15 sekunder	
	08	Forvarsel 20 sekunder	
	09	Forvarsel 30 sekunder	
	10	Forvarsel 60 sekunder	

2.13 Meny 33: Forvarselretning

Innstill i meny **33** om varselstiden skal være aktiv i retning Port LUKKET eller i retning Port ÅPEN + Port LUKKET.

33	Forvarselretning		
00	Advarsel i retning Port LUKKET		
01	Forvarsel i retning port ÅPEN og port LUKKET		

2.14 Meny 34: Automatisk lukking

Under automatisk lukking åpnes porten når det er gitt en kjørekommando. Etter at innstilt åpentid og forvarselstid er utløpt, lukkes porten automatisk.

LES DETTE

- Den automatiske lukkingen må / kan bare aktiveres innenfor gyldighetsområdet til EN 12453 hvis minst én **ytterligere** sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle) er koblet til i tillegg til kraftbegrensningen som er tilgjengelig som standard.
- En **ytterligere** sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle) må alltid programmeres først. Kun da kan menyene **34 – 35** vises og stilles inn.
- Hvis automatisk lukking er stilt inn (menyene **34 – 35**), aktiveres forvarselstiden automatisk (meny **32 – parameter 03**).
- Når den **ytterligere** sikkerhetsinnretningen (fotocelle / underliggende fotocelle) deaktiveres, skjules menyene **34 – 35** og kan ikke lenger stilles inn.

For å stille inn ønsket funksjon:

- Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

34	Automatisk lukking		
00	Deaktivert		
01	Åpentid 5 sekunder		
02	Åpentid 10 sekunder		
03	Åpentid 20 sekunder		
04	Åpentid 30 sekunder		
05	Åpentid 60 sekunder		
06	Åpentid 90 sekunder		
07	Åpentid 120 sekunder		
08	Åpentid 180 sekunder		
09	Åpentid 240 sekunder		
10	Åpentid 300 sekunder		

2.15 Meny 35: Automatisk lukking fra posisjon Delåpning

LES DETTE

- Den automatiske lukkingen må / kan bare aktiveres innenfor gyldighetsområdet til EN 12453 hvis minst én **ytterligere** sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle) er koblet til i tillegg til kraftbegrensningen som er tilgjengelig som standard.
- En **ytterligere** sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle) må alltid programmeres først. Kun da kan menyene **34 – 35** vises og stilles inn.

- Hvis automatisk lukking er stilt inn (menyene **34 – 35**), aktiveres forvarselstiden automatisk (meny **32 – parameter 03**).
- Når den **ytterligere** sikkerhetsinnretningen (fotocelle / underliggende fotocelle) deaktiveres, skjules menyene **34 – 35** og kan ikke lenger stilles inn.

For å stille inn ønsket funksjon:

- Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

35	Automatisk lukking – luftestilling		
00	Deaktivert		
01	Åpentid er den samme som innstilt i meny 34		
02	Åpentid 15 sekunder		
03	Åpentid 30 sekunder		
04	Åpentid 15 minutter		
05	Åpentid 30 minutter		
06	Åpentid 45 minutter		
07	Åpentid 60 minutter		
08	Åpentid 120 minutter		
09	Åpentid 180 minutter		
10	Åpentid 240 minutter		

2.16 Meny 36: Betjeningstaster på portåpneren

Tastene  +  kan aktiveres og deaktiveres på portåpneren. Eksterne betjeningselementer og håndsendere kan fortsatt brukes. Når betjeningstastene deaktiveres, deaktiveres også Bluetooth-tasten.

36	Betjeningstaster		
00	Deaktivert		
01	Aktivert		

2.17 Meny 37: Tilbakestilling

37	Tilbakestilling		
00	Tilbake uten tilbakestilling		
01	Tilbakestilling / BUS-Scan HCP-BUS		
02	Tilbakestill / parametere i menyene 22 – 36		
03	Nullstilling U		

Når det velges parameter **01**, slettes tilbehør som er koblet til BUS-kontakten og identifisert på nytt.

For å utføre en BUS-skanning:

- Velg meny **37**.
- Trykk på tasten  1 x.
 - 00** blinker.
- Trykk på tasten .
 - 01** blinker.
- Trykk på tasten  helt til **01** blinker raskt.
- Slipp tasten .
 - 65** blinker.
 - Et tall lyser. Dette tallet indikerer antall tilkoblede BUS-deltakere.

Når parameter **02** velges, blir alle innstillingene til meny **22 – 36** tilbakestilt til fabrikkinnstillingene.

Hvis parameter **03** velges, tilbakestilles alle innstillinger, programmerte portstrekninger og krefter til fabrikkinnstillingene. Portåpneren må programmeres på nytt.

- Veiledning for montering, drift og vedlikehold, kapittel 5

LES DETTE

Innlærte trådløse koder og innstillinger for Bluetooth-antennen forblir som før.

3 Tilbehør

- Følg sikkerhetsmerknadene i veiledningen for montering, drift og vedlikehold, kapittel 2.6
- Det samlede tilbehøret kan belaste portåpneren med maks. **350 mA**. Komponentenes strømforbruk finner du i bildene.
- Tilbehør med spesialfunksjoner kan kobles til BUS-kontakten.
- Ekstraustyr er ikke medregnet i den angitte standby-verdien. Tilbehør kan føre til høyere standby-forbruk.
- Serie 3-tilbehør må kobles til via HCP-adapteren HAP 1.

3.1 Tilkoplingsklemmer

Alle tilkopplingsklemmene kan brukes flere ganger (bilde 11):

- Min. tykkelse: 1 × 0,5 mm²
- Maks. tykkelse: 1 × 2,5 mm²

3.2 Tilkopling av tilbehør

- Ta av dekkelet (bilde 10).

3.2.1 Bryter med impulsfunksjon*

Bryter med impulsfunksjon kan kobles til de pluggbare skruklemmene.

- Bilde 11

Tilordning av klemmene:

23	Signal kanal 2	Ventilasjonsstilling
5	+24 V DC	
21	Signal kanal 1	Impuls
20	+ 0 V	

3.2.2 Eksterne trådløse mottakere*

- Bilde 12 / 22

Avhengig av mottakeren, settes støpselet i tilsvarende kontakt eller i BUS-kontakten.

Følgende funksjoner kan aktiveres med en ekstern trådløs mottaker, for eksempel ved begrensede rekkevidder:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Lys Ventilasjonsstilling
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impuls Lys Ventilasjonsstilling Retningvalg Åpen Retningvalg Lukket

Ved senere tilkobling av en ekstern trådløs mottaker, må den integrerte trådløsmodulens trådløse koder alltid slettes.

- Meny 19

Programmering av en trådløs kode på en ekstern trådløs mottaker

- Programmer den trådløse koden til en håndsendertast ved hjelp av bruksanvisningen til den eksterne mottakeren.

* – Tilbehør, er ikke inkludert i standardutstyret!

3.2.3 Ekstern impulsbryter*

- Bilde 13

Koble til maksimalt 2 taster med lukkerkontakter (potensialfrie), f.eks. innvendig bryter eller nøkkelbryter.

3.2.4 Innvendig bryter PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

- Bilde 14

Impulstaster for aktivering eller deaktivering av portganger

- Bilde 14.1

Lystast for å slå av og på portåpnerbelysningen

- Bilde 14.2

Bryter for å slå av og på alle betjeningselementer

- Bilde 14.3

Lyset kan fortsatt slås av og på når betjeningselementene er slått av.

3.2.5 Fotocelle med 2 ledere* (dynamisk)

- Bilde 15

Aktivering av fotocellen stopper portgangen, og det gjennomføres en sikkerhetsretur til portens endeposisjon ÅPEN.

3.2.6 Testet gangdørkontakt*

- Bilde 16

Åpningen av gangdørkontakten stopper portgangen umiddelbart og forhindrer portgang permanent.

3.2.7 Lukkekantsikring*

- Bilde 17

Aktivering av lukkekantsikringen stopper portgangen, og det gjennomføres en sikkerhetsretur til portens endeposisjon ÅPEN.

3.2.8 Ekstra relé HOR 1-HCP*

- Bilde 18 / 22 og kapittel

Det ekstra releet er nødvendig for tilkobling av en ekstern lampe eller et signallys.

3.2.9 Universaladapterkort UAP 1-HCP*

- Bilde 19 / 22 og kapittel

Universaladapterkortet kan brukes til ytterligere tilleggsfunksjoner.

3.2.10 Nødbatteri*

- Bilde 20

Porten kan kjøres med et valgfritt nødbatteri under strømbrytning. Omkobling til batteridrift skjer automatisk. På portåpnerbelysningen lyser færre lysdioder under batteridrift.

⚠ ADVARSEL

Fare for personskade på grunn av uventet portgang

En utilsiktet portgang kan oppstå hvis nødbatteriet er tilkople, selv om nettstøpselet er trukket ut.

- Ved alt arbeid på portanlegget må nettstøpselet **og** pluggen til nødbatteriet trekkes ut. Sikre portanlegget mot uautorisert omstart.

Innehåll

1	Allmänna anvisningar	93
2	Beskrivning av menyerna.....	93
2.1	Meny 11 – 16: Programmera fjärrkontroll	93
2.2	Meny 17: Programmera alla funktioner	94
2.3	Meny 19: Radera radiokoder – alla funktioner	94
2.4	Meny 20: Gränsläge för reversering i riktning port-STÅNGD	94
2.4.1	Meny 21: Övervakning gångdörrskontakt.....	95
2.4.2	Meny 22: Remavlastning port-STÅNGD	95
2.5	Meny 23: Ändra läget Delöppning eller Ventilation	95
2.6	Meny 24: Låsposition.....	95
2.7	Meny 25: Drivenhetsbelysning	96
2.8	Meny 26: Efterbelysningstid	96
2.9	Meny 27: Efterbelysningstid för extern belysning ..	96
2.10	Meny 28: Permanent-PÅ extern belysning med extra kretskort	96
2.11	Meny 30: Externa reläfunktioner	96
2.12	Meny 32: Förvarningstid	96
2.13	Meny 33: Förvarningsriktning	97
2.14	Meny 34: Automatisk stängning	97
2.15	Meny 35: Automatisk stängning från läget Delöppning.....	97
2.16	Meny 36: Manöverknappar på portmotorn.....	97
2.17	Meny 37: Återställning	97
3	Tillbehör	98
3.1	Anslutningsklämmor	98
3.2	Ansluta tillbehör	98
3.2.1	Knapp med impulsfunktion.....	98
3.2.2	Extern fjärrmottagare*	98
3.2.3	Extern impulsknapp*	98
3.2.4	Invändig tryckknapp PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	98
3.2.5	2-trådsfotocell* (dynamisk)	98
3.2.6	Testad gångdörrskontakt*	98
3.2.7	Stängningskantsäkring*	98
3.2.8	Extra relä HOR 1-HCP*	98
3.2.9	Universaladapterkretskort UAP 1-HCP*	98
3.2.10	Nödbatteri*	98

1 Allmänna anvisningar

Ställa in menyer och parametrar

Stegen för att ställa in och ändra menyer och parametrar framgår av anvisningen för montering, drift och underhåll, kapitel 5.

Timeout

Om inte knappen **PRG** har tryckts in inom 60 sekunder för att spara den önskade parametern behålls den förinställda parametern.

Timeout radiosystem

Om det inte går att programmera handsändaren inom 25 sekunder måste du upprepa processen. Drivenheten växlar automatiskt till programmeringsläge.

Felmeddelanden

Felmeddelandena framgår av anvisningen för montering, drift och underhåll, kapitel 18.

Hänvisning till bilder

Bilderna som nämns i denna beskrivning hittar du i bruksanvisningen för montering, drift och underhåll.

Utökade menyer

Förutom menyerna som beskrivs här och respektive parametrar kan ytterligare inställningar göras, t.ex.

- Hastighetsanpassning
- Anpassning av kraftbegränsning
- Ändra gränsläge för reversering
- Verkningsriktning och reverseringsförhållanden för säkerhetsanordningar
- Ändra ventilationsläge utan säkerhetsanordning

Ta kontakt med din återförsäljare för dessa inställningar. Inställningar i de utökade menyerna får endast göras av sakkunniga personer.

2 Beskrivning av menyerna

2.1 Meny 11 – 16: Programmera fjärrkontroll

Den integrerade fjärrmottagaren kan programmeras med max. 150 radiokoder. Radiokoderna kan fördelas på de befintliga kanalerna.

Om fler än 150 radiokoder programmeras, raderas de som programmerades först.

Om radiokoden för en fjärrkontrollsknappen programmeras för två olika funktioner, så raderas radiokoden för den funktion som programmerades först.

För att programmera en fjärrkod måste följande förutsättningar vara uppfyllda:

- Drivenheten är i viloläge.
- Förvarningstiden är inte aktiv.
- Öppethållningstiden är inte aktiv.

För att programmera en fjärrkod (impuls):

1. Tryck på knappen **PRG** tills **00** lyser på displayen.
2. Med hjälp av knapparna **▲** / **▼** väljer du meny **11**.
3. Tryck på knappen **PRG**.
I displayen blinkar **11**.
4. Tryck på och håll in den fjärrkontrollsknapp som har den radiokod du vill sända.

Fjärrkontroll:

- LED-lampan lyser med blått sken i 2 sekunder och slocknar sedan.
- Efter 5 sekunder blinkar LED-lampan omväxlande rött och blått. Radiokoden skickas.

Drivenhet:

När mottagaren känner igen en giltig fjärrkod blinkar **11** i displayen snabbt.

5. Släpp handsändarknappen.
Fjärrkontrollen är färdigprogrammerad för driftstart.
I displayen blinkar **11**.
Ytterligare fjärrkontroller kan programmeras efter 25 sekunder. (Timeout radiosystem)

Programmera ytterligare fjärrkoder (impuls):

- Upprepa steg **4 + 5**.

För att avbryta programmeringen av fjärrkoder i förtid:

- Tryck på knappen **PRG**.

Programmera fler funktioner i fjärrkontrollen:

- Tryck på knappen **↶** och välj:

Meny 12	Belysning
Meny 13	Ventilationsläge
Meny 14	Riktningsval port ÖPPEN
Meny 15	Riktningsval port STÄNGD
Meny 16	Ventilation

6. Tryck på knappen **PRG** och växla till programmeringsläge.
Då blinkar **12, 13, 14, 15** eller **16**.
7. Genomför följande steg **4 + 5** som vid radiokoden impuls.

Om inga fler fjärrkontroller ska programmeras:

- Tryck på knappen **PRG**.
Portmotorn växlar till programmeringsläge.
ELLER

- undvik att göra någon inmatning under 25 sekunder (timeout radiosystem).

11, 12, 13, 14, 15 eller **16** tänds enligt den senaste programmerade radiokoden.

2.2 Meny 17: Programmera alla funktioner

Meny 17 är avsedd för programmering i Hörmann Smarta hem-enheter (t.ex. Hörmann homee Brain). Alla funktioner ställs till förfogande för motsvarande appar.

2.3 Meny 19: Radera radiokoder – alla funktioner

Fjärrkoder för separata fjärrkontrollsknappar eller separata funktioner kan inte raderas.

1. Välj meny **19**.
– **00** blinkar.
2. Välj parametern för önskad funktion med knapparna **↶ + ↷**.

19	Radera radiosystem
00	Tillbaka utan borttagning
01	Radio (alla sändare)
02	Bluetooth® (alla nycklar)
03	–
04	Alla sändare, alla nycklar och återställning av inställning för extern Bluetooth-antenn

- Den valda parametern blinkar.
3. Tryck på knappen **PRG** i 5 sekunder för att bekräfta raderingen.
– Den valda parametern blinkar i 5 sekunder.
– Parametern blinkar snabbt med decimalpunkt i 2 sekunder.
– **19** lyser.

2.4 Meny 20: Gränsläge för reversering i riktning port-STÄNGD

För att förhindra felaktiga reaktioner (t.ex. oavsiktlig reversering) inaktiverar gränsläget för reversering stängningskantsäkringen SKS eller den medlöpande fotocellen VL kort innan portändläget STÄNGD nås.
Gränsläge för reversering läge beror på porttyp och förinställd slädväg på ca 30 mm slädväg (SKS) och ca 150 mm slädväg (VL).

Takskjutport:

Minimihöjd	ca 16 mm slädväg
Maximal höjd	ca 200 mm slädväg

Menyn visas bara för en ändring om en medlöpande fotocell är ansluten till SE 2 och registrerats vid inlärningskörning. Utöver detta måste du i meny **43** ha ställt in – parameter **02**.

- Ta kontakt med din återförsäljare för dessa inställningar.
Efter ändring av gränsläge för reversering krävs funktionskontroll.
► Anvisning för montering, drift och underhåll, kapitel 7.2

För att ställa in / ändra gränsläge för reversering:

1. Välj meny **20**.
2. Tryck på knappen **PRG** 1 gång.
3. **20** blinkar långsamt.
4. Tryck på knappen **↶ ***.
Porten går upp och blir stående i portändläget ÖPPEN. Indikeringen **20** fortsätter att blinka.
5. Placera ett testobjekt (max. 300 × 50 × 16,25 mm, t.ex. en tumstock) mitt i porten så att det ligger plant på golvet och inom området för den medlöpande fotocellen.
6. Tryck på knappen **↷**.
Portrörelsen i riktning port-STÄNGD startar.
 - Porten rör sig tills säkerhetsanordningen detekterar testobjektet.
 - Positionen sparas och det kontrolleras om den är rimlig.
 - Drivenheten reverserar tills portändläget ÖPPEN nås.

Om testet lyckades:
20. blinkar först snabbt och lyser sedan.

Om testet inte lyckades:
Efter att ha nått portändläget STÄNGD öppnas porten igen. Porten blir stående i portändläget ÖPPEN. Fel **1** med blinkande decimalpunkt (underfel **2**) visas och det fabriksinställda gränsläget för reversering ställs in. Upprepa vid behov stegen 1 – 5.

Om gränsläget för reversering > 200 mm före portändläget STÄNGD har valts:

Fel **1** med blinkande decimalpunkt visas, porten går upp och blir stående i portändläget ÖPPEN.
► Tryck på en av knapparna **↶** eller **↷** för att bekräfta felet.

För att avbryta en reverseringskörning:

- Tryck på en av knapparna **↶** eller **↷**, knappen **PRG** eller ett externt manöverelement med impulsfunktion. Porten stannar, fel **1** med blinkande decimalpunkt visas.
► Tryck på en av knapparna **↶** eller **↷** för att bekräfta felet.

OBS:

Om inte felet bekräftas är indikeringen kvar.

* – Detta steg utgår om porten redan står i portändläget ÖPPEN.

2.4.1 Meny 21: Övervakning gångdörrskontakt

21	Gångdörrskontakt	
00	Avaktiverad	
	Gångdörrskontakt utan funktionskontroll	
01	Gångdörrskontakt med funktionskontroll	

2.4.2 Meny 22: Remavlastning port-STÄNGD

22	Remavlastning riktning port ÖPPEN	
00	Utan	
01	Kort	
02	Medel	
03	Lång	

2.5 Meny 23: Ändra läget Delöppning eller Ventilation

Lägena delöppning och ventilation beror på porttyp och är förinställda i fabrik.

Ventilationsläge

	Min. 260 mm slädväg före portändläge STÄNGD
Område	min. 120 mm slädväg före varje portändläge

Ventilation

	Min. 100 mm slädväg
Område	Min. 35 – max. 300 mm slädväg före portändläget STÄNGD

man kan exempelvis köra till läget Delöppning så här:

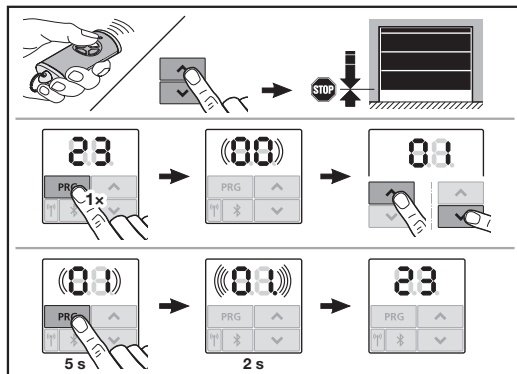
- Via den tredje radiokanalen (meny 13)
- En extern mottagare
- Det extra kretskortet UAP 1-HCP
- En impuls vid klämmorna 20/23
- Via klimatsensor HKSI-1
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

Man kan exempelvis köra till och ändra läget Ventilation så här:

- Via den sjätte radiokanalen (meny 16)
- Via klimatsensor HKSI-1
- Via exempelvis det extra kretskortet UAP 1-HCP
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

OBS

- Läget Ventilation kan bara ändras om minst en **ytterligare** säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) för standardkraftbegränsningen är ansluten i riktning port-STÄNGD.
- En klimatsensor och en **extra** säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) måste ha programmerats först. Endast då är meny 23 – parameter 02 synlig och inställningar kan göras.
- Om den **extra** säkerhetsanordningen (fotocell / medlöpande fotocell) inaktiveras så återställs det ändrade läget Ventilation. Menyn 23 – parameter 02 döljs och inställningarna kan inte längre ändras.



Ändra läget Delöppning eller Ventilation:

1. Kör porten i önskad riktning med knapparna  +  via den programmerade radiokoden Impuls eller ett externt manöverelement med impulsfunktion.
2. Välj meny 23.
 - 00 blinkar.
3. Välj parametern för önskad funktion med knapparna  + .

23	Ändra läge	
00	Gå tillbaka utan att ändra	
01	Ändra läget Delöppning	
02	Ändra läget Ventilation	

- 01 eller 02 blinkar.
- 4. Tryck på knappen  i 5 sekunder för att spara detta läge.
 - 01 eller 02 blinkar i 5 sekunder.
 - 01 eller 02 blinkar snabbt med decimalpunkt i 2 sekunder.
 - 23 lyser.

Det ändrade läget sparas.

Om det valda läget är utanför det tillåtna området visas felet 1 med blinkande decimalpunkt. Fabriksinställningen för läget ställs in automatiskt eller så bibehålls det senast giltiga läget.

OBS

Med en fällbar rullhållare från tillbehören går det att ventileras garaget även utan att montera en ytterligare säkerhetsanordning (fotocell).

- Kontakta din återförsäljare för montering och programmering.

2.6 Meny 24: Låsposition

Det elektromekaniska portlåset ETV1-HCP är avsett för att låsa takskjutportar.

Menyn är endast synlig om portlåset ETV1-HCP har detekterats av en BUS-scan.

24	Låsposition ETV1-HCP	
00	Ytterligare låsning i ventilationsposition inaktiverat	
01	Ytterligare låsning i ventilationsposition har aktiverat	

2.7 Menü 25: Drivenhetsbelysning

Om menyn 25 – Parameter 00 har ställts in aktiveras menyn 30 – Parameter 01 automatiskt.

Om meny 25 – Parameter 01 har ställts in är drivenhetsbelysningen avstängd även under portrörelsen.

25	Drivenhetsbelysning		
	00	Drivenhetsbelysningen är tillkopplad	
	01	Drivenhetsbelysningen är frånkopplad	

2.8 Meny 26: Efterbelysningstid

Så fort porten sätts i rörelse tänds drivenhetsbelysningen. När portrörelsen är avslutad är drivenhetsbelysningen fortfarande tänd i enlighet med den inställda tiden (efterbelysningstid).

Ställa in önskad funktion:

► Välj meny och parametern för önskad funktion.

26	Efterbelysningstid		
	00	Avaktiverad	
	01	30 sekunder	
	02	60 sekunder	
	03	120 sekunder	
	04	180 sekunder	
	05	300 sekunder	
	06	600 sekunder	

2.9 Meny 27: Efterbelysningstid för extern belysning

Efterbelysningstiden för en ansluten extern belysning kopplas till via portmotorn.

Ställa in önskad funktion:

► Välj meny och parametern för önskad funktion.

27	Efterbelysningstid för extern belysning		
	00	Avaktiverad	
	01	precis som i meny 26 ¹⁾	
	02	60 sekunder	
	03	180 sekunder	
	04	300 sekunder	
	05	600 sekunder	

1) OBS! Ingen serviceindikering (In).

2.10 Meny 28: Permanent-PÅ extern belysning med extra kretskort

Om en extern beslutning är ansluten på ett extra relä HOR 1-HCP eller universal-adapterkretskort UAP 1-HCP (tredje reläet) kan denna kopplas in permanent via externa manöverelement.

28	Extern belysning kontinuerligt PÅ		
	00	Avaktiverad	
	01	Aktiverad	

2.11 Meny 30: Externa reläfunktioner

Det extra reläet HOR 1-HCP eller universal-adapterkretskort UAP 1-HCP (tredje reläet) krävs för att man ska kunna ansluta en extern lampa eller ett signalljus.

Med universaladapterkretskortet UAP 1-HCP (3:e reläet) kan ytterligare funktioner som t.ex. meddelande Portändläge

ÖPPEN och Portändläge STÄNGD, riktningsval eller drivenhetsbelysning kopplas till.

Ställa in önskade reläfunktioner:

► Välj meny och parametern för önskad funktion.

30	Externa reläfunktioner HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relä)		
	00	Avaktiverad	
	01	Funktion för extern belysning ¹⁾	
	02	Meddelande portändläge ÖPPEN	
	03	Meddelande portändläge STÄNGD	
	04	Meddelande portändläge Delöppning	
	05	Rörelsesignal endast i riktning port ÖPPEN, även vid Delöppning och Ventilation	
	06	Felmeddelande i displayen (störning)	
	07	Startvarning / förvarning 2) / varning under körning / UAP 1-HCP (tredje reläet) slår ifrån i varje portändläge Kontinuerlig signal	
	08	Startvarning / förvarning 2) / varning under körning / UAP 1-HCP (tredje reläet) slår ifrån i varje portändläge Blinkande	
	09	Reläet slår till vid rörelse och ifrån i varje portändläge	
	10	Meddelande Underhållsintervall (display In blinkar 3 gånger i varje portändläge)	
	11	precis som i meny 26 ¹⁾	
	12	Meddelande Portlås ETV1-HCP låst	

1) OBS! Ingen serviceindikering (In).

2) Förvarning endast om den är aktiverad i meny 32.

Om du i meny 30 ställer in – parametern 00 eller 11 inaktiveras funktionen i meny 25 automatiskt.

2.12 Meny 32: Förvarningstid

Om ett körkommando ges blinkar drivenhetsbelysningen under förvarningstiden innan portrörelsen startar. Ett signalljus som är anslutet till det extra reläet blinkar dessutom.

Ställa in önskad funktion:

► Välj meny och parametern för önskad funktion.

32	Förvarningstid		
	00	Avaktiverad När ett körkommando ges startar portrörelsen direkt.	
	01	Förvarning 1 sekund	
	02	Förvarning 2 sekunder	
	03	Förvarning 3 sekunder	
	04	Förvarning 4 sekunder	
	05	Förvarning 5 sekunder	
	06	Förvarning 10 sekunder	
	07	Förvarning 15 sekunder	
	08	Förvarning 20 sekunder	
	09	Förvarning 30 sekunder	
	10	Förvarning 60 sekunder	

2.13 Meny 33: Fövarningsriktning

Ställ i meny **33** in om förvarningstiden ska vara aktiv i riktning port STÄNGD eller riktning port ÖPPEN + port STÄNGD.

33	Fövarningsriktning	
00	Fövarning i riktning port STÄNGD	
01	Fövarning i riktning port-ÖPPEN + port-STÄNGD	

2.14 Meny 34: Automatisk stängning

Vid automatisk stängning öppnas porten vid ett körkommando. När den inställda öppettiden och förvarningstiden gått ut stängs porten automatiskt.

OBS

- Den automatiska stängningen får / kan, inom giltigheten för DIN EN 12453, endast aktiveras om minst en **ytterligare** säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) för standardkraftbegränsningen är ansluten.
- En **extra** säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) måste ha programmerats först. Endast då är menyerna **34 – 35** synliga och inställningar kan göras.
- När den automatiska stängningen är inställd (menyerna **34 – 35**) aktiveras automatiskt förvarningstiden (meny **32** – parameter **03**).
- När den **extra** säkerhetsanordningen (fotocell / medlöpande fotocell) inaktiveras döljs menyerna **34 – 35** och det går inte längre att göra några inställningar.

Ställa in önskad funktion:

- Välj meny och parametern för önskad funktion.

34	Automatisk stängning	
00	Avaktiverad	
01	Öppethållningstid 5 sekunder	
02	Öppethållningstid 10 sekunder	
03	Öppethållningstid 20 sekunder	
04	Öppethållningstid 30 sekunder	
05	Öppethållningstid 60 sekunder	
06	Öppethållningstid 90 sekunder	
07	Öppethållningstid 120 sekunder	
08	Öppethållningstid 180 sekunder	
09	Öppethållningstid 240 sekunder	
10	Öppethållningstid 300 sekunder	

2.15 Meny 35: Automatisk stängning från läget Delöppning

OBS

- Den automatiska stängningen får / kan, inom giltigheten för DIN EN 12453, endast aktiveras om minst en **ytterligare** säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) för standardkraftbegränsningen är ansluten.
- En **extra** säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) måste ha programmerats först. Endast då är menyerna **34 – 35** synliga och inställningar kan göras.
- När den automatiska stängningen är inställd (menyerna **34 – 35**) aktiveras automatiskt förvarningstiden (meny **32** – parameter **03**).
- När den **extra** säkerhetsanordningen (fotocell / medlöpande fotocell) inaktiveras döljs menyerna **34 – 35** och det går inte längre att göra några inställningar.

Ställa in önskad funktion:

- Välj meny och parametern för önskad funktion.

35	Automatiskt stängning – delöppning	
00	Avaktiverad	
01	Öppettid precis som inställningen i meny 34	
02	Öppethållningstid 15 sekunder	
03	Öppethållningstid 30 sekunder	
04	Öppettid 15 minuter	
05	Öppettid 30 minuter	
06	Öppettid 45 minuter	
07	Öppettid 60 minuter	
08	Öppettid 120 minuter	
09	Öppettid 180 minuter	
10	Öppettid 240 minuter	

2.16 Meny 36: Manöverknappar på portmotorn

Knapparna  +  kan avaktiveras och aktiveras på drivenheten. Externa manöverelement och fjärrkontrollen kan fortfarande användas. Bluetooth-knappen inaktiveras när de andra manöverknapparna inaktiveras.

36	Manöverknappar	
00	Avaktiverad	
01	Aktiverad	

2.17 Meny 37: Återställning

37	Återställning	
00	Gå tillbaka utan återställning	
01	Reset / BUS-Scan HCP-BUS	
02	Återställning / parameter för menyerna 22 – 36	
03	Fabriksåterställning U	

Om parameter **01** väljs raderas tillbehör som anslutits på BUS-uttaget och registreras igen.

För att genomföra en BUS-skanning:

- Välj meny **37**.
- Tryck på knappen  1 gång.
 - 00** blinkar.
- Tryck på knappen .
 - 01** blinkar.
- Tryck på knappen  tills **01** blinkar snabbt.
- Släpp knappen .
 - BS** blinkar.
 - ett tal lyser. Denna siffra indikerar antalet anslutna BUS-deltagare.

Om parametern **02** har valts återställs alla inställningar i meny **22 – 36** till fabriksinställningar.

Om parameter **03** väljs återställs alla inställningar, inlärd förflytningsvägar och krafter till fabriksinställning. Drivenheten måste programmeras på nytt.

- Anvisning för montering, drift och underhåll, kapitel 5

OBS

Programmerade nycklar och inställningar för Bluetooth-antennar bibehålls.

3 Tillbehör

- ▶ Observera säkerhetsanvisningarna i anvisningen för montering, drift och underhåll, kapitel 2.6
- Anslutna tillbehör får belasta portmotorn med **max. 350 mA**. Komponenternas strömuttag framgår av bilderna.
- Tillbehör med specialfunktioner kan anslutas till kontakthylsan BUS.
- Tillbehör har inte tagits med i beräkningen vid angivet standby-värde. Tillbehör kan medföra ökad standby-förbrukningen.
- Tillbehör från serie 3 måste anslutas via HCP-adaptren HAP 1.

3.1 Anslutningsklämmor

Alla anslutningsklämmor kan beläggas flera gånger (Bild 11):

- Minsta tjocklek: 1 × 0,5 mm²
- Maximal tjocklek: 1 × 2,5 mm²

3.2 Ansluta tillbehör

- ▶ Ta av locket (bild 10).

3.2.1 Knapp med impulsfunktion*

En knapp med impulsfunktion kan anslutas till insticksskruvklämmorna.

- ▶ Bild 11

Klämbeläggning:

23	Signal kanal 2	Ventilationsläge
5	+24 V DC	
21	Signal kanal 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Extern fjärrmottagare*

- ▶ Bild 12 / 22

Beroende på mottagare ansluts kontakten på motsvarande kontaktplats eller i BUS-uttaget.

Med en extern fjärrmottagare kan t.ex. följande funktioner styras vid begränsad räckvidd:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Ljus Ventilationsläge
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impuls Ljus Ventilationsläge Riktningsval Öppen Riktningsval Stängd

Vid anslutning av en extern fjärrmottagare i efterhand måste radiokoderna för den integrerade fjärrmodulen raderas.

- ▶ Meny 19

Programmera en radiokod till den externa fjärrmottagaren

- ▶ Programmera fjärrkod för en fjärrkontrollsknapp med hjälp av bruksanvisningen för den externa mottagaren.

3.2.3 Extern impulsknapp*

- ▶ Bild 13

Anslut max. 2 brytare med slutarkontakter (potentialfria), t.ex. invändiga tryckknappar eller nyckelbrytare, parallellt.

* – Tillbehör, ingår inte i standardutrustningen!

3.2.4 Invändig tryckknapp PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

- ▶ Bild 14

Impulsknapp för start eller stopp av portrörelser

- ▶ Bild 14.1

Ljusbrytare för till- och frånkoppling av drivenhetsbelysningen

- ▶ Bild 14.2

Brytare för till- och frånkoppling av alla manöverelement

- ▶ Bild 14.3

Om manöverelement är avstängda kan ljuset fortfarande kopplas till och från.

3.2.5 2-trådsfotocell* (dynamisk)

- ▶ Bild 15

När fotocellen utlöses stoppas portrörelsen och porten gör en säkerhetsåtergång till portändläget ÖPPEN.

3.2.6 Testad gångdörrskontakt*

- ▶ Bild 16

När gångdörrskontakten öppnas stoppas portrörelsen direkt och förhindras permanent.

3.2.7 Stängningskantsäkring*

- ▶ Bild 17

När stängningskantsäkringen utlöses stoppas portrörelsen och porten gör en säkerhetsåtergång till portändläget ÖPPEN.

3.2.8 Extra relä HOR 1-HCP*

- ▶ Bild 18 / 22 och kapitel

Det extra reläet krävs för att man ska kunna ansluta en extern lampa eller ett signalljus.

3.2.9 Universaladapterkretskort UAP 1-HCP*

- ▶ Bild 19 / 22 och kapitel

Universaladapterkretskortet kan användas för ytterligare extrafunktioner.

3.2.10 Nödbatteri*

- ▶ Bild 20

Med ett nödbatteri som tillval kan porten köras även vid ett strömavbrott. Omkoppling till batteridrift sker automatiskt. Vid batteridrift lyser färre LED-lampor på drivenhetsbelysningen.

 **VARNING**

Risk för personskador p.g.a. oväntad portrörelse

En oväntad portrörelse kan inträffa om nödbatteriet fortfarande är anslutet trots att nätkontakten är utdragen.

- ▶ Dra alltid ut nätkontakten **och** kontakten till nödbatteriet innan du utför arbeten på portsystemet. Säkra portsystemet mot obehörig återinkoppling.

Sisältö

1	Yleisiä huomautuksia	99
2	Valikkojen kuvaus	99
2.1	Valikko 11 – 16: käsilähtetimen opettaminen	99
2.2	Valikko 17: Kaikkien toimintojen opettaminen	100
2.3	Valikko 19: Radiokoodin poistaminen – kaikki toiminnot	100
2.4	Valikko 20: suunnanvaihdon alaraja suunnassa Ovi-KIIINNI	100
2.4.1	Valikko 21: käyntiovikytkimen valvonta	101
2.4.2	Valikko 22: Hihnakevennys Ovi-KIIINNI	101
2.5	Valikko 23: osittaisen aukaisun tai tuuletuksen asennon muuttaminen	101
2.6	Valikko 24: Lukitusasento	101
2.7	Valikko 25: Koneiston valo	102
2.8	Valikko 26: Jälkivalaistusajan kesto	102
2.9	Valikko 27: ulkovalon jälkivalaistusajan kesto	102
2.10	Valikko 28: jatkuvasti PÄÄLLÄ ulkovalaistus ja lisäpiirilevy	102
2.11	Valikko 30: Ulkoiset reletoiminnot	102
2.12	Valikko 32: Esivaroitus aika	102
2.13	Valikko 33: Esivaroitus suunta	103
2.14	Valikko 34: Automaattinen sulkeutuminen	103
2.15	Valikko 35: Automaattinen sulkeutuminen asennosta Osittainen aukaisu	103
2.16	Valikko 36: Käyttölaitteen käyttöpainikkeet	103
2.17	Valikko 37: Nollaus	103
3	Tarvikkeet	104
3.1	Liittimet	104
3.2	Lisävarusteiden liitäntä	104
3.2.1	Impulssitoiminnoilla varustettu painike	104
3.2.2	Ulkoinen radiovastaanotin*	104
3.2.3	Ulkopuolinen impulssipainike*	104
3.2.4	Sisäpainike PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	104
3.2.5	2-säteinen valokenno* (dynaaminen)	104
3.2.6	Testattu käyntiovikosketin*	104
3.2.7	Tuntoreuna*	104
3.2.8	Valintarele HOR 1-HCP*	104
3.2.9	Yleissovitinpiirilevy UAP 1-HCP*	104
3.2.10	Vara-akku*	104

1 Yleisiä huomautuksia

Valikkojen ja parametrien asetukset

Vaiheet valikkojen ja parametrien asettamiseen ja muuttamiseen löytyvät asennus-, käyttö- ja huolto-ohjeiden luvussa 5.

Aikakatkaisu

Jos et paina painiketta **PRG** halutun parametrin tallentamiseksi 60 sekunnin sisällä, esiasetettu parametri jää ennalleen.

Radioaikakatkaisu

Jos käsilähtetimen opettaminen ei onnistu 25 sekunnin kuluessa, sinun on toistettava menettely. Käyttölaite siirtyy automaattisesti ohjelmointitilaan.

Virheilmoitukset

Virheilmoitukset ovat asennus-, käyttö- ja huolto-ohjeen luvussa 18.

Viittaus kuviin

Tässä kuvauksessa mainitut kuvat löytyvät asennus-, käyttö- ja huolto-ohjeesta.

Laajennetut valikot

Tässä kuvattujen valikkojen ja kulloistenkin parametrien ohella voidaan tehdä muita asetuksia, esim.

- Nopeuden sovittaminen
- Voimanrajoituksen sovittaminen
- Suunnanvaihdon alarajan muuttaminen
- Turvalaitteiden vaikutussuunta ja peruutuskäyttäytyminen
- Tuuletusasennon muuttaminen ilman turvalaitetta

Ota yhteys asiantuntevaan jälleenmyyjäsi näitä asetuksia varten. Laajennettujen valikoiden asetuksia saavat tehdä vain asiantuntijat.

2 Valikkojen kuvaus

2.1 Valikko 11 – 16: käsilähtetimen opettaminen

Sisäänrakennettuun radiovastaanottiimeen voidaan opettaa enintään 150 suojattua radiokoodia. Radiokoodit voidaan jakaa olemassa oleville kanaville.

Mikäli opetetaan yli 150 suojattua radiokoodia, ensin opetetut poistetaan.

Mikäli käsilähtetinpainikkeen suojattu radiokoodi opetetaan kahdelle eri toiminnoille, ensin opetetun toiminnon suojattu radiokoodi poistetaan.

Seuraavien edellytysten on täyttyvä suojatun radiokoodin opettamiseksi:

- Käyttölaite on seisonatilassa.
- Esivaroitus aika ei ole aktiivisena.
- Aukipitoaika ei ole aktiivisena.

Suojatun radiokoodin (impulssin) opettamiseksi:

1. Paina painiketta **PRG**, kunnes näytössä palaa **00**.
2. Valitse painikkeilla **▲** / **▼** valikko **11**.
3. Paina painiketta **PRG**. Näytössä vilkkuu **11**.
4. Paina ja pidä painettuna sitä käsilähtetinpainiketta, jonka suojatun radiokoodin haluat lähettää.

Käsilähtetin:

- LED palaa 2 sekunnin ajan sinisenä ja sammuu.
- LED vilkkuu 5 sekunnin kuluttua vuorotellen punaisena ja sinisenä. Suojattu radiokoodi lähetetään.

Käyttölaite:

Jos vastaanotin tunnistaa voimassa olevan suojatun radiokoodin, näytössä vilkkuu **11**. nopeasti.

5. Vapauta käsilähtetimen painike.

Käsilähtetin on opetettu käyttövalmiiksi.

Näytössä vilkkuu **11**.

Muita käsilähtetimiä voidaan opettaa 25 sekunnin sisällä. (Radioaikakatkaisu)

Muiden suojattujen radiokoodien (impulssien) ottamiseksi:

- Toista vaihe 4 + 5.

Jos radiokoodien opettaminen halutaan keskeyttää ennen aikaisesti:

- Paina painiketta **PRG**.

Jos käsilähettimeen halutaan opettaa muita toimintoja:

- Paina painiketta **^** ja valitse:

Valikko 12	Valo
Valikko 13	Osittainen aukaisu
Valikko 14	Suunnanvalinta Ovi-AUKI
Valikko 15	Suunnanvalinta Ovi-KIINNI
Valikko 16	Tuuletus

- 6. Paina painiketta **PRG** ja siirry ohjelmointitilaan. Näytössä vilkkuu **12, 13, 14** tai **16**.
- 7. Suorita vaiheet 4 + 5 kunkin suojatun radiokoodin impulssin kohdalla.

Jos muita käsilähettämiä ei enää haluta opettaa:

- Paina painiketta **PRG**.
Käyttölaite siirtyy ohjelmointitilaan.
Tai

- 25 sekuntia kuluu ilman, että mitään tietoja syötetään (radioaikaavalo).

Viimeksi opetetun suojatun radiokoodin mukaisesti vilkkuu **11, 12, 13, 14, 15** tai **16**.

2.2 Valikko 17: Kaikkien toimintojen opettaminen

Valikko 17 on tarkoitettu Hörmann Smart Home -keskuksille (esim. Hörmann homee Brain). Kaikki toiminnot ovat vastaavien sovelluksien käytettävissä.

2.3 Valikko 19: Radiokoodin poistaminen – kaikki toiminnot

Yksittäisten käsilähetinpainikkeiden tai yksittäisten toimintojen suojattuja radiokodeja ei voida poistaa.

- 1. Valitse valikko **19**.
 - **00** vilkkuu.
- 2. Valitse halutun toiminnon parametri painikkeilla **^** + **▼**.

19	Radioiden poistaminen
00	Takaisin ilman poistoa
01	Radio (kaikki lähettimet)
02	Bluetooth® (kaikki painikkeet)
03	–
04	Kaikki lähettimet, kaikki näppäimet ja kaikkien Bluetooth-antennien nollausasetus

- Valittu parametri vilkkuu.
- 3. Paina painiketta **PRG** viiden sekunnin ajan poistamisen vahvistamiseksi.
 - Valittu parametri vilkkuu 5 sekunnin ajan.
 - Parametri vilkkuu nopeasti 2 sekunnin ajan desimaalipisteen kanssa.
 - **19** palaa.

2.4 Valikko 20: suunnanvaihdon alaraja suunnassa Ovi-KIINNI

Virheellisten reaktioiden (esim. tahaton suunnanvaihto) estämiseksi suunnanvaihdon alaraja deaktivoi tuntoreunan SKS tai edelläkulkevan valokennon VL juuri ennen kuin saavutetaan oven pääteasento SULJETTU.

Suunnanvaihdon alarajan asema riippuu ovityypistä ja se esiasetetaan tehtaalta n. 30 mm:n liukuvaunumatkaksi (SKS) ja n. 150 mm:n liukuvaunumatkaksi (VL).

Nosto-ovi:

Vähimmäiskorkeus	n. 16 mm:n liukuvaunumatka
Maksimaalinen korkeus	n. 200 mm:n liukuvaunumatka

Valikko on näkyvissä muutokselle vain, mikäli SE 2:een on liitetty edelläkulkeva valokenno ja se on tunnistettu opetusajojen yhteydessä. Sen lisäksi valikosta **43** – parametri **02** on oltava asetettuna.

- Ota yhteys asiantuntevaan jälleenmyyjäsi näitä asetuksia varten.

Suunnanvaihdon alarajan muuttamisen jälkeen tarvitaan toimintatarkistus.

- Asennus-, käyttö- ja huolto-ohje, luku 7.2

Suunnanvaihdon alarajan asettamiseksi / muuttamiseksi:

1. Valitse valikko **20**.
2. Paina painiketta **PRG** 1 x .
3. **20** vilkkuu hitaasti.
4. Paina painiketta **^** *.
Ovi avautuu ja pysähtyy oven pääteasentoon AUKI. Ilmaisin **20** vilkkuu edelleen.
5. Sijoita oven keskikohtaan testikappale (maks. 300 x 50 x 16,25 mm, esim. taittomitta) siten, että se lepää tasaisesti lattialla ja edelläkulkevan valokennon alueella.
6. Paina painiketta **▼**.
Ovisykli suuntaan ovi-KIINNI alkaa.
 - Ovi liikkuu, kunnes turvalaite tunnistaa testikappaleen.
 - Asento tallennetaan ja todennäköisyys testataan.
 - Käyttölaite kääntää suunnan oven pääteasentoon AUKI asti.

Mikäli toimenpide suoritettiin menestyksekkäästi:

20. vilkkuu ensin nopeasti ja palaa sen jälkeen jatkuvasti.

Mikäli toimenpide ei onnistunut:

Kun ovi saavuttaa pääteasennon KIINNI, ovi avautuu uudelleen. Ovi pysähtyy pääteasentoon AUF (AUKI). Virhe **1** ilmestyy näkyviin vilkkuvan desimaalipisteen kanssa (alavirhe **2**) ja tehtaalta esiasetettu suunnanvaihdon alaraja asetetaan.
Toista tarvittaessa vaiheet 1 - 5.

Mikäli suunnanvaihdon alarajaksi valittiin > 200 mm ennen pääteasentoa KIINNI:

Virhe **1** ilmestyy näkyviin vilkkuvan desimaalipisteen kanssa, ovi ajetaan auki ja se pysähtyy oven pääteasentoon AUKI.

- Paina jompaa kumpaa painiketta **^** tai **▼** virheen kuittaamiseksi.

Suunnanvaihdon keskeyttämiseksi:

- Paina jompaa kumpaa painiketta **^** tai **▼**, painiketta **PRG** tai impulssitoiminnolla varustettua ulkopuolista ohjauselektronikkaa ja painikkeita.
Ovi pysähtyy, virhe **1** ilmestyy näkyviin vilkkuvan desimaalipisteen kanssa.
- Paina jompaa kumpaa painiketta **^** tai **▼** virheen kuittaamiseksi.

HUOMAUTUS:

Mikäli virhettä ei kuitata, se jää näkyviin näyttöön.

* – Mikäli ovi on jo oven pääteasennossa AUKI, tätä vaihetta ei tarvita.

2.4.1 Valikko 21: käyntiovikytkimen valvonta

21	Käyntiovikosketin	
00	Deaktivoitu	
	Käyntiovikosketin ilman testausta	
01	testattava käyntiovikosketin	

2.4.2 Valikko 22: Hihnakevennys Ovi-KIINNI

22	Hihnakevennys suunnassa Ovi-KIINNI	
00	Ilman	
01	Lyhyt	
02	Keskinopea	
03	Pitkä	

2.5 Valikko 23: osittaisen aukaisun tai tuuletuksen asennon muuttaminen

Osittaisen aukaisun ja tuuletuksen asennot on esiasetettu tehtaalla ovityypistä riippuen.

Osittainen aukaisu

	min. 260 mm:n liukuvaunumatka ennen oven pääteasentoa ZU (KIINNI)
Alue	liukuvaunun matka min. 120 mm ennen jokaista oven pääteasentoa

Tuuletus

	min. 100 mm:n liukuvaunumatka
Alue	min. 35 – maks. 300 mm:n liukuvaunumatka ennen oven pääteasentoa ZU (KIINNI)

Osittaista aukaisuasentoa voidaan esim. lähestyä seuraavasti:

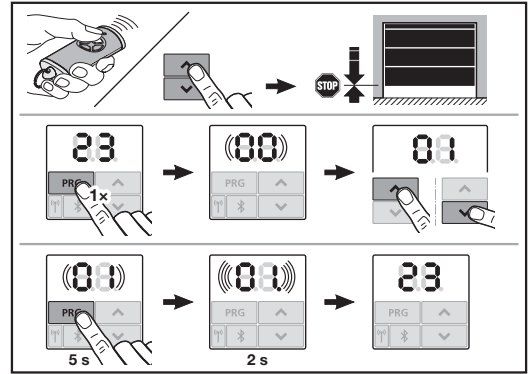
- Yli 3. radiokanavalla (valikko **13**)
- Ulkoisella vastaanottimella
- Lisäpiirilevy UAP 1-HCP
- Impulssi liittimissä 20 / 23
- Ilmastointiturilla HKSI-1
- Hörmann homee Brainillä
- Bluetoothilla®

Tuuletusasentoa voidaan esim. lähestyä ja muuttaa seuraavasti:

- Yli 6. radiokanavalla (valikko **16**)
- Ilmastointiturilla HKSI-1
- Esim. lisäpiirilevyllä UAP 1-HCP
- Hörmann homee Brainillä
- Bluetoothilla®

HUOMAUTUKSIA

- Tuuletusasentoa voidaan muuttaa vain, mikäli vakiovarusteeseen voimantulo on kytketty vähintään yksi lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkava valokenno) suunnassa Ovi-KIINNI.
- Ilmastointiturilla ja lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkava valokenno) on ehdottomasti opetettava etukäteen. Vain silloin valikko **23 – 02** on näkyvillä ja asetuksia voidaan tehdä.
- Mikäli lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkava valokenno) deaktivoidaan, muutettu tuuletusasento nollataan. Valikko **23 – parametri 02** piilotetaan, eikä sitä voida enää asettaa.



Osittaisen aukaisun tai avautumisen tai tuuletusasennon muuttaminen

1. Aja ovi painikkeilla  + , opetetulla suojatulla radiokoodilla Impulssi tai impulssitoiminnolla varustetulla ulkoisella ohjauselektronikalla ja painikkeilla haluttuun asentoon.
2. Valitse valikko **23**.
– **00** vilkkuu.
3. Valitse halutun toiminnon parametri painikkeilla  + .

23	Asennon muuttaminen	
	00	Takaisin muuttamatta
	01	Osittaisen aukaisun asennon muuttaminen
	02	Tuuletusasennon muuttaminen

- **01** tai **02** vilkkuu.
- 4. Paina painiketta  viisi sekuntia kyseisen asennon tallentamiseksi.
– **01** tai **02** vilkkuu 5 sekuntia.
– **01** tai **02** vilkkuu nopeasti desimaalipisteellä 2 sekunnin ajan.
– **23** palaa.

Muutettu asento on tallennettu.

Mikäli valittu asento on sallittu alueen ulkopuolella, ilmestyy virhe **1** desimaalipisteen vilkkuessa. Tehdasasetusten asento säädetään automaattisesti tai viimeksi voimassa ollut asento jää ennalleen.

HUOMAUTUS

Lisävarusteisiin kuuluvalla taittorullapitimellä autotallin voidaan tuulettaa myös ilman lisäturvalaitteen (valokenno) asennusta.

- Ota yhteyttä lähimpään jälleenmyyjään asennusta ja ohjelmointia varten.

2.6 Valikko 24: Lukitusasento

Sähkömekaaninen oven lukitu ETV1-HCPs on tarkoitettu nosto-ovien lukitsemiseen.

Valikko on näkyvissä vain, jos oven lukitus ETV1-HCP on tunnistettu VÄYLÄ-skannauksen avulla.

24	Lukitusasento, ETV1-HCP	
	00	Lisälukitus pois käytöstä tuuletusasennossa 
	01	Lisälukitus aktivoitu tuuletusasennossa

2.7 Valikko 25: Koneiston valo

Kun valikko 25 – Parametri 00 on asetettu, valikko 30 – Parametri 01 aktivoituu automaattisesti.
Kun valikko 25 – Parametri 01 asetetaan, koneiston valo on kytketty pois myös ovisyklin aikana.

25	Koneiston valo		
	00	Koneiston valo on kytketty päälle	
	01	Koneiston valo on kytketty pois päältä	

2.8 Valikko 26: Jälkivalaistusajan kesto

Heti kun ovi lähtee liikkeelle, koneiston valo kytketään päälle. Kun ovi on lopettanut ovisyklin, koneiston valo jää päälle vielä asetetun ajan kestoksi (jälkipalamisaika).

Halutun toiminnon asettamiseksi:

► Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

26	Jälkivalaisun kesto		
	00	Deaktivoitu	
	01	30 sekuntia	
	02	60 sekuntia	
	03	120 sekuntia	
	04	180 sekuntia	
	05	300 sekuntia	
	06	600 sekuntia	

2.9 Valikko 27: ulkovalon jälkivalaistusajan kesto

Liitetyn ulkoisen valon jälkipalamisaika kytketään käyttölaitteella.

Halutun toiminnon asettamiseksi:

► Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

27	Ulkovalon jälkivalaistusajan kesto		
	00	Deaktivoitu	
	01	kuten valikossa 26 ¹⁾	
	02	60 sekuntia	
	03	180 sekuntia	
	04	300 sekuntia	
	05	600 sekuntia	

1) HUOM ei huoltoilmoitusta (In).

2.10 Valikko 28: jatkuvasti PÄÄLLÄ ulkovalaistus ja lisäpiirilevy

Kun lisävalintareleeseen HOR 1-HCP tai yleisadapteripiirilevyn UAP 1-HCP (3. rele) on liitetty ulkoinen valo, se voidaan kytketä ulkoisilla ohjauselektronikalla ja painikkeilla jatkuvasti päälle.

28	Pysyvästi PÄÄLLÄ ulkovalo		
	00	Deaktivoitu	
	01	Aktivoitu	

2.11 Valikko 30: Ulkoiset reletoinnot

Valintarele HOR 1-HCP tai yleissovitinpiirilevy UAP 1-HCP (3. rele) tarvitaan ulkoisen lampun tai signaalivalon liittäntään. Yleissovitinpiirilevyllä UAP 1-HCP (3. Rele) voi kytkeä muita toimintoja kuten esim. oven pääteasennon ilmoituksen Ovi-AUKI ja Ovi-KIINNI, suunnanvalinnan tai koneiston valon.

Halutun reletoinnin asettamiseksi:

► Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

30	Ulkoiset reletoinnot HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. Rele)		
	00	Deaktivoitu	
	01	Toiminto, ulkoinen valo ¹⁾	
	02	Oven pääteasennon ilmoitus AUKI	
	03	Oven pääteasennon ilmoitus KIINNI	
	04	Oven pääteasennon ilmoitus, Osittainen aukaisu	
	05	Pyyhintäsignaali vain suuntaan Ovi-AUKI, myös osittaisen avaamisen ja tuuletuksen aikana	
	06	Virheilmoitus näytössä (häiriö)	
	07	Käynnistysvaroitusta / esivaroitusta ²⁾ / varoitus ajon aikana / UAP 1-HCP (3. rele) laskee jokaisessa oven pääteasennossa Jatkuva signaali	
	08	Käynnistysvaroitusta / esivaroitusta ²⁾ / varoitus ajon aikana / UAP 1-HCP (3. rele) laskee jokaisessa oven pääteasennossa Vilkkuva	
	09	Releen kärki irtoaa liikkeen aikana ja oven jokaisessa pääteasennossa	
	10	Ilmoitus huoltovälistä (näyttö In vilkkuu 3 x oven jokaisessa pääteasennossa)	
	11	kuten valikossa 26 ¹⁾	
	12	Ilmoitus Oven lukitus ETV1-HCP lukittu	

1) HUOM ei huoltoilmoitusta (In).

2) Esivaroitus vain, jos aktivoitu valikosta 32.

Mikäli valikosta 30 – on aktivoitu parametri 00 tai 11, toiminto deaktivoituu automaattisesti valikosta 25.

2.12 Valikko 32: Esivaroitusaika

Kun ohjausimpulssi annetaan, koneiston valo vilkkuu esivaroitusaikana ennen ovisyklin käynnistymistä. Valintareleeseen kytketty merkkivalo vilkkuu lisäksi.

Halutun toiminnon asettamiseksi:

► Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

32	Esivaroitusaika		
	00	Deaktivoitu Ovisykli käynnistyy heti kun ohjausimpulssi on annettu.	
	01	Esivaroitus 1 sekunti	
	02	Esivaroitus 2 sekuntia	
	03	Esivaroitus 3 sekuntia	
	04	Esivaroitus 4 sekuntia	
	05	Esivaroitus 5 sekuntia	
	06	Esivaroitus 10 sekuntia	
	07	Esivaroitus 15 sekuntia	
	08	Esivaroitus 20 sekuntia	
	09	Esivaroitus 30 sekuntia	
	10	Esivaroitus 60 sekuntia	

2.13 Valikko 33: Esivaroitussuunta

Sääda valikosta **33**, tuleeko esivaroitustajan suunnassa Ovi-KIINNI tai suunnassa Ovi-AUKI + Ovi-KIINNI olla aktiivisena.

33	Esivaroitussuunta	
00	Esivaroitus suunnassa ovi-KIINNI	
01	Esivaroitus suunnassa Ovi-AUKI + Ovi-KIINNI	

2.14 Valikko 34: Automaattinen sulkeutuminen

Automaattisessa sulkeutumisessa ovi avautuu saadessaan ohjausimpulssin. Asetetun aukipitoajan ja esivaroitustajan jälkeen ovi sulkeutuu automaattisesti.

HUOMAUTUKSIA

- Automaattisen sulkeutumisen saa / voi aktivoida standardin EN 12453 voimassaoloalueella vain, mikäli vakiovarusteiseen voimannoitukseen on kytketty vähintään yksi lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkava valokenno).
- Lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkava valokenno) on ehdottomasti opetettava etukäteen. Vain silloin valikot **34 – 35** ovat näkyvillä ja asetuksia voidaan tehdä.
- Mikäli automaattinen sulkeutuminen on asetettu (valikot **34 – 35**), esivaroitusaika aktivoituu automaattisesti (valikko **32** – parametri **03**).
- Mikäli lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkava valokenno) deaktivoidaan, valikot **34 – 35** piilotetaan eikä niihin voida enää tehdä asetuksia.

Halutun toiminnon asettamiseksi:

- Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

34	Automaattinen sulkeutuminen	
00	Deaktivoitu	
01	Aukipitoaika 5 sekuntia	
02	Aukipitoaika 10 sekuntia	
03	Aukipitoaika 20 sekuntia	
04	Aukipitoaika 30 sekuntia	
05	Aukipitoaika 60 sekuntia	
06	Aukipitoaika 90 sekuntia	
07	Aukipitoaika 120 sekuntia	
08	Aukipitoaika 180 sekuntia	
09	Aukipitoaika 240 sekuntia	
10	Aukipitoaika 300 sekuntia	

2.15 Valikko 35: Automaattinen sulkeutuminen asennosta Osittainen aukaisu

HUOMAUTUKSIA

- Automaattisen sulkeutumisen saa / voi aktivoida standardin EN 12453 voimassaoloalueella vain, mikäli vakiovarusteiseen voimannoitukseen on kytketty vähintään yksi lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkava valokenno).
- Lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkava valokenno) on ehdottomasti opetettava etukäteen. Vain silloin valikot **34 – 35** ovat näkyvillä ja asetuksia voidaan tehdä.
- Mikäli automaattinen sulkeutuminen on asetettu (valikot **34 – 35**), esivaroitusaika aktivoituu automaattisesti (valikko **32** – parametri **03**).

- Mikäli lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkava valokenno) deaktivoidaan, valikot **34 – 35** piilotetaan eikä niihin voida enää tehdä asetuksia.

Halutun toiminnon asettamiseksi:

- Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

35	Automaattinen sulkeutuminen – osittainen aukaisu	
00	Deaktivoitu	
01	Aukipitoaika asetettu kuten valikosta 34	
02	Aukipitoaika 15 sekuntia	
03	Aukipitoaika 30 sekuntia	
04	Aukipitoaika 15 minuuttia	
05	Aukipitoaika 30 minuuttia	
06	Aukipitoaika 45 minuuttia	
07	Aukipitoaika 60 minuuttia	
08	Aukipitoaika 120 minuuttia	
09	Aukipitoaika 180 minuuttia	
10	Aukipitoaika 240 minuuttia	

2.16 Valikko 36: Käyttölaitteen käyttöpainikkeet

Painikkeet  ja  voivat deaktivoida ja aktivoida käyttölaitteesta. Ulkoista ohjauselektronikkaa ja painikkeita ja käsilähettimä voi käyttää edelleen. Jos käyttöpainikkeet deaktivoidaan, myös Bluetooth-painike deaktivoidaan.

36	Käyttöpainikkeet	
00	Deaktivoitu	
01	Aktivoitu	

2.17 Valikko 37: Nollaus

37	Nollaus	
00	Takaisin ilman nollausta	
01	Reset / BUS-Scan HCP-BUS	
02	Nollaus / valikoiden 22 – 36 parametrit	
03	Tehdasasetusten palautus U	

Kun parametri **01** valitaan, VÄYLÄ-holkkiin kytketyt lisävarusteet poistetaan ja tunnistetaan uudelleen.

VÄYLÄ-skannauksen suorittaminen:

- Valitse valikko **37**.
- Paina painiketta  1 x .
 - 00** vilkkuu.
- Paina painiketta  .
 - 01** vilkkuu.
- Paina painiketta  kunnes **01** vilkkuu nopeasti.
- Vapauta painike  .
 - 65** vilkkuu.
 - yksi lukema palaa. Tämä lukema osoittaa yhdistettyjen VÄYLÄ-osallistujien määrän.

Kun parametri **02** valitaan, kaikki valikoiden **22 – 36** asetukset palautetaan tehdasasetuksiin.

Kun parametri **03** valitaan, kaikki asetukset, opetetut liikealueet ja voimat palautetaan tehdasasetuksiin. Käyttölaitte on opetettava uudelleen.

- Asennus-, käyttö- ja huolto-ohje, luku 5

HUOMAUTUS

Ohjelmoidut suojatut radiokoodit ja Bluetooth-antennin asetukset säilyvät.

3 Tarvikkeet

- Noudata asennus-, käyttö- ja huolto-ohjeen luvussa 2.6 olevia turvaohjeita
- Käyttölaitteen kokonaiskuormitus saa olla **enintään 350 mA**. Komponenttien virranotto käy ilmi kuvista.
- VÄYLÄ-holkkiin voidaan liittää erikoistoiminnoilla varustettuja lisävarusteita.
- Valinnaiset lisävarusteet eivät sisälly määritettyyn valmiustilan arvoon. Lisävarusteet voivat aiheuttaa korkeamman kulutuksen valmiustilassa.
- Sarjan 3 lisävarusteet on liitettävä HCP-sovittimen HAP 1 kautta.

3.1 Liittimet

Kaikkiin liittämiin voidaan kytkeä useita liittimiä (kuva 11):

- Minimipaksuus: 1 × 0,5 mm²
- Maksimipaksuus: 1 × 2,5 mm²

3.2 Lisävarusteiden liitäntä

- Irrota suojus (kuva 10).

3.2.1 Impulssitoiminnoilla varustettu painike*

Impulssitoiminnoilla varustettu painike voidaan liittää pistokeruuviliittimeen.

- Kuva 11

Liitinjärjestys:

23	Signaali kanava 2	Osittainen aukaisu
5	+24V DC	
21	Signaali kanava 1	Impulssi
20	0 V	

3.2.2 Ulkoinen radiovastaanotin*

- Kuva 12 / 22

Työnnä pistoke vastaanottimesta riippuen sille tarkoitettuun liittimeen tai VÄYLÄ-holkkiin.

Ulkoisella radiovastaanottimella voidaan ohjata seuraavia toimintoja esim. rajoitetuilla kantamilla:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulssi Valo Osittainen aukaisu
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impulssi Valo Osittainen aukaisu Suunnanvalinta Auki Suunnanvalinta Kiinni

Jos myöhemmin kytketään ulkoinen radiovastaanotin, sisäänrakennetun radiomoduulin suojatut radiokoodit on ehdottomasti poistettava.

- Valikko 19

Ulkoisen radiovastaanottimen suojatun radiokoodin ohjelmointi

- Opeta käsilähetinpainikkeen suojattu radiokoodi ulkoisen vastaanottimen käyttöohjetta käyttäen.

* – Lisävaruste, ei sisälly vakiovarusteisiin!

3.2.3 Ulkopuolinen impulssipainike*

- Kuva 13

Liitä enintään 2 suljinkontaktilla varustettua painiketta (potentiaalivapaa), esim. sisäpainike tai avainkytkin, esim. sisäpainike tai avainpainike.

3.2.4 Sisäpainike PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

- Kuva 14

Impulssipainike ovisyklin käynnistämiseen tai pysäyttämiseen

- Kuva 14.1

Valopainike koneiston valon kytkemiseen päälle tai pois

- Kuva 14.2

Painikkeet kaikkien ohjauselektronikan ja painikkeiden kytkemiseen päälle ja pois

- Kuva 14.3

Ohjauselektronikan ja painikkeiden ollessa kytkettynä pois päältä valo voidaan vielä kytkeä päälle ja pois.

3.2.5 2-säteinen valokenno* (dynaaminen)

- Kuva 15

Valokennon laukeaminen pysäyttää ovisyklin ja ovi suorittaa turvapalautuksen oven pääteasentoon AUKI.

3.2.6 Testattu käyntiovikosketin*

- Kuva 16

Käyntiovikosketin avaaminen pysäyttää oven ovisyklin välittömästi ja estää ovisyklin pysyvästi.

3.2.7 Tuntoreuna*

- Kuva 17

Tuntoreunan liipaisu pysäyttää ovisyklin ja sitä seuraa oven turvallinen paluu pääteasentoon AUKI.

3.2.8 Valintarele HOR 1-HCP*

- Kuva 18 / 22 ja luku

Valintarelettä tarvitaan ulkoisen lampun tai merkkivalon liitäntään.

3.2.9 Yleissovitinpiirilevy UAP 1-HCP*

- Kuva 19 / 22 ja luku

Yleismallisen sovittimen piirilevyä voidaan käyttää myös muihin lisätoimintoihin.

3.2.10 Vara-akku*

- Kuva 20

Lisävarusteena saatavan hätäakun avulla ovea voidaan ajaa sähkökatkoksen sattuessa. Siirtyminen akkukäyttötilaan tapahtuu automaattisesti. Käyttölaitteen valossa palaa akkukäytön aikana vähemmän LEDejä.



VAROITUS

Odottamattoman ovisyklin aiheuttama loukkaantumisvaara

Odottamattomia ovisyklejä voi aiheutua kun vara-akku on vielä liitettyinä, vaikka verkkopistoke on irrotettu.

- Irrota verkkopistoke **ja** vara-akun pistoke kaikkien oven tuotekokonaisuuteen tehtävien töiden ajaksi. Varmista, ettei tuotekokonaisuutta voida kytkeä päälle luvatta.

Indholdsfortegnelse

1	Generelle anvisninger.....	105
2	Beskrivelse af menuerne.....	105
2.1	Menu 11 – 16: Indlæring af håndsender.....	105
2.2	Menu 17: Indlæring af alle funktioner.....	106
2.3	Menu 19: Sletning af alle trådløse funktioner.....	106
2.4	Menu 20: Reverseringsgrænse i retning port-lukket.....	106
2.4.1	Menu 21: Overvågning kontakt til gangdør.....	106
2.4.2	Menu 22: Remafastning port-lukket.....	107
2.5	Menu 23: Position delåbning eller ændring af udluftning.....	107
2.6	Menu 24: Låseposition.....	107
2.7	Menu 25: Motorlys.....	108
2.8	Menu 26: Efterlysets varighed.....	108
2.9	Menu 27: Varighed for den eksterne belysnings efterlys.....	108
2.10	Menu 28: Konstant-TIL ekstern belysning med ekstra kort.....	108
2.11	Menu 30: Relæfunktioner eksternt.....	108
2.12	Menu 32: Forvarselstid.....	108
2.13	Menu 33: Forvarselsretning.....	109
2.14	Menu 34: Automatisk lukning.....	109
2.15	Menu 35: Automatisk lukning fra positionen ventilationsindstilling.....	109
2.16	Menu 36: Betjeningsknapper på motor.....	109
2.17	Menu 37: Nulstilling.....	109
3	Tilbehør.....	110
3.1	Tilslutningsklemmer.....	110
3.2	Tilslutning af tilbehør.....	110
3.2.1	Trykknop med impulsfunktion.....	110
3.2.2	Ekstern trådløs modtager.....	110
3.2.3	Ekstern impulsknap*.....	110
3.2.4	Indendørs trykknop PB 3/IT 3b/IT 3b-M*.....	110
3.2.5	2-tråds fotocelle* (dynamisk).....	110
3.2.6	Testet kontakt til gangdør*.....	110
3.2.7	Kantsikring*.....	110
3.2.8	Ekstra udstyrs relæ HOR 1-HCP*.....	110
3.2.9	Universaladapterkort UAP 1-HCP*.....	110
3.2.10	Nødbatteri*.....	110

1 Generelle anvisninger

Indstilling af menuer og parametre

Fremgangsmåden til indstilling og ændring af menuer og parametre kan findes i vejledningen til montering, drift og service, kapitel 5.

timeout

Hvis du ikke trykker på knappen **PRG** inden for 60 sekunder for at gemme et ønsket parameter, bevares det forindstillede parameter.

Trådløs timeout

Hvis programmeringen af den håndholdte sender ikke lykkes inden for 25 sekunder, skal du gentage processen. Motoren skifter automatisk til programmeringstilstand.

Fejlmeldinger

Fejlmeldinger kan findes i vejledningen til montering, drift og service, kapitel 18.

Reference til billeder

De billeder, der er nævnt i denne beskrivelse, findes i vejledningen til montering, drift og service.

Udvidede menuer

Ud over menuerne, der er beskrevet her, er det muligt at foretage yderligere indstillinger, f.eks.:

- Tilpasning af hastigheden
- Tilpasning af kraftbegrænsningen
- Ændring af reverseringsgrænsen
- Virkeretning og sikkerhedsudstyrets reverseringsadfærd
- Ændring af ventilationsposition uden sikkerhedsudstyr

Ved spørgsmål til disse indstillinger, henvend dig til din forhandler. Indstillinger i de udvidede menuer må kun foretages af sagkyndige personer.

2 Beskrivelse af menuerne

2.1 Menu 11 – 16: Indlæring af håndsender

Den integrerede trådløse modtager kan indlære maks. 150 trådløse koder. De trådløse koder kan fordeles på de forskellige kanaler, der står til rådighed.

Hvis der indlæres mere end 150 trådløse koder, slettes koderne, der blev indlært først.

Hvis en håndsenderknaps trådløse kode indlæres til to forskellige funktioner, er den trådløse kode for den først indlærte funktion slettet.

Følgende forudsætninger skal være opfyldt for at indlære en trådløs kode:

- Motoren er ikke i drift.
- Forvarselstiden er ikke aktiv.
- Holdetiden er ikke aktiv.

For at indlære en trådløs kode (impuls):

1. Tryk på knappen **PRG**, indtil visningen **00** lyser.
2. Vælg med knapperne **▲** / **▼** menuen **11**.
3. Tryk på knappen **PRG**.
I displayet blinker **11**.
4. Tryk på håndsenderknappen, hvorfra du vil sende den trådløse kode, og hold den nede.

Håndsender:

- LED'en lyser blå i 2 sekunder og slukkes derefter.
- Efter 5 sekunder blinker LED'en skiftevis rødt og blå.
Den trådløse kode sendes.

Motor:

Hvis motageren registrerer en gyldig trådløs kode, blinker i display **11**, hurtigt.

5. Slip håndsenderknappen.
Håndsenderen er indlært og driftsklar.
 I displayet blinker **11**.
 Yderligere håndsendere kan indlæres inden for 25 sekunder. (Trådløs timeout)

For at indlære yderligere trådløse koder (impuls):

- Gentag trin 4 + 5.

For at afbryde indlæringen af de trådløse koder før tid:

- Tryk på knappen **PRG**.

Indlæring af håndsendere til yderligere funktioner:

- Tryk på knappen **↶**, og vælg:

Menu 12	Belysning
Menu 13	Ventilationsindstilling
Menu 14	Retningsvalg port-ÅBEN
Menu 15	Retningsvalg port-LUKKET
Menu 16	Udluftning

6. Tryk på knappen **PRG** og skift til programmeringsmodus.
 Tilsvarende blinker **12, 13, 14, 15** eller **16**.
 7. Udfør trinene 4 + 5 som ved impulsen trådløs kode.

Når du er færdig med at indlære håndsenderen:

- Tryk på knappen **PRG**.
 Motoren skifter automatisk til programmeringsmodus.

Eller

- 25 sekunder ingen indtastning (timeout trådløs).

Alt efter den seneste indlærte trådløse kode lyser **11, 12, 13, 14, 15** eller **16**.

2.2 Menu 17: Indlæring af alle funktioner

Menu 17 er til indlæring på Hörmann Smart Home-centraler (f.eks. Hörmann homee Brain). Alle funktioner stilles til rådighed for de respektive apps.

2.3 Menu 19: Sletning af alle trådløse funktioner

Det er ikke muligt at slette enkelte håndsenderknappers trådløse koder eller enkelte funktioner.

- Vælg menu **19**.
 – **00** blinker.
- Vælg parameteret for den ønskede funktion med knapperne **↶** + **↷**.

19	Slet trådløs
00	Tilbage uden sletning
01	Trådløs (alle sendere)
02	Bluetooth® (alle nøgler)
03	–
04	Alle sendere, alle nøgler og reset-indstilling for Bluetooth-antenne

- Det valgte parameter blinker.

- Tryk på knappen **PRG** i 5 sekunder for at bekræfte sletningen.
 – Det valgte parameter blinker 5 sekunder.
 – Parameteret blinker hurtigt i 2 sekunder med decimalpunkt.
 – **19** lyser.

2.4 Menu 20: Reverseringsgrænse i retning port-lukket

Reverseringsgrænsen deaktiverer kantsikringen SKS eller den medløbende fotocelle VL kort før yderstillingen lukket for at forhindre fejlreaktioner (f.eks. utilsigtet reversering).

Reverseringsgrænsens position afhænger af porttypen og er fra fabrikken forindstillet til ca. 30 mm slædevej (SKS) og ca. 150 mm slædevej (VL).

Ledhejseport:

Minimal højde	ca. 16 mm slædevej
Maksimal højde	ca. 200 mm slædevej

Menuen er kun synlig for ændringer, hvis en medløbende fotocelle er sluttet til SE 2 og registreret ved indlæringskørslerne. Endvidere skal i menu **43** – parameter **02** være indstillet.

- Ved spørgsmål til disse indstillinger, henvend dig til din forhandler.

Efter ændring af reverseringsgrænsen er en funktionskontrol nødvendig.

- Vejledning til montering, drift og service, kapitel 7.2

Indstilling / ændring af reverseringsgrænsen:

- Vælg menu **20**.
- Tryk på knappen **PRG** 1 x.
- 20** blinker langsomt.
- Tryk på knappen **↶** *.
 Porten kører op og bliver stående i yderstillingen ÅBEN. Tallet **20** blinker stadigvæk.
- Læg et prøvelegeme (maks. 300 x 50 x 16,25 mm; f.eks. en tommestok) i midten af porten, så det ligger fladt på gulvet i den medløbende fotocelles område.
- Tryk på knappen **↷**.
 Portkørslen i retning port-LUKKET starter.
 - Porten kører ned, indtil prøvelegemet registreres af sikkerhedsudstyret.
 - Positionen gemmes og kontrolleres for sandsynlighed.
 - Åbneren reverserer indtil yderstillingen ÅBEN.

Hvis processen var korrekt:

- 20.** blinker først hurtigt og lyser derefter permanent.

Hvis processen ikke var korrekt:

Når yderstillingen LUKKET er nået, kører porten op igen. Porten bliver stående i yderstillingen ÅBEN. Fejl **1** vises med blinkende decimalpunkt (underfejl **2**) og reverseringsgrænsen, som er indstillet fra fabrikken, vises. Gentag evt. trin 1 – 5.

Hvis en reverseringsgrænse > 200 mm før yderstillingen LUKKET er valgt:

Fejl **1** med blinkende decimalpunkt vises, porten kører op og standser i yderstillingen ÅBEN.

- Tryk på knappen **↶** eller **↷** for at kvittere fejlen.

Afbrydelse af en reverseringskørsel:

- Tryk på en af knapperne **↶** eller **↷**, knappen **PRG** eller et eksternt betjeningsselement med impulsfunktion. Porten stopper, fejl **1** vises med blinkende decimalpunkt.
 ► Tryk på knappen **↶** eller **↷** for at kvittere fejlen.

BEMÆRK:

Hvis fejlen ikke kvitteres, vises den stadigvæk i visningen.

2.4.1 Menu 21: Overvågning kontakt til gangdør

21	Kontakt til gangdør	
00	Deaktiveret	
	Kontakt til gangdør uden test	
01	Kontakt til gangdør med test	

* – Hvis porten allerede befinder sig i yderstillingen ÅBEN, bortfalder dette trin.

2.4.2 Menu 22: Remaflastning port-lukket

22	Remaflastning retning port-LUKKET	
00	Uden	
01	Kort	
02	Middel	
03	Lang	

2.5 Menu 23: Position delåbning eller ændring af udluftning

Positionerne delåbning og udluftning er afhængige af lågetypen og forindstillet på fabrikken.

Ventilationsindstilling

	min. 260 mm slædevej indtil yderstillingen lukket
Område	Min. 120 mm slædevej før hver yderstilling

Udluftning

	min. 100 mm slædevej
Område	min. 35 – maks. 300 mm slædevej før yderstillingen lukket

Det er muligt at køre til positionen delåbning på følgende måde:

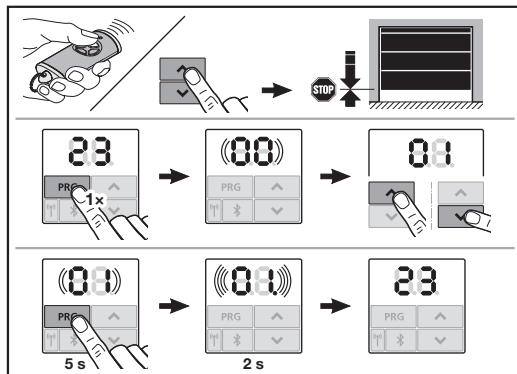
- Over den 3. trådløse kanal (Menu 13)
- En ekstern modtager
- Ekstra kortene UAP 1-HCP
- En impuls på terminalerne 20 / 23
- Via klimasensoren HKSI-1
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

Det er muligt at køre til positionen udluftning og ændre den på følgende måde:

- Over den 6. trådløse kanal (Menu 16)
- Via klimasensoren HKSI-1
- Via f.eks. ekstra kortet UAP 1-HCP
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

BEMÆRK

- Positionen ventilation kan kun ændres, hvis mindst et **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle) er tilsluttet i retningen port-lukket ud over kraftbegrænsningen, som er installeret som standard.
- En klimasensor og et **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle) skal altid være indlært forinden. Det er nødvendigt, for at menu 23 – parameter 02 er synligt og kan indstilles.
- Hvis det **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle) deaktiveres, tilbagesendes den ændrede position for udluftningen. Menuen 23 – parameter 02 skjules og kan ikke indstilles længere.



For at ændre positionen delåbning eller udluftning:

1. Kør lågen til den ønskede position med knapperne  + , via den indlærte trådløse kode impuls eller et eksternt betjeningsselement med impulsfunktion.
2. Vælg menu 23.
– 00 blinker.
3. Vælg parameteret for den ønskede funktion med knapperne  + .

23	Ændring af position	
00	Tilbage uden ændring	
01	Ændring af position delåbning	
02	Ændring af position ventilation	

- 01 eller 02 blinker.
- 4. Tryk på knappen **PRG** i 5 sekunder for at gemme denne position.
– 01 eller 02 blinker i 5 sekunder.
– 01 eller 02 blinker hurtigt med decimalpunkt i 2 Sekunder.
– 23 lyser.

Den ændrede position er gemt.

Hvis den valgte position er uden for det tilladte område, vises fejlen **1** med blinkende decimalpunkt. Standardindstillingens position indstilles automatisk, eller den sidste gyldige position bevares.

BEMÆRK

Med et udluftningsbeslagsæt fra tilbehøret er det muligt at ventilere garagen uden montering af et ekstra sikkerhedsudstyr (fotocelle).

- Henvend dig til forhandleren vedrørende montering og programmering.

2.6 Menu 24: Låseposition

Den elektromekaniske portafåsning ETV1-HCP er beregnet til låsning af ledhejsreporte.

Menuen er kun synlig, hvis portafåsningen ETV1-HCP er blevet registreret via en BUS-scanning.

24	Låseposition ETV1-HCP	
00	yderligere aflåsning af ventilationsposition deaktiveret	
01	Yderligere aflåsning af ventilationsposition aktiveret	

2.7 Menu 25: Motorlys

Hvis menu 25 - parameter00 indstilles, aktiveres menu 30 – parameter 01 automatisk.

Hvis menu 25 - parameter01 er aktiveret, er motorlyset også slukket under portkørslen.

25	Motorlys		
	00	Motorlys er tændt	
	01	Motorlys er slukket	

2.8 Menu 26: Efterlysets varighed

Så snart porten sætter sig i bevægelse, tændes portåbnerlyset. Når portkørslen er færdig, fortsætter portåbnerlyset i den indstillede tid (efterlysets varighed).

For at indstille den ønskede funktion:

► Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

26	Efterlysets varighed		
	00	Deaktiveret	
	01	30 sekunder	
	02	60 sekunder	
	03	120 sekunder	
	04	180 sekunder	
	05	300 sekunder	
	06	600 sekunder	

2.9 Menu 27: Varighed for den eksterne belsynings efterlys

Varigheden for den eksternt tilsluttede belsynings efterlys aktiveres af motoren.

For at indstille den ønskede funktion:

► Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

27	Efterlysets varighed ekstern belsyning		
	00	Deaktiveret	
	01	Ligesom menu 26 ¹⁾	
	02	60 sekunder	
	03	180 sekunder	
	04	300 sekunder	
	05	600 sekunder	

1) OBS ingen servicevisning (In).

2.10 Menu 28: Konstant-TIL ekstern belsyning med ekstra kort

Hvis en ekstern belsyning er tilsluttet via et ekstra udstyrs relæ HOR 1-HCP eller et universaladapterkort UAP 1-HCP (3. relæ), kan den tændes permanent via eksterne betjeningslementer.

28	Varigt-TIL ekstern belsyning		
	00	Deaktiveret	
	01	Aktiveret	

2.11 Menu 30: Relæfunktioner eksternt

Ekstra udstyrs relæet HOR 1-HCP eller universaladapterkortet UAP 1-HCP (3. relæ) er nødvendige til tilslutning af en ekstern lampe eller lyssignal.

Med universaladapterkortet UAP 1-HCP (3. relæ) kan flere funktioner som f.eks. melding yderstilling åben og yderstilling lukket, retningsvalg eller motorlys kobles.

For at indstille de ønskede relæfunktioner:

► Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

30	Relæfunktioner eksternt HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relæ)		
	00	Deaktiveret	
	01	Funktion eksternt lys ¹⁾	
	02	Melding yderstilling ÅBEN	
	03	Melding yderstilling LUKKET	
	04	Melding yderstilling delåbning	
	05	Tidsbestemt signal kun i retning port-ÅBEN, også ved delåbning og udluftning	
	06	Fejlmelding i displayet (fejl)	
	07	Startvarsel / forvarsel ²⁾ / advarsel under kørslen / UAP 1-HCP (3. relæ) falder ned i portens yderstillinger konstant signal	
	08	Startvarsel / forvarsel ²⁾ / advarsel under kørslen / UAP 1-HCP (3. relæ) falder ned i portens yderstillinger Blinkende	
	09	Relæet trækker under kørslen og kobler ud i alle yderstillinger	
	10	Melding serviceinterval (visning In blinker 3 x i hver af portens yderstillinger)	
	11	Ligesom menu 26 ¹⁾	
	12	Melding portafåsning ETV1-HCP låst	

1) OBS ingen servicevisning (In).

2) Kun forvarsel, hvis aktiveret i menu 32.

Hvis i menu 30 – parameter 00 eller 11 aktiveres, deaktiveres funktionen automatisk i menu 25.

2.12 Menu 32: Forvarselstid

Når en kørekommando gives, blinker portåbnerlyset i løbet af forvarselstiden, inden portkørslen starter. Et lyssignal, som er sluttet til ekstra udstyrs relæet, blinker også.

For at indstille den ønskede funktion:

► Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

32	forvarselstid		
	00	Deaktiveret Portkørslen starter med det samme, når der afgives en kørekommando.	
	01	Forvarsel 1 sekund	
	02	Forvarsel 2 sekunder	
	03	Forvarsel 3 sekunder	
	04	Forvarsel 4 sekunder	
	05	Forvarsel 5 sekunder	
	06	Forvarsel 10 sekunder	
	07	Forvarsel 15 sekunder	
	08	Forvarsel 20 sekunder	
	09	Forvarsel 30 sekunder	
	10	Forvarsel 60 sekunder	

2.13 Menu 33: Forvarselstrening

Indstil i menu **33**, om forvarselstiden i retning LUKKET eller retning ÅBEN + LUKKET skal være aktiv.

33	Forvarselstrening	
00	Forvarsel i retning port-LUKKET	
01	Forvarsel i retning port-ÅBEN + port-LUKKET	

2.14 Menu 34: Automatisk lukning

Ved automatisk lukning åbner lågen ved en kørekommando. Når den indstillede holdetid og forvarselstiden er gået, lukker porten automatisk.

BEMÆRK

- Den automatiske lukning må / kan kun aktiveres i gyldighedsområdet for EN 12453, hvis der, ud over den standardmæssige kraftbegrænsning, er tilsluttet min. ét **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle).
- Et **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle) skal altid indlæses forinden. Ellers er menuerne **34 – 35** usynlige og kan ikke indstilles.
- Hvis der er indstillet automatisk lukning (menuerne **34 – 35**), aktiveres forvarselstiden også automatisk (menu **32** – parameter **03**).
- Hvis det **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle) deaktiveres, skjules menuerne **34 – 35** og kan ikke indstilles længere.

For at indstille den ønskede funktion:

- Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

34	Automatisk lukning	
00	Deaktiveret	
01	Holdetid 5 sekunder	
02	Holdetid 10 sekunder	
03	Holdetid 20 sekunder	
04	Holdetid 30 sekunder	
05	Holdetid 60 sekunder	
06	Holdetid 90 sekunder	
07	Holdetid 120 sekunder	
08	Holdetid 180 sekunder	
09	Holdetid 240 sekunder	
10	Holdetid 300 sekunder	

2.15 Menu 35: Automatisk lukning fra positionen ventilationsindstilling

BEMÆRK

- Den automatiske lukning må / kan kun aktiveres i gyldighedsområdet for EN 12453, hvis der, ud over den standardmæssige kraftbegrænsning, er tilsluttet min. ét **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle).
- Et **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle) skal altid indlæses forinden. Ellers er menuerne **34 – 35** usynlige og kan ikke indstilles.
- Hvis der er indstillet automatisk lukning (menuerne **34 – 35**), aktiveres forvarselstiden også automatisk (menu **32** – parameter **03**).

- Hvis det **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle) deaktiveres, skjules menuerne **34 – 35** og kan ikke indstilles længere.

For at indstille den ønskede funktion:

- Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

35	Automatisk lukning – delåbning	
00	Deaktiveret	
01	Holdetid indstillet nøjagtigt som i menu 34	
02	Holdetid 15 sekunder	
03	Holdetid 30 sekunder	
04	Holdetid 15 minutter	
05	Holdetid 30 minutter	
06	Holdetid 45 minutter	
07	Holdetid 60 minutter	
08	Holdetid 120 minutter	
09	Holdetid 180 minutter	
10	Holdetid 240 minutter	

2.16 Menu 36: Betjeningsknapper på motor

Knapperne + kan deaktiveres og aktiveres på åbneren. Eksterne betjenings-elementer og håndsender kan fortsat anvendes. Hvis betjeningsknapperne deaktiveres, deaktiveres bluetooth-knappen også.

36	Betjeningsknapper	
00	Deaktiveret	
01	Aktiveret	

2.17 Menu 37: Nulstilling

37	Reset	
00	Tilbage uden nulstilling	
01	Nulstilling / BUS-Scan HCP-BUS	
02	Nulstilling / parameter for menuerne 22 – 36	
03	Standardindstilling U	

Hvis parameter **01** vælges, slettes tilsluttet tilbehør på BUS-bøsningen og registreres på ny.

For at udføre en BUS-scan:

- Vælg menu **37**.
- Tryk på knappen **PRG** 1 x.
 - 00** blinker.
- Tryk på knappen .
 - 01** blinker.
- Tryk på knappen **PRG** indtil **01** blinker hurtigt.
- Slip knappen **PRG**.
 - bs** blinker.
 - et tal lyser. Dette tal angiver antallet af tilsluttede BUS-deltagere.

Hvis parameter **02** vælges, nulstilles alle indstillinger i menuerne **22 – 36** til standardindstillingerne.

Hvis parameter **03** vælges, nulstilles alle indstillinger, indlærte kørselsveje og kræfter til standardindstillingerne. Åbneren skal indlæres igen.

► Vejledning til montering, drift og service, kapitel 5

BEMÆRK

Indlærte trådløse koder og indstillinger af ekstern Bluetooth-antenne bevares.

3 Tilbehør

- Overhold sikkerhedsanvisningerne i vejledningen til montering, drift og service, kapitel 2.6
- Det samlede tilbehør må belaste åbneren med **max. 350 mA**. Komponenternes strømforbrug kan ses ud fra fig.
- Der er tilslutningsmulighed for tilbehør med specialfunktioner på BUS-bøsningen.
- Valgfrit tilbehør er ikke medregnet ved beregning af den angivne standby-værdi. Tilbehør kan føre til højere standby-forbrug.
- Tilbehør af serie 3 skal tilsluttes via HCP-adapteren HAP 1.

3.1 Tilslutningsklemmer

Alle tilslutningsklemmer kan belægges flere gange (fig. 11):

- Min. styrke: 1 × 0,5 mm²
- Maks. styrke: 1 × 2,5 mm²

3.2 Tilslutning af tilbehør

► Tag afskærmningen af (fig 10).

3.2.1 Trykknop med impulsfunktion*

Trykknappen med impulsfunktion kan sluttes til på stiksrueklemmerne.

► Fig. 11

Klemmebelægning:

23	Signal kanal 2	Ventilationsindstilling
5	+24 V DC	
21	Signal kanal 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Ekstern trådløs modtager

► Fig. 12/22

Sæt stikket i den tilhørende stikplads eller i BUS-bøsningen afhængigt af modtageren.

Med en ekstern trådløs modtager er det f.eks. muligt at aktivere følgende funktioner ved begrænset rækkevidde:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Lys Ventilationsindstilling
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impuls Lys Ventilationsindstilling Retningsvalg ÅBEN Retningsvalg LUKKET

Hvis der efterfølgende tilsluttes en ekstern trådløs modtager, skal de trådløse koder for den integrerede trådløse modtager slettes.

► Menu 19

Indlæring af en trådløs kode på den eksterne trådløse modtager

► Indlær en håndsenderknaps trådløse kode ved hjælp af den eksterne modtagers betjeningsvejledning.

3.2.3 Ekstern impulsknop*

► Fig. 13

Der kan maksimalt tilsluttes 2 knapper med sluttekontakter (potentialfri), f.eks. indvendige trykknapper eller nøglekontakter.

3.2.4 Indendørs trykknop PB 3/IT 3b/IT 3b-M*

► Fig. 14

Impulsknop til udløsning eller stop af portkørsel

► Fig. 14.1

Lysknop til tænd og sluk for motorlyset

► Fig. 14.2

Trykknop til tænd og sluk for alle betjeningselementer

► Fig. 14.3

Når betjeningselementerne er slukket, kan lyset stadig tændes og slukkes.

3.2.5 2-tråds fotocelle* (dynamisk)

► Fig. 15

Når fotocellen udløses, stopper portkørslen, og der udføres en sikkerhedstilbagekørsel til yderstillingen ÅBEN.

3.2.6 Testet kontakt til gangdør*

► Fig. 16

Åbning af kontakten til gangdøren stopper omgående portkørslen og forhindrer portkørslen permanent.

3.2.7 Kantsikring*

► Fig. 17

Når kantsikringen udløses, standser portkørslen, og der foretages en sikkerhedstilbagekørsel til yderstillingen åben.

3.2.8 Ekstra udstyrs relæ HOR 1-HCP*

► Fig. 18/22 og kapitel

Ekstra udstyrs relæet er nødvendigt for at kunne tilslutte en ekstern lampe eller et lyssignal.

3.2.9 Universaladapterkort UAP 1-HCP*

► Fig. 19/22 og kapitel

Universaladapterkortet kan bruges til ekstrafunktioner.

3.2.10 Nødbatteri*

► Fig. 20

Der kan tilsluttes et nødbatteri som ekstraudstyr, så det også er muligt at køre lågen i tilfælde af strømsvigt. Omstillingen til batteridrift sker automatisk ved en strømafbrydelse. På portåbnerlyset lyser færre LEDs, når batteriet er i drift.

⚠ ADVARSEL

Risiko for kvæstelser på grund af uventet portkørsel

Hvis nødbatteriet er tilsluttet, kan portkørslen uventet gå i gang, selvom netstikket er trukket ud.

- Træk altid netstikket **og** nødbatteriets stik ud ved arbejde på lågeanlægget. Foretag sikring af lågeanlægget mod genindkobling.

* – Tilbehør, hører ikke med til standardudstyret!

Obsah

1	Všeobecné pokyny	111
2	Popis menu	111
2.1	Menu 11 – 16: Programovanie ručných vysielateľov	111
2.2	Menu 17: Programovanie všetkých funkcií	112
2.3	Menu 19: Vymazanie rádiových kódov – všetky funkcie	112
2.4	Menu 20: Hranica reverzácie v smere Brána ZATVORENÁ	112
2.4.1	Menu 21: Monitorovanie kontaktu integrovaných dverí	113
2.4.2	Menu 22: Odľahčenie pásu Brána ZATVORENÁ ..	113
2.5	Menu 23: Zmena polohy čiastočného otvorenia alebo vetrania	113
2.6	Menu 24: Poloha zablokovania.....	114
2.7	Menu 25: Osvetlenie pohonu.....	114
2.8	Menu 26: Doba dodatočného svietenia.....	114
2.9	Menu 27: Doba dodatočného svietenia externého osvetlenia	114
2.10	Menu 28: Trvalé zapnutie externého osvetlenia s prídavnou platinou	114
2.11	Menu 30: Funkcie externého relé	114
2.12	Menu 32: Doba predbežnej výstrahy	115
2.13	Menu 33: Smer predbežnej výstrahy	115
2.14	Menu 34: Automatické zatvorenie	115
2.15	Menu 35: Automatické zatvorenie z polohy čiastočného otvorenia.....	115
2.16	Menu 36: Ovládacie tlačidlá na pohone	116
2.17	Menu 37: Reset.....	116
3	Príslušenstvo	116
3.1	Pripojovacie svorky.....	116
3.2	Pripojenie príslušenstva.....	116
3.2.1	Tlačidlo s impulznou funkciou	116
3.2.2	Externý rádiový prijímač*	116
3.2.3	Externý impulzný spínač*.....	116
3.2.4	Vnútorný spínač PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*.....	116
3.2.5	2-drôtová svetelná závara* (dynamická).....	116
3.2.6	Testovaný kontakt integrovaných dverí*	117
3.2.7	Zabezpečenie uzatváraciej hrany	117
3.2.8	Voliteľné relé HOR 1-HCP*.....	117
3.2.9	Univerzálna adaptérová doska plošných spojov UAP 1-HCP*.....	117
3.2.10	Núdzový akumulátor*.....	117

1 Všeobecné pokyny

Nastavenie menu a parametrov

Kroky pre nastavenie a zmenu menu a parametrov nájdete uvedené v návode na montáž, prevádzku a údržbu, kapitola 5.

Časový limit

Ak tlačidlo **PRG** na uloženie požadovaného parametra nestlačíte do 60 sekúnd, zostane zachovaný prednastavený parameter.

Časový limit rádiového systému

Ak programovanie ručných vysielateľov nebude úspešné do 25 sekúnd, budete musieť proces zopakovať. Pohon automaticky prejde do programovacieho režimu.

chybových hlásení,

Chybové hlásenia nájdete uvedené v návode na montáž, prevádzku a údržbu, kapitola 18.

Odkaz na obrázky

Obrázky uvedené v tomto opise nájdete v návode na montáž, obsluhu a údržbu.

Rozšírené menu

Okrem tu popísaných menu a príslušných parametrov je možné vykonať ďalšie nastavenia, napr.

- prispôsobenie rýchlosti
- Prispôsobenie obmedzenia sily
- zmena hranice reverzácie
- smer pôsobenia a reverzné správanie bezpečnostných zariadení
- zmena vetracej polohy bez bezpečnostného zariadenia

V súvislosti s uvedenými nastaveniami sa obráťte na svojho odborného predajcu. Nastavenia v rozšírených menu môžu vykonať iba odborné spôsobilé osoby.

2 Popis menu

2.1 Menu 11 – 16: Programovanie ručných vysielateľov

Integrovaný rádiový prijímač možno naprogramovať na max. 150 rádiových kódov. Rádiové kódy je možné rozdeliť na existujúce kanály.

Ak sa programuje viac ako 150 rádiových kódov, potom sa kódy, ktoré boli naprogramované ako prvé, vymažú.

Keď sa rádiový kód tlačidla ručného vysielateľa naprogramoval pre dve rôzne funkcie, rádiový kód pre prvú naprogramovanú funkciu sa vymaže.

Na programovanie rádiového kódu musia byť splnené nasledovné predpoklady:

- Pohon je v pokoji.
- Doba predbežnej výstrahy nie je aktívna.
- Doba podržania otvorenej brány nie je aktívna.

Na programovanie rádiového kódu (impulz):

1. Stláčajte tlačidlo **PRG**, kým sa nerozsvieti ukazovateľ **00**.
2. Pomocou tlačidiel **▲** / **▼** zvolte menu **11**.
3. Stlačte tlačidlo **PRG**. Na ukazovateli blíkajú **11**.
4. Stlačte a podržte tlačidlo ručného vysielateľa, z ktorého chcete rádiový kód odoslať.

Ručný vysielateľ:

- LED kontrolka svieti 2 sekundy na modro a zhasne.
- Po 5 sekundách blíkajú LED kontrolka striedavo na červeno a modro. Rádiový kód sa odošle.

Pohon:

Keď prijímač rozpozná platný rádiový kód, na ukazovateli začne rýchlo blíkajúť **11**. rýchlo.

5. Pustite tlačidlo ručného vysielacza.
Ručný vysieláč je naprogramovaný ako pripravený na prevádzku.
 Na ukazovateli blíka **11**.
 Ďalšie ručné vysielache je možné naprogramovať v priebehu 25 sekúnd. (Časový limit rádiového systému)

Na programovanie ďalších rádiových kódov (impulz):

- Zopakujte krok **4 + 5**.

Na predčasné zrušenie programovania rádiového kódu:

- Stlačte tlačidlo **PRG**.

Na naprogramovanie ručného vysielacza na ďalšie funkcie:

- Stlačte tlačidlo **^** a vyberte:

Menu 12	Osvetlenie
Menu 13	Čiastočné otvorenie
Menu 14	Voľba smeru Brána OTVORENÁ
Menu 15	Voľba smeru Brána ZATVORENÁ
Menu 16	Vetranie

6. Stlačte tlačidlo **PRG** a prejdite do programovacieho režimu.
 V závislosti od neho blíka **12, 13, 14, 15** alebo **16**.
 7. Vykonajte kroky **4 + 5** ako pri rádiovom kóde Impulz.

Ak už nechcete programovať žiadne ďalšie ručné vysielache:

- Stlačte tlačidlo **PRG**.

Pohon prejde do programovacieho režimu.

Alebo

- 25 sekúnd bez zadania (časový limit rádiového systému).
 Podľa posledného naprogramovaného rádiového kódu svieti **11, 12, 13, 14, 15** alebo **16**.

2.2 Menu 17: Programovanie všetkých funkcií

Menu 17 je určené pre systémy Smart Home Hörmann (napr. Hörmann homee Brain). Všetky funkcie pre príslušné aplikácie sú k dispozícii.

2.3 Menu 19: Vymazanie rádiových kódov – všetky funkcie

Rádiové kódy jednotlivých tlačidiel ručných vysieláčov alebo jednotlivých funkcií nie je možné vymazať.

1. Zvoľte menu **19**.
 – **00** blíka.
 2. Pomocou tlačidiel **^** + **v** vyberte parameter požadovanej funkcie.

19	Vymazanie rádiových kódov
00	Späť bez vymazania
01	Rádio (všetky vysielache)
02	Bluetooth® (všetky kľúče)
03	–
04	Všetky vysielache, všetky kľúče a reset nastavenia externej Bluetooth antény

- Vybraný parameter blíka.
 3. Na potvrdenie vymazania stlačte tlačidlo **PRG** na 5 sekúnd.
 – Vybraný parameter blíka 5 sekúnd.
 – Parameter s desatinnou čiarkou rýchlo blíka po dobu 2 sekúnd.
 – **19** svieti.

2.4 Menu 20: Hranica reverzácie v smere Brána ZATVORENÁ

Na zabránenie chybným reakciám (napr. neúmyselnému reverzovaniu), hranica rezervácie deaktivuje zabezpečenie uzatváracíj hrany SKS alebo predbiehajúcu svetelnú závoru VL krátko predtým, ako sa dosiahne koncová poloha brány Brána ZATVORENÁ.

Poloha hranice reverzácie je prednastavená v závislosti od typu brány a z výroby na cca 30 mm dráhu saní (SKS) a cca 150 mm dráhu saní (VL).

Sekcionálna brána:

Minimálna výška	cca 16 mm dráha saní
Maximálna výška	cca 200 mm dráha saní

Menu je viditeľné iba pre prípad zmeny vtedy, ak je na SE 2 pripojená predbiehajúca svetelná závor a bola rozpoznaná pri programovacích chodoch. Okrem toho musí byť nastavená v menu **43** – parameter **02**.

- V súvislosti s uvedenými nastaveniami sa obráťte na svojho odborného predajcu.

Po zmene hranice reverzácie sa vyžaduje funkčná kontrola.

- Návod na montáž, prevádzku a údržbu, kapitola 7.2

Ak chcete nastaviť / zmeniť hranicu reverzácie, postupujte takto:

1. Zvoľte menu **20**.
2. Stlačte tlačidlo **PRG** 1 x.
3. **20** blíka pomaly.
4. Stlačte tlačidlo **^** *.
 Brána sa otvorí a zostane stáť vo svojej koncovej polohe Brána OTVORENÁ. Ukazovateľ **20** stále blíka.
5. Do stredu brány umiestnite skúšobné teleso (max. 300 x 50 x 16,25 mm, napr. skladacie dižkové meradlo) tak, aby ležalo naplocho na podlahe a v oblasti predbiehajúcej svetelnej závoary.
6. Stlačte tlačidlo **v**.
 Spustí sa chod brány v smere Brána ZATVORENÁ.
 - Brána sa pohybuje dovtedy, kým bezpečnostné zariadenie nerozpozna skúšobné teleso.
 - Poloha sa uloží a uskutoční sa kontrola plauzibility.
 - Pohon reverzuje do koncovej polohy brány Brána OTVORENÁ.

Ak bol postup úspešný:

20 blíka najskôr rýchlo a potom sa trvalo rozsvieti.

Ak bol postup neúspešný:

Po dosiahnutí koncovej polohy Brána ZATVORENÁ sa brána opäť otvorí. Brána zostane stáť vo svojej koncovej polohe Brána OTVORENÁ. Zobrazí sa chyba **1** s blikajúcou desatinnou bodkou (vedľajšia chyba **2**) a nastaví sa hranica reverzácie prednastavená z výroby. V prípade potreby zopakujte kroky 1 – 5.

Ak bola zvolená hranica reverzácie > 200 mm pred koncovou polohou brány Brána ZATVORENÁ:

Zobrazí sa chyba **1** s blikajúcou desatinnou bodkou, brána sa otvorí a zostane stáť vo svojej koncovej polohe Brána OTVORENÁ.

* – Ak sa už brána nachádza vo svojej koncovej polohe Brána OTVORENÁ, tento krok odpadá.

- Stlačte jedno z tlačidiel  alebo  na potvrdenie chyby.

Na prerušenie reverzného chodu:

- Stlačte jedno z tlačidiel  alebo , tlačidlo **PRG** alebo externý prvok obsluhy s impulznou funkciou. Brána sa zastaví a zobrazí sa chyba 1 s blikajúcou desatinnou bodkou.
- Stlačte jedno z tlačidiel  alebo  na potvrdenie chyby.

UPOZORNENIE:

Ak sa chyba nepotvrdí, ostane zobrazená na ukazovateli.

2.4.1 Menu 21: Monitorovanie kontaktu integrovaných dverí

21	Kontakt integrovaných dverí	
	00	Deaktivované
		Kontakt integrovaných dverí bez testovania
	01	Kontakt integrovaných dverí s testovaním

2.4.2 Menu 22: Odľahčenie pásu Brána ZATVORENÁ

22	Odľahčenie pásu pre smer Brána ZATVORENÁ	
	00	Bez
	01	Krátke
	02	Stredne
	03	Dlhé

2.5 Menu 23: Zmena polohy čiastočného otvorenia alebo vetrania

Polohy čiastočného otvorenia a vetrania závisia od typu brány a sú prednastavené z výroby.

Čiastočné otvorenie

	min. 260 mm dráha saní pred koncovou polohou brány Brána ZATVORENÁ
Priestor	približne 120 mm dráha saní pred každou koncovou polohou brány

Vetranie

	min. 100 mm dráha saní
Priestor	min. 35 – max. 300 mm dráha saní pred koncovou polohou brány Brána ZATVORENÁ

Polohu čiastočného otvorenia možno napr. dosiahnuť nasledovne, cez:

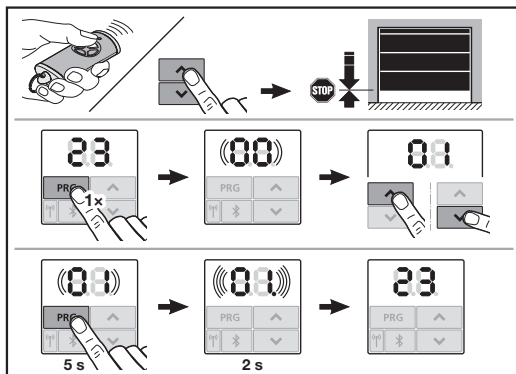
- Pomocou 3. rádiového kanála (menu 13)
- externý prijímač
- prídavnú dosku plošných spojov UAP 1-HCP
- impulz na svorkách 20 / 23
- snímač klímy HKSI-1
- Hörmann homee Brain
- Pomocou Bluetooth®

Polohu vetrania možno napr. dosiahnuť a zmeniť nasledovne, cez:

- Pomocou 6. rádiového kanála (menu 16)
- snímač klímy HKSI-1
- napr. prídavnú dosku plošných spojov UAP 1-HCP
- Hörmann homee Brain
- Pomocou Bluetooth®

OZNÁMENIA

- Polohu vetrania je možné zmeniť len vtedy, keď je k sériovému obmedzeniu sily pripojené minimálne jedno **prídavné** bezpečnostné zariadenie (svetelná závara / predbiehajúca svetelná závara) v smere Brána ZATVORENÁ.
- Snímač klímy a **prídavné** bezpečnostné zariadenie (svetelná závara / predbiehajúca svetelná závara) musia byť bezpodmienečne naprogramované vopred. Až potom je viditeľné a nastaviteľné menu 23 – parameter 02.
- Ak sa deaktivuje **prídavné** bezpečnostné zariadenie (svetelná závara / predbiehajúca svetelná závara), resetuje sa zmenená poloha vetrania. Menu 23 – Parameter 02 sa skryje a už ho nebude možné nastaviť.



Na zmenu polohy čiastočného otvorenia alebo vetrania:

1. Tlačidlami  +  presuňte bránu do požadovanej polohy pomocou naprogramovaného rádiového kódu Impulz alebo externého ovládacieho prvku s impulznou funkciou.
2. Zvoľte menu 23.
 - 00 bliká.
3. Pomocou tlačidiel  +  vyberte parameter požadovanej funkcie.

23	Zmena polohy	
	00	Späť bez zmeny
	01	Zmena polohy čiastočného otvorenia
	02	Zmena polohy vetrania

- 01 alebo 02 bliká.
- 4. Na uloženie tejto polohy stlačte tlačidlo **PRG** na 5 sekúnd.
 - 01 alebo 02 bliká 5 sekúnd.
 - 01 alebo 02 rýchlo bliká s desatinnou čiarkou 2 sekundy.
 - 23 svieti.

Zmenená poloha je uložená.

Keď je zvolená poloha mimo povoleného rozsahu, zobrazí sa chyba 1 s blikajúcou desatinnou bodkou. Automaticky sa nastaví poloha nastavenia zo závodu alebo zostane zachovaná posledná platná poloha.

UPOZORNENIE

S držiakom sklopných kladiek z príslušenstva je možné garáž vetrať aj bez inštalácie prídavného bezpečnostného zariadenia (svetelná závara).

- Na účely inštalácie a programovania sa obráťte na svojho odborného predajcu.

2.6 Menu 24: Poloha zablokovania

Elektromechanické blokovanie brány ETV1-HCP je určené na blokovanie sekcionálnych brán.

Menu je viditeľné iba vtedy, keď bolo cez skenovanie zbernice rozpoznané blokovanie brány ETV1-HCP.

24	Poloha blokovania ETV1-HCP	
00	Dodatočné blokovanie vo vetracej polohe deaktivované	
01	Dodatočné blokovanie vo vetracej polohe aktivované	

2.7 Menu 25: Osvetlenie pohonu

Keď je nastavené menu 25 – parameter 00, menu 30 – parameter 01 sa automaticky aktivuje.

Keď je nastavené menu 25 – parameter 01, počas pohybu brány sa vypne aj osvetlenie pohonu.

25	Osvetlenie pohonu	
00	Osvetlenie pohonu je zapnuté	
01	Osvetlenie pohonu je vypnuté	

2.8 Menu 26: Doba dodatočného svietenia

Hneď ako sa brána začne pohybovať, osvetlenie pohonu sa zapne. Po ukončení pohybu brány zostane ešte osvetlenie pohonu rozsvietené podľa nastaveného času (doba dodatočného svietenia).

Na nastavenie požadovanej funkcie:

- Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

26	Doba dodatočného svietenia	
00	Deaktivované	
01	30 sekundách	
02	60 sekundách	
03	120 sekundách	
04	180 sekundách	
05	300 sekundách	
06	600 sekundách	

2.9 Menu 27: Doba dodatočného svietenia externého osvetlenia

Doba dodatočného svietenia pripojeného externého osvetlenia sa spína prostredníctvom pohonu.

Na nastavenie požadovanej funkcie:

- Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

27	Doba dodatočného svietenia externého osvetlenia	
00	Deaktivované	
01	Rovnako ako menu 26 ¹⁾	
02	60 sekundách	
03	180 sekundách	
04	300 sekundách	
05	600 sekundách	

1) POZOR žiadna indikácia údržby (In).

2.10 Menu 28: Trvalé zapnutie externého osvetlenia s prídavnou platinou

Ak je externé osvetlenie pripojené k voliteľnému relé HOR 1-HCP alebo k univerzálnej adaptérovej doske plošných spojov UAP 1-HCP (3. relé), môže byť trvalo zapnuté cez externé prvky obsluhy.

28	Trvalé zapnutie externého osvetlenia	
00	Deaktivované	
01	Aktivované	

2.11 Menu 30: Funkcie externého relé

Voliteľné relé HOR 1-HCP alebo univerzálna adaptérová doska plošných spojov UAP 1-HCP (3. relé) sa vyžadujú na pripojenie externého svetla alebo signálneho svetla.

S univerzálnou adaptérovou doskou plošných spojov UAP 1-HCP (3. relé) je možné spínať ďalšie funkcie ako napr. signalizácia koncové polohy brány Brána OTVORENÁ alebo Brána ZATVORENÁ, voľbu smeru alebo osvetlenie pohonu.

Nastavenie požadovaných funkcií relé:

- Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

30	Funkcie externé relé HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relé)	
00	Deaktivované	
01	Funkcia Osvetlenie externé ¹⁾	
02	Hlásenie koncové polohy brány Brána OTVORENÁ	
03	Hlásenie koncové polohy brány Brána ZATVORENÁ	
04	Hlásenie koncové polohy brány Čiastočné otvorenie	
05	Impulzný signál iba v smere Brána OTVORENÁ alebo Čiastočné otvorenie a vetranie	
06	Chybové hlásenie na ukazovateli (porucha)	
07	Optický signál pred pohybom brány / predbežná výstraha ²⁾ / varovanie počas pohybu / UAP 1-HCP (3. relé) sa rozopne v každej koncové polohe brány trvalý signál	
08	Optický signál pred pohybom brány / predbežná výstraha ²⁾ / varovanie počas pohybu / UAP 1-HCP (3. relé) sa rozopne v každej koncové polohe brány Blikajúce	
09	relé sa zopne počas chodu a rozopne vo všetkých koncových polohách brány	
10	Hlásenie intervalu údržby (ukazovateľ In zabliká 3 x v každej koncové polohe brány)	
11	Rovnako ako menu 26 ¹⁾	
12	Hlásenie Blokovanie brány ETV1-HCP zablokované	

1) POZOR žiadna indikácia údržby (In).

2) Predbežné varovanie iba vtedy, keď je aktivované v menu 32.

Ak je v menu 30 – nastavený parameter 00 alebo 11 automaticky sa deaktivuje funkcia v menu 25.

2.12 Menu 32: Doba predbežnej výstrahy

Keď sa vydá príkaz na chod brány, osvetlenie pohonu bliká počas doby predbežnej výstrahy, skôr ako sa spustí pohyb brány. Signálne svetlo pripojené k voliteľnému relé bliká dodatočne.

Na nastavenie požadovanej funkcie:

- Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

32	Čas výstrahy	
00	Deaktivované Keď sa vydá príkaz na chod brány, spustí sa tento ihneď.	
01	Predbežné varovanie 1 s	
02	Predbežné varovanie 2 s	
03	Predbežné varovanie 3 s	
04	Predbežné varovanie 4 s	
05	Predbežné varovanie 5 s	
06	Predbežné varovanie 10 s	
07	Predbežné varovanie 15 s	
08	Predbežné varovanie 20 s	
09	Predbežné varovanie 30 s	
10	Predbežné varovanie 60 s	

2.13 Menu 33: Smer predbežnej výstrahy

V menu 33 nastavte, či má byť doba predbežnej výstrahy aktívna v smere Brána ZATVORENÁ alebo v smere Brána OTVORENÁ + Brána ZATVORENÁ.

33	Smer predbežnej výstrahy	
00	Predbežné varovanie v smere Brána ZATVORENÁ	
01	Predbežná výstraha v smere Brána OTVORENÁ + Brána ZATVORENÁ	

2.14 Menu 34: Automatické zatvorenie

Pri automatickom zatvorení sa brána otvorí pri príkaze na chod brány. Po uplynutí nastavenej doby podržania otvorenej brány a doby predbežnej výstrahy sa brána automaticky zatvorí.

OZNÁMENIA

- Automatické zatvorenie sa smie / môže aktivovať v rozsahu platnosti normy DIN EN 12453 len vtedy, keď je k sériovému obmedzeniu sily pripojené minimálne jedno **prídavné bezpečnostné zariadenie** (svetelná závorá / predbiehajúca svetelná závorá).
- Prídavné **bezpečnostné zariadenie** (svetelná závorá / predbiehajúca svetelná závorá) musí byť bezpodmienečne naprogramované vopred. Až potom sú menu 34 – 35 viditeľné a nastaviteľné.
- Keď je nastavené automatické zatvorenie (menu 34 – 35), aktivuje sa automaticky doba predbežnej výstrahy (menu 32 – parameter 03).
- Ak deaktivujete **prídavné bezpečnostné zariadenie** (svetelnú závoru / predbiehajúcu svetelnú závoru), menu 34 – 35 sa skryjú a nedajú sa viac nastaviť.

Na nastavenie požadovanej funkcie:

- Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

34	Automatické zatvorenie	
00	Deaktivované	
01	Doba podržania otvorenej brány 5 sekúnd	

02	Doba podržania otvorenej brány 10 sekúnd	
03	Doba podržania otvorenej brány 20 sekúnd	
04	Doba podržania otvorenej brány 30 sekúnd	
05	Doba podržania otvorenej brány 60 sekúnd	
06	Doba podržania otvorenej brány 90 sekúnd	
07	Doba podržania otvorenej brány 120 sekúnd	
08	Doba podržania otvorenej brány 180 sekúnd	
09	Doba podržania otvorenej brány 240 sekúnd	
10	Doba podržania otvorenej brány 300 sekúnd	

2.15 Menu 35: Automatické zatvorenie z polohy čiastočného otvorenia

OZNÁMENIA

- Automatické zatvorenie sa smie / môže aktivovať v rozsahu platnosti normy DIN EN 12453 len vtedy, keď je k sériovému obmedzeniu sily pripojené minimálne jedno **prídavné bezpečnostné zariadenie** (svetelná závorá / predbiehajúca svetelná závorá).
- Prídavné **bezpečnostné zariadenie** (svetelná závorá / predbiehajúca svetelná závorá) musí byť bezpodmienečne naprogramované vopred. Až potom sú menu 34 – 35 viditeľné a nastaviteľné.
- Keď je nastavené automatické zatvorenie (menu 34 – 35), aktivuje sa automaticky doba predbežnej výstrahy (menu 32 – parameter 03).
- Ak deaktivujete **prídavné bezpečnostné zariadenie** (svetelnú závoru / predbiehajúcu svetelnú závoru), menu 34 – 35 sa skryjú a nedajú sa viac nastaviť.

Na nastavenie požadovanej funkcie:

- Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

35	Automatické zatvorenie – čiastočné otvorenie	
00	Deaktivované	
01	Doba podržania otvorenej brány nastavená rovnako ako v menu 34	
02	Doba podržania otvorenej brány 15 sekúnd	
03	Doba podržania otvorenej brány 30 sekúnd	
04	Doba podržania otvorenej brány 15 minút	
05	Doba podržania otvorenej brány 30 minút	
06	Doba podržania otvorenej brány 45 minút	
07	Doba podržania otvorenej brány 60 minút	
08	Doba podržania otvorenej brány 120 minút	
09	Doba podržania otvorenej brány 180 minút	
10	Doba podržania otvorenej brány 240 minút	

2.16 **Menu 36: Ovládacie tlačidlá na pohone**

Tlačidlá  +  je možné na pohone deaktivovať a aktivovať. Externé prvky obsluhy a ručné vysielache je možné naďalej používať. Ak sa ovládacie tlačidlá deaktivujú, deaktivuje sa aj tlačidlo Bluetooth.

36	Ovládacie tlačidlá		
	00	Deaktivované	
	01	Aktivované	

2.17 **Menu 37: Reset**

37	Reset		
	00	Späť bez resetu	
	01	Reset / skenovanie zbernice (BUS) HCP-BUS	
	02	Reset / Parameter menu 22 – 36	
	03	Reset na nastavenia zo závodu U	

Ak sa navolí parameter **01**, vymaže sa a nanovo rozpozná príslušenstvo pripojené k zdierke zbernice.

Na vykonanie skenovania zbernice:

1. Zvoľte menu **37**.
2. Stlačte tlačidlo  1 x.
 - **00** bliká.
3. Stlačte tlačidlo  .
 - **01** bliká.
4. Tlačidlo  stláčajte dovtedy, kým nezačne **01** rýchlo blikáť.
5. Uvoľnite tlačidlo  .
 -  bliká.
 - jedno číslo svieti. Toto číslo zobrazuje počet pripojených účastníkov zbernice (BUS).

Ak sa navolí parameter **02**, obnovia sa všetky nastavenia menu **22 – 36** na nastavenie zo závodu.

Ak sa navolí parameter **03**, obnovia sa všetky nastavenia, naprogramované dráhy posuvu a sily na nastavenie zo závodu. Pohon sa musí nanovo naprogramovať.

► Návod na montáž, prevádzku a údržbu, kapitola 5

UPOZORNENIE

Naprogramované rádiové kódy a nastavenia antény Bluetooth zostávajú zachované.

3 Príslušenstvo

- Venujte pozornosť bezpečnostným pokynom uvedeným v návode na montáž, prevádzku a údržbu, kapitola 2.6
- Celé príslušenstvo môže zaťažiť pohon s **max. 350 mA**. Odber prúdu komponentov je možné vyhľadať na obrázkoch.
- Cez zdierku zbernice je možné pripojiť príslušenstvo so špeciálnymi funkciami.
- Voliteľné príslušenstvo sa pri uvedenej hodnote v pohotovostnom režime nezohľadňuje. Príslušenstvo môže viesť k vyššej spotrebe v pohotovostnom režime.
- Príslušenstvo série 3 musí byť pripojené pomocou adaptéra HCP HAP 1.

3.1 Pripojovacie svorky

Všetky pripojovacie svorky je možné obsadiť viacnásobne (obrázok 11):

- Minimálna hrúbka: 1 × 0,5 mm²
- Maximálna hrúbka: 1 × 2,5 mm²

3.2 Pripojenie príslušenstva

► Odstráňte kryt (obrázok 10).

3.2.1 Tlačidlo s impulznou funkciou*

Tlačidlo s impulznou funkciou je možné pripojiť na skrutkové svorky.

► Obrázok 11

Obsadenie svoriek:

23	Signál kanál 2	Čiastočné otvorenie
5	+24 V DC	
21	Signál kanál 1	Impulz
20	0 V	

3.2.2 Externý rádiový prijímač*

► Obrázok 12 / 22

V závislosti od prijímača zapojte konektor do príslušného slotu alebo do zdierky zbernice (BUS).

S externým rádiovým prijímačom môžete napr. pri obmedzených dosahoch ovládať nasledujúce funkcie:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulz Svetlo Čiastočné otvorenie
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impulz Svetlo Čiastočné otvorenie Výber smeru OTV Výber smeru ZATV

Pri dodatočnom pripojení externého rádiového prijímača sa musia bezpodmienečne vymazať rádiové kódy integrovaného rádiového modulu.

► Menu 19

Programovanie rádiového kódu na externom rádiovom prijímači

► Rádiový kód tlačidla ručného vysielачa naprogramujte na základe návodu na obsluhu externého prijímača.

3.2.3 Externý impulzný spínač*

► Obrázok 13

Pripojte maximálne 2 tlačidlá so zatváracími kontaktmi (bezpotenciálovými), napr. vnútorný spínač alebo kľúčový spínač.

3.2.4 Vnútorný spínač PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

► Obrázok 14

Impulzné tlačidlo na spustenie alebo zastavenie pohybov brány

► Obrázok 14.1

Svetelné tlačidlo na zapnutie a vypnutie osvetlenia pohonu

► Obrázok 14.2

Tlačidlo na zapnutie a vypnutie všetkých ovládacích prvkov

► Obrázok 14.3

Pri vypnutých ovládacích prvkoch je možné naďalej zapínať a vypínať svetlo.

3.2.5 2-drôtová svetelná závara* (dynamická)

► Obrázok 15

Aktivovaním svetelnej závary sa pohyb brány zastaví a vykoná sa bezpečnostný spätný chod brány do koncovej polohy Brána OTVORENÁ.

* – Príslušenstvo, nie je obsiahnuté v štandardnej výbave!

3.2.6 Testovaný kontakt integrovaných dverí*

► Obrázok 16

Rozopnutím kontaktu sa pohyb brány okamžite zastaví a pohyb brány sa trvalo znemožní.

3.2.7 Zabezpečenie uzatváracej hrany*

► Obrázok 17

Aktivovaním zabezpečenia uzatváracej hrany sa pohyb brány zastaví a vykoná sa bezpečnostný spätný chod brány do jej koncovej polohy Brána OTVORENÁ.

3.2.8 Voliteľné relé HOR 1-HCP*

► Obrázok 18 / 22 a kapitola

Voliteľné relé je potrebné na pripojenie externého svetla alebo signálneho svetla.

3.2.9 Univerzálna adaptérová doska plošných spojov UAP 1-HCP*

► Obrázok 19 / 22 a kapitola

Univerzálnu adaptérovú dosku plošných spojov je možné použiť pre ďalšie prídavné funkcie.

3.2.10 Núdzový akumulátor*

► Obrázok 20

Na pohyb brány pri výpadku napätia je možné pripojiť voliteľný núdzový akumulátor. Prepnutie na akumulátorovú prevádzku sa realizuje automaticky. Na osvetlení pohonu svieti počas akumulátorovej prevádzky menej LED diód.



VAROVANIE

Nebezpečenstvo poranenia neočakávaným pohybom brány

K neočakávanému chodu brány môže dôjsť vtedy, ak je napriek odpojenej sieťovej zástrčke pripojený núdzový akumulátor.

- Pri všetkých prácach na bránovom systéme vytiahnite sieťovú zástrčku a konektor núdzového akumulátora. Bránový systém zaistíte proti neoprávnenému opätovnému zapnutiu.

* – Príslušenstvo, nie je obsiahnuté v štandardnej výbave!

İçindekiler

1	Genel bilgiler	118
2	Menülerin tanıtımı	118
2.1	Menü 11 – 16: Uzaktan kumandanın tanıtılması ...	118
2.2	Menü 17: Tüm fonksiyonların öğretilmesi	119
2.3	Menü 19: Kablosuz sil – tüm fonksiyonlar	119
2.4	Menü 20: Kapi-KAPALI dönüş sınırı	119
2.4.1	Menü 21: Personel kapısı svici denetlemesi	120
2.4.2	Menü 22: Kapi-KAPALI kayış yükünü alma	120
2.5	Menü 23: Kısmi açılma veya havalandırma pozisyonunu değiştirme	120
2.6	Menü 24: Kilitleme pozisyonu	120
2.7	Menü 25: Motor aydınlatması	120
2.8	Menü 26: Ardıl aydınlatma süresi	121
2.9	Menü 27: Harici aydınlatmanın ek aydınlatma süresi	121
2.10	Menü 28: İlave devre kartı ile harici aydınlatma sürekli AÇIK	121
2.11	Menü 30: Harici röle fonksiyonları	121
2.12	Menü 32: Ön uyarı süresi	121
2.13	Menü 33: Ön uyarı yönü	122
2.14	Menü 34: Otomatik kapanma	122
2.15	Menü 35: Kısmi açılma konumundan otomatik kapanma	122
2.16	Menü 36: Motordaki kumanda butonları	122
2.17	Menü 37: Sıfırlama	122
3	Aksesuarlar	123
3.1	Klipsler	123
3.2	Aksesuarları bağlama	123
3.2.1	İmpuls fonksiyonlu buton	123
3.2.2	Harici kablosuz alıcılar*	123
3.2.3	Harici impuls butonu*	123
3.2.4	İç buton PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	123
3.2.5	2 telli fotosel* (dinamik)	123
3.2.6	Test edilmiş personel kapı svici*	123
3.2.7	Kapanma kenarı emniyeti*	123
3.2.8	Opsiyon rölesi HOR 1-HCP*	123
3.2.9	Üniversal adaptör devre kartı UAP 1-HCP*	123
3.2.10	Yedek akü*	123

1 Genel bilgiler

Menüleri ve parametreleri ayarlama

Menüleri ve parametreleri ayarlama ve değiştirme adımları bölüm 5 montaj, işletim ve bakım talimatlarında bulunabilir.

Zaman aşımı

İstediğiniz bir parametreyi kaydetmek için 60 saniye içinde tuşa **PRG** basmazsanız, önceden ayarlanan parametre aynı kalır.

Zaman aşımı kablosuz

Uzaktan kumanda 25 saniye içinde tanıtılmadığında, işlem adımlarını tekrarlamalısınız. Motor, otomatik olarak programlama moduna geçer.

Hata bildirimleri

Hata mesajları montaj, işletim ve bakım talimatları, bölüm 18 altında bulunabilir.

Resimlere yönlendirme

Bu tanıtımda belirtilen resimler, Montaj, İşletim ve Bakım kılavuzunda yer almaktadır.

Gelişmiş menüler

Burada açıklanan menüleri ve ilgili parametrelere ek olarak, başka ayarlar da yapılabilir, örn.

- Hızın uyarlanması
- Güç sınırlamasının ayarlanması
- Dönüş sınırın değiştirilmesi
- Emniyet donanımların etki yönü ve geri çekilme davranışı
- Emniyet donanımı olmadan havalandırma pozisyonunu değiştirme

Bu ayarlar için lütfen yetkili bayinize başvurun. Gelişmiş menülerdeki ayarlar sadece konuya vakıf kişiler tarafından yapılabilir.

2 Menülerin tanıtımı

2.1 Menü 11 – 16: Uzaktan kumandanın tanıtılması

Entegre kablosuz alıcıya en fazla 150 kablosuz kod tanıtılabilir. Kablosuz kodlar mevcut kanallara dağıtılabilir.

150'ten fazla kablosuz kod öğretilirse, ilk önce öğretilenler silinir.

Bir uzaktan kumandanın kablosuz kodu iki farklı fonksiyon için öğretilirse, ilk fonksiyon için öğretilen kablosuz kod silinir.

Bir kablosuz kodun tanıtılması için aşağıda belirtilen ön koşullar yerine getirilmiş olmalıdır:

- Motor hareketsiz.
- Ön uyarı süresi etkin değil.
- Açık kalma süresi etkin değil.

Bir kablosuz kodun (impuls) tanıtılması:

- 00 göstergesi yanana kadar **PRG** butonuna basın.
- Butonlar  /  ile 11 menüsünü seçin.
- PRG** butonuna basın. Göstergede 11 yanıp söner.
- Kablosuz kodu göndermek istediğiniz uzaktan kumanda butonu üzerine basın ve basılı tutun.

Uzaktan kumanda:

- LED 2 saniye mavi renkte yanar ve ardından söner.
- 5 saniye sonra LED dönüşümlü olarak kırmızı ve mavi renkte yanıp söner. Kablosuz kod gönderilir.

Motor:

Alıcı geçerli bir kablosuz kod algıladığında, 11 göstergesi yanıp söner. Hızlı.

5. Uzaktan kumanda butonunu serbest bırakın.
Uzaktan kumanda işleme hazır olacak şekilde tanıtılmıştır.
 Göstergede **11** yanıp söner.
 25 saniye süre içerisinde başka uzaktan kumandalar tanıtılabilir. (Zaman aşımı kablolu)

Başka kablolu kodların (impuls) tanıtılması:

- İlgili **4 + 5** adımlarını tekrarlayın.

Kablolu kodu tanıma işleminin zamanından önce iptal edilmesi:

- **</textStyle>** **PRG** butonuna basın.

Uzaktan kumandaya başka fonksiyonların tanıtılması:

- İlgili **▲** butonuna basın ve aşağıda belirtilen seçeneklerden birini seçin:

Menü 12	Aydınlatma
Menü 13	Kısmi açılma
Menü 14	Yön seçimi Kapı AÇIK
Menü 15	Yön seçimi Kapı KAPALI
Menü 16	Havalandırma

6. **</textStyle>** **PRG** butonuna basın ve programlama moduna geçin.
 Duruma göre **12, 13, 14, 15** veya **16** yanıp söner.
 7. İlgili **4 + 5** adımlarını kablolu kod sinyali içindeki gibi uygulayın.

Başka uzaktan kumanda tanıtılmayacağı zaman:

- **</textStyle>** **PRG** butonuna basın.
 Motor programlama moduna geçin.

Veya

- 25 saniye giriş yok (kablolu zaman aşımı).
 Son tanıtılan kablolu koda göre **11, 12, 13, 14, 15** veya **16** yanıp söner.

2.2 Menü 17: Tüm fonksiyonların öğretilmesi

Menü 17, Hörmann Smart Home merkezlerinin (örneğin Hörmann homee Brain) tanıtılması için öngörülmüştür. Tüm işlevler ilgili uygulamalar için erişime sunulmuştur.

2.3 Menü 19: Kablolu sil – tüm fonksiyonlar

Münferit uzaktan kumanda butonunun veya münferit fonksiyonların kablolu kodları silinemez.

- Menü 19'u seçin.
 – **00** yanıp söner.
- Butonlar **▲** + **▼** ile istenilen fonksiyonun parametrelerini seçin.

19	Kablolu silinmesi
00	Silmeden geri git
01	Kablolu (tüm vericiler)
02	Bluetooth® (tüm anahtarlar)
03	–
04	Tüm vericiler, tüm anahtarlar ve sıfırlama ayarı hariç Bluetooth anteni

- Seçilen parametre yanıp söner.
- Silmeyi onaylamak için **PRG** tuşuna 5 saniye basın.
 – Seçilen parametre 5 saniye yanıp söner.
 – Parametre, ondalık nokta ile birlikte 2 saniye boyunca hızlıca yanıp söner.
 – **19** yanar.

2.4 Menü 20: Kapı-KAPALI dönüş sınırı

Hatalı reaksiyonları (örn. istem dışı geri hareket) önlemek için dönüş sınırı, KAPALI bitiş konumuna ulaşmadan kısa bir süre önce SKS kapanma kenarı güvenliğini veya öncü fotosel VL'yi devre dışı bırakır.

Dönüş sınırının konumu kapı tipine bağlıdır ve fabrikada yaklaşık 30 mm kızak yoluna (SKS) ve yaklaşık 150 mm kızak yoluna (VL) ayarlanmıştır.

Seksiyonel kapı:

Minimum yükseklik	Yaklaşık 16 mm kızak mesafesi
Maksimum yükseklik	Yaklaşık 200 mm kızak mesafesi

Menü yalnızca SE 2'ye bir öncü fotosel bağlıysa ve tanıma hareketleri sırasında algılanmışsa değişiklik için görülebilir. Ayrıca **43** menüsünde – **02** parametresi ayarlanmış olmalıdır.

- Bu ayarlar için lütfen yetkili bayinize başvurun.

Dönüş sınırının değiştirilmesinden sonra bir fonksiyon kontrolü gereklidir.

- Montaj, İşletim ve Bakım Kılavuzu, bölüm 7.2

Dönüş sınırını ayarlamak / değiştirmek için:

- Menü 20'u seçin.
- Butona **PRG** 1 defa basın.
- 20** yavaşça yanıp söner.
- Butona basın **▲** *.
 Kapı açılır ve AÇIK bitiş konumunda kalır. Gösterge **20** yanıp sönmeye devam eder.
- Bir test cismini (maksimum 300 x 50 x 16,25 mm, örneğin bir katlanır metre) kapının ortasına, zeminde düz duracak şekilde ve öncü fotosel alanına yerleştirin.
- </textStyle>** **▼** butonuna basın.
 Kapı KAPALI yönünde kapı hareketi başlar.
 - Kapı, test cismi emniyet donanımı tarafından algılanı kadar hareket etmeye devam eder.
 - Konum kaydedilir ve uygunluk bakımından kontrol edilir.
 - Motor, AÇIK bitiş konumuna kadar geri hareket eder.

İşlem başarılı olursa:

- 20.** Önce hızlıca yanıp söner ve ardından sürekli yanar.

İşlem başarısız olursa:

KAPALI kapı bitiş konumuna ulaşıldıktan sonra kapı tekrar açılır. Kapı KAPALI kapı bitiş konumunda kalır. Yanıp sönen ondalık noktasiyle hata **1** (Alt hata **2**) görünür ve fabrika tarafından ön ayarlı dönüş sınırı ayarlanır. Gerektiğinde 1. – 5. adımları tekrarlayın.

Dönüş sınırı KAPALI bitiş konumundan > 200 mm önce seçilmişse:

Yanıp sönen ondalık noktasiyle hata **1** görünür, kapı açılır ve AÇIK bitiş konumunda kalır.

- Hatayı onaylamak için **▲** veya **▼** butonlarından birine basın.

Dönüş hareketini iptal etmek için:

- **</textStyle>** **▲** veya **▼** butonlarından birine, **PRG** butonuna veya impuls fonksiyonlu harici kumanda elemanına basın.
 Kapı durur, yanıp sönen ondalık noktalı hata **1** görünür.
 ► Hatayı onaylamak için **▲** veya **▼** butonlarından birine basın.

* – Kapı halihazırda AÇIK bitiş konumunda bulunuyorsa bu adıma gerek yoktur.

DUYURU:

Hata onaylanmazsa göstergede kalır.

2.4.1 Menü 21: Personel kapısı svici denetlemesi

21	Personel kapısı svici	
00	Devre dışı	
	Test etmesiz personel kapısı svici	
01	Denetlemeli personel kapı svici	

2.4.2 Menü 22: Kapı-KAPALI kayış yükünü alma

22	Kapı KAPALI yönünde kayış yükünü alma	
00	Yok	
01	Kısa	
02	Orta	
03	Uzun	

2.5 Menü 23: Kısmi açılma veya havalandırma pozisyonunu değiştirme

Kısmi açılma ve havalandırma konumları kapı tipine bağlıdır ve fabrikada ayarlanmıştır.

Kısmi açılma

	KAPALI bitiş konumu önünde min. 260 mm kızak mesafesi
Alan	Her bitiş konumu önünde en az 120 mm kızak mesafesi

Havalandırma

	Min. 100 mm kızak mesafesi
Alan	KAPALI bitiş konumu önünde min. 35 mm – maks. 300 mm kızak mesafesi

Kısmi açılma pozisyonuna örneğin aşağıdaki şekilde gidilebilir:

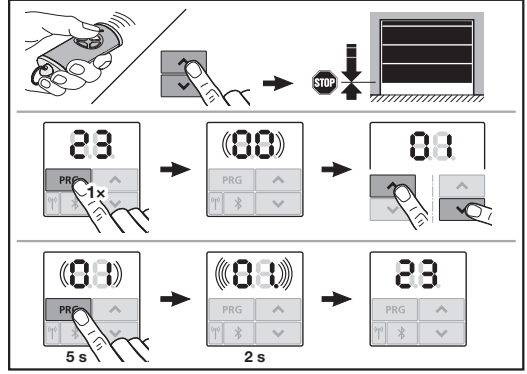
- 3. kablolu kanal (menü 13)
- Harici kablolu alıcı
- İlave devre kartı UAP 1-HCP
- 20 / 23 klipslerinde bir impuls
- İklim sensörü HKSI-1 üzerinden
- Hörmann homee Brain üzerinden
- Bluetooth®

Havalandırma pozisyonuna örneğin aşağıdaki şekilde gidilebilir ve değiştirilebilir:

- 6. kablolu kanal (menü 16)
- İklim sensörü HKSI-1 üzerinden
- Örn. ilave devre kartı UAP 1-HCP üzerinden
- Hörmann homee Brain üzerinden
- Bluetooth®

DUYURULAR

- Havalandırma pozisyonu, standart mevcut güç sınırlaması için Kapı KAPALI yönünde en az bir **ilave** emniyet donanımı (fotosel / öncü fotosel) bağlıysa değiştirilebilir.
- Bir iklim sensörü ve **ilave** bir emniyet donanımının (fotosel / öncü fotosel) öncesinde tanıtılması zorunludur. Menü 23 – Parametre 02 ancak bu durumda görüntülenir ve ayarlanabilir.
- Ek **emniyet** donanımı (fotosel / öncü fotosel) devre dışı bırakılırsa, değiştirilen havalandırma pozisyonu sıfırlanır. Menü 23 – Parametre 02 gizlenir ve artık ayarlanamaz.

**Kısmi açılma veya havalandırma pozisyonunu değiştirmek için:**

1. Kapıyı + butonları ile tanıtılmış sinyal kablolu kodu veya sinyal fonksiyonlu harici bir kumanda elemanı aracılığıyla istenen konuma getirin.
2. Menü 23'u seçin.
 - 00 yanıp söner.
3. Butonlar + ile istenilen fonksiyonun parametrelerini seçin.

23	Pozisyonu değiştirme	
00	Değiştirmeden geri	
01	Kısmi açılma pozisyonunu değiştirme	
02	Havalandırma pozisyonunu değiştirme	

- 01 veya 02 yanıp söner.
- 4. Bu pozisyonu kaydetmek için **PRG** butonuna 5 saniye basın.
 - 01 veya 02 5 saniye yanıp söner.
 - 01 veya 02 üzerinde, ondalık nokta ile birlikte 2 saniye boyunca hızlıca yanıp söner.
 - 23 yanar.

Değiştirilen pozisyon kaydedilmiştir.

Seçilen pozisyon izin verilen alanın dışındaysa, 1 hatası yanıp sönen ondalık nokta ile görüntülenir. Fabrika ayarındaki konum otomatik ayarlanır veya en son geçerli pozisyon mevcut kalır.

DUYURU

Aksesuarlardan katlanır makaralı kapı ile, ek bir emniyet donanımı (fotosel) takmadan garaı havalandırmak mümkündür.

► Montaj ve programlama için bayinize başvurun.

2.6 Menü 24: Kilitleme pozisyonu

ETV1-HCP elektromekanik kapı kilidi, seksiyonel kapıların kilitlenmesi için tasarlanmıştır.

Menü sadece ETV1-HCP kapı kilidi bir BUS taraması ile algılanmışsa görülebilir.

24	ETV1-HCP kilitleme pozisyonu	
00	Ek kilit havalandırma konumunda devre dışı bırakılmış	
01	Ek kilit havalandırma konumunda etkin	

2.7 Menü 25: Motor aydınlatması

Menü 25 – Parametre 00 ayarlandığında

Menü 30 – Parametre 01 otomatik olarak etkindir.

Menü 25 – Parametre 01 ayarlandığında, motor aydınlatması kapı hareketi sırasında da kapatılır.

25	Motor lambası	
	00	Motor aydınlatması açıktır 
	01	Motor aydınlatması kapalıdır

2.8 Menü 26: Ardıl aydınlatma süresi

Kapı hareket etmeye başladığında motor aydınlatması açılır. Kapı hareketi tamamlandığında, motor aydınlatması ayarlanan süre boyunca açık kalır (ardıl aydınlatma süresi).

İstenilen fonksiyonu ayarlamak için:

- İstedığınız menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

26	Ardıl aydınlatma süresi	
	00	Devre dışı
	01	30 saniye
	02	60 saniye
	03	120 saniye 
	04	180 saniye
	05	300 saniye
	06	600 saniye

2.9 Menü 27: Harici aydınlatmanın ek aydınlatma süresi

Bağlı bir harici aydınlatmanın ek aydınlatma süresi motor tarafından değiştirilir.

İstenilen fonksiyonu ayarlamak için:

- İstedığınız menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

27	Harici aydınlatma ardıl aydınlatma süresi	
	00	Devre dışı
	01	Menü 26 ¹⁾ ile aynı
	02	60 saniye
	03	180 saniye
	04	300 saniye 
	05	600 saniye

1) DİKKAT, bakım göstergesi yok (In).

2.10 Menü 28: İlave devre kartı ile harici aydınlatma süreli AÇIK

HOR 1-HCP opsiyon rölesi veya universal adaptör kartı UAP 1-HCP üzerine (3. röle) harici aydınlatma bağlıysa, harici kumanda elemanları kullanılarak kalıcı olarak açılabilir.

28	Harici aydınlatma süreli AÇIK	
	00	Devre dışı 
	01	Etkin

2.11 Menü 30: Harici röle fonksiyonları

HOR 1-HCP opsiyon rölesi ve universal adaptör kartı UAP 1-HCP (3. röle) harici bir lambanın veya sinyal lambasının bağlanması için gereklidir.

Üniversal UAP 1-HCP adaptör devre kartı (3. röle) örn. Kapı AÇIK ve Kapı KAPALI bitiş konumu bildirimleri, yön seçimi veya motor aydınlatması gibi daha fazla fonksiyon devreye sokulabilir.

İstenen röle fonksiyonlarını ayarlamak için:

- İsteddiğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

30	Harici röle fonksiyonları HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. röle)	
	00	Devre dışı
	01	Harici aydınlatma fonksiyonu ¹⁾ 
	02	Kapı AÇIK bitiş konumu bildirimi
	03	Kapı KAPALI bitiş konumu bildirimi
	04	Kısmi açılma bitiş konumu bildirimi
	05	Silme sinyali sadece Kapı AÇIK yönünde, kısmi açılma ve havalandırma durumunda
	06	Göstergede hata bildirimi (arıza)
	07	İlk hareket uyarısı / ön uyarı ²⁾ / hareket sırasında uyarı / UAP 1-HCP (3. röle) kapı bitiş konumlarında uygulanmaz Sabit sinyal
	08	İlk hareket uyarısı / ön uyarı ²⁾ / hareket sırasında uyarı / UAP 1-HCP (3. röle) kapı bitiş konumlarında uygulanmaz Yanıp sönerek
	09	Röle kapı hareketi sırasında devreye girer ve her kapı bitiş konumunda düşer
	10	Bakım aralığı bildirimi (In göstergesi her kapı bitiş konumunda 3 kez yanıp sönerek)
	11	Menü 26 ¹⁾ ile aynı
	12	ETV1-HCP kapı kilidi kilitletme mesajı

1) DİKKAT, bakım göstergesi yok (In).

2) Ön uyarı, sadece Menü 32'de etkinleştirilmiş olduğunda verilir.

Menü 30 – Parametre 00 veya 11 ayarlanırsa Menü 25 altındaki fonksiyon otomatik olarak devre dışı bırakılır.

2.12 Menü 32: Ön uyarı süresi

Bir hareket komutu verildiğinde, kapı hareketi başlamadan önce ön uyarı süresi boyunca motor aydınlatması yanıp sönerek. Opsiyon rölesine bağlı bir sinyal lambası da yanıp sönerek.

İstenilen fonksiyonu ayarlamak için:

- İsteddiğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

32	Ön uyarı zamanı	
	00	Devre dışı Hareket komutu gönderildikten sonra, kapı hareketi hemen başlatılır. 
	01	Ön uyarı 1 saniye
	02	Ön uyarı 2 saniye
	03	Ön uyarı 3 saniye
	04	Ön uyarı 4 saniye
	05	Ön uyarı 5 saniye
	06	Ön uyarı 10 saniye
	07	Ön uyarı 15 saniye
	08	Ön uyarı 20 saniye
	09	Ön uyarı 30 saniye
	10	Ön uyarı 60 saniye

2.13 Menü 33: Ön uyarı yönü

Menü 33 altında, Kapı KAPALI yönünde veya Kapı AÇIK + Kapı KAPALI yönünde ön uyarı süresinin etkin olup olmayacağını ayarlayın.

33	Ön uyarı yönü	
00	Kapı KAPALI yönünde ön uyarı	
01	Kapı AÇIK + Kapı KAPALI yönünde ön uyarı	

2.14 Menü 34: Otomatik kapanma

Otomatik kapanmada hareket komutu gönderildikten sonra kapı açılır. Ayarlanmış açık kalma süresi ve ön uyarı zamanı tamamlandıktan sonra, kapı otomatik kapanır.

DUYURULAR

- Otomatik kapanma EN 12453 uyarınca geçerlilik alanı dahilinde sadece, standart mevcut güç sınırlamasına en az bir **ilave** emniyet donanımı (fotosel / öncü fotosel) bağlıysa etkinleştirilebilir.
- Bir **ilave** emniyet donanımının (fotosel / öncü fotosel) öncesinde tanıtılmış olması zorunludur. Menüler 34 – 35 ancak bu durumda görüntülenir ve ayarlanabilir.
- Otomatik kapanma ayarlanmışsa (Menüler 34 – 35), ön uyarı süresi otomatik etkinleşir (Menü 32 – Parametre 03).
- Ek **emniyet** donanımı (fotosel / öncü fotosel) devre dışı bırakılırsa menüler 34 – 35 gizlenir ve artık ayarlanamaz.

İstenilen fonksiyonu ayarlamak için:

- İstediğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

34	Otomatik kapanma	
00	Devre dışı	
01	Açık kalma süresi 5 saniye	
02	Açık kalma süresi 10 saniye	
03	Açık kalma süresi 20 saniye	
04	Açık kalma süresi 30 saniye	
05	Açık kalma süresi 60 saniye	
06	Açık kalma süresi 90 saniye	
07	Açık kalma süresi 120 saniye	
08	Açık kalma süresi 180 saniye	
09	Açık kalma süresi 240 saniye	
10	Açık kalma süresi 300 saniye	

2.15 Menü 35: Kısmi açılma konumundan otomatik kapanma

DUYURULAR

- Otomatik kapanma EN 12453 uyarınca geçerlilik alanı dahilinde sadece, standart mevcut güç sınırlamasına en az bir **ilave** emniyet donanımı (fotosel / öncü fotosel) bağlıysa etkinleştirilebilir.
- Bir **ilave** emniyet donanımının (fotosel / öncü fotosel) öncesinde tanıtılmış olması zorunludur. Menüler 34 – 35 ancak bu durumda görüntülenir ve ayarlanabilir.
- Otomatik kapanma ayarlanmışsa (Menüler 34 – 35), ön uyarı süresi otomatik etkinleşir (Menü 32 – Parametre 03).
- Ek **emniyet** donanımı (fotosel / öncü fotosel) devre dışı bırakılırsa menüler 34 – 35 gizlenir ve artık ayarlanamaz.

İstenilen fonksiyonu ayarlamak için:

- İstediğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

35	Otomatik kapanma – kısmi açılma	
00	Devre dışı	
01	Açık kalma süresi Menü 34 altındaki gibi ayarlanır	
02	Açık kalma süresi 15 saniye	
03	Açık kalma süresi 30 saniye	
04	Açık kalma süresi 15 dakika	
05	Açık kalma süresi 30 dakika	
06	Açık kalma süresi 45 dakika	
07	Açık kalma süresi 60 dakika	
08	Açık kalma süresi 120 dakika	
09	Açık kalma süresi 180 dakika	
10	Açık kalma süresi 240 dakika	

2.16 Menü 36: Motordaki kumanda butonları

Butonlar  +  motorda devre dışı bırakılabilir ve etkinleştirilebilir. Harici kumanda elemanları ve uzaktan kumandalar kullanılmaya devam edebilir. Kumanda butonları devre dışı bırakılırsa, Bluetooth butonu da devre dışı bırakılır.

36	Kontrol butonları	
00	Devre dışı	
01	Etkin	

2.17 Menü 37: Sıfırlama

37	Sıfırlama	
00	Sıfırlamadan geri	
01	Sıfırlama / BUS tarama HCP-BUS	
02	Sıfırlama / 22 – 36 menülerinin parametreleri	
03	Fabrika ayarlarına dönüş U	

Parametre 01 seçilirse BUS yuvasına takılan aksesuar silinir ve yeniden algılanır.

BUS taraması yapmak için:

- Menü 37'ü seçin.
- Butona **PRG** 1 defa basın.
 - 00 yanıp söner.
-  butonuna basın.
 - 01 yanıp söner.
- Butona **PRG** ilgili 01 hızlıca yanıp sönene kadar basın.
-  butonunu bırakın.
 - BS** yanıp söner.
 - Bir sayı yanar. Bu sayı, bağlı BUS katılımcılarının sayısını gösterir.

Parametre 02 seçilirse 22 – 36 menülerinin tüm ayarları fabrika ayarına geri alınır.

Parametre 03 seçilirse tüm ayarlar, tanıtılan hareket yolları ve kuvvetler fabrika ayarına geri alınır. Motor yeniden tanıtılmıdır.

- Montaj, İşletim ve Bakım Kılavuzu, bölüm 5

DUYURU

Tanıtılmış kablosuz kodlar ve Bluetooth anteninin ayarları aynı kalır.

3 Aksesuarlar

- ▶ Montaj, İşletim ve Bakım Kılavuzu, bölüm 2.6 uyarınca güvenlik uyarılarını dikkate alın
- Tüm aksesuar, motora **maks. 350 mA** yük bindirebilir. Bileşenlerin elektrik girişleri resimlerde gösterilmektedir.
- BUS girişine özel fonksiyonlara sahip aksesuarlar bağlanabilir.
- Belirtilen bekleme modu değerinde isteğe bağlı aksesuarlar dikkate alınmaz. Aksesuarlar bekleme modunda tüketimin artmasına neden olabilir.
- Seri 3 aksesuarları HCP adaptörü HAP 1 üzerinden bağlanmalıdır.

3.1 Klipsler

Tüm bağlantı klipslerine birden çok bağlantı yapılabilir (Resim 11):

- Minimum kalınlık: 1 x 0,5 mm²
- Maksimum kalınlık: 1 x 2,5 mm²

3.2 Aksesuarları bağlama

- ▶ Kapağı çıkarın (resim 10).

3.2.1 İmpuls fonksiyonlu buton*

Sinyal fonksiyonlu buton, vidalı terminallere bağlanabilir.

- ▶ Resim 11

Klips bağlantısı:

23	Sinyal kanalı 2	Kısmi açılma
5	+24 V DC	
21	Sinyal kanalı 1	İmpuls
20	0 V	

3.2.2 Harici kablosuz alıcılar*

- ▶ Resim 12 / 22

Alıcıya göre, fişi ilgili yuvaya veya BUS yuvasına takın.

Aşağıdaki fonksiyonlar harici bir kablosuz alıcı ile örneğin sınırlı menzillerde kontrol edilebilir:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	İmpuls Işık Kısmi açılma
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	İmpuls Işık Kısmi açılma Açık yönü seçimi Kapalı yönü seçimi

Sonradan bir harici kablosuz alıcı takıldığında, entegre kablosuz modülünün kablosuz kodları mutlaka silinmelidir.

- ▶ Menü 19

Harici kablosuz alıcıda bir kablosuz kodun tanıtılması

- ▶ Bir uzaktan kumanda butonunun kablosuz kodunu, harici alıcının kullanım kılavuzunda öngörülen şekilde tanıtın.

3.2.3 Harici impuls butonu*

- ▶ Resim 13

Normalde açık kontaklı (potansiyelsiz) en fazla 2 buton bağlayın, örn. iç butonlar veya anahtar sviçleri.

3.2.4 İç buton PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

- ▶ Resim 14

Kapı hareketlerini başlatmak veya durdurmak için impuls butonu

- ▶ Resim 14.1

Motor aydınlatmasını açmak ve kapatmak için fotosel sistemi

- ▶ Resim 14.2

Tüm kontrol elemanlarının açılması ve kapatılması için buton

- ▶ Resim 14.3

Kumanda elemanları kapatıldığında, ışık hala açılıp kapatılabilir.

3.2.5 2 telli fotosel* (dinamik)

- ▶ Resim 15

Işık bariyeri tetiklendiğinde kapı çalışması durur ve AÇIK kapı bitiş konumuna geri döner.

3.2.6 Test edilmiş personel kapı svici*

- ▶ Resim 16

Personel kapısı svicinin açılması kapı çalışmasını derhal durdurur ve kapının çalışmasını kalıcı şekilde engeller.

3.2.7 Kapanma kenarı emniyeti*

- ▶ Resim 17

Kapanma kenarı emniyeti tetiklendiğinde kapı çalışması durur ve AÇIK kapı bitiş konumuna geri döner.

3.2.8 Opsiyon rölesi HOR 1-HCP*

- ▶ Resim 18 / 22 ve Bölüm

Bir harici lambanın veya uyarı lambasının bağlanması için opsiyon rölesi gereklidir.

3.2.9 Ünlversal adaptör devre kartı UAP 1-HCP*

- ▶ Resim 19 / 22 ve Bölüm

Ünlversal adaptör kartı ilave fonksiyonlar için kullanılabilir.

3.2.10 Yedek akü*

- ▶ Resim 20

Opsiyonel bir yedek akü ile elektrik kesintisi durumunda kapı hareket ettirilebilir. Akülü işleme otomatik olarak geçer. Akü ile çalışma sırasında motor aydınlatmasında daha az LED yanar.



UYARI

Beklenmedik kapı hareketinden dolayı yaralanma tehlikesi

Elektrik fişi çıkarılmış olmasına rağmen acil durum aküsü hala bağlıysa beklenmedik bir kapı hareketi meydana gelebilir.

- ▶ Kapı sisteminde yapılan tüm çalışmalarda elektrik fişini ve yedek akü fişini çekiniz. Kapı sistemini izinsiz tekrar çalıştırmaya karşı emniyete alın.

* – Standart donanımlara aksesuarlar dahil değildir!

Turinys

1	Bendrieji nurodymai.....	124
2	Meniu aprašymas.....	124
2.1	Meniu 11 – 16: rankinio siųstuvo programavimas	124
2.2	Meniu 17: suprogramuokite visas funkcijas.....	125
2.3	Meniu 19: radijo ryšio ištrynimasis – visos funkcijos	125
2.4	Meniu 20: reversavimo riba kryptimi „Vartus UŽDARYTI“	125
2.4.1	Meniu 21: durų vartuose kontakto stebėjimas.....	126
2.4.2	Meniu 22: diržo atleidimas, „Vartus UŽDARYTI“ ..	126
2.5	Meniu 23: pakeisti dalinio atidarymo arba vėdinimo padėtį	126
2.6	Meniu 24: užrakino padėtis.....	126
2.7	Meniu 25: pavaros mechanizmo apšvietimas.....	127
2.8	Meniu 26: pošvyčio trukmė.....	127
2.9	Meniu 27: išorinio apšvietimo pošvyčio trukmė ...	127
2.10	Meniu 28: išorinio apšvietimo įjungimo trukmė su papildoma elektronine plokšte	127
2.11	Meniu 30: išorinės relės funkcijos.....	127
2.12	32 meniu: išankstinio įspėjimo laikas.....	127
2.13	Meniu 33: išankstinis įspėjimas apie kryptį.....	128
2.14	Meniu 34: automatinis užsidarymas	128
2.15	35 meniu: automatinis užsidarymas iš dalinio atidarymo padėties	128
2.16	Meniu 36: valdymo mygtukai ant pavaros.....	128
2.17	Meniu 37: atstata	129
3	Priedai	129
3.1	Prijungimo gnybtai	129
3.2	Priedų prijungimas	129
3.2.1	Mygtukas su impulsine funkcija.....	129
3.2.2	Išorinis radijo ryšio imtuvas*	129
3.2.3	Išorinis impulsinis mygtukas*	129
3.2.4	Vidinis mygtukas PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*.....	129
3.2.5	2 laidų šviesos barjeras (dinaminis)	129
3.2.6	Išbandytas durų vartuose kontaktas*	129
3.2.7	Uždarymo briaunų saugiklis.....	129
3.2.8	Papildoma relė HOR 1-HCP*	130
3.2.9	Universali elektroninė adapterio plokštė UAP 1-HCP*	130
3.2.10	Avarinis akumulatorius*	130

1 Bendrieji nurodymai

Meniu ir parametų nustatymas

Apie meniu ir parametų nustatymo ir keitimo veiksmus skaitykite montavimo, eksploataavimo ir techninės priežiūros instrukcijų 5 skyriuje.

Skirtasis laikas

Jei, norėdami išsaugoti parametą, per 60 sekundžių nepaspausite mygtuko **PRG**, tada bus išsaugotas iš anksto nustatytas parametras.

Radijo ryšio pertraukos laikas

Jei per 25 sekundes nepavyksta užprogramuoti rankinių siųstuvų, turėsite pakartoti procesą. Automatiškai įjungiamas pavaros programavimo režimas.

Klaidos pranešimas,

Klaidų pranešimus rasite montavimo, eksploataavimo ir techninės priežiūros instrukcijų 18 skyriuje.

Nuoroda į vaizdus

Šiame aprašyme paminėtus vaizdus rasite montavimo, eksploataavimo ir techninės priežiūros instrukcijoje.

Išplėstiniai meniu

Greta čia aprašytų meniu ir atitinkamų parametų galima parinkti ir kitus nustatymus, pvz.,

- greičio pritaikymą;
- Jėgos ribotuvo pritaikymas
- Reversavimo ribos keitimas
- saugos įtaisų veikimo kryptį ir reversavimo eigą;
- vėdinimo padėtį be saugos įtaiso.

Dėl šių nuostatų kreipkitės į platintoją. Nustatymus išplėstiniuose meniu gali keisti tik kvalifikuoti asmenys.

2 Meniu aprašymas

2.1 Meniu 11 – 16: rankinio siųstuvo programavimas

Integruotame radijo ryšio imtuve galima užprogramuoti daugiausia 150 radijo ryšio kodų. Radijo ryšio kodus galima paskirstyti esamiems kanalams.

Jei užprogramuosite daugiau nei 150 radijo ryšio kodų, bus ištrinti anksčiausiai užprogramuoti kodai.

Jei vienas rankinio siųstuvo mygtuko radijo ryšio kodas bus programuojamas dviem skirtingoms funkcijoms, tuomet bus ištrintas radijo ryšio kodas, skirtas anksčiau užprogramuoti funkcijai.

Norint užprogramuoti radijo ryšio kodą, turi būti įvykdytos žemiau nurodytos sąlygos:

- Pavara rimties padėtyje.
- Neaktyvintas išankstinio įspėjimo laikas.
- Neaktyvinta laikymo atidarius trukmė.

Radijo ryšio kodo (impulso) programavimas

1. Spauskite mygtuką **PRG**, kol pradės šviesti rodmuo **00**.
2. Mygtukais **▲** / **▼** pasirinkite meniu 11.
3. Paspauskite mygtuką **PRG**. Indikatoriuje mirksi **11**.
4. Paspauskite ir laikykite paspaudę rankinio siųstuvo, iš kurio norite siųsti radijo ryšio kodą, mygtuką.

Rankinis siųstuvas:

- Šviesos diodas 2 sekundes šviečia mėlynai ir užgesa.
- Po 5 sekundžių šviesos diodas pakaitomis mirksi raudonai ir mėlynai. Radijo ryšio kodas siunčiamas.

Pavara:

Kai imtuvas atpažįsta tinkamą radijo ryšio kodą, indikatoriuje pradeda greitai mirksėti **11**.

5. Atleiskite rankinio siųstuvo mygtuką.
Rankinis siųstuvas yra užprogramuotas ir paruoštas darbui.
 Indikatoriuje mirksi **11**.
 Kitus rankinius siųstuvus galite užprogramuoti per 25 sekundes. (radio ryšio pertraukos laikas)

Kitų radio ryšio kodų (impulsų) programavimas:

- Dar kartą atlikite **4 + 5**.

Radio ryšio kodo programavimo nutraukimas anksčiau:

- Paspauskite mygtuką **PRG**.

Rankinio siųstuvo programavimas kitoms funkcijoms:

- Paspauskite mygtuką **^** ir pasirinkite:

Meniu 12	Apšvietimas
Meniu 13	Dalinis atidarymas
Meniu 14	Krypties pasirinkimas VARTAI ATIDARYTI
Meniu 15	Krypties pasirinkimas VARTAI UŽDARYTI
Meniu 16	Vėdinimas

6. Paspauskite mygtuką **PRG** ir perjunkite programavimo režimą.
 Mirksi **12, 13, 14, 15** arba **16**.
 7. Atlikite **4 + 5** žingsnius, kaip ir radio ryšio kodo impulsui.

Jei nenorite programuoti kitų rankinių siųstuvų:

- Paspauskite mygtuką **PRG**.
 Įjungiamas pavaros programavimo režimas.
arba
 ► 25 sekundes neatlikite jokios įvesties (pertrauka).
 Atsižvelgiant į paskutinį nustatytą radio ryšio kodą ima šviesti **11, 12, 13, 14, 15** arba **16**.

2.2 Meniu 17: suprogramuokite visas funkcijas

Meniu 17 skirtas programuoti „Hörmann“ „Smart Home“ valdymo pultus (pvz., „Hörmann“ „homee Brain“). Visas funkcijas galima naudoti su atitinkamomis programomis.

2.3 Meniu 19: radio ryšio ištrynimasis – visos funkcijos

Negalima ištrinti atskirų rankinių siųstuvų mygtukų arba atskirų funkcijų radio ryšio kodų.

1. Pasirinkite meniu **19**.
 – **00** mirksi.
 2. Mygtukais **^** + **▼** parinkite norimos funkcijos parametą.

19	Panaikinti radio ryšį
00	Grįžti neištrynus
01	Radio ryšys (visi siuntėjai)
02	„Bluetooth®“ (visos jungtys)
03	–
04	Visi siųstuvai, visos jungtys ir išorinės „Bluetooth“ antenos nustatymų atstata

- Mirksi pasirinktas parametras.
 3. Mygtuką **PRG** spauskite 5 sekundes, kad patvirtintumėte ištrynimą.
 – Pasirinkto parametro šviesa mirksi 5 sekundes.
 – Parametro šviesa su dešimtainės trupmenos kableliu 2 sekundes mirksi greičiau.
 – **19** šviečia.

2.4 Meniu 20: reversavimo riba kryptimi „Vartus UŽDARYTI“

Reversavimo riba išjungia uždarymo briaunų saugiklį SKS arba anksčiau suveikiantį šviesos barjerą VL prieš pat pasiekiant galinę padėtį „Vartus UŽDARYTI“, kad būtų išvengiama netinkamos reakcijos (pvz., nepageidaujamo reversavimo).
 Reversavimo ribos padėtis priklauso nuo vartų tipo ir gamykloje nustatyta maždaug ties 30 mm slankiklio kelio (SKS) ir maždaug 150 mm slankiklio kelio (VL).

Segmentiniai vartai:

Mažiausias aukštis	Apie 16 mm slankiklio kelio
Didžiausias aukštis	Apie 200 mm slankiklio kelio

Keitimo meniu matomas, kai prie SE 2 prijungtas anksčiau suveikiantis šviesos barjeras ir buvo atpažintas bandomojoje eigoje. Be to, **43** meniu turi būti nustatytas **02** parametras.

- Dėl šių nuostatų kreipkitės į platintoją.
 Pakeitus reversavimo ribą reikia atlikti veikimo patikrą.
 ► Montavimo, naudojimo ir techninės priežiūros instrukcija, 7.2 skyrius

Reversavimo ribos nustatymas / keitimas:

1. Pasirinkite meniu **20**.
2. Paspauskite mygtuką **PRG** **1** ×.
3. **20** mirksi lėtai.
4. Paspauskite mygtuką **^** *.
 Vartai atidaromi ir lieka stovėti galutinėje padėtyje „Vartus ATIDARYTI“. Indikatorius **20** toliau mirksi.
5. Vartų viduryje padėkite bandinį (maks. 300 × 50 × 16,25 mm, pvz., sudedamą liniuotę) taip, kad jis plokščiai gulėtų ant žemės ir būtų anksčiau suveikiančio šviesos barjero srityje.
6. Paspauskite mygtuką **▼**.
 Paleidžiamas vartų judėjimas kryptimi „Vartus UŽDARYTI“.
 – Vartai juda, kol saugos įtaisas atpažįsta bandinį.
 – Padėtis išsaugoma ir patikrinamas patikimumas.
 – Pavara reversuoja iki galutinės padėties „Vartus ATIDARYTI“.

Jei procesas buvo sėkmingas:

20, iš pradžių mirksi greitai, o paskui šviečia nuolat.

Jei procesas buvo nesėkmingas:

Vartai vėl atidaromi pasiekus galutinę padėtį „Vartus UŽDARYTI“. Vartai lieka stovėti galutinėje padėtyje „Vartus UŽDARYTI“. Parodoma **1** klaida ir mirksintis dešimtainis taškas (**2** poklaidė) nustatoma gamykloje nustatyta reversavimo riba.
 Prireikus pakartokite 1–5 veiksmus.

Jei pasirinkta reversavimo riba > 200 mm prieš galutinę padėtį „Vartus UŽDARYTI“:

Parodoma **1** klaida ir mirksintis dešimtainis taškas, vartai atsidaro ir lieka stovėti padėtyje „Vartus ATIDARYTI“.
 ► Paspauskite vieną iš mygtukų **^** arba **▼**, kad patvirtintumėte klaidą.

Reversavimo eigos nutraukimas:

- Paspauskite vieną iš mygtukų **^** arba **▼**, mygtuką **PRG** arba išorinį valdymo elementą su impulso funkcija. Vartai sustoja, parodoma **1** klaida ir mirksintis dešimtainis taškas.

* - Jeigu vartai jau yra nustatyti į galutinę padėtį „Vartus ATIDARYTI“, šio veiksmo atlikti nereikia.

- Paspauskite vieną iš mygtukų  arba , kad patvirtintumėte klaidą.

PRANEŠIMAS:

Jeigu klaida nepatvirtinama, ji lieka rodmenyje.

2.4.1 Meniu 21: durų vartuose kontakto stebėjimas

21	Durų vartuose kontaktas		
00	Neaktyvus		
	Neišbandytas durų vartuose kontaktas		
01	Išbandytas durų vartuose kontaktas		

2.4.2 Meniu 22: diržo atleidimas, „Vartus UŽDARYTI“

22	Diržo atleidimas kryptimi „Vartus UŽDARYTI“		
00	be		
	trumpas		
02	Vidutiniškai		
03	ilgas		

2.5 Meniu 23: pakeisti dalinio atidarymo arba vėdinimo padėtį

Dalinio atidarymo ir vėdinimo padėtis priklauso nuo vartų tipo ir iš anksto nustatyta gamykloje.

Dalinis atidarymas

	min. 260 mm poslinkis prieš vartų galinę padėtį VARTAI UŽDARYTI
Sritis	min. 120 mm poslinkis prieš visas vartų galines padėtis

Vėdinimas

	min. 100 mm slankiklio eiga
Sritis	min. 35 – maks. 300 mm poslinkis prieš vartų galinę padėtį VARTAI UŽDARYTI

Dalinio atidarymo padėtį galima, pvz., nustatyti taip:

- Per 3 radio ryšio kanalą (menui 13)
- Išoriniu imtuvu
- Papildoma elektronine plokšte UAP 1-HCP
- Impulsu 20 / 23 gnybtuose
- Naudojant klimato jutiklį HKSI-1
- Naudojant „Hörmann homee Brain“
- Naudojant „Bluetooth®“

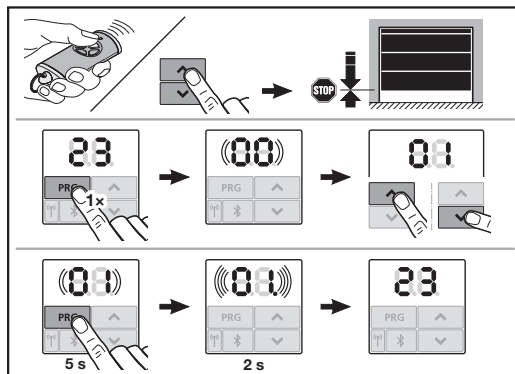
Vėdinimo padėtį galima nustatyti ir pakeisti taip:

- Per 6 radio ryšio kanalą (menui 16)
- Naudojant klimato jutiklį HKSI-1
- Pvz., papildoma elektronine plokšte UAP 1-HCP
- Naudojant „Hörmann homee Brain“
- Naudojant „Bluetooth®“

PRANEŠIMAS

- Vėdinimo padėtį galima keisti tik tuo atveju, jei greta esamų standartinių jėgos apribojimų kryptimi VARTAI UŽDARYTI prijungtas bent vienas **papildomas** saugos įtaisas (šviesinis barjeras / anksčiau suveikiantis šviesinis barjeras).
- Klimato jutiklį ir **papildomą** saugos įtaisą (šviesinį barjerą / anksčiau suveikiantį šviesinį barjerą) privaloma užprogramuoti iš anksto. Tik tada galima matyti ir nustatyti menui 23 – parametą 02.

- Jei **papildomas** saugos įtaisas (šviesos barjeras / anksčiau suveikiantis šviesos barjeras) yra išaktyvintas, grąžinama nepakeista vėdinimo padėtis. Menui 23 – parametras 02 bus išblukintas, ir jo nebegalima nustatyti.



Norint pakeisti dalinio atidarymo arba vėdinimo padėtį:

1. Mygtukais  + , įsimintu radio ryšio kodo impulsu arba impulso funkciją turinčiu išoriniu valdymo elementu paslinkite vartus į norimą padėtį.
2. Pasirinkite menui 23.
 - 00 mirksi.
3. Mygtukais  +  parinkite norimos funkcijos parametą.

23	Padėties keitimas	
00	Grįžti be pakeitimų	
01	Dalinio atidarymo padėties keitimas	
02	Pakeisti vėdinimo padėtį	

- 01 arba 02 mirksi.
- 4. Mygtuką **PRG** spauskite 5 sekundes, kad būtų įsiminta ši padėtis.
 - 01 arba 02 mirksi 5 sekundes.
 - 01 arba 02 su dešimtainės trupmenos kabeliu greitai mirksi 2 sekundes.
 - 23 šviečia.

Pakeista padėtis išsaugota.

Jeigu pasirinktoji padėtis nepatenka į leidžiamąjį diapazoną, pateikiamas klaidos 1 rodmuo su mirksinčiu dešimtainės trupmenos kabeliu. Bus automatiškai nustatyta gamyklinio nustatymo padėtis arba išliks paskutinė galiojanti padėtis.

PRANEŠIMAS

Naudojant atlenkiamąjį ritinėlį laikiklį iš priedų garažą galima vėdinti net ir be papildomo saugos įtaiso (šviesos barjero).

- Norėdami įrengti ir užprogramuoti kreipkitės į platintoją.

2.6 Meniu 24: užrakinimo padėtis

Elektromechaninė vartų spyna ETV1-HCP skirta sekciniams vartams rakinėti.

Menui matomas tik tuo atveju, jei ETV1-HCP vartų užraktas buvo atpažintas nuskaicius magistralę.

24	Užrakinimo padėtis ETV1-HCP		
00	Papildomas užrakinimas vėdinimo padėtyje išaktyvintas		
	Papildomas užrakinimas vėdinimo padėtyje aktyvintas		

2.7 Meniu 25: pavaros mechanizmo apšvietimas

Jei meniu **25** – Parameter **00** nustatytas, meniu **30** – Parameter **01** aktyvinamas automatiškai.

Kai nustatomas meniu **25** – Parameter **01**, pavaros mechanizmo apšvietimas būna išjungtas net ir vartams judant.

25	Pavaros mechanizmo apšvietimas		
	00	Pavaros mechanizmo apšvietimas įjungtas	
	01	Pavaros mechanizmo apšvietimas išjungtas	

2.8 Meniu 26: pošvyčio trukmė

Vos tik vartai pradeda judėti, įjungiamas pavaros mechanizmo apšvietimas. Kai vartai nustoja judėti, pavaros mechanizmo apšvietimas dar lieka įjungtas nustatytą laiką (pošvyčio trukmė).

Norimos funkcijos nustatymas:

► Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametą.

26	Pošvyčio trukmė		
	00	Neaktyvus	
	01	30 sekundžių	
	02	60 sekundžių	
	03	120 sekundžių	
	04	180 sekundžių	
	05	300 sekundžių	
	06	600 sekundžių	

2.9 Meniu 27: išorinio apšvietimo pošvyčio trukmė

Prijungto išorinio apšvietimo pošvyčio trukmę perjungia pavara.

Norimos funkcijos nustatymas:

► Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametą.

27	Išorinio apšvietimo pošvyčio trukmė		
	00	Neaktyvus	
	01	Taip, kaip aprašyta meniu 26 ¹⁾	
	02	60 sekundžių	
	03	180 sekundžių	
	04	300 sekundžių	
	05	600 sekundžių	

1) DĖMESIO, nėra priežiūros indikacijos (In).

2.10 Meniu 28: išorinio apšvietimo įjungimo trukmė su papildoma elektronine plokšte

Jei išorinis apšvietimas yra prijungtas prie papildomos relės HOR 1-HCP arba universaliosios adapterio elektroninės plokštės UAP 1-HCP relė (3 relė), jis gali būti nuolat įjungtas per išorinius valdymo elementus.

28	Išorinio apšvietimo įjungimo trukmė		
	00	Neaktyvus	
	01	Įjungta	

2.11 Meniu 30: išorinės relės funkcijos

Papildoma relė HOR 1-HCP arba universalioji adapterio elektroninė plokštė UAP 1-HCP (3-čioji relė) reikalinga išorinei lempai arba signalinei lemputei prijungti.

Universalioji adapterio elektroninė plokštė UAP 1-HCP (3-čioji relė) gali būti naudojama kitoms funkcijoms, pvz., vartų

galinės padėties pranešimui VARTAI ATIDARYTI ir VARTAI UŽDARYTI, krypčiai pasirinkti arba pavaros mechanizmo apšvietimui įjungti ar išjungti.

Norimų relės funkcijų nustatymas:

► Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametą.

30	Išorinės relės funkcijos HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3 relė)		
	00	Neaktyvus	
	01	Išorinio apšvietimo funkcija ¹⁾	
	02	Vartų galinės padėties VARTAI ATIDARYTI pranešimas	
	03	Vartų galinės padėties VARTAI UŽDARYTI pranešimas	
	04	Vartų dalinio atidarymo galinės padėties pranešimas	
	05	Trumpas signalas perdavus komandą VARTAI ATIDARYTI arba DALINIS ATIDARYMAS ir VĖDINIMO PADĖTIS	
	06	Klaidos pranešimas indikatoriuje (sutrikimas)	
	07	Išėjimas paleidžiant / išankstinis išėjimas ²⁾ / išėjimas judant / UAP 1-HCP (3 relė) nutraukiamas kiekvienoje vartų galinėje padėtyje Trukmės signalas	
	08	Išėjimas paleidžiant / išankstinis išėjimas ²⁾ / išėjimas judant / UAP 1-HCP (3 relė) nutraukiamas kiekvienoje vartų galinėje padėtyje Mirksintis	
	09	Relė įsijungia judant ir išsijungia kiekvienoje vartų galinėje padėtyje.	
	10	Pranešimas „Techninės priežiūros intervalas“ (rodmuo „In“ kiekvienoje vartų galinėje padėtyje mirksi 3 x)	
	11	Taip, kaip aprašyta meniu 26 ¹⁾	
	12	Pranešimas Vartų užraktas ETV1-HCP užrakintas	

1) DĖMESIO, nėra priežiūros indikacijos (In).

2) Perspėjimas perduodamas tik tuomet, jei aktyvintas meniu 32.

Jei meniu **30** – nustatyti parametrai **00** arba **11**, automatiškai išaktyvinama funkcija iš meniu **25**.

2.12 32 meniu: išankstinio įspėjimo laikas

Kai perduodama judėjimo komanda, per išankstinio įspėjimo laiką mirksi pavaros mechanizmo apšvietimas, kol vartai pradeda judėti. Be to mirksi prie papildomos relės prijungta signalinė lemputė.

Norimos funkcijos nustatymas:

► Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametą.

32	Išankstinio įspėjimo laikas		
	00	Neaktyvus Kai perduodama judėjimo komanda, vartų eiga įsijungia iš karto.	
	01	Išankstinis įspėjimas 1 sekundė	
	02	Išankstinis įspėjimas 2 sekundės	
	03	Išankstinis įspėjimas 3 sekundės	
	04	Išankstinis įspėjimas 4 sekundės	
	05	Išankstinis įspėjimas 5 sekundės	

06	Išankstinis įspėjimas 10 sekundės
07	Išankstinis įspėjimas 15 sekundės
08	Išankstinis įspėjimas 20 sekundės
09	Išankstinis įspėjimas 30 sekundės
10	Išankstinis įspėjimas 60 sekundės

2.13 Meniu 33: išankstinis įspėjimas apie kryptį

Meniu 33 nustatykite, ar išankstinio įspėjimo laikas turi būti aktyvus kryptiai VARTAI UŽDARYTI, ar kryptims VARTAI ATIDARYTI ir VARTAI UŽDARYTI.

33	Išankstinis įspėjimas apie kryptį	
00	Išankstinis įspėjimas kryptiai VARTAI UŽDARYTI	
01	Išankstinis įspėjimas kryptims VARTAI ATIDARYTI ir VARTAI UŽDARYTI	

2.14 Meniu 34: automatinis užsidarymas

Vykstant automatiniam užsidarymui vartai atidaromi po eigos komandos. Pasibaigus nustatytai laikymo atidarius trukmei ir išankstinio įspėjimo laikui, vartai užsidaro automatiškai.

PRANEŠIMAS

- Remiantis EN 12453, automatinį užsidarymą leidžiama / galima aktyvinti tik tada, kai prie serijinio jėgos ribotuvo yra prijungtas bent vienas **papildomas** saugos įtaisas (šviesinis barjeras / anksčiau suveikiantis šviesinis barjeras).
- Naudojamą **papildomą** saugos įtaisą (šviesinį barjerą / anksčiau suveikiantį šviesinį barjerą) privaloma užprogramuoti iš anksto. Tik tada galima matyti ir nustatyti meniu 34 – 35.
- Jeigu nustatytas automatinis užsidarymas (meniu 34 – 35), automatiškai aktyvinamas ir išankstinio įspėjimo laikas (meniu 32 – parametras 03).
- Jei **papildomas** saugos įtaisas (šviesos barjeras) yra išaktyvintas, meniu 34 – 35 bus išblukinti, ir jų nebegalima nustatyti.

Norimos funkcijos nustatymas:

- Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametą.

34	Automatinis užsidarymas	
00	Neaktyvus	
01	Laikymo atidarius trukmė, 5 sekundžių	
02	Laikymo atidarius trukmė, 10 sekundžių	
03	Laikymo atidarius trukmė, 20 sekundžių	
04	Laikymo atidarius trukmė, 30 sekundžių	
05	Laikymo atidarius trukmė, 60 sekundžių	
06	Laikymo atidarius trukmė, 90 sekundžių	
07	Laikymo atidarius trukmė, 120 sekundžių	
08	Laikymo atidarius trukmė, 180 sekundžių	
09	Laikymo atidarius trukmė, 240 sekundžių	
10	Laikymo atidarius trukmė, 300 sekundžių	

2.15 35 meniu: automatinis užsidarymas iš dalinio atidarymo padėties

PRANEŠIMAS

- Remiantis EN 12453, automatinį užsidarymą leidžiama / galima aktyvinti tik tada, kai prie serijinio jėgos ribotuvo yra prijungtas bent vienas **papildomas** saugos įtaisas (šviesinis barjeras / anksčiau suveikiantis šviesinis barjeras).
- Naudojamą **papildomą** saugos įtaisą (šviesinį barjerą / anksčiau suveikiantį šviesinį barjerą) privaloma užprogramuoti iš anksto. Tik tada galima matyti ir nustatyti meniu 34 – 35.
- Jeigu nustatytas automatinis užsidarymas (meniu 34 – 35), automatiškai aktyvinamas ir išankstinio įspėjimo laikas (meniu 32 – parametras 03).
- Jei **papildomas** saugos įtaisas (šviesos barjeras) yra išaktyvintas, meniu 34 – 35 bus išblukinti, ir jų nebegalima nustatyti.

Norimos funkcijos nustatymas:

- Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametą.

35	Automatinis užsidarymas – dalinis atidarymas	
00	Neaktyvus	
01	Laikymo atidarius trukmė, kaip nustatyta meniu 34	
02	Laikymo atidarius trukmė, 15 sekundžių	
03	Laikymo atidarius trukmė, 30 sekundžių	
04	Laikymo atidarius trukmė, 15 minučių	
05	Laikymo atidarius trukmė, 30 minučių	
06	Laikymo atidarius trukmė, 45 minučių	
07	Laikymo atidarius trukmė, 60 minučių	
08	Laikymo atidarius trukmė, 120 minučių	
09	Laikymo atidarius trukmė, 180 minučių	
10	Laikymo atidarius trukmė, 240 minučių	

2.16 Meniu 36: valdymo mygtukai ant pavaros

Mygtukus  ir  prie pavaros galima išaktyvinti ir aktyvinti. Išoriniai valdymo elementai ir rankinis siūstuvus tebelieka aktyvūs. Jei valdymo mygtukai yra išjungti, „Bluetooth“ mygtukas taip pat yra išjungtas.

36	Valdymo mygtukai	
00	Neaktyvus	
01	Ijungta	

2.17 Meniu 37: atstata

37	Pradinės būsenos atkūrimas		
	00	Grįžti be atstatos	
	01	Atstata / HCP-BUS magistralės skenavimas	
	02	Atstata / 22 – 36 meniu parametrai	
	03	Gamyklinių parametrų atkūrimas U	

Pasirinkus **01** parametą priedai, prijungti prie BUS lizdo, bus ištrinti ir aptikti iš naujo.

Norint atlikti magistralės nuskaitymą:

1. Pasirinkite meniu **37**.
2. Paspauskite mygtuką **PRG** 1 x.
– **00** mirksi.
3. Paspauskite mygtuką **^**.
– **01** mirksi.
4. Spauskite mygtuką tol, **PRG** kol pradės tankiai mirksėti **01**.
5. Atleiskite mygtuką **PRG**.
– **bs** mirksi.
– kurį laiką šviečia. Šis skaičius nurodo su magistrale sujungtų įtaisų skaičių.

Pasirinkus **02** parametą visoms meniu **22 – 36** nuostatoms bus grąžinti gamykliniai parametrai.

Pasirinkus parametą **03** visoms nuostatoms vietoje gamyklinių nustatymų bus grąžinti įsiminti darbinės eigos ir įėgų parametrai. Pavarą reikės suprogramuoti iš naujo.

- Montavimo, naudojimo ir techninės priežiūros instrukcija, 5 skyrius

PRANEŠIMAS

Suprogramuotas „Bluetooth“ antenos radijo kodas ir suprogramuotos nuostatos yra išlaikomos.

3 Priedai

- Atkreipkite dėmesį į saugos nurodymus montavimo, naudojimo ir techninės priežiūros instrukcijoje, 2.6 skyriuje
- Visi priedai pavarą gali apkrauti ne daugiau kaip **maks. 350 mA**. Kiek komponentai suvartoja elektros srovės, rasite paveikslėliuose.
- Prie BUS lizdo galima prijungti priedus su specialiomis funkcijomis.
- Pasirenkami priedai neįtraukti į nurodytą budėjimo režimo vertę. Priedai gali padidinti energijos suvartojimą budėjimo režimu.
- 3 serijos priedai turi būti prijungti per HAP 1 HCP adapterį.

3.1 Prijungimo gnybtai

Prie visų jungiamųjų gnybtų galima prijungti kelis įtaisus (**11 pav.**):

- Mažiausias storis: 1 x 0,5 mm²
- Didžiausias storis: 1 x 2,5 mm²

3.2 Priedų prijungimas

- Nuimkite dangtelį (**10 pav.**).

3.2.1 Mygtukas su impulsine funkcija*

Mygtuką su impulsine funkcija galima prijungti prie kištukinių varžtinių gnybtų.

- **11 pav.**

Gnybtų priskirtis:

23	2 kanalo signalas	Dalinis atidarymas
5	+24 V DC	
21	1 kanalo signalas	Impulsas
20	0 V	

3.2.2 Išorinis radijo ryšio imtuvas*

- **12 / 22 pav.**

Atsižvelgdami į imtuvą, kištuką įkiškite į tinkamą kištukinį lizdą arba į BUS lizdą.

Išoriniu radijo ryšio imtuvu, pvz., esant ribotam veikimo nuotoliui, galite valdyti tokias funkcijas:

„HE 3 BiSecur“	Impulsas
„HEI 3 BiSecur“	Apšvietimas
	Dalinis atidarymas
„ESE BiSecur“	Impulsas
ESE-MCX BiSecur	Apšvietimas
	Dalinis atidarymas
	Krypties pasirinkimas atidaryti
	Krypties pasirinkimas uždaryti

Vėliau prijungę išorinį radijo ryšio imtuvą turite būtinai ištrinti integruoto radijo ryšio imtuvo radijo ryšio kodus.

- **19 meniu**

Radijo ryšio kodo suprogramavimas radijo ryšio imtuve

- Rankinio siūstovo mygtuko radijo ryšio kodą užprogramuokite, kaip nurodyta išorinio imtuvo naudojimo instrukcijoje.

3.2.3 Išorinis impulsinis mygtukas*

- **13 pav.**

Lygiagrečiai prijunkite daugiausia 2 mygtukus su sujungiamaisiais kontaktais (bepotencialiais), pvz., vidinius mygtukus arba raktinius mygtukus.

3.2.4 Vidinis mygtukas PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

- **14 pav.**

Impulsinis mygtukas vartų judėjimui paleisti arba sustabdyti

- **14.1 pav.**

Apšvietimo mygtukas pavaros apšvietimui įjungti ir išjungti

- **14.2 pav.**

Mygtukas visiems valdymo elementams įjungti ir išjungti

- **14.3 pav.**

Jeigu valdymo elementas yra išjungtas, tada šviesą vis tiek galima įjungti ir išjungti.

3.2.5 2 laidų šviesos barjeras (dinaminis)

- **15 pav.**

Suveikus šviesos barjerui vartų eiga sustabdoma ir paleidžiama apsauginė grįžtamoji eiga į vartų galinę padėtį VARTAI ATIDARYTI.

3.2.6 Išbandytas durų vartuose kontaktas*

- **16 pav.**

Atjungus durų vartuose kontaktą iš karto sustoja vartų eiga ir vartai visiškai sustoja.

3.2.7 Uždarymo briaunų saugiklis**

- **17 pav.**

Suveikus uždarymo briaunų saugikliui vartų eiga sustabdoma ir paleidžiama apsauginė grįžtamoji eiga į vartų galinę padėtį VARTAI ATIDARYTI.

* - Priedo standartinėje įrangoje nėra!

** - Priedo standartinėje įrangoje nėra!

3.2.8 Papildoma relė HOR 1-HCP*

► 18 / 22 pav. ir skyrius

Papildomos relės reikia išorinei lempai arba signalinei lemputei prijungti.

3.2.9 Universali elektroninė adapterio plokštė UAP 1-HCP*

► 19 / 22 pav. ir skyrius

Universaliąją adapterio plokštę galima naudoti kitoms papildomoms funkcijoms.

3.2.10 Avarinis akumulatorius*

► 20 pav.

Prijungus pasirenkamą avarinį akumuliatorių, galima pajudinti vartus nutrūkus įtampos tiekimui. Akumulatoriaus režimas perjungiamas automatiškai. Kai maitinama iš akumulatoriaus, šviečia mažiau pavaros apšvietimo šviesos diodų.



ĮSPĖJIMAS

Pavojus susižaloti netikėtai pradėjus judėti vartams

Vartai gali pradėti netikėtai judėti, kai, nepaisant ištraukto tinklo kištuko, yra prijungtas avarinis akumulatorius.

- Atlikdami bet kokius darbus prie vartų sistemos, ištraukite tinklo ir avarinio akumulatoriaus kištukus. Apsaugokite vartų sistemą nuo nesankcionuoto įjungimo.

Sisukord

1	Üldised juhised.....	131
2	Menüüde kirjeldus	131
2.1	Menüüd 11 – 16: kaugjuhtimispuultide õpetamine.....	131
2.2	Menüü 17: kõigi funktsioonide õppimine.....	132
2.3	Menüü 19: kaugjuhtimisandmete kustutamine – kõik funktsioonid.....	132
2.4	Menüü 20: tagasilükkumise piir suunas üks KINNI	132
2.4.1	Menüü 21: jalgvärava kontakti seire	133
2.4.2	Menüü 22: rihma koormuse vähendamine üks KINNI.....	133
2.5	Menüü 23: osalise avamise või tuulutamise asendi muutmine	133
2.6	Menüü 24: lukustusasend.....	133
2.7	Menüü 25: ajamivalgusti	133
2.8	Menüü 26: järelepõlemisaeg.....	134
2.9	Menüü 27: välisvalgustuse järelepõlemisaeg	134
2.10	Menüü 28: lisatrukkplaadiga välisvalgustus pidevalt sees	134
2.11	Menüü 30: välised releefunktsioonid	134
2.12	Menüü 32: eelhoiatusaeg.....	134
2.13	Menüü 33: eelhoiatuse suund.....	135
2.14	Menüü 34: automaatne sulgumine	135
2.15	Menüü 35: automaatne sulgumine osalise avamise asendist	135
2.16	Menüü 36: juhtnupud ajamil	135
2.17	Menüü 37: lähtestamine	135
3	Tarvikud	136
3.1	Ühendusklemmid.....	136
3.2	Tarvikute ühendamine	136
3.2.1	Impulssfunktsiooniga lülitid	136
3.2.2	Väline raadiovastuvõtja*	136
3.2.3	Väline impulsslüliti*	136
3.2.4	Siselüliti PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*.....	136
3.2.5	Kahe soonega kaabliga fotosilm* (dünaamiline)...	136
3.2.6	Testfunktsiooniga jalgvärava kontakt*	136
3.2.7	Turvaserv.....	136
3.2.8	Valikrelee HOR 1-HCP*.....	136
3.2.9	Universaaladapter-trükkplaat UAP 1-HCP*	136
3.2.10	Avariitoiteaku*	136

1 Üldised juhised

Menüüde ja parameetrite seadistamine

Menüüde ja parameetrite seadistamise ja muutmise samme saate vaadata paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhendi peatükist 5.

Kontrollaja mõõdamine

Kui te ei vajuta soovitud parameetri salvestamiseks 60 sekundi jooksul nupule **PRG**, siis jääb varasem parameetri seadistus alles.

Raadioside aegumine

Kui kaugjuhtimispuuldi programmeerimine 25 sekundi jooksul ei õnnestu, peate toimingu kordama. Ajam lülitub automaatselt programmeerimisrežiimi.

veateated

Veateateid saate vaadata paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhendi peatükist 18.

Viide piltidele

Käesolevas juhendis nimetatud pildid leiata paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhendist.

Laiendatud menüüd

Lisaks siin kirjeldatud menüüdele ja vastavatele parameetritele on võimalik teha veel täiendavaid seadistusi, nt

- Kiiruse muutmine
- Jõupiirangu kohandamine
- Tagasilükkumise piiri muutmine
- Ohutusseadiste toimimissuund ja tagasilükkumine
- tuulutuspositsiooni muutmine ilma ohutusseadiseta

Nende seadistuste tegemiseks pöörduge edasimüüja poole. Laiendatud menüüde seadistusi tohivad teha ainult spetsialistid.

2 Menüüde kirjeldus

2.1 Menüüd 11 – 16: kaugjuhtimispuultide õpetamine

Integreeritud raadiovastuvõtja suudab õppida max 150 raadiokoodi. Raadiokoodid on võimalik jaotada olemasolevate kanalite vahel.

Kui õpetatakse enam kui 150 raadiokoodi, siis on esmalt õpitud raadiokoodid ära kustutatud.

Kui kaugjuhtimispuuldi raadiokood õpetatakse kahele erinevale funktsioonile, siis kustutatakse raadiokood esmalt õpitud funktsiooni raadiokoodide hulgast.

Raadiokoodi õppimiseks peavad olema täidetud järgmised eeldused.

- Ajam puhkab.
- Eelhoiatusaeg ei ole aktiivne.
- Lahtiolekuaeg ei ole aktiivne.

Raadiokoodi (impulss) õppimiseks:

1. Vajutage nupule **PRG**, kuni näidikul kuvatakse näit **00**.
2. Valige nuppudega **▲** / **▼** menüü **11**.
3. Vajutage nuppu **PRG**. Näidikul vilgub näit **11**.
4. Vajutage kaugjuhtimispuuldi nuppu, mille raadiokoodi soovite edastada, ja hoidke seda vajutatuna.

Kaugjuhtimispuult

- LED põleb 2 sekundit siniselt ja kustub.
- Pärast 5 sekundi möödumist vilgub LED vahelduvalt punaselt ja siniselt. Raadiokoodi edastatakse.

Ajam:

Kui vastuvõtja tuvastab kehtiva raadiokoodi, siis vilgub näidikul **11**. kiiresti.

5. Laske kaugjuhtimispuldi nupp lahti.
Kaugjuhtimispuult on õpetatud ja töövalmis.
Näidikul vilgub näit **11**.
Täiendavaid kaugjuhtimispulse on võimalik siduda
25 sekundi jooksul. (Raadioside aegumine)

Täiendavate raadiokoodide (impulss) õppimiseks:

- Korrake samme **4 + 5**.

Raadiokoodide õppimise enneaegseks katkestamiseks:

- Vajutage nuppu **PRG**.

Kaugjuhtimispuultide õppimine lisafunktsioonide jaoks

- Vajutage nuppu **^** ja valige:

Menüü 12	valgustus
Menüü 13	Osaline avamine
Menüü 14	Suunavalik Uks LAHTI
Menüü 15	Suunavalik Uks KINNI
Menüü 16	Tuulutamine

6. Vajutage nuppu **PRG** ja lülitage programmeerimisrežiimi.
Näidikul vilgub näit **12, 13, 14, 15** või **16**.
7. Tehke sammud **4 + 5** nagu raadiokoodi impulsi puhul.

Kui te ei soovi rohkem kaugjuhtimispulse siduda:

- Vajutage nuppu **PRG**.
Ajam lülitub programmeerimisrežiimi.
Või
► 25 sekundi jooksul ei tehta ühtegi sisestust (raadioside aegumine).

Viimati programmeeritud raadiokoodist olenevalt põleb **11, 12, 13, 14, 15** või **16**.

2.2 Menüü 17: kõigi funktsioonide õppimine

Menüü 17 on ette nähtud õppimiseks ettevõtte Hörmann nutikodu keskuste (nt Hörmann homee Brain) abil. Kõik funktsioonid tehakse saadavaks vastavate rakenduste jaoks.

2.3 Menüü 19: kaugjuhtimisandmete kustutamine – kõik funktsioonid

Kaugjuhtimispuultide nuppude või funktsioonide raadiokoodide ei ole võimalik eraldi kustutada.

1. Valige Menüü **19**.
– **00** vilgub.
2. Valige nuppudega **^** + **▼** soovitud funktsiooni parameeter.

19	Raadioside kustutamine
00	Tagasi ilma kustutamiseta
01	Raadioside (kõik saatjad)
02	Bluetooth® (kõik võtmed)
03	–
04	Välise Bluetooth-antenni kõik saatjad, kõik võtmed ja seadistuste lähtestamine

- Valitud parameeter vilgub.
3. Vajutage nupule **PRG** 5 sekundit, et kustutamine kinnitada.
– Valitud parameeter vilgub 5 sekundit.
– Parameeter vilgub punktiga 2 sekundit kiiresti.
– **19** põleb.

2.4 Menüü 20: tagasiliikumise piir suunas uks KINNI

Valereaktsioonide (nt soovimatu tagasiliikumine) vältimiseks inaktiveerib tagasiliikumise piir veidi enne ukse lõppasendi KINNI saavutamist turvaserva SKS või ennetava fotosilma VL.

Tagasiliikumise piiri asend sõltub ukse tüübist ja on tehases eelseadistatud kelgu liikumisteelt (SKS) u 30 mm ja kelgu liikumisteelt (VL) u 150 mm kaugusele.

Sektsioonuks:

Minimaalne kõrgus	u 16 mm kelgu teelt mõõdetuna
Maksimaalne kõrgus	u 200 mm kelgu teelt mõõdetuna

Menüüs on näha ainult üks muudatus, kui SE 2-ga on ühendatud ennetav fotosilm ja need on õppekäitustel tuvastatud. Peale selle tuleb Menüüs **43** – seadistada parameeter **02**.

- Nende seadistuste tegemiseks pöörduge edasimüüja poole.

Pärast tagasiliikumise piiri muutmist tuleb teha funktsioonikontroll.

- Paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhend, peatükk 7.2

Tagasiliikumise piiri seadistamiseks / muutmiseks toimige järgmiselt.

1. Valige Menüü **20**.
2. Vajutage nuppu **PRG** 1 x.
3. **20** vilgub aeglaselt.
4. Vajutage nuppu **^** *.
Uks avaneb ja jääb lõppasendis uks LAHTI seisma.
Näidik **20** vilgub edasi.
5. Asetage ukse keskkoha katseese (max 300 x 50 x 16,25 mm, nt tollipulk) nii, et see asuks põrandal lapiti ja ennetava fotosilma tuvastusallas.
6. Vajutage nuppu **▼**.
Käivitub ukse liikumine suunas uks KINNI.
 - Uks liigub, kuni ohutusseadis tuvastab katseeseme.
 - Asend salvestatakse ja kontrollitakse selle tõepärasust.
 - Ajam liigub tagasi lõppasendisse uks LAHTI.

Kui toiming õnnestus

20. vilgub esmalt kiiresti ja seejärel jääb pidevalt põlema.

Kui toiming ei õnnestunud

Pärast lõppasendi uks KINNI saavutamist liigub uks taas lahti. Uks jääb ukse lõppasendis LAHTI seisma. Kuvatakse viga **1** vilkuva punktiga (alamviga **2**) ja seadistatakse eelseadistatud tagasiliikumise piir. Vajaduse korral korrake samme 1 – 5.

Kui tagasiliikumise piiriks määrati > 200 mm enne lõppasendit uks KINNI

Kuvatakse viga **1** koos vilkuva punktiga, uks liigub lahti ja jääb ukse lõppasendis LAHTI seisma.

- Vea kinnitamiseks vajutage nuppu **^** või **▼**.

Tagasiliikumise katkestamiseks tehke järgmist.

- Vajutage nuppu **^** või **▼**, nuppu **PRG** või välise impulssfunktsiooniga juhtelemendi nuppu.
Uks peatub, kuvatakse viga **1** vilkuva punktiga.
► Vea kinnitamiseks vajutage nuppu **^** või **▼**.

TEATIS.

Kui veateadet ei tühistata, siis jääb ta näidikule alles.

* - Kui uks juba on lõppasendis uks LAHTI, siis ei ole see samm vajalik.

2.4.1 Menüü 21: jalgvärava kontakti seire

21	Jalgvärava kontakt	
00	Inaktiveeritud	
	Testfunktsioonita jalgvärava kontakt	
01	Testfunktsiooniga jalgvärava kontakt	

2.4.2 Menüü 22: rihmakooormuse vähendamine uks KINNI

22	Rihmakooormus liikumisel suunas Uks KINNI	
00	Puudub	
01	Lühike	
02	Keskmine	
03	Pikk	

2.5 Menüü 23: osalise avamise või tuulutamise asendi muutmine

Osalise avamise ja tuulutamise asendid sõltuvad ukse tüübist ja on tehase poolt seadistatud.

Osaline avamine

	min 260 mm kelgu teelt mõõdetuna enne ukse lõppasendit KINNI
Ala	min 120 mm kelguteelt mõõdetuna enne ukse mõlemat lõppasendit

Tuulutamine

	min 100 mm kelgu teed
Ala	min 35 – max 300 mm kelgu teelt mõõdetuna enne ukse lõppasendit KINNI

Osalise avamise asend on saavutatav järgmiselt.

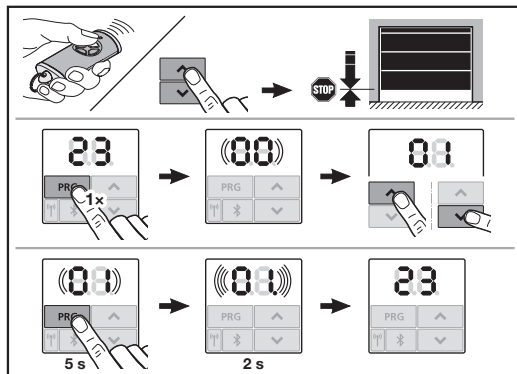
- 3. raadiokanali kaudu (menüü 13)
- Välise vastuvõtja kaudu
- Lisatrükkplaadi UAP 1-HCP kaudu
- Klemmidele 20 / 23 avaldatava impulsi kaudu
- Kliimaanduriga HKSI-1
- Juhtseadmega Hörmann homee Brain
- Bluetooth®-i kaudu

Tuulutamisasend on saavutatav ja muudetav järgmiselt.

- 6. raadiokanali kaudu (menüü 16)
- Kliimaanduriga HKSI-1
- Nt lisatrükkplaadi UAP 1-HCP kaudu
- Juhtseadmega Hörmann homee Brain
- Bluetooth®-i kaudu

TEATISED

- Tuulutamise asendit saab muuta ainult siis, kui standardvarustusse kuuluvale jõupirangule on ühendatud vähemalt üks **täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) suunal uks KINNI.
- Üks kliimaandur ja üks **täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) peavad olema kindlasti enne õpetatud. Ainult siis on menüü 23 – parameeter 02 nähtav ja seadistatav.
- Kui **täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) inaktiveeritakse, siis lähtestatakse muudetud tuulutamise asend. Menüü 23 – parameeter 02 kaob ja seda ei saa enam seadistada.



Osalise avamise või tuulutamise asendi muutmine

1. Liigutage uks nuppude  +  abil õpetatud raadiokoodi impulsi või välise impulssfunktsiooniga juhtelemendi abil soovitud asendisse.
2. Valige menüü 23.
 - 00 vilgub.
3. Valige nuppudega  +  soovitud funktsiooni parameeter.

23	Asendi muutmine	
00	Tagasi ilma muutmiseta	
01	Osalise avamise asendi muutmine	
02	Tuulutusasendi muutmine	

- 01 või 02 vilgub.
4. Vajutage selle asendi salvestamiseks 5 sekundit nuppu .
 - 01 või 02 vilgub 5 sekundit.
 - 01 või 02 vilgub punktiga 2 sekundit kiiresti.
 - 23 põleb.

Muudetud asend on salvestatud.

Kui valitud asend asub väljaspool lubatud ala, siis kuvatakse viga 1 koos vilkuva punktiga. Tehaseseadistuse asend määratakse automaatselt või jääb püsima viimati kehtinud asend.

TEATIS

Lisatarvikute hulka kuuluva kokkukäiva rullikuhoidiku abil on võimalik garaaži tuulutada isegi ilma täiendava ohutusseadise (fotosilm) paigaldamiseta.

- Programmeerimiseks ja paigaldamiseks pöörduge lähima edasimüüja poole.

2.6 Menüü 24: lukustusasend

Elektromehaaniline ukسلukustus ETV1-HCP on ette nähtud sektsioonuste lukustamiseks.

Menüü on nähtav ainult siis, kui ukسلukustus ETV1-HCP tuvastati siini skannimisega.

24	ETV1-HCP lukustusasend	
00	Lisalukustus on tuulutusasendis inaktiveeritud	
01	Lisalukustus on tuulutusasendis aktiveeritud	

2.7 Menüü 25: ajamivalgusti

Kui menüü 25 – parameeter 00 on seadistatud, on menüü 30 – parameeter 01 automaatselt aktiveeritud.

Kui seadistatakse menüü 25 – parameeter 01, on ajamivalgusti ukse liikumise ajal välja lülitatud.

25	Ajami valgustus		
	00	Ajamivalgusti on sisse lülitatud	
	01	Ajamivalgusti on välja lülitatud	

2.8 Menüü 26: järelpõlemisaeg

Niipea kui uks hakkab liikuma, lülitub ajamivalgusti sisse. Kui uks on liikumise lõpetanud, jääb ajamivalgusti veel seadistatud ajaks põlema (järelpõlemisaeg).

Soovitud funktsiooni seadistamiseks tehke järgmist.

► Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

26	Järelpõlemisaeg		
	00	Inaktiveeritud	
	01	30 sekundit	
	02	60 sekundit	
	03	120 sekundit	
	04	180 sekundit	
	05	300 sekundit	
	06	600 sekundit	

2.9 Menüü 27: välisvalgustuse järelpõlemisaeg

Ühendatud välisvalgustuse järelpõlemisaega reguleeritakse ajamiga.

Soovitud funktsiooni seadistamiseks tehke järgmist.

► Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

27	Välisvalgustuse järelpõlemisaeg		
	00	Inaktiveeritud	
	01	samuti nagu menüü 26 ¹⁾	
	02	60 sekundit	
	03	180 sekundit	
	04	300 sekundit	
	05	600 sekundit	

1) TÄHELEPANU: hooldusnäit puudub (In).

2.10 Menüü 28: lisatrükkplaadiga välisvalgustus pidevalt sees

Kui valikreleel HOR 1-HCP või universaalsel adapter-trükkplaadil UAP 1-HCP (3. releel) on ühendatud välisvalgustus, siis saab seda välise juhtelementide abil pidevalt sisse lülitada.

28	Välisvalgustus on püsivalt SISSE lülitatud		
	00	Inaktiveeritud	
	01	Aktiveeritud	

2.11 Menüü 30: välised releefunktsioonid

Valikreleel HOR 1-HCP või universaalsel adapter-trükkplaadil UAP 1-HCP (3. releel) on vajalikud välise valgusti või signaallambi ühendamiseks.

Universaalsadapter-trükkplaadiga UAP 1-HCP (3. releel) on võimalik kasutada täiendavaid funktsioone, nt lõppasendi teade uks LAHTI ja uks KINNI, suunavalik või ajamivalgusti.

Soovitud releefunktsioonide seadistamine

► Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

30	Välised releefunktsioonid HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. releel)		
	00	Inaktiveeritud	
	01	Välisvalgustuse funktsioon ¹⁾	
	02	Teade ukse lõppasend LAHTI	
	03	Teade ukse lõppasend KINNI	
	04	Teade ukse lõppasend osaliselt avatud	
	05	Impulss-signaal ainult suunas Uks LAHTI, ka osalise avamise ja tuulutuse korral	
	06	Näidikul kuvatav veateade (rikel)	
	07	Liikumishoiatus / eelhoiatus ²⁾ / hoiatus liikumise ajal / UAP 1-HCP (3. releel) avatud igas ukse lõppasendis Pidev signaal	
	08	Liikumishoiatus / eelhoiatus ²⁾ / hoiatus liikumise ajal / UAP 1-HCP (3. releel) avatud igas ukse lõppasendis Vilgub	
	09	Releel kontakt on liikumise ajal suletud ja ukse lõppasendis avatud	
	10	Hooldusintervalli teade (näit In vilgub kolm korda igas ukse lõppasendis)	
	11	samuti nagu menüü 26 ¹⁾	
	12	Ukselukustuse ETV1-HCP lukustatud oleku teade	

1) TÄHELEPANU: hooldusnäit puudub (In).

2) Eelhoiatus ainult siis, kui see on menüüs 32 aktiveeritud.

Kui menüüs 30 – seadistatakse parameeter 00 või 11, inaktiveerub automaatselt funktsioon menüüs 25.

2.12 Menüü 32: eelhoiatusaeg

Kui antakse liikumiskäsk, vilgub ajamivalgusti eelhoiatusaja vältel, enne kui ukse liikumine algab. Lisaks vilgub valikreleega ühendatud signaallamp.

Soovitud funktsiooni seadistamiseks tehke järgmist.

► Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

32	Eelhoiatusaeg		
	00	Inaktiveeritud Kui antakse liikumiskäsk, hakkab uks kohe liikuma.	
	01	Eelhoiatus 1 sekund	
	02	Eelhoiatus 2 sekundit	
	03	Eelhoiatus 3 sekundit	
	04	Eelhoiatus 4 sekundit	
	05	Eelhoiatus 5 sekundit	
	06	Eelhoiatus 10 sekundit	
	07	Eelhoiatus 15 sekundit	
	08	Eelhoiatus 20 sekundit	
	09	Eelhoiatus 30 sekundit	
	10	Eelhoiatus 60 sekundit	

2.13 Menüü 33: eelhoiatuse suund

Seadistage menüüs **33**, kas eelhoiatusaeg peab olema aktiivne suunas üks kinni või suunas üks lahti + üks kinni.

33	Eelhoiatuse suund		
	00	Eelhoiatust suunas Üks KINNI	
	01	Eelhoiatust suunas üks LAHTI + üks KINNI	

2.14 Menüü 34: automaatne sulgumine

Automaatse sulgumise korral avaneb üks liikumiskäsu saamisel. Peale seadistatud lahtiolekuaaja ja eelhoiatusaja möödumist sulgub üks automaatselt.

TEATISED

- Automaatne sulgumine võib / saab standardi EN 12453 kohaselt olla ainult siis aktiveeritud, kui lisaks standardvarustusse kuuluvale jõupirangule on ühendatud vähemalt üks **täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm).
- Üks **täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) peab olema kindlasti enne õpetatud. Ainult siis on menüüd **34 – 35** nähtavad ja seadistatavad.
- Kui automaatne sulgumine on seadistatud (menüüd **34 – 35**), siis aktiveerub automaatselt eelhoiatusaeg (menüü **32 –** parameeter **03**).
- Kui **täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) inaktiveeritakse, siis lülitatakse menüüd **34 – 35** välja ja neid ei saa enam seadistada.

Soovitud funktsiooni seadistamiseks tehke järgmist.

- Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

34	Automaatne sulgumine		
	00	Inaktiveeritud	
	01	Lahtiolekuaeg 5 sekundit	
	02	Lahtiolekuaeg 10 sekundit	
	03	Lahtiolekuaeg 20 sekundit	
	04	Lahtiolekuaeg 30 sekundit	
	05	Lahtiolekuaeg 60 sekundit	
	06	Lahtiolekuaeg 90 sekundit	
	07	Lahtiolekuaeg 120 sekundit	
	08	Lahtiolekuaeg 180 sekundit	
	09	Lahtiolekuaeg 240 sekundit	
	10	Lahtiolekuaeg 300 sekundit	

2.15 Menüü 35: automaatne sulgumine osalise avamise asendist**TEATISED**

- Automaatne sulgumine võib / saab standardi EN 12453 kohaselt olla ainult siis aktiveeritud, kui lisaks standardvarustusse kuuluvale jõupirangule on ühendatud vähemalt üks **täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm).
- Üks **täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) peab olema kindlasti enne õpetatud. Ainult siis on menüüd **34 – 35** nähtavad ja seadistatavad.
- Kui automaatne sulgumine on seadistatud (menüüd **34 – 35**), siis aktiveerub automaatselt eelhoiatusaeg (menüü **32 –** parameeter **03**).

- Kui **täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) inaktiveeritakse, siis lülitatakse menüüd **34 – 35** välja ja neid ei saa enam seadistada.

Soovitud funktsiooni seadistamiseks tehke järgmist.

- Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

35	Automaatne sulgumine – osaline avamine		
	00	Inaktiveeritud	
	01	Lahtiolekuaeg seadistatakse samuti nagu menüüs 34	
	02	Lahtiolekuaeg 15 sekundit	
	03	Lahtiolekuaeg 30 sekundit	
	04	Lahtiolekuaeg 15 minutit	
	05	Lahtiolekuaeg 30 minutit	
	06	Lahtiolekuaeg 45 minutit	
	07	Lahtiolekuaeg 60 minutit	
	08	Lahtiolekuaeg 120 minutit	
	09	Lahtiolekuaeg 180 minutit	
	10	Lahtiolekuaeg 240 minutit	

2.16 Menüü 36: juhtnupud ajamil

Nuppe  +  saab ajamil inaktiveerida ja aktiveerida. Väliseid juhtelemente ja kaugjuhtimispulti saab endiselt kasutada. Kui juhtnupud inaktiveeritakse, siis inaktiveeritakse ka Bluetoothi nupp.

36	Juhtnupud		
	00	Inaktiveeritud	
	01	Aktiveeritud	

2.17 Menüü 37: lähtestamine

37	Lähtestamine		
	00	Tagasi ilma lähtestamiseta	
	01	Lähtestamine / siini skannimine HCP-siin	
	02	Lähtestamine / parameetrid menüüdes 22 – 36	
	03	Lähtestamine tehaseseadistustele U	

Kui valitakse parameeter **01**, kustutatakse siinipessa ühendatud lisatarvikud ja registreeritakse uuesti.

Siini skannimiseks tehke järgmist.

- Valige menüü **37**.
- Vajutage nuppu  1 x.
– **00** vilgub.
- Vajutage nuppu .
– **01** vilgub.
- Vajutage nuppu , kuni **01** kiiresti vilgub.
- Laske nupud  lahti.
–  vilgub.
– üks number põleb. See number näitab ühendatud siini osalejate arvu.

Kui parameeter **02** valitakse, siis lähtestatakse kõik seadistused menüüdes **22 – 36** tehaseseadistustele.

Kui parameeter **03** on valitud, lähtestatakse kõik seadistused, õpitud liikumisteed ja jõud tehaseadistustele. Ajam tuleb uuesti õpetada.

- Paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhend, peatükk 5

TEATIS

Õpitud raadiokoodid ja Bluetoothi antenni seadistused jäävad alles.

3 Tarvikud

- Järgige paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhendi peatükis 2.6 toodud ohutusalasid märkusi
- Kogu lisavarustus tohib ajamit koormata **max 350 mA**. Komponentide voolutarbimise leiate piltidelt.
- Siinipessa on võimalik ühendada erifunktsioonidega lisavarustus.
- Lisatarvikuid ei ole esitatud ooterežiimi väärtuse puhul arvesse võetud. Tarvikud võivad põhjustada ooterežiimil suurema tarbimise.
- 3. seeria lisatarvikud tuleb ühendada HCP-adapteri HAP 1 abil.

3.1 Ühendusklemmid

Kõikidel ühendusklemmidel on mitu kontakti (pilt 11):

- Minimaalne ristlõige: 1 × 0,5 mm²
- Maksimaalne ristlõige: 1 × 2,5 mm²

3.2 Tarvikute ühendamine

- Eemaldage kate (pilt 10).

3.2.1 Impulssfunktsiooniga lülitid*

Impulssfunktsiooniga nuppe saab ühendada pistikkontaktidega.

- Pilt 11

Klemmide kasutus:

23	Signaal, kanal 2	Osoline avamine
5	+24 V DC	
21	Signaal, kanal 1	Impulss
20	+ 0 V	

3.2.2 Väline raadiovastuvõtja*

- Pilt 12 / 22

Sõltuvalt vastuvõtjast ühendage pistik vastavasse pistikupessa või siinipessa.

Välise raadiovastuvõtjaga on võimalik näiteks piiratud tegevusraadiusega juhtida järgmisi funktsioone.

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulss Valgus Osoline avamine
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impulss Valgus Osoline avamine Suunavalik lahti Suunavalik kinni

Välise raadiovastuvõtja tagantjärele ühendamisel tuleb integreeritud raadiomooduli raadiokoodid ilmtingimata kustutada.

- Menüü 19

Raadiokoodi õpetamine välisel raadiovastuvõtjal

- Õpetage raadiokood kaugjuhtimispuldi nupule välise vastuvõtja kasutusjuhendi järgi.

* - Lisavarustus, ei kuulu standardvarustuse hulka!

3.2.3 Väline impulsslüliti*

- Pilt 13

Võimalik on ühendada maksimaalselt kaks sulguva kontaktiga (potentsiaalivaba) lülitit, nt siselülitit või võtilülitit.

3.2.4 Siselüliti PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

- Pilt 14

Impulssnupp ukse liikumiste käivitamiseks või peatamiseks

- Pilt 14.1

Valguslüliti ajamivalgusti sisse- ja väljalülitamiseks

- Pilt 14.2

Lüliti juhtelementide sisse- ja väljalülitamiseks

- Pilt 14.3

Välja lülitatud juhtelementide korral saab valgust endiselt sisse ja välja lülitada.

3.2.5 Kahe soonega kaabliga fotosilm* (dünaamiline)

- Pilt 15

Fotosilma käivitumisel peatub ukse liikumine ja järgneb ukse ohutustagasiliikumine lõppasendisse uks lahti.

3.2.6 Testfunktsiooniga jalgvärava kontakt*

- Pilt 16

Jalgvärava kontakti avamine peatab ukse liikumise kohe ja takistab selle liikumist püsivalt.

3.2.7 Turvaserv**

- Pilt 17

Turvaserva käivitumisel peatub ukse liikumine ja järgneb ukse ohutustagasiliikumine ukse lõppasendisse LAHTI.

3.2.8 Valikrelee HOR 1-HCP*

- Pilt 18 / 22 ja peatükk

Valikrelee on vajalik välise valgusti või signaallambi ühendamiseks.

3.2.9 Universaaladapter-trükkplaat UAP 1-HCP*

- Pilt 19 / 22 ja peatükk

Universaaladapter-trükkplaati saab kasutada täiendavate lisafunktsioonide jaoks.

3.2.10 Avariitoiteaku*

- Pilt 20

Lisavarustusena saadaoleva avariitoiteakuga saab ust voolukatkestuse korral käitada. Ümberlülitamine akutoitele toimub automaatselt. Ajamivalgustil põleb akutoite ajal vähem LED-e.

 HOIATUS

Ukse ootamatust liikumisest lähtuv vigastusoht

Ukse ootamatu liikumine võib olla tingitud sellest, et hoolimata vooluvõrgust eemaldatud toitepistikust on seadmega ühendatud avariitoiteaku.

- Tõmmake kõikide tööde tegemisel ukseüsteemi juures toitepistik ja avariitoiteaku pistik välja. Võtke ukseüsteemi volitamata sisselülitamise vastu meetmed.

** - Lisavarustus, ei kuulu standardvarustuse hulka!

Satura rādītājs

1	Vispārīgi norādījumi	137
2	Izvēlņu apraksts	137
2.1	Izvēlne 11 – 16: tālvadības pults programmēšana.....	137
2.2	Izvēlne 17: visu funkciju programmēšana.....	138
2.3	Izvēlne 19: radiovadības dzēšana – visas funkcijas.....	138
2.4	Izvēlne 20: reversīvās kustības robeža virzienā „Vārti aizvērti”.....	138
2.4.1	Izvēlne 21: personāldurvju kontakta uzraudzība.....	139
2.4.2	Izvēlne 22: siksna atslēgošana „Vārti AIZVĒRTI”.....	139
2.5	Izvēlne 23: daļēja vārtu atvērums vai vēdināšanas pozīcijas maiņa.....	139
2.6	Izvēlne 24: bloķētā pozīcija.....	140
2.7	Izvēlne 25: piedziņas signāllampa.....	140
2.8	Izvēlne 26: apgaismojuma nodzišanas laiks.....	140
2.9	Izvēlne 27: ārējā apgaismojuma nodzišanas laiks.....	140
2.10	Izvēlne 28: pastāvīga ārējā apgaismojuma ieslēgšana ar papildu plati.....	140
2.11	Izvēlne 30: ārējās releja funkcijas.....	140
2.12	Izvēlne 32: iepriekšējā brīdinājuma laiks.....	141
2.13	Izvēlne 33: iepriekšējā brīdinājuma virziens.....	141
2.14	Izvēlne 34: automātiska aizvēršanās.....	141
2.15	Izvēlne 35: automātiska aizvēršanās no daļēja atvēruma pozīcijas.....	141
2.16	Izvēlne 36: vadības taustiņi uz piedziņas.....	142
2.17	Izvēlne 37: atiestatīšana.....	142
3	Piederumi	142
3.1	Pieslēguma spaiļes.....	142
3.2	Piederumu pievienošana.....	142
3.2.1	Slēdzis ar impulsu funkciju.....	142
3.2.2	Ārējie radiosignālu uztvērēji*.....	142
3.2.3	Ārējais impulsu vadības slēdzis*.....	142
3.2.4	Iekšējais sensors PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*.....	142
3.2.5	Divdzīslu gaismas fotobarjera* (dinamiska).....	142
3.2.6	Pārbaudīts peronāldurvju kontakts*.....	143
3.2.7	Noslēgprofiļa aizsargmehānisms.....	143
3.2.8	Relejs pēc izvēles HOR 1-HCP*.....	143
3.2.9	Universālā adaptera plate UAP 1-HCP*.....	143
3.2.10	Avārijas akumulators*.....	143

1 Vispārīgi norādījumi

Izvēlņu un parametru iestatīšana

Izvēlņu un parametru iestatīšanas un izmaiņu soļus skatiet montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcijas 5. nodaļā.

Taimauts

Ja 60 sekunžu laikā vēlāmā parametra atmiņā saglabāšanas nolūkā netiek nospiests taustiņš **PRG**, saglabājas iepriekš iestatītais parametrs.

Radiosignāla taimauts

Ja tālvadības pults ieprogrammēšana netiek veiksmīgi pabeigta 25 sekunžu laikā, atkārtojiet procesu. Piedziņa automātiski tiek pārslēgta programmēšanas režīmā.

Kļūdu paziņojumi

Kļūdu paziņojumus skatiet montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcijas 18. nodaļā.

Norāde uz attēliem

Šajā aprakstā norādītos attēlus skatiet montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcijā.

Paplašinātās izvēlnes

Papildus šeit aprakstītajām izvēlnēm un attiecīgajiem parametriem ir iespējams veikt papildu iestatījumus, piemēram:

- Ātruma pielāgošana
- Spēka ierobežojuma pielāgošana
- Reversīvās kustības robežas mainīšana
- Darbības virziens un drošības mehānismu reversīvās kustības īpašības
- Ventilācijas pozīcijas maiņa bez drošības mehānisma

Par šiem iestatījumiem jautājiēt savam specializētajam tirdzniecības pārstāvim. Paplašinātajās izvēlnēs iestatījumus drīkst veikt tikai kompetenti speciālisti.

2 Izvēlņu apraksts

2.1 Izvēlne 11 – 16: tālvadības pults programmēšana

Iebūvētajā radiosignālu uztvērējā iespējams ieprogrammēt maks. 150 radio kodus. Radio kodus var sadalīt uz visiem pieejamajiem kanāliem.

Ieprogrammējot vairāk nekā 150 radio kodus, vecākie ieprogrammētie kodi tiek izdzēsti.

Ja tālvadības pults taustiņa radio kods tiek ieprogrammēts divām dažādām funkcijām, pirmās ieprogrammētās funkcijas radio kods tiek izdzēsts.

Lai ieprogrammētu radio kodu, jābūt izpildītiem šādiem priekšnoteikumiem:

- Piedziņa nedarbojas.
- Iepriekšējā brīdinājuma laiks nav aktīvs.
- Atvērtā stāvokļa laiks nav aktīvs.

Lai ieprogrammētu radio kodu (impulsu):

1. Spiediet taustiņu **PRG**, līdz deg indikācija **00**.
2. Ar taustiņiem **▲** / **▼** atveriet izvēlni **11**.
3. Nospiediet taustiņu **PRG**. Mirgo indikācija **11**.
4. Nospiediet un turiet nospiešu to tālvadības pults taustiņu, kura radio kodu vēlaties raidīt.

Tālvadības pults:

- Gaismas diode 2 sekundes deg zilā krāsā, pēc tam nodziest.
- Pēc 5 sekundēm gaismas diode pārmaiņus mirgo sarkanā un zilā krāsā. Tiek sūtīts radio kods.

Piedziņa:

Kad uztvērējs atpazīst derīgu radio kodu, ātri mirgo indikācija **11**.

5. Atļaidiet tālvadības pults taustiņu.
Tālvadības pults ir ieprogrammēta un gatava darbam.
Mirgo indikācija **11**.
25 sekunžu laikā var ieprogrammēt vēl citas tālvadības pultis. (Radiosignāla taimauts)

Lai ieprogrammētu papildu radio kodus (impulsu):

- Atkārtojiet darbības **4 + 5**.

Lai priekšlaikus pārtrauktu radio kodu programmēšanu:

- Nospiediet taustiņu **PRG**.

Lai tālvadības pultis ieprogrammētu papildu funkcijām:

- Nospiediet taustiņu **^** un izvēlieties:

Izvēlne 12	Apgaismojums
Izvēlne 13	Daļējs atvērumš
Izvēlne 14	Virziena izvēle „Vārti ATVĒRTI“
Izvēlne 15	Virziena izvēle „Vārti AIZVĒRTI“
Izvēlne 16	Vēdināšana

6. Nospiediet taustiņu **PRG** un pārlēdziet uz programmēšanas režīmu.
Atiecīgi mirgo **12, 13, 14, 15** vai **16**.
7. Izpildiet darbības **4 + 5** tāpat, kā impulsa radio koda gadījumā.

Neveicot citu tālvadības pulšu programēšanu:

- Nospiediet taustiņu **PRG**.
Piedziņa tiek pārlēgta programmēšanas režīmā.
Vai
- 25 sekundes neievadiet nekādus datus (radiosignāla taimauts).

Atbilstoši pēdējam ieprogrammētajam radio kodam mirgo **11, 12, 13, 14, 15** vai **16**.

2.2 Izvēlne 17: visu funkciju programmēšana

Izvēlne 17 ir paredzēta Hörmann viedās mājas centrālēm (piemēram, Hörmann homee Brain). Visas funkcijas ir pieejamas atbilstošajās lietotnēs.

2.3 Izvēlne 19: radiovadības dzēšana – visas funkcijas

Atsevišķiem tālvadības pults taustiņiem vai atsevišķām funkcijām radio kodus dzēst nav iespējams.

1. Atveriet izvēlni **19**.
– **00** mirgo.
2. Ar taustiņiem **^** + **▼** izvēlieties nepieciešamās funkcijas parametru.

19	Radiovadības dzēšana
00	Atgriezies bez dzēšanas
01	Radiovadība (visi raidītāji)
02	Bluetooth® (visas atslēgas)
03	–
04	Visi raidītāji, visas atslēgas un ārējās Bluetooth antenas atiestatīšanas iestatījums

- Izvēlētais parametrs mirgo.
3. Lai apstiprinātu dzēšanu, 5 sekundes turiet nospiestu taustiņu **PRG**.
– Izvēlētais parametrs mirgo 5 sekundes.
– Parametrs ātri mirgo ar decimālpunktu 2 sekundes.
– **Indikācija 19** deg.

2.4 Izvēlne 20: reversīvās kustības robeža virzienā „Vārti aizvērti“

Reversīvās kustības robeža deaktivizē noslēgprofila aizsargmehānismu SKS vai vadošo gaismas fotobarjeru VL īsi pirms gala stāvokļa „Vārti AIZVĒRTI“ sasniegšanas, lai apstādinātu kļūmīgu reakciju (piemēram, nejašu reversīvo kustību).

Reversīvās kustības robežas pozīcija ir atkarīga no vārtu tipa un rūpnīcā ir iestatīta atbilstīgi apm. 30 mm slīdņa pārvirzes posmam (SKS) un apm. 150 mm slīdņa pārvirzes posmam (VL).

Sekciju vārti:

Minimālais augstums	apm. 16 mm slīdņa pārvirzes posms
Maksimālais augstums	apm. 200 mm slīdņa pārvirzes posms

Izvēlne izmaiņu veikšanai ir redzama tikai tad, ja pie SE 2 ir pieslēgta vadošā gaismas fotobarjera un tas ir atpazīts, veicot programmēšanas darba ciklu mācību režīmā. Turklāt izvēlnē **43** ir jābūt iestatītam parametram **02**.

- Par šiem iestatījumiem jautāiet savam specializētajam tirdzniecības pārstāvim.

Mainot reversīvās kustības robežu, ir jāveic darbības pārbaude.

- Montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcija, 7.2. nodaļa

Reversīvās kustības robežas iestatīšana / maiņa:

1. Atveriet izvēlni **20**.
2. Nospiediet taustiņu **PRG** 1 reizi.
3. **Indikācija 20** lēni mirgo.
4. Nospiediet taustiņu **^** *.
Vārti atveras un paliek vārtu gala stāvoklī „Vārti ATVĒRTI“. Indikācija **20** turpina mirgot.
5. Vārtu vidusdaļā novietojiet kādu kontrolobjektu (maks. 300 × 50 × 16,25 mm, piemēram, saliekamo lineālu) tā, lai tas plakanā veidā atrastos uz grīdas un vadošās gaismas fotobarjeras darbības zonā.
6. Nospiediet taustiņu **▼**.
Sākas vārtu kustība virzienā „Vārti AIZV.“.
– Vārti kustas līdz brīdim, kad drošības mehānisms identificē kontrolobjektu.
– Pozīcija tiek saglabāta atmiņā, un tiek izvērtēta tās ticamība.
– Piedziņa sāk vārtu reversīvo kustību līdz vārtu gala stāvoklim „ATV.“.

Ja process ir veiksmīgs:

20. sākumā ātri mirgo un pēc tam deg nepārtraukti.

Ja process nebija veiksmīgs:

Pēc vārtu gala stāvokļa „AIZV.“ sasniegšanas vārti atkal atveras. Vārti paliek vārtu gala stāvoklī „ATVĒRTI“. Ir redzama kļūda **1** ar mirgojošu decimālpunktu (apakškļūda **2**) un tiek iestatīta rūpnīcā iepriekš iestatītā reversīvās kustības robeža.
Ja nepieciešams, atkārtojiet 1. – 5. darbību.

Ja pirms gala stāvokļa „Vārti AIZVĒRTI“ atlasīta reversīvās kustības robeža > 200 mm:

Ir redzama kļūda **1** ar mirgojošu decimālpunktu, vārti atveras un paliek vārtu gala stāvoklī „ATV.“.

- Nospiediet taustiņu **^** vai **▼**, lai kļūdu apstiprinātu.

* - Ja vārti jau ir vārtu gala stāvoklī „Vārti ATVĒRTI“, šo darbību veikt nav nepieciešams.

Vārtu reversēšanās pārtraukšana

- ▶ Nospiediet taustiņu vai , **PRG** vai ārējo vadības elementu ar impulsu raidīšanas funkciju. Vārti apstājas, ir redzama kļūda **1** ar mirgojošu decimālpunktu.
- ▶ Nospiediet taustiņu vai , lai kļūdu apstiprinātu.

IEVĒRĪBAI

Ja kļūda netiek apstiprināta, tā paliek redzama displejā.

2.4.1 Izvēlne 21: personāldurvju kontakta uzraudzība

21	Personāldurvju kontakts	
00	Deaktivizēts	
	Personāldurvju kontakts bez testēšanas	
01	Personāldurvju kontakts ar testēšanu	

2.4.2 Izvēlne 22: siksnas atslogošana „Vārti AIZVĒRTI“

22	Siksnas atslogošana virzienā „Vārti AIZVĒRTI“	
00	Nav	
01	Īsa	
02	Vidēji	
03	Garš	

2.5 Izvēlne 23: daļēja vārtu atvēruma vai vēdināšanas pozīcijas maiņa

Daļēja vārtu atvēruma un vēdināšanas pozīcijas ir atkarīgas no vārtu tipa un ir iepriekš iestatītas rūpnīcā.

Daļējs atvērums

	Min. 260 mm slīdņa pārvirzes posms no vārtu gala stāvokļa „Vārti AIZVĒRTI“
Diapazons	min. 120 mm slīdņa pārvirzes ceļš no katra vārtu gala stāvokļa

Vēdināšana

	Min. 100 mm slīdņa pārvirzes posms
Diapazons	Min. 35 mm – maks. 300 mm slīdņa pārvirzes posms no vārtu gala stāvokļa „Vārti AIZVĒRTI“

Daļēja vārtu atvēruma pozīciju var sasniegt, piemēram, šādi:

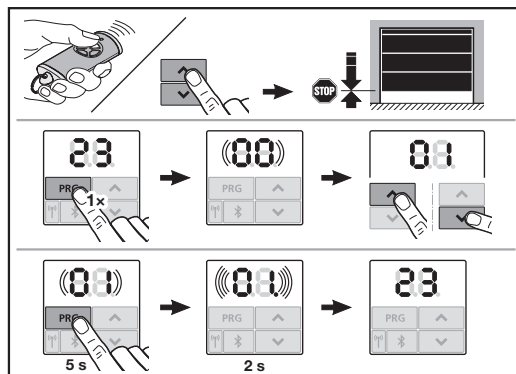
- Izmantojot 3. radiokanālu (izvēlne **13**)
- Izmantojot ārēju uztvērēju
- Izmantojot papildu plati UAP 1-HCP
- Pievadot impulsu spaiļem 20 / 23
- Izmantojot klimata sensoru HKSI-1
- Izmantojot Hörmann homee Brain
- Izmantojot Bluetooth®

Vārtu vēdināšanas pozīciju var sasniegt un mainīt kādā no tālāk norādītajiem veidiem.

- Izmantojot 6. radiokanālu (izvēlne **16**)
- Izmantojot klimata sensoru HKSI-1
- Izmantojot, piem., papildu plati UAP 1-HCP
- Izmantojot Hörmann homee Brain
- Izmantojot Bluetooth®

IEVĒRĪBAI

- Vēdināšanas pozīciju var mainīt tikai tad, ja pie sērijveidā uzstādītā spēka ierobežojuma virzienā „Vārti AIZVĒRTI“ ir pieslēgts vismaz viens **papildu** drošības mehānisms (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera).
- Pirms tam obligāti jābūt ieprogrammētam klimata sensoram un **papildu** drošības mehānismam (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera). Tikai tādā gadījumā izvēlnes **23** parametrs **02** ir redzams un iestatāms.
- Ja **papildu** drošības mehānisms (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera) tiek deaktivizēts, izmainītā vēdināšanas pozīcija tiek atiestatīta. Izvēlnes **23** parametrs **02** tiek paslēpts un vairs nav iestatāms.

**Daļēja vārtu atvēruma vai vēdināšanas pozīcijas maiņa**

1. Virziet vārtus līdz vēlamajai pozīcijai, izmantojot taustiņus + , ieprogrammēto impulsa radio kodu vai ārēju vadības paneli ar impulsu vadības funkciju.
2. Atveriet izvēlni **23**.
 - **00** mirgo.
3. Ar taustiņiem + izvēlieties nepieciešamās funkcijas parametru.

23	Pozīcijas maiņa	
	00	Atpakaļ bez mainīšanas
	01	Daļēja vārtu atvēruma pozīcijas maiņa
	02	Vēdināšanas pozīcijas mainīšana

- **Indikācija 01** vai **02** mirgo.
- 4. Lai saglabātu šo pozīciju, 5 sekundes turiet nospiestu taustiņu **PRG**.
 - **Indikācija 01** vai **02** mirgo 5 sekundes.
 - **Indikācija 01** vai **02** ātri mirgo ar decimālpunktu 2 sekundes.
 - **Indikācija 23** deg.

Izmainītā pozīcija ir saglabāta atmiņā.

Ja izvēlēta pozīcija ir ārpus pieļaujamā diapazona, ir redzama kļūda **1** ar mirgojošu decimālpunktu. Automātiski tiek iestatīta pozīcija no rūpnīcas iestatījumiem vai paliek spēkā pēdējā derīgā pozīcija.

IEVĒRĪBAI

Izmantojot salokāmu rullīšu turētāju no piederumu klāsta, ir iespējams vēdināt garāžu arī bez papildu drošības mehānisma (gaismas fotobarjeras) uzstādīšanas.

- ▶ Saistībā ar iebūvēšanu un programēšanu vērsieties pie sava specializētā tirdzniecības pārstāvja.

2.6 Izvēlne 24: bloķētā pozīcija

Elektromehāniskā vārtu bloķēšanas sistēma ETV1-HCP ir paredzēta sekciju vārtu bloķēšanai.

Izvēlne ir redzama tikai tad, ja kopnes skenēšanā ir atpazīta vārtu bloķēšanas sistēma ETV1-HCP.

24	Bloķētā pozīcija ETV1-HCP		
	00	Papildu bloķēšana ventilācijas pozīcijā ir deaktivizēta	
	01	Papildu bloķēšana ventilācijas pozīcijā ir aktivizēta	

2.7 Izvēlne 25: piedziņas signāllampa

Ja ir iestatīts izvēlnes 25 – parametrs 00, automātiski tiek aktivizēts izvēlnes 30 – parametrs 01.

Ja tiek iestatīts izvēlnes 25 – parametrs 01, piedziņas signāllampa ir izslēgta arī vārtu kustības laikā.

25	Piedziņas signāllampa		
	00	Piedziņas signāllampa ir ieslēgta	
	01	Piedziņas signāllampa ir izslēgta	

2.8 Izvēlne 26: apgaismojuma nodzišanas laiks

Tiklīdz vārti sāk kustību, tiek ieslēgta piedziņas signāllampa. Kad vārtu kustība ir pabeigta, piedziņas signāllampa vēl kādu brīdi turpina degt atbilstoši iestatītajam laikam (apgaismojuma nodzišanas laiks).

Lai iestatītu vēlamu funkciju:

► Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

26	Apgaismojuma nodzišanas laiks		
	00	Deaktivizēts	
	01	30 sekundes	
	02	60 sekundes	
	03	120 sekundes	
	04	180 sekundes	
	05	300 sekundes	
	06	600 sekundes	

2.9 Izvēlne 27: ārējā apgaismojuma nodzišanas laiks

Piedziņa kontrolē pieslēgta ārējā apgaismojuma nodzišanas laiku.

Lai iestatītu vēlamu funkciju:

► Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

27	Ārējā apgaismojuma nodzišanas laiks		
	00	Deaktivizēts	
	01	Tāpat kā izvēlnē 26 ¹⁾	
	02	60 sekundes	
	03	180 sekundes	
	04	300 sekundes	
	05	600 sekundes	

1) UZMANĪBU, nav apkopes indikatora (In).

2.10 Izvēlne 28: pastāvīga ārējā apgaismojuma ieslēgšana ar papildu plati

Ja relejam pēc izvēles HOR 1-HCP vai universālajai adaptera platei UAP 1-HCP (3. relejs) ir pieslēgts ārējais apgaismojums, izmantojot ārēju vadības paneli, to var pastāvīgi ieslēgt.

28	Ārējais apgaismojums pastāvīgi IESLĒGT		
	00	Deaktivizēts	
	01	Aktivizēts	

2.11 Izvēlne 30: ārējas releja funkcijas

Relejs pēc izvēles HOR 1-HCP vai universālā adaptera plate UAP 1-HCP (3. relejs) ir nepieciešami ārējas lampas vai signāllampas pieslēgšanai.

Ar universālo adaptera plati UAP 1-HCP (3. relejs) var ieslēgt citas funkcijas, piemēram, vārtu gala stāvokļa ziņojumus „Vārti ATVĒRTI” un „Vārti AIZVĒRTI”, virziena izvēli vai ieslēgt piedziņas signāllampu.

Vēlamo releja funkciju iestatīšana

► Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

30	Ārējas releja funkcijas HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relejs)		
	00	Deaktivizēts	
	01	Ārējā apgaismojuma funkcija ¹⁾	
	02	Paziņojums par vārtu gala stāvokli „Vārti ATVĒRTI”	
	03	Paziņojums par vārtu gala stāvokli „Vārti AIZVĒRTI”	
	04	Paziņojums par vārtu daļēja atvēruma gala stāvokli	
	05	Pārtraukts signāls tikai virzienā „Vārti ATVĒRTI”, kā arī daļēja vārtu atvēruma un vēdināšanas laikā	
	06	Kļūdas paziņojuma indikācija (traucējums)	
	07	Brīdinājums par vārtu kustību / iepriekšējs brīdinājums ²⁾ / brīdinājums kustības laikā / UAP 1-HCP (3. relejs) atvienojas katrā vārtu gala stāvoklī Pastāvīgs signāls	
	08	Brīdinājums par vārtu kustību / iepriekšējs brīdinājums ²⁾ / brīdinājums kustības laikā / UAP 1-HCP (3. relejs) atvienojas katrā vārtu gala stāvoklī Mirgo	
	09	Kustības laikā relejs saslēdzas un katrā vārtu gala stāvoklī atvienojas	
	10	Apkopes intervāla paziņojums (rādījums In mirgo 3 reizes katrā vārtu gala stāvoklī)	
	11	Tāpat kā izvēlnē 26 ¹⁾	
	12	Paziņojums Vārtu bloķēšanas sistēma ETV1-HCP bloķēta	

1) UZMANĪBU, nav apkopes indikatora (In).

2) Iepriekšējs brīdinājums tikai tad, ja tas ir aktivizēts izvēlnē 32.

Ja izvēlnē 30 tiek iestatīts parametrs 00 vai 11, funkcija automātiski deaktivizējas izvēlnē 25.

2.12 Izvēlne 32: iepriekšējā brīdinājuma laiks

Ja tiek dota pārvirzes komanda, iepriekšējā brīdinājuma laikā pirms vārtu kustības sākšanās piedziņas signāllampa mirgo. Papildus mirgo arī relejam pēc izvēles pieslēgta signāllampa.

Lai iestatītu vēlamu funkciju:

- Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

32	Iepriekšējā brīdinājuma laiks		
	00	Deaktivizēts Ja tiek raidīta pārvirzes komanda, vārtu kustība tiek sākta tajā pašā brīdī.	
	01	Iepriekšējais brīdinājums 1 sekunde	
	02	Iepriekšējais brīdinājums 2 sekundes	
	03	Iepriekšējais brīdinājums 3 sekundes	
	04	Iepriekšējais brīdinājums 4 sekundes	
	05	Iepriekšējais brīdinājums 5 sekundes	
	06	Iepriekšējais brīdinājums 10 sekundes	
	07	Iepriekšējais brīdinājums 15 sekundes	
	08	Iepriekšējais brīdinājums 20 sekundes	
	09	Iepriekšējais brīdinājums 30 sekundes	
	10	Iepriekšējais brīdinājums 60 sekundes	

2.13 Izvēlne 33: iepriekšējā brīdinājuma virziens

Izvēlnē 33 iestatiet, vai iepriekšējā brīdinājuma laiku izmantot virzienā „Vārti AIZVĒRTI” vai virzienos „Vārti ATVĒRTI” + „Vārti AIZVĒRTI”.

33	Iepriekšēja brīdinājuma virziens		
	00	Iepriekšējais brīdinājums virzienā „Vārti AIZVĒRTI”	
	01	Iepriekšējais brīdinājums virzienā „Vārti ATVĒRTI” + „Vārti AIZVĒRTI”	

2.14 Izvēlne 34: automātiska aizvēršanās

Ja ir iestatīta automātiska aizvēršanās, dodot pārvirzes komandu, vārti atveras. Pēc tam, kad ir pagājis iepriekš iestatītais atvērta stāvokļa laiks un iepriekšējā brīdinājuma laiks, vārti automātiski aizveras.

IEVĒRĪBAI

- Automātisko aizvēršanos, ņemot vērā standartā EN 12453 ietvertās prasības, drīkst / var aktivizēt tikai tad, ja pie sērijveidā uzstādītā spēka ierobežojuma ir pieslēgts vismaz viens **papildu** drošības mehānisms (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera).
- Papildudrošības mehānismam (gaismas fotobarjera / vadošajai gaismas fotobarjera) pirms tam obligāti jābūt ieprogrammētam. Tikai tādā gadījumā izvēlnes 34 – 35 ir redzamas un konfigurējamas.
- Ja ir iestatīta automātiska aizvēršanās (izvēlnes 34 – 35), automātiski aktivizējas arī iepriekšēja brīdinājuma laiks (izvēlnes 32 parametrs 03).
- Ja **papildu** drošības mehānisms (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera) tiek deaktivizēts, izvēlnes 34 – 35 tiek paslēptas un vairs nav konfigurējamas.

Lai iestatītu vēlamu funkciju:

- Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

34	Automātiska aizvēršanās		
	00	Deaktivizēts	
	01	Atvērta stāvokļa laiks 5 sekundes	
	02	Atvērta stāvokļa laiks 10 sekundes	
	03	Atvērta stāvokļa laiks 20 sekundes	
	04	Atvērta stāvokļa laiks 30 sekundes	
	05	Atvērta stāvokļa laiks 60 sekundes	
	06	Atvērta stāvokļa laiks 90 sekundes	
	07	Atvērta stāvokļa laiks 120 sekundes	
	08	Atvērta stāvokļa laiks 180 sekundes	
	09	Atvērta stāvokļa laiks 240 sekundes	
	10	Atvērta stāvokļa laiks 300 sekundes	

2.15 Izvēlne 35: automātiska aizvēršanās no daļēja atvēruma pozīcijas

IEVĒRĪBAI

- Automātisko aizvēršanos, ņemot vērā standartā EN 12453 ietvertās prasības, drīkst / var aktivizēt tikai tad, ja pie sērijveidā uzstādītā spēka ierobežojuma ir pieslēgts vismaz viens **papildu** drošības mehānisms (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera).
- Papildudrošības mehānismam (gaismas fotobarjera / vadošajai gaismas fotobarjera) pirms tam obligāti jābūt ieprogrammētam. Tikai tādā gadījumā izvēlnes 34 – 35 ir redzamas un konfigurējamas.
- Ja ir iestatīta automātiska aizvēršanās (izvēlnes 34 – 35), automātiski aktivizējas arī iepriekšēja brīdinājuma laiks (izvēlnes 32 parametrs 03).
- Ja **papildu** drošības mehānisms (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera) tiek deaktivizēts, izvēlnes 34 – 35 tiek paslēptas un vairs nav konfigurējamas.

Lai iestatītu vēlamu funkciju:

- Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

35	Automātiskā aizvēršanās – daļējs atvērums		
	00	Deaktivizēts	
	01	Atvērta stāvokļa laiks iestatīts tāpat kā izvēlnē 34	
	02	Atvērta stāvokļa laiks 15 sekundes	
	03	Atvērta stāvokļa laiks 30 sekundes	
	04	Atvērta stāvokļa laiks 15 minūtes	
	05	Atvērta stāvokļa laiks 30 minūtes	
	06	Atvērta stāvokļa laiks 45 minūtes	
	07	Atvērta stāvokļa laiks 60 minūtes	
	08	Atvērta stāvokļa laiks 120 minūtes	
	09	Atvērta stāvokļa laiks 180 minūtes	
	10	Atvērta stāvokļa laiks 240 minūtes	

2.16 Izvēlne 36: vadības taustiņi uz piedziņas

Taustiņus  +  uz piedziņas var deaktivizēt un aktivizēt. Ārējus vadības paneļus un tālvadības pultis var turpināt izmantot. Ja deaktivizē vadības taustiņus, tiek deaktivizēts arī Bluetooth taustiņš.

36	Vadības taustiņi		
	00	Deaktivizēts	
	01	Aktivizēts	

2.17 Izvēlne 37: atiestatīšana

37	Atiestate		
	00	Atgriezties bez atiestatīšanas	
	01	Atiestatīt / skenēt kopni HCP-BUS	
	02	Atiestatīt / izvēlņu 22 – 36 parametri	
	03	Atiestatīšana uz rūpnīcas iestatījumiem U	

Atlasot parametru **01**, kopnes savienojumu vietai pieslēgtie piederumi tiek dzēsti un atpazīti no jauna.

Lai veiktu kopnes skenēšanu

- Atveriet izvēlni **37**.
- Nospiediet taustiņu  1 reizi.
 - 00** mirgo.
- Nospiediet taustiņu .
- 01** mirgo.
- Turiet taustiņu  nospiestu tik ilgi, līdz ātri mirgo indikācija **01**.
- Atlaidiet taustiņu .
- h.s.** mirgo.
 - Deg skaitlis. Šis skaitlis norāda pieslēgto kopnes daļībnieku skaitu.

Atlasot parametru **02**, visi izvēlņu **22 – 36** iestatījumi tiek atiestatīti uz rūpnīcas iestatījumiem.

Atlasot parametru **03**, visi iestatījumi, ieprogrammētie pārvirzes ceļi un spēka faktori tiek atiestatīti uz rūpnīcas iestatījumiem. Piedziņa ir jāieprogrammē no jauna.

- ▶ Montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcija, 5. nodaļa

IEVĒRĪBAI

Ieprogrammētie radio kodu un Bluetooth antenas iestatījumi netiek mainīti.

3 Piederumi.

- ▶ Ievērojiet drošības norādījumus montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcijā, 2.6. nodaļā
- Piederumu radītā kopējais noslogojums uz piedziņu nedrīkst pārsniegt **350 mA**. Komponentu strāvas patēriņu skatīt attēlos.
- Kopnes savienojumu vietai iespējams pieslēgt piederumus ar speciālām funkcijām.
- Norādītajā gaidstāves vērtībā nav ņemti vērā izvēles piederumi. Piederumi var izraisīt lielāku gaidstāves patēriņu.
- 3. sērijas piederumu pieslēgšanai ir jāizmanto HCP adapters HAP 1.

3.1 Pieslēguma spaiļes

Visas pieslēguma spaiļes ir piemērotas dažādām funkcijām (11. att.):

- Minimālais šķērsgriezums: 1 × 0,5 mm²
- Maksimālais šķērsgriezums: 1 × 2,5 mm²

3.2 Piederumu pievienošana

- ▶ Noņemiet vāku (10. att.).

3.2.1 Slēdzis ar impulsu funkciju*

Slēdzi ar impulsu funkciju var pieslēgt spraudskrūvspailēm.

- ▶ 11. att.

Spaiļu funkcijas

23	2. kanāla signāls	Daļējs atvērums
5	+24 V DC	
21	1. kanāla signāls	Impulss
20	0 V	

3.2.2 Ārējie radiosignālu uztvērēji*

- ▶ 12. / 22. att.

Atkarībā no uztvērēja iespraudiet kontaktspraudni attiecīgajā spraudņa ligzdā vai kopnes savienojuma vietā.

Izmantojot ārēju radiosignālu uztvērēju, piemēram, ierobežota darbības rādiusa gadījumā, iespējams aktivizēt šādas funkcijas:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulss Gaisma Daļējs atvērums
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impulss Gaisma Daļējs atvērums Virziena izvēle „Atv.“ Virziena izvēle „Aizv.“

Ārēju radiosignālu uztvērēju pieslēdzot vēlāk, iebūvētā radiosignālu moduļa radio kodu obligāti ir jāizdzēš.

- ▶ Izvēlne 19

Radio koda ieprogrammēšana ārējā radiosignālu uztvērējā

- ▶ Vadoties pēc ārējā uztvērēja lietošanas instrukcija sniegtajām norādēm, ieprogrammēt tālvadības pults taustiņa radio kodu.

3.2.3 Ārējais impulsu vadības slēdzis*

- ▶ 13. att.

Pieslēdziet ne vairāk kā 2 slēdžus ar saslēdzējkontaktiem (bezpotenciāla), piemēram, iekštelpu sensorus vai atslēgas slēdžus.

3.2.4 Iekštelpu sensors PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

- ▶ 14. att.

Impulsu vadības slēdzis vārtu kustību aktivizēšanai vai apturēšanai

- ▶ 14.1. att.

Apgaismojuma taustiņš piedziņas signāllampas ieslēgšanai un izslēgšanai

- ▶ 14.2. att.

Slēdzis visu vadības paneļu ieslēgšanai un izslēgšanai

- ▶ 14.3. att.

Ja vadības panelis ir izslēgts, gaismu joprojām var ieslēgt un izslēgt.

3.2.5 Divdzislu gaismas fotobarjera* (dinamiska)

- ▶ 15. att.

Ja tiek aktivizēta gaismas fotobarjera, vārtu kustība apstājas un notiek vārtu droša atvēršanās līdz gala stāvoklim „Vārti ATVĒRTI“.

* - Piederums, kas nav iekļauts standarta aprīkojumā!

3.2.6 Pārbaudīts peronāldurvju kontakts*

► 16. att.

Personāldurvju kontakta pārtraukšana nekavējoties apstādina vārtu kustību un ilgstoši atspējo vārtu kustību.

3.2.7 Noslēgprofila aizsargmehānisms*

► 17. att.

Aktivizējot noslēgprofila aizsargmehānismu, vārtu kustība apstājas un notiek vārtu droša atvēršanās līdz vārtu gala stāvoklim „Vārti ATVĒRTI”.

3.2.8 Relejs pēc izvēles HOR 1-HCP*

► 18. / 22. att. un nodaļa

Relijs pēc izvēles ir nepieciešams ārējas lampas vai signāllampas pieslēgšanai.

3.2.9 Universālā adaptera plate UAP 1-HCP*

► 19. / 22. att. un nodaļa

Universālo adaptera plati var izmantot citām papildfunkcijām.

3.2.10 Avārijas akumulators*

► 20. att.

Strāvas padeves pārtraukuma gadījumā vārtus var pārvirzīt, izmantojot pēc izvēles pieejamu avārijas akumulatoru. Pārslēgšanās uz akumulatora režīmu notiek automātiski. Akumulatora režīma laikā piedziņas signāllampā deg mazāk gaismas diodes.



BRĪDINĀJUMS

Savainojumu gūšanas risks, ko rada negaidīta vārtu kustība

Negaidīta vārtu kustība var notikt tad, ja, neraugoties uz to, ka ir atvienots tīkla kontaktspraudnis, ir pieslēgts avārijas akumulators.

- Veicot jebkārus darbus pie vārtu sistēmas, atvienojiet tīkla kontaktdakšu **un** avārijas akumulatora spraudni. Nodrošiniet vārtu sistēmu pret neatļautu atkārtotu ieslēgšanu.

* - Piederums, kas nav iekļauts standarta aprīkojumā!

Pregled sadržaja

1	Opće napomene	144
2	Opis izbornika	144
2.1	Izbornik 11 – 16: programiranje daljinskog upravljača.....	144
2.2	Izbornik 17: Programiranje svih funkcija.....	145
2.3	Izbornik 19: brisanje radijskog koda – svih funkcija	145
2.4	Izbornik 20: Granica povrata u smjeru ZATVARANJA vrata	145
2.4.1	Izbornik 21: Nadziranje kontakta za prolazna vrata	146
2.4.2	Izbornik 22: Rasterećenje remena pri ZATVARANJU vrata.....	146
2.5	Izbornik 23: Promjena položaja djelomičnog otvaranja i prozračivanja	146
2.6	Izbornik 24: Položaj zaključavanja	147
2.7	Izbornik 25: Osvjetljenje pogona	147
2.8	Izbornik 26: Noćna rasvjeta	147
2.9	Izbornik 27: Trajanje noćne rasvjete vanjskog osvjetljenja	147
2.10	Izbornik 28: UKLJUČENO trajanje vanjskog osvjetljenja s dodatnom pločicom	147
2.11	Izbornik 30: Vanjske funkcije releja	147
2.12	Izbornik 32: period prethodnog upozorenja.....	148
2.13	Izbornik 33: Smjer prethodnog upozorenja	148
2.14	Izbornik 34: Automatsko zatvaranje	148
2.15	Izbornik 35: Automatsko zatvaranje iz pozicije djelomičnog otvaranja.....	148
2.16	Izbornik 36: Upravljačke tipke na pogonu	148
2.17	Izbornik 37: Vraćanje na tvorničke postavke.....	149
3	Dodatna oprema	149
3.1	Priključne stezaljke	149
3.2	Priključivanje dodatne opreme	149
3.2.1	Tipkalo s impulsnom funkcijom	149
3.2.2	Vanjski radijski prijemnik*	149
3.2.3	Vanjsko impulsno tipkalo*.....	149
3.2.4	Unutarnje tipkalo PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	149
3.2.5	Foto senzor s 2 žice* (dinamički)	149
3.2.6	Provjereni kontakt za prolazna vrata*	149
3.2.7	Osiguranje ruba zatvaranja*	149
3.2.8	Opcijski relej HOR 1-HCP*.....	149
3.2.9	Univerzalna adapter pločica UAP 1-HCP	150
3.2.10	Akumulator za slučaj nužde*.....	150

1 Opće napomene

Podešavanje izbornika i parametara

Korake za podešavanje i promjenu izbornika i parametara možete preuzeti iz Uputa za ugradnju, pogon i održavanje, u poglavlju 5.

Istek vremena

Ako unutar 60 sekundi ne pritisnete tipku **PRG** za pohranu željenog parametra, zadržava se prethodno namješteni parametar.

Timeout radijskog signala

Ako proces programiranja daljinskog upravljača ne uspije unutar 25 sekundi, morate ponoviti postupak. Pogon automatski prelazi u način za programiranje.

Dojave o greškama

Dojave o greškama možete preuzeti iz Uputa za montažu, pogon i održavanje, u poglavlju 18.

Upućivanje na slike

Slike navedene u ovom opisu nalaze se u Uputama za ugradnju, rad i održavanje.

Prošireni izbornici

Osim ovdje opisanih izbornika i odgovarajućih parametara mogu se provesti i dodatne postavke, kao primjerice

- Prilagodba brzine
- Prilagodba ograničenja snage
- Promjena granice povrata
- Smjer djelovanja i način djelovanja sigurnosnih naprava pri povratu
- Promjena položaja prozračivanja bez sigurnosnog uređaja

Za ova podešavanja obratite se svojem ovlaštenom zastupniku. Promjene postavki proširenih izbornika provode isključivo stručno osposobljene osobe.

2 Opis izbornika

2.1 Izbornik 11 – 16: programiranje daljinskog upravljača

Integrirani radijski prijemnik može pohraniti do maksimalno 150 radijski kôdova. Radijski kôdovi mogu se rasporediti na postojeće kanale.

Ako se pohrani više od 150 radijskih kôdova, prvi pohranjeni kôdovi se brišu.

Ako se radijski kod jednog daljinskog upravljača programira za dvije različite funkcije, briše se prvi pohranjeni radijski kod.

Za programiranje radijskih kôdova moraju se ispuniti sljedeći uvjeti:

- Pogon miruje.
- Period ranog upozorenja nije aktivan.
- Vrijeme zadržke nije aktivno.

Za programiranje radijskog kôda (impulsa):

1. Pritisnite tipku **PRG** dok ne zasvijetli **00**.
2. Tipkama **▲** / **▼** odaberite izbornik **11**.
3. Pritisnite tipku **PRG**.
Na indikatoru treperi **11**.
4. Pritisnite i držite tipku daljinskog upravljača čiji radijski kod odašiljete.

Daljinski upravljač:

- LED svijetli 2 sekunde plavo i zatim se gasi.
- Nakon 5 sekundi LED naizmjenično treperi crveno i plavo. Bežični kôd se šalje.

Pogon:

Kada prijemnik prepozna valjani radijski kôd, na prikazu brzo treperi **11**. brzo.

5. Pustite tipku daljinskog upravljača.
Daljinski upravljač je priučen.
 Na indikatoru treperi **11**.
 Ostali daljinski upravljači mogu se priučiti unutar 25 sekundi. (timeout radijskog signala)

Za programiranje daljnjih radijskih kôdova (impulsa):

- Ponovite korak **4 + 5**.

Za prijevremeno prekidanje programiranja radijskog kôda:

- Pritisnite tipku **PRG**.

Kako biste pohranili daljnje funkcije daljinskog upravljača, potrebno je učiniti sljedeće:

- Pritisnite tipku **^** i odaberite:

Izbornik 12	Rasvjeta
Izbornik 13	Djelomično otvaranje
Izbornik 14	Odabir smjera OTVARANJA vrata
Izbornik 15	Odabir smjera ZATVARANJA vrata
Izbornik 16	Prozračivanje

6. Pritisnite tipku **PRG** i promijenite modus za programiranje.
 Sukladno tome treperi **12, 13, 14, 15** ili **16**.
7. Provedite korake **4 + 5** kao s impulsom radijskog kôda.

Obustava daljnjih priučavanja daljinskih upravljača:

- Pritisnite tipku **PRG**.
 Pogon prelazi u način za programiranje.
 Ili
- 25 sekundi bez unosa (timeout bežično).
 U skladu s posljednjim unesenim radijskim kôdom svijetli **11, 12, 13, 14, 15** ili **16**.

2.2 Izbornik 17: Programiranje svih funkcija

Izbornik 17 predviđen je za programiranje Hörmann Smart Home centrale (primjerice Hörmann homee Brain). Sve funkcije su dostupne za odgovarajuće aplikacije.

2.3 Izbornik 19: brisanje radijskog koda – svih funkcija

Radijski kôdovi pojedinih tipki daljinskog upravljača ili pojedinih funkcija ne mogu se izbrisati.

- Odaberite izbornik **19**.
 - **00** treperi.
- Parametar željene funkcije odaberite tipkama **^** + **▼**.

19	Brisanje signala
00	Natrag bez brisanja
01	Radijski signal (svi odašiljači)
02	Bluetooth® (svi ključevi)
03	–
04	Svi daljinski, svi ključevi i vraćanje postavki vanjske Bluetooth antene

- Odabrani parametar treperi.
- Za potvrđivanje poništavanja pritisnite tipku **PRG** i držite pritisnutom pet sekundi.
 - Odabrani parametar treperi 5 sekundi.
 - Parametar brzo treperi s decimalnom točkom 2 sekunde.
 - **19** svijetli.

2.4 Izbornik 20: Granica povrata u smjeru ZATVARANJA vrata

Kako bi se spriječila pogrešne reakcije (npr. neželjeni povrat), granica povrata isključuje osiguranje ruba zatvaranja SKS ili prednji foto senzor VL kratko prije nego se dosegne krajnji položaj ZATVORENIH vrata.

Položaj granice povrata ovisi o tipu vrata i tvornički je na vodilici (SKS) podešen na 30 mm, a na vodilici (VL) na oko 150 mm.

Sekcijska vrata:

Minimalna visina	Putanja vodilice oko 16 mm
Maksimalna visina	Putanja vodilice oko 200 mm

Izbornik je vidljiv samo za jednu promjenu, kad je na SE 2 priključena prednja foto čelija koja je prepoznata pri probnom kretanju. Ujedno u izborniku **43** mora biti podešen parametar **02**.

- Za ova podešavanja obratite se svojem ovlaštenom zastupniku.

Nakon promjene granice povrata morate izvršiti provjeru funkcije.

- Upute za montažu, rad i održavanje, poglavlje 7.2

Za podešavanje / mijenjanje granice povrata:

- Odaberite izbornik **20**.
- Tipku pritisnite **PRG** 1 x.
- 20** polako treperi.
- Pritisnite tipku **^** *.
 Vrata se otvaraju i ostaju u krajnjem položaju OTVORENIH vrata. Indikator **20** i dalje treperi.
- U sredinu vrata, na pod, postavite ispitno tijelo (maksimalno 300 x 50 x 16,25 mm, primjerice sklopivi drveni metar) tako da se ono nalazi ispred prednjeg foto senzora.
- Pritisnite tipku **▼**.
 Pokreće se kretanje vrata u smjeru ZATVARANJA.
 - Vrata se kreću dok sigurnosni uređaj ne prepozna predmet za testiranje.
 - Položaj se pohranjuje i testira vjerodostojnost.
 - Pogon se vraća do krajnjeg položaja OTVORENIH vrata.

Ukoliko je postupak bio uspješan:

- 20**. Na početku brzo treperi, a potom trajno svijetli.

Ukoliko postupak nije bio uspješan:

Nakon što su ostvarila krajnji položaj ZATVORENIH vrata, vrata se ponovno otvaraju. Vrata ostaju u krajnjem položaju OTVORENIH vrata. Pojavljuje se greška **1** s decimalnom točkom (pod-greška **2**) te se podešava tvornički predodređena granica povrata. Eventualno ponovite korake 1 - 5.

Ako ste granicu povrata > 200 mm odabrali prije krajnjeg položaja ZATVORENIH vrata:

Pojavljuje se greška **1** s trepćućom decimalnom točkom, vrata se otvaraju i zaustavljaju se u krajnjem položaju OTVORENIH vrata.

- Za poništavanje greške pritisnite tipku **^** ili **▼**.

Kako biste prekinuli povratno kretanje:

- Pritisnite tipku **^** ili **▼**, tipku **PRG** ili vanjski upravljački element s funkcijom impulsa.
 Vrata se zaustavljaju te se pojavljuje greška **1** s decimalnom točkom koja treperi.

* – Ovaj korak je izostavljen ako su vrata već u krajnjem položaju OTVORENA vrata.

- Za poništavanje greške pritisnite tipku  ili .

NAPOMENA:

Ako se greška ne poništi, ostaje na prikazu.

2.4.1 Izbornik 21: Nadziranje kontakta za prolazna vrata

21	Kontakt za prolazna vrata	
00	Deaktivirano	
	Kontakt za prolazna vrata bez testiranja	
01	Kontakt za prolazna vrata s testiranjem	

2.4.2 Izbornik 22: Rasterećenje remena pri ZATVARANJU vrata

22	Rasterećenje remena u smjeru ZATVARANJA vrata	
00	Bez	
01	Kratko	
02	Srednja	
03	Dugo	

2.5 Izbornik 23: Promjena položaja djelomičnog otvaranja i prozračivanja

Položaj djelomičnog otvaranja i prozračivanja prednamješten je tvornički ovisno o tipu vrata.

Djelomično otvaranje

	Min. 260 mm putanje prije krajnjeg položaja ZATVORENIH vrata
Područje	min. 120 mm putanje klizanja prije svakog krajnjeg položaja vrata

Prozračivanje

	Min. 100 mm putanje vodilice
Područje	Min. 35 – maks. 300 mm putanje vodilice prije krajnjeg položaja ZATVORENIH vrata

Položaju djelomičnog otvaranja može se primjerice pristupiti na sljedeći način:

- Preko 3. Bežični kanal (izbornik13)
- vanjskog prijamnika
- Dodatne pločice UAP 1-HCP
- Impulsa na stezaljima 20 / 23
- Preko senzora klime HKSI-1
- Preko Hörmann homee Brain
- Preko Bluetooth®

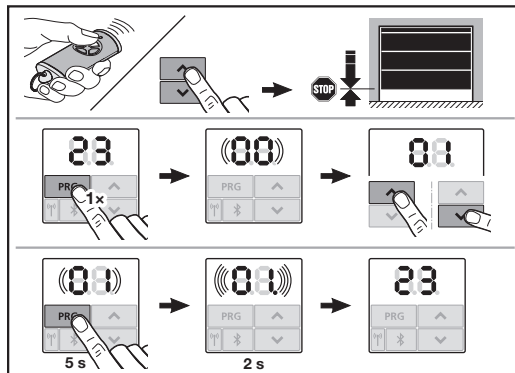
Položaju za prozračivanje može se primjerice pristupiti ili se može promijeniti na sljedeći način:

- Preko 6. Bežični kanal (izbornik16)
- Preko senzora klime HKSI-1
- Preko primjerice dodatne pločice UAP 1-HCP
- Preko Hörmann homee Brain
- Preko Bluetooth®

NAPOMENE

- Položaj prozračivanja može se mijenjati samo ako je uz serijsko ograničenje snage priključen najmanje još jedan **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzori / prednji foto senzori) u smjeru ZATVARANJA vrata.

- Senzor klime i **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) moraju se obavezno programirati. Izbornik **23** – parametar **02** samo je tada vidljiv i može se podešavati.
- Ako se **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) deaktivira, poništava se promijenjeni položaj prozračivanja. Izbornik **23** – Parametar **02** se skriva i više nije dostupan za podešavanje.

**Za promjenu položaja djelomičnog otvaranja ili prozračivanja:**

1. Pomoću gumba  +  pomičite vrata do željenog položaja pomoću priučenog impulsa radijskog koda ili vanjskog upravljačkog elementa s impulsnom funkcijom.
2. Odaberite izbornik **23**.
– **00** treperi.
3. Parametar željene funkcije odaberite tipkama  + .

23	Promjena položaja	
00	Natrag bez promjene	
01	Promjena položaja djelomičnog otvaranja	
02	Promjena položaja prozračivanja	

- **01** ili **02** treperi.
- 4. Pritisnite i držite tipku **PRG** pet sekundi kako biste pohranili taj položaj.
 - **01** ili **02** treperi 5 sekundi.
 - **01** ili **02** brzo treperi s decimalnom točkom 2 sekunde.
 - **23** svijetli.

Pohranjen je promijenjeni položaj.

Ako je odabrani položaj van dopuštenog područja pojavljuje se greška **1** s decimalnom točkom koja treperi. Položaj tvorničke postavke automatski se namješta ili ostaje posljednji važeći položaj.

NAPOMENA

Pomoću preklopnog držač za kotačiće iz dodatne opreme možete provjetravati garažu čak i bez ugradnje dodatnog sigurnosnog uređaja (foto senzora).

- Obratite se ovlaštenom zastupniku za pitanja vezana uz ugradnju i programiranje.

2.6 Izbornik 24: Položaj zaključavanja

Elektromehanička brava ETV1-HCP namijenjena je za zaključavanje sekcijских vrata.

Izbornik je vidljiv samo ako je zaključavanje vrata ETV1-HCP prepoznato preko BUS skeniranja.

24	Položaj zaključavanja ETV1-HCP		
00	Isključeno je dodatno zaključavanje u položaju za ventiliranje		
01	Uključeno je dodatno zaključavanje u položaju za ventiliranje		

2.7 Izbornik 25: Osvjetljenje pogona

Kad je izbornik **25** – parametar **00** podešen, izbornik **30** – parametar **01** je automatski uključen.

Ako je izbornik **25** – parametar **01** podešen, rasvjeta pogona je isključena i tijekom kretanja vrata.

25	Rasvjeta pogona		
	00	Uključena je rasvjeta pogona	
	01	Isključena je rasvjeta pogona	

2.8 Izbornik 26: Noćna rasvjeta

Rasvjeta pogona se uključuje čim se vrata pokrenu. Kad kretanje vrata završi, rasvjeta pogona ostaje uključena u skladu s podešenim vremenom (trajanje naknadne rasvjete).

Za podešavanje željene funkcije:

- Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

26	Trajanje naknadne rasvjete		
	00	Deaktivirano	
	01	30 sekundi	
	02	60 sekundi	
	03	120 sekundi	
	04	180 sekundi	
	05	300 sekundi	
	06	600 sekundi	

2.9 Izbornik 27: Trajanje noćne rasvjete vanjskog osvjetljenja

Trajanje noćne rasvjete priključenog vanjskog osvjetljenja uključuje se pogonom.

Za podešavanje željene funkcije:

- Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

27	Trajanje naknadno rada vanjske rasvjete		
	00	Deaktivirano	
	01	isto tako kao i izbornik 26 1)	
	02	60 sekundi	
	03	180 sekundi	
	04	300 sekundi	
	05	600 sekundi	

¹⁾ PAŽNJA bez upozorenje na održavanje (In).

2.10 Izbornik 28: UKLJUČENO trajanje vanjskog osvjetljenja s dodatnom pločicom

Ako je na opcijski relej HOR 1-HCP ili univerzalnu adapter pločicu UAP 1-HCP (3. releja) priključena vanjska rasvjeta, ona se može trajno uključiti preko vanjskih upravljačkih elemenata.

28	Trajno UKLJUČENA vanjska rasvjeta		
	00	Deaktivirano	
	01	Uključeno	

2.11 Izbornik 30: Vanjske funkcije releja

Opcijski relej HOR 1 ili univerzalna adapter pločica UAP 1-HCP (3. releja) potrebni su npr. za priključak vanjske rasvjete ili signalizacije.

Pomoću univerzalne adapter pločice UAP 1-HCP (3. relej) mogu se uključivati dodatne funkcije poput primjerice informacije o krajnjem položaju OTVORENIH i ZATVORENIH vrata, odabira smjera ili rasvjete pogona.

Za podešavanje željenih funkcija releja:

- Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

30	Funkcije vanjskih releja HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relej)		
00	Deaktivirano		
01	Funkcija vanjske rasvjete ¹⁾		
02	Dojava krajnji položaj OTVORENIH vrata		
03	Dojava krajnji položaj ZATVORENIH vrata		
04	Dojava krajnji položaj djelomično otvorenih vrata		
05	Signal brisanja samo u smjeru OTVARANJA vrata, i kod djelomičnog otvaranja vrata i prozračivanja		
06	Dojava greške na prikazu (smetnja)		
07	Upozorenje kod pristajanja / Prethodno upozorenje ²⁾ / Upozorenje tijekom kretanja / UAP 1-HCP (3. relej) opušta u svakom krajnjem položaju vrata Trajni signal		
08	Upozorenje kod pristajanja / Prethodno upozorenje ²⁾ / Upozorenje tijekom kretanja / UAP 1-HCP (3. relej) opušta u svakom krajnjem položaju vrata Treperi		
09	Relej vuče tijekom kretanja i popušta u svakom krajnjem položaju		
10	Poruka o intervalu održavanja (indikator In trepne 3 × u svakom krajnjem položaju vrata)		
11	isto tako kao i izbornik 26 ¹⁾		
12	Poruka: Aktivirano zaključavanje vrata ETV1-HCP		

¹⁾ PAŽNJA bez upozorenje na održavanje (In).

²⁾ Prethodno upozorenje samo ako je aktivirano u izborniku 32.

Ako je u izborniku **30** aktiviran parametar **00** ili **11**, automatski se deaktivira funkcija u izborniku **25**.

2.12 Izbornik 32: period prethodnog upozorenja

Ako je zadana naredba za pokretanje vrata, tijekom perioda prethodnog upozorenja rasvjeta pogona treperi prije nego što se vrata pokrenu. Dodatno treperi signalna lampica spojena na opcionalni relej.

Za podešavanje željene funkcije:

- Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

32	Period prethodnog upozorenja		
	00	Deaktivirano Kada je zadana naredba za pokretanje vrata, vrata se odmah pokreću.	
	01	Prethodno upozorenje 1 sekunda	
	02	Prethodno upozorenje 2 sekunde	
	03	Prethodno upozorenje 3 sekunde	
	04	Prethodno upozorenje 4 sekunde	
	05	Prethodno upozorenje 5 sekunde	
	06	Prethodno upozorenje 10 sekunde	
	07	Prethodno upozorenje 15 sekunde	
	08	Prethodno upozorenje 20 sekunde	
	09	Prethodno upozorenje 30 sekunde	
	10	Prethodno upozorenje 60 sekunde	

2.13 Izbornik 33: Smjer prethodnog upozorenja

U izborniku 33 podesite treba li vrijeme prethodnog upozorenja biti aktivno u smjeru ZATVARANJA ili u smjeru OTVARANJA + ZATVARANJA vrata.

33	Smjer prethodnog upozorenja		
	00	Prethodno upozorenje u smjeru ZATVORENIH vrata	
	01	Prethodno upozorenje u smjeru OTVARANJA + ZATVARANJA vrata	

2.14 Izbornik 34: Automatsko zatvaranje

Kod automatskog zatvaranja vrata se otvaraju u slučaju izdavanja naredbe. Nakon isteka namještenog vremena zadržke i perioda ranog upozorenja vrata se automatski zatvaraju.

NAPOMENE

- Automatsko zatvaranje se može / smije aktivirati unutar vrijednosti DIN EN 12453 samo ako je uz serijsko ograničenje snage priključen najmanje još jedan **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor).
- A **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) se obavezno mora unaprijed programirati. Tek tada su izbornici **34 – 35** vidljivi i podesivi.
- Kad je podešeno automatsko zatvaranje (izbornik **34 – 35**) automatski se aktivira period prethodnog upozorenja (izbornik **32** – parametar **03**).
- Ako je deaktiviran **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) isključuju se izbornici **34 – 35** i više se ne mogu podesiti.

Za podešavanje željene funkcije:

- Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

34	Automatsko zatvaranje		
	00	Deaktivirano	
	01	Vrijeme zadržke 5 sekundi	
	02	Vrijeme zadržke 10 sekundi	

03	Vrijeme zadržke 20 sekundi
04	Vrijeme zadržke 30 sekundi
05	Vrijeme zadržke 60 sekundi
06	Vrijeme zadržke 90 sekundi
07	Vrijeme zadržke 120 sekundi
08	Vrijeme zadržke 180 sekundi
09	Vrijeme zadržke 240 sekundi
10	Vrijeme zadržke 300 sekundi

2.15 Izbornik 35: Automatsko zatvaranje iz pozicije djelomičnog otvaranja**NAPOMENE**

- Automatsko zatvaranje se može / smije aktivirati unutar vrijednosti DIN EN 12453 samo ako je uz serijsko ograničenje snage priključen najmanje još jedan **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor).
- A **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) se obavezno mora unaprijed programirati. Tek tada su izbornici **34 – 35** vidljivi i podesivi.
- Kad je podešeno automatsko zatvaranje (izbornik **34 – 35**) automatski se aktivira period prethodnog upozorenja (izbornik **32** – parametar **03**).
- Ako je deaktiviran **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) isključuju se izbornici **34 – 35** i više se ne mogu podesiti.

Za podešavanje željene funkcije:

- Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

35	Automatsko zatvaranje – djelomično otvaranje		
	00	Deaktivirano	
	01	Period zadržke podešen kao u izborniku 34	
	02	Vrijeme zadržke 15 sekundi	
	03	Vrijeme zadržke 30 sekundi	
	04	Period zadržke 15 minuta	
	05	Period zadržke 30 minuta	
	06	Period zadržke 45 minuta	
	07	Period zadržke 60 minuta	
	08	Period zadržke 120 minuta	
	09	Period zadržke 180 minuta	
	10	Period zadržke 240 minuta	

2.16 Izbornik 36: Upravljačke tipke na pogonu

Tipke  +  mogu se deaktivirati i aktivirati na pogonu. Vanjski upravljački elementi i daljinski upravljač se mogu i dalje koristiti. Kad su upravljačke tipke isključene, isključena je i Bluetooth tipka.

36	Upravljačke tipke		
	00	Deaktivirano	
	01	Uključeno	

2.17 Izbornik 37: Vraćanje na tvorničke postavke

37 Vraćanje na tvorničke postavke		
00	Natrag bez poništavanja	
01	Poništavanje/BUS-Scan HCP-BUS	
02	Reset / parametar izbornika 22 – 36	
03	Vraćanje na tvorničke postavke U	

Ako se odabere parametar **01**, poništava se dodatna oprema priključena na kućište sabirnice (BUS) i ponovno se prepoznava.

Za provedu skeniranja BUS sabirnice:

1. Odaberite izbornik **37**.
2. Tipku pritisnite **PRG** 1 x.
 - **00** treperi.
3. Pritisnite tipku **^**.
 - **01** treperi.
4. Pritisnite tipku **PRG**, sve dok **01** brzo treperi.
5. Pustite tipku **PRG**.
 - **BS** treperi.
 - svijetli broj. Ova brojka označava koliko je uređaja spojeno na BUS sustav.

Ako se odabere parametar **02**, na tvorničke se postavke vraćaju sve postavke izbornika **22 – 36**.

Ako odaberete parametar **03**, na tvorničke postavke se vraćaju sve postavke, programirane putanje kretanja i sile. Pogon se mora ponovno programirati.

► Upute za montažu, rad i održavanje, poglavlje 5

NAPOMENA

Programirani bežični kôdovi i postavke Bluetooth antene su zadržani.

3 Dodatna oprema

- Pročitajte sigurnosne napomene u Uputama za montažu, pogon i održavanje, poglavlje 2.6
- Ukupna dodatna oprema smije opteretiti pogon s **maks. 350 mA**. Na slikama je prikazano napajanje komponenata.
- Na kućištu BUS sabirnice postoji mogućnost priključivanja dodatne opreme.
- Dodatna oprema nije uzeta u obzir kod navedene standby vrijednosti. Dodatna oprema može uzrokovati veću standby potrošnju.
- Dodatna oprema serije 3 mora biti priključena preko HCP adaptera HAP 1.

3.1 Priključne stezaljke

Sve priključne stezaljke mogu se koristiti višestruko (slika 11):

- Minimalni presjek: 1 × 0,5 mm²
- Maksimalni presjek: 1 × 2,5 mm²

3.2 Priključivanje dodatne opreme

► Uklonite pokrov (slika 10).

3.2.1 Tipkalo s impulsnom funkcijom*

Tipka s funkcijom impulsa može se priključiti na utičnu stezaljku.

► Slika 11

Polaganje stezaljki:

23	Signal kanal 2	Djelomično otvaranje
5	+24 V DC	
21	Signal kanal 1	Impuls
20	+0 V	

* – Dodatna oprema nije sadržana u standardnom paketu!

3.2.2 Vanjski radijski prijemnik*

► Slika 12 / 22

Utaknite utikač prijemnika u odgovarajuće mjesto ili u kućište sabirnice BUS.

Vanjskim radioprijemnikom, primjerice u slučaju ograničenog dometa, možete upravljati sljedećim funkcijama:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Svjetlo Djelomično otvaranje
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impuls Svjetlo Djelomično otvaranje Odabir smjera Otvaranje Odabir smjera Zatvaranje

U slučaju naknadnog priključivanja vanjskog radijskog prijemnika, radijski kôdovi integriranog radijskog modula se moraju izbrisati.

► Izbornik 19

Programiranje bežičnog kôda na vanjskim radijskom prijemniku

- Programirajte radijski kôd tipke daljinskog upravljača prema uputama za upotrebu vanjskog prijemnika.

3.2.3 Vanjsko impulsno tipkalo*

► Slika 13

Maksimalno možete priključiti 2 tipke s kontaktom za zatvaranje (bez potencijala), poput primjerice unutarnjeg tipkala ili tipke s ključem.

3.2.4 Unutarnje tipkalo PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

► Slika 14

Impulsno tipkalo za pokretanje ili zaustavljanje kretanja vrata

► Slika 14.1

Svjetlosni senzor za uključivanje ili isključivanje rasvjete pogona

► Slika 14.2

Tipkalo za uključivanje i isključivanje svih elemenata za rukovanje

► Slika 14.3

Kad su upravljački elementi isključeni svjetlo se i dalje može uključivati i isključivati.

3.2.5 Foto senzor s 2 žice* (dinamički)

► Slika 15

Aktivacijom foto senzora, zaustavlja se kretanje vrata i pokreće se sigurnosni povrat vrata u krajnji položaj OTVORENIH vrata.

3.2.6 Provereni kontakt za prolazna vrata*

► Slika 16

Otvaranje kontakta za prolazna vrata trenutno zaustavlja i trajno onemogućuje kretanje vrata.

3.2.7 Osiguranje ruba zatvaranja*

► Slika 17

Aktivacijom osiguranja ruba zatvaranja, zaustavlja se pogon i pokreće se sigurnosni povrat vrata u krajnji položaj OTVORENIH vrata.

3.2.8 Opcijski relej HOR 1-HCP*

► Slika 18 / 22 i poglavlje

Opcijski relej potreban je za priključak vanjske rasvjete ili signalnog svijetla.

3.2.9 Univerzalna adapter pločica UAP 1-HCP*

- Slika 19 / 22 i poglavlje

Univerzalna adapter pločica može se koristiti za sljedeće dodatne funkcije.

3.2.10 Akumulator za slučaj nužde*

- Slika 20

Opcionalnim napajanjem u slučaju nužde vratima se može rukovati u slučaju nestanka napajanja. Prebacivanje na pogon s akumulatorom je automatsko. Tijekom rada akumulatora na rasvjeti pogona svijetli manje LED dioda.

**UPOZORENJE****Opasnost od ozljeda uslijed neočekivanog kretanja vrata**

Do neočekivanog kretanja vrata može doći i kad je izvručen mrežni utikač ali su priključena na akumulator za slučaj nužde.

- Tijekom svih radova na sustavu vrata izvucite mrežni utikač i utikač akumulatora za slučaj nužde. Sustav vrata osigurajte od neovlaštenog uključivanja.

* – Dodatna oprema nije sadržana u standardnom paketu!

Sadržaj

1	Opšte napomene:	151
2	Opis menija:	151
2.1	Meni 11 – 16: Programiranje daljinskog upravljača	151
2.2	Meni 17: Programiranje svih funkcija	152
2.3	Meni 19: Brisanje koda – sve funkcije	152
2.4	Meni 20: granica vraćanja u smeru garažna vrata ZATVORENA	152
2.4.1	Meni 21: nadzor kontakta za pešačka vrata	153
2.4.2	Meni 22: Rasterećenja kaiša garažna vrata ZATVORENA	153
2.5	Meni 23: Promena položaja delimičnog otvaranja ili ventilacije	153
2.6	Meni 24: Položaj zaključavanja	154
2.7	Meni 25: Osvetljenje na motoru	154
2.8	Meni 26: Vreme za koje osvetljenje ostaje upaljeno ...	154
2.9	Meni 27: vreme za koje eksterno osvetljenje ostaje upaljeno	154
2.10	Meni 28: trajanje-UKLJ eksterno osvetljenje sa dodatnom štampanom pločom	154
2.11	Meni 30: Funkcije releja eksterno	154
2.12	Meni 32: Vreme predupozorenja	155
2.13	Meni 33: Smer predupozorenja	155
2.14	Meni 34: automatsko zatvaranje	155
2.15	Meni 35: automatsko zatvaranje iz pozicije delimično otvaranje	155
2.16	Meni 36: Komandni tasteri na motoru	156
2.17	Meni 37: resetovanje	156
3	Pribor	156
3.1	Priključne klemke	156
3.2	Priključivanje pribora	156
3.2.1	Taster sa impulsnom funkcijom	156
3.2.2	Eksterni radio prijemnik*	156
3.2.3	Eksterni impulsni taster*	156
3.2.4	Unutrašnji taster PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	156
3.2.5	Dinamička fotoćelija sa 2 žice* (dinamična)	156
3.2.6	Testirani kontakt za pešačka vrata*	157
3.2.7	Sigurnosni uređaj na ivici zatvaranja	157
3.2.8	Opcioni relej HOR 1-HCP*	157
3.2.9	Univerzalna štampana ploča UAP 1-HCP*	157
3.2.10	Akumulator za hitan slučaj*	157

1 Opšte napomene:

Podešavanje menija i parametara

Korake za podešavanje i izmenu menija i parametara naći ćete u Uputstvu za montažu, korišćenje i održavanje, poglavlje 5.

Vremensko prekoračenje

Ako ne pritisnete taster **PRG** za memorisanje željenog parametra u roku od 60 sekundi, ostaje sačuvan unapred podešeni parametar.

Vremensko prekoračenje radio signala

Ako proces programiranja daljinskog upravljača ne bude uspešan u roku od 25 sekundi, morate ponoviti proces. Motor se automatski prebacuje u režim programiranja.

Poruke o grešci

Obaveštenja o grešci pronaći ćete u Uputstvu za montažu, korišćenje i održavanje, poglavlje 18.

Referenca na slike

Slike pomenute u ovom opisu mogu se naći u uputstvima za montažu, rad i održavanje.

Prošireni meniji

Pored ovde opisanih menija i odgovarajućih parametara, možete preduzeti dalja podešavanja, npr.

- Prilagođavanje brzine
- Prilagođavanje ograničenja sile
- Prilagođavanje granice do koje se vrata vraćaju
- Smer delovanja i ponašanje pri vraćanju kod zaštitnih uređaja
- Promena položaja ventilacije bez zaštitnih uređaja

Za ova podešavanja potražite vašeg specijalizovanog prodavca. Podešavanje u proširenim menijima smeju da obavljaju samo stručne osobe.

2 Opis menija

2.1 Meni 11 – 16: Programiranje daljinskog upravljača

Integrirani bežični prijemnik može da programira maksimum 150 kodova. Bežični kodovi se mogu raspodeliti na postojeće kanale.

Ako se programira više od 150 bežičnih kodova, onda se brišu prvi programirani.

Ako se programira bežični kôd nekog tastera daljinskog upravljača za dve različite funkcije, onda se briše bežični kôd za prvu programiranu funkciju.

Za programiranje bežičnog koda neophodno je ispuniti sledeće pretpostavke:

- Motor miruje.
- Vreme predupozorenja nije aktivno.
- Vreme držanja otvorenim nije aktivno.

Za programiranje bežičnog koda (impulsa):

1. Držite pritisnutim taster **PRG** dok se ne upali prikaz **00**.
2. Pomoću tastera **▲** / **▼** izaberite meni **11**.
3. Pritisnite taster **PRG**.
Na ekranu treperi **11**.
4. Pritisnite i držite taster daljinskog upravljača sa kojeg želite da pošaljete bežični kôd.

Daljinski upravljač:

- LED svetli 2 sekunde plavo i zatim se gasi.
- Posle 5 sekundi LED trepće naizmenično crveno i plavo. Bežični kod se šalje.

Motor:

Kada prijemnik prepozna važeći bežični kôd, onda na ekranu trepće **11**, brzo.

5. Otpustite taster daljinskog upravljača.
Daljinski upravljač je programiran i spreman za rad.
 Na ekranu treperi **11**.
 U roku od 25 sekundi možete programirati druge daljinske upravljače. (Vremensko prekoračenje radio signala)

Za programiranje drugih bežičnih kodova (impulsa):

- Ponovite korak 4 + 5.

Za prevmerno prekidanje procesa programiranja bežičnog koda:

- Pritisnite taster **PRG**.

Za programiranje daljinskog upravljača na druge funkcije:

- Pritisnite taster **^** i izaberite:

Meni 12	Osvetljenje
Meni 13	Delimično otvaranje
Meni 14	Izbor smera otvaranja garažnih vrata
Meni 15	Izbor smera zatvaranja garažnih vrata
Meni 16	Ventilacija

6. Pritisnite taster **PRG** i pređite u režim programiranja.
 Shodno tome trepće **12, 13, 14, 15** ili **16**.
 7. Sprovedite korake 4 + 5 kao kod bežičnog koda.

Za prekid programiranja drugih daljinskih upravljača:

- Pritisnite taster **PRG**.
 Motor se prebacuje u režim programiranja.
 Ili
 ► 25 sekundi nemojte vršiti nikakav unos (vremensko prekoračenje radio signala).

11, 12, 13, 14, 15 ili 16 **svetli u skladu sa poslednjim programiranim bežičnim kodom.**

2.2 Meni 17: Programiranje svih funkcija

Meni 17 je predviđen za programiranje Hörmann-ove centrale za pametne kuće (npr. Hörmann homee Brain). Sve funkcije su na raspolaganju za odgovarajuće aplikacije.

2.3 Meni 19: Brisanje koda – sve funkcije

Bežični kodovi pojedinačnih tastera daljinskog upravljača ili pojedinačnih funkcija se ne mogu obrisati.

- Izaberite meni **19**.
 – **00** trepće.
- Pomoću tastera **^** + **▼** odaberite parametar željene funkcije.

19	Brisanje daljinskog	
	00	Nazad bez brisanja
	01	Daljinski (svi odašiljači)
	02	Bluetooth® (svi ključevi)
	03	–
	04	Svi predajnici, svi ključevi i podešavanje resetovanja preko eksterne Bluetooth antene

- Odabrani parametar trepće.
- Držite pritisnutim taster **PRG** 5 sekundi da biste potvrdili brisanje.
 – Odabrani parametar trepće 5 sekundi.
 – Odabrani parametar trepće sa decimalnom tačkom brzo 2 sekunde.
 – **19** svetli.

2.4 Meni 20: granica vraćanja u smeru garažna vrata ZATVORENA

Da bi se sprečile pogrešne reakcije (npr. neželjeno vraćanje), granica do koje se vrata vraćaju deaktivira sigurnosni uređaj ivice zatvaranja SKS ili fotočeliju na donjem rubu krila vrata VL neposredno pre dostizanja krajnjeg položaja vrata ZATVORENA.

Položaj granice do koje se vrata vraćaju zavisi od tipa garažnih vrata i fabrički je unapred podešen na oko 30 mm putanje klizača (SKS) i na oko 150 mm kretanja putanje klizača (VL).

Segmentna garažna vrata:

Minimalna visina	oko 16 mm putanje klizača
Maksimalna visina	oko 200 mm putanje klizača

Meni je vidljiv za promenu samo ako je na SE 2 priključena vodeća fotočelija i ako je ova prepoznata prilikom kretanja zbog programiranja. Pored toga, u meniju **43** – mora da bude podešen parametar **02**.

- Za ova podešavanja potražite vašeg specijalizovanog prodavca.

Nakon promene granice do koje se vrata vraćaju neophodna je provera funkcionalnosti.

- Uputstvo za montažu, korišćenje i održavanje, poglavlje 7.2

Za podešavanje / menjanje granice do koje se vrata vraćaju:

- Izaberite meni **20**.
- Pritisnite taster **PRG** 1 x.
- 20** trepće sporo.
- Pritisnite taster **^** *.
 Garažna vrata se otvaraju i zaustavljaju u krajnjem položaju vrata OTVORENA. Displej i dalje treperi **20**.
- Postavite u sredini vrata drveni metar na sklapanje (maks. 300 x 50 x 16,25 mm) tako da ravno leži na podu i u području vodeće fotočelije na donjem rubu krila vrata.
- Pritisnite taster **▼**.
 Počinje kretanje vrata u smeru zatvaranja garažnih vrata.
 - Garažna vrata se zatvaraju dok se kontrolni predmet ne prepozna preko zaštitnog uređaja.
 - Položaj se memoriše i ispituje na prihvatljivost.
 - Motor se vraća do krajnjeg položaja otvaranja garažnih vrata.

U slučaju da je postupak uspešan:

20. prvo trepće brzo, pa zatim svetli neprekidno.

U slučaju da je postupak neuspešan:

Nakon dostizanja krajnjeg položaja zatvaranja garažnih vrata, garažna vrata se ponovo otvaraju. Garažna vrata se zaustavljaju u krajnjem položaju otvaranja. Pojavljuje se greška **1** sa decimalnom tačkom koja trepće (pod-greška **2**) i podešava se fabrička granica do koje se vrata vraćaju. Po potrebi ponovite korake od 1 – 5.

U slučaju da ste izabrali granicu do koje se vrata vraćaju > 200 mm ispred krajnjeg položaja vrata ZATVORENA:

Pojavljuje se greška **1** sa decimalnom tačkom koja trepće, garažna vrata se otvaraju i ostaju u krajnjem položaju otvaranja.

- Pritisnite taster **^** ili **▼** za potvrđivanje greške.

* – U slučaju da vrata već stoje u krajnjem položaju otvaranja, ovaj korak ne važi.

Za prekidanje povratnog kretanja:

- ▶ Pritisnite taster  ili , taster **PRG** ili eksterni upravljački element sa impulsnom funkcijom.
Garažna vrata se zaustavljaju, pojavljuje se greška **1** sa decimalnom tačkom koja trepće.
- ▶ Pritisnite taster  ili  za potvrđivanje greške.

NAPOMENA:

Ako se greška ne potvrdi, ostaje na ekranu.

2.4.1 Meni 21: nadzor kontakta za pešačka vrata

21	Kontakt za pešačka vrata	
00	Deaktivirano	
	Kontakt za pešačka vrata bez provere	
01	Kontakt za pešačka vrata sa proverom	

2.4.2 Meni 22: Rasterećenja kaiša garažna vrata ZATVORENA

22	Rasterećenja kaiša u smeru garažna vrata ZATVORENA		
	00	Bez	
	01	Kratko	
	02	Umereno	
	03	Dugo	

2.5 Meni 23: Promena položaja delimičnog otvaranja ili ventilacije

Položaji delimično otvaranje i ventilacije zavise od tipa garažnih vrata i fabrički su unapred podešeni.

Delimično otvaranje

	Putanja klizača od minimum 260 mm ispred krajnjeg položaja zatvaranja vrata
Područje	putanja klizača od minimum 120 mm ispred svakog krajnjeg položaja vrata

Ventilacija

	Minimum 100 mm putanje klizača
Područje	Putanja klizača od minimum 35 – maksimum 300 mm ispred krajnjeg položaja zatvaranja vrata

Položaj delimičnog otvaranja može da se npr. aktivira na sledeći način:

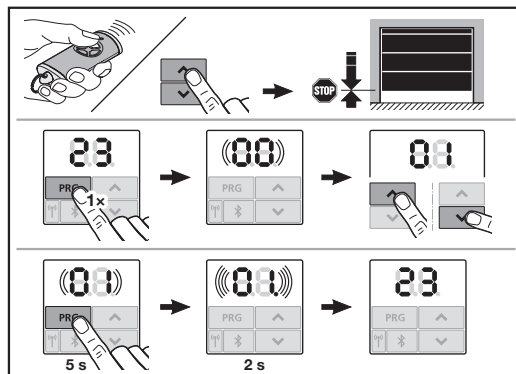
- Preko 3. radio kanala (meni **13**)
- Eksternog radio prijemnika
- Dodatna štampana ploča UAP 1-HCP
- Impuls na klemama 20 / 23
- Preko klima-senzora HKSI-1
- Preko Hörmann homee Brain
- Preko Bluetooth®-a

Položaj ventilacije može da se npr. aktivira i promeni na sledeći način:

- Preko 6. radio kanala (meni **16**)
- Preko klima-senzora HKSI-1
- Npr. preko dodatne štampane ploče UAP 1-HCP
- Preko Hörmann homee Brain
- Preko Bluetooth®-a

NAPOMENE

- Pozicija ventilacije sme da se menja samo kada je uz standardno postojeće ograničenje sile priključen **dodatni** zaštitni uređaj u smeru zatvaranja garažnih vrata (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata).
- Klima-senzor i **dodatni** zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) moraju obavezno da budu prethodno programirani. Samo tada može da se vidi i podešava meni **23** – parametar **02**.
- Ako je **dodatni** zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) deaktiviran, izmenjen položaj ventilacije se resetuje. Meni **23** – parametar **02** se sakriva i ne može više da se podešava.

**Za promenu položaja delimičnog otvaranja ili ventilacije:**

1. Vodite garažna vrata tasterima  + , preko programiranog kodnog impulsa ili eksternog upravljačkog elementa sa impulsnom funkcijom u željeni položaj.
2. Izaberite meni **23**.
– **00** trepće.
3. Pomoću tastera  +  odaberite parametar željene funkcije.

23	Promena položaja	
	00	Nazad bez promene
	01	Promena položaja delimičnog otvaranja
	02	Promena položaja ventilacije

- **01** ili **02** trepće.
- 4. Držite pritisnutim taster **PRG** 5 sekundi za memorisanje tog položaja.
– **01** ili **02** trepće 5 sekundi.
– **01** ili **02** trepće sa decimalnom tačkom brzo 2 sekunde.
– **23** svetli.

Promenjeni položaj delimičnog otvaranja je memorisan.

Ako je odabrani položaj izvan dozvoljenog opsega, pojavljuje greška **1** sa decimalnom tačkom koja trepće. Automatski se podešava položaj fabričkog podešavanja ili ostaje poslednji važeći položaj.

NAPOMENA

Sa držačem preklopnog točkića iz pribora postoji mogućnost za ventilaciju garaže i bez ugradnje dodatnog zaštitnog uređaja (fotočelije).

- ▶ Za ugradnju i programiranje obratite se vašem specijalizovanom prodavcu.

2.6 Meni 24: Položaj zaključavanja

Elektromehanička brava ETV1-HCP je predviđena za zaključavanje segmentnih garažnih vrata.

Meni je vidljiv samo ako je brava ETV1-HCP detektovana putem skeniranja magistrale.

24	Položaj zaključavanja ETV1-HCP	
00	Dodatno zaključavanje deaktivirano u položaju za ventilaciju	
01	Dodatno zaključavanje aktivirano u položaju za ventilaciju	

2.7 Meni 25: Osvetljenje na motoru

Kada se postavi Meni 25 – Parametar 00, automatski se aktivira meni 30 – Parametar 01.

Ako se postavi Meni 25 – Parametar 01, osvetljenje na motoru je ugašeno i za vreme kretanja garažnih vrata.

25	Osvetljenje na motoru	
00	Osvetljenje na motoru je uključeno	
01	Osvetljenje na motoru isključeno	

2.8 Meni 26: Vreme za koje osvetljenje ostaje upaljeno

Čim garažna vrata počnu da se kreću uključuje se osvetljenje na motoru. Kada garažna vrata završi sa kretanjem, osvetljenje na motoru ostaje uključeno još neko podešeno vreme (vreme za koje osvetljenje ostaje upaljeno).

Za podešavanje željene funkcije:

- Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

26	Vreme za koje osvetljenje ostaje upaljeno	
00	Deaktivirano	
01	30 sek.	
02	60 sek.	
03	120 sek.	
04	180 sek.	
05	300 sek.	
06	600 sek.	

2.9 Meni 27: vreme za koje eksterno osvetljenje ostaje upaljeno

Vreme za koje priključeno eksterno osvetljenje ostaje upaljeno uključuje se preko motora.

Za podešavanje željene funkcije:

- Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

27	Vreme koje eksterno osvetljenje ostaje upaljeno	
00	Deaktivirano	
01	isto kao meni 26 ¹⁾	
02	60 sek.	
03	180 sek.	
04	300 sek.	
05	600 sek.	

1) PAŽNJA, nema prikaza da je došlo vreme za servisiranje (In).

2.10 Meni 28: trajanje-UKLJ eksterno osvetljenje sa dodatnom štampanom pločom

Ako je na opcionom releju HOR 1-HCP ili na univerzalnoj štampanoj ploči UAP 1-HCP (3. relej) priključeno eksterno osvetljenje, ono može trajno da se uključi preko eksternih upravljačkih elemenata.

28	Trajanje UKLJ eksternog osvetljenja	
00	Deaktivirano	
01	Aktiviran	

2.11 Meni 30: Funkcije releja eksterno

Opcioni relej HOR 1-HCP ili univerzalna štampana ploča UAP 1-HCP (3. relej) su potrebni za priključivanje eksterne lampe ili signalnog svetla.

Sa univerzalnom štampanom pločom UAP 1-HCP (3. relej) mogu da uključe dodatne funkcije poput npr. poruke za krajnji položaj otvaranja vrata i krajnji položaj zatvaranja vrata, smer i osvetljenje na motoru.

Za podešavanje željenih funkcija releja:

- Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

30	Funkcije releja eksterno HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relej)	
00	Deaktivirano	
01	Funkcija eksternog osvetljenja ¹⁾	
02	Poruka za krajnji položaj vrata OTVORENA	
03	Poruka za krajnji položaj vrata ZATVORENA	
04	Poruka položaj vrata delimično otvorena	
05	Impulsni signal prilikom davanja komande za otvaranje garažnih vrata, a i kod delimičnog otvaranja i ventilacije	
06	Poruka o grešci na ekranu (smetnja)	
07	Upozorenje o pokretanju / predupozorenje ²⁾ / upozorenje za vreme kretanja / UAP 1-HCP (3. releja) nedostaje u svakom krajnjem položaju vrata Trajni signal	
08	Upozorenje o pokretanju / predupozorenje ²⁾ / upozorenje za vreme kretanja / UAP 1-HCP (3. releja) nedostaje u svakom krajnjem položaju vrata Trepćuće	
09	Relej se aktivira tokom kretanja i deaktivira u svakom krajnjem položaju vrata	
10	Javljanje za interval održavanja (prikaz In trepće 3 x u svakom krajnjem položaju vrata)	
11	isto kao meni 26 ¹⁾	
12	Poruka da je brava ETV1-HCP zaključana	

1) PAŽNJA, nema prikaza da je došlo vreme za servisiranje (In).

2) Predupozorenje samo ako je aktivirano u meniju 32.

Ako je u meniju 30 – podešen parametar 00 ili 11, onda se funkcija automatski deaktivira u meniju 25.

2.12 Meni 32: Vreme predupozorenja

Kada se daje komanda za kretanje vrata, za vreme predupozorenja trepće signalno svetlo motora, pre nego što počne kretanje garažnih vrata. Pored toga trepće i signalna lampica priključena na opcionom releju.

Za podešavanje željene funkcije:

- Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

32	Vreme predupozorenja		
	00	Deaktivirano Kada se daje komanda za kretanje, onda se kretanje garažnih vrata odmah pokreće.	
	01	Predupozorenje 1 sek.	
	02	Predupozorenje 2 sek.	
	03	Predupozorenje 3 sek.	
	04	Predupozorenje 4 sek.	
	05	Predupozorenje 5 sek.	
	06	Predupozorenje 10 sek.	
	07	Predupozorenje 15 sek.	
	08	Predupozorenje 20 sek.	
	09	Predupozorenje 30 sek.	
	10	Predupozorenje 60 sek.	

2.13 Meni 33: Smer predupozorenja

U meniju 33, podesite da li da bude aktivno vreme predupozorenja u smeru zatvaranja vrata ili u smeru otvaranja + zatvaranja vrata.

33	Smer predupozorenja		
	00	Predupozorenje u smeru zatvaranja garažnih vrata	
	01	Predupozorenje u smeru otvaranja + zatvaranja vrata	

2.14 Meni 34: automatsko zatvaranje

Prilikom automatskog zatvaranja, garažna vrata se otvaraju davanjem komande za kretanje. Nakon isteka podešenog vremena držanja otvorenim i vremena predupozorenja garažna vrata se automatski zatvaraju.

NAPOMENE

- Automatsko zatvaranje sme / može da bude aktivirano u području važnosti EN 12453 samo kada je priključen **dodatni zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) uz standardno postojeće ograničenje sile.**
- Dodatni **zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) mora obavezno da bude prethodno programiran.** Samo tada su meniji 34 – 35 vidljivi i mogu da se podešavaju.
- Kada je podešeno automatsko zatvaranje (meniji 34 – 35), onda se automatski aktivira vreme predupozorenja (meni 32 – parametar 03).
- Kada je **dodatni zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) deaktiviran, meniji 34 – 35 se skrivaju i više ih nije moguće podešavati.**

Za podešavanje željene funkcije:

- Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

34	Automatsko zatvaranje		
	00	Deaktivirano	
	01	Vreme držanja otvorenim 5 sekundi	

02	Vreme držanja otvorenim 10 sekundi
03	Vreme držanja otvorenim 20 sekundi
04	Vreme držanja otvorenim 30 sekundi
05	Vreme držanja otvorenim 60 sekundi
06	Vreme držanja otvorenim 90 sekundi
07	Vreme držanja otvorenim 120 sekundi
08	Vreme držanja otvorenim 180 sekundi
09	Vreme držanja otvorenim 240 sekundi
10	Vreme držanja otvorenim 300 sekundi

2.15 Meni 35: automatsko zatvaranje iz pozicije delimično otvaranje

NAPOMENE

- Automatsko zatvaranje sme / može da bude aktivirano u području važnosti EN 12453 samo kada je priključen **dodatni zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) uz standardno postojeće ograničenje sile.**
- Dodatni **zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) mora obavezno da bude prethodno programiran.** Samo tada su meniji 34 – 35 vidljivi i mogu da se podešavaju.
- Kada je podešeno automatsko zatvaranje (meniji 34 – 35), onda se automatski aktivira vreme predupozorenja (meni 32 – parametar 03).
- Kada je **dodatni zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) deaktiviran, meniji 34 – 35 se skrivaju i više ih nije moguće podešavati.**

Za podešavanje željene funkcije:

- Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

35	Automatsko zatvaranje – delimično otvaranje		
	00	Deaktivirano	
	01	Vreme držanja otvorenim podešeno isto kao u meniju 34	
	02	Vreme držanja otvorenim 15 sekundi	
	03	Vreme držanja otvorenim 30 sekundi	
	04	Vreme držanja otvorenim 15 minuta	
	05	Vreme držanja otvorenim 30 minuta	
	06	Vreme držanja otvorenim 45 minuta	
	07	Vreme držanja otvorenim 60 minuta	
	08	Vreme držanja otvorenim 120 minuta	
	09	Vreme držanja otvorenim 180 minuta	
	10	Vreme držanja otvorenim 240 minuta	

2.16 Meni 36: Komandni tasteri na motoru

Tasteri  +  mogu da se deaktiviraju i aktiviraju na motoru. Eksterni upravljački elementi i daljinski upravljači se i dalje mogu koristiti. Ako su komandni tasteri deaktivirani, deaktiviran je i Bluetooth-taster.

36	Komandni tasteri		
	00	Deaktivirano	
	01	Aktiviran	

2.17 Meni 37: resetovanje

37	Resetovanje		
	00	Nazad bez resetovanja	
	01	Resetovanje / BUS-skeniranje HCP-BUS	
	02	Resetovanje / parametri menija 22 – 36	
	03	Fabričko resetovanje U	

Ako odaberete parametar **01**, briše se i iznova se prepoznaje pribor koji je priključen na BUS utičnici.

Za sprovođenje BUS-skeniranja:

- Izaberite meni **37**.
- Pritisnite taster  1 x.
 - **00** trepće.
- Pritisnite taster .
 - **01** trepće.
- Pritisnite taster  sve dok **01** brzo trepće.
- Otpustite taster .
 - **hS** trepće.
 - broj svetli. Ovaj broj prikazuje broj priključenih BUS učesnika.

Ako se odabere parametar **02**, sve postavke menija **22 – 36** se resetuju na fabričke postavke.

Ako se odabere parametar **03**, sve postavke, programirane putanje i sile se resetuju na fabričke postavke. Motor mora iznova da se programira.

► Uputstvo za montažu, korišćenje i održavanje, poglavlje 5

NAPOМЕНА

Programirani bežični kodovi i podešavanja preko Bluetooth antene ostaju sačuvani.

3 Pribor

- Pridržavajte se sigurnosnih napomena Uputstva za montažu, korišćenje i održavanje, poglavlje 2.6
- Celokupan pribor sme da optereći motor sa **maksimum 350 mA**. Potrošnju struje komponentata možete videti u slikama.
- Na BUS-utičnici postoji mogućnost priključivanja pribora sa specijalnim funkcijama.
- Opcioni pribor nije uključen u navedenu vrednost stanja pripravnosti. Pribor može dovesti do veće potrošnje u stanju pripravnosti.
- Pribor iz serije 3 mora da se priključi preko HCP-adaptora HAP 1.

3.1 Priključne kleme

Na svim priključnim klemama možete priključiti više žica (vidi sliku 11):

- Minimalna debljina: 1 × 0,5 mm²
- Maksimalna debljina: 1 × 2,5 mm²

3.2 Priključivanje pribora

- Skinite poklopac (vidi sliku 10).

3.2.1 Taster sa impulsnom funkcijom*

Taster sa impulsnom funkcijom je moguće priključiti na priključne kleme.

- Slika 11

Postavljanje na klemama:

23	Signal kanala 2	Delimično otvaranje
5	+24 V DC	
21	Signal kanala 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Eksterni radio prijemnik*

- Slika 12 / 22

U zavisnosti od prijemnika, utaknite utikač na odgovarajuće mesto ili BUS-utičnicu.

Pomoću eksternog bežičnog prijemnika možete upravljati, npr. u slučaju ograničenog dometa, sa sledećim funkcijama:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Svetlo Delimično otvaranje
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impuls Svetlo Delimično otvaranje Izbor smera otvaranje Izbor smera zatvaranje

Ako naknadno povežete eksterni radio prijemnik, bežični kodovi integrisanog bežičnog modula se moraju izbrisati.

- Meni 19

Programiranje bežičnog koda na eksternom bežičnom prijemniku

- Programirajte bežični kôd tastera daljinskog upravljača na osnovu uputstva za upotrebu eksternog prijemnika.

3.2.3 Eksterni impulsni taster*

- Slika 13

Priključite maksimum 2 tastera sa kontaktom zatvarača (bez napona), npr. unutrašnji taster ili taster sa ključem.

3.2.4 Unutrašnji taster PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

- Slika 14

Impulsni taster za aktiviranje ili zaustavljanje kretanja garažnih vrata

- Slika 14.1

Taster za uključivanje i isključivanje osvetljenja motora

- Slika 14.2

Taster za uključivanje i isključivanje svih upravljačkih elemenata

- Slika 14.3

Kod isključenih upravljačkih elemenata svetlo i dalje može da se uključi i isključi.

3.2.5 Dinamička fotočelija sa 2 žice* (dinamična)

- Slika 15

Aktiviranje fotočelija zaustavlja kretanje garažnih vrata i dolazi do sigurnosnog kretanja garažnih vrata unazad, do krajnjeg položaja vrata OTVORENA.

* – Pribor, nije sadržan u standardnoj opremi!

3.2.6 Testirani kontakt za pešačka vrata*

► Slika 16

Otvaranje kontakta za pešačka vrata odmah zaustavlja kretanje garažnih vrata i trajno sprečava kretanje garažnih vrata.

3.2.7 Sigurnosni uređaj na ivici zatvaranja*

► Slika 17

Aktiviranje sigurnosnog uređaja ivice zatvaranja, zaustavlja kretanje garažnih vrata i dolazi do sigurnosnog kretanja garažnih vrata unazad, do krajnjeg položaja vrata OTVORENA.

3.2.8 Opcioni relej HOR 1-HCP*

► Slika 18 / 22 i poglavlje

Opcioni relej je potreban za priključivanje eksterne lampe ili signalnog svetla.

3.2.9 Univerzalna štampana ploča UAP 1-HCP*

► Slika 19 / 22 i poglavlje

Univerzalna štampana ploča se može upotrebiti za druge dodatne funkcije.

3.2.10 Akumulator za hitan slučaj*

► Slika 20

Sa opcionom baterijom za hitne slučajeve, vrata se mogu pokretati u slučaju nestanka struje. Prebacivanje na režim rada sa aku se vrši automatski. U toku rada akumulatora, na osvetljenju motora svetli manje LED indikatora.



UPOZORENJE

Opasnost od povreda usled neočekivanog kretanja garažnih vrata

Do neočekivanog kretanja garažnih vrata može doći kada je mrežni utikač izvučen, a i dalje je priključen akumulator za hitan slučaj.

- Kod svih radova na sistemu garažnih vrata izvucite mrežni utikač i utikač akumulatora za hitan slučaj. Osigurajte sistem garažnih vrata od neovlašćenog ponovnog uključivanja.

* – Pribor, nije sadržan u standardnoj opremi!

Πίνακας περιεχομένων

1	Γενικές υποδείξεις	158
2	Περιγραφή των μενού	158
2.1	Μενού 11 – 16: Ρύθμιση τηλεχειριστηρίων	158
2.2	Μενού 17: Εκμάθηση όλων των λειτουργιών	159
2.3	Μενού 19: Διαγραφή ασύρματης λειτουργίας – όλες οι λειτουργίες	159
2.4	Μενού 20: Όριο αναστροφής στην κατεύθυνση ΚΛΕΙΣΙΜΑΤΟΣ πόρτας	159
2.4.1	Μενού 21: Επιτήρηση της επαφής ανθρωποθυρίδας	160
2.4.2	Μενού 22: Αποφόρτιση ιμάντα ΚΛΕΙΣΙΜΑΤΟΣ πόρτας	160
2.5	Μενού 23: Αλλαγή θέσης μερικού ανοίγματος ή αερισμού	160
2.6	Μενού 24: Θέση ασφάλισης	161
2.7	Μενού 25: Φωτισμός μηχανισμού κίνησης	161
2.8	Μενού 26: Διάρκεια συνέχισης φωτισμού	161
2.9	Μενού 27: Διάρκεια συνέχισης λειτουργίας του εξωτερικού φωτισμού	161
2.10	Μενού 28: Διάρκεια ΕΝΕΡΓΟΥ εξωτερικού φωτισμού με πρόσθετη πλακέτα	161
2.11	Μενού 30: Λειτουργίες ρελέ εξωτερικά	161
2.12	Μενού 32: Χρόνος προειδοποίησης	162
2.13	Μενού 33: Διάταξη προειδοποίησης	162
2.14	Μενού 34: Αυτόματο κλείσιμο	162
2.15	Μενού 35: Αυτόματο κλείσιμο από τη θέση μερικού ανοίγματος	163
2.16	Μενού 36: Πλήκτρα χειρισμού στον μηχανισμό κίνησης	163
2.17	Μενού 37: Επαναφορά	163
3	Παρελκόμενα	163
3.1	Κλέμες σύνδεσης	163
3.2	Σύνδεση εξαρτημάτων	164
3.2.1	Πλήκτρο με παλμική λειτουργία	164
3.2.2	Εξωτερικός δέκτης ραδιοσυχνότητας*	164
3.2.3	Εξωτερικός παλμικός διακόπτης*	164
3.2.4	Εσωτερικός διακόπτης PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	164
3.2.5	Φωτοκύτταρο 2 συρμάτων* (δυναμικό)	164
3.2.6	Ελεγχμένη επαφή ανθρωποθυρίδας*	164
3.2.7	Πρεσοστάτης*	164
3.2.8	Προαιρετικό ρελέ HOR 1-HCP*	164
3.2.9	Πλακέτα αντάπτορα γενικής χρήσης UAP 1-HCP*	164
3.2.10	Εφεδρική μπαταρία ανάγκης*	164

1 Γενικές υποδείξεις

Ρύθμιση μενού και παραμέτρων

Τα βήματα για τη ρύθμιση και την τροποποίηση των μενού και των παραμέτρων είναι διαθέσιμα στις οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και σέρβις, κεφάλαιο 5.

Λήξη χρόνου

Αν δεν πατήσετε το πλήκτρο **PRG** για την αποθήκευση της επιθυμητής παραμέτρου εντός 60 δευτερολέπτων, τότε διατηρείται η προρυθμισμένη παράμετρος.

Λήξη χρόνου τηλεχειρισμού

Εάν η εκμάθηση του τηλεχειριστηρίου δεν είναι επιτυχής εντός 25 δευτερολέπτων, πρέπει να επαναλάβετε τη διαδικασία. Ο μηχανισμός κίνησης μεταβαίνει αυτόματα στη λειτουργία προγραμματισμού.

Μηνύματα σφάλματος

Τα μηνύματα σφάλματος είναι διαθέσιμα στις οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και συντήρησης, κεφάλαιο 18.

Παραπομπή σε εικόνες

Τις εικόνες που αναφέρονται σε αυτήν την περιγραφή θα τις βρείτε στις οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και σέρβις.

Διευρυμένα μενού

Εκτός από τα μενού που περιγράφονται εδώ και τις εκάστοτε παραμέτρους, μπορούν να γίνουν και άλλες ρυθμίσεις, π.χ.

- Προσαρμογή της ταχύτητας
- Προσαρμογή του περιορισμού ισχύος
- Αλλαγή του ορίου αναστροφής
- Κατεύθυνση λειτουργίας και συμπεριφορά αναστροφής των διατάξεων ασφαλείας
- Αλλαγή θέσης αερισμού χωρίς διάταξη ασφάλειας

Για τις ρυθμίσεις αυτές απευθυνθείτε στον εξειδικευμένο συνεργάτη σας. Ρυθμίσεις στα διευρυμένα μενού επιτρέπεται να πραγματοποιούνται μόνο από ειδικούς.

2 Περιγραφή των μενού

2.1 Μενού 11 – 16: Ρύθμιση τηλεχειριστηρίων

Στον ενσωματωμένο δέκτη ραδιοσυχνότητας μπορούν να ρυθμιστούν έως 150 κωδικοί τηλεχειρισμού. Οι κωδικοί τηλεχειρισμού μπορούν να κατανεμηθούν στα υπάρχοντα κανάλια.

Αν ρυθμιστούν πάνω από 150 κωδικοί τηλεχειρισμού, τότε διαγράφονται οι κωδικοί που ρυθμίστηκαν πρώτοι.

Αν ένας κωδικός τηλεχειρισμού ενός πλήκτρου τηλεχειριστηρίου ρυθμιστεί για δύο διαφορετικές λειτουργίες, τότε ο κωδικός τηλεχειρισμού για την πρώτη ρυθμισμένη λειτουργία διαγράφεται.

Για να ρυθμίσετε έναν κωδικό τηλεχειρισμού, πρέπει να πληρούνται οι παρακάτω προϋποθέσεις:

- Ο μηχανισμός κίνησης βρίσκεται σε ηρεμία.
- Ο χρόνος προειδοποίησης δεν είναι ενεργός.
- Ο χρόνος αναμονής δεν είναι ενεργός.

Για τη ρύθμιση ενός κωδικού τηλεχειρισμού (παλμικού):

1. Πατήστε το πλήκτρο **PRG**, έως ότου ανάψει η ένδειξη **00**.
2. Επιλέξτε με τα πλήκτρα **▲** / **▼** το Μενού **11**.
3. Πατήστε το πλήκτρο **PRG**. Η ένδειξη **11** αναβοσβήνει.
4. Πατήστε παρατεταμένα το πλήκτρο τηλεχειριστηρίου, του οποίου τον κωδικό τηλεχειρισμού θέλετε να αποστείλετε.

Τηλεχειριστήριο:

- Η λυχνία LED ανάβει για 2 s μπλε και σβήνει.
- Μετά από 5 s η λυχνία LED αναβοσβήνει εναλλάξ κόκκινο και μπλε. Ο κωδικός τηλεχειρισμού αποστέλλεται.

Μηχανισμός κίνησης:

Μόλις ο δέκτης αναγνωρίσει έναν έγκυρο κωδικό τηλεχειρισμού, η ένδειξη **11** αναβοσβήνει γρήγορα.

5. Απελευθερώστε το πλήκτρο τηλεχειριστηρίου.
Το τηλεχειριστήριο ρυθμίστηκε και είναι έτοιμο για λειτουργία.

Η ένδειξη **11** αναβοσβήνει.

Μπορείτε να ρυθμίσετε περισσότερα τηλεχειριστήρια μέσα στα επόμενα 25 δευτερόλεπτα. (Λήξη χρόνου τηλεχειρισμού)

Για τη ρύθμιση περισσότερων κωδικών τηλεχειρισμού (παλμικών):

- Επαναλάβετε το βήμα 4 + 5.

Για να διακόψετε πρόωρα τη ρύθμιση των κωδικών τηλεχειρισμού:

- Πατήστε το πλήκτρο **PRG**.

Για τη ρύθμιση περαιτέρω λειτουργιών στα τηλεχειριστήρια:

- Πατήστε το πλήκτρο **^** και επιλέξτε:

Μενού 12	Φωτισμός
Μενού 13	Μερικό άνοιγμα
Μενού 14	Επιλογή κατεύθυνσης ΑΝΟΙΓΜΑΤΟΣ πόρτας
Μενού 15	Επιλογή κατεύθυνσης ΚΛΕΙΣΙΜΑΤΟΣ πόρτας
Μενού 16	Αερισμός

6. Πατήστε το πλήκτρο **PRG** και μεταβείτε στη λειτουργία προγραμματισμού.
Αντίστοιχα αναβοσβήνει η ένδειξη **12, 13, 14, 15 ή 16**.
7. Εκτελέστε τα βήματα **4 + 5** όπως στον κωδικό τηλεχειρισμού παλμών.

Για να μην ρυθμίσετε περαιτέρω τηλεχειριστήρια:

- Πατήστε το πλήκτρο **PRG**.
Ο μηχανισμός κίνησης μεταβαίνει στη λειτουργία προγραμματισμού.
Ή
- μην κάνετε καμία καταχώριση για 25 δευτερόλεπτα (λήξη χρόνου τηλεχειρισμού).

Ανάλογα με τον κωδικό τηλεχειρισμού που ρυθμίστηκε τελευταία ανάβει η ένδειξη **11, 12, 13, 14, 15 ή 16**.

2.2 Μενού 17: Εκμάθηση όλων των λειτουργιών

Το Μενού 17 προβλέπεται για την εκμάθηση λειτουργιών σε κεντρικά συστήματα Smart Home (π. χ. Hörmann homee Brain). Όλες οι λειτουργίες καθίστανται διαθέσιμες για αντίστοιχες εφαρμογές.

2.3 Μενού 19: Διαγραφή ασύρματης λειτουργίας – όλες οι λειτουργίες

Οι κωδικοί τηλεχειρισμού επιμέρους πλήκτρων τηλεχειριστηρίου ή επιμέρους λειτουργιών δεν μπορούν να διαγραφούν.

1. Επιλέξτε το Μενού **19**.
– Η ένδειξη **00** αναβοσβήνει.
2. Επιλέξτε με τα πλήκτρα **^** + **▼** την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

19	Διαγραφή ασύρματης λειτουργίας
00	Επιστροφή χωρίς διαγραφή
01	Ασύρματη λειτουργία (όλοι οι πομποί)
02	Bluetooth® (όλα τα κλειδιά)
03	–
04	Όλοι οι πομποί, όλα τα κλειδιά και επαναφορά των ρυθμίσεων της εξωτερικής κεραίας Bluetooth

- Η επιλεγμένη παράμετρος αναβοσβήνει.
3. Πατήστε το πλήκτρο **PRG** για 5 δευτερόλεπτα, για να επιβεβαιώσετε τη διαγραφή.
- Η επιλεγμένη παράμετρος αναβοσβήνει για 5 δευτερόλεπτα.
- Η παράμετρος, μαζί με υποδιαστολή, αναβοσβήνει γρήγορα για 2 δευτερόλεπτα.
- Η ένδειξη **19** ανάβει.

2.4 Μενού 20: Όριο αναστροφής στην κατεύθυνση ΚΛΕΙΣΙΜΑΤΟΣ πόρτας

Για να αποφευχθούν οι λανθασμένες αντιδράσεις (π.χ. ανεπιθύμητη αναστροφή), το όριο αναστροφής απενεργοποιεί τον προεσοστάτη SKS ή το προπορευόμενο φωτοκύτταρο VL λίγο πριν την προσέγγιση της τελικής θέσης ΚΛΕΙΣΙΜΑΤΟΣ πόρτας.

Η θέση του ορίου αναστροφής εξαρτάται από τον τύπο πόρτας και είναι εργοστασιακά προρυθμισμένη σε διαδρομή πλαισίου (SKS) στα 30 mm περίπου και σε διαδρομή πλαισίου (VL) στα 150 mm περίπου.

Σπαστή πόρτα:

Ελάχιστο ύψος	Διαδρομή πλαισίου περ. 16 mm
Μέγιστο ύψος	Διαδρομή πλαισίου περ. 200 mm

Το μενού εμφανίζεται μόνο για μια αλλαγή, όταν στο SE 2 υπάρχει συνδεδεμένο ένα προπορευόμενο φωτοκύτταρο και έχει αναγνωριστεί κατά τις διαδρομές ρύθμισης. Επιπλέον, στο μενού **43** πρέπει να ρυθμιστεί η παράμετρος **02**.

- Για τις ρυθμίσεις αυτές απευθυνθείτε στον εξειδικευμένο συνεργάτη σας.

Μετά την αλλαγή του ορίου αναστροφής απαιτείται έλεγχος λειτουργίας.

- Οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και συντήρησης, κεφάλαιο 7.2

Για να ρυθμίσετε / να αλλάξετε το όριο αναστροφής:

1. Επιλέξτε το Μενού **20**.
2. Πατήστε το πλήκτρο **PRG** 1 φορά.
3. Η ένδειξη **20** αναβοσβήνει αργά.
4. Πατήστε το πλήκτρο **^** *.
Η πόρτα κινείται και σταματάει στην τελική θέση ανοίγματος πόρτας. Η ένδειξη **20** συνεχίζει να αναβοσβήνει.
5. Τοποθετήστε στη μέση της πόρτας δοκίμιο ελέγχου (μεγέθους έως 300 × 50 × 16,25 mm, π.χ. ένα σπαστό μέτρο), έτσι ώστε να εφαρμόζει επίπεδα πάνω στο δάπεδο και στην περιοχή του προπορευόμενου φωτοκύτταρου.
6. Πατήστε το πλήκτρο **▼**.
Η διαδρομή της πόρτας στην κατεύθυνση κλεισίματος πόρτας ξεκινάει.
- Η πόρτα κλείνει έως ότου το δοκίμιο ελέγχου αναγνωριστεί από τη διάταξη ασφαλείας.
- Η θέση αποθηκεύεται και ελέγχεται για συμβατότητα.
- Ο μηχανισμός κίνησης επιστρέφει μέχρι την τελική θέση ανοίγματος πόρτας.

* – Αν η πόρτα βρίσκεται ήδη στην τελική θέση ΑΝΟΙΓΜΑΤΟΣ πόρτας, αυτό το βήμα παραλείπεται.

Αν η διαδικασία ήταν επιτυχής:

20. αναβοσβήνει αρχικά γρήγορα και στη συνέχεια ανάβει σταθερά.

Αν η διαδικασία δεν ήταν επιτυχής:

Αφού επιτευχθεί η τελική θέση κλεισίματος πόρτας, η πόρτα ανοίγει και πάλι. Η πόρτα σταματάει στην τελική θέση ανοίγματος πόρτας. Εμφανίζεται το σφάλμα 1 με το δεκαδικό ψηφίο να αναβοσβήνει (υποσφάλμα 2) και πραγματοποιείται ρύθμιση του εργοστασιακά προρυθμισμένου ορίου αναστροφής. Επαναλάβετε ενδεχομένως τα βήματα 1 - 5.

Αν το όριο αναστροφής > 200 mm είχε επιλεγεί πριν την τελική θέση ΚΛΕΙΣΙΜΑΤΟΣ πόρτας:

Εμφανίζεται το σφάλμα 1 με το δεκαδικό ψηφίο να αναβοσβήνει, η πόρτα κινείται και σταματάει στην τελική θέση ανοίγματος πόρτας.

- ▶ Πατήστε ένα από τα πλήκτρα  ή , για να επιβεβαιώσετε το σφάλμα.

Για να διακόψετε μια διαδρομή αναστροφής:

- ▶ Πατήστε ένα από τα πλήκτρα  ή , το πλήκτρο **PRG** ή ένα εξωτερικό στοιχείο χειρισμού με παλμική λειτουργία. Η πόρτα ακινητοποιείται και εμφανίζεται το σφάλμα 1 με το δεκαδικό ψηφίο να αναβοσβήνει.
- ▶ Πατήστε ένα από τα πλήκτρα  ή , για να επιβεβαιώσετε το σφάλμα.

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ:

Αν το σφάλμα δεν επιβεβαιωθεί, η ένδειξη παραμένει.

2.4.1 Μενού 21: Επιτήρηση της επαφής ανθρωποθυρίδας

21	Επαφή ανθρωποθυρίδας		
	00	Εκτός λειτουργίας	
		Επαφή ανθρωποθυρίδας χωρίς έλεγχο	
	01	Επαφή ανθρωποθυρίδας με έλεγχο	

2.4.2 Μενού 22: Αποφόρτιση ιμάντα ΚΛΕΙΣΙΜΑΤΟΣ πόρτας

22	Αποφόρτιση ιμάντα στην κατεύθυνση κλεισίματος πόρτας		
	00	Χωρίς	
	01	Σύντομη	
	02	Μέτρια	
	03	Παρατεταμένη	

2.5 Μενού 23: Αλλαγή θέσης μερικού ανοίγματος ή αερισμού

Οι θέσεις μερικού ανοίγματος και αερισμού εξαρτώνται από τον τύπου της πόρτας και είναι εργοστασιακά προρυθμισμένες.

Μερικό άνοιγμα

	τουλάχιστον 260 mm διαδρομή ολισθητήρα πριν από την τελική θέση ΚΛΕΙΣΙΜΑΤΟΣ πόρτας
Εύρος	περ. 120 mm διαδρομή ολισθητήρα πριν από κάθε τελική θέση πόρτας

Αερισμός

	τουλάχιστον 100 mm διαδρομή πλαισίου
Εύρος	ελάχ. 35 – μέγ. 300 mm διαδρομή ολισθητήρα πριν από την τελική θέση ΚΛΕΙΣΙΜΑΤΟΣ πόρτας

Η θέση μερικού ανοίγματος προσεγγίζεται π. χ. ως ακολούθως μέσω:

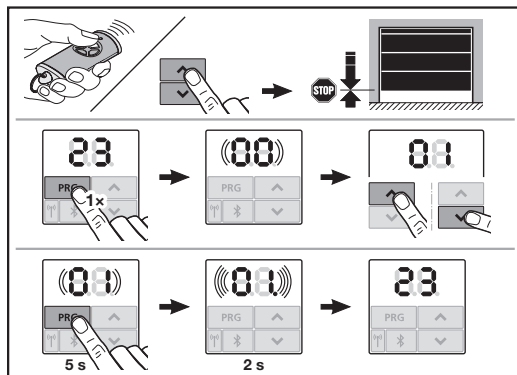
- Μέσω του 3ου ασύρματου καναλιού (Μενού 13)
- Ενός εξωτερικού ασύρματου δέκτη
- Η πρόσθετη πλακέτα UAP 1-HCP
- Ενός παλμού στις κλέμμες 20 / 23
- Μέσω του αισθητήρα κλιματισμού ΗΚSI-1
- Μέσω του Hörmann homee Brain
- Μέσω Bluetooth®

Η θέση αερισμού προσεγγίζεται και τροποποιείται π.χ. ως ακολούθως:

- Μέσω του 6ου ασύρματου καναλιού (Μενού 16)
- Μέσω του αισθητήρα κλιματισμού ΗΚSI-1
- Μέσω π.χ. της πρόσθετης πλακέτας UAP 1-HCP
- Μέσω του Hörmann homee Brain
- Μέσω Bluetooth®

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΕΙΣ

- Η θέση αερισμού μπορεί να τροποποιηθεί μόνο εφόσον στον στάνταρ περιορισμό ισχύος είναι συνδεδεμένη τουλάχιστον μία **πρόσθετη** διάταξη ασφαλείας (φωτοκυτόταρο / προπορευόμενο φωτοκυτόταρο) προς την κατεύθυνση ΚΛΕΙΣΙΜΑΤΟΣ της πόρτας.
- Ένας αισθητήρας κλιματισμού και μία **πρόσθετη** διάταξη ασφαλείας (φωτοκυτόταρο / προπορευόμενο φωτοκυτόταρο) πρέπει οπωσδήποτε προηγουμένως να ρυθμιστούν. Μόνο τότε εμφανίζεται και μπορεί να ρυθμιστεί το Μενού 23 – Παράμετρος 02.
- Αν η **πρόσθετη** διάταξη ασφαλείας (φωτοκυτόταρο / προπορευόμενο φωτοκυτόταρο) απενεργοποιηθεί, πραγματοποιείται επαναφορά της τροποποιημένης θέσης αερισμού. Το Μενού 23 – Παράμετρος 02 δεν εμφανίζεται και δεν μπορεί πλέον να ρυθμιστεί.

**Για να αλλάξετε τη θέση μερικού ανοίγματος και αερισμού:**

1. Οδηγήστε την πόρτα με τα πλήκτρα  +  στην επιθυμητή θέση μέσω του ρυθμισμένου παλμικού κωδικού τηλεχειρισμού ή μέσω εξωτερικού στοιχείου χειρισμού με παλμική λειτουργία.
2. Επιλέξτε το Μενού 23.
 - Η ένδειξη 00 αναβοσβήνει.
3. Επιλέξτε με τα πλήκτρα  +  την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

23	Αλλαγή θέσης	
	00	Επιστροφή χωρίς αλλαγή
	01	Αλλαγή θέσης μερικού ανοίγματος
	02	Αλλαγή θέσης αερισμού

- **Η ένδειξη 01 ή 02** αναβοσβήνει.
- 4. Πατήστε το πλήκτρο **PRG** για 5 δευτερόλεπτα για να αποθηκεύσετε τη θέση αυτή.
- **Η ένδειξη 01 ή 02** αναβοσβήνει για 5 δευτερόλεπτα.
- **Η ένδειξη 01 ή 02** μαζί με την υποδιαστολή, αναβοσβήνει γρήγορα για 2 δευτερόλεπτα.
- **Η ένδειξη 23** ανάβει.

Η νέα θέση έχει αποθηκευτεί.

Όταν η επιλεγμένη θέση βρίσκεται εκτός του επιτρεπόμενου εύρους, εμφανίζεται το σφάλμα 1 με υποδιαστολή που αναβοσβήνει. Αυτάματα γίνεται επαναφορά της εργοστασιακής ρύθμισης ή διατηρείται η τελευταία έγκυρη θέση.

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Μέσω της βάσης πτυσσόμενου ρολού από τον συμπληρωματικό εξοπλισμό παρέχεται η δυνατότητα αερισμού του γκαράζ χωρίς την τοποθέτηση πρόσθετης διάταξης ασφαλείας (φωτοκύτταρο).

- Για την τοποθέτηση και τον προγραμματισμό απευθυνθείτε στον εξειδικευμένο συνεργάτη σας.

2.6 Μενού 24: Θέση ασφάλισης

Η ηλεκτρομηχανική ασφάλιση πόρτας ETV1-HCP προβλέπεται για το κλειδωμα σπαστών πορτών.

Το μενού είναι ορατό μόνο εάν η ασφάλιση πόρτας ETV1-HCP έχει αναγνωριστεί μέσω σάρωσης διαύλου.

24	Θέση ασφάλισης ETV1-HCP	
	00	Πρόσθετη ασφάλιση απενεργοποιημένη στη θέση εξαερισμού
	01	Πρόσθετη ασφάλιση ενεργοποιημένη στη θέση εξαερισμού

2.7 Μενού 25: Φωτισμός μηχανισμού κίνησης

Εάν έχει ρυθμιστεί το μενού **25** – παράμετρος **00** είναι αυτόματα το μενού **30** – παράμετρος **01** ενεργοποιημένο.

Εάν έχει ρυθμιστεί το μενού **25** – παράμετρος **01**, ο φωτισμός μηχανισμού κίνησης είναι απενεργοποιημένος και κατά την διαδρομή πόρτας.

25	Φωτισμός μηχανισμού κίνησης	
	00	Ο φωτισμός μηχανισμού κίνησης έχει ενεργοποιηθεί
	01	Ο φωτισμός μηχανισμού κίνησης έχει απενεργοποιηθεί

2.8 Μενού 26: Διάρκεια συνέχισης φωτισμού

Μόλις αρχίσει να κινείται η πόρτα ενεργοποιείται ο φωτισμός μηχανισμού κίνησης. Όταν η πόρτα ολοκληρώσει τη διαδρομή της, ο φωτισμός μηχανισμού κίνησης παραμένει αναμμένος σύμφωνα με τον ρυθμισμένο χρόνο (διάρκεια συνέχισης φωτισμού).

Για να ρυθμίσετε την επιθυμητή λειτουργία:

- Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

26	Διάρκεια συνέχισης φωτισμού	
	00	Εκτός λειτουργίας
	01	30 δευτερόλεπτα

02	60 δευτερόλεπτα	
03	120 δευτερόλεπτα	
04	180 δευτερόλεπτα	
05	300 δευτερόλεπτα	
06	600 δευτερόλεπτα	

2.9 Μενού 27: Διάρκεια συνέχισης λειτουργίας του εξωτερικού φωτισμού

Η διάρκεια συνέχισης φωτισμού ενός εξωτερικά συνδεδεμένου φωτισμού ενεργοποιείται από τον μηχανισμό κίνησης.

Για να ρυθμίσετε την επιθυμητή λειτουργία:

- Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

27	Διάρκεια συνέχισης εξωτερικού φωτισμού	
	00	Εκτός λειτουργίας
	01	Όπως στο μενού 26 ¹⁾
	02	60 δευτερόλεπτα
	03	180 δευτερόλεπτα
	04	300 δευτερόλεπτα
	05	600 δευτερόλεπτα

1) ΠΡΟΣΟΧΗ Χωρίς ένδειξη για σέρβις πόρτας (In).

2.10 Μενού 28: Διάρκεια ΕΝΕΡΓΟΥ εξωτερικού φωτισμού με πρόσθετη πλακέτα

Εάν σε ένα προαιρετικό ρελέ HOR 1-HCP ή μια πλακέτα αντάπτορα γενικής χρήσης UAP 1-HCP (3ο ρελέ) είναι συνδεδεμένος ένας εξωτερικός φωτισμός, μπορεί να ενεργοποιείται διαρκώς μέσω των εξωτερικών στοιχείων χειρισμού.

28	Διάρκεια ΕΝΕΡΓΟΠΟΙΗΣΗΣ εξωτερικού φωτισμού	
	00	Εκτός λειτουργίας
	01	Ενεργοποιημένο

2.11 Μενού 30: Λειτουργίες ρελέ εξωτερικά

Το προαιρετικό ρελέ HOR 1-HCP ή η πλακέτα αντάπτορα γενικής χρήσης UAP 1-HCP (3ο ρελέ) απαιτούνται για τη σύνδεση εξωτερικής λάμπας ή σηματοδότη.

Με την πλακέτα αντάπτορα γενικής χρήσης UAP 1-HCP (3ο ρελέ) μπορούν να ενεργοποιηθούν πρόσθετες λειτουργίες όπως π.χ. ένδειξη τελικής θέσης ΑΝΟΙΓΜΑΤΟΣ πόρτας και ΚΛΕΙΣΙΜΑΤΟΣ πόρτας, επιλογή κατεύθυνσης ή φωτισμός.

Για να ρυθμίσετε τις επιθυμητές λειτουργίες ρελέ:

- Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

30	Λειτουργίες ρελέ εξωτερικά HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3ο ρελέ)	
	00	Εκτός λειτουργίας
	01	Λειτουργία φωτισμού εξωτερικά ¹⁾
	02	Μήνυμα τελικής θέσης ΑΝΟΙΓΜΑΤΟΣ πόρτας
	03	Μήνυμα τελικής θέσης ΚΛΕΙΣΙΜΑΤΟΣ πόρτας
	04	Μήνυμα τελικής θέσης μερικού ανοίγματος

05	Σήμα σάρωσης μόνο προς την κατεύθυνση ανοίγματος πόρτας, ακόμη και στην περίπτωση μερικού ανοίγματος και αερισμού
06	Μήνυμα σφάλματος στην ένδειξη (βλάβη)
07	Προειδοποίηση εκκίνησης / Προειδοποίηση ²⁾ / Προειδοποίηση κατά την κίνηση / Απενεργοποίηση του UAP 1-HCP (3ο ρελέ) απώλεια σε κάθε τελική θέση πόρτας Διαρκές σήμα
08	Προειδοποίηση εκκίνησης / Προειδοποίηση ²⁾ / Προειδοποίηση κατά την κίνηση / Απενεργοποίηση του UAP 1-HCP (3ο ρελέ) απώλεια σε κάθε τελική θέση πόρτας Αναβοσβήνει
09	Το ρελέ ενεργοποιείται κατά τη διαδρομή και απενεργοποιείται σε κάθε τελική θέση πόρτας
10	Μήνυμα διαστήματος σέρβις (ένδειξη In αναβοσβήνει 3 φορές σε κάθε τελική θέση πόρτας)
11	Όπως στο μενού 26 ¹⁾
12	Μήνυμα ασφάλιση πόρτας ETV1-HCP έχει ασφαλίσει

1) ΠΡΟΣΟΧΗ Χωρίς ένδειξη για σέρβις πόρτας (**In**).

2) Προειδοποίηση μόνο, όταν έχει ενεργοποιηθεί στο Μενού 32.

Όταν είναι ενεργοποιημένο το Μενού **30** – Παράμετρος **00** ή **11**, απενεργοποιείται αυτόματα η λειτουργία στο Μενού **25**.

2.12 Μενού 32: Χρόνος προειδοποίησης

Όταν δίνεται μια εντολή κίνησης, αναβοσβήνει κατά τον χρόνο προειδοποίησης ο φωτισμός μηχανισμού κίνησης, προτού ξεκινήσει η διαδρομή της πόρτας. Επιπλέον αναβοσβήνει ένας σηματοδότης συνδεδεμένος στο προαιρετικό ρελέ.

Για να ρυθμίσετε την επιθυμητή λειτουργία:

- Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

32	Χρόνος προειδοποίησης	
00	Εκτός λειτουργίας Όταν δίνεται μια εντολή κίνησης, τότε ξεκινά αμέσως η διαδρομή της πόρτας.	
01	Προειδοποίηση 1 δευτερόλεπτο	
02	Προειδοποίηση 2 δευτερόλεπτα	
03	Προειδοποίηση 3 δευτερόλεπτα	
04	Προειδοποίηση 4 δευτερόλεπτα	
05	Προειδοποίηση 5 δευτερόλεπτα	
06	Προειδοποίηση 10 δευτερόλεπτα	
07	Προειδοποίηση 15 δευτερόλεπτα	
08	Προειδοποίηση 20 δευτερόλεπτα	
09	Προειδοποίηση 30 δευτερόλεπτα	
10	Προειδοποίηση 60 δευτερόλεπτα	

2.13 Μενού 33: Διάταξη προειδοποίησης

Στο Μενού **33** ρυθμίστε εάν ο χρόνος προειδοποίησης πρέπει να είναι ενεργός στη κατεύθυνση ΚΛΕΙΣΙΜΑΤΟΣ πόρτας ή στην κατεύθυνση ΑΝΟΙΓΜΑΤΟΣ + ΚΛΕΙΣΙΜΑΤΟΣ πόρτας.

33	Διάταξη προειδοποίησης	
00	Προειδοποίηση προς την κατεύθυνση κλεισίματος πόρτας	
01	Προειδοποίηση προς την κατεύθυνση ΑΝΟΙΓΜΑΤΟΣ + ΚΛΕΙΣΙΜΑΤΟΣ πόρτας	

2.14 Μενού 34: Αυτόματο κλείσιμο

Κατά το αυτόματο κλείσιμο η πόρτα ανοίγει όταν δίνεται εντολή κίνησης. Μόλις παρέλθει ο ρυθμισμένος χρόνος αναμονής και ο χρόνος προειδοποίησης, η πόρτα κλείνει αυτόματα.

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΕΙΣ

- Το αυτόματο κλείσιμο επιτρέπεται / μπορεί να ενεργοποιηθεί στο πλαίσιο ισχύος του EN 12453 μόνο εφόσον στον στάνταρ περιορισμό ισχύος είναι συνδεδεμένη τουλάχιστον μία **πρόσθετη** διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο).
- Μια **πρόσθετη** διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο) πρέπει οπωσδήποτε να ρυθμιστεί προηγουμένως. Μόνο τότε εμφανίζονται και μπορούν να ρυθμιστούν τα Μενού **34 – 35**.
- Όταν είναι ρυθμισμένο το αυτόματο κλείσιμο (Μενού **34 – 35**), ενεργοποιείται αυτόματα ο χρόνος προειδοποίησης (Μενού **32 – Παράμετρος 03**).
- Αν απενεργοποιηθεί η **πρόσθετη** διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο), τα Μενού **34 – 35** παύουν να εμφανίζονται και δεν μπορούν πλέον να ρυθμιστούν.

Για να ρυθμίσετε την επιθυμητή λειτουργία:

- Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

34	Αυτόματο κλείσιμο	
00	Εκτός λειτουργίας	
01	Χρόνος αναμονής 5 δευτερόλεπτα	
02	Χρόνος αναμονής 10 δευτερόλεπτα	
03	Χρόνος αναμονής 20 δευτερόλεπτα	
04	Χρόνος αναμονής 30 δευτερόλεπτα	
05	Χρόνος αναμονής 60 δευτερόλεπτα	
06	Χρόνος αναμονής 90 δευτερόλεπτα	
07	Χρόνος αναμονής 120 δευτερόλεπτα	
08	Χρόνος αναμονής 180 δευτερόλεπτα	
09	Χρόνος αναμονής 240 δευτερόλεπτα	
10	Χρόνος αναμονής 300 δευτερόλεπτα	

2.15 Μενού 35: Αυτόματο κλείσιμο από τη θέση μερικού ανοίγματος

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΕΙΣ

- Το αυτόματο κλείσιμο επιτρέπεται / μπορεί να ενεργοποιηθεί στο πλαίσιο ισχύος του EN 12453 μόνο εφόσον στον στάνταρ περιορισμό ισχύος είναι συνδεδεμένη τουλάχιστον μία **πρόσθετη** διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο).
- Μία **πρόσθετη** διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο) πρέπει οπωσδήποτε να ρυθμιστεί προηγουμένως. Μόνο τότε εμφανίζονται και μπορούν να ρυθμιστούν τα Μενού **34 – 35**.
- Όταν είναι ρυθμισμένο το αυτόματο κλείσιμο (Μενού **34 – 35**), ενεργοποιείται αυτόματα ο χρόνος προειδοποίησης (Μενού **32 – Παράμετρος 03**).
- Αν απενεργοποιηθεί η **πρόσθετη** διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο), τα Μενού **34 – 35** παύουν να εμφανίζονται και δεν μπορούν πλέον να ρυθμιστούν.

Για να ρυθμίσετε την επιθυμητή λειτουργία:

- Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

35	Αυτόματο κλείσιμο – μερικό άνοιγμα	
	00	Εκτός λειτουργίας 
	01	Ο χρόνος αναμονής ρυθμίστηκε ακριβώς όπως στο Μενού 34
	02	Χρόνος αναμονής 15 δευτερόλεπτα
	03	Χρόνος αναμονής 30 δευτερόλεπτα
	04	Χρόνος αναμονής 15 λεπτά
	05	Χρόνος αναμονής 30 λεπτά
	06	Χρόνος αναμονής 45 λεπτά
	07	Χρόνος αναμονής 60 λεπτά
	08	Χρόνος αναμονής 120 λεπτά
	09	Χρόνος αναμονής 180 λεπτά
	10	Χρόνος αναμονής 240 λεπτά

2.16 Μενού 36: Πλήκτρα χειρισμού στον μηχανισμό κίνησης

Τα πλήκτρα  +  μπορούν να απενεργοποιηθούν και να απενεργοποιηθούν στον μηχανισμό κίνησης. Τα εξωτερικά στοιχεία χειρισμού και το τηλεχειριστήριο μπορούν να συνεχίσουν να χρησιμοποιούνται. Όταν απενεργοποιούνται τα πλήκτρα χειρισμού, απενεργοποιείται και πλήκτρο Bluetooth.

36	Πλήκτρα χειρισμού	
	00	Εκτός λειτουργίας
	01	Ενεργοποιημένο 

2.17 Μενού 37: Επαναφορά

37	Επαναφορά	
	00	Επιστροφή χωρίς επαναφορά
	01	Επαναφορά / Σάρωση διαύλου HCP-BUS
	02	Επαναφορά / Παράμετροι των μενού 22 – 36
	03	Επαναφορά εργοστασιακών ρυθμίσεων U

Όταν επιλέγεται η Παράμετρος **01**, διαγράφονται και αναγνωρίζονται εκ νέου τα συνδεδεμένα στην υποδοχή διαύλου εξαρτήματα.

Για την εκτέλεση σάρωσης διαύλου:

1. Επιλέξτε το Μενού **37**.
2. Πατήστε το πλήκτρο **PRG** 1 φορά.
 - Η ένδειξη **00** αναβοσβήνει.
3. Πατήστε το πλήκτρο .
 - Η ένδειξη **01** αναβοσβήνει.
4. Πατήστε το πλήκτρο **PRG** μέχρι να αναβοσβήσει γρήγορα η ένδειξη **01**.
5. Απελευθερώστε το πλήκτρο **PRG**.
 - Η ένδειξη **01** αναβοσβήνει.
 - Ανάβει ένας αριθμός. Ο αριθμός αυτός υποδηλώνει το πλήθος των συνδεδεμένων συνδρομητών διαύλου.

Όταν επιλέγεται η παράμετρος **02**, πραγματοποιείται επαναφορά εργοστασιακών ρυθμίσεων για όλες τις ρυθμίσεις των Μενού **22 – 36**.

Όταν επιλέγεται η Παράμετρος **03**, πραγματοποιείται επαναφορά εργοστασιακών ρυθμίσεων σε όλες τις ρυθμίσεις, τις ρυθμιζόμενες διαδρομές και δυνάμεις. Ο μηχανισμός κίνησης πρέπει να ρυθμιστεί εκ νέου.

- Οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και συντήρησης, κεφάλαιο 5

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Οι ρυθμιζόμενοι κωδικόι τηλεχειρισμού και οι ρυθμίσεις της εξωτερικής κεραίας Bluetooth διατηρούνται.

3 Παρελκόμενα

- Λάβετε υπόψη τις υποδείξεις ασφαλείας στις οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και σέρβις, κεφάλαιο 2.6
- Τα ηλεκτρικά πρόσθετα εξαρτήματα στο σύνολό τους επιτρέπεται να επιβαρύνουν τον μηχανισμό κίνησης με **έως 350 mA**. Για την κατανάλωση ρεύματος των εξαρτημάτων ανατρέξτε στις εικόνες.
- Η υποδοχή διαύλου προσφέρει τη δυνατότητα σύνδεσης πρόσθετων εξαρτημάτων με ειδικές λειτουργίες.
- Τα προαιρετικά παρελκόμενα δεν περιλαμβάνονται στην καθορισμένη τιμή αναμονής. Τα παρελκόμενα μπορεί να οδηγήσουν σε υψηλότερη κατανάλωση σε κατάσταση αναμονής.
- Τα πρόσθετα εξαρτήματα της σειράς 3 πρέπει να συνδέονται μέσω του αντίστοιχου HCP HAP 1.

3.1 Κλέμες σύνδεσης

Όλες οι κλέμες σύνδεσης μπορούν να συνδεθούν πολλές φορές (εικόνα 11):

- Ελάχιστο πάχος: $1 \times 0,5 \text{ mm}^2$
- Μέγιστο πάχος: $1 \times 2,5 \text{ mm}^2$

3.2 Σύνδεση εξαρτημάτων

► Αφαιρέστε το κάλυμμα (εικόνα 10).

3.2.1 Πλήκτρο με παλμική λειτουργία*

Ένας διακόπτης με παλμική λειτουργία μπορεί να συνδεθεί στις βιδωτές κλέμες.

► Εικόνα 11

Αντιστοίχιση κλεμών:

23	Σήμα κανάλι 2	Μερικό άνοιγμα
5	+ +24 V DC	
21	Σήμα κανάλι 1	Παλμός
20	0 V	

3.2.2 Εξωτερικός δέκτης ραδιοσυχνοτήτων*

► Εικόνα 12 / 22

Ανάλογα με τον δέκτη εισαγάγετε το βύσμα στην αντίστοιχη υποδοχή ή στην υποδοχή διαύλου.

Με έναν εξωτερικό δέκτη ραδιοσυχνοτήτων μπορούν, π.χ. σε περίπτωση περιορισμένης εμβέλειας, να ενεργοποιηθούν οι ακόλουθες λειτουργίες:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Παλμός Φως Μερικό άνοιγμα
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Παλμός Φως Μερικό άνοιγμα Επιλογή κατεύθυνσης ανοίγματος Επιλογή κατεύθυνσης κλεισίματος

Σε μεταγενέστερη σύνδεση εξωτερικού δέκτη ραδιοσυχνοτήτων πρέπει να διαγραφούν οπωσδήποτε οι κωδικοί τηλεχειρισμού του ενσωματωμένου δέκτη ραδιοσυχνοτήτων.

► Μενού 19

Εκμάθηση κωδικού τηλεχειρισμού στον εξωτερικό δέκτη ραδιοσυχνοτήτων

► Ρυθμίστε τον κωδικό τηλεχειρισμού ενός πλήκτρου τηλεχειριστηρίου βάσει των οδηγιών χρήσης του εξωτερικού δέκτη.

3.2.3 Εξωτερικός παλμικός διακόπτης*

► Εικόνα 13

Συνδέστε το πολύ έως 2 διακόπτες με επαφές σύνδεσης (ξηρές επαφές), π.χ. εσωτερικό διακόπτη ή κλειδοδιακόπτη.

3.2.4 Εσωτερικός διακόπτης PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

► Εικόνα 14

Παλμικός διακόπτης για την ενεργοποίηση και διακοπή των διαδρομών της πόρτας

► Εικόνα 14.1

Διακόπτης φωτός για την ενεργοποίηση και απενεργοποίηση του φωτισμού μηχανισμού κίνησης

► Εικόνα 14.2

Διακόπτης για την ενεργοποίηση και απενεργοποίηση όλων των στοιχείων χειρισμού

► Εικόνα 14.3

Με απενεργοποιημένα τα στοιχεία χειρισμού το φως μπορεί παρόλα αυτά να συνεχίσει να ενεργοποιείται και να απενεργοποιείται.

* – Τα πρόσθετα εξαρτήματα δεν περιλαμβάνονται στον βασικό εξοπλισμό!

3.2.5 Φωτοκύτταρο 2 συρμάτων* (δυναμικό)

► Εικόνα 15

Με την ενεργοποίηση του φωτοκυττάρου σταματάει η διαδρομή της πόρτας και ξεκινά η διαδικασία αντίστροφης κίνησης ασφάλειας της πόρτας στην τελική θέση ΑΝΟΙΓΜΑΤΟΣ.

3.2.6 Ελεγμένη επαφή ανθρωποθυρίδας*

► Εικόνα 16

Με το άνοιγμα της επαφής ανθρωποθυρίδας διακόπτεται αμέσως και εμποδίζεται μόνιμα η διαδρομή της πόρτας.

3.2.7 Πρεσσοστάτης*

► Εικόνα 17

Με την ενεργοποίηση του πρεσσοστάτη διακόπτεται η διαδρομή πόρτας και ξεκινά η διαδικασία αντίστροφης κίνησης ασφάλειας της πόρτας στην τελική θέση ΑΝΟΙΓΜΑΤΟΣ.

3.2.8 Προαιρετικό ρελέ HOR 1-HCP*

► Εικόνα 18 / 22 και κεφάλαιο

Το προαιρετικό ρελέ είναι απαραίτητο για τη σύνδεση μιας εξωτερικής λάμπας ή σηματοδότη.

3.2.9 Πλακέτα αντάπτορα γενικής χρήσης UAP 1-HCP*

► Εικόνα 19 / 22 και κεφάλαιο

Η πλακέτα αντάπτορα γενικής χρήσης μπορεί να χρησιμοποιηθεί για περαιτέρω πρόσθετες λειτουργίες.

3.2.10 Εφεδρική μπαταρία ανάγκης*

► Εικόνα 20

Με την προαιρετική εφεδρική μπαταρία ανάγκης μπορείτε να μετακινήσετε την πόρτα σε περίπτωση διακοπής ρεύματος. Η μετάβαση στη λειτουργία με μπαταρία γίνεται αυτόματα. Στον φωτισμό μηχανισμού κίνησης ανάβουν κατά τη διάρκεια της λειτουργίας της μπαταρίας λιγότερα LED.



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Κίνδυνος τραυματισμού εξαιτίας απρόσμενης κίνησης της πόρτας

Ενδεχόμενο απρόσμενης διαδρομής πόρτας υπάρχει όταν με αποσυνδεδεμένο το βύσμα τροφοδοσίας παραμένει συνδεδεμένη η εφεδρική μπαταρία ανάγκης.

► Κατά τη διάρκεια όλων των εργασιών στο σύστημα πόρτας, αποσυνδέετε πάντα το βύσμα τροφοδοσίας και το βύσμα της εφεδρικής μπαταρίας ανάγκης. Ασφαλίστε το σύστημα της πόρτας έναντι μη εξουσιοδοτημένης επανενεργοποίησης.

Cuprins

1	Observații generale.....	165
2	Descrierea meniurilor	165
2.1	Meniu 11 – 16: Învățarea telecomenzii	165
2.2	Meniul 17: Învățarea tuturor funcțiilor	166
2.3	Meniul 19: Ștergere radio – toate funcțiile	166
2.4	Meniul 20: limita de întoarcere în direcția ÎNCHIS	166
2.4.1	Meniul 21: Supravegherea contactului pentru ușa pietonală înglobată.....	167
2.4.2	Meniul 22: Detensionarea curelei în poziția ÎNCHIS	167
2.5	Meniul 23: Modificarea poziției Deschidere parțială sau Ventilare.....	167
2.6	Meniu 24: Poziție de blocare	168
2.7	Meniul 25: Lampa sistemului de acționare	168
2.8	Meniul 26: Durata de iluminare continuă	168
2.9	Meniul 27: Durata de iluminare continuă a iluminării exterioare	168
2.10	Meniul 28: Durata pentru care este pornit sistemul de iluminare extern cu placă de circuite suplimentară	168
2.11	Meniul 30: Funcții releu extern	168
2.12	Meniul 32: Timpul de preavertizare.....	169
2.13	Meniul 33: Direcție preavertizare	169
2.14	Meniul 34: Închiderea automată	169
2.15	Meniul 35: Închiderea automată în poziția deschidere parțială.....	169
2.16	Meniul 36: Taste de deservire la nivelul sistemului de acționare.....	170
2.17	Meniul 37: Resetare	170
3	Accesorii.....	170
3.1	Clemele de conectare	170
3.2	Racordarea accesoriilor	170
3.2.1	Buton cu funcționare cu impulsuri.....	170
3.2.2	Receptoare radio externe*	170
3.2.3	Butonul extern pentru impuls*	170
3.2.4	Tastatură de interior PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*	171
3.2.5	Barieră fotoelectrică (fotocelule) cu cablu cu 2 ramificații* (dinamică).....	171
3.2.6	Contact pentru ușa pietonală înglobată, testat* ...	171
3.2.7	Sistem de siguranță a cantului inferior	171
3.2.8	Relevu de opțiuni HOR 1-HCP*	171
3.2.9	Plăcuța cu circuite adaptoare universală UAP 1-HCP*.....	171
3.2.10	Acumulator de urgență*	171

1 Observații generale

Setarea meniurilor și a parametrilor

Pentru pașii de setare și modificare a meniurilor și parametrilor, consultați Instrucțiunile de montaj, funcționare și lucrări de mentenanță, capitolul 5.

Timeout

În cazul în care pentru salvarea unui parametru dorit tasta

PRG nu este apăsată în decurs de 60 de secunde, parametrul presetat rămâne valabil.

Timeout radio

Dacă învățarea telecomenzii nu se realizează cu succes în decurs de 25 de secunde, trebuie să repetați procesul. Sistemul de acționare trece automat în modul de programare.

Notificări mesaj eroare

Notificările mesajelor de eroare pot fi găsite în Instrucțiuni de montaj, funcționare și lucrări de mentenanță, capitolul 18.

Referință la imagini

Imaginile din această descriere se regăsesc în instrucțiunile de montaj, funcționare și lucrările de mentenanță.

Meniuri extinse

În afară de meniurile prezentate aici și de parametrii aferenți, se pot face și alte setări, de ex.

- Adaptarea vitezei
- Adaptarea limitatorului de forță
- Modificarea limitei de întoarcere
- Direcția de acționare și comportamentul la întoarcere a echipamentelor de siguranță
- Modificarea poziției de ventilare fără echipament de siguranță

Pentru aceste setări, adresați-vă distribuitorului dumneavoastră de specialitate. Setările din meniurile avansate trebuie efectuate doar de către persoane de specialitate.

2 Descrierea meniurilor

2.1 Meniu 11 – 16: Învățarea telecomenzii

Receptorul radio integrat poate învăța maxim 150 de coduri radio. Codurile radio se pot împărți între canalele existente. Dacă se învață mai mult de 150 de coduri radio, atunci primul cod memorat se șterge.

În cazul în care codul radio al unui buton de la transmițătorul este învățat pentru două funcții diferite, atunci codul radio pentru prima funcție învățată este șters.

Pentru a învăța un cod radio, trebuie îndeplinite următoarele condiții preliminare:

- Sistemul de acționare este oprit.
- Timpul de preavertizare nu este activ.
- Timpul de menținere în poziția deschis nu este activ.

Pentru a învăța un cod radio (impuls):

1. Apăsați tasta **PRG**, până când se aprinde afișajul **00**.
2. Selectați cu tastele **▲** / **▼** meniul **11** an.
3. Apăsați butonul **PRG**.
Pe afișaj luminează intermitent **11**.
4. Apăsați și țineți apăsată tasta transmițătorului radio de la care doriți să trimiteți codul radio.

Transmițător radio:

- LED-ul se aprinde în culoarea albastră timp de 2 secunde și se stinge.
- După 5 secunde, LED-ul luminează intermitent în culoarea roșie și albastră. Codul radio este transmis.

Sistem de acționare:

Dacă receptorul identifică un cod radio valabil, se aprinde afișajul **11**, rapid.

5. Eliberați tasta transmițătorului radio.
Transmițătorul radio este memorat pregătit de funcționare.
Pe afișaj luminează intermitent **11**.
Transmițătorii radio suplimentari pot fi programați în decurs de 25 de secunde. (Timeout radio)

Pentru a învăța coduri radio suplimentare (impuls):
► Repetați pasul 4 + 5.

Pentru a întrerupe mai devreme memorarea codului de radio:
► Apăsăți butonul **PRG**.

Pentru învățarea altor funcții la transmițătorul radio:
► Apăsăți butonul **^** și selectați:

Meniul 12	Sistem de iluminare
Meniul 13	Deschidere parțială
Meniul 14	Alegerea direcției DESCHIS
Meniul 15	Alegerea direcției ÎNCHIS
Meniul 16	Ventilare

6. Apăsăți butonul **PRG** și comutați la modul de programare. În mod corespunzător **12, 13, 14, 15** sau **16** luminează intermitent
7. Efectuați pașii 4 + 5, la fel ca în cazul codului radio Impuls.

Pentru a nu învăța alți transmițători radio suplimentari:
► Apăsăți butonul **PRG**.
Sistemul de acționare comută în regimul programare.
Sau
► Timp de 25 de secunde nu are loc nicio introducere (Timeout radio).

Conform ultimului cod radio învățat, se aprinde **11, 12, 13, 14, 15** sau **16**.

2.2 Meniul 17: Învățarea tuturor funcțiilor
Meniul 17 este destinat pentru învățarea pe panourile de control Smarthome de la Hörmann (de ex., homee Brain de la Hörmann). Toate funcțiile sunt disponibile pentru aplicațiile corespunzătoare.

2.3 Meniul 19: Ștergere radio – toate funcțiile
Codurile radio ale butoanelor individuale de la distanță sau ale funcțiilor individuale nu pot fi șterse.

1. Selectați meniul **19**.
– **00** luminează intermitent.
2. Selectați parametrul funcției dorite cu tastele **^** + **▼**.

19	Ștergere radio
00	Revenire fără ștergere
01	Radio (toate transmițătoarele)
02	Bluetooth® (toate cheile)
03	–
04	Toate transmițătoarele, toate cheile și resetarea antenei externe Bluetooth

- Parametrul selectat luminează intermitent.
3. Apăsăți tasta **PRG** timp de 5 secunde pentru a confirma ștergerea.
- Parametrul selectat luminează intermitent 5 secunde.
- Parametrul cu punct zecimal luminează intermitent rapid timp de 2 secunde.
- **19** se aprinde.

2.4 Meniul 20: limita de întoarcere în direcția ÎNCHIS
Pentru a preveni reacțiile eronate (de ex. întoarcerea neintenționată), limita de întoarcere dezactivează sistemul de siguranță a cantului inferior SKS sau barierea fotoelectrică externă VL cu puțin timp înainte ca ușa să ajungă în poziția finală a ușii ÎNCHIS.

Poziția limitei de întoarcere depinde de tipul de ușă și este presetată din fabrică la cca. 30 mm cursă de culisare (SKS) și cca. 150 mm cursă de culisare (VL).

Ușă secțională:

Înălțime minimă	cca. 16 mm cursă de culisare
Înălțime maximă	cca. 200 mm cursă de culisare

Meniul este vizibil pentru o modificare atunci când la nivelul SE 2 este conectată o barieră fotoelectrică externă și dacă ea a fost detectată în timpul învățării curselor. În plus, în meniul **43** – parametru **02** trebuie setat.

- Pentru aceste setări, adresați-vă distribuitorului dumneavoastră de specialitate.

După modificarea limitei de întoarcere este necesară o verificare a funcționării.

- Instrucțiuni de montaj, funcționare și întreținere, capitolul 7.2

Pentru a regla / modifica limita de întoarcere:

1. Selectați meniul **20**.
2. Apăsăți butonul **PRG** 1 x.
3. **20** clipește rar.
4. Apăsăți butonul **^** *.
Ușa se deplasează și rămâne în poziția finală DESCHIS a ușii. Afișajul **20** continuă să lumineze intermitent.
5. Amplasați un corp de probă în mijlocul ușii (maxim 300 x 50 x 16,25 mm, de ex. un metru de tâmplar), așezându-l pe jos, pe pardoseală, în dreptul barierei luminoase externe.
6. Apăsăți butonul **▼**.
Începe mișcarea ușii în direcția ÎNCHIS.
 - Ușa se deplasează până când corpul de probă este detectat de echipamentul de siguranță.
 - Poziția este salvată și se verifică dacă este plauzibilă.
 - Sistemul de acționare se deplasează în sens invers până în poziția finală DESCHIS.

Dacă procesul a decurs cu succes:
20. luminează mai întâi rapid și la final luminează continuu.

Dacă procesul nu a decurs cu succes:
După ce a atins poziția finală a ușii ÎNCHIS, ușa se deschide din nou. Ușa se oprește în poziția finală DESCHIS a ușii. Apare eroarea cu 1 punct zecimal intermitent (suberoarea 2) iar limita de întoarcere prestabilită din fabrică se setează.
Dacă este cazul, repetați pașii 1 - 5.

Dacă s-a ales limita de întoarcere > 200 mm înainte de poziția finală ÎNCHIS a ușii:

- Apare eroarea 1 cu punct zecimal intermitent, ușa se deschide și se oprește în poziția finală DESCHIS.
- Apăsăți pe unul din butoanele **^** sau **▼**, pentru a confirma eroarea.

* – Dacă ușa se află în poziția finală a ușii DESCHIS, această etapă se omite.

Pentru a anula cursa de reversare de siguranță:

- ▶ Apăsăți pe unul din butoanele sau , butonul **PRG** sau un element extern de operare cu funcția impuls. Ușa se oprește, apare eroarea 1 cu punct zecimal intermitent.
- ▶ Apăsăți pe unul din butoanele sau , pentru a confirma eroarea.

OBSERVAȚIE:

Dacă nu se confirmă eroarea, aceasta va persista pe afișaj.

2.4.1 Meniul 21: Supravegherea contactului pentru ușa pietonală înglobată

21	Contact pentru ușa pietonală înglobată		
	00	Dezactivat	
		Contact pentru ușa pietonală înglobată, fără autotestare	
	01	Contact pentru ușa pietonală înglobată, cu autotestare	

2.4.2 Meniul 22: Detensionarea curelei în poziția ÎNCHIS

22	Detensionarea curelei în direcția ÎNCHIS		
	00	Fără	
	01	Scurtă	
	02	Mediu	
	03	Lungă	

2.5 Meniul 23: Modificarea poziției Deschidere parțială sau Ventilare

Pozițiile de deschidere parțială și ventilare sunt prereglate din fabrică în funcție de tipul ușii.

Deschidere parțială

	cursă de culisare min. 260 mm înainte de poziția finală a ușii ÎNCHIS
Domeniu	cursă de culisare de min. 120 mm înainte de fiecare poziție finală a ușii

Ventilare

	cursă de culisare min. 100 mm
Domeniu	min. 35 – max. 300 mm cursă de culisare înainte de poziția finală a ușii ÎNCHIS

În poziția de deschidere parțială se poate ajunge, de ex., în modul următor:

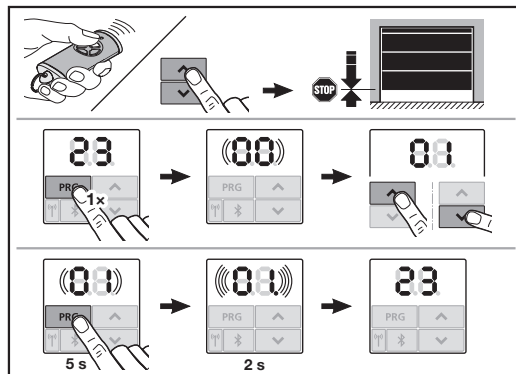
- De la al 3-lea canal radio (Meniul 13)
- Un receptor extern
- De la placa de circuite suplimentară UAP 1-HCP
- Printr-un impuls la bornele 20 / 23
- Prin intermediul senzorului de climatizare HKSI-1
- Prin intermediul Hörmann homee Brain
- Prin Bluetooth®

Pentru a ajunge în poziția de ventilare și a o modifica, de ex., puteți utiliza:

- De la al 6-lea canal radio (Meniul 16)
- Prin intermediul senzorului de climatizare HKSI-1
- Placa de circuite suplimentară UAP 1-HCP
- Prin intermediul Hörmann homee Brain
- Prin Bluetooth®

OBSERVAȚII

- Poziția Ventilare poate fi modificată doar dacă la sistemul limitatorului de forță existent, ca dotare în serie, este conectat cel puțin un echipament de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică externă) în direcția ÎNCHIS a ușii.
- Un senzor de climatizare și un echipament de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică externă) trebuie neapărat învățate în prealabil. Doar atunci este vizibil și setabil Meniul 23 – Parametru02.
- Când se dezactivează echipamentul de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică externă), poziția modificată Ventilare se resetează. Meniul 23 – Parametru02 este ascuns și nu mai poate fi setat.

**Pentru modificarea poziției de deschidere parțială sau de ventilare:**

1. Deplasați ușa cu ajutorul tastelor + , cu codul radio învățat sau un element de operare extern cu funcția Impuls în poziția dorită.
2. Selectați meniul 23.
3. Selectați parametrul funcției dorite cu tastele + .

23	Modificarea poziției	
	00	Revenire fără modificare
	01	Schimbare poziție Deschidere parțială
	02	Modificarea poziției de ventilare

- 01 sau 02 clipește.
- 4. Apăsăți tasta **PRG** timp de 5 secunde pentru a salva această poziție.
 - 01 sau 02 luminează intermitent timp de 5 secunde.
 - 01 sau 02 luminează intermitent cu punctul zecimal rapid timp de 2 secunde.
 - 23 se aprinde.

Poziția modificată este salvată.

Dacă poziția selectată se află în afara intervalului permis, apare eroarea 1 cu punct zecimal care luminează intermitent. Poziția este reglată automat la setarea din fabrică sau se păstrează ultima poziție validă.

OBSERVAȚIE

Cu ajutorul unui suport pliabil cu role disponibil ca accesoriu, aveți posibilitatea de a aerisi garajul și fără a monta un echipament de siguranță (barieră fotoelectrică (fotocelule).

- ▶ Pentru montare și programare, adresați-vă distribuitorului dumneavoastră de specialitate.

2.6 Meniu 24: Poziție de blocare

Încuierea electromecanică a ușilor ETV1-HCP este destinată încuierii ușilor secționale.

Meniul este vizibil numai dacă încuierea ușii ETV1-HCP a fost detectată printr-o scanare BUS.

24	Poziție de blocare ETV1-HCP	
00	Blocare suplimentară în poziția de ventilare dezactivată	
01	Blocare suplimentară în poziția de ventilare activată	

2.7 Meniul 25: Lampa sistemului de acționare

Dacă meniul 25 – Parametrul 00 este setat, se activează automat meniul 30 – Parametrul 01.

Dacă este setat Meniul 25 – Parametrul 01 lampa sistemului de acționare este de asemenea stinsă în timpul mișcării ușii.

25	Lampa sistemului de acționare	
00	Lampa sistemului de acționare este aprinsă	
01	Lampa sistemului de acționare este stinsă	

2.8 Meniul 26: Durata de iluminare continuă

Imediat ce ușa este pusă în mișcare, se aprinde lampa sistemului de acționare. În cazul în care mișcarea ușii a fost finalizată, lampa sistemului de acționare rămâne aprinsă în funcție de timpul stabilit (durată de iluminare continuă).

Pentru a seta funcția dorită:

► Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

26	Durata de iluminare continuă	
00	Dezactivat	
01	30 de secunde	
02	60 secunde	
03	120 de secunde	
04	180 de secunde	
05	300 de secunde	
06	600 de secunde	

2.9 Meniul 27: Durata de iluminare continuă a iluminării exterioare

Durata de iluminare continuă a unui sistem de iluminare exterior este activată prin intermediul sistemului de acționare.

Pentru a seta funcția dorită:

► Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

27	Durata de iluminare continuă a iluminării externe	
00	Dezactivat	
01	la fel ca Meniul 26 ¹⁾	
02	60 secunde	
03	180 de secunde	
04	300 de secunde	
05	600 de secunde	

1) ATENȚIE Niciun indicator pentru lucrări de întreținere (In).

2.10 Meniul 28: Durata pentru care este pornit sistemul de iluminare extern cu placă de circuite suplimentară

Atunci când, la nivelul unui releu de opțiuni HOR 1-HCP sau al unei plăcuțe cu circuite adaptoare universală UAP 1-HCP (3. Releu) este racordat un sistem de iluminare extern, acesta poate fi activat continuu prin intermediul elementelor de operare externe.

28	Durata de funcționare a iluminării externe	
00	Dezactivat	
01	Activat	

2.11 Meniul 30: Funcții releu extern

Releul de opțiuni HOR 1-HCP sau plăcuța cu circuite adaptoare universală UAP 1-HCP (3.) sunt necesare pentru conectarea unei lămpi externe sau a unui semnalizator luminos.

Cu ajutorul plăcuței cu circuite adaptoare universală UAP 1-HCP (3. Releu) pot fi activate alte funcții, ca de exemplu, mesajul poziția finală a ușii DESCHIS și poziția finală a ușii ÎNCHIS, alegerea direcției sau lampa sistemului de acționare.

Pentru a seta funcțiile dorite ale releului:

► Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

30	Funcțiile releului la exterior HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. Releu)	
00	Dezactivat	
01	Funcția sistemului de iluminare la exterior ¹⁾	
02	Mesaj poziția finală a ușii DESCHIS	
03	Mesaj poziția finală a ușii ÎNCHIS	
04	Mesaj poziția finală a ușii la deschidere parțială	
05	Semnal de ștergere numai în direcția DESCHIS, chiar și cu deschidere parțială și ventilație	
06	Notificare mesaj de eroare pe afișaj (defecțiune)	
07	Avertizare la pornire / preavertizare ²⁾ / Avertizare în timpul cursei / UAP 1-HCP (3. releu) în fiecare poziție finală a ușii Semnalul continuu	
08	Avertizare la pornire / preavertizare ²⁾ / Avertizare în timpul cursei / UAP 1-HCP (3. releu) în fiecare poziție finală a ușii Aprins intermitent	
09	Releul urcă în timpul cursei și coboară în fiecare poziție finală a ușii	
10	Mesaj interval de întreținere (afișajul In luminează intermitent de 3 x în fiecare poziție finală a ușii)	
11	la fel ca Meniul 26 ¹⁾	
12	Mesaj încuiere ușă ETV1-HCP blocată	

1) ATENȚIE Niciun indicator pentru lucrări de întreținere (In).

2) Preavertizare, numai dacă este activată în Meniul 32

Dacă în Meniul 30 – Parametrul 00 sau 11 este setat, se dezactivează automat funcția în Meniul 25.

2.12 Meniul 32: Timpul de preavertizare

Dacă se dă o comandă de funcționare, lampa sistemului de acționare se aprinde intermitent pe durata preavertizării, înainte de începerea cursei ușii. Un semnalizator luminos conectat la un releu de opțiuni luminează intermitent suplimentar.

Pentru a seta funcția dorită:

- Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

32	Timp de preavertizare	
00	Dezactivat În cazul în care se dă o comandă de funcționare, mișcarea ușii pornește imediat.	
01	Preavertizare 1 secundă	
02	Preavertizare 2 secunde	
03	Preavertizare 3 secunde	
04	Preavertizare 4 secunde	
05	Preavertizare 5 secunde	
06	Preavertizare 10 secunde	
07	Preavertizare 15 secunde	
08	Preavertizare 20 secunde	
09	Preavertizare 30 secunde	
10	Preavertizare 60 secunde	

2.13 Meniul 33: Direcție preavertizare

Setați în Meniul 33 dacă durata de preavertizare se activează în direcția ÎNCHIS sau DESCHIS + ÎNCHIS a ușii.

33	Direcție preavertizare	
00	Preavertizare în direcția ÎNCHIS	
01	Preavertizare în direcția DESCHIS + ÎNCHIS	

2.14 Meniul 34: Închiderea automată

La o închidere automată, ușa se deschide la o comandă de funcționare. După expirarea timpului de menținere în poziția deschis și a timpului de preavertizare, ușa se închide automat.

OBSERVAȚII

- Închiderea automată are voie / poate fi activată în domeniul de valabilitate al standardului EN 12453 numai dacă la limitatorul de forță disponibil în mod standard este conectat cel puțin un echipament de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică externă).
- Un echipament de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică externă) trebuie obligatoriu memorat înainte. Numai atunci meniurile 34 – 35 sunt vizibile și pot fi setate.
- Dacă este setată închiderea automată (Meniurile 34 – 35), se activează automat timpul de preavertizare (Meniul 32 – Parametrul 03).
- Dacă echipamentul de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică externă) se dezactivează, Meniurile 34 – 35 sunt ascunse și nu mai pot fi setate.

Pentru a seta funcția dorită:

- Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

34	Închidere automată	
00	Dezactivat	
01	Timp de menținere în poziția deschis 5 secunde	
02	Timp de menținere în poziția deschis 10 secunde	
03	Timp de menținere în poziția deschis 20 secunde	
04	Timp de menținere în poziția deschis 30 secunde	
05	Timp de menținere în poziția deschis 60 secunde	
06	Timp de menținere în poziția deschis 90 secunde	
07	Timp de menținere în poziția deschis 120 secunde	
08	Timp de menținere în poziția deschis 180 secunde	
09	Timp de menținere în poziția deschis 240 secunde	
10	Timp de menținere în poziția deschis 300 secunde	

2.15 Meniul 35: Închiderea automată în poziția deschidere parțială

OBSERVAȚII

- Închiderea automată are voie / poate fi activată în domeniul de valabilitate al standardului EN 12453 numai dacă la limitatorul de forță disponibil în mod standard este conectat cel puțin un echipament de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică externă).
- Un echipament de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică externă) trebuie obligatoriu memorat înainte. Numai atunci meniurile 34 – 35 sunt vizibile și pot fi setate.
- Dacă este setată închiderea automată (Meniurile 34 – 35), se activează automat timpul de preavertizare (Meniul 32 – Parametrul 03).
- Dacă echipamentul de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică externă) se dezactivează, Meniurile 34 – 35 sunt ascunse și nu mai pot fi setate.

Pentru a seta funcția dorită:

- Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

35	Închidere automată – deschidere parțială	
00	Dezactivat	
01	Timpul de menținere în poziția deschis se setează ca în Meniul 34	
02	Timp de menținere în poziția deschis 15 secunde	
03	Timp de menținere în poziția deschis 30 secunde	
04	Timpul de menținere în poziția deschis 15 minute	
05	Timpul de menținere în poziția deschis 30 minute	

06	Timpul de menținere în poziția deschis 45 minute
07	Timpul de menținere în poziția deschis 60 minute
08	Timpul de menținere în poziția deschis 120 minute
09	Timpul de menținere în poziția deschis 180 minute
10	Timpul de menținere în poziția deschis 240 minute

2.16 Meniul 36: Taste de deservire la nivelul sistemului de acționare

Tastele  +  pot fi dezactivate și activate din sistemul de acționare. Elementele de operare externe și transmițătorul radio pot fi utilizate în continuare. Dacă se dezactivează tastele de operare, se dezactivează și tasta Bluetooth.

36	Taste de deservire	
00	Dezactivat	
01	Activat	

2.17 Meniul 37: Resetare

37	Resetare	
00	Revenire fără resetare	
01	Resetare / Scanare BUS HCP-BUS	
02	Resetare / Parametru meniului 22 – 36	
03	Resetarea la parametrii din fabrică U	

Atunci când este selectat parametrul **01**, accesoriul racordat la bușca BUS este șters și identificat din nou.

Pentru a efectua scanarea BUS:

1. Selectați meniul **37**.
2. Apăsați butonul **PRG** 1 x.
 - **00** luminează intermitent.
3. Apăsați butonul .
 - **01** luminează intermitent.
4. Apăsați butonul **PRG** până când **01** clipește repede.
5. Eliberați butonul **PRG**.
 - **b.S.** luminează intermitent.
 - un număr clipește. Acest număr arată numărul de utilizatori BUS conectați.

Dacă se selectează parametrul **02**, toate setările din Meniul **22 – 36** sunt resetate la setările din fabrică.

Dacă se selectează parametrul **03**, se resteață la setările din fabrică toate setările, căile de rulare și forțele memorate. Sistemul de acționare trebuie memorat din nou.

- Instrucțiuni de montaj, funcționare și întreținere, capitolul 5

OBSERVAȚIE

Codurile radio memorate și setările antenei cu bluetooth rămân valabile.

3 Accesorii

- Respectați instrucțiunile de siguranță din instrucțiunile de montaj, funcționare și mentenanță, capitolul 2.6
- Sarcina totală a accesoriilor nu are voie să încarce sistemul de acționare cu **max. 350 mA**. Consumul de curent pentru componente se poate vedea în imagini.
- La bușca BUS există posibilitatea de conectare a accesoriilor cu funcții speciale.
- Accesoriiile opționale nu sunt incluse în valoarea standby specificată. Accesoriiile pot duce la un consum mai mare în standby.
- Accesoriiile din seria 3 trebuie să fie conectate la HCP-Adapter HAP 1.

3.1 Clemele de conectare

Toate clemele de conectare permit o legare multiplă (figura 11):

- Grosime minimă: 1 × 0,5 mm²
- Grosime maximă: 1 × 2,5 mm²

3.2 Racordarea accesoriilor

- Scoateți capacul (Figura 10).

3.2.1 Buton cu funcționare cu impulsuri*

Butonul cu funcție tip impuls poate fi conectat la clemele cu șurub.

- Figura 11

Alocarea bornelor:

23	Semnal canal 2	Deschidere parțială
5	+ +24 V c.c.	
21	Semnal canal 1	Impuls
20	+ 0 V	

3.2.2 Receptoare radio externe*

- Figura 12 / 22

În funcție de receptor, introduceți ștecherul în mufa corespunzătoare sau în mufa BUS.

Cu un receptor radio extern, se pot comanda, spre exemplu, următoarele funcții la raze de acțiune:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Lumină Deschidere parțială
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Impuls Lumină Deschidere parțială Selecție direcțională Deschis Selecție direcțională ÎNCHIS

Dacă ulterior este conectat un receptor radio extern, codurile radio ale unui modului radio integrat trebuie neapărat șterse.

- Meniu 19

Memorarea unui cod radio la receptorul radio extern

- Învățați un cod radio al unui buton de la transmițătorul radio pe baza manualul de utilizare al receptorului extern.

3.2.3 Butonul extern pentru impuls*

- Figura 13

Se conectează maxim 2 butoane cu contacte normal închise (fără potențial), spre exemplu tastatură de interior sau taste cu cheie.

* – Accesoriu, nu este inclus în dotarea standard!

3.2.4 Tastatură de interior PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

► Figura 14

Buton de impuls pentru declanșarea sau oprirea mișcării ușii

► Figura 14.1

Senzor de lumină pentru pornirea și oprirea lămpii sistemului de acționare.

► Figura 14.2

Buton pentru pornirea și oprirea tuturor elementelor de operare

► Figura 14.3

Când elementele de operare sunt oprite, lumina poate fi încă aprinsă și stinsă.

3.2.5 Barieră fotoelectrică (fotocelule) cu cablu cu 2 ramificații* (dinamică)

► Figura 15

Declanșarea barierei fotoelectrice (fotocelule) oprește mișcarea ușii și are loc cursa de întoarcere de siguranță în poziția finală DESCHIS a ușii.

3.2.6 Contact pentru ușă pietonală înglobată, testat*

► Figura 16

Deschiderea contactului pentru ușă pietonală înglobată oprește o mișcare a ușii imediat și împiedică permanent mișcarea ușii.

3.2.7 Sistem de siguranță a cantului inferior*

► Figura 17

Declanșarea sistemului de siguranță a cantului inferior oprește mișcarea ușii și are loc cursa de întoarcere de siguranță a ușii în poziția finală DESCHIS a ușii.

3.2.8 Releu de opțiuni HOR 1-HCP*

► Figura 18 / 22 și capitolul

Releu de opțiuni este necesar la conectarea unei lămpi sau a unui semnalizator luminos extern.

3.2.9 Plăcuța cu circuite adaptoare universală UAP 1-HCP*

► Figura 19 / 22 și capitolul

Placa de circuite-adaptor universală poate fi utilizată și pentru alte funcții suplimentare.

3.2.10 Acumulator de urgență*

► Figura 20

Cu un acumulator de rezervă opțional, ușa poate fi deplasată în cazul unei pene de curent. Trecerea la operarea pe bază de acumulator va avea loc automat. La nivelul lămpii sistemului de acționare, pe durata operării pe bază de acumulator, luminează mai puține LED-uri.



AVERTIZARE

Pericol de accidentare din cauza unei mișcări accidentale a ușii

Ușa poate efectua o cursă neașteptată dacă în ciuda ștecherului scos din priză, acumulatorul de urgență este încă conectat la sistemul de acționare.

- Înaintea efectuării oricăror lucrări la instalația ușii, scoateți atât ștecherul de rețea, **precum și** ștecherul acumulatorului de urgență din priză. Asigurați ansamblul ușii împotriva unei eventuale reporniri neautorizate.

* – Accesoriu, nu este inclus în dotarea standard!

Съдържание

1	Общи указания	172
2	Описание на менютата	172
2.1	Меню 11 – 16: Разпознаване на ръчен предавател.....	172
2.2	Меню 17: Програмиране на всички функции ...	173
2.3	Меню 19: Изтриване на радиовръзката – всички функции.....	173
2.4	Меню 20: Граница на реверсиране в посока „затворена врата“	173
2.4.1	Меню 21: Контрол на контакта за вградена врата	174
2.4.2	Меню 22: Разтоварване на ремъка в посока „затворена врата“	174
2.5	Меню 23: Промяна на позиция „частично отваряне“ или „проветряване“	174
2.6	Меню 24: позиция за заключване.....	175
2.7	Меню 25: осветление на задвижването	175
2.8	Меню 26: Продължителност на допълнително светене.....	175
2.9	Меню 27: Продължителност на допълнително светене на външното осветление	175
2.10	Меню 28: Постоянно включено външно осветление с допълнителна платка	175
2.11	Меню 30: Функции на релета – външни	175
2.12	Меню 32: Време за предупреждение	176
2.13	Меню 33: Предупреждение в определена посока	176
2.14	Меню 34: Автоматично затваряне.....	176
2.15	Меню 35: Автоматично затваряне от позиция „частично отваряне“	177
2.16	Меню 36: Бутони за управление на задвижването	177
2.17	Меню 37: Рестартиране.....	177
3	Принадлежности	177
3.1	Присъединителни клеми	177
3.2	Свързване на принадлежности	178
3.2.1	Манипулатор с импулсна функция	178
3.2.2	Външен радиоприемник*	178
3.2.3	Външен импулсен манипулатор*	178
3.2.4	Вътрешен манипулатор PB 3 / IT 3b / IT 3b-M* ..	178
3.2.5	2-проводникова фотоклетка* (динамична)	178
3.2.6	Тестован контакт за вградена врата*	178
3.2.7	Защита на затварящия кант*	178
3.2.8	Опционално реле HOR 1-HCP*	178
3.2.9	Универсална адаптерна платка UAP 1-HCP*	178
3.2.10	Аварийна батерия*	178

1 Общи указания

Настройка на менюта и параметри

Информация относно стъпките за настройка и промяна на менюта и параметри ще намерите в инструкцията за монтаж, експлоатация и техническа поддръжка, глава 5.

Време на изчакване

Ако не натиснете бутона **PRG** за запаметяване на желан параметър в рамките на 60 секунди, се запазва предварително настроеният параметър.

Време на изчакване за радиовръзка

Ако в рамките на 25 секунди програмирането на ръчния предавател не е успешен, повторете процеса. Задвижването автоматично преминава в режим за програмиране.

съобщения за грешки

Съобщенията за грешки ще намерите в инструкцията за монтаж, експлоатация и техническа поддръжка, глава 18.

Препратка към фигури

Посочените в това описание фигури ще намерите в инструкцията за монтаж, експлоатация и техническа поддръжка.

Разширени менюта

С помощта на описаните тук менюта и съответните параметри могат да се извършват допълнителни настройки, напр.

- актуализиране на скоростта
- Актуализиране на ограничението на силите
- Промяна на границата на реверсиране
- Посока на действие и поведение на защитните механизми при реверсиране
- Промяна на позицията за проветряване без защитен механизъм

За тези настройки се обърнете към Вашия специализиран търговец. Настройките в разширените менюта могат да се извършват само от компетентни лица.

2 Описание на менютата

2.1 Меню 11 – 16: Разпознаване на ръчен предавател

Вграденият радиоприемник може да разпознава максимум 150 радиокода. Радиокодовете могат да се разпределят произволно по наличните канали.

Ако бъдат разпознати повече от 150 радиокода, то първите записани се изтриват.

Ако радиокодът на даден бутон на ръчен приемник е програмиран за две различни функции, програмирацията за първата функция радиокод се изтрива.

За разпознаване на даден радиокод, трябва да бъдат изпълнени следните условия:

- Задвижването е в покой.
- Времето за предупреждение не е активирано.
- Времето на задържане не е активирано.

За да регистрирате радиокод (импулс):

1. Натиснете бутон **PRG**, докато светне индикацията **00**.
2. С бутоните **▲** / **▼** изберете меню **11**.
3. Натиснете бутона **PRG**. На дисплея мига **11**.
4. Натиснете и задръжте натиснат бутона на ръчния предавател, от който желаете да излъчите радиокода.

Ръчен предавател:

- LED индикацията светва за 2 секунди в синьо и изгасва.

- След 5 секунди LED индикацията започва да мига последователно в червено и синьо. Радиокодът се излъчва.

Задвижване:

Когато приемникът разпознае валиден радиокод, на дисплея мига бързо 11. бързо.

5. Пуснете бутона на дистанционното управление.

Ръчният предавател е програмиран като готов за експлоатация.

На дисплея мига 11.

В рамките на 25 секунди могат да се програмират и други ръчни предаватели. (Време за изчакване за радиовръзката)

За да регистрирате други радиокодове (импулси):

- Повторете стъпка 4 + 5.

За да прекъснете разпознаването на радиокода преждевременно:

- Натиснете бутона **PRG**.

За да регистрирате ръчния предавател и за други функции:

- Натиснете бутона **^** и изберете:

Меню 12	Осветление
Меню 13	Частично отваряне
Меню 14	Избор на посока „отворена врата“
Меню 15	Избор на посока „затворена врата“
Меню 16	Проветряване

- 6. Натиснете бутона **PRG** и преминете към режима за програмиране.
Съответно мига 12, 13, 14, 15 или 16.
- 7. Изпълнете стъпки 4 + 5, както при радиокод импулс.

За да не регистрирате други ръчни предаватели:

- Натиснете бутона **PRG**.
Задвижването превключва в режим на програмиране.
Или

- 25 секунди без въвеждане (Timeout за радиовръзката).

В съответствие с последно програмирания радиокод свети 11, 12, 13, 14, 15 или 16.

2.2 Меню 17: Програмиране на всички функции

Меню 17 е предвидено за програмиране към централи Smart Home на Hörmann (напр. Hörmann homee Brain).
Всички функции се предоставят на разположение за съответни приложения.

2.3 Меню 19: Изтриване на радиовръзката – всички функции

Радиокодовете на отделни бутони на ръчен предавател или само за отделни функции не могат да бъдат изтрити.

- Изберете меню 19.
– 00 мига.
- С бутоните **^** + **▼** изберете параметъра на желаната функция.

19	Изтриване на радиовръзката	
	00	Връзване без изтриване
	01	Радиовръзка (всички предаватели)
	02	Bluetooth® (всички ключове)
	03	–
	04	Всички предаватели, всички ключове и настройки за рестартиране – външна Bluetooth антена

- Избраният параметър мига.

- Натиснете бутона **PRG** за 5 секунди, за да потвърдите изтриването.
 - Избраният параметър мига в продължение на 5 секунди.
 - Параметърът мига бързо в продължение на 2 секунди заедно с десетичната точка.
 - 19 свети.

2.4 Меню 20: Граница на реверсиране в посока „затворена врата“

За да се избегнат грешни реакции (напр. нежелано реверсиране), границата на реверсиране деактивира защитата на затварящия кант SKS или фотоклетката с изпреварващо действие VL малко преди достигане на крайна позиция „затворена врата“.

Позицията на границата на реверсиране зависи от типа врата и е предварително настроена в завода да прикл. 30 mm път на шейната (SKS) и прикл. 150 mm път на шейната (VL).

Секционна врата:

Минимална височина	прикл. 16 mm път на шейната
Максимална височина	прикл. 200 mm път на шейната

Менюто е видно за извършване на промяна, само ако на SE 2 е свързана и разпозната при движенията за разпознаване фотоклетка с изпреварващо действие. Освен това в меню 43 – Параметри трябва да е настроен 02.

- За тези настройки се обърнете към Вашия специализиран търговец.

След промяна на границата на реверсиране е необходимо провеждане на тест за функционалност.

- Инструкция за монтаж, експлоатация и техническа поддръжка, глава 7.2

За да настроите / промените границата на реверсиране:

- Изберете меню 20.
- Натиснете бутона **PRG** 1 път.
- 20 мига бавно.
- Натиснете бутона **^** *.
Вратата се отваря и застава в крайната позиция „отворена врата“. Индикацията 20 продължава да мига.
- В средата на вратата разположете пробно тяло (макс. 300 × 50 × 16,25 mm, напр. сгъваем метър), така че да лежи по дължината си на пода и да е в областта на действие на фотоклетката с изпреварващо действие.
- Натиснете бутона **▼**.
Стартира се движение на вратата в посока „затворена врата“.
 - Вратата се придвижва, докато защитният механизъм разпознае пробното тяло.
 - Позицията се запаметява и проверява за достоверност.
 - Задвижването реверсира до крайна позиция „отворена врата“.

Ако процесът е проведен успешно:

- 20. отначало мига бързо и след това свети постоянно.

* – Ако вратата вече е в крайна позиция „отворена врата“, тази стъпка отпада.

Ако процесът не е проведен успешно:

След достигане на крайна позиция „затворена врата“ вратата започва отново да се отваря. Вратата застава в крайна позиция „отворена врата“. Изписва се грешка 1 с мигаща десетична точка (подгрешка 2) и се настройва предварително зададената от завода граница на реверсиране.
При необходимост повторете стъпки 1 – 5.

Ако е избрана граница на реверсиране > 200 mm преди крайна позиция „затворена врата“:

Показва се грешка 1 с мигаща десетична точка, вратата се отваря и застава в крайна позиция „отворена врата“.

▶ Натиснете някой от бутоните  или , за да потвърдите грешката.

За да прекъснете реверсиращото движение:

- ▶ Натиснете някой от бутоните  или , бутона  или външен команден елемент с импулсна функция.
- Вратата спира да се движи, показва се грешка 1 с мигаща десетична точка.
- ▶ Натиснете някой от бутоните  или , за да потвърдите грешката.

УКАЗАНИЕ:

Ако грешката не бъде потвърдена, тя остава на дисплея.

2.4.1 Меню 21: Контрол на контакта за вградена врата

21	Контакт за вградена врата	
00	Деактивирано	
	Контакт за вградена врата без тестване	
01	Контакт за вградена врата с тестване	

2.4.2 Меню 22: Разтоварване на ремъка в посока „затворена врата“

22	Разтоварване на ремъка в посока „затворена врата“	
00	Без	
01	Кратко	
02	Средна	
03	Далечно	

2.5 Меню 23: Промяна на позиция „частично отваряне“ или „проветряване“

Позициите „частично отваряне“ и „проветряване“ са предварително настроени в завода в зависимост от типа врата.

Частично отваряне

	Минимум 260 mm път на шейната преди крайна позиция „затворена врата“
Обхват	минимум 120 mm път на шейната преди всяка крайна позиция

Проветряване

	Минимум 100 mm път на шейната
Обхват	Минимум 35 – максимум 300 mm път на шейната преди крайна позиция „затворена врата“

Вратата може да бъде приведена в позиция „частично отваряне“ например както следва:

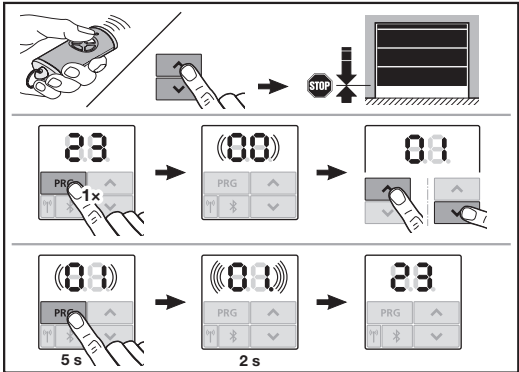
- От 3-тия радиоканал (меню 13)
- Външен радиоприемник
- Допълнителната платка UAP 1-HCP
- Импулс на клемите 20 / 23
- От климатичния сензор HKSI-1
- От Hörmann homee Brain
- Чрез Bluetooth®

Позиция „проветряване“ може да бъде достигната или променена например както следва:

- От 6-тия радиоканал (меню 16)
- От климатичния сензор HKSI-1
- Напр. от допълнителната платка UAP 1-HCP
- От Hörmann homee Brain
- Чрез Bluetooth®

УКАЗАНИЯ

- Позицията „проветряване“ може да се променя само ако към стандартно включеното ограничение на силите е свързан минимум един **допълнителен** защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие) в посока „затворена врата“.
- Всеки климатичен сензор и **допълнителен** защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие) трябва задължително да са предварително разпознати. Само тогава меню 23 – Параметри 02 се вижда и може да се настройва.
- Ако **допълнителният** защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие) бъде деактивиран, променената позиция „проветряване“ се нулира. Менюто 23 – Параметри 02 се скрива и повече не може да се настройва.



За да промените позиция „частично отваряне“ или „проветряване“:

1. Придвигнете вратата до желаната позиция с помощта на бутоните  + , чрез програмирания радиокод за функцията „импулс“ или чрез външен команден елемент с функция „импулс“.
2. Изберете меню 23.
– 00 мига.
3. С бутоните  +  изберете параметъра на желаната функция.

23	Промяна на позицията	
	00	Връщане без промяна
	01	Промяна на позиция „частично отваряне“
	02	Промяна на позиция „проветряване“

- 01 или 02 мига.
4. Натиснете бутон **PRG** за 5 секунди, за да запаметите тази позиция.
- 01 или 02 мига в продължение на 5 секунди.
 - 01 или 02 мига в продължение на 2 секунди заедно с десетичната точка.
 - 23 свети.

Променената позиция е запамената.

Ако избраната позиция е извън допустимия диапазон, се показва грешка 1 с мигаща десетична точка. Автоматично се настройва позицията от заводската настройка или се запазва последно валидната позиция.

УКАЗАНИЕ

Със съдържащ се в принадлежностите съгваем ролкодържач е възможно гаражът да се проветрява и без да се монтира допълнителен защитен механизъм (фотоклетка).

- Относно монтажа и програмирането се обърнете към Вашия компетентен търговец.

2.6 Меню 24: позиция за заключване

Електромеханичното заключване на вратата ETV1-HCP е предвидено за заключването на секционни врати.

Менюто се вижда само ако е разпознато заключването на вратата ETV1-HCP чрез сканиране на BUS шината.

24	позиция за заключване ETV1-HCP	
00	допълнително заключване деактивирано в позицията за вентилация	
01	Допълнително заключване активирано в позицията за вентилация	

2.7 Меню 25: осветление на задвижването

Ако меню 25 – Параметър 00 е настроено, автоматично се активира меню 30 – Параметър 01.

Ако меню 25 – Параметър 01 е настроено, осветлението на задвижването остава изключено и по време на движението на вратата.

25	Осветление на задвижването	
00	Осветлението на задвижването е включено	
01	Осветлението на задвижването е изключено	

2.8 Меню 26: Продължителност на допълнително светене

Когато вратата се задвижи, осветлението на задвижването се включва. Когато движението на вратата завърши, осветлението на задвижването остава включено в продължение на настроеното време (продължителност на допълнително светене).

За да настроите желаната функция:

- Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

26	Продължителност на допълнително светене	
00	Деактивирано	
01	30 секунди	
02	60 секунди	
03	120 секунди	
04	180 секунди	
05	300 секунди	
06	600 секунди	

2.9 Меню 27: Продължителност на допълнително светене на външното осветление

Продължителността на допълнително светене на свързано външно осветление се включва от задвижването.

За да настроите желаната функция:

- Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

27	Продължителност на допълнително светене външно осветление	
00	Деактивирано	
01	точно както меню 26 ¹⁾	
02	60 секунди	
03	180 секунди	
04	300 секунди	
05	600 секунди	

- 1) ВНИМАНИЕ Няма сигнализация за провеждане на техническа поддръжка (In).

2.10 Меню 28: Постоянно включено външно осветление с допълнителна платка

Ако към реле HOR 1-HCP или универсална адаптерна платка UAP 1-HCP (3. реле) е свързано външно осветление, то може да се задържи продължително включено с помощта на външни командни елементи.

28	Продължителност на включване на външното осветление	
00	Деактивирано	
01	Активиран	

2.11 Меню 30: Функции на релета – външни

Опционалното реле HOR 1-HCP или универсална адаптерна платка UAP 1-HCP (3-то реле) са необходими за свързването на външна или сигнална лампа.

С универсалната адаптерна платка UAP 1-HCP (3-то реле) могат да се командват и други функции, като напр. сигнализацията на крайните позиции „отворена врата“ и „затворена врата“, избора на посока или осветлението на задвижването.

За да настроите желаните функции на релетата:

- Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

30	Външни функции на релетата HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. реле)	
00	Деактивирано	
01	Функция „Външно осветление“ ¹⁾	
02	Съобщение за достигане на крайна позиция „отворена врата“	
03	Съобщение за достигане на крайна позиция „затворена врата“	
04	Съобщение за достигане на крайна позиция „частично отваряне“	
05	Изчистващ сигнал само в посока на отваряне на вратата, както и при позиция „частично отваряне“ и „проветряване“	
06	Съобщение за грешка на дисплея (неизправност)	

07	Предупреждение за задвижване / предварително предупреждение ²⁾ / предупреждение по време на движение / UAP 1-HCP (3. реле) отпуска във всяка крайна позиция Продължителен сигнал
08	Предупреждение за задвижване / предварително предупреждение ²⁾ / предупреждение по време на движение / UAP 1-HCP (3. реле) отпуска във всяка крайна позиция Мигащо
09	Релето сработва по време на движението и отпуска във всяка крайна позиция на вратата
10	Съобщение за интервал за провеждане на техническа поддръжка (индикация In мига 3 пъти във всяка крайна позиция)
11	точно както меню 26 ¹⁾
12	Съобщение Заклучване на вратата ETV1-HCP заключено

1) ВНИМАНИЕ Няма сигнализация за провеждане на техническа поддръжка (**In**).

2) Предварително предупреждение се извежда само ако е активирано в меню 32.

Когато в меню 30 – е настроен параметър 00 или 11, функцията се деактивира автоматично в меню 25.

2.12 Меню 32: Време за предупреждение

При подаване на команда за движение осветлението на задвижването мига в течение на времето за предупреждение, преди да се стартира движението на вратата. В допълнение мига сигнална лампа, свързана към релето.

За да настроите желаната функция:

- Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

32	Време за предупреждение	
00	Деактивирано Вратата започва да се движи веднага след подаване на команда за движение.	
01	Предупреждение 1 секунда	
02	Предупреждение 2 секунди	
03	Предупреждение 3 секунди	
04	Предупреждение 4 секунди	
05	Предупреждение 5 секунди	
06	Предупреждение 10 секунди	
07	Предупреждение 15 секунди	
08	Предупреждение 20 секунди	
09	Предупреждение 30 секунди	
10	Предупреждение 60 секунди	

2.13 Меню 33: Предупреждение в определена посока

Настройте в меню 33 дали времето за предупреждение да е активно в посока „затворена врата“ или в посока „отворена врата“ + „затворена врата“.

33	Предупреждение в определена посока	
00	Предупреждение в посока „затворена врата“	
01	Предварително предупреждение в посока „отворена врата“ + „затворена врата“	

2.14 Меню 34: Автоматично затваряне

При автоматично затваряне вратата се отваря при команда за движение. След изтичане на времето на задържане в отворено положение и на времето за предупреждение вратата се затваря автоматично.

УКАЗАНИЯ

- Автоматичното затваряне трябва / може да се активира в областта на валидност на EN 12453, само ако към стандартно включеното ограничение на силите е свързан минимум един **допълнителен** защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие).
- Всеки **допълнителен** защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие) трябва задължително да е предварително разпознат. Само тогава менютата 34 – 35 се виждат и могат да се настройват.
- Когато е настроено автоматичното затваряне (менюта 34 – 35), се активира автоматично времето за предварително предупреждение (меню 32 – Параметри 03).
- Ако **допълнителният** защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие) бъде деактивиран, менютата 34 – 35 се скриват и повече не могат да се настройват.

За да настроите желаната функция:

- Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

34	Автоматично затваряне	
00	Деактивирано	
01	Време на задържане в отворено положение 5 секунди	
02	Време на задържане в отворено положение 10 секунди	
03	Време на задържане в отворено положение 20 секунди	
04	Време на задържане в отворено положение 30 секунди	
05	Време на задържане в отворено положение 60 секунди	
06	Време на задържане в отворено положение 90 секунди	
07	Време на задържане в отворено положение 120 секунди	
08	Време на задържане в отворено положение 180 секунди	
09	Време на задържане в отворено положение 240 секунди	
10	Време на задържане в отворено положение 300 секунди	

2.15 Меню 35: Автоматично затваряне от позиция "частично отваряне"

УКАЗАНИЯ

- Автоматичното затваряне трябва / може да се активира в областта на валидност на EN 12453, само ако към стандартно включеното ограничение на силите е свързан минимум един **допълнителен** защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие).
- Всеки **допълнителен** защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие) трябва задължително да е предварително разпознат. Само тогава менютата **34 – 35** се виждат и могат да се настройват.
- Когато е настроено автоматичното затваряне (менюта **34 – 35**), се активира автоматично времето за предварително предупреждение (меню **32 – Параметри 03**).
- Ако **допълнителният** защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие) бъде деактивиран, менютата **34 – 35** се скриват и повече не могат да се настройват.

За да настроите желаната функция:

- Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

35	Автоматично затваряне – частично отваряне	
00	Деактивирано	
01	Времето на задържане в отворено положение е настроено точно както в меню 34	
02	Време на задържане в отворено положение 15 секунди	
03	Време на задържане в отворено положение 30 секунди	
04	Време на задържане в отворено положение 15 минути	
05	Време на задържане в отворено положение 30 минути	
06	Време на задържане в отворено положение 45 минути	
07	Време на задържане в отворено положение 60 минути	
08	Време на задържане в отворено положение 120 минути	
09	Време на задържане в отворено положение 180 минути	
10	Време на задържане в отворено положение 240 минути	

2.16 Меню 36: Бутони за управление на задвижването

Бутоните  +  на задвижването могат да бъдат активирани и деактивирани. Външните командни елементи и ръчни предаватели могат да продължат да се използват. При деактивиране на бутоните за управление се деактивира и бутонът за Bluetooth.

36	Командни бутони	
00	Деактивирано	
01	Активиран	

2.17 Меню 37: Рестартиране

37	Рестартиране	
00	Връщане без рестартиране	
01	Рестартиране / сканиране на BUS HCP-BUS	
02	Рестартиране / параметри на менюта 22 – 36	
03	Рестартиране до заводски настройки U	

При избиране на параметър **01** свързаната на BUS буксата принадлежност се изтрива и се разпознава отново.

За сканиране на BUS:

- Изберете меню **37**.
- Натиснете бутона  1 път.
 - 00** мига.
- Натиснете бутона .
 - 01** мига.
- Натиснете бутона  и го задръжте натиснат, докато **01** започне да свети бързо.
- Освободете бутона .
 - 65** мига.
 - свети цифра. Тази цифра показва броя на свързаните BUS устройства.

При избор на параметър **02** всички настройки на менютата **22 – 36** се нулират до заводската настройка. При избор на параметър **03** всички настройки, програмирани разстояния на преместването и сили се нулират на заводската настройка. Задвижването трябва да проведе нов процес по разпознаване.

- Инструкция за монтаж, експлоатация и техническа поддръжка, глава 5

УКАЗАНИЕ

Програмираните радиокодове и настройките на Bluetooth антената се запазват.

3 Принадлежности

- Спазвайте указанията за безопасност в ръководството за монтаж, експлоатация и техническа поддръжка, глава 2.6
- Всички принадлежности на задвижването, взети заедно, трябва да консумират **максимум 350 mA**. Консумацията на ток от съответните компоненти ще намерите на фигурите.
- Към буксата BUS могат да се свържат принадлежности със специални функции.
- Предлаганите като опция принадлежности не са взети под внимание при посочената стойност в режим на готовност. Принадлежностите могат да доведат до повишен разход в режим на готовност.
- Принадлежности от серия 3 трябва да бъдат свързани посредством HCP адаптера NAP 1.

3.1 Присъединителни клеми

Всички присъединителни клеми могат да се заемат многократно (фиг. 11):

- Минимална дебелина: $1 \times 0,5 \text{ mm}^2$
- Минимална дебелина: $1 \times 2,5 \text{ mm}^2$

3.2 **Свързване на принадлежности**

► Свалете капака (фиг. 10).

3.2.1 **Манипулатор с импулсна функция***

Манипулаторът с импулсна функция може да бъде свързан с щепселните винтови клеми.

► Фиг. 11

Заемане на клемите:

23	Сигнал на канал 2	Частично отваряне
5	+24 V DC	
21	Сигнал на канал 1	Импулс
20	0 V	

3.2.2 **Външен радиоприемник***

► Фиг. 12 / 22

Включете щекера на съответното място или в BUS BUS буксата, в зависимост от приемника.

С помощта на външен радиоприемник могат напр. при ограничени обхвати да се управляват следните функции:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Импулс Светлина Частично отваряне
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Импулс Светлина Частично отваряне Избор на посока „Вдигната бариера“ Избор на посока „Спусната бариера“

При последващо свързване на външен радиоприемник трябва задължително да се изтрият радиокодовете на вградения радиомодул.

► Меню 19

Програмиране на радиокод на външен радиоприемник

► Разпознайте радиокода на даден ръчен бутон на радиоприемник с помощта на ръководството за експлоатация на външния радиоприемник.

3.2.3 **Външен импулсен манипулатор***

► Фиг. 13

Свържете максимум 2 манипулатора с нормално отворени контакти (безпотенциални), напр. вътрешен манипулатор или манипулатор с ключ.

3.2.4 **Вътрешен манипулатор PB 3 / IT 3b / IT 3b-M***

► Фиг. 14

Импулсен манипулатор за задаване или спиране на движения на вратата

► Фиг. 14.1

Оптичен датчик за включване и изключване на осветлението на задвижването

► Фиг. 14.2

Манипулатор за включване и изключване на всички командни елементи

► Фиг. 14.3

При изключени командни елементи осветлението може да продължи да се включва и изключва.

* – Принадлежности, които не се съдържат в стандартното оборудване!

3.2.5 **2-проводникова фотоклетка* (динамична)**

► Фиг. 15

Активирането на фотоклетката спира движението на вратата и се извършва защитен обратен ход на вратата до крайна позиция „отворена врата“.

3.2.6 **Тестван контакт за вградена врата***

► Фиг. 16

Отварянето на контакта за вградена врата спира незабавно и блокира трайно движението на вратата.

3.2.7 **Защита на затварящия кант***

► Фиг. 17

С активирането на защитата на затварящия кант се спира движението на вратата и се извършва защитен обратен ход на вратата до крайна позиция „отворена врата“.

3.2.8 **Опционално реле HOR 1-HCP***

► Фиг. 18 / 22 и глава

Релето е необходимо за свързването на външна или сигнална лампа.

3.2.9 **Универсална адаптерна платка UAP 1-HCP***

► Фиг. 19 / 22 и глава

Универсалната адаптерна платка може да се използва за други допълнителни функции.

3.2.10 **Аварийна батерия***

► Фиг. 20

С аварийна батерия като опция вратата може да бъде премествана при прекъсване на електрозахранването. Превключването на режим на акумулаторна батерия се осъществява автоматично. По време на режима на батерия светят по-малко LED индикации на осветлението на задвижването.

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Опасност от наранявания вследствие на неочаквано движение на вратата

До неочаквано движение на вратата може да се стигне, когато въпреки отключения от мрежата щепсел все още е свързана аварийната батерия.

► При извършване на работи по съоръжението изваждайте щепсела от контакта и щекера на аварийната батерия. Обезопасете вратата срещу неволно повторно включване.

Зміст

1	Загальні вказівки.....	179
2	Опис меню	179
2.1	Меню 11 – 16. Програмування пульта дистанційного керування.....	179
2.2	Меню 17: Програмування всіх функцій.....	180
2.3	Меню 19. Видалення радіокодів – усі функції...	180
2.4	Меню 20. Межа реверсування в напрямку «Ворота ЗАКР»	180
2.4.1	Меню 21. Контроль контакту дверей хвіртки...	181
2.4.2	Меню 22. Розвантаження ременя в напрямку «Ворота ЗАКР».....	181
2.5	Меню 23. Зміна положення часткового відчинення чи провітрювання	181
2.6	Меню 24. Положення блокування	182
2.7	Меню 25. Вбудоване у привод освітлення	182
2.8	Меню 26. Тривалість післясвічення	182
2.9	Меню 27. Тривалість післясвічення зовнішнього освітлення	182
2.10	Меню 28. Постійно ввімкнене зовнішнє освітлення з додатковою платою	182
2.11	Меню 30. Функції зовнішнього реле	182
2.12	Меню 32. Час попередження	183
2.13	Меню 33. Напрямок попередження.....	183
2.14	Меню 34. Автоматичне зачинення.....	183
2.15	Меню 35. Автоматичне зачинення з положення часткового відкриття	183
2.16	Меню 36. Кнопки керування на приводі	184
2.17	Меню 37. Скидання.....	184
3	Приладдя	184
3.1	З'єднувальні клеми	184
3.2	Підключення приладдя	184
3.2.1	Вимикач із функцією імпульсу	184
3.2.2	Зовнішні радіоприймачі*.....	185
3.2.3	Зовнішній імпульсний кнопковий вимикач*	185
3.2.4	Внутрішній кнопковий вимикач РВ 3 / IT 3b / IT 3b-M*	185
3.2.5	2-провідний світловий бар'єр* (динамічний).....	185
3.2.6	Контакт хвіртки із самоконтролем*.....	185
3.2.7	Запобіжник замикального контуру	185
3.2.8	Реле додаткових функцій NOR 1-НСП*	185
3.2.9	Універсальна адаптерна плата UAP 1-НСП*	185
3.2.10	Аварійний акумулятор*	185

1 Загальні вказівки

Налаштування меню та параметрів

Інструкції з налаштування та зміни меню й параметрів див. у посібнику з монтажу, експлуатації та технічного обслуговування, розділ 5.

Час очікування

Якщо не натиснути кнопку **PRG** для збереження потрібного параметра протягом 60 секунд, зберігається попередньо налаштований параметр.

Час очікування на радіосигнал

Якщо програмування пульта дистанційного керування не вдалося протягом 25 секунд, необхідно повторити процес. Привод автоматично переходить у режим програмування.

Повідомлення про помилки

Повідомлення про помилки можна знайти в посібнику з монтажу, експлуатації та технічного обслуговування, розділ 18.

Посилання на зображення

Зображення, згадані в цьому описі, можна знайти в інструкціях з монтажу, експлуатації та обслуговування.

Додаткові меню

Крім описаних тут меню й відповідних параметрів можна також виконувати, наприклад, такі налаштування:

- Регулювання швидкості
- Налаштування обмеження зусилля
- Зміна межі реверсування
- Напрямок дії та реверсивна поведінка запобіжних пристроїв
- Зміна положення вентиляції без запобіжного пристрою

Зверніться до вашого спеціалізованого дилера для отримання цих налаштувань. Налаштування в додаткових меню дозволяється виконувати лише кваліфікованим фахівцям.

2 Опис меню

2.1 Меню 11 – 16. Програмування пульта дистанційного керування

На вбудованому приймачі можна запрограмувати макс. 150 радіокодів. Радіокоди можна розподіляти між наявними каналами.

Якщо програмується більше ніж 150 радіокодів, то видаляються ті радіокоди, які були запрограмовані раніше. Якщо радіокод кнопки пульта дистанційного керування програмується для двох різних функцій, то він видаляється для функції, яку було запрограмовано раніше.

Для програмування радіокоду має бути забезпечено виконання таких умов:

- Привод перебуває у стані спокою.
- Час попередження не активовано.
- Час затримки у відкритому положенні не активовано.

Щоб запрограмувати радіокод (імпульс):

1. Натисніть кнопку **PRG**, поки не засвітиться індикатор **00**.
2. За допомогою кнопок **▲** / **▼** виберіть меню **11**.
3. Натисніть кнопку **PRG**. На індикації блимає **11**.
4. Натисніть і утримуйте кнопку пульта дистанційного керування, радіокод якої потрібно передати.

Пульт дистанційного керування:

- Світлодіод горить синім кольором протягом 2 секунд, а потім згасає.

- Через 5 секунд світлодіод почергово блимає червоним і синім кольором. Здійснюється передавання радіокоду.

Електропривод:

Якщо приймач розпізнає дійсний радіокод, на індикації швидко блимає **11**, швидко.

- Відпустіть кнопку пульта дистанційного керування.
Пульт дистанційного керування запрограмований і готовий до роботи.
На індикації блимає **11**.
Додаткові пульти дистанційного керування можна запрограмувати протягом 25 секунд. (Час очікування на радіосигнал)

Щоб запрограмувати інші радіокоди (імпульси):

- Повторіть крок **4 + 5**.

Для передчасного скасування програмування радіокоду:

- Натисніть кнопку **PRG**.

Для програмування інших функцій на пульті дистанційного керування:

- Натисніть кнопку **▲** і виберіть:

Меню 12	Підсвічування
Меню 13	Часткове відкриття
Меню 14	Вибір напрямку «Ворота ВІДКР.»
Меню 15	Вибір напрямку «Ворота ЗАКР.»
Меню 16	Провітрювання

- Натисніть кнопку **PRG** та перейдіть у режим програмування.
Відповідно блимає **12, 13, 14, 15** або **16**.
- Виконайте кроки **4 + 5** як для радіокоду (імпульс).

Якщо не потрібно програмувати інші пульти дистанційного керування:

- Натисніть кнопку **PRG**.
Привод переходить у режим програмування.
Або

- 25 секунд відсутності введення (тайм-аут радіо).

Відповідно до останнього запрограмованого радіокоду світить **11, 12, 13, 14, 15** або **16**.

2.2 Меню 17: Програмування всіх функцій

Меню 17 передбачено для програмування в поєднанні з системою «розумний будинок» Hörmann (наприклад, Hörmann homee Brain). Усі функції надаються для відповідних застосунків.

2.3 Меню 19. Видалення радіокодів – усі функції

Радіокоди окремих кнопок пульта дистанційного керування або окремих функцій не можна видалити.

- Виберіть меню **19**.
– **00** блимає.
- За допомогою кнопок **▲** + **▼** виберіть параметр потрібної функції.

19	Видалити радіо
00	Назад без видалення
01	Радіосигнал (усі передавачі)
02	Bluetooth® (усі ключі)
03	–
04	Усі передавачі, усі ключі та скидання налаштувань зовнішньої антени Bluetooth

- Вибраний параметр блимає.

- Утримуйте кнопку **PRG** протягом 5 секунд, щоб підтвердити видалення.
 - Вибраний параметр блимає 5 секунд.
 - Параметр швидко блимає протягом 2 секунд із десятиковою крапкою.
 - **19** світить.

2.4 Меню 20. Межа реверсування в напрямку «Ворота ЗАКР.»

Для запобігання помилковим реакціям (наприклад, мимовільному реверсуванню), межа реверсування вимикає запобіжник замикального контуру SKS і випереджальний світловий бар'єр безпосередньо перед досягненням кінцевого положення «Ворота ЗАКР.».

Положення межі реверсування залежить від типу воріт і встановлюється на заводі-виробнику приблизно на 30 мм шляху переміщення каретки (SKS) і приблизно на 150 мм шляху переміщення каретки (VL).

Секційні ворота:

Мінімальна висота	приблизно 16 мм шляху переміщення каретки
Максимальна висота	приблизно 200 мм шляху переміщення каретки

Меню можна побачити, тільки якщо провідний фотоелемент підключений до SE 2 і був розпізнаний під час навчальних запусків. Крім того, у меню **43** – потрібно встановити параметр **02**.

- Зверніться до вашого спеціалізованого дилера для отримання цих налаштувань.

Після зміни межі реверсування потрібно виконати перевірку функціонування.

- Посібник із монтажу, експлуатації та технічного обслуговування, розділ 7.2

Для налаштування / зміни межі реверсування:

- Виберіть меню **20**.
- Натисніть кнопку **PRG** 1 раз.
- 20** повільно блимає.
- Натисніть кнопку **▲** *.
Ворота відчиняються й зупиняються в кінцевому положенні «Ворота ВІДКР.». Індикатор **20** далі блимає.
- Розташуйте посередині воріт предмет для перевірки (макс. розмір 300 × 50 × 16,25 мм, наприклад, складаний метр) так, щоб він горизонтально лежав на підлозі в зоні випереджального світлового бар'єра.
- Натисніть кнопку **▼**.
Запустіть рух воріт у напрямку «Ворота ЗАКР.».
– Ворота рухаються, доки пристрій безпеки не розпізнає предмет для перевірки.
– Положення зберігається й перевіряється на достовірність.
– Привод виконує реверсування до кінцевого положення «Ворота ВІДКР.».

Якщо процедура завершилася успішно:

20. спочатку швидко блимає, а потім постійно світить.

Якщо процедура не завершилася успішно:

Після досягнення кінцевого положення «Ворота ЗАКР.» ворота знову відчиняються. Ворота зупиняються в кінцевому положенні «Ворота ВІДКР.». Помилка **1** з миготливою десятиковою крапкою (підпомилка **2**) і встановлюється заводська межа реверсування.
Якщо потрібно, повторіть кроки 1–5.

* – Якщо ворота вже перебувають у кінцевому положенні «Ворота ВІДКР.», цей крок потрібно пропустити.

Якщо вибрано межу реверсування > 200 мм перед кінцевим положенням «Ворота ЗАКР.»:

З'являється помилка 1 з миготливою десятковою крапкою, дверцята відчиняються й зупиняються в кінцевому положенні ВІДКР.

- ▶ Натисніть одну з кнопок  або , щоб підтвердити помилку.

Для переривання реверсування:

- ▶ Натисніть кнопку  або , кнопку **PRG** або зовнішній елемент керування з імпульсною функцією. Ворота зупиняються, з'являється помилка 1 з миготливою десятковою крапкою.
- ▶ Натисніть одну з кнопок  або , щоб підтвердити помилку.

ВКАЗІВКА:

Якщо помилку не підтверджено, вона залишається на дисплеї.

2.4.1 Меню 21. Контроль контакту дверей хвіртки

21	Контакт дверей хвіртки	
00	Вимкнено	
	Контакт дверей хвіртки без тестування	
01	Контакт дверей хвіртки з тестуванням	

2.4.2 Меню 22. Розвантаження ремня в напрямку «Ворота ЗАКР.»

22	Розвантаження ремня в напрямку «Ворота ЗАКР.»	
00	Немає	
01	Коротке	
02	Середнє	
03	Довге	

2.5 Меню 23. Зміна положення часткового відчинення чи провітрювання

Положення часткового відчинення чи провітрювання залежать від типу воріт і попередньо налаштовані на заводі.

Часткове відкриття

	мін. 260 мм шляху переміщення каретки перед кінцевим положенням «Ворота ЗАКР.»
Зона	мін. 120 мм шляху переміщення каретки перед кожним кінцевим положенням воріт

Провітрювання

	мін. 100 мм шляху переміщення каретки
Зона	мін. 35 – 300 мм шляху переміщення каретки перед кінцевим положенням «Ворота ЗАКР.»

Перевести ворота в положення часткового відчинення можна так:

- Через 3-й радіоканал (меню 13)
- За допомогою зовнішнього приймача
- Додаткова плата UAP 1-HCP
- За допомогою імпульсу на клеммах 20 / 23
- За допомогою кліматичного датчика HKSI-1

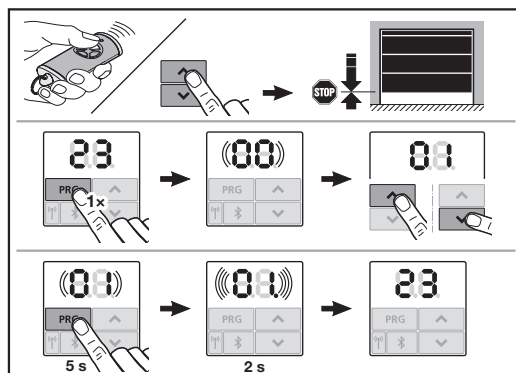
- За допомогою системи homee Brain від Hörmann
- Через Bluetooth®

Положення провітрювання можна змінювати, наприклад, наступним чином:

- Через 6-й радіоканал (меню 16)
- За допомогою кліматичного датчика HKSI-1
- Наприклад, через додаткову плату UAP 1-HCP
- За допомогою системи homee Brain від Hörmann
- Через Bluetooth®

ВКАЗІВКА

- Положення провітрювання можна змінити лише в тому разі, якщо крім наявного серійного пристрою обмеження зусилля підключено щонайменше один **додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) у напрямку «Ворота ЗАКР.».
- Кліматичний датчик і **додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) мають бути обов'язково попередньо запрограмовані. Лише в такому разі меню 23 – параметр 02 видимий і доступний.
- Якщо **додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) вимкнено, змінене положення провітрювання скидається до попереднього. Меню 23 – параметр 02 приховано та його більше не можна встановити.



Для зміни положення часткового відчинення або провітрювання:

1. За допомогою кнопок  + , запрограмованого радіокоду чи (імпульс) або зовнішнього елемента керування з функцією імпульсу переведіть ворота в потрібне положення.
2. Виберіть меню 23.
– 00 блимає.
3. За допомогою кнопок  +  виберіть параметр потрібної функції.

23	Зміна положення	
	00	Назад без змін
	01	Зміна положення часткового відчинення
	02	Зміна положення провітрювання

– 01 або 02 блимає.

4. Утримуйте кнопку **PRG** протягом 5 секунд, щоб зберегти це положення.
- **01** або **02** блимає 5 секунд.
 - **01** або **02** швидко блимає протягом 2 секунд із десятиковою крапкою.
 - **23** світить.

Змінене положення збережено.

Якщо вибрана позиція виходить за межі допустимого діапазону, з'являється помилка **1** з миготливою десятиковою крапкою. Автоматично налаштовується положення заводського налаштування або залишається останнє дійсне положення.

ВКАЗІВКА

У разі наявності відкидного тримача роликів з асортименту приладдя гараж можна провітлювати баз встановлення додаткового пристрою безпеки (світлового бар'єра).

- Для монтажу та програмування зверніться до свого постачальника.

2.6 Меню 24. Положення блокування

Електромеханічна система блокування воріт ETV1-HCP призначена для замикання секційних воріт.

Меню відображається, тільки якщо блокування воріт ETV1-HCP було розпізнано за допомогою сканування шини.

24	Положення блокування ETV1-HCP		
	00	Додаткове блокування вимкнено в положенні вентиляції	
	01	Додаткове блокування ввімкнено в положенні вентиляції	

2.7 Меню 25. Вбудоване у привод освітлення

Коли встановлено меню **25** – параметр **00**, меню **30** – параметр **01** активується автоматично. Якщо меню **25** – параметр **01** налаштовано, вбудоване в привод освітлення вмикається, зокрема й під час руху воріт.

25	Вбудоване у привод освітлення		
	00	Увімкнено освітлення приводу	
	01	Вимкнено освітлення приводу	

2.8 Меню 26. Тривалість післясвічення

Щойно ворота починають рухатися, вмикається освітлення приводу. Після завершення руху воріт освітлення приводу залишається ввімкненим протягом заданого часу (час післясвітіння).

Щоб установити потрібну функцію:

- Виберіть меню та параметр потрібної функції.

26	Тривалість післясвічення		
	00	Вимкнено	
	01	30 секунд	
	02	60 секунд	
	03	120 секунд	
	04	180 секунд	
	05	300 секунд	
	06	600 секунд	

2.9 Меню 27. Тривалість післясвічення зовнішнього освітлення

Час післясвітіння підключеного зовнішнього освітлення перемикається приводом.

Щоб установити потрібну функцію:

- Виберіть меню та параметр потрібної функції.

27	Тривалість післясвічення зовнішнього освітлення		
	00	Вимкнено	
	01	так само, як і в меню 26 ¹⁾	
	02	60 секунд	
	03	180 секунд	
	04	300 секунд	
	05	600 секунд	

1) УВАГА немає індикатора (In).

2.10 Меню 28. Постійно ввімкнене зовнішнє освітлення з додатковою платою

Якщо на опціональне реле HOR 1-HCP або універсальна адаптерна плата UAP 1-HCP (3-тє реле) підключено зовнішнє освітлення, то за допомогою зовнішніх елементів керування його можна ввімкнути так, щоб воно працювало постійно.

28	Постійно ввімкнене зовнішнє освітлення		
	00	Вимкнено	
	01	Ввімкнено	

2.11 Меню 30. Функції зовнішнього реле

Опціональне реле HOR 1-HCP або універсальна адаптерна плата UAP 1-HCP (3-тє реле) для підключення зовнішньої лампи чи сигнальної лампи.

За допомогою універсальної адаптерної плати UAP 1-HCP (3-тє реле) можлива активація інших функцій, як-от сигналізації про досягнення кінцевих положень «Ворота ВІДКР.» і «Ворота ЗАКР.», вибору напрямку чи вбудованого в привод освітлення.

Щоб задати бажані функції реле:

- Виберіть меню та параметр потрібної функції.

30	Функції зовнішнього реле HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3-тє реле)		
	00	Вимкнено	
	01	Функція зовнішнього освітлення ¹⁾	
	02	Сповіщення про кінцеве положення воріт «ВІДКР.»	
	03	Сповіщення про кінцеве положення воріт «ЗАКР.»	
	04	Сповіщення про кінцеве положення «Часткове відчинення»	
	05	Сигнал стертя тільки в напрямку «Ворота ВІДКР.», навіть при частковому відчиненні та вентиляції	
	06	Повідомлення про помилку на дисплеї (несправність)	

07	Попереджувальний сигнал про рух воріт / попередження ²⁾ / попередження під час руху воріт / UAP 1-НСП (3-тє реле) відпускає в кожному кінцевому положенні воріт Безперервний сигнал
08	Попереджувальний сигнал про рух воріт / попередження ²⁾ / попередження під час руху воріт / UAP 1-НСП (3-тє реле) відпускає в кожному кінцевому положенні воріт Миготливий
09	Реле спрацьовує під час руху воріт, а в кінцевих положеннях відпускає
10	Повідомлення «Інтервал технічного обслуговування» (індикація Іп блимає 3 рази в кожного кінцевому положенні воріт)
11	так само, як і в меню 26 ¹⁾
12	Повідомлення «Блокування воріт ETV1-НСП заблоковано»

1) УВАГА немає індикатора (Іп).

2) Попередження, тільки якщо активовано в меню 32.

Якщо в меню 30 – вибрано параметр 00 або 11, то автоматично вимикається функція в меню 25.

2.12 Меню 32. Час попередження

Якщо подається команда на переміщення, то перед рухом воріт протягом часу попередження блимає вбудоване в привод освітлення. Також блимає сигнальна лампочка, підключена до опціонального реле.

Щоб установити потрібну функцію:

- Виберіть меню та параметр потрібної функції.

32	Час попередження		
	00	Вимкнено Коли подається команда руху, ворота починають рухатися негайно.	
	01	Попередження 1 секунда	
	02	Попередження 2 секунди	
	03	Попередження 3 секунди	
	04	Попередження 4 секунди	
	05	Попередження 5 секунди	
	06	Попередження 10 секунди	
	07	Попередження 15 секунди	
	08	Попередження 20 секунди	
	09	Попередження 30 секунди	
	10	Попередження 60 секунди	

2.13 Меню 33. Напрямок попередження

Налаштуйте в меню 33, чи має час попередження бути активований під час руху воріт у напрямку «Ворота ЗАКР.» або в напрямку «Ворота ВІДКР.» + «Ворота ЗАКР.».

33	Напрямок попередження	
00	Попередження в напрямку «Ворота ЗАКР.»	
01	Попередження в напрямку «Ворота ВІДКР.» + «Ворота ЗАКР.»	

2.14 Меню 34. Автоматичне зачинення

У разі автоматичного зачинення ворота відчиняються після подавання команди на переміщення. Після закінчення налаштованого часу затримки в відчиненому положенні та часу попередження ворота автоматично зачиняються.

ВКАЗІВКА

- Відповідно до стандарту EN 12453 автоматичне зачинення можна вмикати лише в тому разі, якщо крім наявного серійного пристрою обмеження зусилля підключено щонайменше один **додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр).
- Опціональний** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) має бути обов'язково попередньо запрограмований. Лише в такому разі меню 34 – 35 видимі й доступні для налаштування.
- Якщо налаштовано автоматичне зачинення (меню 34 – 35), то автоматично активується також час попередження (меню 32 – параметр 03).
- Якщо **додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) вимкнено, меню 34 – 35 гаснуть і більше не доступні для налаштування.

Щоб установити потрібну функцію:

- Виберіть меню та параметр потрібної функції.

34	Автоматичне зачинення		
00	Вимкнено		
01	Час затримки у відкритому положенні: 5 секунд		
02	Час затримки у відкритому положенні: 10 секунд		
03	Час затримки у відкритому положенні: 20 секунд		
04	Час затримки у відкритому положенні: 30 секунд		
05	Час затримки у відкритому положенні: 60 секунд		
06	Час затримки у відкритому положенні: 90 секунд		
07	Час затримки у відкритому положенні: 120 секунд		
08	Час затримки у відкритому положенні: 180 секунд		
09	Час затримки у відкритому положенні: 240 секунд		
10	Час затримки у відкритому положенні: 300 секунд		

2.15 Меню 35. Автоматичне зачинення з положення часткового відкриття

ВКАЗІВКА

- Відповідно до стандарту EN 12453 автоматичне зачинення можна вмикати лише в тому разі, якщо крім наявного серійного пристрою обмеження зусилля підключено щонайменше один **додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр).
- Опціональний** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) має бути обов'язково попередньо запрограмований. Лише в такому разі меню 34 – 35 видимі й доступні для налаштування.

- Якщо налаштовано автоматичне зачинення (меню **34 – 35**), то автоматично активується також час попередження (меню **32 – параметр 03**).
- Якщо **додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) вимкнено, меню **34 – 35** гаснуть і більше не доступні для налаштування.

Щоб установити потрібну функцію:

- Виберіть меню та параметр потрібної функції.

35	Автоматичне зачинення – часткове відчинення		
	00	Вимкнено	
	01	Час витримки точно відповідає встановленому в меню 34	
	02	Час затримки у відкритому положенні: 15 секунд	
	03	Час затримки у відкритому положенні: 30 секунд	
	04	Час затримки у відкритому положенні 15 хвилин	
	05	Час затримки у відкритому положенні 30 хвилин	
	06	Час затримки у відкритому положенні 45 хвилин	
	07	Час затримки у відкритому положенні 60 хвилин	
	08	Час затримки у відкритому положенні 120 хвилин	
	09	Час затримки у відкритому положенні 180 хвилин	
	10	Час затримки у відкритому положенні 240 хвилин	

2.16 Меню 36. Кнопки керування на приводі

Кнопки  +  можна активувати й деактивувати на приводі. Зовнішні елементи керування та пульти дистанційного керування все ще можна використовувати. Якщо кнопки керування вимкнено, кнопка Bluetooth також вимикається.

36	Кнопки керування		
	00	Вимкнено	
	01	Ввімкнено	

2.17 Меню 37. Скидання

37	Скинути		
	00	Назад без скидання	
	01	Скидання до початкового стану / сканування шини HCP-BUS	
	02	Скидання до початкового стану / параметри меню 22 – 36	
	03	Скидання налаштувань до заводських значень U	

Якщо вибрано параметр **01**, приладдя, підключене до гнізда BUS, видаляється та розпізнаються заново.

Щоб відсканувати шину BUS:

1. Виберіть меню **37**.
2. Натисніть кнопку  1 раз.
 - **00** блимає.
3. Натисніть кнопку .
 - **01** блимає.
4. Утримуйте кнопку , поки **01** не почне швидко блимати.
5. Відпустіть кнопку .
 - **65** блимає.
 - світить одне число. Це число показує кількість підключених учасників BUS.

Якщо вибрати параметр **02**, усі налаштування меню **22 – 36** скидаються до заводських.

Якщо вибрано параметр **03**, усі налаштування, запрограмовані відстані переміщення та зусилля скидаються до заводських налаштувань. Привод потрібно запрограмувати наново.

- Посібник із монтажу, експлуатації та технічного обслуговування, розділ 5

ВКАЗІВКА

Зберігаються запрограмовані радіокоди та налаштування антени Bluetooth.

3 Приладдя

- Дотримуйтеся вказівок безпеки, наведених у розділі 2.6. посібника з монтажу, експлуатації та технічного обслуговування
- Усе приладдя разом узятє має навантажувати привод **щонайбільше на 350 мА**. Споживаний струм компонентів позначено на ілюстраціях.
- До гнізда шини BUS можна підключати приладдя зі спеціальними функціями.
- Додаткове приладдя не включене у вказане значення режиму очікування. Приладдя може призвести до збільшення споживання в режимі очікування.
- Приладдя серії 3 потрібно підключати через адаптер HCP HAR 1.

3.1 З'єднувальні клеми

Усі клеми можна використовувати багаторазово (рис. 11):

- Мінімальний поперечний переріз: 1 × 0,5 мм²
- Максимальний поперечний переріз: 1 × 2,5 мм²

3.2 Підключення приладдя

- Зніміть кришку (рис. 10).

3.2.1 Вимикач із функцією імпульсу*

Кнопку з імпульсною функцією можна підключити до вставних гвинтових клем.

- Рис. 11

Призначення клем:

23	Сигнал, канал 2	Часткове відкриття
5	+24 В пост. струму	
21	Сигнал, канал 1	Імпульс
20	0 В	

* – Приладдя, не включено до стандартної комплектації!

3.2.2 Зовнішні радіоприймачі*

► Рис. 12 / 22

Залежно від приймача, вставте штекер у відповідний роз'єм або в гніздо BUS.

За допомогою зовнішнього приймача, наприклад, у разі обмеженого радіусу дії, можливе керування такими функціями.

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Імпульс Освітлення Часткове відкриття
ESE BiSecur ESE-MCX BiSecur	Імпульс Освітлення Часткове відкриття Вибір напрямку «Відкр.» Вибір напрямку «Закр.»

У разі підключення зовнішнього приймача в подальшому, потрібно обов'язково видалити радіокоди вбудованого радіомодуля.

► Меню 19

Програмування радіокоду на зовнішньому радіоприймачі

- Запрограмуйте в режимі навчання радіокод кнопки пульта дистанційного керування відповідно до посібника з експлуатації зовнішнього приймача.

3.2.3 Зовнішній імпульсний кнопковий вимикач*

► Рис. 13

Підключіть максимум 2 кнопки із замикальними контактами (безпотенціальними), наприклад, внутрішні кнопки або вимикачі з ключем.

3.2.4 Внутрішній кнопковий вимикач PB 3 / IT 3b / IT 3b-M*

► Рис. 14

Імпульсний клавішний вимикач для запуску чи зупинки руху воріт

► Рис. 14.1

Кнопковий вимикач із підсвічуванням для вмикання та вимикання вбудованого у привод освітлення

► Рис. 14.2

Кнопковий вимикач для вмикання та вимикання всіх елементів керування

► Рис. 14.3

Після вимкнення елементів керування світло й надалі можна вмикати та вимикати.

3.2.5 2-провідний світловий бар'єр* (динамічний)

► Рис. 15

У разі спрацювання світлового бар'єра привод зупиняється, і виконується безпечний реверс воріт у кінцеве положення «Ворота ВІДКР.».

3.2.6 Контакт хвртки із самоконтролем*

► Рис. 16

Відкриття контакту хвртки негайно зупиняє рух воріт та блокує їх подальшу дію.

3.2.7 Запобіжник замикального контуру*

► Рис. 17

У разі спрацювання запобіжника замикального контуру привод зупиняється, і виконується безпечний реверс воріт у кінцеве положення «Ворота ВІДКР.».

3.2.8 Реле додаткових функцій HOR 1-НСР*

► Рис. 18 / 22 і розділ

Реле додаткових функцій потрібне для підключення зовнішньої лампи та сигнальної лампи.

3.2.9 Універсальна адаптерна плата UAP 1-НСР*

► Рис. 19 / 22 і розділ

Універсальну адаптерну плату можна використовувати для інших додаткових функцій.

3.2.10 Аварійний акумулятор*

► Рис. 20

З додатковою аварійною батареєю двері можна зрушити у разі збою живлення. Перемикання на експлуатацію від аварійного акумулятора здійснюється автоматично. У режимі роботи від аварійного акумулятора на вбудованому у привод освітленні працює менше світлодіодів.



ПОПЕРЕДЖЕННЯ

Небезпека отримання травм внаслідок несподіваного руху воріт

Раптовий рух воріт може статися в тому разі, якщо вилка електроживлення витягнута з мережі, а аварійний акумулятор усе ще підключений.

- Під час виконання будь-яких робіт на системі воріт потрібно вийняти мережеву вилку та штекер аварійного акумулятора. Заблокуйте систему воріт від несанкціонованого повторного ввімкнення.

* – Приладдя, не включено до стандартної комплектації!

SupraMatic H 4

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
33803 Steinhagen
Deutschland



4557384 B0